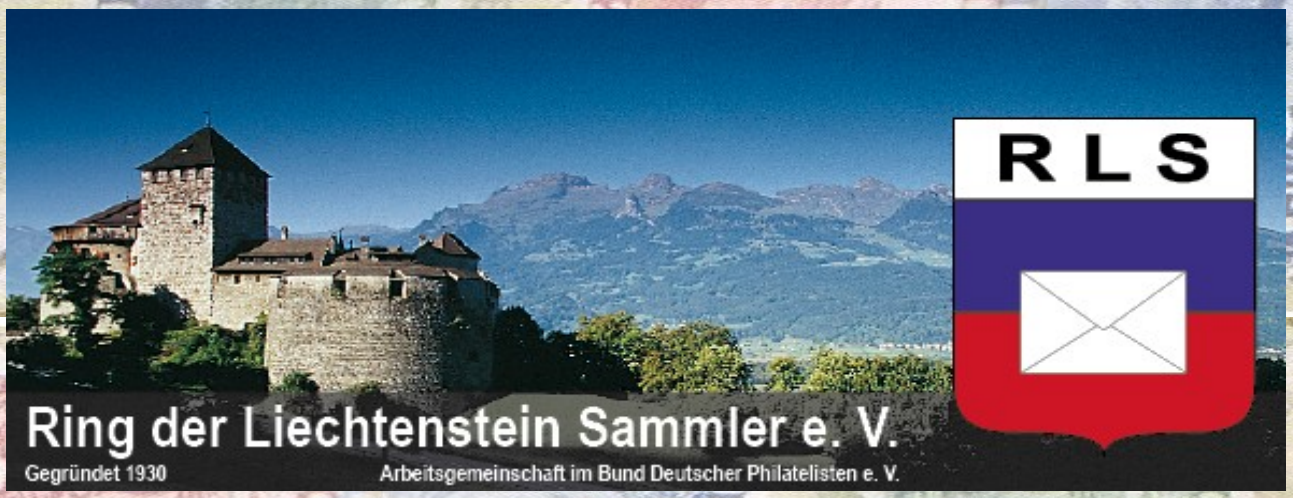


Liechtenstein-Handbuch

des

Ring der Liechtensteinsammler e.V.

Teil 3

3.0 Freimarken

Ausgabe Juni 2023

2023-06

3. Freimarken

Zur Ausgabe eigener liechtensteinischer Marken.

Der Verausgabung liechtensteinischer Briefmarken gingen langwierige Verhandlungen voraus. Am 5. Dezember 1905 ersuchte der Landtag die fürstliche Regierung, mit der k. k. österreichischen Regierung in Verhandlungen einzutreten, dass an Stelle von Fall zu Fall vereinbarten Abkommen ein förmlicher Staatsvertrag "betreffend unser Post-, Telegraphen- und Telephonwesen zustande zu bringen". Man hoffte, durch diesen angestrebten Vertrag die geradezu kärgliche Entlohnung der Postboten durch die österreichische Verwaltung aufbessern zu können. Dieser Antrag stieß aber weder beim fürstlichen Kabinettsrat von In der Maur in Wien noch beim k, k. österreichischen Handelsministerium, dem das Postwesen unterstand , auf Gegenliebe.

Am 16. November 1907 wurden die mit der Post zusammenhängenden Fragen erneut vor dem Landtag verhandelt. Grund war eine Eingabe der liechtensteinischen Postmeister von Balzers, Vaduz, Nendeln, Schaan und Triesen an die Regierung. In ihr wurde angeregt, der Direktion in Innsbruck die Bezeichnung "k.k. und f,l. Post- und Telegraphen-direktion in Tirol, Vorarlberg und Liechtenstein" zu geben; ferner müsste die Entlohnung für den Zustelldienst so angehoben werden, dass die Leute davon in Liechtenstein leben könnten; drittens wäre die Frage zu prüfen, ob es nicht möglich sei, eigene Briefmarken im Lande einzuführen .Man erhoffte sich davon einen größeren Betrag für die Postkasse, weil erfahrungsgemäß eine ganze Anzahl, Marken ohne Gegenleistung der Post in die Sammlungen wandert. Man glaubte aber auch, aus dem höheren Einkommen bei der Post eine bessere Bezahlung aller Postangestellten herausholen zu können.

Damit war der Gedanke liechtensteinischer Briefmarken geboren. Obwohl die Bevölkerung nach eigenen Marken verlangte und Briefmarkensammler der ganzen Welt auf ihre Vorzüge hinwiesen, blieb in den nächsten Jahren doch alles beim alten.

Im Jahre 1910 interessierte sich der Vorstand der General-Agentschaft der k.k. Priv. Assicurazioni Generali, Herr Rudolf Caspart in Innsbruck, für die liechtensteinische Briefmarkenangelegenheit. Er trat wiederholt mit der Regierung in Verbindung, vertreten durch Kabinettsrat von In der Maur. In einem Schreiben vom 8.September 1910 machte er den Vorschlag, den damals in Philatelistenkreisen weithin bekannten und in Fachkreisen geschätzten Verlagsbuchhändler und Verleger Hugo Krötzsch aus Leipzig vorstellen zu dürfen .Herr Krötzsch gehörte dem Vorstand der wissen-schaftlichen Gruppe des ständigen Ausschusses der Philatelistentage an. Die Unterredung fand am 12. September 1910 im Büro der fürstlichen Hofkanzlei in Wien zwischen den Herren Caspart und Krötzsch einerseits und von In der Maur und Hofrat Dr. von Hampe andererseits statt. Um einen Überblick über die voraussichtlichen Kosten liechtensteinischer Marken zu gewinnen, wandte sich Herr Krötzsch anschließend an die bekannte Druckerei Giesecke & Devrient in Leipzig. ·

Am 27. März 1911 erhielt die liechtensteinische Regierung die Entwürfe, und zwar:

5 Heller	Gemse
10 Heller	Auerhahn
20 Heller	Entwurf eines Rahmens
30 Heller	Schloss Vaduz
50 Heller	Fürst Johann II.
1 Krone	Entwurf eines Rahmens

Dazu der Entwurf einer Stempelmarke zu 10 Heller mit Wappen.



Die Entwürfe waren so gut gelungen, dass man nur bedauern kann, dass keiner von Ihnen jemals zur Ausführung kam (siehe auch Handbuch 10.4).
Indessen gingen die Verhandlungen weiter. In einem Entwurf über Postvereinbarungen vom 31. Oktober 1910 wurde ausdrücklich betont, dass "die Herstellung und Lieferung der Postwertzeichen ausschließlich durch die fürstliche Regierung" erfolgen solle. Am 17. Mai 1911 fasste ein Landtagsausschuss den Beschluss, wenn Österreich keinerlei Entgegenkommen in der Frage der Postwertzeichen erkennen lasse, "die Übernahme des Postbetriebes in eigener Regie in Aussicht zu nehmen".
Am 2. Juni 1911 fand im k.k. Handelsministerium in Wien eine Sitzung statt, in der wohl über das Postübereinkommen gesprochen, jedoch die Frage eigener Marken für Liechtenstein wieder ausgeklammert wurde, Erst in einer Sitzung vom 9, Juli 1911 wurde ein "Emission besonderer liechtensteinischer Frankomarken der Werte 5, 10 und 25 Heller zugestanden. Damit war die Sternstunde für Liechtenstein angebrochen.

Allgemeine Informationen

Mit Genehmigung des Schwaneberger Verlags, Eugen Berlin GmbH, München, haben wir die Nummerierung der Frei-, Dienst- und Nachportomarken nach dem Michel-Katalog vorgenommen. Die Hauptnummern sind halbfett gedruckt,

Um den Benutzern ausländischer Kataloge die Feststellung der Postwertzeichen zu erleichtern, finden Sie unter 16,3.1-4 einen Katalognummernvergleich für Zumstein, Scott, Gibbons und Yvert; für Ganzsachen nach Sieger/LBK und Higgins & Gage.
Bei Abarten haben wir die bekannten und uns gemeldeten numerisch auf geführt. Für Meldung noch nicht aufgenommener Abarten sind wir dankbar. Druckzufälligkeiten sind drucktechnisch bedingt und können im Handbuch nur aufgenommen werden, wenn solche wiederkehrend vorkommen und gut erkennbar sind. Zu große Bedeutung oder Wert sollte man diesen aber nicht zumessen.

Durch die Erfassung aller bis jetzt bekannten Abarten aus verschiedenen Quellen unter der Bezeichnung Michel-Nr. kann es vorkommen, dass diese nicht alle so entsprechend im Michel Katalog veröffentlicht sind.

Sämtliche Markenabbildungen sind nach Möglichkeit in Originalgröße angegeben. Druckfehler sind zum Teil vergrößert wiedergegeben.

Ausgabe 1. Februar 1912, Freimarken



Ausgabe auf Kreidepapier



Ausgabe auf gewöhnlichem Papier

Ausgabe

In den Landtagssitzungen vom 9. Dezember 1905 und 16, November 1907 wurden Beschlüsse gefasst, die Fürstliche Regierung zu ersuchen, mit der österreichischen Regierung über die Ausgabe eigener Marken zu verhandeln.
Im Herbst 1910 entstanden Entwürfe der Druckerei Giesecke und Devrient, Leipzig (siehe Handbuch 10.4).
Erst im Jahre 1912 kam es zur Ausgabe eigener Marken.

Michel-Nr.	**1 x**	5 Heller, Fürst Johann II., grün	Kreidepapier
	1 x 1	5 Heller, Fürst Johann II,. dunkelgrün	
	2 x	10 Heller, Fürst Johann II., lilarosa	Kreidepapier
	2 x 1	10 Heller, Fürst Johann II., hell-lilarosa	
	2 x 2	10 Heller, Fürst Johann II., dunkel-lilarosa	
	3 x	25 Heller, Fürst Johann II.,blau	Kreidepapier
	3 x 1	25 Heller, Fürst Johann II., dunkelblau	

Michel-Nr.	**1 y**	5 Heller, Fürst Johann II., grün		gewöhnliches Papier
	1 y 1	weißlicher Gummi	Zähnungsart I	
	1 y 2	gelblicher Gummi	Zähnungsart I	
	1 y 11	weißlicher Gummi	Zähnungsart II	
	1 y 12	gelblicher Gummi	Zähnungsart II	

Michel-Nr.	**2 y**	10 Heller, Fürst Johann II., rosa, helle und dunklere Nuancen		gewöhnliches Papier
	2 y 1	weißlicher Gummi	Zähnungsart I	
	2 y 2	gelblicher Gummi	Zähnungsart I	
	2 y 11	weißlicher Gummi	Zähnungsart II	
	2 y 12	gelblicher Gummi	Zähnungsart II	
Michel-Nr.	**3 y a**	25 Heller, Fürst Johann II. blau, mattblau und dunkelblau		gewöhnliches Papier
	3 y a 1	weißlicher Gummi	Zähnungsart I	
	3 y a 2	gelblicher Gummi	Zähnungsart I	
	3 y a 11	weißlicher Gummi	Zähnungsart II	
	3 y a 12	gelblicher Gummi	Zähnungsart II	
Michel-Nr.	**3 y b**	25 Heller, Fürst Johann II. ultramarin und grauultramarine Nuance		gewöhnliches Papier
	3 y b 1	weißlicher Gummi	Zähnungsart I	
	3 y b 2	gelblicher Gummi	Zähnungsart I	
	3 y b 11	weißlicher Gummi	Zähnungsart II	
	3 y b 12	gelblicher Gummi	Zähnungsart II	

Entwurf Prof, Koloman Moser, Wien.

Stich Ferdinand Schirnböck, nach einer Hujer-Medaille wurde der Fürstenkopf gestochen.

Druck Buchdruck der Österreichischen Staatsdruckerei.

Papier Die bis Februar 1914 ausgelieferten Marken wurden auf glänzendem Kreidepapier gedruckt wie die österreichischen Freimarken von 1908.
Im April 1915 erfolgte auf Grund der Verordnung vom 19. April 1915 die Ausgabe auf gewöhnlichem Papier, ohne Wasserzeichen in unterschiedlicher Papierstärke.

Gummi Der Gummi wurde nach dem Druck und vor dem Zähnen auf die Bogenrückseite aufgebracht. Für die auf Kreidepapier verausgabten Marken entsprach der Gummi der österreichischen Markenausgabe von 1908. Auf den Marken der im April 1915 ausgelieferten Mengen war der Gummi z.T. stark gelblich und beeinflusste die Papierfarbe, es kommt aber auch weißlicher Gummi vor.

Zähnung Für das abweichende Markenformat wurde eine Reihenzähnungsperforiermaschine (sogenannte Komplettperforiermaschine) speziell für diese Ausgabe angeschafft Es handelt sich um eine Kammzähnung 12½ : 13 (16 : 22 Zähne), die in halben Druckbogen - mit je zwei Blocks von 80 Marken (Schalterbogen) nebeneinander angebracht wurde, Mit einem Kammschlag wurden die obere und die seitlichen Seiten einer Markenreihe perforiert.
Alle Marken auf Kreidepapier zeigen diese Zähnungsart.
Die Markenfläche beträgt in der Höhe 34 mm.

Zähnung

Nachdem man die im November 1914 gedruckten Marken auf gewöhnlichem Papier auf der speziell für die Liechtensteiner Marken beschafften Reihenperforiermaschine, genau wie die Ausgabe von 1912 auf Kreidepapier, gezähnt hatte (Art I), erfolgte eine Umrichtung, d.h. eine Änderung der Markenhöhe um 0,5 mm, um nun hiermit die Kronenwerte der 1916 verausgabten Nachportomarken zähnen zu können. Die dann im Juli 1916 abgelieferten Marken auf gewöhnlichem Papier wurden somit auf der Reihenperforiermaschine in ab geändertem Zustand (Art II) gezähnt. Hier beträgt nunmehr die Markenhöhe 34,5 mm.

Ausgabedatum

Gemäß der Verordnung vom 18. Januar 1912 ist der 1. Februar 1912 der amtliche Ersttag. Nach Eintreffen der Marken in Liechtenstein erfolgte bereits eine vorzeitige Verwendung durch die Postmeister.

Frühere Verwendungen

Schaan:	am 28.1.1912 mit Nr. 1.02, auf Satzkarten und auf Ganzsachen
	am 29.1.1912 mit Nr. 1.03, mit Ankunftstempel
Vaduz:	am 29.1.1912 mit Nr. 1.03, mit Ankunftstempel
Triesen:	am 28.1.1912 mit Nr. 1.01, mit Ankunftstempel
Balzers:	am 28.1.1912 mit Ankunftstempel
Nendeln:	nicht bekannt
Wien:	am 1.2.1912 mit Nr. 1.05, aber auch am 29.1.1912 bekannt

Verkaufszeit: bis zum Aufbrauch der Bestände, Restbestände sind nicht bekannt geworden.

Kursgültigkeit: bis zum 31. Juli 1917 gem. Verordnung vom 1. Juni 1917

Bildformat: 22 x 30 mm

Blattformat: 255 x 273 mm

Markenanordnung: 10 x 8 = 80 Marken im Bogen

Stecherzeichen: Die Werte zu 5, 10 und 25 Heller tragen am unteren Markenrand die Künstlerzeichen, links Kolom. Moser, rechts F. Schirnböck.

Auflagen: Die Auflagenzahlen wurden an Hand der Ablieferungsbücher der Staatsdruckerei ermittelt.

Bestelldatum:	Bogen	zu	ergibt	ausgeliefert am:
10. Januar 1912	500	5 H	40.000	29.Januar 1912
10. Januar 1912	500	10 H	40.000	29.Januar 1912
10. Januar 1912	300	25 H	24.000	29.Januar 1912
1. Febr. 1912	4000	5 H	320.000	7. Februar 1912
1. Febr. 1912	2500	10 H	200.000	7. Februar 1912
1. Febr. 1912	600	25 H	48.000	7. Februar 1912
2. März 1912	600	10 H	48.000	26. Juni 1912
2. März 1912	1000	25 H	80.000	26. Juni 1912
14. Sept. 1912	600	10 H	48.000	4. November 1912

Bestelldatum:		Bogen	zu	ergibt	ausgeliefert am:
2. Juni	1913	1000	5 H	80.000	15. Juli 1913
2. Juni	1913	1000	10 H	80.000	15. Juli 1913
2. Juni	1913	500	25 H	40.000	15. Juli 1913
2. Okt.	1913	1000	5 H	80.000	26.Januar 1914
2. Okt.	1913	1000	10 H	80.000	26.Januar 1914
20. Aug.	1914	600	5 H	48.000	3. November 1914
20. Aug.	1914	500	10 H	40.000	3. November 1914
20. Aug.	1914	150	25 H	12.000	3. November 1914
1. April	1915	300	10 H	24.000	18. Juni 1915
1. April	1916	160	5 H	12.800	1. April 1916
1. Juli	1916	100	5 H	8.000	29. Juli 1916
1. Juli	1916	100	10 H	8.000	29. Juli 1916
1. Juli	1916	100	25 H	8.000	29. Juli 1916
14. Juli	1916	400	25 H	32.000	2. Oktober 1916
14. Febr.	1917	300	5 H	24.000	2. März 1917
14. Febr.	1917	300	10 H	24.000	2. März 1917

Die Verbrauchszahlen dieser Marken, sowohl auf Kreide- als auch auf gewöhnlichem Papier gibt Ing. E. Müller in seiner Schrift "75 Jahre österreichische Briefmarken" wie folgt an:

	1912	1913	1914	1915	1916	1917
5 Heller	254.800	123.200	80.000	52.800	43.800	80.800
10Heller	218.800	122.800	80.000	36.360	41.600	100.000
25Heller	116.960	24.000	20.000	13.600	10.640	95.200

Die Auflage, aufgegliedert nach Papier und Zähnungsarten (Markenfläche hoch 34,0 und 34,5 mm) ohne Berücksichtigung der Gummierungsart, ergibt nachstehende Aufstellung:

1 x 520.000 2 x. 496.000 3 x. 192.000

	I	60.800 (Ablieferung: November 1914, April 1915)
1 y	II	32.000 (Ablieferung: Juli 1916, März 1917)
	I	64.000 (Ablieferung: November 1914, April 1915)
2 y	II	32.000 (Ablieferung: Juli 1916, März 1917)
	I	12.000 (Ablieferung: November 1914)
3 y	II	8.000 (Ablieferung: Juli 1916)
3 y b	II	32.000 (Ablieferung: Oktober 1916)

Farbänderung der 25 Heller Marke auf gewöhnlichem Papier -ultramarin-

Offiziell wurde diese Farbänderung der 25 Heller Marke der ersten Briefmarkenausgabe Liechtensteins auf gewöhnlichem Papier vom k. k. Handelsministerium in Wien in einer Note vom 28.9.1916 bekannt gegeben. Die Lieferung von 32.000 Stück war für den 2.10.1916 angekündigt. Somit war diese Marke vom 2.10.1916 bis zum 31.7.1917 offiziell verwendbar. Bedarfsbelege in diesem Zeitraum sind enorm selten aufzufinden. Es sind Bedarfsbelege mit Verwendung vor dem 2.10.1916 bekannt. Daher gibt es Spekulationen, dass die Lieferung bereits wesentlich früher als vor dem 2.10.1916 erfolgt sein soll. Beweisen lassen sich diese Theorien aber nicht. Es ist auch ein eingeschriebener Brief vom 30.3.1918 von Vaduz nach Wien mit 3 Exemplaren der 25 Heller ultramarin bekannt, der unbeanstandet befördert wurde.

Michel-Nr. **3 y b** 25 Heller, Fürst Johann II., ultramarin, gewöhnliches Papier



Abart

Zähnungsabart
Michel-Nr. **3 y b U** ungezähnt



Verwendung	5 Heller,	Tarifsatz für Inlandspostkarte (Deutschland, Ungarn, Tschechei, Südslawien und das gesamte Österreich)
	10 Heller	Inlandsbrief und Auslandspostkarte
	25 Heller	Auslandsbrief bis 20 g, Zuschlagsgebühr für Einschreiben und Rückscheingebühr

Kehrdrucke auf gewöhnlichem Papier

Die Auflagen wurden mit 4 Schalterbogen zu je 80 Einzeldruckstöcken = 320 Marken gedruckt. Die Bogenränder wurden vor der Ausgabe der Marken an das Publikum entfernt. Bei den ersten Auflagen waren die 320 Druckstöcke in gleicher Stellung auf dem Druckbogen. Bei nach dem 20.8.1914 gedruckten Auflagen standen jeweils zwei Schalterbogen gegeneinander, so dass sich Kehrdrucke ergaben. Diese sind nur ungezähnt bekannt und müssen aus Vorlage- oder Makulaturbogen stammen, die in den Handel gekommen sind. (siehe Handbuch 10.4).

Abarten

Kehrdrucke
Michel-Nr. **1 y KZ U** ungezähnt



Michel-Nr. **2 y KZ U** **ungezähnt**



Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **1 – 3 x U** ungezähnt, Ausgabe auf Kreidepapier



Michel-Nr. **1 – 3 y U** ungezähnt, Ausgabe auf gewöhnlichem Papier



Probedrucke
Michel-Nr.

Ausgabe auf Kreidepapier

P 1	10 Heller karmin, Probedruck, gez. L 12 1/2
P 2	10 Heller blau, Probedruck, gez. L 12 1/2
P 2 Klb	dto. wie P 2, Einzeldruck im Kleinbogenformat
P 3	10 Heller blau, Probedruck, ungezähnt
P 3 Klb	dto. Wie P 3, Einzeldruck im Kleinbogenformat

Nicht zur Ausgabe gelangt

Michel-Nr. **I A** 15 Heller karminrot, gezähnt, gewöhnliches Papier



Michel-Nr. **I B** 15 Heller karminrot, ungezähnt, gewöhnliches Papier



Am 28.9.1916 teilte das k. k. Handelsministerium der Fürstlich Liechtensteinischen Hofkanzlei mit, dass zum 1.10.1916 die Postgebühren erhöht würden und schlug vor, einen neuen Wert zu 15 Heller in der Farbe karminrot auszugeben. Ein Exemplar des neuen Wertes war dem Schreiben beigefügt und Liechtenstein stimmte diesem Vorschlag zu. Vom k. k. Handelsministerium wurde der Auftrag für 1.000 Bogen an die Druckerei bereits am 14.7.1916 erteilt. Diese wurden dann erst am 15.2.1917 ausgeliefert. Zu diesem Zeitpunkt wurde bekannt, dass eine neue Freimarkenserie für die k. k. österreichische Post im Fürstentum Liechtenstein in Vorbereitung ist. Daher wurde die Auflage dieser noch nicht verausgabten Marke größtenteils vernichtet.
Das Papier entspricht der Auflage vom April 1915. Die Bogen der ungezähnten Exemplare haben noch den vollen Bogenrand (38 mm). Es kommen Einzelstücke, Paare u.a. mit Bogenrand und Viererblöcke vor.

Anmerkung zu Frankaturen

Während die 25 Heller Marke gewöhnliches Papier (3 y) auf Brief, meist zusammen mit 5 und 10 Heller noch recht häufig vorkommt, gehört die 25 Heller ultramarin (3 b y) auf Brief zu den richtigen Briefseltenheiten. Satzbriefe von bekannten Händlern (Bickel) kommen ziemlich häufig vor. Mischfrankaturen mit den gleichen Wertstufen der österreichischen Marken sind eher selten, bei den höheren Frankaturbeträgen mussten meist österreichische Marken mitverwendet werden (z.B. für Wertbriefe, Pakete, Eil-Einschreiben ins Ausland usw.)

Literatur

RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2012
RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2012
H. E. Sieger: Liechtenstein 1912, Seite 59 f.
Liechtenstein-Philatelist (alt) Nr. 2 /Oktober 1943, Seite 20 f.

Ausgabe 15.Juni 1917 und November 1918, Freimarken



Ausgabe Infolge der Portoerhöhung vom 1. Oktober 1916 wurden im österreichischen Postgebiet neue Postwertzeichen eingeführt, ebenso auch neue Wertstufen für andere Zwecke. In Liechtenstein wurden von diesem Zeitpunkt an fast ausschließlich österreichische Marken verwendet.

Die österreichische Postverwaltung war an der Herausgabe Liechtensteiner Postwertzeichen nicht interessiert, da sie gemäß der abgeschlossenen Verträge keinen Gewinn aus dem Sammlerverkauf erzielte. Erst das Zusatzabkommen vom 21.Januar 1917 zum Postvertrag vom 4. Oktober 1911 erreichte eine neue Markenausgabe von Liechtenstein.

Michel-Nr.		
	4	3 Heller, Landeswappen, violett
	4.1.	3 Heller, Landeswappen, hellviolett
	4.2.	3 Heller, Landeswappen, dunkelviolett
	5	5 Heller, Landeswappen, grün
	5.1.	5 Heller, Landeswappen, hellgrün bis hellgelbgrün
	6	10 Heller, Fürst Johann II., weinrot
	6.1.	10 Heller, Fürst Johann II., dunkelrot bis weinrot
	6.2.	10 Heller, Fürst Johann II., hellweinrot
	7	15 Heller, Fürst Johann II., bräunlichrot
	7.1.	15 Heller, Fürst Johann II., hellbräunlichrot
	8	20 Heller, Fürst Johann II., dunkelgrün
	8.1.	20 Heller, Fürst Johann II., russischgrün
	9	25 Heller, Fürst Johann II., blau
	9.1.	25 Heller, Fürst Johann II., hellblau
	9.2.	25 Heller, Fürst Johann II., dunkelblau

Entwurf	3 und 5 Heller vollständig durch Prof. Koloman Moser, für die 10, 15, 20 und 25 - Heller Werte nur den Rahmen.
Stich	Ferdinand Schirnböck für den Kopf des Fürsten Die Werte zu 3 und 5 Heller tragen am unteren Markenrand das Künstlerzeichen Kolom. Moser. Die Werte zu 10 bis 25 Heller beide Künstlerzeichen, links Kolom. Moser, rechts F. Schirnböck.
Druck	einfacher, einfarbiger Buchdruck auf weißem Grund durch die Österreichische Staatsdruckerei.
Papier	gewöhnliches helles oder graues, mittelstarkes Papier Es entspricht der österreichischen Markenausgabe von 1916. Durch Lichteinwirkung ist auch eine Verfärbung des Papiers möglich.
Gummi	leicht gelblich
Zähnung	Kammzähnung 12 1/2 : 13 auf der Reihenzähnungsmaschine (16 : 22 Zähne) Art II, Markenhöhe 34,5 mm.
Ausgabedatum	Die Werte zu 3, 5, 10, 15 und 25 Heller wurden am 15. Juni 1917 gemäß Verordnung vom 1. Juni 1917 ausgegeben. Der 20-Heller Wert im November 1918 gemäß Verordnung vom 26. Oktober 1918. Der Wert wurde erst nach Aufbrauch der 20 Heller Nr. 10, lt. Müller Ende 1918, allgemein verwendet. Ein genaues Erstverwendungsdatum ist daher bisher nicht bekannt.
Verkaufszeit	nicht genau bekannt, vermutlich bis 1919/1920
.	
Kursgültigkeit	bis 31. Januar 1921
Bildformat	22 x 30 mm
Blattformat	255 x 273 mm
Markenanordnung	10 x 8 = 80 Marken im Bogen

Auflage Aufstellung gemäß den Lieferungsbüchern der Staatsdruckerei.

	3 H	5 H	10 H	15 H	20 H	25 H
26.5.1917	48.000	48.000	48.000	48.000		48.000
12.-17.9.1917	40.000	40.000	40.000	40.000		40.000
29.3.1918	32.000	32.000	32.000	32.000		24.000
2.11.1918					160.000	
Dezember 1918	56.000	40.000	56.000			48.000
Februar 1919	80.000	80.000	80.000	80.000	64.000	80.000
März 1919	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
Juni 1919	160.000	160.000	160.000	160.000	160.000	128.000
18.10.1919	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000
	976.000	960.000	976.000	920.000	944.000	928.000

In den aufgeführten Auflagezahlen sind die für die Überdruck-Ausgabe (genannt: Arabeskenserie) verwendeten Mengen inbegriffen, da die Auflagezahlen dieser Ausgabe nicht bekannt sind. Es kann angenommen werden, dass ca. 200.000 Marken der Auslieferung vom 18. Oktober 1919 mit den Arabesken überdruckt wurden.

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **4 U – 9 U** ungezähnt













Abarten

Kehrdruck

Michel-Nr.		
	8 KZ U	Kehrdruckpaar mit Zwischensteg, ungezähnt



Druckproben

Michel-Nr.		
	4 P	Farbproben auf grauem Papier, ungezähnt
	7 P	weinrot auf weißem Kreidepapier, ungezähnt
	8 P	Farbproben auf grauem Papier, ungezähnt

Abklatsche

Michel-Nr.		
	5	5 Heller, rückseitiger Abklatsch
	8	20 Heller, rückseitiger Abklatsch

Quetschfalte

Michel-Nr.		
	5	5 Heller mit Quetschfalte

Plattenfehler

Michel-Nr.		
	4 I	Farbfleck an der rechten Ziffer "3"



	4 II	Farbfleck im zentralen Wappen



Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **4 III** weißer Fleck im 2. "L" von "HELLER"



5 I farbloser Fleck im rechten, unteren Rand (43. M.)

5 II Farbfleck neben rechter "5", (47. M., nicht auf allen Bögen bekannt)



5 III weißer Fleck im rechten Flügel des unteren Adlers
(33. M., nicht auf allen Bögen bekannt)

6 I weißer Fleck unter “M” von “IM” und im Bart des Fürsten



6 II weißer Fleck im „C“ von „LIECHTENSTEIN“



Plattenfehler

6 III defekter Rahmen unten rechts



7 I und 7 II Farbfleck zwischen "IM" und "FÜRST…" Farbflecke über dem Haar des Fürsten





8 I und 8 II Rahmenbruch unten rechts "..STEI**H**" statt "..STEIN" in LIECHTENSTEIN





9 I und 9 II Farbfleck zwischen "E" und "R" von "ÖSTERR." defektes "R" von "FÜRST.."





Plattenfehler

9 III und 9 IV weißer Fleck in "I" von "....STEIN" Doppeldruck (s. Namen unter Markenbild)





9 V und 9 VI Rahmenbruch oben rechts über "E" von "LIECHTENSTEIN" blauer Strich von "25" zu "25"





Verwendungsbeispiele

3 Heller	nicht eilige Drucksache
5 Heller	eilige Drucksache
10 Heller	Inlandspostkarte, Lokalbrief im Landzustellbereich
15 Heller	Inlandsbrief (ab 1. Oktober 1916)
20 Heller	Inlandsbrief (ab 1. September 1918)
25 Heller	Auslandsbrief (1. Gewichtsstufe)

Die 20 Heller Marke dürfte erst gegen Ende 1918 zum Verkauf gelangt sein. Nach Edwin Müller wurde vorerst die Jubiläumsmarke (Nr. 10) gedruckt und verwendet.

Mischfrankaturen mit der 1. Ausgabe von 1912 bzw. deren spätere Auflagen waren nur vom 15. Juni bis 31. Juli 1917 möglich und sind sehr selten. Mischfrankaturen mit Marken von Österreich der Ausgabe von 1916 kommen besonders mit höheren Werten vor, so bei Auslandsbriefen, Wertbriefen, auf Paketkarten usw.

Abstempelungen: Die Ausgabe kommt vor mit Stempeln folgender Orte:

Balzers 1.06. Eschen 1.01. Schaan 1.02., 1.03.
Triesen 1.02. Vaduz 1.04., 1.05.

Literatur:
RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2012
RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 1918
H. E. Sieger: Die Post in Liechtenstein 1770 - 1920,
Festschrift " 50 Jahre Liechtensteiner Postwertzeichen", Seite 93

Ausgabe 12. November 1918, Regierungsjubiläum von Fürst Johann II.



Ausgabe	Am 12. November 1918 feierte der regierende Fürst Johann II. sein 60. Regierungsjubiläum. Die Gedenk-Freimarke wurde von der Fürstlichen Regierung angeregt.	
Michel-Nr.	**10**	20 Heller, dunkelgrün, russischgrün (Papier bedingte Farbvarianten)
		10.1. dunkle Nuance
		10.2. hellere Nuance
		Wie Marke Nr. 8, jedoch in den oberen Ecken mit Jahreszahlen 1858 - 1918
Entwurf	Prof. Koloman Moser	
Stich	Ferdinand Schirnböck für den Kopf des Fürsten	
Druck	Buchdruck der Österreichischen Staatsdruckerei	
Papier	gewöhnliches, mittelstarkes Papier	
Gummi	weisslich bis gelblicher Gummi	
Zähnung	Kammzähnung 12 ½ : 13 auf der Reihenzähnungsmaschine	
Ausgabedatum	12. November 1918 gem. Verordnung vom 26. Oktober 1918.	
Verkaufszeit	Der grösste Teil der Auflage wurde am Sammlerschalter in Wien verkauft. In Liechtenstein soll diese Marke nur ca. 7 Wochen lang am Schalter gewesen sein. Der 20-Heller-Wert wurde dann durch die Nr. 8 ersetzt.	
Kursgültigkeit	bis 31. Januar 1921	
Markenformat	Bildgrösse 22 x 30 mm	
Markenanordnung:	10 x 8 Marken = 80 Marken im Bogen	
Blattformat	255 x 273 mm	
Markendruck	Der Druckbogen bestand aus 4 Schalterbogen zu je 80 Marken. Vor dem Schalterverkauf wurden die Bogenränder abgetrennt.	

Auflage 504.000 Stück

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **10 U** ungezähnt



Plattenfehler
Michel-Nr. **10** 1. linke Marke, Farbfleck im Gesicht des Fürsten



Quetschfalte
Michel-Nr. **10.1.** mit Quetschfalte bekannt

Verwendung Seit dem 1. September 1918 betrug das Inlandsbriefporto 20 Heller. Im Inland war der Wert nur kurze Zeit verfügbar und kommt daher nicht häufig auf Briefen vor.

Literatur RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2012

Fürstlich Liechtensteinische Post

Nachdem der Postvertrag mit Österreich zum 1. März 1920 gekündigt war, kam zwischen dem Fürstlich Liechtensteinischen Gesandten in Wien und dem Österreichischen Staatsamt für Verkehrswesen am 18. Februar 1920 ein neues Übereinkommen zustande. Es wurde darin festgelegt, dass Österreich nur noch die Verwaltung der Fürstlich Liechtensteinischen Post übertragen wurde, dass aber die Post selbst unter Liechtensteinischer Staatshoheit verblieb. Vorgesehen war, dass der Vertrieb der Liechtenstein-Marken zu Sammelzwecken in eigene Hand übernommen würde.

Gemäß dem Vertrag vom 31. Januar 1920 übertrug der Landtag die ganze Markenmanipulation einem Konsortium, welches ein Höchstmaß an Freiheit erhielt.

Mit dem Druck der Marken wurde auf Betreiben des Konsortiums die Wiener Privatdruckerei Druckerei Paulussen & Co. beauftragt. Diese war mit der Aufgabe jedoch überfordert, was zur Folge hatte, dass beim Druck der Marken nicht die sonst übliche Sorgfalt angewendet wurde und zahlreiche Abarten und Plattenfehler entstanden. Dies geschah teils unbeabsichtigt, aber vielfach mit voller Absicht. Das Konsortium ließ von verschiedenen Werten auch absichtlich Farb- und Zähnungsfehldrucke produzieren. Diese Fehldrucke wurden nach Aufdeckung zwar als Versehen deklariert aber von der Regierung im nach hinein nicht autorisiert. Obwohl diese Marken nie an den Postschaltern in Liechtenstein erhältlich waren, existieren gestempelte Exemplare und solche auf Briefen. Die Briefe wurden meist von Personen aus dem Kreis des Konsortiums aufgegeben um den Fehldrucken einen amtlichen Charakter zu verleihen um sie besser vermarkten zu können. Das Konsortium hat auch eigenmächtig Druckaufträge der Regierung für einzelne Ausgaben erhöht was die teils sehr hohen Auflagen erklärt.

Um zu verhindern, dass heimische Händler größere Mengen der Heller-Serien an den Schaltern kaufen konnten und so dem Konsortium Konkurrenz zu machen, waren nur selten alle Werte einer Ausgabe gleichzeitig und überall an den Postschaltern erhältlich. Häufig waren die Marken nur in sehr spärlichen Mengen verfügbar und die Bevölkerung musste nach dem Ausverkauf auf österreichische Marken zurückgreifen. Diese künstlich verursachte Markenknappheit erklärt warum verschiedene Werte der Heller-Ausgaben auf portogerechten Bedarfsbriefen selten und gesucht sind. Die Heller-Ausgaben kommen jedoch häufiger auf Satz- bzw. Sammlerbriefen vor. Insbesondere der Wiener Briefmarkenhändler Kronik produzierte unzählige Satzbriefe (R-Briefe ab Eschen), meist überfrankiert, teils auch als Mischfrankatur mit österreichischen Briefmarken.

Aufgrund einer Untersuchung der Geschäfte des Konsortiums durch die liechtensteinische Regierung ab Februar bis Dezember 1921, bei denen die Machenschaften und verursachten Missstände zutage kamen, entschied sich die Regierung den Vertrag mit dem Konsortium zu lösen. Die endgültige Lösung erfolge dann im Mai 1922. Die Machenschaften des Konsortiums, verbunden mit den übergroßen Auflagenzahlen der Heller-Ausgaben, haben die liechtensteinischen Marken vorübergehend stark in Verruf gebracht.

Zur Geschichte des Konsortiums sei auf folgende Literatur hingewiesen:

- „Liechtenstein, seine Post und seine Postwertzeichen von Bernard du Val, herausgegeben von Maury Swartz, Kayl (Luxemburg).
- „Geschichte des Postwesens unter besonderer Berücksichtigung der Briefmarken von Werner Voß, 2. (verbesserte Auflage), 1937, Druck und Verlag: Buchdruckerei Kaiser, Vaduz

Bezeichnung: **Arabesken Serie 1920**

Ausgabeanlass: Ende der k. und k. Monarchie und weitere Portoerhöhungen.
Gründung von Deutsch-Österreich als Republik (Dezember 1918).
Überdruck der Inschrift: K. und K. Österr. Post“ durch Arabesken.

Ausgabedatum: 3. und 4. März 1920

Kursgültigkeit: bis 31. Januar 1921

Entwurf/Stich/Druck: Verwendung der Freimarkenausgaben 1917/1918.

Aufdruck: Buchdruck in schwarzer Farbe von Klischees durch die Firma Paulussen & Co, Wien.

Zähnung: Kammzähnung 12 ½:13 wie Ausgabe von 1917/1918

Markenformat: Bildgröße 22x30 mm

Markenanordnung: 10 x 8 Marken im Bogen



Mi-Nr. 11.



Mi-Nr. 12.



Mi-Nr. 13.



Mi-Nr. 14.



Mi-Nr. 15.



Mi-Nr. 16.

Mi-Nr.		Wert	Farben
11.		5 Heller	grün
12.		10 Heller	weinrot
	12.1		dunkelrot, weinrot
	12.2		hellweinrot
13.		25 Heller	blau
	13.1		dunkelblau
	13.2		hellblau
14.		40 Heller auf 3 Heller	violett
	14.1		dunkelviolett
15.		1 Krone auf 15 Heller	bräunlich rot
	15.1		hellbräunlichrot
16.		2 ½ Kronen auf 20 Heller	dunkelgrün
	16.1		grün

Verkaufszeit: Die den Postämtern in Liechtenstein zur Verfügung gestellten Mengen waren schon nach wenigen Tagen ausverkauft

Markendruck: Das schlechte Papier und die nicht immer sorgfältig durchgeführte Perforierung hatte die Papierblättchen nicht immer richtig herausgedrückt, sie blieben hängen. Beim Überdruckvorgang setzten sie sich u.a. auch auf der Druckplatte fest, wurden eingefärbt und druckten als schwarze Punkte mit. Es sind Druckzufälligkeiten.

Auflage: Unbekannt, zwischen 150.000 bis 200.000 Stück. Die Marken entstammen der Ablieferung der Staatsdruckerei vom 18. Oktober 1919. Die ungebrauchten Markenbestände wurden vom Konsortium für Sammlerzwecke verkauft.

Verbliebene Restbestände wurden am 5. Mai 1924 amtlich vernichtet:

5	Heller	7.279	Stück
10	Heller	7.200	Stück
25	Heller	7.279	Stück
40	Heller	7.360	Stück
1	Krone	7.272	Stück
2 ½	Kronen	7.363	Stück

Verwendung:

5 Heller	Zusatzmarke, ein 5-Heller-Porto gab es nach der am 15. Januar 1920 erfolgten Tarifänderung nicht mehr.
10 Heller	Inlandsdrucksache bis 50 Gr. Drucksachen-Eilzuschlag 5 Heller Zuschlagsgebühr für einen Brief von 21-40 Gr.
25 Heller	Inlandspostkarte (Deutschland, Österreich, Ungarn und ehem. Tschechei, Südslawien
40 Heller	Inlandsbrief bis 20 Gr. Auslandspostkarte (z.B. Schweiz) Vorzeigegebühr bei Nachnahmesendungen
1 Krone	Auslandsbrief bis 20 Gr. (z.B. Schweiz) Inlandsbrief Einschreiben (40+60 Heller) Inlandsbrief Eilboten (40+60 Heller)
2 ½ Kronen	Zusatzmarke, kein direktes Porto. Für Paketverkehr oder für den Auslandsverkehr, z.B. ein Auslandsbrief von 30 Gr. Per Einschreiben nach der Schweiz kostete 2,60 Kronen (Brief bis 20 Gr. 100 Heller + bis 30 Gr. 60 Heller + Einschreiben 100 Heller)

Am 15. April 1920 erfolgte eine neue Tarifänderung. Ab diesem Datum konnten die Marken nicht mehr in portogerechter Einzelfrankatur verwendet werden.

Meist sind Erinnerungs-Satzbriefe und sogenannte Kronik-Briefe bekannt, weniger Einzel- oder Mischfrankaturen (siehe Verkaufszeit)

Fälschungen:

Bei dieser Ausgabe gibt es zahlreiche Stempelfälschungen mit verfälschten Stempeln oder Falschstempeln.
Vorsicht auch vor Entwertungen mit echten Stempeln nach Außerkurssetzung der Marken, z.B. mit Brückenstempeln, Schweizer Type.

Abarten:

Aufdruck Abarten:

Mi-Nr.		Beschreibung
11.	AA 1.	Aufdruck doppelt
	AA 2.	Aufdruck doppelt, wovon einer kopfsteht
	AA 3.	Aufdruck oben kopfstehend
	AA 4.	Aufdruck unten kopfstehend
12.	AA 1.	Aufdruck doppelt
	AA 2.	Aufdruck oben kopfstehend
	AA 3.	Aufdruck verschoben
	AA 4.	**Fehlaufdruck** „1 Krone“ statt Arabeske, wie Nr. 15
13.	AA 1.	Aufdruck doppelt
	AA 2.	Aufdruck oben kopfstehend
	AA 3.	Aufdruck stark verschoben
14.	AA 1.	Aufdruck oben kopfstehend
	AA 2.	Aufdruck stark verschoben
15.	AA 1.	Aufdruck oben kopfstehend
	AA 2.	Aufdruck defekt, haarnadelförmig bei der 61. Marke
	AA 3.	**Fehlaufdruck** Arabeske statt „1 Krone“ wie Nr. 12
	AA 4.	Beschädigter Aufdruck „1“ in der Mitte gebrochen
16.	AA 1.	Aufdruck oben kopfstehend
	AA 2.	Aufdruck stark verschoben

Erläuterung zu den Fehlaufdrucken 12. AA4 und 15.AA3: Es sollten je 1-2 Bogen von jedem Fehldruck beim Postamt Schaan zum Verkauf gekommen sein. Es existiert eine Anzahl gestempelter Stücke und solche auf Brief, die aber fast alle von dem Konsortium nahestehenden Personen stammen. Die ungebrauchten Stücke wurden vom Konsortium in den Handel gebracht.

Abklatsche:

Mi-Nr.		Wert	Beschreibung
11.	1.	5 Heller	Aufdruck rückseitig Abklatsch
12.	1.	10 Heller	Aufdruck rückseitig Abklatsch
13.	1.	25 Heller	Aufdruck rückseitig Abklatsch
14.	1.	40 Heller	Aufdruck rückseitig Abklatsch
15.	1.	1 Krone	Aufdruck rückseitig Abklatsch
16.	1.	2 ½ Kronen	Aufdruck rückseitig Abklatsch

Abbildungen Aufdruckabarten:



Mi-Nr. 11 AA1.



Mi-Nr. 12 AA1.



Mi-Nr. 13 AA1.



Mi-Nr. 12 AA4.



Mi-Nr. 15 AA3.



Mi-Nr. 15 AA4.



Mi-Nr. 16 AA2.

Plattenfehler:

Da die Überdrucke auf Beständen der Urausgabe ausgeführt wurden sind, treten die nachfolgenden Plattenfehler der Urausgabe auch bei der Arabesken-Serie auf.

Mi-Nr.		Wert	Beschreibung	Feld
11.	PF 1.	5 Heller	Farbloser Fleck im rechten Flügel des unteren Adlers	43
	PF 2.		Fleck neben der 5 rechts	47 Teilauflage
12.	PF 1.	10 Heller	Weiße Flecke unter M von IM und im Bart des Fürsten	
	PF 2.		Weißer Fleck im C von LIECHT…	
	PF 3.		Defekter Rahmen rechts unten	
13.	PF 1.	25 Heller	Farbfleck zwischen E und R von ÖSTER…	
	PF 2.		Defektes R von FÜRST…	
	PF 3.		Weißer Fleck in I von …STEIN	
	PF 4.		Doppeldruck von Namen unter Markenbild	
	PF 5.		Rahmenbruch oben rechts über E von LIECHT…	
	PF 6.		Blauer Strich von Wertangabe 25 zu 25	
14.	PF 1.	40 Heller	Farbfleck rechts an der 3	
	PF 2.		Farbfleck im zentralen Wappen	
	PF3.		Weißer Fleck im 2. L von HELLER	
15.	PF 1.	1 Krone	Farbfleck zwischen IM und FÜRST…	
	PF 2.		Farbflecke über dem Haar des Fürsten	
16.	PF 1.	2 ½ Kronen	Rahmenbruch unten rechts	
	PF 2.		…STEIH statt …STEIN	2, 7, 22, 27, 42, 47, 62, 67
	PF 3.		Farbfleck zwischen E und R von ÖSTER…	



Mi-Nr. 11 PF 2.

Probedrucke:

Von den Wertaufdrucken bei Nummer 14, 15 und 16 existieren ungezähnte Einzelabzüge auf weißem Kartonpapier ohne Gummi.

14.	40 Heller	P1.	Einzelabzug 40 mit Verzierungen
15.	1 Krone	P1.	Einzelabzug 1 Krone mit Verzierungen
16.	2 ½ Kronen	P1.	Einzelabzug 2 ½ Kronen mit Verzierungen



Mi-Nr. 14 P1

Bezeichnung: **Verschiedene Zeichnungen, gezähnt**



Mi-Nr. 25.



Mi-Nr. 26.



Mi-Nr. 27.



Mi-Nr. 28.



Mi-Nr. 29.



Mi-Nr. 30.



Mi-Nr. 31.



Mi-Nr. 32.



Mi-Nr. 33.



Mi-Nr. 34.



Mi-Nr. 35.



Mi-Nr. 36.



Mi-Nr. 37.



Mi-Nr. 38.



Mi-Nr. 39.

Ausgabedatum: 27. Juni 1920

Kursgültigkeit: bis 31. Januar 1921

Entwurf: Luigi Kasimir, Wien

Druck: Kupfertiefdruck Paulussen & Co., Wien

Zähnung: Linienzähnung 12 ½

Markenanordnung: 10 x 10 Marken der Werte 5 Heller bis 7 ½ Kronen
8 x 12 Marken bei 10 Kronen

Bogengröße: 235 x 345 mm der Werte 5 Heller bis 7 ½ Kronen
282 x 415 mm bei 10 Kronen
Schwankungen sind möglich

Papier:
I. Dünnes Papier
II. Dickes Papier
III. Würfelartig durchscheinendes Papier, dünn
IV. Würfelartig durchscheinendes Papier, dick
V. Rauten- oder wellenartig durchscheinendes Papier, dünn
VI. Rauten- oder wellenartig durchscheinendes Papier, dick
VII. Dickes Papier, gelblich durchgetönt (nur heller Gummi)

Mit Papier VII. gibt es nur Mi-Nr. 25 und 28-31. Diese sogenannten „Chinesen“ wurden durch das Konsortium beauftragt und vertrieben.

Gummi: hell und dunkel

Farben: Es gibt sehr viele Farbunterschiede. Dies hängt mit dem Kupferdruckverfahren zusammen bei welchem das zu bedruckende Papier angefeuchtet wird. Je nach Feuchte des Papiers wirkt der Farbton natürlicher. Der bei dieser Ausgabe häufig vorkommende farbig bzw. getönt wirkende Hintergrund beruht auf ungenügend gereinigten Platten und ist eine Druckzufälligkeit, siehe auch Abschnitt „Allgemeines“.

Auflagen: ungezähnte und gezähnte Ausgaben zusammen:

Mi-Nr.	Wert	vernichtete Restbestände ungezähnt	vernichtete Restbestände gezähnt	Auflage
17. und 25.	5 Heller	31.400	167.450	10.582.450
18. und 26.	10 Heller	27.000	143.800	6.374.100
19. und 27.	15 Heller	30.700	111.700	5.249.000
20. und 28.	20 Heller	17.900	136.950	5.231.550
21. und 29.	25 Heller	22.750	144.250	5.214.950
22. und 30.	30 Heller	17.750	91.200	5.240.300
23. und 31.	40 Heller	13.450	105.650	5.241.750
32.	50 Heller		123.150	10.169.250
33.	60 Heller		253.824	7.512.676
34.	80 Heller		371.328	10.053.272
24. und 35.	1 Krone	43.500	434.475	9.360.625
36.	2 Kronen		1.622.130	5.842.570
37.	5 Kronen		1.566.157	891.043
38.	7 ½ Kronen		9.832	1.571.368
39.	10 Kronen		104.004	1.588.368

Am 5. Mai 1924 wurden die oben genannten Restbestände beider Ausgaben amtlich vernichtet.

Mi-Nr.	Wert	Farben	Zeichnung	Gummi	Papier
25.	5 Heller		Landeswappen	hell, dunkel	I, II, III, IV, VII
25.1		gelboliv			
25.2		braunoliv			
25.3		oliv - grünlicholiv			
26.	10 Heller		Landeswappen	hell, dunkel	I, II, III, IV
26.1		rotorange			
26.2		gelborange			
26.3		orange			
27.	15 Heller		Landeswappen	hell, dunkel	I, II, III, IV
27.1		blau			
27.2		graublau			
27.3		dunkelblau			
28.	20 Heller		Landeswappen	hell, dunkel	I, II, III, IV, V, VI, VII
28.1		rotbraun			
28.2		braun			
28.3		dunkelbraun			
29	25 Heller		St. Mamertus-Kapelle, Triesen	hell, dunkel	I, II, III, IV, VII
29.1		oliv			
29.2		dunkeloliv			
30.	30 Heller		Landeswappen	hell, dunkel	I, II, III, IV, V, VI, VII
30.1		grauschwarz			
30.2		grau			
30.3		schwarz			
31.	40 Heller		Burg Gutenberg	hell, dunkel	I, II, III, IV, V, VI, VII
31.1		braunlila			
31.2		purpurviolett			
31.3		violettbraun			
32.	50 Heller		Schlosshof Vaduz	hell, dunkel	I, II, III, IV
32.1		grün			
32.2		gelblichgrün			
33.	60 Heller		Rotes Haus, Vaduz	hell, dunkel	I, II, III, IV
33.1		braun			
33.2		rotbraun			
33.3		braunlila			
34.	80 Heller		Kirchturm in Schaan	hell, dunkel	I, II, III, IV
34.1		rot			
34.2		rotlila			
34.3		bräunlich rot			
35.	1 Krone		Schloss Vaduz	hell, dunkel	I, II, III, IV
35.1		lila			
35.2		graulila			
35.3		dunkellila			
36.	2 Kronen		Bendern am Rhein	hell, dunkel	I, II, III, IV
36.1		hellblau			
36.2		blau - graublau			
36.3		dunkelblau			

Mi-Nr.		Wert	Farben	Zeichnung	Gummi	Papier
37.		5 Kronen		Fürst Johann I	hell, dunkel	I, II, III, IV
	37.1		grauschwarz			
38.		7 ½ Kronen		Fürst Johann II	hell, dunkel	I, II, III, IV
	38.1		schieferblau			
	38.2		blauschwarz			
39.		10 Kronen		Wappen mit Putten	hell, dunkel	I, II, III, IV
	39.1		ockergelb			
	39.2		gelbbraun			

Verwendungsbeispiele:

20 Heller auf Streifband

40 Heller im Paar auf Brief als Auslandsdrucksache

2 x 25 Heller auf Postkarte

80 Heller einzeln auf Brief

2 Kronen als Auslandsbrief oder Inlandsbrief-Einschreiben

Da diese Serie von Salzburg, dem Sitz des Konsortiums aus vertrieben wurde, waren aus gewissen Gründen nicht immer alle Werte an den Postämtern in Liechtenstein greifbar. Wir finden auf Bedarfsbriefen der Zeit meist die gängigen Werte. Konsortiums-Mitglieder haben natürlich ihre Chance genutzt und Satz- und Serienbriefe angefertigt. Diese stellen heute in manchen Kombinationen oder Einzelfrankaturen oder als Einschreibebriefe mit Rec. Stempel Eschen begehrte Objekte dar.

Während der Verwendungszeit in Liechtenstein galten nachstehende Tarife vom 15. April 1920 bis 31. Januar 1921.

Sendungsart	Inland	Ausland
Briefe bis 20 g	80 h	200 h
weitere je 20 g	20 h	120 h
Postkarten	50 h	80 h
Drucksache je 50 g	20 h	40 h
Einschreibegebühr	120 h	200 h
Eilgebühr	120 h	240 h

Inland: Deutschland, Österreich, Ungarn, Südslawien, Tschechoslowakei und Liechtenstein
Ausland: alle anderen Staaten u.a. Schweiz

Weitere Tarife siehe 9.1

Aus dieser kurzen Aufstellung geht hervor, dass gewisse Werte nie als Einzelfrankatur vorkommen können. Kleine wie auch hohe Werte kommen entweder in Mehr- und Mischfrankaturen oder in Überfrankaturen vor.

Fälschungen:

Bei dieser Ausgabe gibt es zahlreiche Stempelfälschungen. Vorsicht vor Entwertungen mit echten Stempeln nach Außerkurssetzung der Marken, z.B. mit Brückenstempeln, Schweizer Type.

Spezialisierung

Plattennummern:

Diese beiden Ausgaben weisen erstmals Plattennummern oder Plattenzeichen auf. Die ungezähnten Bogen der Heller-Werte trugen anfangs keine Nummern. Sie sind an Hand der Kreuzansätze oben über der 5. und 6. Marke und unten unter der 95. und 96. Marke, sowie an den Überschneidungen der Einfassungslinien an den 4 Eckrandstücken zu unterscheiden. Später erhielten einige dieser Platten Nummern und teilweise weitere Kennzeichen. Bei der nachstehenden Aufstellung der Plattenfehler, Retuschen und Abarten werden auch die Platten mit ihren Kennzeichen und Nummern aufgeführt.

Bei den gezähnten Werten der Serie Mi-Nr. 25-39, sowie speziell bei den Madonna-Marken, Mi-Nr. 40-42, befinden sich oft Plattennummern in der rechten oberen Ecke und zwar in normaler Stellung (nicht Spiegelschrift). Es handelt sich hier um Abklatsche, die auch rückseitig anzutreffen sind, ja manchmal kommen sogar zwei solcher Plattennummern nebeneinander vor.

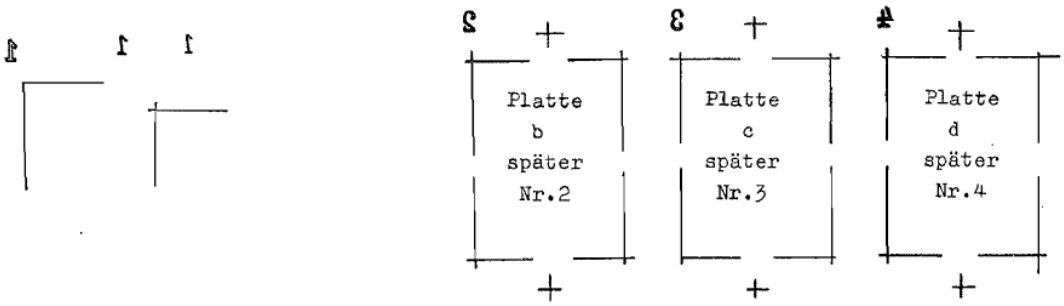
Plattenfehler und Retuschen:

Die Plattenfehler und Retuschen werden für die ungezähnte und gezähnte Ausgabe bei jedem Wert zusammen aufgeführt da sie gleichermaßen auftreten. Bei Ausnahmen wird ausdrücklich darauf hingewiesen welche Ausgabe betroffen ist.

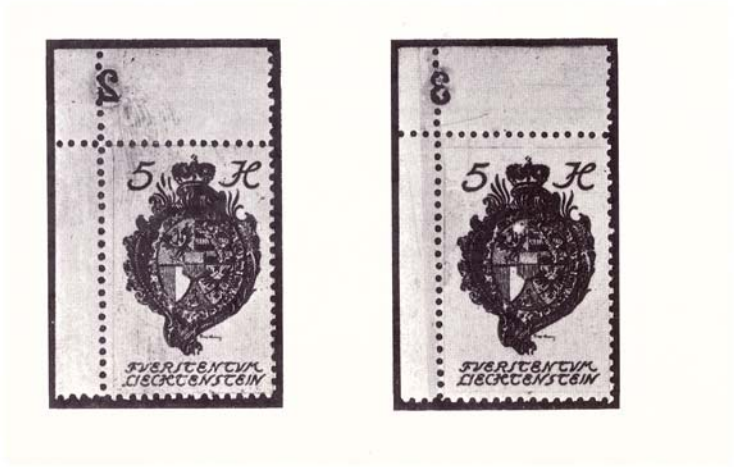
5 Heller (Mi-Nr. 17 und 25): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten:	7	
ohne Plattennummern:	(nur ungezähnt)	a, b, c, d,
gleiche Platten mit Nummer:	(ungezähnt und gezähnt)	1 (=a), 2 (=b), 3 (=c), 4 (=d)
Neue Platten mit Nummer:	(ungezähnt und gezähnt)	Nr. 1 1 (nebeneinander mit 12mm Distanz) Nr. 2 (n) 5,2mm über oberer Randlinie Nr. 3 (n) 11mm über oberer Randlinie

Bogen ohne Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.



Schnittlinien a / 1 b / 2 c / 3 d / 4



5 Heller (Mi-Nr. 17 und 25): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	
PF 1.	farbloser Strich durch Kreuz und Krone	1	a, b, c, d	
PF 2.	Ordenskette und Pflug defekt	1	2n	
PF 3.	farbloser Fleck im Wappen rechts oben	2	1 1, 2n, 3n	
		4	Alle Platten	
PF 4.	UM und EIN der Inschrift ausgebrochen	2	1 1	nur gezähnt, Teilauflage
PF 5.	farbloser Fleck in der Verzierung links	4	2n	
PF 6.	Strich am ersten E von Liechtenstein	5	alle Platten	
PF 7.	UE von FUERSTENTUM defekt	10	a, b, c, d	
PF 8.	Verzierung links defekt	10	alle Platten	
PF 9.	farbloser Strich in der 5	11	d, 4d	
PF 10.	farbloser Strich in der Verzierung rechts oben	11	b, c	
PF 11.	R in FUERST und H in LIECHT defekt	11	1 1, 3n	
PF 12.	L von LIECHT defekt	11	1 1	
PF 13.	Krone rechts, H und Flammen rechts defekt	12	1 1	
PF 14.	TUM und STEIN Schrift dünn	12	2n, 3n	
PF 15.	farbloser Fleck in der Ordenskette rechts unten	12	2n	
PF 16.	Ordenskette und Pflug defekt	16	2n	
PF 17.	L von LIECH defekt	20	3n	
PF 18.	Querbalken von 5 und Kreuz defekt, links Flamme gebrochen	21, 23	1 1, 2n, 3n	
PF 19.	Querbalken von 5 abgebrochen (Abnützung)	21, 23	1 1, 3n	
PF 20.	rechte Seite von Wappen und Verzierung defekt, H + TUM + STEIN dünn	22	2n	
PF 21.	farbloser Strich durch Pflug	26	alle Platten	
PF 22.	5 mit geradem Querbalken	27	alle Platten	
PF 23.	Kreuz auf Krone und Rahmen links defekt	31	alle Platten	
PF 24.	U von TUM defekt	31	a, b, c, d, 1 1, 2n, 3n	
PF 25.	farbloser Strich unter rechter Flamme	35	alle Platten	
PF 26.	farbiger Fleck an Verzierung rechts unten	35	b, 2b	
PF 27.	rechte Wappenhälfte leicht defekt	35	3n	
PF 28.	farbloser Strich durch Wappenfeld 1. oben	36	alle Platten	
PF 29.	farbloser Fleck an der Krone	36	a, b, c, d, 1 1, 2n, 3n	
PF 30.	farbiger Strich an der 5	38	b, 2b	
PF 31.	farbloser Strich durch Krone	39	alle Platten	
PF 32.	farbloser Strich durch Wappen und Rahmen	39	2n	
PF 33.	Punkt am U von TUM und Strich am L	40	alle Platten	
PF 34.	im Wappenschild 1. Unten fehlt ein Strich	40	2n	
PF 35.	rechte Wappenhälfte teilweise defekt	44	c, 3c	
PF 36.	breiter Sprung im Rahmen links	46	a, b, 2b, d, 1 1	
PF 37.	farbloser Fleck unter der Krone	49	a, d, 4d, 1 1	
PF 38.	farbloser Fleck im Rahmen rechts	51	alle Platten	
PF 39.	farbiger Fleck an der Krone oben	61	alle Platten	
PF 40.	Strich durch das Schriftband	66	3n	
PF 41.	L von LIECH defekt	75	alle Platten	
PF 42.	Punkt über U von FUERS	82	alle Platten	
PF 43.	Ordenskette und Wappen rechts defekt	85	c, 3c, 2n	
PF 44.	farbloser Fleck unten im Vliess	86	alle Platten	
PF 45.	zweite Flamme links abgestumpft	91	alle Platten	
PF 46.	Untergrund des 1. Oberen Wappens defekt	91	c, 3c, 4, 4d, 2n, 3n	
PF 47.	Ordenskette und Rahmen rechts unten defekt	93	c, 3c	
PF 48.	farbloser Fleck in der Ordenskette	98	alle Platten	
PF 49.	farbloser Fleck im Wappen rechts	100	c, 3c, 1 1, 2n, 3n	

5 Heller (Mi-Nr. 17 und 25): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	PF	
R 1.	Flammen links und Teil der Krone retuschiert	1	3n		
R 2.	TUM und STEIN retuschiert	2	1 1		nur gezähnt
R 3.	UE von FUERSTENTUM retuschiert	10	1a, 2b, 3c, 4d		
R 4.	R in FUERST retuschiert	11	1 1, 3n		
R 5.	H und Flammen rechts retuschiert	12	1 1		
R 6.	Querbalken von 5 retuschiert	21	1 1, 3n		nur gezähnt
		23			
R 7.	farbloser Fleck an der Krone retuschiert	36	1a, 2b, 3c, 4d, 2n	PF29	
R 8.	fehlender Strich im Wappen nachgezogen	40	3n		
R 9.	breiter Sprung im Rahmen links retuschiert	46	d, 4d, 2n, 3n	PF36	
R 10.	Fleck unter Krone retuschiert	49	1a, b, 2b, 3c, 2n, 3n	PF37	
R 11.	Wappenschilder retuschiert	10	3n		
		48	d, 4d		
		91	b, 2b, d, 4d, 1 1, 2n, 3n		

5 Heller (Mi-Nr. 25): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ½
Z 2.	doppelt gezähnt senkrecht
Z 3.	doppelt gezähnt waagrecht
Z 4.	einseitig ungezähnt senkrecht
Z 5.	einseitig ungezähnt waagrecht
Z 6.	stark verschobene Zähnung
Z 7.	Eckfalte mit unbedrucktem Streifen oder Zähnungsabart

5 Heller (Mi-Nr. 17 und 25): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

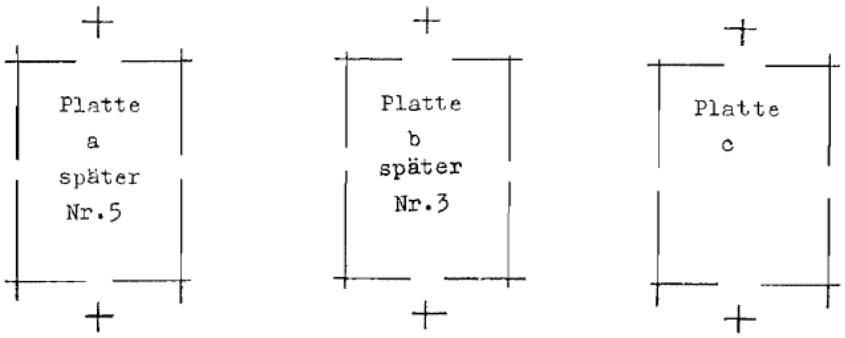
5 Heller (Mi-Nr. 17 und 25): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

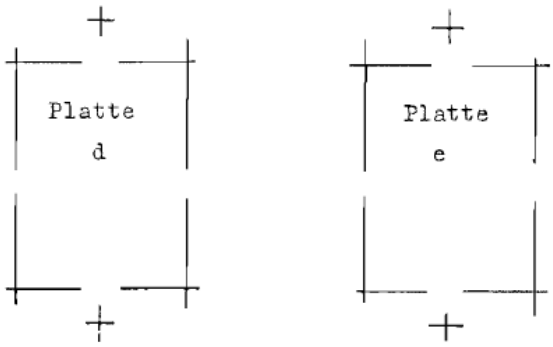
10 Heller (Mi-Nr. 18 und 26): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten:	7	
ohne Plattennummern:	(ungezähnt und gezähnt)	a, b, c, d, e (d auch mit III Strichen rechts unten)
gleiche Platten mit Nummer:	(ungezähnt und gezähnt)	3 (=b), 5 (=a)
Neue Platten mit Nummer:	(ungezähnt und gezähnt)	Nr. 4 und 6

Bogen ohne Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.



Schnittlinien a / 5 b / 3 c



Schnittlinien d e



10 Heller (Mi-Nr. 18 und 26): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Punkt links oben neben Verzierung	1	d
PF 2.	Punkt über F von FUERS	3	b=3
PF 3.	Fleck links von F und L	4	e
PF 4.	Fleck links über F von FUERS	10	e
PF 5.	0 von 10 kopfstehend	14	alle Platten
PF 6.	Kreuz auf der Krone defekt	16	alle Platten
PF 7.	mittleres Wappenschild 1. unten verdickt	22	alle Platten
PF 8.	Punkt unter T und E von LIECHTEN	26	a
PF 9.	0 senkrecht stehend	31	alle Platten
PF 10.	LIECH defekt	31	a=5, b=3, d, 4, 6
PF 11.	oberer Teil von 1 abgebrochen	34	4
PF 12.	oberer Teil der 1 defekt	34	e
PF 13.	unteres Wappen beim Hifthorn defekt	35	d, e, 4, 6
PF 14.	Verzierung rechts oben hell	42	e
PF 15.	Strich über R von FUERS	43	6
PF 16.	Krone rechts defekt	51	alle Platten
PF 17.	M von TUM nach oben verlängert	64	a=5
PF 18.	Fleck zwischen den rechten Flammen	66	alle Platten
PF 19.	Fleck links neben der Verzierung	66	a=5
PF 20.	Wappen und Verzierung rechts hell	79	6
PF 21.	S von FUERST verkleckst	90	a=5, b=3, c, 4
PF 22.	farbiger gebogener Strich durch das linke untere Wappen	96	b=3, c, e, 4

10 Heller (Mi-Nr. 18 und 26): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	LIECHT retuschiert	31	e
R 2.	mittleres Wappenschild retuschiert	31	a=5, e
		32, 33,34	a=5
R 3.	oberes Teil der 1 retuschiert	34	a=5, b=3, c, d, 6
R 4.	mittleres und linkes Wappen retuschiert	76	6

10 Heller (Mi-Nr. 18 und 26): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Quetschfalten mit unbedrucktem Streifen

10 Heller (Mi-Nr. 26): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ¾
Z 2.	doppelt gezähnt senkrecht
Z 3.	doppelt gezähnt waagrecht
Z 4.	einseitig ungezähnt senkrecht
Z 5.	einseitig ungezähnt waagrecht
Z 6.	stark verschobene Zähnung
Z 7.	Eckfalte mit unbedrucktem Streifen oder Zähnungsabart

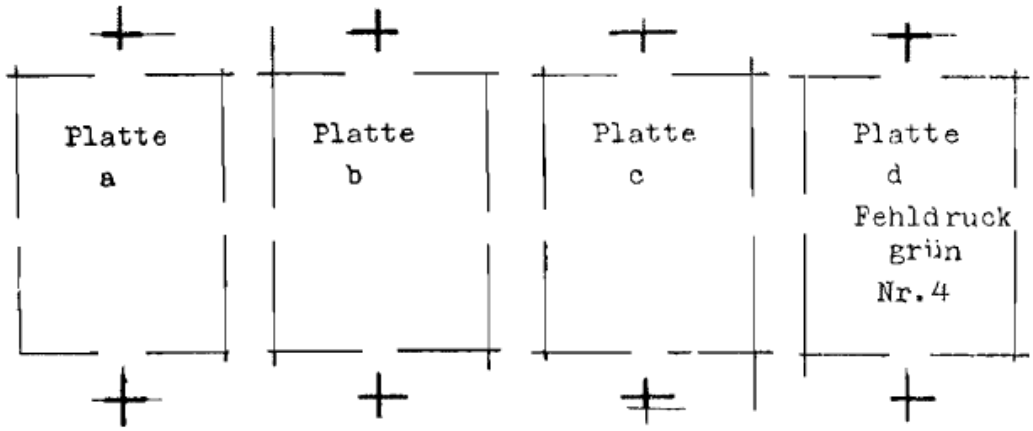
10 Heller (Nr. 18 und 26): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

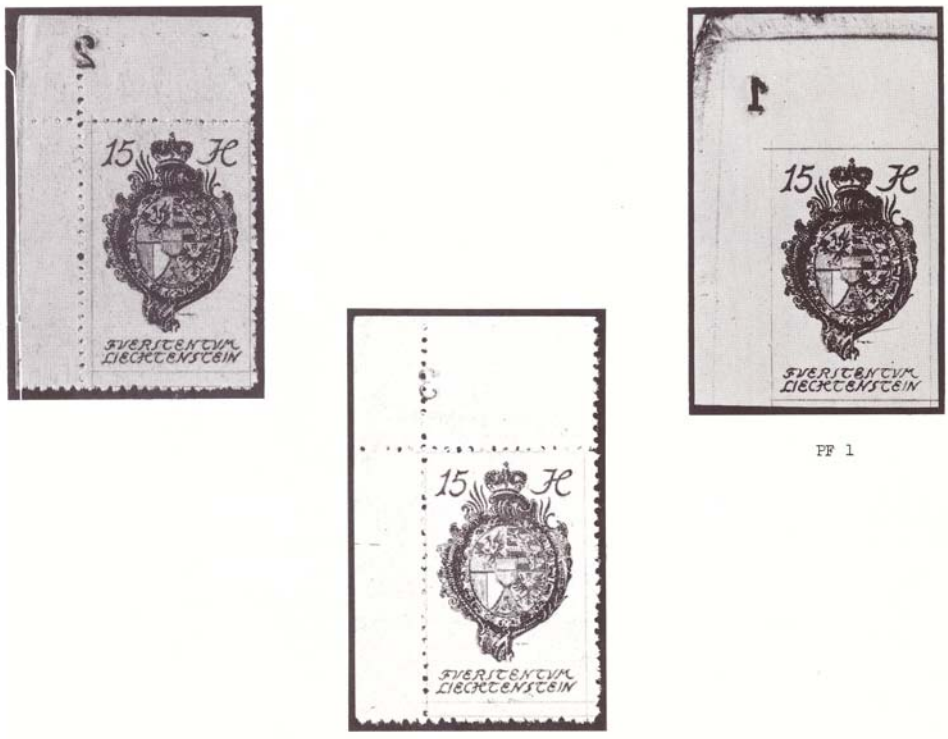
15 Heller (Mi-Nr. 19 und 27): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten:	7	
ohne Plattennummern:	(ungezähnt und gezähnt)	a, b, c, d
gleiche Platten mit Nummer:	(ungezähnt)	4 (=d), nur A I grün ungezähnt
mit Plattennummer:	(ungezähnt und gezähnt)	1, 2, 3

Bogen ohne Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.



Schnittlinien a b c d



PF 1

15 Heller (Mi-Nr. 19 und 27): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	
PF 1.	E von FUERSTEN.. verdickt, TUM und TEIN dünn	1	1	
PF 2.	Strich vor L von LIECHTEN..	2	alle Platten	
PF 3.	Strich am 2. E von LIECHTENSTEIN	7	2	
PF 4.	farbloser Fleck in der linken Verzierung	11	1, 2	
PF 5.	dünnes H (Währungsangabe)	11	1	
PF 6.	farbiger Punkt im linken unteren Wappen	12	b	
PF 7.	farbloser Fleck rechts unten im Rahmen	15	2	
PF 8.	farblose Striche durch Verzierung und Flammen	16	b, c	
		17	a	
PF 9.	Punkt vor L von LIECHT...	18	alle Platten	
PF 10.	farbiger Strich am Querbalken der 5	21	alle Platten	
PF 11.	farbloser Strich unter Krone ausgefüllt	21	1	
		75	3	
		87	2	
PF 12.	Punkt vor F von FUERST..	27	a	
PF 13.	doppelter Strich im mittleren Wappen	28	3	
PF 14.	Ordenskette links defekt, Adler u. Wappen 1. Oben und in der Mitte retuschiert	29	1	
PF 15.	Inschrift links defekt	31	a, b, c	nur dunkler Gummi
PF 16.	farblose Flecken im mittleren unteren Wappen	35	a, b, c, d, 3	
PF 17.	ausgefüllte Adlerbrust	38	3	
PF 18.	farbloser Fleck über dem oberen Adler	39	alle Platten	
PF 19.	farbiger Fleck links an der Verzierung	40	d=4	nur A I grün ungezähnt
PF 20.	farbloser Fleck im rechten oberen Wappen	41	1, 2, 3	
PF 21.	Schlaufe von H (Währungsangabe) ausgefüllt	41	3	
PF 22.	farbloser Strich unter der Krone abgebrochen und teilweise ausgefüllt	45, 71	3	
PF 23.	Verzierung rechts unten abgebrochen	48	c	
PF 24.	farbiger Strich vor der 1	51	c, 1, 2, 3	
PF 25	Quaste unten am Pflug defekt	51	1, 2, 3	
PF 26.	Teil der Marke hell	55, 56	2	
PF 27	farbloser Fleck rechts unter der Krone	81	1, 2, 3	
PF 28.	farbiger Fleck 1. Unten an der Verzierung	85	a, b, c, d=4, 1	
PF 29.	Fleck am Querbalken der 5	90	c	
PF 30.	farbiger Fleck in der rechten unteren Ordenskette	92, 93	3	
PF 31.	H (Währungsangabe), Flammen und Wappen defekt	95	3	
PF 32.	farbloser Fleck im rechten unteren Wappen	98	3	
PF 33.	farbloser Strich durch 1. Verzierung und Wappen	100	1, 3	

15 Heller (Mi-Nr. 19 und 27): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	PF	Hinweis
R 1.	Wappenschilder retuschiert	9	a, d=4		
		10	a, c, d=4, 1, 3		
		91	d=4, 3		
		100	alle Platten		
R 2.	Inschrift links retuschiert	31	d=4,1, 2,3		ungezähnt
			a, b, c		gezähnt
R 3.	Wappen links oben retuschiert	29	1	14	
R 4.	Flammen und Wappen retuschiert	95	3	31	gezähnt, Teilauflage

15 Heller (Mi-Nr. 19 und 27): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Eckfalten und Papierfalten (Quetschfalten unbedruckt)

15 Heller (Mi-Nr. 27): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ¾
Z 2.	doppelt gezähnt senkrecht
Z 3.	doppelt gezähnt waagrecht
Z 4.	einseitig ungezähnt senkrecht
Z 5.	einseitig ungezähnt waagrecht
Z 6.	stark verschobene Zähnung

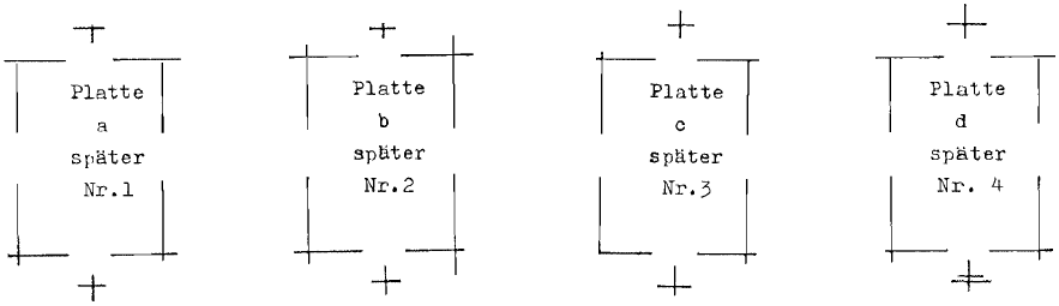
15 Heller (Mi-Nr. 19 und 27): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

20 Heller (Mi-Nr. 20 und 28): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten:	7	
ohne Plattennummern:	nur ungezähnt	a, b, c, d
gleiche Platten mit Nummer:	ungezähnt und gezähnt (nicht Spiegelschrift) später große 1 in Spiegelschrift	1=a
gleiche Platten mit Nummer:	ungezähnt und gezähnt (nicht Spiegelschrift)	2=b, 3=c, 4=d
neue Platten:	ungezähnt und gezähnt), Nr. in Spiegelschrift	4, 5, C (mit Zeichen), später mit x links neben C

Bogen ohne Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.

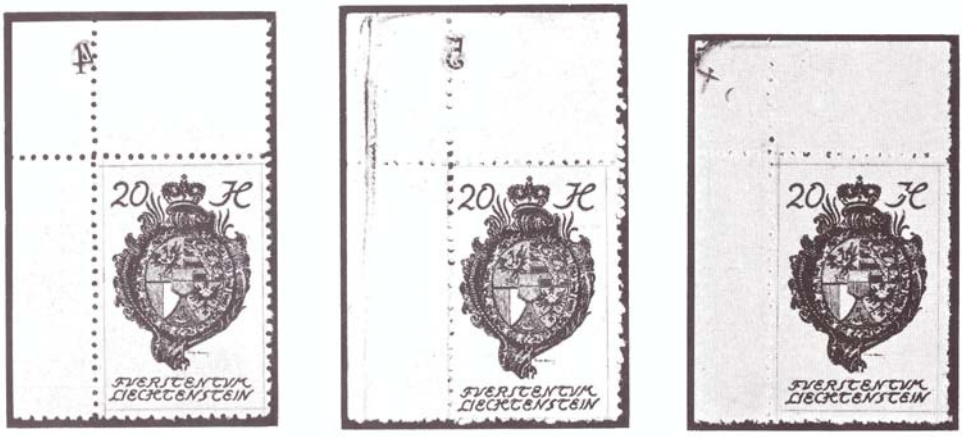


Schnittlinien a / 1 b / 2 c / 3 d / 4

Alte Platten:



Neue Platten:



20 Heller (Mi-Nr. 20 und 28): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	
PF 1.	Randverzierung links defekt	3	4, 5	
PF 2.	Ordenskette und Pflug unten defekt	5	4	
PF 3.	L von LIECHTENSTEIN defekt	5	5	
PF 4.	Kreuz über Krone defekt	10	C, 5	
		23	4	
		32	alle Platten	
PF 5.	Markenbild nach links verschoben, 2 und Schriftband berühren die Randlinie	11	4	
PF 6.	Fleck links von LIECHTENSTEIN	12	a=1	
PF 7.	EN von LIECHTENSTEIN defekt	14	C	
PF 8.	oberer Teil des Wappens defekt, Fleck am Flügel des Adlers	16	4	
PF 9.	2 von 20 defekt	21	5	
PF 10.	Währungsangabe H defekt	22	C	
PF 11.	oberer Teil des Wappens defekt	24	4	
PF 12.	farbloser Fleck unter der Krone	25	a=1, b=2, c, d=4, C	
PF 13.	links oben Wappen mit Ordenskette defekt	28	b=2	
PF 14.	farbloser Fleck rechts unten in der Ordenskette	33	d=4	
PF 15.	Flecken links an der Krone	39	alle Platten	
PF 16.	großer farbloser Fleck in der Krone	39	a, b, c, d	ungezähnt, gezähnt
			C	ungezähnt
PF 17.	farbloser Fleck am rechten unteren Rahmen	48	4	
PF 18.	Anstrich Währungsangabe H defekt	52	alle Platten	
PF 19.	farbloser Fleck links oben in der Ordenskette	71	alle Platten	
PF 20.	dicker Strich im mittleren Wappen	75	d=4	
PF 21.	farbloser Strich unter der Krone defekt, teilweise ausgefüllt	88	5	
PF 22.	Zwischenraum zwischen Flamme links und Pflug ausgefüllt, farbloser Fleck unter den Flammen links	98	c=3	

20 Heller (Mi-Nr. 20 und 28): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	PF
R 1.	Wappenschilder retuschiert	1	a=1, b=2, c=3, C	
		2, 3	c=3	
		7, 8	c=3	
		10	a=1, c=3, C	
		91	c=3	
R 2.*	Währungsangabe H retuschiert	22	4, 5	
R 3.*	Krone und Kreuz retuschiert	22	5	
R 4.	UM und EIN retuschiert	12, 14	4, 5	
R 5.	Fleck unter Krone retuschiert	25	3	
R 6.*	farbloser Fleck unter Krone retuschiert	39	alle Platten außer C	16.

20 Heller (Mi-Nr. 20 und 28): Druckabarten

Nr.	Beschreibung	
D 1.	Doppeldruck	(Schmitzdruck)
D 2.	Papierfalte	

20 Heller (Mi-Nr. 28): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ¾
Z 2.	durchstochen
Z 3.	doppelt gezähnt senkrecht
Z 4.	doppelt gezähnt waagrecht
Z 5.	einseitig ungezähnt senkrecht
Z 6.	einseitig ungezähnt waagrecht
Z 7.	stark verschobene Zähnung

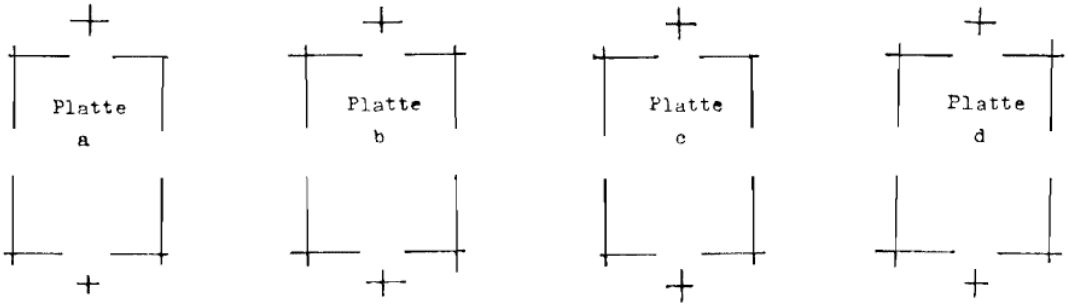
20 Heller (Mi-Nr. 20 und 28): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

25 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 21): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten: 4
ohne Plattennummern: a, b, c (teilweise links oben mit schrägem Strich und Kreuz)
d

Die Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.



Schnittlinien a b c d

25 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 21): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Fleck unten in der Ordenskette	1, 33, 38, 44, 47, 58, 59, 60, 61, 71, 88, 100	alle Platten
PF 2.	farbiger Fleck rechts unten neben der Quaste	7	a, c, d
PF 3.	Krone rechts defekt	13	a, b, c
PF 4.	farbloser Fleck unten an der zweiten linken Flamme, Verzierung rechts in der Mitte defekt	27	alle Platten
PF 5.	farbloser Fleck im Rahmen links oben	29	alle Platten
PF 6.	farbloser Fleck rechts unter der Krone	30, 34, 37, 42, 49, 51, 56, 65, 70	alle Platten
PF 7.	äußerste Flamme rechts eingekerbt	31, 35, 36, 39, 41, 43, 46, 48, 50, 57, 62, 69, 73, 81, 89	alle Platten
PF 8.	I von ..STEIN unten verdickt	41	alle Platten
PF 9.	farbloser Fleck im rechten oberen Wappen	43	alle Platten
PF 10.	Krone rechts unten ausgefüllt, darunter farbloser Fleck	53	c
PF 11.	erste Flamme rechts unten abgebrochen, Partie rechts unter der Krone defekt	56	a
PF 12.	erste Flamme rechts unten abgebrochen	62	alle Platten
PF 13.	L von LIECHTEN..unten abgebrochen	63	alle Platten
PF 14.	farbiger Fleck über dem 2. E von FUERSTENTUM	72	alle Platten
PF 15.	farbiger Punkt zwischen der ersten Flamme und der 5 von Wertangabe	83	alle Platten
PF 16.	Ordenskette und linkes oberes Wappen hell	86	c
PF 17.	Signatur defekt, besteht nur aus 3 Punkten	90	alle Platten
PF 18.	farbiger Punkt unter I von LIECHT..	91	alle Platten

25 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 21): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	PF
R 1.	mittleres Wappen retuschiert	10	a, c, d	
R 2.	oberer Teil der Marke retuschiert	15	a	
R 3.	mittleres und erstes unteres Wappen retuschiert	25	a	
		94	a	
		96	c	
		97, 98, 99, 100	a, b, c	
R 4.	Hifthornwappen retuschiert	99	c	
		100	a, b, c	
R 5.	linke Flamme und oberer Teil der Marke retuschiert	54	d	

25 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 21): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gez. 9 ¾

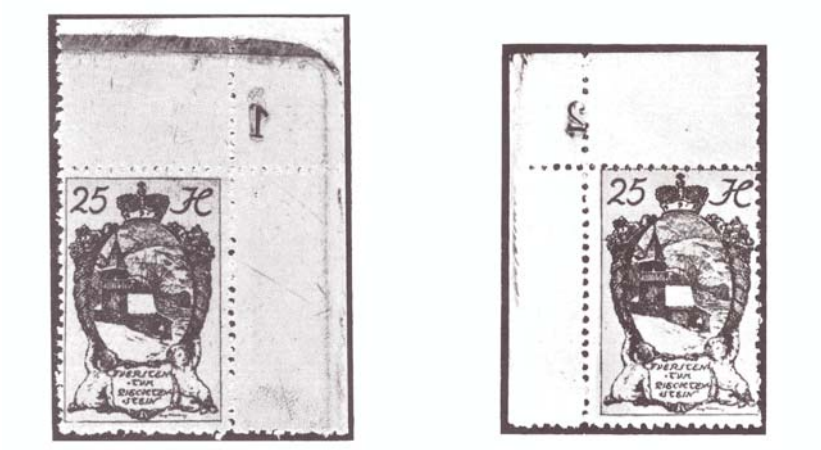
25 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 21): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

25 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 29): Plattennummern

Anzahl Platten: 3
ohne Plattennummern: a

mit Plattennummer: 1 (rechts oben im Bogen)
2 (links oben im Bogen)



25 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 29): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Fleck über dem linken Füllhorn	5	alle Platten
PF 2.	zweites E von FUERSTEN... verkleckst	10	a, 2
PF 3.	Randlinie rechts oben defekt	20	a
PF 4.	obere Randlinie fehlt	24	1
PF 5.	Regenbogen im Himmel	19	alle Platten
PF 6.	Fleck unter H der Währungsangabe	53	1
PF 7.	Flecken am Berg	72	alle Platten
PF 8.	Strich am Rücken der linken Putte	78	2
PF 9.	Ziffer 5 der Wertangabe unterbrochen	82	1

25 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 29): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Eck- oder Papierfalte

25 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 29): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	doppelt gezähnt
Z 4.	verschobene Zähnung

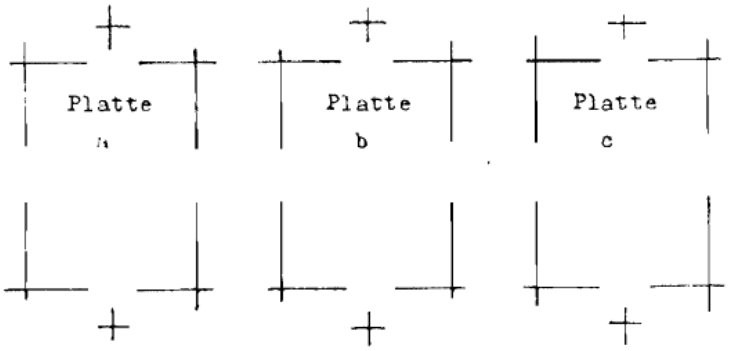
25 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 29): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

30 Heller (Mi-Nr. 22 und 30): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten:	3	
ohne Plattennummern:	ungezähnt und gezähnt	a, b, c (Platte c vielfach mit einem Stern oder Kreuz je rechts und links in der unteren Bogenecke)

Die Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.



Schnittlinien a b c

30 Heller (Mi-Nr. 22 und 30): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Strich durch Krone	1	a, b
PF 2.	farbloser Strich durch Umrandung und Flamme links	1	alle Platten
PF 3.	Kreuz auf der Krone defekt	5	c
PF 4.	farbloser Strich oben im H (Währungsangabe)	9	b, c
PF 5.	Rahmen und Adlerflügel links verkleckst	11	alle Platten
PF 6.	Krone rechts defekt	13	alle Platten
PF 7.	farbloser Strich durch linke Flamme	16	alle Platten
PF 8.	farbloser Strich durch linke Verzierung und Ordenskette	17	alle Platten
PF 9.	farbiger Strich an der Signatur	20	alle Platten
PF 10.	Ordenskette links defekt	25	b
PF 11.	Verzierung rechts in der Mitte defekt	27	alle Platten
PF 12.	farbloser Punkt rechts unter der Krone	30, 34, 37, 42, 49, 51, 56, 65, 67, 70	
PF 13.	farbiger Punkt über der ersten Flamme rechts	38	alle Platten
PF 14.	Strich am zweiten E von LIECHTENSTEIN	44	alle Platten
PF 15.	T und E von FUERSTENTUM verbunden	51	alle Platten
PF 16.	L von LIECHTEN… abgebrochen	63	a, b
PF 17.	farbiger Strich über E von …STEIN	66	alle Platten
PF 18.	farbloser Strich durch 1. Oberes Wappen	80	b
PF 19.	Punkt zwischen E und I von …STEIN	82	alle Platten
PF 20.	farbiger Punkt unter C von LIECHTEN…	82	a
PF 21.	links in der Krone fehlt eine Perle	97	alle Platten
PF 22.	Strich durch LIECHTENSTEIN	99	c (mit Kreuz in den Ecken)

30 Heller (Mi-Nr. 22 und 30): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	linkes oberes Wappen Untergrund retuschiert	25	b mit hellem Gummi
R 2.	L von LIECHTEN… retuschiert	63	c

30 Heller (Mi-Nr. 22 und 30): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 2.	Doppeldruck
D 3.	Papierfalte (Quetschfalte)

30 Heller (Mi-Nr. 30): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	einseitig ungezähnt
Z 2.	doppelt gezähnt waagrecht
Z 3.	doppelt gezähnt senkrecht
Z 4.	Eckfalte mit versetzter Zähnung
Z 5.	gezähnt 9 ½

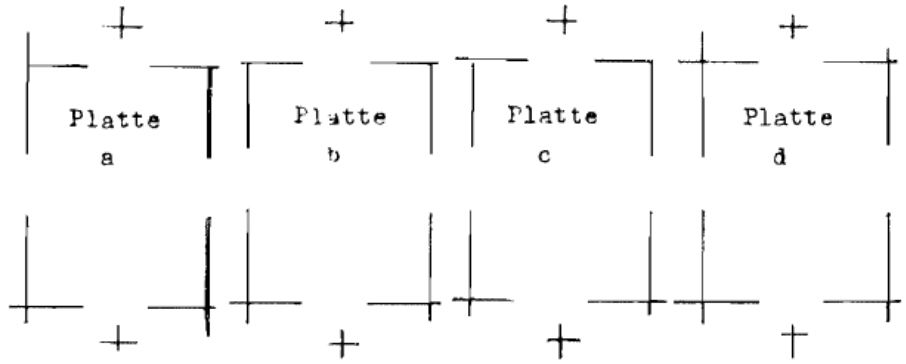
30 Heller (Mi-Nr. 22 und 30): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

40 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 23): Plattennummern und Schnittlinien

Anzahl Platten: 4
ohne Plattennummern: a, b, c, d

Die Plattennummer können anhand der unten gezeigten Schnittlinien identifiziert werden.



Schnittlinien a b c d

40 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 23): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Schlaufe des H (Währungsangabe) defekt	8	a, c, d
PF 2.	Punkt unter H von LIECHTEHSTEIN	21	c
PF 3.	hornförmiger Fleck am rechten Rahmen	25	alle Platten
PF 4.	farbiger Fleck links von der 4	31	d
PF 5.	farbiger Fleck links neben dem Pflug	37	c
PF 6.	Strich unter der 4	51	c (nur mit dunklem Gummi)
PF 7.	Fleck im weißen Feld des 1. Unteren Wappens	51	b
PF 8.	Punkt über U von FUERSTENTUM	60	alle Platten
PF 9.	im mittleren Wappen oben fehlt teilweise die Punktierung	68	d
PF 10.	Flammen links oben defekt	74	alle Platten
PF 11.	Strich links unten neben dem Pflug	81	alle Platten
PF 12.	Punkt in der 0 von 40 und vor F von FUERST…	87	a
PF 13.	Ordenskette und Pflug defekt	88	a
PF 14.	Signatur (Stecherzeichen) fehlt	89	alle Platten
PF 15.	Flecken neben dem Pflug rechts	89	a
PF 16.	unteres Wappen, Ordenskette und Pflug defekt	89	b (nur mit dunklem Gummi)
PF 17.	farbiger Fleck im linken unteren Wappen	90	a, c, d
PF 18.	starker farbiger Fleck im unteren Wappen, Schilder defekt	90	b (nur mit dunklem Gummi)
PF 19.	Pflug rechts unten defekt	90	a, d
PF 20.	Punkt unter S von …STEIN	91	d
PF 21.	farbiger Fleck oben am H (Währungsangabe)	93	a
PF 22.	Fleck über U von FUERST…	97	a

40 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 23): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Wappenschilder retuschiert	1	a (heller Gummi)
		10	a
		20	b, c
R 2.	punktierter Hintergrund des mittleren und 1. Oberen Wappens retuschiert	10	b
R 3.	Untergrund des 1. Oberen Wappens retuschiert	89	a
R 4.	Ordenskette und Pflug retuschiert	89	b (nur mit hellem Gummi) c, d (heller und dunkler Gummi)
R 5.	Wappenschilder retuschiert	100	a

40 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 23): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Doppeldruck (Schmitzdruck)
D 2.	starker rückseitiger Abklatsch

40 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 23): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ½
Z 2.	durchstochen

40 Heller, ungezähnt (Mi-Nr. 23): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

40 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 31): Plattennummern

Anzahl Platten: 3
mit Plattennummern: 1, 2, 3







40 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 31): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Punkt über H der Währungsangabe	20	alle Platten
PF 2.	obere Randlinie defekt	21	3
PF 3.	Flecks links der 4	44	alle Platten
PF 4.	Strich durch Krone zum H	53	3
PF 5.	runder farbloser Fleck im H	60	3
PF 6.	Fleck am H und am linken Füllhorn	63	alle Platten
PF 7.	FU von FUERST verkleckst	64	alle Platten
PF 8.	kolbenartiger Fleck am Bein der Putte rechts	70	alle Platten
PF 9.	Strich neben Kreuz rechts	70	alle Platten
PF 10.	Strich vom Rand durch Marke bis zur rechten Putte	11	1

40 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 31): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	H ausgebessert	60	1, 2

40 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 31): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Quetschfalte

40 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 31): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	einseitig ungezähnt
Z 2.	ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	Papierfalte mit verschobener Zähnung

40 Heller, gezähnt (Mi-Nr. 31): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

50 Heller (Mi-Nr. 32): Plattennummern

Anzahl Platten:	7	
ohne Plattennummern:		0
mit Plattennummern:		1, 2, 3, 4, 5, 6

50 Heller (Mi-Nr. 32): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Fleck an der Mauer links oben	2	0
PF 2.	Fleck in der 5	4	5
PF 3.	Strich durch 5	5	2
PF 4.	Randlinie über 50 defekt	8	0
PF 5.	Punkt über der 5	17	4
PF 6.	Punkt unter H (Währungsangabe)	18	2
PF 7.	Innschrift verwischt	32, 34, 47	5
		44	4
PF 8.	senkrechter Strich durch 5 und linkes Füllhorn	45	1
PF 9.	Punkt am Fuß der linken Putte	82	2
PF 10.	Fleck am Fuß von linker Putte	92	alle Platten
PF 11.	farbloser Fleck am unteren Rand des Inschriften-Schildes	70	2

50 Heller (Mi-Nr. 32): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	gelbliches Papier

50 Heller (Mi-Nr. 32): Zähnungsabarten

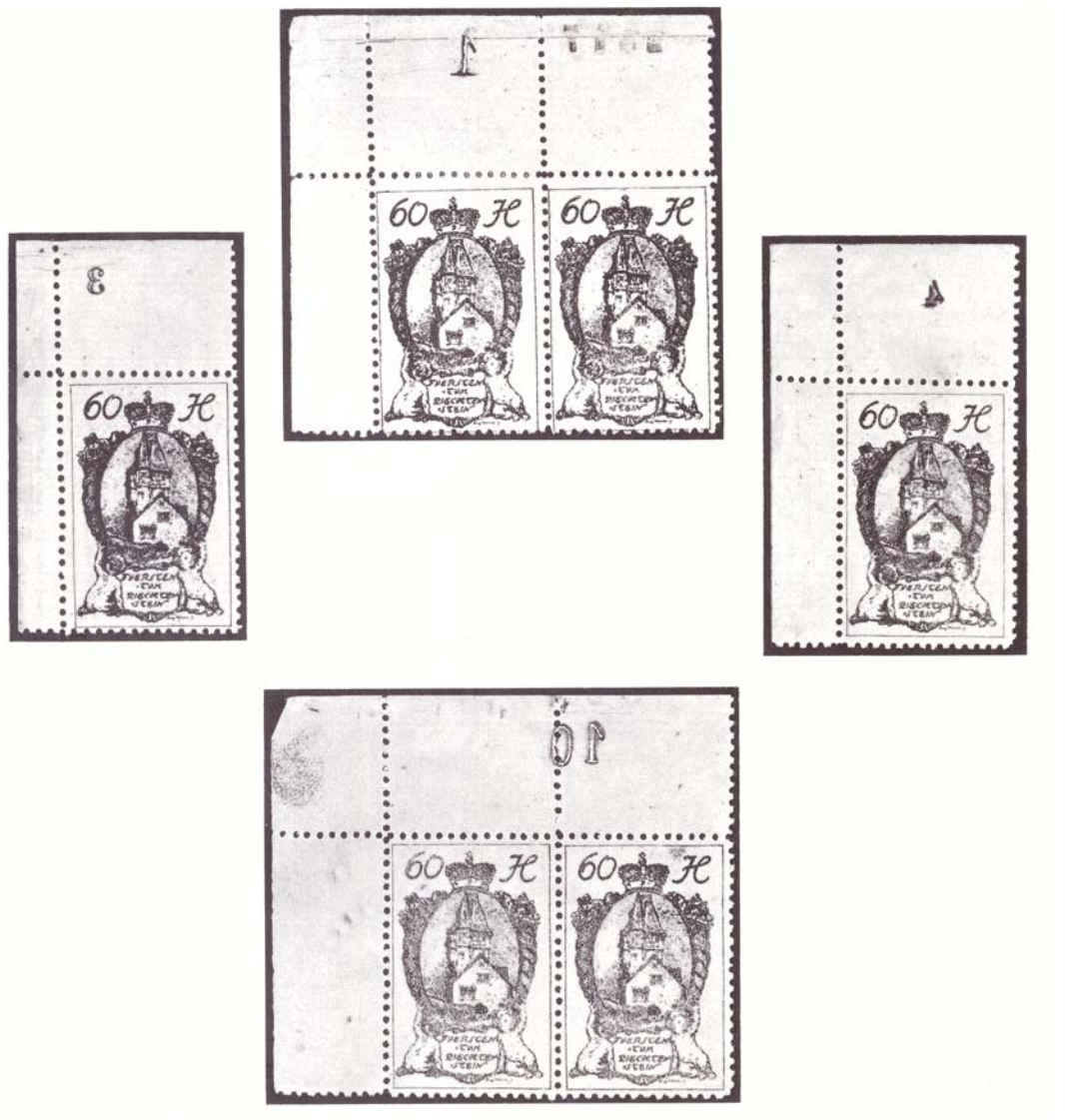
Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung
Z 5.	Papierfalte mit versetzter Zähnung

50 Heller (Mi-Nr. 32): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

60 Heller (Mi-Nr. 33): Plattennummern

Anzahl Platten: 10
mit Plattennummern: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10
Die Bogen der Nummern 1-8 weisen über der 2. Marke die Nummer 2817 in Spiegelschrift auf. Plattennummer 9 und 10 befinden sich über der 2. Marke des Bogens.



60 Heller (Mi-Nr. 33): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Fleck im H der Währungsangabe	2	10
PF 2.	Fleck in der 0 von 60	4	7
PF 3.	Striche links vom H der Währungsangabe	11	4
PF 4.	kreuzförmiger Fleck im Himmel rechts	16	5
PF 5.	Hauskonturen verwischt	32	8
PF 6.	Dach des Turmes rechts defekt	38	5
PF 7.	Strich über Fenster	46	6
PF 8.	Flecken am rechten Rand	50	4
PF 9.	Dach des Turmes defekt	53	1
		69	9
		79	10
PF 10.	Striche durch Füllhorn bis zur Inschrift	63	3
PF 11.	Striche durch 60	73	3
PF 12.	Strich im Himmel links	85	6
PF 13.	Punkt über der Krone	86	alle Platten
PF 14.	farbloser Fleck im linken Füllhorn	86	1
PF 15.	Strich bei H der Währungsangabe	94	3
PF 16.	6 mit Schleife	97	2

60 Heller (Mi-Nr. 33): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Doppeldruck

60 Heller (Mi-Nr. 33): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	doppelt gezähnt einseitig

60 Heller (Mi-Nr. 33): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

80 Heller (Mi-Nr. 34): Plattennummern

Anzahl Platten:	6	
ohne Plattennummern:		a, b
mit Plattennummern:		1, 2, 3, 5







80 Heller (Mi-Nr. 34): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Strich unter linker Putte	2	a
PF 2.	Punkt beim H der Währungsangabe	6	1
		9	alle Platten
PF 3.	Fleck über Uhr	17	1
PF 4.	Anstrich von H der Währungsangabe defekt	21	alle Platten
PF 5.	farbloser Strich links oben beim rechten Füllhorn	35	alle Platten
PF 6.	farbloser Strich durch Turmdach	38	alle Platten
PF 7.	0 von 80 unten offen	41, 44	alle Platten
PF 8.	farbloser Strich im rechten Füllhorn oben	46	alle Platten
PF 9.	Punkt in der 0 von 80	75	1, 2
PF 10.	Strich rechts neben H der Währungsangabe	37	5
PF 11.	Fleck auf Brust der rechten Putte	80	alle Platten
PF 12.	Punkt bei Schleife von H der Währungsangabe	86	2
PF 13.	Flecken über 0 von 80	88	a
PF 14.	Strich durch Pfosten und Mauer rechts	99	5

80 Heller (Mi-Nr. 34): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Doppeldruck

80 Heller (Mi-Nr. 34): Zähnungsabarten

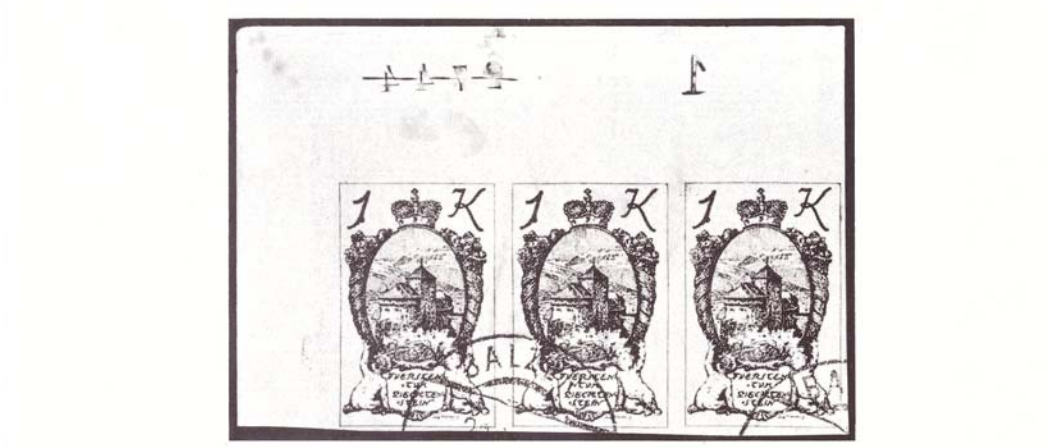
Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	Eckfalte mit verschobener Zähnung

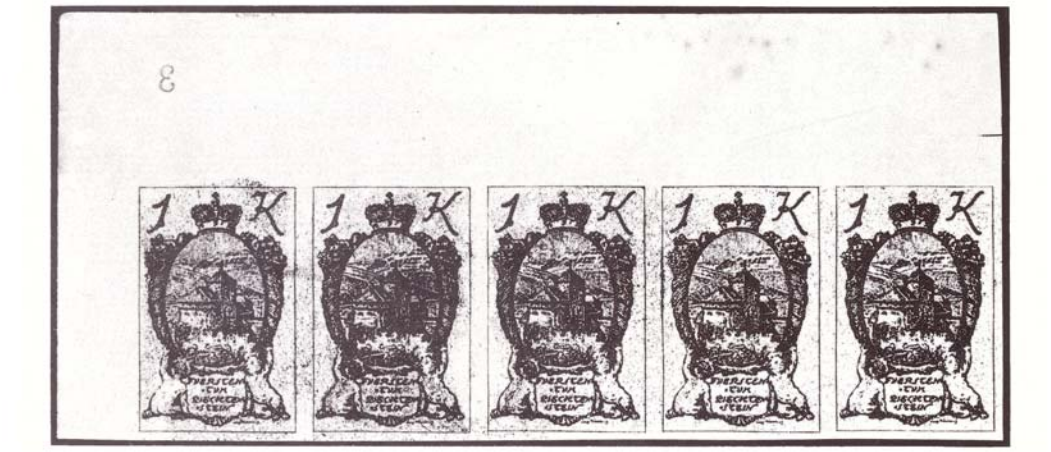
80 Heller (Mi-Nr. 34): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

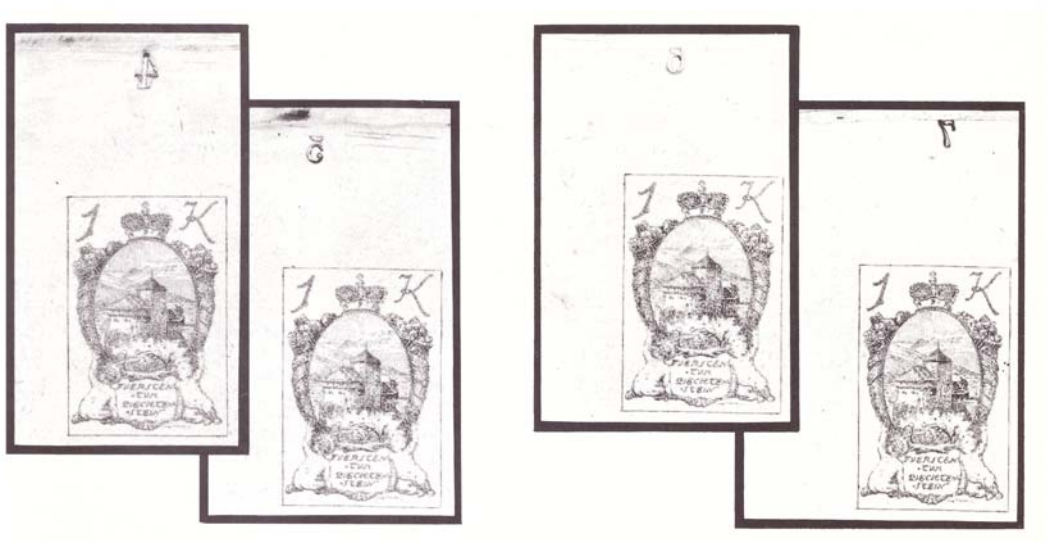
1 Krone, blau, ungezähnt (Mi-Nr. 24): Plattennummern

Anzahl Platten:	7		
mit Plattennummern:		1, 2, 3	nur auf dunkelblau Nr. 1 über 3. Marke im Bogen, über 1. Marke die Zahl 2744 in Spiegelschrift Nr. 2 befindet sich sehr hoch im Bogen und ist meist angeschnitten
mit Plattennummern:		4, 5, 6, 7	nur in hellblauer Farbe Die Nr. 4 und 5 existieren auch mit und ohne Kreuzansätze (über 5. Und 6. Marke und unter 95. Und 96. Marke)





1 Krone, blau, ungezähnt (Mi-Nr. 24): Plattennummern



1 Krone, blau, ungezähnt (Mi-Nr. 24): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Turmspitze verwischt	6, 16, 26, 36, 46, 56, 66, 76, 86, 96	1,2
PF 2.	Flecken bei K von Währungsangabe	10, 20, 30, 40, 50, 60, 70, 80, 90, 100	1, 2, 3
PF 3.	Striche im Rücken der linken Putte	8, 10	5 Teilauflage
PF 4.	farbloser Fleck beim linken Füllhorn oben	22	7
PF 5.	Strich zwischen beiden Füllhörnern	22, 23	6
PF 6.	farbiger Fleck rechts neben der Putte	22	4, 5
PF 7.	Flecken über oberer Randlinie	31	1
PF 8.	1 der Wertangabe oben defekt	35	2, 7
PF 9.	farbiger Fleck über Krone links	40	5
PF 10.	untere Randlinie verkleckst	41	1
PF 11.	farbiger Fleck neben der Putte links und Strich rechts vom Füllhorn	45	7
PF 12.	farbiger Fleck über Krone und neben K	50	5
PF 13.	Füllhorn links hell	60	2, 4, 5, 6, 7
PF 14.	farbiger Strich im K der Währungsangabe	61	4
PF 15.	Fleck am linken Rand unten	75	1
PF 16,	großer Fleck am Füllhorn rechts	76	5
PF 17.	1 im Bogen verlängert	78	5
PF 18.	Rücken der linken Putte verkleckst	82	7
PF 19.	farbiger Fleck unter dem Dach des vorderen Turms	90	5, 7

Die Plattenfehler von Platte 4, 5 und 7 sind identisch mit den Plattenfehlern der gezähnten Nr. 34 da diese mit denselben Platten gedruckt wurde.

1 Krone, blau, ungezähnt (Mi-Nr. 24): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	PF
R 1.	Fleck am Füllhorn oben retuschiert	22	7	4
R 2.	1 oben retuschiert	35	5, 6	
		90	5, 6, 7	
R 3.	1 und K oben retuschiert	95, 96, 99	4, 5, 6, 7	

1 Krone, blau, ungezähnt (Mi-Nr. 24): Zähnungsabarten

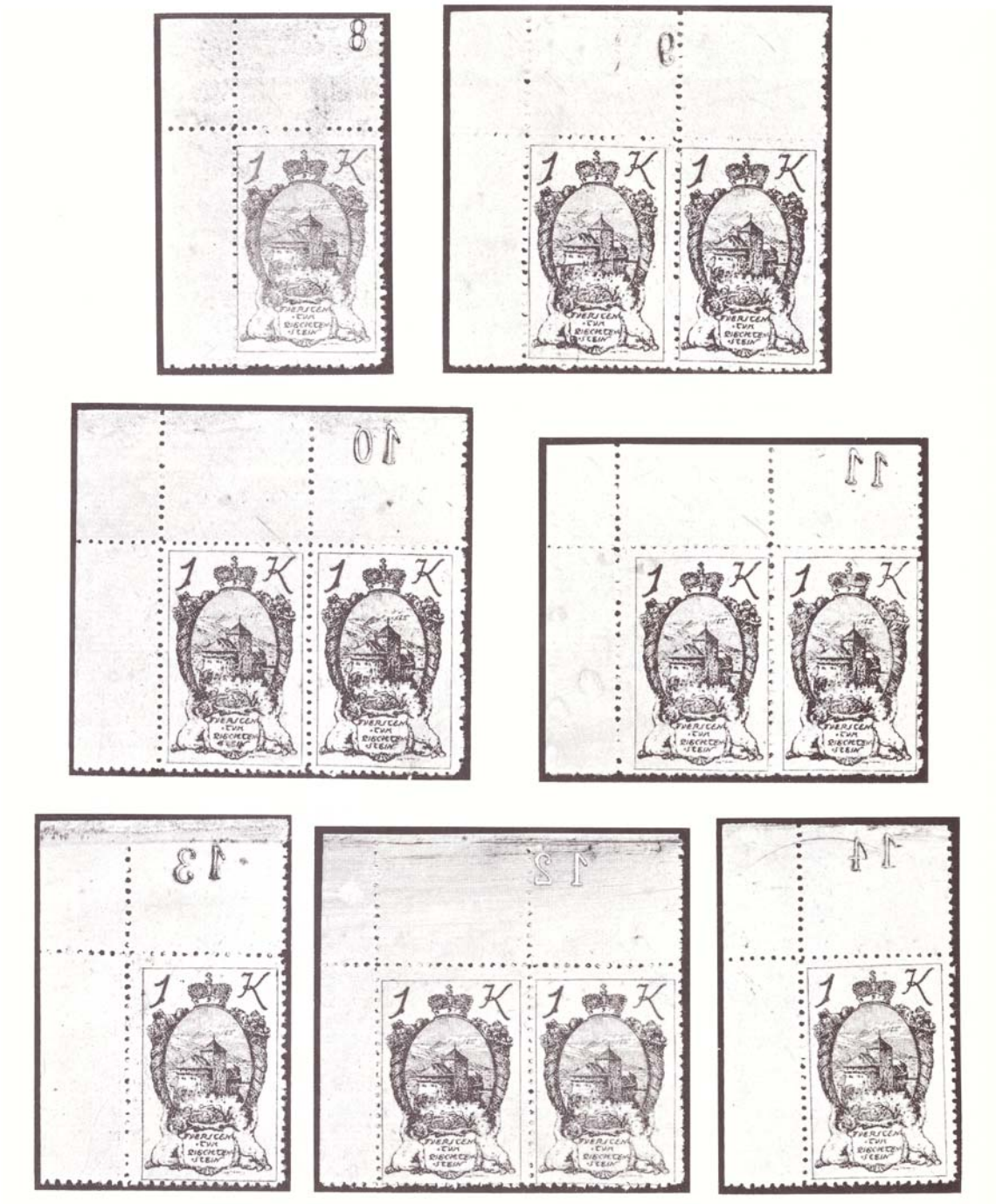
Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ¾ (hellblau)

1 Krone, blau, ungezähnt (Mi-Nr. 24): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Plattennummern

Anzahl Platten:	10		
mit Plattennummern:	alte Platten (wie Nr. 24)	4, 5, 7	auch in hellblau gez. Nr. Bl
	neue Platten	8, 9, 10, 11, 12, 13, 14	Die Nummer bei 10, 11 und 12 befindet sich über der 2. Marke im Bogen.



1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Plattenfehler

Platte Nummer 4, 5 und 7:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Striche im Rücken der linken Putte	8, 10	5 Teilauflage
PF 2.	farbloser Fleck beim linken Füllhorn oben	22	7
PF 3.	farbiger Fleck rechts neben der Putte	22	4, 5
PF 4.	1 der Wertangabe oben defekt	35	7
PF 5.	farbiger Fleck über Krone links	40	5
PF 6.	farbiger Fleck neben der Putte links und Strich rechts vom Füllhorn	45	7
PF 7.	farbiger Fleck über Krone und neben K	50	5
PF 8.	Füllhorn links hell	60	4, 5, 7
PF 9.	farbiger Strich im K der Währungsangabe	61	4
PF 10,	großer Fleck am Füllhorn rechts	76	5
PF 11.	1 im Bogen verlängert	78	5
PF 12.	Rücken der linken Putte verkleckst	82	7
PF 13.	farbiger Fleck unter dem Dach des vorderen Turms	90	5, 7

Die Plattenfehler dieser Platten sind identisch mit denen der Mi-Nr. 24 da diese von denselben Platten gedruckt wurde.

Bei Platte 8 sind keine Plattenfehler registriert.

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Plattenfehler

Platte Nummer 9:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbiger Strich durch Burg	1	9
PF 2.	Turm verkleckst, Flecken rechts davon	5	9
PF 3.	farbige Flecken links über und unter der Burg	6	9
PF 4.	farbiger Fleck am Kopf der linken Putte	7	9
PF 5.	rechtes Füllhorn oben verkleckst	8	9
PF 6.	farbiger Fleck unter dem vorderen Turm	11	9
PF 7.	farbiger Fleck im Himmel, Füllhorn links defekt	12	9
PF 8.	farbiger Fleck links vom oberen Turm, in der Inschrift und an der rechten Putte	13	9
PF 9.	Flecken im Himmel	15	9
PF 10.	Flecken über dem Schloss	16	9
PF 11.	Fleck links vom Schloss, Kreuz und Krone defekt	17	9
PF 12.	Flecken um 1 und unter K, helle Stelle im rechten Füllhorn	18	9
PF 13.	Flecken über hinterem Turm	19	9
PF 14.	Fleck am Kopf der linken Putte, links der Burg und in der Inschrift	20	9
PF 15.	runder Turm verwischt	22	9
PF 16.	Dach des Turms defekt, Flecken über Krone und Schloss	23	9
PF 17.	helle Stellen im linken Füllhorn und links beim vorderen Turm, Flecken in der Inschrift und an rechter Putte	25	9
PF 18.	Krone, Schloss und Inschrift verkleckst	30	9
PF 19.	helle Stelle am linken Füllhorn oben, Kopf der rechten Putte verwischt	31	9
PF 20.	Umrandung unter Krone defekt	34	9
PF 21.	Flecken über dem Schloss und in der Inschrift	40	9
PF 22.	Gesicht der rechten Putte verkleckst	43	9
PF 23.	Flecken am Fuß der linken Putte	46	9
PF 24.	Flecken links vom Turm und beim rechten Füllhorn	50	9
PF 25.	Flecken über dem Turm und im rechten Füllhorn	59	9
PF 26.	Füllhorn links hell	60	9
PF 27.	Kopf der rechten Putte und Inschrift verkleckst	62	9
PF 28.	Flecken im Dach des vorderen Turms	64	9
PF 29.	farbloser Fleck am linken Füllhorn, Fleck im Himmel	68	9
PF 30.	Füllhorn links verkleckst	71	9
PF 31.	Schloss verkleckst, linkes Füllhorn oben defekt	72	9
PF 32.	Kreuz über Krone defekt, Flecken unter dem Schloss und in der Inschrift	81	9
PF 33.	Flecken am Bein der rechten Putte	83	9
PF 34.	Kreuz über Krone defekt, Flecken unter dem vorderen Turm und im Rücken der linken Putte	84	9
PF 35.	Flecken über Krone, über dem vorderen Turm und in der Inschrift	88	9
PF 36.	linke Putte verkleckst	89	9
PF 37.	Flecken über der Krone und links vom Schloss und in der Inschrift	91	9
PF 38.	Flecken unter der 1	92	9
PF 39.	Fleck im Kopf der linken Putte	93	9
PF 40.	Dach und Turm defekt, Flecken in der Inschrift	100	9

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Plattenfehler

Platte Nummer 10:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 41.	Inschrift ..STEIN verwischt	1	10
PF 42.	Burg verkleckst	3	10
PF 43.	Arm der linken Putte defekt	5	10
PF 44.	Schloss defekt (hell)	10	10
PF 45.	Arm der linken Putte verkleckst	15	10
PF 46.	linkes Füllhorn defekt	16	10
PF 47.	Inschrift LIECHTENSTEIN verschmiert	19	10
PF 48.	Fleck am Bein der rechten Putte	20	10
PF 49.	Kopf der rechten Putte defekt	22	10
PF 50.	Fleck über Turm	24	10
PF 51.	linkes Füllhorn und Partie über Turm verkleckst, Inschrift FUERSTENTUM verwischt	25	10
PF 52.	Füllhorn verkleckst, rechts defekt, Fleck über Krone	27	10
PF 53.	Flecken links über der Burg und an der rechten Putte	28	10
PF 54.	Himmel voller Flecken	30	10
PF 55.	rechte Putte Gesicht defekt, Arm verkleckst	33	10
PF 56.	Muschel unter Schrift defekt	34	10
PF 57.	Inschrift verkleckst und verwischt	36	10
PF 58.	Fleck unter vorderem Turm	38	10
PF 59.	Fleck über Krone und neben K	40	10
PF 60.	Fleck am linken Füllhorn	41	10
PF 61.	obere Randlinie und Kreuz über Krone defekt	44	10
PF 62.	Fleck neben linker Putte und im K	49	10
PF 63.	Inschrift verwischt	53	10
PF 64.	Flecken im linken Füllhorn	58	10
PF 65.	Flecken über beiden Füllhörnern	63	10
PF 66.	1 (Wertangabe) defekt	68	10
PF 67.	Arm von linker Putte verkleckst	71	10
PF 68.	Füllhorn rechts defekt	72	10
PF 69.	Füllhorn links defekt, Flecken in der Inschrift	73	10
PF 70.	fleckige Inschrift	74	10
PF 71.	Flecken rechts über der Krone	76	10
PF 72.	1 (Wertangabe) defekt	77	10
PF 73.	linke Putte defekt	83	10
PF 74.	Flecken beim Schloss, in der Inschrift und bei der rechten Putte	85	10
PF 75.	fleckige Inschrift	86	10
PF 76.	Arm der linken Putte defekt	90	10
PF 77.	Fleck im Gesicht und neben der rechten Putte	89	10
PF 78.	Füllhorn oben und Inschrift verkleckst	95	10
PF 79.	Fleck über Turmspitze	96	10
PF 80.	Füllhorn links und Putte links verkleckst	97	10

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Plattenfehler

Platte Nummer 11:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 81.	Fleck über Krone, Inschrift und Putte verwischt	8	11
PF 82.	Farbfleck am Turmdach	9	11
PF 83.	Flecken neben rechtem Füllhorn und rechter Putte	10	11
PF 84.	Inschrift und rechte Putte verwischt	12	11
PF 85.	Wertangabe 1 und linkes Füllhorn oben defekt	16	11
PF 86.	Flecken am K und am rechten Rand	20	11
PF 87.	Partie unter dem Schloss und Kopf der rechten Putte verwischt	22	11
PF 88.	Fleck bei Turmspitze und Kopf der rechten Putte defekt	29	11
PF 89.	Krone rechts hell	31	11
PF 90.	1 oben defekt, Strich im Oval links parallel zur Umrandung	35	11
PF 91.	Flecken beim K und Füllhorn rechts	40	11
PF 92.	Partie vom Schloss und Füllhorn rechts defekt	41	11
PF 93.	K oben defekt, Strich im Oval links	46	11
PF 94.	Partie beim Kopf der rechten Putte defekt	49	11
PF 95.	farbiger Fleck über dem Schloss	57	11
PF 96.	Flecken beim 1 und in der Krone	59	11
PF 97.	Fleck beim K und linkes Füllhorn defekt	60	11
PF 98.	K oben defekt	62	11
PF 99.	Strich bei Wertangabe 1	64	11
PF 100.	1 und K oben defekt	66	11
PF 101.	Füllhorn links verkleckst, Flecken über Krone und am rechten Rand, rechte Putte unten hell	69	11
PF 102.	Währungsangabe K hell, Fleck rechts beim Füllhorn	70	11
PF 103.	Flecken am Rande rechts	71	11
PF 104.	Füllhorn links und linke Schlosspartie hell	72	11
PF 105.	Flecken am unteren Rand	78	11
PF 106.	Kopfpartie der rechten Putte defekt	79	11
PF 107.	Partie rechts vom Schloss und Füllhorn rechts verkleckst	80	11
PF 108.	Flecken an der Wertangabe 1	84	11
PF 109.	oberer Teil der rechten Putte und Füllhorn defekt	89	11
PF 110.	Flecken neben K und rechtem Füllhorn	90	11
PF 111.	Flecken im rechten Füllhorn und neben K, K und oberes Füllhorn defekt	91	11
PF 112.	1 defekt, Turmdach und Krone verkleckst, Fleck neben linker Putte	92	11
PF 113.	Flecken am Rücken der linken Putte	94	11

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Plattenfehler

Platte Nummer 12, 13, 14:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 114.	Fleck an der Turmspitze	6, 16, 26, 36, 46, 56, 66, 76, 86, 96	12, 13, 14
PF 115.	Fleck am K	10, 30, 60	13
PF 116.	Fleck rechts neben der Krone	25	13
PF 117.	1 oben defekt	35	12
PF 118.	1 und K oben defekt	41	12
PF 119.	1 und linkes Füllhorn verkleckst	52	13
PF 120.	Flecken bei K	58	13, 14
PF 121.	Füllhorn links defekt	60	12, 13
PF 122.	Kreuz über Krone defekt	84	12, 13, 14

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	K (Währungsangabe) retuschiert	30	9
R 2.	1 retuschiert	84	10
R 3.	Krone und Füllhorn rechts retuschiert	2	11
R 4.	Füllhorn links retuschiert	3, 4	11
R 5.	Füllhorn links retuschiert	8	11
R 6.	Kopf der linken Putte und Partie über Schriftband retuschiert	28	11
R 7.	Füllhorn links retuschiert	44	11
R 8.	Retuschen im Füllhorn links	66	11
R 9.	linkes Füllhorn retuschiert	54, 74	11
R 10.	Füllhorn links und Partie über Schriftband retuschiert	90	11
R 11.	Füllhorn links retuschiert	92	11

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Druckabarten

Nr.	Beschreibung
D 1.	Papier- oder Quetschfalten

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung
Z 5.	Eckfalte mit verschobener Zähnung

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Mi-Nr. 35): Abbildungen der Plattenfehler

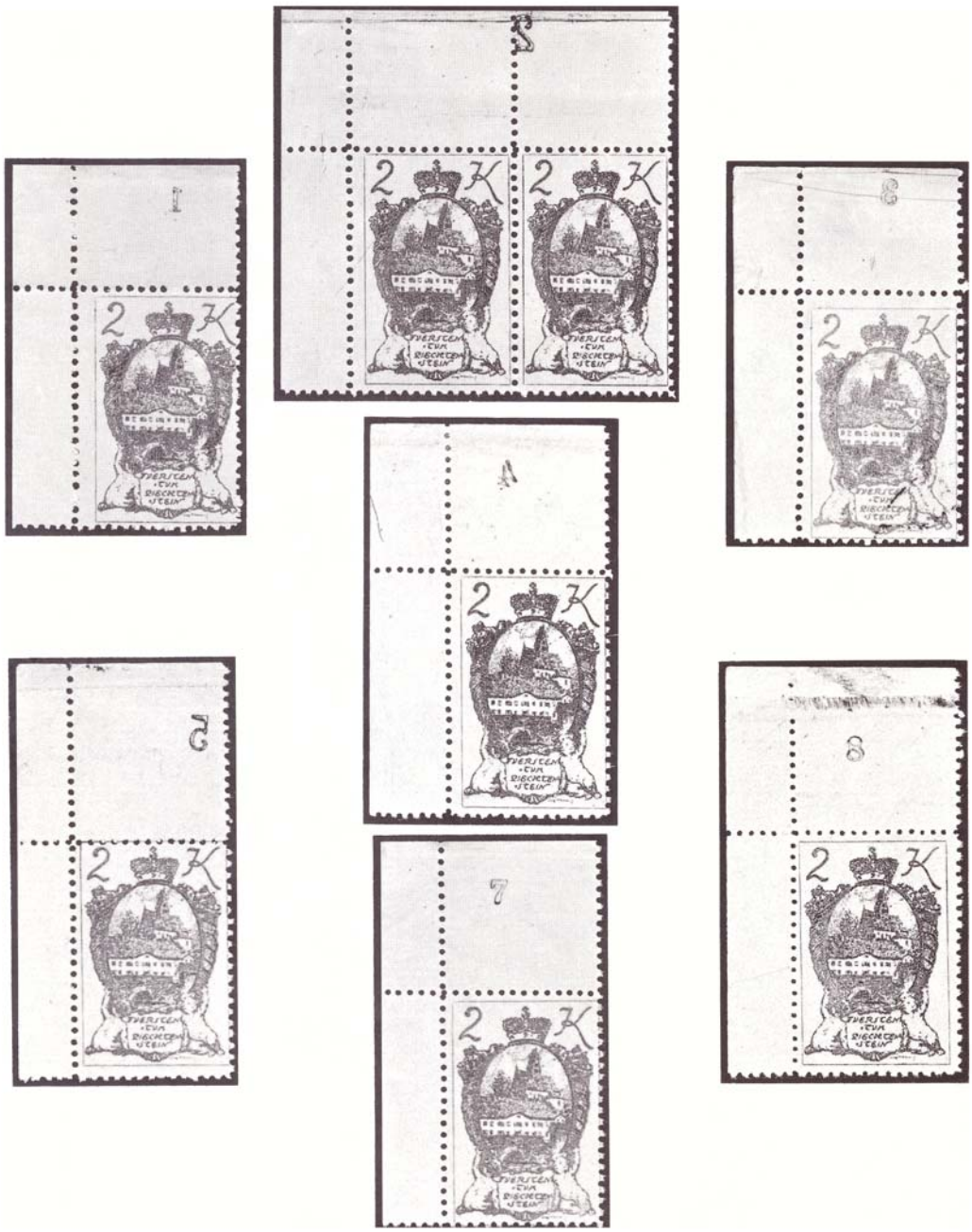
Folgt in nächster Revision

1 Krone, lila, gezähnt (Mi-Nr. 35): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

2 Kronen (Mi-Nr. 36): Plattennummern

Anzahl Platten:	7		
mit Plattennummern:		1, 3, 4, 5, 7, 8	Plattennummer über 1. Marke
		2	Plattennummer über 2. Marke



2 Kronen (Mi-Nr. 36): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Fleck am linken Füllhorn oben	3	4
PF 2.	Fleck in der 2	3	7
PF 3.	runder Fleck im Rand über der 2	4	5
PF 4.	Fleck im Himmel	4	7
PF 5.	Strich unter linker Putte und im Schriftband	16	5
PF 6.	Strich im Gesicht der rechten Putte	18	1, 2, 3, 8
PF 7.	Fleck im linken Füllhorn und rechts davon	25	1
PF 8.	Strich durch K und Füllhorn	26	7
PF 9.	Fleck über linkem Füllhorn	51	7
PF 10.	Flecken über K	52	5
PF 11.	Fleck an der 2	61	7
PF 12.	Fleck im E von FUERST…	72	1
PF 13.	farbige Flecken in der Inschrift	76	1
PF 14.	Striche zwischen 2 und Krone und links vom K	87	5
PF 15	großer farbiger Fleck links und unter der Krone	90	1
PF 16.	N von FUERSTENTUM defekt	95	alle Platten

2 Kronen (Mi-Nr. 36): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	zweiseitig ungezähnt
Z 4.	doppelt gezähnt
Z 5.	stark verschobene Zähnung
Z 6.	Eckfalten

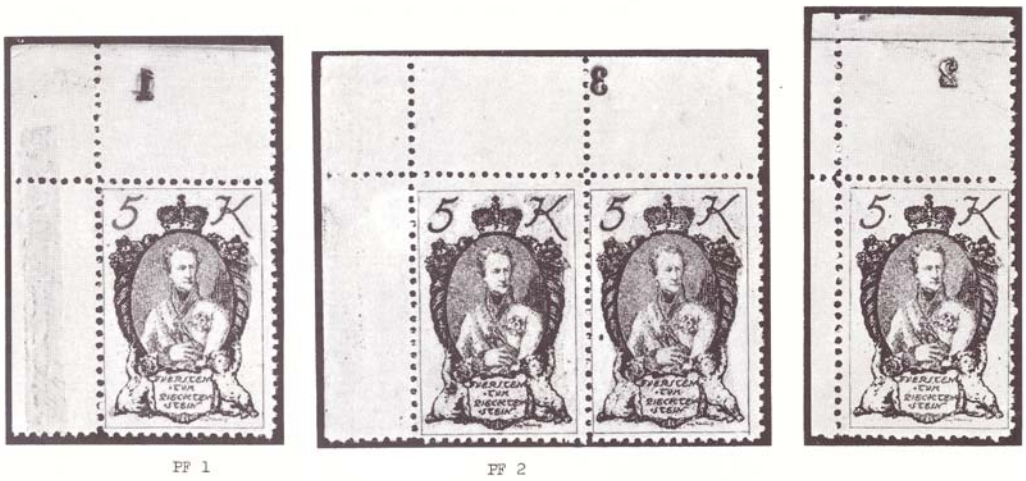
2 Kronen (Mi-Nr. 36): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

5 Kronen (Mi-Nr. 37): Plattennummern

Anzahl Platten: 7
mit Plattennummern:

1, 2, 4, 6, 7	Plattennummer über 1. Marke
3	Plattennummer über 2. Marke
8	existiert vermutlich nur bei ungezähnten Marken



PF 1

PF 2



5 Kronen (Mi-Nr. 37): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Füllhorn rechts leicht defekt	1, 11, 21, 31, 41, 51, 61, 71, 81, 91	alle Platten
PF 2.	Flecken am Rücken der linken Putte	1	3, 4, 8
PF 3.	Fleck in der 5 und neben linker Putte	5	7
PF 4.	Flecken zwischen 5 und Krone	7	3
PF 5.	Flecken zwischen 5 und Krone und im Schriftband	8	1
PF 6.	Flecken links der Krone und im Schriftband	9	1
PF 7.	Striche durch Putten und Schriftband	19	3
PF 8.	Fleck am Arm der rechten Putte	21, 31, 61	1, 3, 4, 6
PF 9.	Strich auf Wange	25	2
PF 10.	Fleck an der Stirn	26	1
PF 11.	Striche bei 5 und K	29	3
PF 12.	Füllhorn rechts verkleckst	30	7
PF 13.	obere Randlinie defekt	35	2
PF 14.	Hintergrund links vom Kopf hell	43, 53	7
PF 15	farbiger Fleck links vom Kopf	52	7
PF 16.	Fleck zwischen Schriftband und rechter Putte	60	1, 2, 3, 4, 7
PF 17.	5 defekt	65	4
PF 18.	helle Stellen links und rechts des Kopfes	70	7
PF 19.	Fleck bei K	73	6
PF 20.	5 hell	73	7
PF 21.	obere Randlinie verdickt	74	7
PF 22.	Fleck an der Wange	80	alle Platten
PF 23.	helle Stellen beim Kopf und bei der Krone	90	6, 7
PF 24.	FURSTENTUM verkleckst	91	2, 3
PF 25.	Striche bei 5 und linkem Füllhorn	97	3
PF 26.	Untergrund gesprenkelt	1, 2, 21, 22, 61, 62, 70, 71, 72, 81, 82, 90, 91, 92, 100	3

5 Kronen (Mi-Nr. 37): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung
Z 5.	gezähnt 10 ½

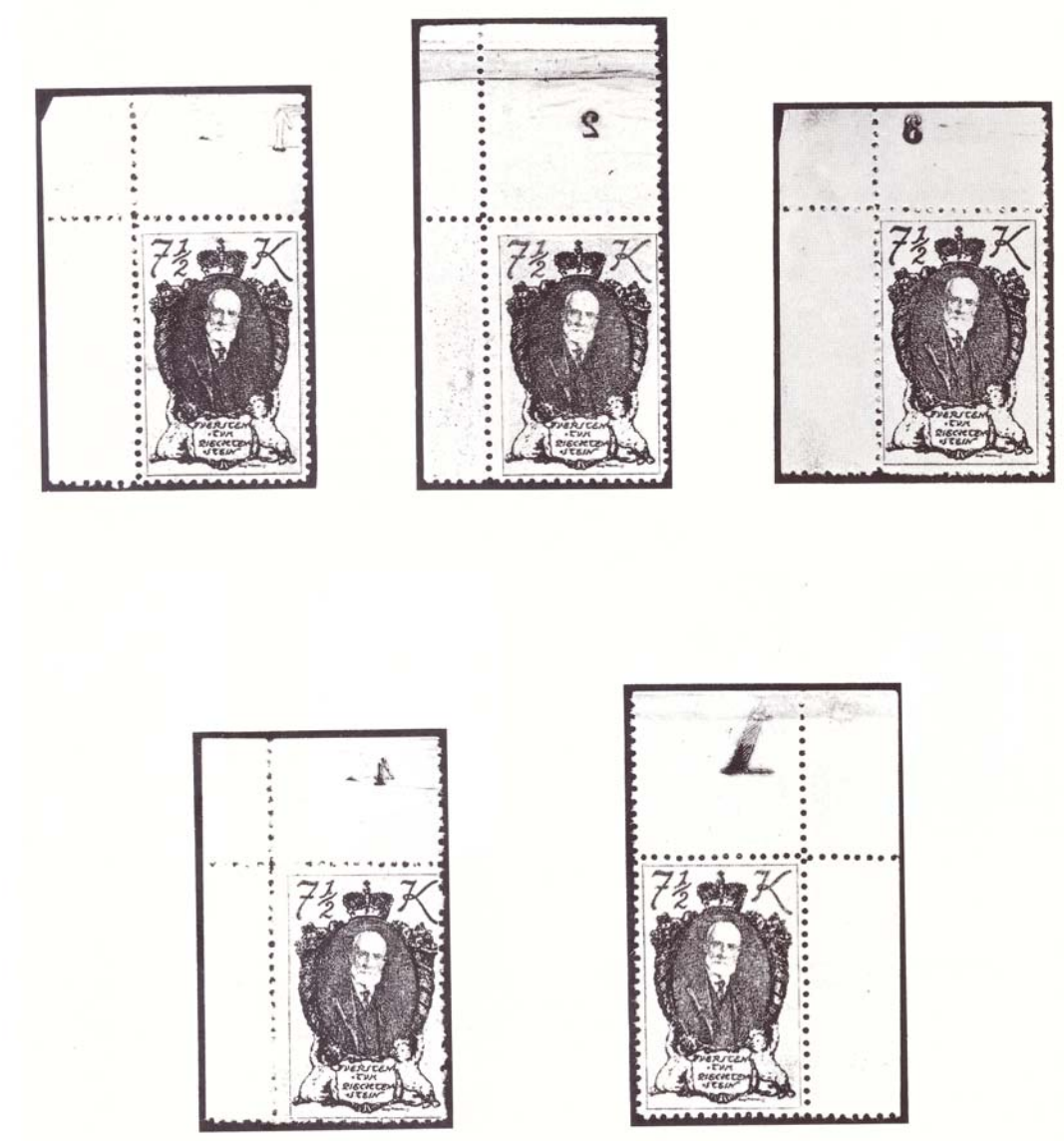
5 Kronen (Mi-Nr. 37): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

7 ½ Kronen (Mi-Nr. 38): Plattennummern

Anzahl Platten: 4
mit Plattennummern: 1, 2, 3, 4

Bogen Platte Nr. 1 hat über der 10. Marke ein großes 



7 ½ Kronen (Mi-Nr. 38): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	rechte Putte unten verkleckst	10	2
PF 2.	gesprenkelter Untergrund mit herzförmiger Aussparung beim K	20	2
PF 3.	Punkt am K unten	41, 61	1, 4
PF 4.	Fleck am Auge rechts	42	3, Teilauflage
PF 5.	kleine Striche bei 7 ½	45	4
PF 6.	Strich zwischen 7 und 1 der Wertangabe	53	4
PF 7.	teilweise gesprenkelter Untergrund	10, 21, 22, 30, 31, 40, 41, 51, 60, 81, 82, 90, 91, 100	2

7 ½ Kronen (Mi-Nr. 38): Zähnungsabarten

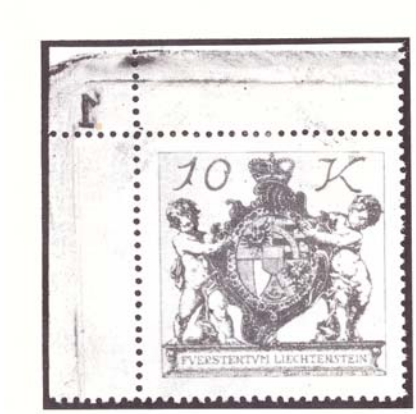
Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung
Z 5.	Papier und Eckfalten mit verschobener Zähnung

7 ½ Kronen (Mi-Nr. 38): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

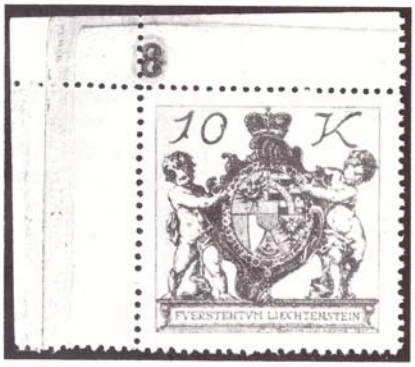
10 Kronen (Mi-Nr. 39): Plattennummern

Anzahl Platten:	4	
ohne Plattennummer		0
mit Plattennummern:		1, 2, 3



PF 1 + 2





10 Kronen (Mi-Nr. 39): Plattenfehler

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Flecken am K	1	0, 1
PF 2.	farbloser Fleck an der Krone und über Arm der linken Putte	1	1
PF 3.	Flecken unter U und N von FUERSTENTUM	2	alle Platten
PF 4.	farbiger Fleck neben linker Putte	2	2
PF 5.	Fleck zwischen K und Kopf	17	alle Platten
PF 6.	Strich vom Fuß der rechten Putte (70. M.) zur linken Putte (79. M.)	70+79	1
PF 7.	Flecken an der 0 von 10 unten	71	3
PF 8.	farbloser Fleck im Wappen links	81	3
PF 9.	Punkt am M von FUERSTENTUM	86	alle Platten

10 Kronen (Mi-Nr. 39): Retuschen

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	N von FUERSTENTUM retuschiert	2	alle Platten

10 Kronen (Mi-Nr. 39): Zähnungsabarten

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung

10 Kronen (Mi-Nr. 39): Abbildungen der Plattenfehler

Folgt in nächster Revision

Von dieser Serie existieren zahlreiche Probedrucke und Essays, die aufgrund ihrer Vielfalt nicht einzeln aufgeführt werden können. Von einigen Probedrucken (z.B. 10 Kronen, Nr. 39P) existieren auch gestempelte Exemplare.

Probedrucke Mi-Nr. 17-24:

Mi-Nr.	Farben	Beschreibung	Gummi
17P1. - 23P1.	8 verschiedene Farben	ohne Wertziffern	ohne Gummi
17P2 – 24P2	verschiedene Farben	ohne Trennungslinien	ohne Gummi
17P3 – 24P3	schwarz	auf Normalpapier	ohne Gummi
17P4 – 24P4	schwarz	auf Kartonpapier	ohne Gummi

Probedrucke Mi-Nr. 25-39:

Mi-Nr.	Farben	Beschreibung	Zähnung	Gummi
25P1 – 39P1	verschiedene		ungezähnt	ohne Gummi, einige mit hellem Gummi
25P1U – 39P1U	verschiedene		ungezähnt	ohne Gummi
25P2 – 39P2	schwarz		teilgezähnt	ohne Gummi
25P2U – 39P2U	schwarz	Normalpapier	ungezähnt	ohne Gummi
25P3U – 39P3U	schwarz	Kartonpapier	ungezähnt	ohne Gummi



Mi-Nr. 28 P3U.

Essays:

Mi-Nr.	Farben	Beschreibung
28E	rot	mit Mittelstück von Mi-Nr. 56
28E	grau	mit Mittelstück von Mi-Nr. 56
28E	blau	mit Mittelstück von Mi-Nr. 56
30E	grau	mit Mittelstück von Mi-Nr. 56

Bezeichnung: **Gedenkausgabe Madonna (gezähnt)**



Mi-Nr. 40.



Mi-Nr. 41.



Mi-Nr. 42.

Ausgabeanlass: Zum 80. Geburtstag des Fürsten Johann II wurden 3 Werte ausgegeben mit dem Bild der Madonna und dem Kind über Vaduz schwebend. Das obere Schriftband trägt die römischen Jahreszahlen MDCCCXL - MCMXX

Ausgabedatum: 5. Oktober 1920

Kursgültigkeit: bis 31. Januar 1921

Entwurf/Druck: Tana und Luigi Kasimir / Kupfertiefdruck von Paulussen & Co., Wien

Zähnung: Linienzähnung 12 ½

Markenformat: Bildgröße 25 x 38 mm (Abweichung bis ½ mm möglich)

Markenanordnung: 8 x 8 Marken im Bogen

Bogengröße: ca. 248 x 352 mm

Mi-Nr.	Wert	Farben	Gummi
40.	50 Heller		hell
40.1		oliv - grün	
40.2		grün	
40.2		dunkelgrün	
41.	80 Heller		hell
41.1		rot	
41.2		rosarot	
41.3		karminrot	
41.4		braunrot	
42.	2 Kronen		hell
42.1		blau	
42.2		hellblau	
42.3		ultramarinblau	
42.4		dunkelblau	
42.5		schwarzblau	

Auflagen:

Mi-Nr.	Wert	gedruckt	am 05.05.1924 vernichtet	Auflage	Anzahl Bogen
40.	50 Heller	1.177.472	42.304	1.135.169	18.398
41.	80 Heller	1.118.080	50.688	1.087.392	17.470
42.	2 Kronen	1.255.616	54.944	1.200.672	19.619

Durch die Regierung wurden insgesamt 11.000 Bogen jeder Marke beauftragt (880.000 Sätze). Gedruckt wurde jedoch die oben genannte Anzahl an Bogen. Das Konsortium begründete die eigenmächtige Auflagenerhöhung u.a. mit drohenden Entlassungen in der Druckerei durch fehlende andere Druckaufträge.

Verwendungsbeispiele:

Diese Marken waren nur sehr spärlich am Postschalter erhältlich gewesen, daher kommen nur wenig bedarfsmäßige Verwendungen auf Karten und Briefen vor. Sehr selten sind diese Marken auf Wertbriefen und Paketkarten oder anderen Postformularen anzutreffen. Der größte Teil dieser Ausgabe wurde ab Salzburg, dem Sitz des Konsortiums, vertrieben.

Konsortiums-Mitglieder haben zahlreiche Satzserienbriefe angefertigt. Bekannt z.B. mit dem Aushilfsstempel „Rec.Eschen“, hier wurden u.a. so viele Madonnen-Satzbriefe aufgeliefert, dass der R-Zettel ausging.

Verwendungsbeispiele:

50 Heller auf Inlandpostkarten
80 Heller auf Inlandsbriefen
2 Kronen auf Auslandsbriefen der 1. Gewichtsstufe

Farbvarianten:

Bei dieser Ausgabe kommen noch weitere zahlreiche Farbvarianten vor.



Farbvariante Mi-Nr. 41.



Farbvariante Mi-Nr. 42

Bei der rechten Marke der Mi-Nr. 42 ist auch das leicht „bläuliche“ Papier zu erkennen, dies ist dem Druckverfahren geschuldet und ist keine Abart (siehe Hinweise zum Druckverfahren der Ausgaben vor Mi-Nr. 17-24).

Nicht ausgegeben Werte:

Bezeichnung: **Gedenkausgabe Madonna (ungezähnt)**



Mi-Nr. 40U.



Mi-Nr. 41U.



Mi-Nr. 42U.

Die ungezähnten Madonna-Marken wurden auf „Bestellung“ des Konsortiums ohne Wissen der Fürstlichen Regierung hergestellt. Diese erfuhr erst 1921 von der Existenz dieser Marken. Der Vertrieb der Marken erfolgte von Salzburg aus, dem Sitz des Konsortiums. Die Serie war niemals an den Postschaltern Liechtensteins erhältlich. Die Herstellung erfolgte rein zu spekulativen Zwecken. Trotzdem kommt diese Ausgabe auch gestempelt lose und auf Briefen vor (nachgewiesen „Eschen“). Diese Briefe sind wohl meist von dem Konsortium nahestehenden Personen „fabriziert“ worden.

Mi-Nr.	Wert	Farben
40U.	50 Heller	oliv - grün
41U.	80 Heller	rot
42U.	2 Kronen	blau

Bei dieser Serie kommen auch die Abarten der Normalausgabe vor, siehe Auflistung dort.

VORSICHT!
Die ungezähnten Madonna-Marken sind gestempelt besonders fälschungsgefährdet. Vorsicht auch vor Verfälschung durch abgeschnittene Zähnungen. Die geschnittene Madonnen Serie nur mit breiten Rändern und gestempelte Marken nur geprüft erwerben!

Auflagen:

Mi-Nr.	Wert	gedruckt	Anzahl Bogen
40U.	50 Heller	ca. 20.000	ca. 250
41U.	80 Heller	ca. 20.000	ca. 250
42U.	2 Kronen	ca. 20.000	ca. 250

Die ungezähnten Madonna-Marken sind am besten in Einheiten nachweisbar da Größenunterschiede bei der Normalausgabe häufig vorkommen und die Zähnung abgeschnitten werden kann. Die hier abgebildeten Viererblocks weisen bei den Werten zu 50 H. und 2 Kr. zusätzlich die häufige Abart „doppelte Randlinien“ auf.



Mi-Nr. 40U PF10. doppelte Randlinien



Mi-Nr. 41U.



Mi-Nr. 42U PF7. doppelte Randlinien

50 Heller, grün (Mi-Nr. 40) Plattennummern:

Anzahl Platten: 3
mit Plattennummern: 1, 2, 3



Mi-Nr.40 Plattennummer 1



Mi-Nr. 40 Plattennummer 2



Mi-Nr. 40 Plattennummer 3

50 Heller, grün (Mi-Nr. 40) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Fleck am H (Währungsangabe)	7	2
PF 2.	Fleck am Rand links unten	8	1
PF 3.	Flecken am linken Rand	17, 23	1
PF 4.	Einbuchtung am linken Rand	20, 26	1
PF 5.	farbloses Dreieck über FU von FUERST… und EI von STEIN defekt	21	alle Platten
PF 6.	farbloser Fleck unter X der römischen Zahl rechts	27	alle Platten
PF 7.	H (Währungsangabe) defekt	29	3
PF 8.	50 defekt	38	3
PF 9.	Rand oben defekt	49	2
PF 10.	längere und kürzere doppelte Randlinien	häufig im Bogen	alle Platten

50 Heller, grün (Mi-Nr. 40) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Dreieck über FU von FUERST… retuschiert, EI von STEIN weiter defekt.	21	alle Platten

50 Heller, grün (Mi-Nr. 40) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ½
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung

50 Heller, grün (Mi-Nr. 40) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Quetschfalte

50 Heller, grün (Mi-Nr. 40) Abbildungen:



Mi-Nr. 40 PF5.



rechte Marke: Mi-Nr. 40 PF6.



Linke Marke: Mi-Nr. 40 PF7



Mi-Nr. 40 PF8



Mi-Nr. 41 PF10



Mi-Nr. 40 R1.

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Plattennummern:

Anzahl Platten: 3
mit Plattennummern: 1, 2, 3



Mi-Nr. 41 Plattennummer 1



Mi-Nr. 41 Plattennummer 2



Mi-Nr. 41 Plattennummer 3

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	linke Ecke oben defekt	5	1
PF 2.	Punkt am Rand über H (Währungsangabe)	9	1
PF 3.	Rand links oben defekt	17	2
PF 4.	Rand links defekt	34	2
PF 5.	fehlender Stern im Sternenkranz	44	2
PF 6.	Strich im Sternenkranz	62	2

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	Plattenfehler
R 1.	Rand links oben retuschiert	17	2	PF 3.

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	gezähnt 9 ½
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung
Z 5.	Eckfalte mit schräg verschobener Zähnung

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Quetschfalte

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Abbildungen:



Linke Marke: Mi-Nr. 41 PF1.



Linke Marke: Mi-Nr. 41 PF2



Mi-Nr. 41 PF4.



Mi-Nr. 41 PF5.



Mi-Nr. 42 Z2. je links/rechts ungezähnt



Mi-Nr. 41 Z4.

2 Kronen, blau (Mi-Nr. 42) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3	
mit Plattennummern:	1, 2, 3	
Plattenzeichen:	**Ryba** an linker unterer Bogenecke	Platte 1
	Ryba an rechter unterer Bogenecke	Platte 2



Mi-Nr. 42 Plattennummer 1



Mi-Nr. 42 Plattennummer 2



Mi-Nr. 42 Plattennummer 3



„Ryba“ links (Platte 1)



„Ryba“ rechts (Platte 2)

2 Kronen, blau (Mi-Nr. 42) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Fleck am rechten Rand oben	26	1
PF 2.	Rand links eingebuchtet	45	1
PF 3.	Ecke rechts oben defekt	51	3
PF 4.	Flecken am Rand rechts unten	56	1
PF 5.	Rand über K defekt	63	3
PF 6.	Ecke bei K defekt	64	3
PF 7.	doppelte Randlinien	häufig im Bogen	alle Platten

2 Kronen, blau (Mi-Nr. 42) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Rand neben K retuschiert	64	3

2 Kronen, blau (Mi-Nr. 42) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	einseitig doppelt gezähnt
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	beidseitig waagrecht ungezähnt
Z 4.	stark verschobene Zähnung

2 Kronen, blau (Mi-Nr. 42) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Doppeldruck
D 2.	ganz schwacher Druck
D 3.	Quetschfalte

80 Heller, rot (Mi-Nr. 41) Abbildungen:



links: Mi-Nr. 42 PF5. rechts: Mi-Nr. 42 R1.



Mi-Nr. 42 PF6.



Mi-Nr. 42 PF7.



Mi-Nr. 42 Z2. rechts ungezähnt

Probe- und Schwarzdrucke:

Von der Madonna-Ausgabe existieren zahlreiche Probe- und Schwarzdrucke, letztere auch von „zerkratzten“ Platten. Diese Drucke wurden durch das Konsortium in Umlauf gebracht.

Probedrucke:

Mi-Nr.	Wert	Farbe	Gummi	Zähnung
40 P.	50 Heller	rot	hell	L 12 ½
40 PU.	50 Heller	rot	hell	ungezähnt
41 P.	80 Heller	blau	hell	L 12 ½
41 P.	80 Heller	grauviolett	hell	L 12 ½
41 PU.1	80 Heller	blau	hell	ungezähnt
41 PU.2	80 Heller	grün	hell	ungezähnt
41 PU.3	80 Heller	braun	hell	ungezähnt
41 PU.4	80 Heller	grauviolett	hell	ungezähnt
42 PU.	2 Kronen	braun	hell	ungezähnt

Schwarzdrucke:

Mi-Nr.	Wert	Gummi	Zähnung
40 S.	50 Heller	ohne Gummi	ungezähnt
41 S.	80 Heller	ohne Gummi	ungezähnt
42 S.	2 Kronen	ohne Gummi	ungezähnt

Schwarzdrucke von zerkratzen Platten:

Mi-Nr.	Wert	Gummi	Zähnung
40 Sz.	50 Heller	ohne Gummi	ungezähnt
41 Sz.	80 Heller	ohne Gummi	ungezähnt
42 Sz.	2 Kronen	ohne Gummi	ungezähnt

(Probe- und Schwarzdrucke) Abbildungen:



Mi-Nr. 41 PU.1



Mi-Nr. 41 PU.2



Mi-Nr. 42 S.



Mi-Nr. 40 Sz.



Mi-Nr. 42 Sz.



Mi-Nr. 42 Sz.

Bezeichnung: **Aushilfs-Ausgabe 2. Rappen (dicker Aufdruck)**



Mi-Nr. 43

Ausgabeanlass: Übergang zur neuen Schweizer Währung

Ausgabedatum: 1. Februar 1921

Kursgültigkeit: bis 31. März 1924

Überdruck: dicker Buchdruck-Aufdruck, Type I, durch Fa. Capri, Wien auf Mi-Nr. 18

Aufdruckfarbe: dunkelviolett

Zähnung: ungezähnt

Markenanordnung: 10 x 10 Marken im Bogen

Bogengröße: 235 x 345 mm (mit Schwankungen)

Mi-Nr.	Wert	Farben	Gummi	Papier
43.	2 Rp. auf 10 Heller		bräunlichgelb, weisslich	dickeres und dünneres Papier
43.1		orange		
43.2		dunkelorange		

Auflage:

Die Auflage ist nicht genau bekannt

Wert	Auflage	Auflage Bogen
2 Rp. auf 10 Heller	geschätzt 30.100 Stück	geschätzt 301 Stück

Verwendung:

Da dieser Wert keinem Porto entsprach, wurde er nur selten auf Briefen mit normaler Frankatur verwendet. Meist kommt diese Marke auf philatelistisch aufgemachten Mischfrankaturen vor.

(Mi-Nr. 43) Plattennummern und Schnittlinien:

Anzahl Platten:	7
ohne Plattennummern:	a, b, c, d, e
Neue Platten mit Nummer:	Nr. 4 und 6

Die Schnittlinien entsprechen denen der Grundmarke Nr. 18.

(Mi-Nr. 43) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Punkt links oben neben Verzierung	1	d
PF 2.	Fleck links von F und L	4	e
PF 3.	Fleck links über F von FUERS	10	e
PF 4.	0 von 10 kopfstehend	14	alle Platten
PF 5.	Kreuz auf der Krone defekt	16	alle Platten
PF 6.	mittleres Wappenschild 1. unten verdickt	22	alle Platten
PF 7.	Punkt unter T und E von LIECHTEN	26	a
PF 8.	0 senkrecht stehend	31	alle Platten
PF 9.	LIECH defekt	31	d, 4, 6
PF 10.	oberer Teil von 1 abgebrochen	34	4
PF 11.	oberer Teil der 1 defekt	34	e
PF 12.	unteres Wappen beim Hifthorn defekt	35	d, e, 4, 6
PF 13.	Verzierung rechts oben hell	42	e
PF 14.	Strich über R von FUERS	43	6
PF 15.	Krone rechts defekt	51	alle Platten
PF 16.	Fleck zwischen den rechten Flammen	66	alle Platten
PF 17.	Wappen und Verzierung rechts hell	79	6
PF 18.	S von FUERST verkleckst	90	c, 4
PF 19.	farbiger gebogener Strich durch das linke untere Wappen	96	c, e, 4

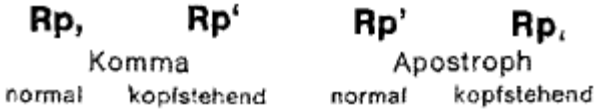
(Mi-Nr. 43) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	oberes Teil der 1 retuschiert	34	c, d, 6
R 2.	LIECHT retuschiert	31	e
R 3.	Wappenschilder retuschiert	31-34	a
		76	6

(Mi-Nr. 43) Aufdruck-Abarten:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.
AA 1.	Aufdruck verschoben nach oben, unten oder seitlich	
AA 2.	Aufdruck stark verschoben, z.B. gegen Mitte oder seitlich, wobei Rp. links von 2 steht	
AA 3.	p von Rp. gespalten	
AA 4.	Komma (Rp,) statt Punkt (Rp.)	61
AA 5.	wie D4 jedoch Komma kopfstehend	54
AA 6.	doppelter Aufdruck	
AA 7.	doppelter Aufdruck nebeneinander	
AA 8.	Aufdruck doppelt, davon einer kopfstehend	
AA 9.	Aufdruck kopfstehend	

Anmerkung zu AA 5.: Vom typografischen Standpunkt ist die Bezeichnung „kopfstehendes Komma“ falsch, weil es sich um ein „kopfstehendes Apostroph“ handelt. Trotzdem haben wir die seit Jahrzehnten von Philatelisten gebräuchliche Bezeichnung im Handbuch beibehalten.



Nicht ausgegebene Werte:

Wert	Farbe	Zähnung
2 Rp. auf 30 Heller	schwarz	ungezähnt

Fetter Aufdruck durch Capri auf Michel Nr. 22. Der Urpsrung dieser Marke ist nicht geklärt. Angeblich existieren nur 28 Exemplare.

(Mi-Nr. 43) Abbildungen:



linke Marke: Mi-Nr. 43 AA4.



Mi-Nr. 43 AA5.



Mi-Nr. 43 AA6.



Mi-Nr. 43 AA1.



rechte Marke: Mi-Nr. 43 PF4.

Bezeichnung: **Aushilfs-Ausgabe 2. Rappen (dünner Aufdruck)**



Mi-Nr. 44

Ausgabeanlass:	Übergang zur neuen Schweizer Währung
Ausgabedatum:	10. März 1921
Kursgültigkeit:	bis 31. März 1924
Überdruck:	dünner Buchdruck-Aufdruck, Type II, durch Fa. Capri, Wien auf Mi-Nr. 18
Aufdruckfarbe:	violett
Zähnung:	ungezähnt
Markenanordnung:	10 x 10 Marken im Bogen
Bogengröße:	235 x 345 mm (mit Schwankungen)

Mi-Nr.	Wert	Farben	Gummi	Papier
44.	2 Rp. auf 10 Heller	orange	weisslich	dickeres und dünneres Papier

Auflage:

Die Auflage ist nicht genau bekannt

Wert	Auflage	Auflage Bogen
2 Rp. auf 10 Heller	geschätzt 120.000 Stück	geschätzt 1.200 Stück

Verwendung:

Da dieser Wert keinem Porto entsprach, wurde er nur selten auf Briefen mit normaler Frankatur verwendet. Meist kommt diese Marke auf philatelistisch aufgemachten Mischfrankaturen vor.

(Mi-Nr. 44) Plattennummern und Schnittlinien:

Anzahl Platten:	7
ohne Plattennummern:	a, b, c, d, e
Neue Platten mit Nummer:	Nr. 4 und 6

Die Schnittlinien entsprechen denen der Grundmarke Nr. 18.

(Mi-Nr. 44) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Punkt links oben neben Verzierung	1	d
PF 2.	Fleck links von F und L	4	e
PF 3.	Fleck links über F von FUERS	10	e
PF 4.	0 von 10 kopfstehend	14	alle Platten
PF 5.	Kreuz auf der Krone defekt	16	alle Platten
PF 6.	mittleres Wappenschild 1. unten verdickt	22	alle Platten
PF 7.	Punkt unter T und E von LIECHTEN	26	a
PF 8.	0 senkrecht stehend	31	alle Platten
PF 9.	LIECH defekt	31	d, 4, 6
PF 10.	oberer Teil von 1 abgebrochen	34	4
PF 11.	oberer Teil der 1 defekt	34	e
PF 12.	unteres Wappen beim Hifthorn defekt	35	d, e, 4, 6
PF 13.	Verzierung rechts oben hell	42	e
PF 14.	Strich über R von FUERS	43	6
PF 15.	Krone rechts defekt	51	alle Platten
PF 16.	Fleck zwischen den rechten Flammen	66	alle Platten
PF 17.	Wappen und Verzierung rechts hell	79	6
PF 18.	S von FUERST verkleckst	90	c, 4
PF 19.	farbiger gebogener Strich durch das linke untere Wappen	96	c, e, 4

(Mi-Nr. 44) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	oberes Teil der 1 retuschiert	34	c, d, 6
R 2.	LIECHT retuschiert	31	e
R 3.	Wappenschilder retuschiert	31-34	a
		76	6

(Mi-Nr. 44) Aufdruck-Abarten:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.
AA 1.	Aufdruck leicht verschoben (seitlich oder vertikal)	
AA 2.	Aufdruck stark verschoben, z.B. Rp. links von 2	
AA 3.	Mittelstrich links defekt	1
AA 4.	Mittelstrich links kürzer	15
AA 5.	obere Wellenlinie links kürzer	81
AA 6.	Mittelstrich geteilt:	
	a) links	7, 38, 48, 53, 54, 66, 68, 86, 87, 91, 93, 97
	b) rechts	3
	c) links und rechts	55, 56, 57
AA 7.	doppelter Aufdruck	
AA 8.	doppelter Aufdruck, davon einer kopfstehend	
AA 9.	Aufdruck kopfstehend	

(Mi-Nr. 44) Abbildungen:



links oben: Mi-Nr. 44 PF10.
alle Marken: Mi-Nr. 44 AA1.



Mi-Nr. 44 AA8.



Mi-Nr. 44 PF4.

Bezeichnung: **Kasimir Ausgabe (Landeswappen mit Putten)**



Mi-Nr. 45



Mi-Nr. 46



Mi-Nr. 47



Mi-Nr. 48



Mi-Nr. 49



Mi-Nr. 50



Mi-Nr. 51



Mi-Nr. 52

Ausgabeanlass:	neue Freimarken-Ausgabe in Frankenwährung
Ausgabedatum:	1. Februar 1921 Mi-Nr. 45A, 46-49B, 50A, 52B Februar 1921 Mi-Nr. 51A und B März/April 1921 Mi-Nr. 46-49A, 50B, 52A
Kursgültigkeit:	Mi-Nr. 45-47, 49 und 51 bis 31. März 1924 Mi-Nr. 48, 50 und 52 bis 31. Dezember 1928 Gemäß PTT-Amtsblatt Nr. 34 vom 9. August 1923 wurden mit Einverständnis der Fürstlichen Regierung die Werte zu 2, 2½, 3, 7½ und 13 Rp. Ende 1923 vom Schalterdienst zurückgezogen, Restbestände konnten umgetauscht werden. Die Außerkurssetzung erfolgte zum 31. März 1924.
Entwurf:	Tana und Luigi Kasimir
Druck:	Kupfertiefdruck durch Paulussen & Co., Wien
Papier:	dickeres Papier
Gummi:	weißlich-hell
Zähnung:	A = Linienzähnung 9 ½ B= Linienzähnung 12 ½ Die Linienzähnung ist meist mangelhaft und die Zentrierung öfters sehr schlecht.
Markenformat:	19-20 x 19-20 mm (Die Schwankungen im Format rühren vom Kupfertiefdruckverfahren und vor allem vom Netzen des Papiers her)
Markenanordnung:	15 x 10 Marken im Bogen
Bogengröße:	240 x 352 mm, ohne Rand

Ausgabe Zähnung A (Linienzähnung 9 ½)

Mi-Nr.	Wert	Farben	Darstellung
45A.	2 Rp.		Landeswappen mit Putten
45A.1		oliv-gelb	
45A.2		bräunlich-oliv	
45A.3		chromgelb	
46A.	2 ½ Rp.		Landeswappen mit Putten
46A.1		grau	
46A.2		grau-schwarz	
46A.3		schwarz	
47A.	3 Rp.		Landeswappen mit Putten
47A.1		orange	
47A.2		hellorange	
47A.3		braunorange	
48A.	5 Rp.		Landeswappen mit Putten
48A.1		oliv	
48A.2		schwarz-oliv	
49A.	7 ½ Rp.		Landeswappen mit Putten
49A.1		grünlich-blau	
49A.2		blau	
49A.3		stahlblau	
50A.	10 Rp.		Landeswappen mit Putten
50A.1		grün	
50A.2		hellgrün	
50A.3		dunkelgrün	
51A.	13 Rp.		Landeswappen mit Putten
51A.1		braun	
51A.2		rotbraun	
51A.3		dunkelbraun	
51A.4		hellbraun	
52A.	15 Rp.		Landeswappen mit Putten
52A.1		dunkellila	
52A.2		dunkelviolett	
52A.3		grauschwarz-lila (ohne lila Papierton)	

Ausgabe Zähnung B (Linienzähnung 12 ½)

Mi-Nr.	Wert	Farben	Darstellung
46B.	2 ½ Rp.		Landeswappen mit Putten
46B.1		grau	
46B.2		grau-schwarz	
46B.3		schwarz	
47B.	3 Rp.		Landeswappen mit Putten
47B.1		orange	
47B.2		hellorange	
47B.3		braunorange	
48B.	5 Rp.		Landeswappen mit Putten
48B.1		oliv	
48B.2		schwarz-oliv	
49B.	7 ½ Rp.		Landeswappen mit Putten
49B.1		blau	
49B.2		dunkelblau	
49B.3		stahlblau	
50B.	10 Rp.		Landeswappen mit Putten
50B.1		grün	
50B.2		hellgrün	
50B.3		dunkelgrün	
51B.	13 Rp.		Landeswappen mit Putten
51B.1		braun	
51B.2		rotbraun	
51B.3		dunkelbraun	
51B.4		hellbraun	
52B.	15 Rp.		Landeswappen mit Putten
52B.1		dunkellila	
52B.2		dunkelviolett	
52B.3		grauschwarz-lila (ohne lila Papierton)	

Mr-Nr. 45B wurde offiziell nicht ausgegeben (siehe unter nicht ausgegebene Werte).

Auflagen:

Die nachfolgenden Auflagenzahlen enthalten beide Zähnungen zusammen, da in den Bestandszahlen die Zähnungsunterschiede nicht berücksichtigt sind.

Mi-Nr.	Wert	gedruckt	vernichtet (bzw. überdruckt)	Auflage
45.	2 Rp.	213.850	105.626	108.224
46.	2 ½ Rp.	630.000	455.540	174.460
47.	3 Rp.	195.900	88.467	107.433
48.	5 Rp.	209.400	---	209.400
49.	7 ½ Rp.	210.600	130.000 *)	80.600
50.	10 Rp.	233.100	---	233.100
51.	13 Rp.	243.450	185.000	58.450
52.	15 Rp.	210.600	---	210.600

*) Restbestände des Wertes zu 7 ½ Rp. (Mi-Nr. 49A und B) wurden mit 5 Rp. und Restbestände des Wertes zu 13 Rp. (Mi-Nr. 51A und B) wurden mit 10 Rp. überdruckt (Siehe Mi-Nr. 61A/B und 62A/B).

Nicht ausgegebene Werte:

Mi-Nr.	Wert	Farben	Zähnung
45B.	2 Rp.	oliv-gelb	Linienzähnung 12 ½

Dieser Wert wurde vom Konsortium nachträglich in den Handel gebracht, sie war nie an Liechtensteiner Postschaltern erhältlich. Gestempelt existiert diese Marke nicht.

2 Rp. oliv-gelb, (Mi-Nr. 45A) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2
ohne Plattennummern:	0
mit Plattennummer:	1 (links in oberer Bogenecke)

Die im Sieger-Katalog aufgeführten Plattennummern 2 und 3 dürften nur im Druckausschuss oder bei den Druck- und Farbproben vorkommen.

2 Rp. oliv-gelb, (Mi-Nr. 45A) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Strich über linker oberer Ecke	1	1
PF 2.	farbloser Fleck im Wappen	4	1
PF 3.	helle Stelle bei linker Putte und bei Rp.	36	0
PF 4.	linke Putte hell	40	0
PF 5.	rechte untere Ecke defekt	57	0
PF 6.	farbloser Fleck über p von Rp.	72	0
PF 7.	farbloser Fleck neben Kopf der rechten Putte	91	0
PF 8.	farbloser Streifen am Fuß der linken Putte	96	0
PF 9.	Wappen und rechte Putte oben hell	150	0

2 Rp. oliv-gelb, (Mi-Nr. 45A) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Inschrift retuschiert	46, 58, 68, 98, 137	0

2 Rp. oliv-gelb, (Mi-Nr. 45A) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	doppelt gezähnt
Z 3.	einseitig ungezähnt
Z 4.	eine Zähnungslinie schräg über obere 4 Bogenreihen
Z 5.	mehrseitig ungezähnt
Z 6.	durchstochen

2 Rp. oliv-gelb, (Mi-Nr. 45A) Abbildungen der Plattenfehler:

2 ½ Rp. grauschwarz, (Mi-Nr. 46A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3
mit Plattennummer:	1, 2, 3 (links in oberer Bogenecke)

2 ½ Rp. grauschwarz, (Mi-Nr. 46A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Fleck zwischen ½ und Krone	4	alle Platten
PF 2.	farbloser Fleck rechts unten im Pflug	8	2
PF 3.	Ecke oben rechts defekt	10	2
PF 4.	dunkler Streifen zwischen 2 ½ und Krone	40	alle Platten
PF 5.	Fleck am Bein der rechten Putte	43	alle Platten
PF 6.	farbloser Fleck beim Bein der linken Putte	57	alle Platten
PF 7.	schräger Strich über R	93	2
PF 8.	Punkt im Gesicht der rechten Putte	93	alle Platten

2 ½ Rp. grauschwarz, (Mi-Nr. 46A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	stark verschobene Zähnung
Z 4.	einseitig doppelt gezähnt

2 ½ Rp. grauschwarz, (Mi-Nr. 46A und B) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 46 PF 3.



Mi-Nr. 46 PF 5.



Mi-Nr. 46 PF 6.

3 Rp. orange, (Mi-Nr. 47A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3
mit Plattennummer:	1, 2, 3 (links in oberer Bogenecke)

3 Rp. orange, (Mi-Nr. 47A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	linke Randlinie eingekerbt	8	
PF 2.	farbloser Fleck rechts von der linken Putte	8	
PF 3.	Inschrift zum Teil defekt	29	
PF 4.	Randlinie links und rechts unterbrochen	33	
PF 5.	Fleck unten am Schriftband	46	
PF 6.	Fleck rechts vom Kopf der linken Putte	51	
PF 7.	Fleck zwischen Pflug und Bein der rechten Putte	57	
PF 8.	Rand links oben defekt	61	
PF 9.	Fleck rechts vom Kopf der linken Putte	73	2
PF 10.	untere Randlinie unterbrochen	82	
PF 11.	linker Rand defekt	111	
PF 12.	linke untere Ecke defekt	141	

3 Rp. orange, (Mi-Nr. 47A und B) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	rückseitiger Abklatsch
D 2.	starke Quetschfalten mit unbedruckten Stellen

3 Rp. orange, (Mi-Nr. 47A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	durchstochen

3 Rp. orange, (Mi-Nr. 47A und B) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 47 PF 1.

5 Rp. oliv, (Mi-Nr. 48A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3
mit Plattennummer:	1, 2, 3 (links in oberer Bogenecke)

Plattennummer 3 wurde nur für Druck- und Farbproben verwendet.

5 Rp. oliv, (Mi-Nr. 48A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Ecke oben rechts eingedrückt	7	
PF 2.	Randlinie oben und rechts defekt	9	
PF 3.	Randlinie oben defekt	10	1
PF 4.	Randlinie links unten eingekerbt	18	
PF 5.	farbloser Strich links der Krone	37	
PF 6.	farbloser Fleck rechts vom Pflug	37	1
PF 7.	farbloser Streifen zwischen 5 und Krone	39	
PF 8.	Fußpartie von rechter Putte verkleckst	42	
PF 9.	Rand rechts defekt	49, 59	
PF 10.	farbloser Fleck im Kopf der linken Putte	56	
PF 11.	Rand rechts unten defekt	72	
PF 12.	farbloser Strich durch R von Rp.	74	
PF 13.	Ecke links oben defekt	81, 114	
PF 14.	Ecke rechts oben defekt	111	
PF 15.	Fleck rechts von der Krone	125	
PF 16.	Fleck bei der linken Putte	131, 144	
PF 17.	starke Einbuchtung am rechten Rand	145	
PF 18.	Rand links unten gebrochen	150	

5 Rp. oliv, (Mi-Nr. 48A und B) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Quetschfalte

5 Rp. oliv, (Mi-Nr. 48A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	zweiseitig doppelt gezähnt
Z 5.	stark verschobene Zähnung
Z 6.	schwache, nicht durchgehende Perforierung

5 Rp. oliv, (Mi-Nr. 48A und B) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 48 PF 2.



Mi-Nr. 48 PF 3.



Mi-Nr. 48 PF 13.



Mi-Nr. 48 Z5

7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 49A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3	
ohne Plattennummer:		0
mit Plattennummer:		1, 2 (links in oberer Bogenecke)

7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 49A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	defekte Randlinien	3-10, 13-17, 19, 20, 45	1
PF 2.	großer Fleck unter dem Kopf der rechten Putte	59	2
PF 3.	defekte Randlinie links	83, 92	alle Platten
PF 4.	untere rechte Ecke defekt	85	1, 2
PF 5.	Inschrift LIECHTENSTEIN defekt	112	1
PF 6.	Randlinie unten defekt	113	1

7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 49A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	durchstochen

7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 49A und B) Abbildungen der Plattenfehler:

10 Rp. grün, (Mi-Nr. 50A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3
ohne Plattennummer:	0
mit Plattennummer:	1, 2 (links in oberer Bogenecke)

Platte Nr. 1 dürfte nur für Druck- und Farbproben verwendet worden sein.

10 Rp. grün, (Mi-Nr. 50A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Strich rechts neben dem Schriftband	9	
PF 2.	Ecke oben rechts defekt	12	
PF 3.	farbloser Fleck links der Krone	19	
PF 4.	untere Randlinie defekt	22	
PF 5.	farbloser Fleck links von Rp.	38	
PF 6.	schräger Strich von der Krone zum Kopf der rechten Putte	43	
PF 7.	Fleck am Bein der linken Putte	46	
PF 8.	farbloser Fleck am Gesicht der linken Putte	51	
PF 9.	Strich durch Krone und Wappen	79	
PF 10.	Einbuchtung rechts beim Schriftband	81	
PF 11.	Strich im Wappen	95	
PF 12.	Fleck im R von Rp.	114	
PF 13.	ER von FUERS defekt	144	0
PF 14.	zwei Striche am unteren Rand	146	

10 Rp. grün, (Mi-Nr. 50A und B) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Pflug unter dem Wappen retuschiert	66	
R 2.	Inschrift retuschiert	137, 140, 141, 142, 144, 146, 147, 149, 150	2

10 Rp. grün, (Mi-Nr. 50A und B) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Quetschfalte

10 Rp. grün, (Mi-Nr. 50A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	einseitig ungezähnt
Z 2.	zweiseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt

10 Rp. grün, (Mi-Nr. 50A und B) Abbildungen der Plattenfehler:

13 Rp. braun, (Mi-Nr. 51A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2
ohne Plattennummer:	0
mit Plattennummer:	2 (links in oberer Bogenecke)

Die im Sieger-Handbuch angegebenen Platten Nr. 1 und 3 dürften, wenn überhaupt, nur für Druck- und Farbproben verwendet worden sein.

13 Rp. braun, (Mi-Nr. 51A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	obere Randlinie eingekerbt	3	2
PF 2.	obere Randlinie defekt	5, 6, 7	0
PF 3.	farbloser Fleck im oberen Wappenrand	8	2
PF 4.	unterer Rand links defekt	11	alle Platten
PF 5.	farbloser Strich im unteren Rand	17	
PF 6.	farbloser Punkt rechts vom Pflug	21	
PF 7.	Rand über R von Rp. eingekerbt	22	2
PF 8.	farbiger Fleck rechts vom Pflug	30	
PF 9.	farbloser Strich schräg durch den unteren Teil der Marke	38, 46	
PF 10.	linker Rand stark eingebuchtet	41	0
PF 11.	farbloser Strich links oben vom Kopf bis Krone	47	
PF 12.	Fleck unter dem Kopf der rechten Putte	57	2
PF 13.	Fleck links von der Krone	76	
PF 14.	obere Randlinie rechts defekt	83	
PF 15.	rechter Rand stark eingebuchtet	110	0
PF 16.	untere Randlinie unterbrochen	111	
PF 17.	Rand rechts oben defekt	118, 127	
PF 18.	Ecke links unten defekt	141	
PF 19.	Rand unten defekt	143, 144, 145, 146, 147	0

13 Rp. braun, (Mi-Nr. 51A und B) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Doppeldruck am Rand
D 2.	Quetsch- oder Bogenfalte

13 Rp. braun, (Mi-Nr. 51A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	zweiseitig ungezähnt
Z 4.	gezähnt 12½: 9½
Z 5.	einseitig doppelt gezähnt
Z 6.	durchstochen

13 Rp. braun, (Mi-Nr. 51A und B) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 51 PF 7.



Mi-Nr. 51 PF 16.



Mi-Nr. 51 PF 18.



Mi-Nr. 51 Z3 in Verbindung mit PF 18.

15 Rp. dunkellila, (Mi-Nr. 52A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3
mit Plattennummer:	1, 2, 3 (links in oberer Bogenecke)

15 Rp. dunkellila, (Mi-Nr. 52A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Fleck an der 1 oben	2	alle Platten
PF 2.	farbloser Punkt in der Krone	6	alle Platten
PF 3.	farbloser Punkt unter der Krone	12	
PF 4.	R von Rp. gebrochen	30	
PF 5.	farbloser Fleck rechts neben der Krone	36	3
PF 6.	helle Flecken rechts der Krone	37	3
PF 7.	farbloser Fleck im rechten Adler	74	
PF 8.	farbloser Fleck unter der Krone	78	2
PF 9.	Plattenriss am linken Rand	100	3

15 Rp. dunkellila, (Mi-Nr. 52A und B) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	Plattenfehler
R 1.	Fleck an der 1 retuschiert	2	alle Platten	PF 1.
R 2.	Inschrift retuschiert (nur Mi-Nr. 52A, Zähnung 9 ½)	14, 15, 18, 70, 88		

15 Rp. dunkellila, (Mi-Nr. 52A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	durchstochen

15 Rp. dunkellila, (Mi-Nr. 52A und B) Abbildungen der Plattenfehler:

Probedrucke der Nr. 45-52:

Von dieser Serie existieren zahlreiche Probedrucke und Farbproben, die vom Konsortium in Umlauf gebracht wurden.

Mi-Nr.	Farben	Zähnung	Papier	Gummi
45P1. - 52P1.	verschiedene andere Farben	ungezähnt		ohne Gummi
45P2. – 52P2.	schwarz	ungezähnt		ohne Gummi
48P3.	oliv	ungezähnt	Kartonpapier	ohne Gummi
49P3.	dunkelgrün (Farbprobe)			ohne Gummi
51P3.	orange (Farbprobe)			ohne Gummi
46P4.	verschiedene andere Farben	L 12 ½		ohne Gummi
48P4.	verschiedene andere Farben	L 12 ½		ohne Gummi

Abbildungen Probedrucke Nr. 45-52:

verschiedene Mi-Nr. 46 P4:



Bezeichnung: **Kasimir Ausgabe (Wappen und Landschaften)**



Mi-Nr. 53



Mi-Nr. 54



Mi-Nr. 55



Mi-Nr. 56



Mi-Nr. 57



Mi-Nr. 58



Mi-Nr. 59



Mi-Nr. 60

Ausgabeanlass: neue Freimarken-Ausgabe in Frankenwährung

Ausgabedatum:
Februar 1921 Mi-Nr. 54 und 57
März/April 1921 Mi-Nr. 58 und 59
Mitte 1921 Mi-Nr. 53, 55 und 60
November 1921 Mi-Nr. 56

Kursgültigkeit:
Mi-Nr. 53 und 55 bis 31. Dezember 1928
Mi-Nr. 54, 56, 57, 58, 59 und 60 bis 31. Dezember 1930

Entwurf: Tana und Luigi Kasimir

Druck: Kupfertiefdruck durch Paulussen & Co., Wien

Papier: dickeres Papier

Gummi: weißlich-hell, Mi-Nr. 58 und 59 auch mit bräunlich-gelbem Gummi

Zähnung:
I = Linienzähnung 12 ½, kleine Zähnungslöcher, breite Zähne (unsaubere Zähnung)
II= Linienzähnung 12 ½, große Zähnungslöcher, schmale Zähne (saubere Zähnung)

Die Linienzähnung ist meist mangelhaft und die Zentrierung öfters sehr schlecht.
Die Zähnung 12 ½ kommt mit kleinen Zähnungslöchern vor (I.) und sieht oft wie durchstochen aus. Die späteren Auflagen erhielten größere Zähnungslöcher mit entsprechend sauberer Perforierung (II.)

Zähnung I.



Zähnung II.



Markenformat:
Mi-Nr. 53-59: Hochformat 19-20 x 29-31 mm
Mi-Nr. 60 : Querformat 33-34 x 24-25 mm
(Die Schwankungen im Format rühren vom Kupfertiefdruckverfahren und vor allem vom Netzen des Papiers her)

Markenanordnung: 5 x 10 Marken im Bogen

Bogengröße:
Mi-Nr. 53-59: ca. 233 x 175 mm, ohne Rand
Mi-Nr. 60 : ca. 190 x 285 mm, ohne Rand

Linienzähnung L 12 ½ (Type I), kleine Zähnungslöcher, breite Zähne

Mi-Nr.		Wert	Farben	Zeichnung	Hinweise
53 I.		20 Rp.		Kapelle St. Mamerten	
	53 I.1		dunkellila-schwarz		
	53 I.2		graulila-schwarz		
	53 I.3		schwarzlila-schwarz		
54 I.		25 Rp.		Schloss Vaduz	
	54 I.1		rot-schwarz		
	54 I.2		hellrot-schwarz		
	54 I.3		karminrot-grauschwarz		
55 I		30 Rp.		Kirche von Bendern	dunkle Berge (Platte A)
	55 I.1		blaugrün-schwarz		
	55 I.2		blaugrün-grauschwarz		
	55 I.3		dunkelblaugrün-schwarz		
57I.		40 Rp.		Kirchturm in Schaan	
	57 I.1		dunkelblau-schwarz		
	57 I.2		blau-schwarz		
	57 I.3		blau-schwarz (Vorderseite blau gesprenkelt)		
58 I.		50 Rp.		Burg Gutenberg	heller Gummi
	58 I.1		olivgrün-schwarz		
	58 I.2		dunkelolivgrün-schwarz		
59 I.		80 Rp.		Rotes Haus, Vaduz	meistens heller Gummi
	59 I.1		graulila-schwarz		
	59 I.2		grau-schwarz		
	59 I.3		braungrau-schwarz		
60 I.		1 Fr.		Rheintal bei Vaduz	
	60 I.1		karmin-schwarz		
	60 I.2		braunrot-schwarz		
	60 I.3		karminrot-schwarz		

Es können noch zahlreiche andere Farbunterschiede festgestellt werden. Aufgeführt wurden nur die typischen Unterschiede.

Den Wert zu 35 Rappen (Mi-Nr. 56) gibt es nur mit Zähnung II.

Linienzähnung L 12 ½ (Type B II), große Zähnungslöcher, schmale Zähne

Mi-Nr.	Wert	Farben	Zeichnung	Hinweise
53 II.	20 Rp.		Kapelle St. Mamerten	
53 II.1		dunkellila-schwarz		
53 II.2		graulila-schwarz		
53 II.3		schwarzlila-schwarz		
54 II.	25 Rp.		Schloss Vaduz	
54 II.1		rot-schwarz		
54 II.2		hellrot-schwarz		
54 II.3		karminrot-grauschwarz		
54 II.4		braunrot-grauschwarz		
54 II.5		dunkelrotbraun-schwarz		
55 II a.	30 Rp.		Kirche von Bendern	dunkle Berge (überarbeitete Platte A)
55 II a.1		blaugrün-schwarz		
55 II a.2		blaugrün-grauschwarz		
55 II a.3		dunkelblaugrün-schwarz		
55 II b.	30 Rp.		Kirche von Bendern	helle Berge (Platte B)
55 II b.1		blaugrün-schwarz		
55 II b.2		blaugrün-grauschwarz		
56 II.	35 Rp.		Fürst Johann II.	
56 II.1		braun-schwarz		
56 II.2		rötlichbraun-schwarz		
57 II.	40 Rp.		Kirchturm in Schaan	
57 II.1		dunkelblau-schwarz		
57 II.2		blau-schwarz		
58 II.	50 Rp.		Burg Gutenberg	bräunlicher Gummi
58 II.1		olivgrün-schwarz		
58 II.2		dunkelolivgrün-schwarz		
59 II.	80 Rp.		Rotes Haus, Vaduz	bräunlicher Gummi
59 II.1		graulila-schwarz		
59 II.2		grau-schwarz		
59 II.3		braungrau-schwarz		
59 II.4		schwarzgrau-schwarz		

Es können noch zahlreiche andere Farbunterschiede festgestellt werden. Aufgeführt wurden nur die typischen Unterschiede.

Den Wert zu 1 Franken (Mi-Nr. 60) gibt es nur mit Zähnung I.

Auflagen:

Die nachfolgenden Auflagenzahlen enthalten beide Zähnungstypen I und II zusammen, da in den Bestandszahlen die Zähnungsunterschiede nicht berücksichtigt sind.

Mi-Nr.	Wert	gedruckt	vernichtet	Auflage
53.	20 Rp.	228.650	---	228.650
54.	25 Rp.	214.550	19.706	194.844
55.	30 Rp.	222.350	---	222.350
56.	35 Rp.	214.900	129.135	85.765
57.	40 Rp.	222.300	81.351	140.949
58.	50 Rp.	219.000	90.549	128.451
59.	80 Rp.	229.000	163.495	65.505
60.	1 Fr.	228.800	150.854	77.946

Nicht ausgegebene Werte:

Mi-Nr.	Wert	Farben	Zeichnung	Gummi	Zähnung
II.a	3 Franken	schwärzlichgrünlich blau- braunschwarz	Kapelle in Steg	ohne Gummi	ungezähnt
II.b	3 Franken	dunkelrot-schwarz	Kapelle in Steg	ohne Gummi	ungezähnt

Die Rahmenzeichnung entspricht dem Wert zu 1 Franken (Mi-Nr. 60). Diese Werte wurden im Stichtiefdruck hergestellt und durch das Konsortium erst später auf den Markt gebracht. Gestempelt existieren II. a und b nicht.

20 Rp. dunkellila-schwarz, (Mi-Nr. 53 I und II) Plattennummern:

Anzahl Platten:	4
ohne Plattennummer:	A, B (Zähnung Type I)
	C, D (Zähnung Type II)

Die Platten A, B, C weisen im Mittelstück eine feinere Zeichnung auf.

Platte D hat im Mittelstück eine gröbere, dunklere Zeichnung, die Schneepartie ist stärker schattiert. Die Rahmenfarbe ist dunkel, meist schwarzlila. Sie enthält nur Anpassungsretuschen im Mittelstück.

20 Rp. dunkellila-schwarz, (Mi-Nr. 53 I und II) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	0 defekt, Fleck in der 0, farbloser Strich in der 0	1	A, B
PF 2.	Krone unten hat helle Stelle	6	A
PF 3.	Fleck in der 0	9	C
PF 4.	Fleck auf dem Dach	21	A, B, C
PF 5.	farblose Linie im Netzwerk rechts	29	A, B
PF 6.	Punkt zwischen N und T von FUERSTENTUM	36	A, B, C
PF 7.	Punkt auf dem Dach	40	A, B
PF 8.	M von TUM defekt	50	C

20 Rp. dunkellila-schwarz, (Mi-Nr. 53 I und II) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Anpassungsretuschen am Rand des Ovals	ziemlich häufig	
R 2.	Netzwerk über Krone und bei R retuschiert	5	A, B
R 3.	Netzwerk bei 20 und über Krone retuschiert	6	A, B
R 4.	Krone retuschiert	6	B
R 5.	Ecke über p von Rp. retuschiert	24, 34	C
R 6.	Netzwerk bei 20 retuschiert	33, 42	C

20 Rp. dunkellila-schwarz, (Mi-Nr. 53 I und II) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi, nur Platte A und B)
Z 2.	senkrecht doppelt gezähnt

20 Rp. dunkellila-schwarz, (Mi-Nr. 53 I und II) Abbildungen der Plattenfehler:

25 Rp. rot-schwarz (Mi-Nr. 54 I und II) Plattennummern:

Anzahl Platten:	4	
ohne Plattennummer:	A, B	nur mit Zähnung I
	C, D	nur mit Zähnung II

Platte A wurde ursprünglich als 100er Platte hergestellt. Sie wurde dann aber auf 50 Stück reduziert, unter Einätzung eines 6-10 mm breiten roten Randes, speziell am unteren Rand zur Abdeckung der 6. Markenreihe. Das Papier ist vorderseitig meist rötlich übertüncht.

25 Rp. rot-schwarz (Mi-Nr. 54 I und II) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	T von LIECHT verdickt	10	D
PF 2.	2 oben verwischt	13	D
PF 3.	Fleck rechts vom Schriftband	16	D
PF 4.	Ecke rechts oben defekt	17	alle Platten
PF 5.	U von FUERST defekt	21	C
PF 6.	Mittelstück rechts unten eingekerbt	21	alle Platten
PF 7.	Fleck links der 2	26	C
PF 8.	farbloser Fleck rechts am Rahmen	27	C
PF 9.	Rand über der Krone defekt	29	alle Platten
PF 10.	Netzwerk links und rechts über dem Schriftband hell, Inschrift blass	31	A
PF 11.	Netzwerk und Schriftband links hell	32	A
PF 12.	Fleck über ST von FUERST	43	alle Platten
PF 13.	Strich am Rand links	46	A
PF 14.	farbloser Fleck im Rahmen rechts	46	B, C, D
PF 15.	Inschrift teilweise defekt	50	C

25 Rp. rot-schwarz (Mi-Nr. 54 I und II) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	T von LIECHT retuschiert	30	D
R 2.	Perlenkranz der Krone retuschiert	40	?
R 3.	Stelle unter linker Arabeske, F von FUERST und LI von LIECHT retuschiert	41	C, D
R 4.	Netzwerk um Rp. retuschiert	41	B
R 5.	Retuschen in der 5	42	B
R 6.	Netzwerk unter und rechts vom Schriftband retuschiert	43	B
R 7.	Netzwerk links vom Schriftband retuschiert	46	B
R 8.	Inschrift und Netzwerk um das Schriftband retuschiert	44, 45	B
R 9.	Netzwerk unter Rp. retuschiert	50	B

25 Rp. rot-schwarz (Mi-Nr. 54 I und II) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	gezähnt L 9 ½
Z 4.	durchstochen

25 Rp. rot-schwarz (Mi-Nr. 54 I und II) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	mit rotem Rand ein- oder zweiseitig
D 2.	mit auf dem Rand gedruckten Teil des Mittelstückes, überdruckt mit 6-10 mm rotem Farbstreifen

25 Rp. rot-schwarz (Mi-Nr. 54 I und II) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 54 PF 2.

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und 55 II a. – Mittelstück dunkle Berge) Plattennummern:

Anzahl Platten:	1
ohne Plattennummer:	A

Platte A war sehr unsauber gearbeitet und weist zahlreiche Plattenfehler und Retuschen auf. Das besondere Merkmal dieser Platte sind die dunkel gearbeiteten Berge im Mittelstück. Die Markenproduktion erfolgte in zwei Auflagen: Die erste Auflage erhielt vollständig die unsaubere Zähnung I., für die zweite Auflage wurde die Platte A überarbeitet und mit weiteren Retuschen versehen. Alle Marken aus dieser Auflage erhielt die saubere Zähnung II.

Platte A wurde später erneut gereinigt und überarbeitet und zum Druck von Mi-Nr. 64 verwendet. Es existiert noch eine dritte Druckplatte (Platte C), diese wurde jedoch nur für Probedrucke verwendet.

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und 55 II a. – Mittelstück dunkle Berge) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	oberer Teil von R defekt	4	A
PF 2.	farbloser Fleck in der 3, Netzwerk darunter wolkig	5	A
PF 3.	farbloser Strich durch das untere Ende der 3	6	A
PF 4.	linkes Dach hell	8	A
PF 5.	zwei farblose Flecken in der Krone, Rahmen link oben verkleckst	10	A
PF 6.	farbloser Fleck links im Mittelstück	13	A
PF 7.	Kirchturm links und rechts defekt	16	A
PF 8.	gefüllte Netzmaschen unter der 3, Arabeske rechts vollständig verkleckst	20	A
PF 9.	Dach der Häuser rechts hell	22	A
PF 10.	am linken Rand gefüllte Netzmaschen, Häkchen in Schildverzierung rechts oben	23	A
PF 11.	Mittelstück rechter Berghang hell	24	A
PF 12.	Kirchturm und Partie zwischen Häusern links defekt	27	A
PF 13.	oberer Rand und Netzwerk in der 0 defekt	32	A
PF 14.	linkes Dach hell, Netzwerk in der 0 hell, Schildverzierung rechts oben verkleckst	28	A
PF 15.	T von STEIN verdickt	36	A
PF 16.	Kirchturmdach und Partie links davon defekt. Schleife von R defekt, Schildverzierung rechts oben verkleckst	37	A
PF 17.	rechte untere Arabeske halbiert	38	A
PF 18.	beide unteren Arabesken fehlen	39	A
PF 19.	Randlinie über Krone und Rp. defekt	44	A
PF 20.	linke Arabeske defekt, rechte Arabeske fehlt	48	A
PF 21.	linkes Dach hell, Fleck am Schild rechts	49	A
PF 22.	Schildverzierung links und rechts unten verkleckst, farbloser Punkt über P	50	A

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und 55 II a. – Mittelstück dunkle Berge) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte	PF
R 1.	oberer Teil von R retuschiert	4	A	PF 1.
R 2.	untere Schleife der 3 und Netzwerk darunter retuschiert	5	A	
R 3.	Kirchturm retuschiert	16	A	PF 7.
R 4.	Kirchturm und Partie rechts davon ausgebessert	27	A	
R 5.	Bergabhang rechts retuschiert	24	A	
R 6.	Dach links retuschiert	28	A	
R 7.	0 und Netzwerk darin retuschiert	29	A	
R 8.	Retusche unter der rechten Rahmenecke	30	A	
R 9.	Kirchturmdach und Partie links davon ausgebessert, Schleife von R retuschiert	37	A	
R 10.	rechte Rahmenecke retuschiert	40, 50	A	

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und II a. – Mittelstück dunkle Berge) Farbfehldruck:

Nr.	Beschreibung		
F 1.	Farbe olivgrün-schwarz, wie Mi-Nr. 58 (50 Rp.Wert)	gezähnt	mit Gummi

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und 55 II a. – Mittelstück dunkle Berge) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	durchstochen
Z 4.	gezähnt 10 ½

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und 55 II a. – Mittelstück dunkle Berge) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 55 F 1.

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 I und 55 II a. – Mittelstück dunkle Berge) Abbildungen der Plattenfehler:

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 II b. – Mittelstück helle Berge) Plattennummern:

Anzahl Platten:	1
ohne Plattennummer	B

Platte B war sehr sorgfältig gefertigt und enthält nur wenig Plattenfehler und Retuschen. Das besondere Merkmal dieser Platte sind die hell gearbeiteten Berge im Mittelstück. Alle Marken erhielten die saubere Zähnung II.

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 II b. – Mittelstück helle Berge) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Rand über 0 defekt	29	B

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 II b. – Mittelstück helle Berge) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Anpassungsretuschen links oder rechts im Oval		B
R 2.	Netzwerk unter Rp. retuschiert	3, 4	B
R 3.	Perlenkranz der Krone rechts retuschiert		B

30 Rp. blaugrün-schwarz (Mi-Nr. 55 II b. – Mittelstück helle Berge) Abbildungen der Plattenfehler:

30. Rp. Ausgabe 1921 (Mi-Nr. 55 I und IIa.)
Abarten, Plattenfehler und Retuschen aller Marken der Platte A
ex Traugott Roth Sammlung



Punkt rechts oben neben R. Untere Ecke rechts offen. Weiße Flecke rechts unten in Arabeske.

1. Marke



Abarten, Plattenfehler und Retuschen aller 50 Marken der Platte A.
Ex Traugott Roth Sammlung.



Randlinie neben 3 eingekerbt. Ecke oben rechts verlängert. 2 Punkte rechts im Rand.

2. Marke



Strich im weißen Rand neben 3 2 Punkte im unteren Rand.

3. Marke



a. Senkrechter Balken u. Inneres des R defekt. Rechts am Schriftband weißer Punkt

4. Marke a.



b. Wie a. Senkrechter Balken retouchiert.

4. Marke b.



a. 3 defekt, Netzwerk retouchiert, Wappenschild oben links defekt

5. Marke a.



b. 3 und obere Einfassungslinie des Wappenschildes retouchiert

5. Marke b.



Weißer Strich durch 3

6. Marke



Gefüllte Netzmaschen unter IE

7. Marke



Randlinie über R defekt, Punkt neben R im weißen Rand. Drei gefüllte Netzmaschen links in der Mitte der Marke Hausdach vorn links hell.

8. Marke



Gefüllte Netzmaschen links in der Mitte und rechts unten

9. Marke



Ecke links am Wappenschild mit Farbe ausgefüllt, ebenso Netzmasche oben rechts. Wischstriche im Schriftband.

10. Marke



E und N in LIECHTENSTEIN defekt.

11. Marke



Punkt im Rand über oberer Ecke rechts. Punkt neben E von FVERSTENTVM

12. Marke



Randlinie über Null defekt. Weißer Fleck in der Schwarzplatte links.

13. Marke



Strich durch zweites E in LIECHTENSTEIN, links unten gefüllte Netzmasche.

14. Marke



Strich von Rp. im weißen Rand. Unten links gefüllte Netzmasche.

15. Marke



a. Strich rechts oben im weißen Rand Punkt rechts unten im weißen Rand. Schwarzplatte Kirchturm defekt.

16. Marke a.



b. Kirchturm und Berge retouchiert.

16. Matke b.



Punkte über 30 im weißen Rand. Punkt über N von FVERSTENTVM,

17. Marke



Gefüllte Netzmasche links über der Mitte, Punkt im weißen Rand neben unterer Ecke links. Rechts oben Randlinie defekt.

18. Marke



Gefüllte Netzmasche links unten. Randlinie rechts oben defekt.

19. Marke



Gefüllte Netzmaschen unter 30 und über Arabeske rechts. Untere Arabeske rechts unten fehlt.

20. Marke



Obere Ecke rechts offen.

21. Marke



Gefüllte Netzmaschen rechts über der Mitte. Randlinie über Krone defekt. Hausdach rechts hell.

22. Marke



Gefüllte Netzmaschen links über der Mitte. Obere Arabeske rechts Häkchenform.

23. Marke



Gefüllte Netzmaschen u. zwei Punkte im weißen Rand rechts über der Mitte. Schattierung der Alpen rechts abgenutzt.

24. Marke



Randlinie rechts in der Mitte defekt. Weißer Fleck links in der Schildeinfassung.

25. Marke



Gefüllte Netzmasche am Rand links. Punkt im weißen Rand links.

26. Marke



a. Gefüllte Netzmaschen unter 30 u. neben Arabeske rechts Netzwerk links über Krone abgenutzt. Kirchturm, Bergpartien, Häuserkonturen defekt.
27. Marke a.



b. Kirchturm und rechte Bergpartien retouchiert.
27. Marke b.



a. Vier gefüllte Netzmaschen. Netzwerk in der Null abgenutzt. Weiße Arabeske rechts oben verdeckt. Weißer Fleck rechts in Schildumrahmung. Hausdach links hell.
28. Marke a.



b. Hausdach später retouchiert.
28. Marke b.



a. Gefüllte Netzmaschen links im Rahmen. Randlinie über Null defekt. Null u. Netzwerk darin defekt
29. Marke a.



b. Null und Netzwerk retouchiert.
29. Marke b.



Gefüllte Netzmaschen links und rechts vom Schriftband Schriftband links gebrochen Rahmenecke rechts oben retouchiert

30. Marke



Randlinie oben u. unten defekt. Weißer Punkt neben Krone links. Gefüllte Netzmasche rechts unten.

31. Marke



Netzwerk der Null u. obere Randlinie abgenutzt. Randlinie rechts defekt. Gefüllte Netzmaschen links unten.

32. Marke



Obere Randlinie in der Mitte unterbrochen. Schattierung der Alpen rechts abgenutzt.

33. Marke



Gefüllte Netzmasche über R. Punkt neben T von FVERSTENTUM. Hausdach links hell.

34. Marke



Obere Randlinie und Netzwerk oben stark abgenutzt.

35. Marke



Gefüllte Netzmaschen unten rechts. Ecke rechts oben offen. Verdicktes Tin LIECHTENSTEIN

36. Marke



a. Gefüllte Netzmaschen rechts unter der Mitte. Rp. unvollständig ausgebessert. Netzwerk darunter retouchiert. Schildeinfassung rechts verdeckt. Kirchturm defekt. Weißer Punkt über Hausdach links. 37. Marke a.



b. Retouche von Rp verbessert.

37. Marke b.



c. Kirchturm und Bergpartien retouchiert.

37. Marke c.



Gefüllte Netzmaschen in der Mitte links. Randlinie unten links defekt. Arabeske rechts teilweise verdeckt.

38. Marke



Gefüllte Netzmaschen links in der Mitte. Unten beide Arabesken verdeckt

39. Marke



Drei gefüllte Netzmaschen links unten, zwei unter der Null. Rechts Rahmenecke retouchiert.

40. Marke



Randlinie oben, sowie links und rechts unterbrochen. Partie rechts neben Kirchendach defekt.

41. Marke



Weißer Strich in der 3. Halbgefüllte Netzmasche neben der Arabeske rechts.

42. Marke



Untere Randlinie rechts defekt.

43. Marke



Obere Randlinie zweimal, und Randlinie rechts neben Arabeske unterbrochen.

44. Marke



Gefüllte Netzmasche über R und unten links neben der Arabeske.

45. Marke



Randlinie neben Schriftband rechts defekt. Bergpartien links im Mittelgrund stark abgenutzt.
46. Marke



Weißer Punkt links in der Krone. Drei gefüllte Netzmaschen links neben dem Rahmen.
47. Marke



Gefüllte Netzmaschen links neben der Arabeske u. rechts über dem Schriftband. Linke Arabeske verstümmelt u. rechte durch Farbe verdeckt.
48. Marke



a. Links u. rechts am Rahmen u. neben der Arabeske rechts gefüllte Netzmaschen. Krone oben retouchiert. Hausdach links im Vordergrund hell.
49. Marke a.



b. Die gleichen Fehler und Retouchen wie in a. Hausdach im Vordergrund links retouchiert.
49. Marke b.



Gefüllte Netzmaschen links u. rechts vom Rahmen. Neben Rp weißer Punkt. Rahmenecke und R retouchiert. Einfassungslinie am Rahmen links u. untere Arabeske rechts mit Farbe verdeckt.
50. Marke

35 Rp. braun-schwarz (Mi-Nr. 56 II) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2	
ohne Plattennummer:	0	
	I	römische I in rechter oberer Bogenecke

35 Rp. braun-schwarz (Mi-Nr. 56 II) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Strich an linker Arabeske	8	0
PF 2.	farbloser Strich über der 3	11	
PF 3.	ausgefüllte Netzmaschen rechts vom Schriftband	17	0
PF 4.	Farbflecken an linker unterer Ecke	18	0
PF 5.	Netzwerk links unter 35 hell	22	I
PF 6.	farbloser Fleck in der 5	27	I
PF 7.	ausgefüllte Netzmaschen unter Rp.	28	I
PF 8.	Punkte über R	30	I
PF 9.	Rand über Krone defekt	33	I
PF 10.	linke Arabeske defekt	37	0
PF 11.	dreieckiger Fleck in der 5	47	I

35 Rp. braun-schwarz (Mi-Nr. 56 II) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Retusche am linken Schriftband	8	I
R 2.	Krone links retuschiert	40	I
R 3.	Mittelstück nach rechts verbreitert	8 bis 10 Vertikalreihe	0

35 Rp. braun-schwarz (Mi-Nr. 56 II) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	zweiseitig ungezähnt
Z 4.	durchstochen
Z 5.	einseitig doppelt gezähnt

35 Rp. braun-schwarz (Mi-Nr. 56 II) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 53 PF 2.

40 Rp. dunkelblau-schwarz (Mi-Nr. 57 I und II) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2
ohne Plattennummer:	A, B

Platte A wurde ursprünglich als 100er Platte hergestellt. Sie wurde dann aber auf 50 Stück reduziert, unter Einätzung eines 4-15 mm breiten blauen Randes unten, zur Abdeckung des oberen Teils der 6. Markenreihe. Das Papier ist vorderseitig meist blaugesprenkelt. Nur Zähnung BI.

Platte B hat einen weißen Rand, das Mittelstück ist feiner gezeichnet, Zähnung BII.

40 Rp. dunkelblau-schwarz (Mi-Nr. 57 I und II) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Randlinie über die Ecke links oben gezogen	3	A
PF 2.	Randlinie über die Ecke rechts oben gezogen	5, 44	A
PF 3.	farbloser Fleck in der Krone	7	A
PF 4.	Randlinie rechts defekt	8, 30	A
PF 5.	farbloser Einschnitt in der linken oberen Ecke	33	A
PF 6.	Strich am Rand rechts, unten Rand defekt	40	A
PF 7.	Rand rechts unten defekt	41	A
PF 8.	Striche im oberen Oval	5, 46, 47	B
PF 9.	Fleck am Rand links oben	13	B
PF 10.	nachgezogene Randlinie rechts	17, 18, 40	B
PF 11.	farbloser Strich im Himmel links	24	B
PF 12.	Rand rechts defekt	30	B
PF 13.	defekte Randlinien		B

40 Rp. dunkelblau-schwarz (Mi-Nr. 57 I und II) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	0 innen retuschiert	44	B

40 Rp. dunkelblau-schwarz (Mi-Nr. 57 I und II) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	gezähnt 9 ½ (Platte A und B)
Z 4.	einseitig doppelt gezähnt
Z 5.	zweiseitig ungezähnt
Z 6.	diverse Mischzähnungen 9 ½ mit 12 ½

40 Rp. dunkelblau-schwarz (Mi-Nr. 57 I und II) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	seitlich blauer Rand
D 2.	oberer Rand mit blauem Streifen und Teil des schwarzen Mittelstücks
D 3.	unterer Rand mit breitem blauen Streifen, Teil der sechsten Markenreihe überdeckend
D 4.	2. Marke im Bogen mit blauem Rand und darüber 40 in Spiegelschrift

40 Rp. dunkelblau-schwarz (Mi-Nr. 57 I und II) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr.- 57 D 2.

50 Rp. olivgrün-schwarz (Mi-Nr. 58 I und II) Plattennummern:

Anzahl Platten:	1	
mit Plattennummer:	1	in linker oberer Ecke, ca. 10 mm über der 1. Marke im Bogen

50 Rp. olivgrün-schwarz (Mi-Nr. 58 I und II) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	farbloser Strich links über der Krone	17	1
PF 2.	farbloser Strich durch Verzierung über S von FUERST	21	1
PF 3.	Punkt über ST von FUERST und über T von STEIN	39	1
PF 4.	Turm ohne Schattierung (Turm hell)	42	1
PF 5.	farbloser Fleck an linker Arabeske	45	1

50 Rp. olivgrün-schwarz (Mi-Nr. 58 I und II) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig ungezähnt
Z 3.	einseitig doppelt gezähnt
Z 4.	durchstochen

50 Rp. olivgrün-schwarz (Mi-Nr. 58 I und II) Farbfehldruck:

Nr.	Beschreibung		
F 1.	Farbe blaugrün-schwarz, Mi-Nr. 55 (30 Rp. Wert)	gezähnt	mit Gummi

50 Rp. olivgrün-schwarz (Mi-Nr. 58 I und II) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Abklatsch der Plattennummer auf der Rückseite der 1. Marke

50 Rp. olivgrün-schwarz (Mi-Nr. 58 I und II) Abbildungen der Plattenfehler:

80 Rp. graulila-schwarz (Mi-Nr. 59 I und II) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2	
mit Plattennummer:	1, 2	auf linker oberer Bogenecke, ca. 10 mm über der ersten Marke.

Die Plattenzeichen 1 80 und 2 80 sind in Spiegelschrift. Platte Nr. 2 wurde später gereinigt, die Marken dieser gereinigten Platte weisen nur Zähnung II. auf und haben bräunlichen Gummi.

80 Rp. graulila-schwarz (Mi-Nr. 59 I und II) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	heller Himmel links vom Turm	6, 18	
PF 2.	farbloser Punkt in linker Arabeske	8	2
PF 3.	farbloser Fleck in rechter Arabeske	14	2
PF 4.	Punkt über EI von STEIN	20	
PF 5.	Strich durch das Haus	47	2
PF 6.	3 feine Striche links vom Turm	48	2

80 Rp. graulila-schwarz (Mi-Nr. 59 I und II) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Netzwerk um 80 über Krone und Rp. retuschiert	1	2
R 2.	wie R 1., sowie Krone retuschiert	1	2 (gereinigte Platte)
R 3.	Netzwerk in der 0 und unter 80 retuschiert	2	2
R 4.	Schriftband links defekt, FUERST und LIECHT retuschiert	11	2
R 5.	0 retuschiert	40	2

80 Rp. graulila-schwarz (Mi-Nr. 59 I und II) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig doppelt gezähnt
Z 3.	durchstochen

80 Rp. graulila-schwarz (Mi-Nr. 59 I und II) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	Doppeldruck des Rahmens (Schmitzdruck)
D 2.	Abklatsch der Plattennummer auf der Rückseite der 1. Marke

80 Rp. graulila-schwarz (Mi-Nr. 59 I und II) Abbildungen der Plattenfehler:

1 Fr. karmin-schwarz (Mi-Nr. 60 I) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2	
ohne Plattennummer:	0	
mit Plattennummer:	1	je rot und schwarz

1 Fr. karmin-schwarz (Mi-Nr. 60 I) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	Strich über oberem Rand, Punkt im Himmel	17	1
PF 2.	Ecke rechts unten defekt	22	1
PF 3.	Mittelstück links eingebuchtet, Zwischenraum mit roten Strichen ausgefüllt	44	0
PF 4.	Ecke rechts unten eingebuchtet	46	0
PF 5.	oberer Rand eingebuchtet	48	0

1 Fr. karmin-schwarz (Mi-Nr. 60 I) Retuschen:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
R 1.	Striche am Rand des linken Mittelfeldes	5. Vertikalreihe	0
R 2.	linker Rand retuschiert	16	1
R 3.	Retusche im Mittelstück unten	17	1
R 4.	Retusche links im Mittelfeld	44	0

1 Fr. karmin-schwarz (Mi-Nr. 60 I) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	ungezähnt (Vorlagestück mit Gummi)
Z 2.	einseitig doppelt gezähnt

1 Fr. karmin-schwarz (Mi-Nr. 60 I) Druckabarten:

Nr.	Beschreibung
D 1.	seitlich leicht verschobenes Mittelstück

1 Fr. karmin-schwarz (Mi-Nr. 60 I) Abbildungen der Plattenfehler:

Probedrucke der Nr. 53-60:

Von dieser Serie existieren zahlreiche Probedrucke bzw. Farbproben, die vom Konsortium in Umlauf gebracht wurden.

Die Probedrucke der Mi-Nr. 55 wurden von Platte C angefertigt, die für den normalen Markendruck nicht verwendet wurde.

Häufig angebotene ungezähnte „Probedrucke“ in Original Farben ohne Gummi entstammen vermutlich Makulatur der durch das Konsortium in Umlauf gebracht wurde.

Probedrucke In Originalfarbe mit kopfstehendem Mittelstück:

Mi-Nr.	Wert	Zähnung	Gummi
54 PK.	25 Rp.	ungezähnt	ohne Gummi
59 PK.	80 Rp.	ungezähnt	ohne Gummi

Probedrucke in anderen Farben auf Normalpapier:

Mi-Nr.	Wert	Farbe	Zähnung	Gummi
53 P1.	20 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
54 P1.	25 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
55 P1.a	30 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
57 P1.	40 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
58 P1.a	50 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
59 P1.	80 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
60 P1	1 Fr.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi

Probedrucke in anderen Farben auf Kartonpapier:

Mi-Nr.	Wert	Farbe	Zähnung	Gummi
54 P2.	25 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
57 P2.	40 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
58 P2.	50 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi
59 P2.	80 Rp.	verschiedene	ungezähnt	ohne Gummi

Farbproben mit anderem Mittelstück:

Mi-Nr.	Wert	Mittelstück	Zähnung	Gummi
55 P3.	30 Rp.	von Nr. 56 (Fürst Johann II.)	ungezähnt	ohne Gummi
57 P3.	40 Rp.	von Nr. 54 (Schloß Vaduz)	ungezähnt	ohne Gummi
58 P3.	50 Rp.	von Nr. 59 (Rotes Haus Vaduz)	ungezähnt	ohne Gummi
59 P3.I	80 Rp.	von Nr. 57 (Kirchturm Schaan)	gezähnt	ohne Gummi
59 P3.II	80 Rp.	von Nr. 57 (Kirchturm Schaan)	ungezähnt	ohne Gummi
59 P3.III	80 Rp.	von Nr. 58 (Burg Gutenberg)	ungezähnt	ohne Gummi

Probedrucke der Nr. 53-60:

Einzelabzüge von Rahmen oder Mittelstück:

Mi-Nr.	Wert	Beschreibung	Zähnung	Gummi
53 P4.	20 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
54 P4.	25 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
55 P4.	30 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
56 P4.	35 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
57 P4.	40 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
58 P4.	50 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
59 P4.	80 Rp.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi
60 P4	1 Fr.	Abzug Rahmen oder Mittelstück	ungezähnt	ohne Gummi

Abbildungen Farbproben und Probedrucke Nr. 53-60:

Ungezähnte Drucke ohne Gummi (Makulatur) in Original Farben:



Mi-Nr. 54



Mi-Nr. 57



Mi-Nr. 58

Angeboten werden diese Drucke meist als Probedrucke, dabei sind häufig die meist stark verschobenen Mittelteile auffällig sowie die fehlende Gummierung. Dies ordnet solche Drucke eher Makulatur zu, welcher durch das Konsortium in Umlauf gebracht wurde.



Mi-Nr. 59 P7 P1



Mi-Nr. 57 P2

Bei Drucken auf Kartonpapier ist eine leichte gelblich/graue Färbung des Papiers üblich.

Abbildungen Farbproben und Probedrucke der Nr. 53-60:



Mi-Nr. 59 P3 I



Mi-Nr. 59 P3 II



Mi-Nr. 54 P4 Rahmen



Mi-Nr. 54 P4 Mittelstück

Bezeichnung: Aushilfs-Ausgabe 5 und 10 Rappen

A) Zähnung 9 ½



Mi-Nr. 61A



Mi-Nr. 62A

B) Zähnung 12 ½



Mi-Nr. 61B



Mi-Nr. 62B

Ausgabeanlass:	Mangel an 5 und 10 Rappen Marken
Ausgabedatum:	Februar/April 1924 (für Mi-Nr. 62 früheste bekannte Verwendung: 10.02.1924)
Kursgültigkeit:	bis 31. Dezember 1928
Entwurf:	Tana und Luigi Kasimir
Markendruck:	Kupfertiefdruck durch Paulussen & Co., Wien
Überdruck:	Buchdruck-Aufdruck der Eidg. Münzstätte, Bern. Aufdruck in roter Farbe
Papier:	dickeres Papier
Gummi:	weißlich-hell
Zähnung:	A = Linienzähnung 9 ½ B= Linienzähnung 12 ½ Die Linienzähnung ist meist mangelhaft und die Zentrierung öfters sehr schlecht.
Markenformat:	19-20 x 19-20 mm (Die Schwankungen im Format rühren vom Kupfertiefdruckverfahren und vor allem vom Netzen des Papiers her)
Markenanordnung:	15 x 10 Marken im Bogen
Bogengröße:	240 x 352 mm, ohne Rand

Ausgabe Zähnung A (Linienzähnung 9 ½)

Mi-Nr.		Wert	Farben
61A.		5 Rp. auf 7 ½ Rp.	
	61A.1		grünlich-blau
	61A.2		dunkelgrün-blau
62A.		10 Rp. auf 13 Rp.	
	62A.1		braun
	62A.2		dunkelbraun
	62A.3		hellbraun
	62A.4		rötlichbraun

Ausgabe Zähnung B (Linienzähnung 12 ½)

Mi-Nr.		Wert	Farben
61B.		5 Rp. auf 7 ½ Rp.	
	61B.1		blau
	61B.2		dunkelblau
	61B.3		stahlblau
62B.		10 Rp. auf 13 Rp.	
	62B.1		dunkelbraun

Auflagen:

Die nachfolgenden Auflagenzahlen enthalten beide Zähnungen zusammen, da in den Bestandszahlen die Zähnungsunterschiede nicht berücksichtigt sind.

Mi-Nr.	Wert	Auflage
61.	5 Rp. auf 7 ½ Rp.	130.000
62.	10 Rp. auf 13 Rp.	185.000

Verwendung:

Der 10 Rp. Wert wurde innerhalb kürzester Frist spekulativ aufgekauft. Als dann 1928 eine Außerkurssetzung verfügt wurde, kamen die gehorteten Bestände eiligst in den Verkehr.

5 Rp. Drucksachenporto
10 Rp. Inlandspostkarte und Lokalbrief-Frankatur

5 Rp. 7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 61A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	3	
ohne Plattennummer:		0
mit Plattennummer:		1, 2 (links in oberer Bogenecke)

5 Rp. 7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 61A und B) Aufdruck-Abarten:

Nr.	Beschreibung
AA 1.	Aufdruck zur Mitte verschoben
AA 2.	Aufdruck am unteren Rand
AA 3.	Aufdruck über der Marke
AA 4.	Aufdruck stark seitlich verschoben
AA 5.	Ziffer 5 oben und unten aufgedruckt

Die häufigen und oft sehr starken Verschiebungen des Aufdruckes rühren einesteils von den großen Unterschieden der Bogengröße her. Beim Wert Mi-Nr. 61 wurde außerdem für den Aufdruck teilweise eine 100er Platte verwendet. Beim Überdruck der unteren 50 Stück des Bogens (150 Stück) konnten auf dem gleichen Bogen starke seitliche und vertikale Verschiebungen nicht immer vermieden werden.

5 Rp. 7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 61A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	defekte Randlinien	3-10, 13-17, 19, 20, 45	1
PF 2.	großer Fleck unter dem Kopf der rechten Putte	59	2
PF 3.	defekte Randlinie links	83, 92	alle Platten
PF 4.	untere rechte Ecke defekt	85	1, 2
PF 5.	Inschrift LIECHTENSTEIN defekt	112	1
PF 6.	Randlinie unten defekt	113	1

5 Rp. 7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 61A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	Bogenfalte mit verschobener Zähnung (nur Zähnung B)

5 Rp. 7 ½ Rp. blau, (Mi-Nr. 61A und B) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 61B AA1

Verschiedene Mi-Nr. 61B PF1 unterschiedlicher Feld-Nummern:









Marke links oben: Mi-Nr. 61B PF2

10 Rp. auf 13 Rp. braun, (Mi-Nr. 62A und B) Plattennummern:

Anzahl Platten:	2	
ohne Plattennummer:		0
mit Plattennummer:		2 (links in oberer Bogenecke)

10 Rp. auf 13 Rp. braun, (Mi-Nr. 62A und B) Aufdruck-Abarten:

Nr.	Beschreibung
AA 1.	Aufdruck vertikal verschoben
AA 2.	Aufdruck seitlich verschoben

Die häufigen und oft sehr starken Verschiebungen des Aufdruckes rühren hauptsächlich von den großen Unterschieden der Bogengröße her.

10 Rp. auf 13 Rp. braun, (Mi-Nr. 62A und B) Plattenfehler:

Nr.	Beschreibung	Feld-Nr.	Platte
PF 1.	obere Randlinie eingekerbt	3	2
PF 2.	obere Randlinie defekt	5, 6, 7	0
PF 3.	farbloser Fleck im oberen Wappenrand	8	2
PF 4.	unterer Rand links defekt	11	alle Platten
PF 5.	farbloser Strich im unteren Rand	17	
PF 6.	farbloser Punkt rechts vom Pflug	21	
PF 7.	Rand über R von Rp. eingekerbt	22	2
PF 8.	farbiger Fleck rechts vom Pflug	30	
PF 9.	farbloser Strich schräg durch den unteren Teil der Marke	38, 46	
PF 10.	linker Rand stark eingebuchtet	41	0
PF 11.	farbloser Strich links oben vom Kopf bis Krone	47	
PF 12.	Fleck unter dem Kopf der rechten Putte	57	2
PF 13.	Fleck links von der Krone	76	
PF 14.	obere Randlinie rechts defekt	83	
PF 15.	rechter Rand stark eingebuchtet	110	0
PF 16.	untere Randlinie unterbrochen	111	
PF 17.	Rand rechts oben defekt	118, 127	
PF 18.	Ecke links unten defekt	141	
PF 19.	Rand unten defekt	143, 144, 145, 146, 147	0

10 Rp. auf 13 Rp. braun, (Mi-Nr. 62A und B) Zähnungsabarten:

Nr.	Beschreibung
Z 1.	einseitig doppelt gezähnt

10 Rp. auf 13 Rp. braun, (Mi-Nr. 62A und B) Abbildungen der Plattenfehler:



Mi-Nr. 61A PF19.



Mi-Nr. 62B PF7.

Bezeichnung:	Wappenzeichnung auf Wasserzeichenpapier
Ausgabedatum:	1. Auflage: 3. Juni 1924 2. Auflage: August 1924
Ausgabe-Anlass:	Mangel an 10 Rappen Marken
Überdruck:	Kupferdruck der Eidg. Münzstätte, Bern unter Verwendung der gereinigten Platte Nr. 0 der Marke Nr. 50
Papier:	blau und rosa gefasertes Papier mit Wasserzeichen grosses Kreuz
Zähnung:	11 1/2
Gummi:	1. Auflage: leicht gelblicher Gummi 2. Auflage: leicht weißlicher Gummi



63.	10 Rp. grün 63.1 dunkelgrün
Kursdauer:	bis 31. Dezember 1928
Auflage:	342.750
Bogen:	15 x 10 Marken im Bogen = 150 Stück Schalterverkauf im Bogen zu 50 Stück (5 x 10 = 1/3 des Originalbogens)
Bogengrösse:	ca. 240 x 360 mm, ohne Rand

Abarten

Plattenfehler	1.	farbloser Strich rechts neben dem Schriftband (9.M.)
	2.	farbloser Fleck zwischen Krone und R (10.M.)
	3.	Ecke oben rechts defekt (12.M.)
	4.	farbloser Fleck links von der Krone (19.M.)
	5.	untere Randlinie defekt
	6.	obere Randlinie unterbrochen, farbloser Fleck bei R von Rp. (38.M.)
	7.	schräger Strich von Krone zum Kopf der rechten Putte (43.M.)
	8.	Fleck am Bein der linken Putte (46.M.)
	9.	farbloser Fleck am Gesicht der linken Putte (51.M.)
	10.	Strich durch Krone und Wappen (79.M.)
	11.	Einbuchtung unten rechts (81.M.)
	12.	Strich im Wappen (95.M.)
	13.	Fleck im R von Rp. (114.M.)
	14.	Ecke links unten defekt (141.M.)
	15.	ER von FU**ER**ST defekt (144.M.)
	16.	zwei Striche unten am Rand (146.M.)
Retuschen	1.	Pflug unter Wappen retuschiert (66.M.)
Druckabarten	1.	Doppeldruck
	2.	öliger, durchscheinender Druck

Bezeichnung:	Nachdruck der Freimarke 50 Rp. Nr. 55
Ausgabedatum:	1924/25 nicht genau bekannt
Ausgabe-Anlass:	Farbänderung gemäß Vorschrift des Weltpostvereins
Druck:	Kupferdruck der Eidg. Münzstätte, Bern, unter Verwendung der gereinigten Platte A der Marke Nr. 55, mit späterer, mehrfacher Überarbeitung
Papier:	blau und rosa gefasertes Papier mit Wasserzeichen großes Kreuz
Bogen:	5 x 10 Marken im Bogen = 50 Stück
Markenformat:	30 x 19,5 mm
Bogengröße:	ca. 233 x 175 mm
Zähnung:	11 3/4, Bogenrand vierseitig durchgezähnt (Kammzähnung)
Gummi:	heller, weißlicher Gummi



C)	30 Rp. blau/schwarz, Kirche in Bendern 64.1 dunkelblau/schwarz 64.2 blau, Mittelstück grau 64.3 hellblau/grauschwarz
Kursdauer:	bis 31. Dezember 1930

Auflage:		
	gedruckt	1 039 668
	vernichtet	344 167
	Auflage	695 561

Man findet sozusagen auf jeder Marke des Bogens einen größeren oder kleineren Fehler oder eine Retusche (siehe Artikel von Dr. Bertrand Adams im Werk "50 Jahre Liechtensteinische Postwertzeichen"). Da die Platte im Verlauf des Druckvorganges nochmals überarbeitet (retuschiert) wurde, gibt es Marken, die zu den bisherigen Plattenfehlern weitere Retuschen (meist des Netzwerkes) aufweisen. Die Plattenfehler und Retuschen wurden aus dem oben erwähnten Buch von Dr. B. Adams "50 Jahre Liechtensteinische Postwertzeichen" übernommen.

Abart	Probedruck, ungezähnt

Plattenfehler

1. Netzwerk links oben unter der Ziffer 3 offen, desgleichen oberhalb rechter Arabeske, rechte Ecke unten offen (1.M.)
2. Randlinie links oben neben Ziffer 3 eingekerbt, farbiger Punkt in der Mitte des weißen Markenrandes rechts, Netzwerk neben rechter Arabeske teilweise ausgefüllt (2. M.)
3. Strich im linken oberen Markenrand neben Ziffer 3, 2 Punkte im weißen Rand links unten unter EC (3.M.)
4. Ausläufer der 3 am Ende gebrochen (6.M.)
5. feiner Strich im Schriftband vom 1. E in Liechtenstein bis zum 2. E in Fürstentum, gefüllte Netzmasche links unten unter IE (7.M.)
6. Randlinie rechts oben über R offen, 3 gefüllte Netzmaschen links des Rahmens des Markenbildes, Dach des Hauses im Vordergrund links fast farblos. (8.M.)
7. Gefüllte Netzmaschen links der Arabeske und rechts des Schriftbandes. (9.M.)
8. Erstes N von Liechtenstein rechts unten gebrochen, feiner Farbpunkt im weißen Markenrand neben rechter Rahmenecke. (11.M.)
9. Farbpunkt im weißen Markenrand rechts oben und links neben dem ersten E von Fuerstentum. (12.M.)
10. Randlinie über 0 unterbrochen, feiner farbiger Strich unterhalb des R von Rp., Punkt im weißen Markenrand neben linker Arabeske. (13.M.)
11. Feiner Strich vom ersten E in Liechtenstein zum ersten E in Fuerstentum, gefüllte Netzmaschen links am und vom Schriftband. (14.M.)
12. Punkt über 3 und linker Hälfte der Krone im weißen Markenrand, ferner über N von Fuerstentum, Himmel über den Bergen weiß. (17.M.)
13. Gefüllte Netzmasche am linken Rand in oberer Hälfte, Punkt im weißen Markenrand an der linken unteren Ecke des Markenbildes, Randlinie rechts oben eingekerbt, Himmel links oben und Mitte weiß, rechts zwischen den Bergen nur leicht schraffiert. (18.M.)
14. Gefüllte Netzmasche am linken Rand bei der Arabeske, obere Randlinie links und rechts vom R unterbrochen. (19.M.)
15. 15 gefüllte Netzmaschen unter 30, Randlinie rechts von R oberhalb der Krone eingekerbt, rechte untere Arabeske des Einfassungsrahmens fehlt ganz, gefüllte Netzmaschen am rechten Rand, untere Hälfte. (20.M.)
16. Linke obere Ecke des Markenbildes offen, Farbpunkte im weißen Markenrand rechts, untere Hälfte, gefüllte Netzmaschen am linken Rand, untere Hälfte (21.M.)
17. 2 gefüllte Netzmaschen rechts über der Mitte, obere Randlinien rechts des Kreuzes der Krone unterbrochen, Himmel hell, Dach des Hauses im Vordergrund rechts hell. (22.M.)
18. 4 gefüllte Netzmaschen links über Mitte sowie im linken Bildrahmen in gleicher Höhe, innere Kante d. Bildrahmens rechts oben unterbrochen, bildet Häkchenform. (23.M.)
19. Gefüllte Netzmasche rechts über Mitte, 2 Punkte im weißen Markenrand rechts Mitte, Schattenpartie der Alpen rechts stark abgenützt. (24.M.)
20. Linke innere Kante des Bildrahmens unterbrochen und teilweise leicht nach links gebogen, Netzwerk in der Mitte rechts am Rand offen, feiner Farbpunkt rechts oben in der Ecke auf weißem Markenrand (25.M.)
21. Gefüllte Netzmasche linker Rand Mitte, 2 Farbpunkte im weißen Rand links obere Hälfte (26.M.)
22. Gefüllte Netzmaschen links oben am Bildrahmen, Inneres der 0 teilweise farbig ausgefüllt. (29.M.)
23. Gefüllte Netzmasche rechts vom Schriftband in Höhe des N von Liechtenstein, Randlinie oben links des Kreuzes der Krone und unten am Rand links sowie unter erstem N von Liechtenstein unterbrochen, Netzwerk zwischen 0 und Krone offen (weißer Fleck). (31.M.)
24. 2 gefüllte Netzmaschen in der Ecke links unten, obere Randlinie über 0 und Rp. unterbrochen, sowie neben Arabeske rechts, Netzwerk in und um 0 schadhaft. (32.M.)

Plattenfehler

25. Rand am Kreuz der Krone offen und am oberen Teil der 3 nach innen gebuchtet, farbiger Punkt im Netzwerk vor oberem Teil der 3, ganze rechte Schattierung der Alpen stark abgenutzt (33.M.)
26. Farbpunkt rechts des R und neben dem 2. T von Fuerstentum. (34.M.)
27. Strich durch das N von Fuerstentum, Netzwerk in und um 0 und über der Krone schadhaft. (35.M.)
28. 2 gefüllte Netzmaschen rechts vom Schriftband unten, rechte obere Ecke des Markenbildes offen, zweites T von Liechtenstein stark verdickt. (36.M.)
29. Gefüllte Netzmaschen rechts zwischen Schriftband und Arabeske und unter C von Liechtenstein, farbiger Punkt im weißen Markenrand oberhalb des R und rechts vom p, Bildrahmen oben rechts ganz von Farbe verdeckt, Himmel hell, Netzwerk um 30 stark abgenutzt, unter R retuschiert, Kirchturmspitze und Bergpartie links davon retuschiert, Farbpunkt unter C von Liechtenstein. (37.M.)
30. 3 gefüllte Netzmaschen Mitte links vom Bildrahmen, Randlinie links unten unterbrochen, Unterteil der rechten Arabeske durch Farbe verdeckt, obere Hälfte halbkreisförmig nach innen gebogen. (38.M.)
31. Gefüllte Netzmasche Mitte links des Bildrahmens sowie darunter , beide unteren Arabesken durch Farbe verdeckt. (39.M.)
32. Gefüllte Netzmaschen unter 0 und über p sowie in der Mitte des Schriftbandes links, Ecke des Bildrahmens rechts oben retuschiert. (40.M.)
33. Obere Randlinie über 30 und rechts am Kreuz der Krone, rechte Randlinie in Höhe der Arabeske unterbrochen. (41.M.)
34. Feiner weißer Strich in der Mitte der 3, gefüllte Netzmasche rechts von der Arabeske Farbpunkt auf rechtem weißem Markenrand über Mitte. (42.M.)
35. Strich im weißen Markenbild links oben, etwas unterhalb 30, Umrandung rechts unten unter zweitem N von Liechtenstein eingekerbt. (43.M.)
36. Randlinie oben links der Krone und rechts über Rp. sowie rechts seitlich zwischen Arabeske und Schriftband unterbrochen. (44.M.)
37. Gefüllte Netzmaschen über R von Rp. und neben linker Arabeske. (45.M.)
38. Farbpunkt mit nach links oben gezogenem Strich im weißen Markenrand links oben über 3, Randlinie rechts unten am oberen Teil des Schriftbandes unterbrochen. Himmel sehr hell infolge teilweise fehlender Schraffierung. (46.M.)
39. 2 gefüllte Netzmaschen am Bildrahmen links unter 30, eine weitere am Rahmen links über Mitte. (47.M.)
40. Gefüllte Netzmaschen an der Arabeske links, die dadurch verdickt wirkt, eine weitere rechts über Schriftband, Bildrahmen links durch Plattenabnützung verdickt, Arabeske rechts ganz durch Farbe verdeckt. (48.M.)
41. Plattenabnutzung am Bildrahmen links wie bei 48, rechts Mitte großer blauer Fleck mit weißem Rand am Bildrahmen, darunter gefüllte Netzmasche in Höhe der Arabeske, desgleichen in Höhe des letzten N von Liechtenstein und links zwischen oberer Ausbuchtung des Bandes und Markenrand, sowie am Rahmen über Mitte, oberer Teil der Krone und Netzwerk darüber retuschiert, Dach des linken Hauses im Vordergrund hell. (49.M.)
42. Gefüllte Netzmaschen links vom Rahmen über Mitte und rechts in gleicher Höhe, desgleichen je 2 über rechtem Teil der Krone und unter R von Rp., linke Rahmenseite und rechte untere Arabeske völlig durch Farbe verdeckt, Rp. und rechte Rahmenecke retuschiert. (50.M.)

Retuschen

1. Große Retusche am R von "Rp" (4.M.)
2. Ziffer 3 retuschiert, Rahmen des Markenbildes links oben unter Ziffer 3 an der Einfassungslinie und das darüber befindliche Netzwerk retuschiert, gefüllte Netzmaschen in linker oberer Ecke neben Ziffer 3 (5.M.)
3. Merkmale wie PF 6, jedoch durch kräftige Striche retuschiert. (8.M.)
4. Retuschen am Netzwerk unter 30 und Rp., Bildrahmen links oben farbig verdeckt, gefüllte Netzmaschen rechts des Rahmens und links unten neben Schriftband. (10.M.)
5. Retusche am Netzwerk unter Rp., besonders zum Bildrahmen hin, farbiger Strich im weißen Rand rechts oben bei p von Rp., gefüllte Netzmasche unterhalb des ersten I von Liechtenstein, Himmel rechts oberhalb der Berge fast weiß. (15.M.)

5.1 Sämtliche Merkmale wie unter 5., Himmel jedoch retuschiert.

6. Farbpunkte im weißen Markenrand oben über 0 und p und unten unter erstem E von Liechtenstein, Kirchturm a. d. Spitze und Bergpartien links davon retuschiert . (16.M.)
7. Merkmale wie unter PF 19, Alpenpartie jedoch retuschiert. (24.M.)
8. Netzwerk links über der Krone abgenutzt, linkes unteres Schneefeld der Alpen mit zahlreichen Punkten retuschiert, Konturen der Dächer der beiden Häuser links im Vordergrund defekt , Kirchturmspitze defekt, H in Liechtenstein verdickt. (27.M.)

8.1 Sämtliche Merkmale wie unter 8, jedoch Netzwerk über der Krone und Kirchturmspitze sowie links davon retuschiert.

9. Gefüllte Netzmaschen im linken Rand, unter dem I von Liechtenstein, rechts Mitte neben Rahmen und unter dem R, innere Begrenzungslinie des Bildrahmens rechts oben teilweise farbig verdeckt, Dach des linken Hauses im Vordergrund retuschiert, Netzwerk zwischen 3 und 0 und im Inneren der 0 abgenützt. (28.M.)

9.1 Sämtliche Merkmale wie unter 9., jedoch Inneres der 0 retuschiert.

10. Merkmale wie unter PF 22., 0 und inneres Netzwerk, jedoch retuschiert. (29.M.)
11. Randlinie links oben neben 3 ein gekerbt, je eine gefüllte Netzmasche links und rechts vom Schriftband, dieses selbst links oberhalb des F gebrochen, Bildrahmen rechts oben retuschiert. (30.M.)
12. Merkmale wie unter PF 23., weißer Fleck im Netzwerk, jedoch retuschiert. (31.M.)
13. Randlinie oben ganz retuschiert , ebenso das Netzwerk innerhalb der 0, jedoch Strich im oberen weißen Markenrand über der linken Hälfte der Krone. (32.M.)
14. Merkmale wie unter PF 25, Schattierung der Alpen jedoch retuschiert. (33.M.)
15. Merkmale wie unter PF 27, Netzwerk jedoch retuschiert, besonders innerhalb der 0 erkennbar. (35.M.)
16. Merkmale wie unter PF 29, Netzwerk um 30 retuschiert, große Retusche des Rp. (Raum zwischen unterer Schleife des R und Netzwerk ganz farbig) (37.M.)
17. Merkmale wie unter PF 36, Randlinie oben retuschiert, links der Krone nunmehr kleine Ausbuchtung in den Markenrand. (44.M.)
18. Merkmale wie unter PF 41, Dach jedoch retuschiert. (49.M.)

Verwendungs-Beispiele

30 Rp. Einschreibebrief im Nahverkehr bis 10 km,
Brief im Auslandsverkehr bis 20 g

Ausgabe 1924 – 1927, Winzerserie





Ausgabe	Die Schaffung einer neuen Dauerserie war notwendig geworden. Der Auftrag ging an Eugen Verling, ein in der Schweiz lebender, liechtensteinischer Künstler. Er erhielt am 24. Juni 1924 den Auftrag, den Entwurf für eine 5 Rp. Marke anzufertigen.		
Michel-Nr.	**65**	2 ½	Rp. Winzer mit traubengefüllter Brente, oliv/violett
	66	5	Rp. Winzer mit traubengefüllter Brente, braun/blau
	67	7 ½	Rp. Winzer mit traubengefüllter Brente, grün/braun
	68	10	Rp. Schloss Vaduz, Schlosshof, grün
	69	15	Rp. Winzer mit traubengefüllter Brente, rotbraun/blaugrün
	70	20	Rp. Schloss Vaduz, Schlosshof, rot
	71	1 ½	Fr. Regierungsgebäude Vaduz, blau
Entwurf	Eugen Verling, St. Gallen		
Stich	Karl Sprenger, Bern		
Druck	Stichtiefdruck in der Eidgenössischen Münze, Bern Buchdruckwerte in der Eidgenössischen Landestopographie, Bern		
Papier	weißes Papier mit Wasserzeichen „Schweizer Kreuz“		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5 Rp.	Ende August/Anfang September 1924 PTT- Amtsblatt keine Angaben, das liechtensteinische Regierungsblatt vom 23.8.1924 gibt die Ausgabe, aber keinen Termin bekannt.	

10 Rp. April/Mai 1925 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 22 vom 7.5.1925

20 Rp. März 1926 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 6 vom 13.3.1925

Ausgabedatum 2 ½ Rp. 7 ½ Rp. 15 Rp.
Alle drei Werte am 20.12.1927 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 49 vom 19.12.1927

1 ½ Fr. April/Mai 1925 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 22 vom 7.5.1925

Verkaufszeit Alle Werte waren bis zur Ungültigkeitserklärung in Verwendung. Es wurden bis auf den kleinsten Wert, der spekulativ aufgekauft wurde, z.T. erhebliche Restbestände vernichtet.

Kursgültigkeit Die Außerkurssetzung ist im PTT-Amtsblatt Nr. 10 vom 17.9.1930 erwähnt. Dort heißt es u.a. „dass, gemäß einer Verfügung der Fürstlichen Regierung der Verkauf der Franko- marken alter Ausgabe nur noch bis zum 30. des laufenden Monats (30.9.1930) dauert.
Zurückziehung vom Verkauf am 1.10.1930. Gültig bis zum 31.12.1930.
Eine Ausnahme waren die 10 und 20 Rp. Marken mit Darstellung des Schlosshofes Vaduz für die Automaten.

Bildformat 17 x 21 mm bei den Rappenwerten, 30 x 18 mm bei dem Frankenwert

Blattformat bei den Rappenwerten, einschl. Zähnung ohne Rand: 205 x 120 mm, mit Rand ca. 229 x 144 mm
bei dem Frankenwert, einschl. Zähnung ohne Rand: 170 x 115 mm, mit Rand ca. 204 x 137 mm

Markenanordnung 10 x 5 Stück im Bogen bei den Rappenwerten, 5 x 5 Stück im Bogen bei dem Frankenwert

Markendruck Die Werte zu 2 ½, 5, 7 ½, 15 Rp. wurden im Zweifarben-Buchdruck ausgeführt, gedruckt von Platten.

Auflage

	gedruckt	vernichtet am		Auflage	lt. Zumstein
		5.1.1931	27.3.1935		
2 ½ Rp.	100.000	keine	keine	100.000	99.484
5 Rp.	500.000	41.624	keine	458.376	457.614
7 ½ Rp.	150.000	26.966	keine	123.034	122.518
10 Rp.	897.000	3.741	130.000	763.259	762.645
15 Rp.	100.000	26.882	keine	73.118	72.602
20 Rp.	699.000	5.525	188.515	504.960	504.146
1 ½ Fr.	78.000	36.853	keine	41.147	40.503

Zwei Auflagen bekannt von

5 Rp. Es wurde bekannt, dass der Münchner Briefmarkenhändler Otto Bickel versuchte, den Wert aufzukaufen. Die Fürstliche Regierung gab daraufhin eine 2. Auflage in Auftrag.

10 Rp. Eine 2. Auflage erfolgte zur Herstellung der Rollen für die Markenautomaten in Schaan und Vaduz, erkennbar an der kleinen Plattennummer für die 2. Auflage, große Plattennummer gilt für die 1. Auflage.

20 Rp. Es gilt gleiches wie bei dem 10 Rp. Wert.

Bogen

Die Bogenränder sind nicht immer durchgezähnt, die Breite ist unterschiedlich.
Es wurde festgestellt:

	oben	unten	rechts	links
2 ½ Rp.	ja/nein	ja	ja	ja
	11 mm	11-12 mm	11 mm	10-11 mm
5 Rp.	ja	ja	nein	nein
	11-12 mm	11-12 mm	8 mm	11 mm
			(Ränder nicht durchgezähnt,	
			nur 2 bzw. 3 Zähnungslöcher)	
7 ½ Rp.	ja/nein	ja	ja	ja
	11-12 mm	11-12 mm	10-11 mm	9-10 mm
	x)			
15 Rp.	nein	ja	ja	ja
	10-11 mm	11-12 mm	10-11 mm	11-12 mm

x) bisher nur nicht durchgezähnte Bogenränder festgestellt.

Die Werte zu 10, 20 Rp. und 1 ½ Franken wurden im Einfarben-Stichtiefdruck von Platten mit den Plattennummern 1, 2, 3, 4, die Rappenmarken in zwei Auflagen gedruckt.

Betrachtung der Bogen der Stichtiefdruckwerte:

10 Rp.

Platte 1 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke
Oberränder 13-15 mm nicht gezähnt
Unterränder 10-11 mm durchgezähnt
linker Seitenrand 10-11 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand 14 mm nur 2 Löcher

Platte 2 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke
Oberränder 13-16 mm durchgezähnt
Unterränder 7 - 8 mm durchgezähnt
linker Seitenrand 8 - 9 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand 10-11 mm nur 2 Löcher

Platte 3 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke
Oberränder 17-18 mm nicht gezähnt
Unterränder 6 - 7 mm durchgezähnt
linker Seitenrand 11-12 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand 10-11 mm nur 2 Löcher

Platte 4 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke

Oberränder	10-11 mm nicht gezähnt
Unterränder	13-14 mm durchgezähnt
linker Seitenrand	8 - 9 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand	13-14 mm nur 2 Löcher

Die 1. und 2. Auflage unterscheidet sich durch die unterschiedliche Grösse der Plattennummern.
Grosse Plattennummern für die 1. Auflage, kleine Plattennummern für die 2. Auflage.

20 Rp.

kl. Platte 1 es liegen keine Angaben vor

kl. Platte 2 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke

Oberränder	9-10 mm nicht durchgezähnt
Unterränder	8 - 9 mm durchgezähnt
linker Seitenrand	7 - 8 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand	10-11 mm durchgezähnt

kl. Platte 3 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke

Oberränder	11-12 mm durch und nicht durchgezähnt
Unterränder	6 - 7 mm durchgezähnt
linker Seitenrand	8 - 9 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand	9-10 mm durchgezähnt

kl. Platte 4 über der 5. Marke, Passerkreuze neben der 41. und 50. Marke

Oberränder	8 - 9 mm nicht durchgezähnt
Unterränder	9-11 mm durchgezähnt
linker Seitenrand	6 - 7 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand	9-10 mm durchgezähnt

1 ½ Franken

mit den Plattennummern 1, 2, 3, 4. Die Plattennummern befinden sich jeweils unter der 23. Marke des Bogens.

Oberränder	9 -10 mm durchgezähnt
Unterränder	11-12 mm durchgezähnt
linker Seitenrand	16-17 mm durchgezähnt
rechter Seitenrand	16-18 mm durchgezähnt

Abarten

Zähnungs-Abart
Michel-Nr. **66** ungezähnt

Plattenfehler
Michel-Nr. **65** 1. Haken oben links am R von Rp. (22. M. und 27.M.)
2. das IE von LIECHTENSTEIN zusammenhängend (38. M.)

Druckabart
Michel-Nr. **71 DD** Doppeldruck

Probedrucke Probedrucke in 22 verschiedenen anderen Farben, ungezähnt

Anmerkung Mehrere Marken der 1 ½ Fr. Ausgabe weisen ein unvollständiges Netzwerk auf.
Die 5. Marke rechts oben fehlende oder zu feine senkrechte Linien.

Verwendung

2 ½ Rp. Marke vorgesehen für einen neuen Drucksachentarif, der jedoch anlässlich der Tarifreform vom 1.1.1928 nicht verwirklicht wurde. Somit bestand kein Bedarf für diese Marke. Auf Briefen, Karten oder Streifbändern kommt der Wert vor; als Paar und Viererblock oder in größeren Einheiten als Streifen von 4 Werten, in Mischfrankatur mit der 7 ½ Rp.

5 Rp. Marke als Einzelfrankatur für Inlandsdrucksachen bis 50 g, als Paar für Brief im Nahverkehr bis 250 g, oder als Inlandspostkartenporto im Paar, als Beifrankatur z.B. zur 25 Rp. Marke,

7 ½ Rp. Marke als Einzelfrankatur auf Streifband für sogen. reduziertes Porto für Zeitungen, Versand vom Verleger bzw. für Drucksachen zu ermäßigter Taxe bis 50 g. kaum vorkommend. Als Paar und Viererblock oder in Mischfrankatur.

10 Rp. Marke universell verwandt für Briefe im Nahverkehr, Postkarten Inland, Drucksachen Inland bis 250 g, Drucksachen Ausland bis 50 g als Beifrankatur.

15 Rp. Marke in Einzelfrankatur bei Auslandsdrucksachen bis 500 g, in Mischfrankatur auf Inlandsbriefen.

20 Rp. Marke als Einzelfrankatur im Fernverkehr Inland bis 250 g, Postkarten im Auslandsverkehr als Zusatzmarke

1 ½ Fr. im Paketverkehr,
bei Wertsendungen,
als Luftpostmarke in Einzel- und Mehrfachfrankierung vorkommend.

Die Marken kommen mit Zollstempel, als Gebührenmarken verwandt, vor.

Automatenmarken

Die Wertzeichenautomaten führen Freimarken und Postmarken. Der erste Automat wurde beim Postamt Vaduz vermutlich 1930 (nach Amrein 1926), in Schaan 1938 (nach Mitteilung der Kreispostdirektion St. Gallen) aufgestellt (genaue Daten sind amtlicherseits nicht mehr bekannt). Zuerst wurden Automaten vom Typ S.I.G. verwendet, ab 1965 wurden SEDECO – MA – 2 Automaten in Betrieb genommen.

Rollenmarken wurden deshalb notwendig, die aber für Liechtenstein wegen des kleinen Bedarfs nicht im Rollendruck hergestellt, sondern von der Wertzeichenabteilung der PTT in Bern aus Bogen von Hand in Streifen geklebt und zu Rollen von 500 Stück, ab Nr. 486 zu 1.000 Stück Freimarken, verarbeitet wurden. Auch die späteren Rollenmarken (Nr. 128, 130, 222, 223, 290, 292, 486, 487) wurden im gleichen Verfahren hergestellt.

Automatenmarken im Gebrauch bis 2.9.1935:

Michel-Nr.	**68 R**	10 Rp. senkrechtes Paar mit Klebestelle
	68 RL	10 Rp. Endstreifen mit 1 Marke und 4 Leerfeldern
	70 R	20 Rp. senkrechtes Paar mit Klebestelle
	70 RL	20 Rp. Endstreifen mit 1 Marke und 4 Leerfeldern

Literatur

	RLS-Mitteilungen Nr. 3 und 4/1968, Nr. 6/1970
Rene Amrein	Rollenmarken Katalog 1971
Gustav Betschinger	Automatenmarken in Liechtenstein, Liechtenstein-Philatelist (neu) Folge 4/1965
Erwin Neuhold	Automatenmarken, Liechtenstein-Philatelist (neu) Folge 9/1966
H. E. Sieger	Liechtenstein Katalog und Handbuch 1953
	Internationale Markenbörse Liechtenstein, Heft 12/1936

Nicht zur Ausgabe gelangt

Michel-Nr.	**A II**	30 Rp., dunkelviolettultramarin, Schloss Vaduz, Schlosshof ungezähnt, ohne Gummi



Laut Artikel in der BBZ wurde der Wert ebenfalls in der Eidgenössischen Landestopographie, Bern gedruckt.
Ein Bogen trägt unten rechts den Ovalstempel der Oberpostdirektion, Wertzeichenkontrolle vom 9.12.1926.
Die Auflagenhöhe beträgt vermutlich 1.000 Stück.
Warum die Marke nicht ausgegeben wurde, ist leider nicht bekannt.

Ausgabe 5. Oktober 1925, 85. Geburtstag von Fürst Johann II.



Ausgabe	Zum 85. Geburtstag des Fürsten Johann II. wurde eine Zuschlagsmarkenserie ausgegeben. Der Zuschlag von je 5 Rp. kam der Unterstützung geisteskranker Personen des Landes zugute.		
Michel-Nr.	**72**	10+5 Rp.	Brustbild des Fürsten, dunkelolivgrün
	73	20+5 Rp.	Brustbild des Fürsten, karminrot
	74	30+5 Rp.	Brustbild des Fürsten, schwarzgrauultramarin
Entwurf	Eugen Verling, St. Gallen		
Stich	Karl Sprenger, Bern		
Druck	Kupfertiefdruck der Eidgen. Landestopographie, Bern		
Papier	blau/rot gefasertes weisses Papier mit Wasserzeichen "Schweizer Kreuz"		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Oktober 1925 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 51 vom 1. Oktober 1925		
Verkaufszeit	bis 31. Dezember 1925 - soweit Vorrat - gem. PTT-Amtsblatt Nr. 51/1925		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1926 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 51/1925		
Bildformat	17 x 20,5 mm		
Blattformat	ohne Rand:	205 x 120 mm, einschl. Zähnung	
	mit Rand:	ca. 224 x 139 mm	
Markenanordnung	10 x 5 = 50 Stück im Bogen		
Markendruck	Es wurde von Platten gedruckt, es gibt vier Plattennummern. Die Plattennummern 1, 2, 3,und 4 befinden sich über der 5. Marke auf dem Markenrand. Die Passerkreuze befinden sich neben der 41. und 50. Marke; manche Bogen, u.a. der 30+5 Rp.-Wert mit der Plattennummer 3, zeigen Anlagekreuze.		

Auflage		gedruckt	vernichtet am 22.2.1926	verbraucht
	10+5 Rp.	300.000	108.897	191.103
	20+5 Rp.	300.000	102.953	197.047
	30+5 Rp.	300.000	45.156	254.844

Abarten

Druckabart
Michel-Nr. **74** 1. 30+5 Rp. farbiges Gesicht, Bogenstelle nicht bekannt

Verwendung 10+5 und 20+5 Rp. als Einzelfrankaturen für Inlandsbrief Nah- und Fernzone
30+5 Rp. als Auslandsbrief und Einschreiben-Inland Nahzone
Die Marken wurden von der Lotterieverwaltung zahlreich verwandt.

Ausgabe 5. Oktober 1927, 87. Geburtstag von Fürst Johann II.



Ausgabe	Wohltätigkeitsmarkenausgabe anlässlich des 87. Geburtstages des Fürsten Johann II. Der Zuschlag von je 5 Rp. kam der Unterstützung geisteskranker Personen des Landes zugute.		
Michel-Nr.	**75**	10+5 Rp.	blaugrün
	76	20+5 Rp.	lilarot
	77	30+5 Rp.	Blau
Entwurf	Eugen Verling, St. Gallen		
Druck	5 farbiger Buchdruck der Eidgenössischen Münze, Bern		
Papier	blau/rot gefasertes weisses Papier mit Wasserzeichen "Schweizer Kreuz"		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Oktober 1927 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 34 vom 7.September 1927		
Verkaufszeit	bis 31. Dezember 1927 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 34/1927		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1928 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 34/1927		
Bildformat	16,5 x 20 mm		
Blattformat	ohne Rand:	205 x 120 mm, einschl. Zähnung	
	mit Rand:	ca. 231 x 144 mm	
Markenanordnung	10 x 5 = 50 Stück im Bogen		
Markendruck	Buchdruck ohne Plattennummern. Die Breite des Markenrandes beträgt an allen Seiten 11 – 12 mm. Bei allen Marken sind die oberen Ränder nicht durchgezähnt, jedoch alle anderen Seiten gezähnt, typisch für die Kammzähnung.		

Auflage		gedruckt	vernichtet am 30.1.1928	verbraucht
	10+5 Rp.	150.000	95.275	54.725
	20+5 Rp.	150.000	96.573	53.427
	30+5 Rp.	150.000	97.323	52.677

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **75 U** ungezähnt

Probedrucke
Michel-Nr. **75 P 1** in Farbe der Nr. 76, ungezähnt



75 P 2 in Farbe der Nr. 77, ungezähnt

Phasendrucke
Michel-Nr. **75 PH** Werdegang (4 Phasen), ungezähnt

Verwendung

10+5 Rp. als Einzelfrankatur im Ortsverkehr,
20+5 Rp. im Fernverkehr
30+5 Rp. auf Auslandsbriefen oder Einschreiben-Nahverkehr
Auch Mischfrankaturen sind anzutreffen, ebenso Satzbriefe.

Ausgabe 6. Februar 1928, Rheinnot – Ausgabe



Ausgabe	Diese Wohlfahrtsausgabe wurde zur Linderung der Not der Hochwassergeschädigten im Liechtensteiner Unterland herausgegeben.		
Michel-Nr.	**78**	5+5 Rp.	Dammbruch bei der Eisenbahnbrücke Schaan-Buchs, violett/braun
	79	10+10 Rp.	Das überschwemmte Dorf Ruggell, dunkelgrün/braun
	80	20+10 Rp.	Österreichisches Militär bei Hilfeleistung, rot/braun
	81	30+10 Rp.	Schweizerische Pioniere bei Rettungsarbeiten, blau/braun
Entwurf	Eugen Verling, St. Gallen		
Druck	Steindruck des Artistischen Instituts Orell-Füssli, Zürich		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Februar 1928 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 4 vom 3. Januar 1928		
Verkaufszeit	bis 1. November 1928 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 4/1928		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1928 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 4/1928		
Bildformat	35 x 21 mm (doppelte Größe der gewöhnlichen Ausgaben)		
Blattformat	ohne Rand:	205 x 130 mm, einschl. Zähnung	
	mit Rand:	ca. 222 x 155 mm	
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Stück im Bogen		
Markendruck	Zur Herstellung des Drucksteines von 25 Markenbildern wurde ein senkrechter Streifen (Urstein) von 5 Marken benutzt, der mittels Umdrucke 5 x auf den Druckstein übertragen wurde und damit auch die auf diesem Streifen vorhandenen kleinen Abweichungen (Plattenfehler) enthält. Es wurden von jeder Marke zwei Platten hergestellt und diese dann fortlaufend nummeriert. Lt. Traugott Roth sollen Marken der 8. Platte sehr selten sein, da hiervon fast alle Marken nicht verkauft und somit vernichtet wurden.		

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	5+5 Rp.	300.000	244.891	55.109
	10+10 Rp.	300.000	244.986	55.014
	20+10 Rp.	300.000	245.926	54.074
	30+10 Rp.	300.000	246.422	53.578

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **78 U – 81 U** ungezähnt, in leicht abweichenden Farben



Zähnungsprobe
Michel-Nr. **79** 10+10 Rp. Probedruck in hellgrün, dreiseitig gezähnt
Vorlagestück (vermutlich entwendet)

Probedrucke
Michel-Nr. **78 P1 – 81 P2** Einzelabzüge in verschiedenen Farben in Blockform
78 P2 – 81 P2 Kartonproben in Originalfarben, ungezähnt
78 P3 – 81 P3 Kartonproben in Originalfarben,
ungezähnt mit amtlicher 1-Loch Annulierung

Oberrandstücke weisen einen Datumstempelabdruck
vom 21. Januar 1928 auf.
In Einzelstücken, Paaren und Viererblocks bekannt.

Anmerkung Es existieren Probedrucke in Originalfarben auf hellsämischen Papier und gewöhnlichem Papier mit rückseitiger Gummierung. Es sind Einzelstücke, Paare und Viererblocks ungezähnt bekannt. Bei einem Bogen sind rückseitige Abklatsche bekannt. Druckausschuss z.B. fehlerhafte Zähnungen wurde mit einer 5-fach Lochung annuliert, auch solche Stücke sind bekannt.

Anmerkung Entwurf der 10 Rp. mit Abbildung des überfluteten Rheintals
Entwurf der 10 Rp. mit Abbildung überfluteter Häuser (Ruggell)
darunter Darstellung der Wertziffern

Rahmendrucke mit separat aufgeklebten Mittelstücken
der 5+5 Rp. Rheinbrücke in blau und in violett-rot
der 10+5 Rp. Rheinbrücke

Abarten

Plattenfehler
und Retuschen
(festgestellt von T. Roth, Basel, veröffentlicht in Phila-Post Heft 8, Seite 108/109 im August 1937

Michel-Nr. **78** 1. innere weiße Linie der rechten Umrahmung unterbrochen.
Weiße Rahmenlinie neben „F“ von „FÜRSTENTUM“ defekt.
(1. - 5. Marke, Platte 1 und 2)



2. weißer Fleck zwischen „T“ und „E“ sowie defektes „E“ in „FÜRSTENTUM“
(4. Marke, Platte 1)
3. weiße Linie unter „Ü“ verdickt. (6. - 10. Marke, Platte 1 und 2)
4. „M“ von „FÜRSTENTUM“ rechts oben verdickt (6. Marke, Platte 2)
5. Berg unter „M“ von „FÜRSTENTUM“ stark retuschiert
(11.- 15. Marke, Platte 1 und 2)
6. Berg unter „M“ von „FÜRSTENTUM“ stark retuschiert, dazu weißer Fleck zwischen „T“ und „E“ von „LIECHTEN...“ (11. Marke, Platte 1)
7. Berg unter „M“ von „FÜRSTENTUM“ stark retuschiert, brauner Fleck im Wasser rechts unten; kommt nicht auf allen Platten vor
(12.- 15. Marke, Platte 1)
8. Punkt links unten im Bild
(12. - 15. Marke, Platte 1 sowie 11. - 15. Marke, Platte 2)
9. weiße Linie oben am zweiten „N“ von „RHEINNOT“
(16. - 20. Marke, Platte 1 und 2)

Abarten

Plattenfehler
und Retuschen

Michel-Nr. **78**

10. weiße Linie oben am zweiten „N“ von „RHEINNOT“, brauner Fleck am Berg rechts vor Kirchturm (18. Marke, Platte 1)



11. brauner Fleck links über Kirchturm (21. - 25. Marke, Platte 1 und 2)
12. „T“ von „STEIN“ eingeschnitten; kommt nicht auf allen Marken vor (23. Marke, Platte 1)

Michel-Nr. **79**

1. innere weiße Linie der oberen Umrandung unter „I“ von „STEIN“ unterbrochen (1. - 5. Marke, Platte 3 und 4)
2. Rahmenecke oben rechts defekt (2. Marke, Platte 3)
3. innere weiße Linie der oberen Umrandung unter „C“ durchstrichen (6. - 10. Marke, Platte 3 und 4)
4. grüner Fleck in „N“ von „RHEINNOT“ (15. Marke, Platte 3)
5. innere weiße Linie der oberen Umrahmung zwischen „M“ und „L“ unterbrochen (17. Marke, Platte 4)
6. Wellenlinie unter „O“ von „RHEINNOT“ unterbrochen, grüner Punkt im „T“ (18. Marke, Platte 4)



Abarten

Plattenfehler
und Retuschen

Michel-Nr. **79**

7. brauner Fleck im Wasser unter dem Baum rechts
   (21. - 25. Marke, Platte 3 und 4)



8. grüner Fleck im und neben 10 Rappen,
   kommt nicht auf allen Platten vor (23. Marke, Platte 4)

Michel-Nr. **80**

1. Rahmen rechts defekt (1. Marke, Platte 5)
2. weißer Punkt über „E“ von „RHEINNOT“ (1. Marke, Platte 6)
3. brauner Fleck über dem Kopf der Frau im Boot (6. - 10. Marke, Platte 5 und 6)



4. weißer Fleck links oben in der Umrahmung
   (11. - 15. Marke, Platte 5 und 6)



Abarten

Plattenfehler
und Retuschen

Michel-Nr. **80** 5. „N“ von „LIECHTENSTEIN“ mit Verbindungsstrich
zur weißen Rahmenlinie (16. - 20. Marke, Platte 5 und 6)



6. „M“ von FÜRSTENTUM“ links unten defekt (17. Marke, Platte 6)

7. rechte untere Rahmenecke durchschnitten (20. - 25. Marke, Platte 5 und 6)

8. roter Punkt im zweiten „N“ von „RHEINNOT“ (22. Marke, Platte 5)

Michel-Nr. **81** 1. Kopf des Buben defekt (1. - 5. Marke, Platte 7 und 8)



2. Ring im Wasser rechts vom Korb (6. - 10. Marke, Platte 7 und 8)

3. untere Rahmenlinie unter „9“ von „1927“ unterbrochen (7. Marke, Platte 7)

4. weißer Fleck im Korb (10. Marke, Platte 7)

5. blaue Linie durch Wellenlinie unter „E“ von „RHEINNOT“ (11. Marke, Platte 7)

6. weißer Fleck zwischen „R“ und „S“ und „L“ und „I“ über
Mitte der Umrahmung rechts (12. Marke, Platte 7)

Abarten

Plattenfehler
und Retuschen
Michel-Nr. **81** 7. weiße untere Rahmenlinie unter „T“ von „RHEINNOT“ verdickt

(13. Marke, Platte 7)

8. „9“ von „1927“ defekt (16. - 20. Marke, Platte 7 und 8)



Verwendung	5+5 Rp.	Als Drucksache-Inland, z.B. Traueranzeigen
	10+10 Rp.	Inlandsbrief-Nahzone, Inlandskartenporto
	20+10 Rp.	Inlandsfernbriefe und Auslandskarten
	30+10 Rp.	Einschreiben-Nahverkehr und Auslandsbriefe

Alle Marken kommen auch auf Satzbriefen und in Mehrfachfrankaturen vor.

Literatur RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2008

Ausgabe 12.November 1928, 70. Regierungsjubiläum von Fürst Johann II.



Ausgabe	Anlässlich des 70. Regierungsjubiläums von Fürsten Johann II. -genannt der Gute- wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**82**	10 Rp.	Fürst Johann II., rotbraun/oliv
	83	20 Rp.	Fürst Johann II., rot/oliv
	84	30 Rp.	Fürst Johann II., blaugrün/oliv
	85	60 Rp.	Fürst Johann II., blau/braun
	86	1,20 Fr.	Fürst Johann II., dunkelblau
	87	1,50 Fr.	Fürst Johann II., sepia bis braun
	88	2,00 Fr.	Fürst Johann II., rot
	89	5,00 Fr.	Fürst Johann II., grün
Entwurf	Eugen Verling, St. Gallen		
Druck	Der Druckversuch im Steindruck war nicht ausführbar. Die Rappenwerte wurden im Buchdruck bei der Eidgenössischen Münze, Bern, die Frankenwerte im Kupfertiefdruck beim Artistischen Institut Orell-Füssli, Zürich gedruckt.		

Papier	Rappenwerte weisses Papier mit Wasserzeichen „Schweizer Kreuz“,		
	Frankenwerte ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	12. November 1928 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 41 vom 7. November 1928		
Verkaufszeit	bis 31. Dezember 1928 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 41/1928		
Kursgültigkeit	bis 12. November 1929 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 41/1928		
Bildformat	Rappenwerte	21 x 37 mm	
	Frankenwerte	36,5 x 21 mm	
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		
Blattformat		ohne Rand einschl. Zähnung	mit Rand
	Rappenwerte:	129 x 206 mm	ca. 140 x 220 mm
	Frankenwerte:	205 x 128 mm	ca. 248 x 163 mm

Markendruck

Die Plattennummern a und b und die Passerkreuze der jeweils 5 x 5 Marken umfassenden Druckbogen wurden beim Beschneiden in Schalterbogen mit abgetrennt. Die Eckmarken zeigen bei den Frankenwerten im Zähnungsrand Anlagewinkel in der jeweiligen Markenfarbe. Bei der 10 Rp. Marke wurden Passerkreuze über der 5. und unter der 25. Marke und neben der 11. und 15. Marke festgestellt.

Die Bogenränder sind bei den Rappenwerten an allen Seiten 5 – 7 mm breit und nach links und unten durchgezähnt; nach oben kommen zwei Zähnungslöcher vor, die rechte Seite ist nicht durchgezähnt.

Bei den Frankenwerten lag den Autoren nur die 1,50 Fr. Marke mit den Plattennummern a und b vor. Hier sind die Seiten links und rechts durchgezähnt.

Abarten

Probedrucke

Michel-Nr. **82 – 85** Spiegelverkehrte Schwarzdrucke, vergrössert auf Kreidekarton, bekannt mit der Wertangabe

Abarten

Probedrucke

Michel-Nr. **83 P – 85 P** Farbproben im Markenformat, ungezähnt in grün



Probedrucke

Michel-Nr. **86 P 1 – 89 P 1** Kartonproben (Card proofs) in den Originalfarben der Frankenwerte.
Bekannt als Einzelstücke, Paare, Viererblöcke und Bogensatz.
Der Bogen hatte mal 5 x 5 Marken.



Probedrucke

Michel-Nr. **86 P 2 – 89 P 2** Einzelabzüge in verschiedenen Farben

Auflage		gedruckt	vernichtet am 11.3.1929	verbraucht
	10 Rp.	100.000	34.400	65.600
	20 Rp.	100.000	53.058	46.942
	30 Rp.	100.000	64.342	35.658
	60 Rp.	100.000	71.027	28.973
	1,20 Fr.	50.000	33.392	16.608
	1,50 Fr.	50.000	35.108	14.892
	2.00 Fr.	50.000	34.907	15.093
	5,00 Fr.	25.000	7.958	17.042

Verwendung		
	10 Rp.	Brief in der Nahzone, Drucksache Inland, Postkarte Inland
	20 Rp.	Inlandsbrief und Auslandspostkarte
	30 Rp.	Auslandsbrief und Einschreiben Nahzone
	60 Rp.	Porto für Wertbriefe und Paketpost im Eilpostverkehr
		Frankenwerte bei der Paketpost, bei Wertbriefen und im Flugpost-verkehr vorkommend.
		Viele Satzbriefe, aber auch überfrankierte Briefe, wurden von Händlern und Sammlern als Erinnerungsstücke angefertigt.

Ausgabe 2. Dezember 1929, Huldigungsausgabe Fürst Franz I.









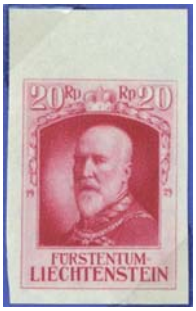
Ausgabe	Aus Anlass des Regierungsantritts von Fürst Franz I. wurden vier Werte ausgegeben.		
Michel-Nr.	**90**	10 Rp.	Jugendbildnis des Fürsten, grün/dunkelgrün
	91	20 Rp.	Porträt von Fürst Franz I., rot
	92	30 Rp.	Porträt von Fürstin Elsa, blau
	93	70 Rp.	Bildnis des Fürstenpaares, braun
Entwurf	Kunstmaler H. C. Kosel, Wien		
Druck	Ätztiefdruck der Wiener Kunstdruck AG, Wien		
Papier	Papier ohne Wasserzeichen und ohne Plattennummern		
Zähnung	Linienzähnung 11 ½		
Ausgabedatum	2. Dezember 1929 gem PTT-Amtsblatt Nr 47 vom 21. November 1929		
Verkaufszeit	Die Verkaufszeit war bis 28. Februar 1930 beschränkt.		
	Die Marken waren innerhalb weniger Tage ausverkauft.		
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1930 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 47 vom 21. November 1929		
Bildformat	21,5 x 28 mm		
Markenanordnung	10 x 10 = 100 Marken im Bogen		
Blattformat	10 Rp. ca. 325 x 257 mm einschl. Zähnung		
	20 Rp. ca. 317 x 245 mm einschl. Zähnung		
	30 Rp. ca. 320 x 245 mm einschl. Zähnung		
	70 Rp. ca. 340 x 255 mm einschl. Zähnung		
Auflage	10 Rp. 100.000		
	20 Rp. 100.000		
	30 Rp. 70.000		
	70 Rp. 50.000		

Abarten

Probedrucke

Michel-Nr. **90 P 1 – 93 P 1** ungezähnt, ohne Gummi. Bekannt als Einzelstücke und Paare.









Michel-Nr. **90 P 2** vom 10 Rp. Wert ist bisher ein Bogen bekannt, dessen rechter Rand ungezähnt geblieben ist. Wenn dies vom Postpersonal erkannt wurde, wurden die Marken mit 5 Löchern als Makulatur gekennzeichnet.



Michel-Nr. **90 P 3** ungezähnt, ohne Gummi

Einzelabzüge im Kleinbogenformat in verschiedenen anderen Farben,

Nr. 90 10.Rp. ist auch in grün bekannt.



(Abbildung nicht in Originalgröße)

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**90**	1. farbloser Punkt rechts am Rand im Medaillon (1.M.)
		2. ein weisser Punkt im Haar des Fürsten (4.M.)
		3. farbiger Strich durch den Markenrand (6. M.)
		4. farbiger Strich neben dem Haar (34.M.)
		5. weisser Punkt neben dem Haar links (38.M.)
		6. farbiger Punkt neben dem Haar rechts und links (39.M.)
		8. weisser Punkt neben der 10 rechts (71.M.)
		9. farbiger Punkt rechts neben dem Kopf (84.M.)
		10. weisser Fleck über T von Liech**t**enstein (94.M.)
	91	1. farbiger Fleck neben dem Auge (28.M.)
		2. farbiger Fleck unter dem N ….stein (70.M)
		3. farbiger Fleck bei Lie, über dem L (83.M.)
		4. farbiger Fleck bei Lie, über dem L (88.M.)
		5. farbiger Fleck im Rp. (im R-Bogen) und farbloser Strich im Medaillon rechts, hinter dem Kopf (99.M.)
	92	1. defektes S von ..**s**tein (18.M.)
		2. Fleck am Rande rechts (21.M.)
		3. Striche links am Rand neben der Fürstin (44.M.)
		4. farbiger Fleck am T von Liechten…. (61.M.)
		5. Fleck über dem ie von L**i**echten… (62.M.)
		6. farbiger Fleck am U und M von Fürstentum (63.M.)
		7. Fleck unter dem T und E von Fürs**te**ntum (68.M.)
		8. Fleck zwischen M und E u.a. von Fürstentum (70.M.)
		9. Fleck neben dem Munde (85.M.)
		10. weisser Fleck am Rande des Medaillons (86.M.)
		11. farbiger Strich an der 0 von 30 rechts oben (98.M.)
	93	1. farbiger Strich auf der Nase der Fürstin (48.M.)
		2. weisser Fleck zwischen STE . IN (84.M.)

Retusche

Michel-Nr	**91 R**	1. Retusche am IE von LIECHTENSTEIN (66.M.)

Zähnungsabart

Michel-Nr.	**91 Z**	ist mit Doppelzähnung bekannt.

Verwendung:

10 Rp. Inlandsbrief Nahzone, Drucksachen, Postkarte Inland

20 Rp. Brief Inland, Postkarte Ausland

30 Rp. E-Brief in der Nahzone

70 Rp. Inland-Eilbrief und im Flugpost- und Paketverkehr

Auf Briefen kommen die Werte zu 10, 20, und 30 Rp. häufiger als die 70 Rp. als Einzelfrankaturen vor.

Satzbriefe sind oft von Händlern und Sammlern zusammengestellt worden.

Seite 215 entfällt

Bezeichnung: **Freimarken- Serie (Kosel-Serie II)**

Diese Ausgabe wird als Landschaftsserie 1930, als Frankomarkenausgabe 1930 und auch als Kosel-Serie 1930 bezeichnet.



Mi-Nr. 94



Mi-Nr. 95



Mi-Nr. 96



Mi-Nr. 97



Mi-Nr. 98



Mi-Nr. 99



Mi-Nr. 100



Mi-Nr. 101



Mi-Nr. 102



Mi-Nr. 103



Mi-Nr. 104



Mi-Nr. 105



Mi-Nr. 106



Mi-Nr. 107

Ausgabeanlass:		Erneuerung einer umfassenden Dauermarkenausgabe einschließlich eigener Flugpostmarken von einem Künstler nach Fotografien.
Ausgabedatum:	01. Juli 1930:	Mi-Nr. 94 (1. Auflage) Die Ausgabe erfolgte ohne Bekanntmachung im PTT-Amtsblatt
	12. August 1930:	Mi-Nr. 95, 96, 97, 99, 101, 102, 103, 104 Die Ausgabe wurde mit PTT-Amtsblatt Nr. 34 vom 01. Aug. 1930, Ziffer 175, bekanntgegeben.
	10. September 1930:	Mi-Nr. 98, 100, 105, 106, 107 Die Ausgabe wurde mit PTT-Amtsblatt Nr. 40 vom 17. Sept. 1930, Ziffer 207, bekanntgegeben.
Kursgültigkeit:	30. Juni 1935	Mi-Nr. 94, 95, 96, 97, 98
	31. Dezember 1935	Mi-Nr. 107
	01. Januar 1936	Mi-Nr. 102, 103, 104, 105
	31. März 1936	Mi-Nr. 99, 100, 101, 106

Verkaufszeit: Die Verkaufszeit an den Postschaltern endete wie folgt (gem. PTT-Amtsblättern)

01. Dezember 1934 / 01. Januar 1935	Mi-Nr. 94, 95, 96, 97, 98
31. August 1935	Mi-Nr. 107
15. Dezember 1935	Mi-Nr. 99, 100, 101

Mi-Nr. 99, 100, 101, 106 wurden bis zum vollständigen Aufbrauch weiterverkauft.

Entwurf: Hermann Clemens Kosel, Wien (Kunstmaler)

Druck: Rastertiefdruck durch Kunstdruckerei Brüder Rosenbaum, Wien

Markenformat: 24 x 30 mm für alle Marken im Hochformat
31 x 25 mm für 2.00 Fr. im Querformat

Markenanordnung im Bogen:

10 x10 Marken	Mi-Nr. 94, 95, 96, 97, 99, 101, 102, 103, 104
10 x 5 Marken	Mi-Nr. 98, 100, 105, 106
5 x 9 Marken	Mi-Nr. 107

Zum 2.00 Fr. Wert schreibt die Druckerei:
Für die 2.00 Fr. Marke wurde, nachdem die Auflage eine kleine war, der Druckzylinder mit 50 Marken hergestellt und zwar 10 x 5 Stück. Da jedoch das Papier für 100 Marken geschnitten war, wurde erst die eine Hälfte, dann die zweite Hälfte des Bogens bedruckt, so dass ursprünglich, wenn auch in zwei Druckgängen, 100 Marken auf einem Bogen gedruckt waren. Nach dieser Art des Druckes wurde der Bogen in der Mitte durchgeschnitten und die Markenbogen gezähnt. Es kann nun durch schlechte Druckanlage die eine Hälfte des Bogens noch einen Teil des anderen gezeigt haben, wobei übersehen wurde, den nicht dazugehörigen Teil der anderen Marke abzutrennen. Die 2.00 Fr. Marke erschien daher in Bogen zu 5 x 9 = 45 Marken.

Markenränder: sind unterschiedlich, man hat schnell und z.T. auch unkorrekt gearbeitet, wir fanden Bogenränder links in einer Breite von 11-14 mm und rechts von 8-10 mm vor. Alle Ränder waren durchgezähnt.

Der Wert zu 3. Rp. (1. Auflage) wurde nur in halben Bogen verpackt.

Bogengröße:	ca. 285 x 145 mm	Mi-Nr. 94, 95, 96, 97, 99, 101, 102, 103, 104
	ca. 305 x 145 mm	Mi-Nr. 98, 100, 105, 106, 107 (ohne Rand)
	357 x 164 mm	Mi-Nr. 98 (mit Rand)
	345/350 x 155/157 mm	Mi-Nr. 105 (mit Rand)
	358 x 159 mm	Mi-Nr. 106 (mit Rand)
	328 x 156 mm	Mi-Nr. 107 (mit Rand)

Papier: Vorgesehen war Papier mit einem wellenförmigen Unterdruck, hiervon gibt es Druckproben. Die Wirkung litt jedoch sehr, so dass man zum Auflagendruck weißes Papier ohne Wasserzeichen verwendete.

Zähnung: Bei der Kosel-Serie sind folgende Zähnungsvarianten bekannt (ohne Teilzähnungen):

A = 10 ½
B = 11 ½
C = 11 ½ : 10 ½
D = 10 ½ : 11 ½
E = 11 ½ : 10 ½ : 11 ½ : 11 ½
F = 10 ½ : 10 ½ : 11 ½ : 10 ½
G = 10 ½ : 10 ½ : 10 ½ : 11 ½
H = 10 ½ : 11 ½ : 10 ½ : 10 ½
I = 11 ½ : 11 ½ : 11 ½ : 10 ½
K = 11 ½ : 10 ½ : 10 ½ : 10 ½
L = 10 ½ : 11 ½ : 11 ½ : 10 ½

Daneben gibt es noch zahlreiche Zähnungsvarianten in Kombination mit Teilzähnungen, siehe Aufstellung Zähnungsvarianten.

: Da in der Druckerei keine geeigneten Maschinen für die Kammzähnung zur Verfügung standen, erfolgte die Markenzähnung in der Linienzähnung, jede Reihe hoch und quer für sich. Hierfür standen Maschinen mit unterschiedlicher Zähnung (10 ½ und 11 ½) zur Verfügung. In der Hektik kam es vor, dass Zähnungen einer Reihe unterblieben oder doppelt ausgeführt wurden. Wenn die Kontrolle fehlende Zähnung erkannte, zähnte man die Bogen an jener Maschine nach, die gerade frei war. Hierdurch entstanden die oft als selten bezeichneten Mischzähnungen, so kommt z.B. der höchste Wert in 10 ½ mit einer unteren 11 ½ Zähnung vor, jedoch stets nur am Unterrand. Es kam auch vor, dass man Marken nur senkrecht auf der einen Maschine, die waagrechte Zähnung auf der anderen Maschine ausführte.

Besonders die seltenen kombinierten Zähnungen sind fälschungsgefährdet. Durch betrügerische Nachhilfe wird immer wieder versucht, durch Nachzähnen und Neuzähnen größerer Marken oder mittels ungezähnter Randstücke teure Werte zu schaffen.

Es ist ratsam, teure Zähnungen nur geprüft zu erwerben.

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv

94.		3 Rp.		Jugendbildnis der Löwenwirtin Lukretia Rheinberger als Winzerin vor Weingärten, Schloß Vaduz und Bergwelt
	94.1		schwärzlichrötlichkarmin	1. Auflage
	94.2		schwärzlichrotkarmin	2. Auflage
95.		5 Rp.		Dreischwesterngruppe mit dem Jäger Negele im Vordergrund
	95.1		schwärzlichgraugrün	
96.		10 Rp.		braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
	96.1		schwarzviolett	
97.		20 Rp.		Bild aus dem Schloßhof Vaduz, Blick durch den Torbogen
	97.1		dunkelrot	
98.		25 Rp.		Blick vom Saminatal aus zum Naafkopf
	98.1		grünschwarz	
99.		30 Rp.		Kapelle am Steg im Saminatal
	99.1		dunkelviolettultramarin	
100.		35 Rp.		Rofenbergkapelle bei Eschen
	100.1		schwarzbläulichgrün	
101.		40 Rp.		St. Mamertus-Kapelle bei Triesen
	101.1		schwärzlichgelbbraun	
102.		50 Rp.		Kurhaus Malbun in der Nähe des Sareiserjochs
	102.1		braunschwarz	
103.		60 Rp.		Burg Gutenberg bei Balzers
	103.1		schwarzgraugrün	
104.		90 Rp.		Kloster Schellenberg
	104.1		schwarzbraunpurpur	
105.		1.20 Fr.		Schloß Vaduz von Osten
	105.1		schwarzockerbraun	
106.		1.50 Fr.		Pfälzerhütte und Gebirgsgrat
	106.1		schwarzlilaultramarin	
107.		2.00 Fr.		Brustbilder von Fürst Franz I. und Fürstin Elsa
	107.1		schwarzopalgrün / rötlichbraun	

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Serie nach den unterschiedlichen Zähnungsvarianten aufgelistet.

Zähnung A **(10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv

94 A.	3 Rp.	schwärzlichrötlichkarmin / schwärzlichrotkarmin	Jugendbildnis der Löwenwirtin Lukretia Rheinberger als Winzerin vor Weingärten, Schloß Vaduz und Bergwelt
95 A.	5 Rp.	schwärzlichgraugrün	Dreischwesterngruppe mit dem Jäger Negele im Vordergrund
96 A.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
97 A.	20 Rp.	dunkelrot	Bild aus dem Schloßhof Vaduz, Blick durch den Torbogen
98 A.	25 Rp.	grünschwarz	Blick vom Saminatal aus zum Naafkopf
99 A.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
103 A.	60 Rp.	schwarzgraugrün	Burg Gutenberg bei Balzers
104 A.	90 Rp.	schwarzbraunpurpur	Kloster Schellenberg
105 A.	1.20 Fr.	schwarzockerbraun	Schloß Vaduz von Osten
106 A.	1.50 Fr.	schwarzlilaultramarin	Pfälzerhütte und Gebirgsgrat
107 A.	2.00 Fr.	schwarzopalgrün / rötlichbraun	Brustbilder von Fürst Franz I. und Fürstin Elsa

Zähnung B **(11 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
95 B.	5 Rp.	schwärzlichgraugrün	Dreischwesterngruppe mit dem Jäger Negele im Vordergrund
96 B.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
97 B.	20 Rp.	dunkelrot	Bild aus dem Schloßhof Vaduz, Blick durch den Torbogen
98 B.	25 Rp.	grünschwarz	Blick vom Saminatal aus zum Naafkopf
99 B.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
100 B.	35 Rp.	schwarzbläulichgrün	Rofenbergkapelle bei Eschen
102 B.	50 Rp.	braunschwarz	Kurhaus Malbun in der Nähe des Sareiserjochs
103 B.	60 Rp.	schwarzgraugrün	Burg Gutenberg bei Balzers
104 B.	90 Rp.	schwarzbraunpurpur	Kloster Schellenberg
105 B.	1.20 Fr.	schwarzockerbraun	Schloß Vaduz von Osten
106 B.	1.50 Fr.	schwarzlilaultramarin	Pfälzerhütte und Gebirgsgrat
107 B.	2.00 Fr.	schwarzopalgrün / rötlichbraun	Brustbilder von Fürst Franz I. und Fürstin Elsa

Zähnung C **(11 ½ : 10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 C.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
99 C.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
100 C.	35 Rp.	schwarzbläulichgrün	Rofenbergkapelle bei Eschen
101 C.	40 Rp.	schwärzlichgelbbraun	St. Mamertus-Kapelle bei Triesen
102 C.	50 Rp.	braunschwarz	Kurhaus Malbun in der Nähe des Sareiserjochs
105 C.	1.20 Fr.	schwarzockerbraun	Schloß Vaduz von Osten
107 C.	2.00 Fr.	schwarzopalgrün / rötlichbraun	Brustbilder von Fürst Franz I. und Fürstin Elsa

Zähnung D **(10 ½ : 11 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 D.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am

Bettlerjoch

Zähnung E **(11 ½ : 10 ½ : 11 ½ : 11 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 E.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
103 E.	60 Rp.	schwarzgraugrün	Burg Gutenberg bei Balzers

Zähnung F **(10 ½ : 10 ½ : 11 ½ : 10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 F.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
99 F.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
107 F.	2.00 Fr.	schwarzopalgrün / rötlichbraun	Brustbilder von Fürst Franz I. und Fürstin Elsa

Zähnung G **(10 ½ : 10 ½ : 10 ½ : 11 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 G.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
99 G.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
103 G.	60 Rp.	schwarzgraugrün	Burg Gutenberg bei Balzers

Zähnung H **(10 ½ : 11 ½ : 10 ½ : 10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 H.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch



97 H.	20 Rp.	dunkelrot	Bild aus dem Schloßhof Vaduz, Blick durch den Torbogen
99 H.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
103 H.	60 Rp.	schwarzgraugrün	Burg Gutenberg bei Balzers

Zähnung I **(11 ½ : 11 ½ : 11 ½ : 10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 I.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch
99 I.	30 Rp.	dunkelviolettultramarin	Kapelle am Steg im Saminatal
103 I.	60 Rp.	schwarzgraugrün	Burg Gutenberg bei Balzers

Zähnung K **(11 ½ : 10 ½ : 10 ½ : 10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
97 K.	20 Rp.	dunkelrot	Bild aus dem Schloßhof Vaduz, Blick durch den Torbogen

Zähnung L **(10 ½ : 11 ½ : 11 ½ : 10 ½)**

Mi-Nr.	Wert	Farben	Motiv
96 L.	10 Rp.	schwarzviolett	braunbuntes Höhenvieh auf der Alpe mit Senner am Bettlerjoch

Teilzähnungen

Mi-Nr.	Wert	Zähnung
94.	3 Rp.	1. unten ungezähnt, sonst 10 ½
95.	5 Rp.	1. oben ungezähnt, sonst 11 ½
		2. links ungezähnt, sonst 11 ½
		3. unten ungezähnt, sonst 10 ½
		4. unten und rechts ungezähnt, sonst 10 ½
96.	10 Rp.	1. links ungezähnt, sonst 10 ½
		2. rechts ungezähnt, sonst 10 ½
		3. links ungezähnt, sonst 11 ½
		4. rechts ungezähnt, sonst 11 ½
		5. oben ungezähnt, sonst 11 ½



6. unten ungezähnt, sonst 10 ½
7. rechts und unten ungezähnt, sonst 10 ½
8. links und rechts ungezähnt, sonst 11 ½

97. 20 Rp. 1. links ungezähnt, sonst 11 ½



2. unten ungezähnt, sonst 11 ½



98. 25 Rp. 1. links ungezähnt, sonst 10 ½
2. unten ungezähnt, sonst 10 ½



99. 30 Rp. 1. links ungezähnt, sonst 11 ½
2. unten ungezähnt, sonst 10 ½
3. unten ungezähnt, sonst 11 ½



100.	35 Rp.	1. rechts ungezähnt, links 10 ½, oben/unten 11 ½
102.	50 Rp.	1. links ungezähnt, rechts 10 ½, sonst 11 ½
104.	90 Rp.	1. links ungezähnt, sonst 10 ½



		2. rechts ungezähnt, sonst 11 ½
		3. unten ungezähnt, sonst 10 ½
		4. unten ungezähnt, sonst 11 ½
105.	1.20 Fr.	1. unten ungezähnt, sonst 11 ½
106.	1.50 Fr.	1. oben ungezähnt, sonst 11 ½
107.	2.00 Fr.	1. unten ungezähnt, sonst 10 ½

Zähnungsabarten: Doppelzähnungen zweimaliges Zähnen in einer Linie bekannt bei den folgenden Werten:

Mi-Nr.	Wert	Zähnung
95.	5 Rp.	1. unten Doppelzähnung, sonst 10 ½
96.	10 Rp.	1. unten Doppelzähnung, sonst 10 ½
		2. senkrechte Doppelzähnung, sonst 11 ½
99.	30 Rp.	1. unten Doppelzähnung, sonst 10 ½
104.	90 Rp.	1. unten Doppelzähnung, sonst 10 ½
107.	2.00 Fr.	1. senkrechte Doppelzähnung, sonst kombiniert gezähnt auch mit bedrucktem Rand bekannt

Zähnungsabarten: Blindzähnungen Zähnungslöcher angedeutet, es lagen mehrere Bogen übereinander, der Zähnungsries druckte nicht voll durch, bekannt bei folgenden Werten:

Mi-Nr.	Wert	Zähnung
94.	3 Rp.	1. senkrecht zwischen den Marken, im Paar bekannt
96.	10 Rp.	1. senkrecht zwischen den Marken, im Paar bekannt
		2. linke Randleiste
97.	20 Rp.	1. senkrecht zwischen den Marken, im Paar bekannt
98.	25 Rp.	1. senkrecht zwischen den Marken, im Paar bekannt
107.	2.00 Fr.	1. senkrecht zwischen den Marken, im Paar bekannt
		2. in der unteren Markenreihe

Zähnungsabarten: Fehlzähnungen hervorgerufen durch umgeschlagene Bogenecken, bekannt bei folgenden Werten:

Mi-Nr.	Wert	Zähnung
96.	10 Rp.	rechte obere Ecke umgeschlagen, unregelmäßige Zähnung

97.	20 Rp.	rechte senkrechte Perforierung schief, geht in das Markenbild
107.	2.00 Fr.	obere rechte Ecke umgeschlagen, verzähnt

Zähnungsabarten: Ungezähnt

Mi-Nr.	Wert	Zähnung
94.	3 Rp.	ungezähnt, als Paar bekannt

Auflage: Der Druckauftrag lautete auf 36.000 Blatt Frankomarken zum Preis von 800,00 österr. Schillingen per 1.000 Blatt.

Nach Rechnung der Firma Gebrüder Rosenbaumbetrug die Gesamtauflage:

Mi-Nr.			Druckauflage		
94.	3 Rp.	1. Auflage	1.149 Blatt zu je 100 Marken	=	114.900
		2. Auflage	2.200 Blatt zu je 100 Marken	=	220.000
95.	5 Rp.		5.005 Blatt zu je 100 Marken	=	500.500
96.	10 Rp.		9.790 Blatt zu je 100 Marken	=	979.000
97.	20 Rp.		5.035 Blatt zu je 100 Marken	=	503.500
98.	25 Rp.		1.130 Blatt zu je 50 Marken	=	56.500
99.	30 Rp.		5.100 Blatt zu je 100 Marken	=	510.000
100.	35 Rp.		1.030 Blatt zu je 100 Marken	=	103.000
101.	40 Rp.		1.105 Blatt zu je 100 Marken	=	110.500
102.	50 Rp.		1.025 Blatt zu je 100 Marken	=	102.500
103.	60 Rp.		1.115 Blatt zu je 100 Marken	=	111.500
104.	90 Rp.		1.060 Blatt zu je 50 Marken	=	53.000
105.	1.20 Fr.		1.200 Blatt zu je 50 Marken	=	60.000
106.	1.50 Fr.		1.080 Blatt zu je 50 Marken	=	54.000
107.	2.00 Fr.		1.300 Blatt zu je 45 Marken	=	58.500

In Summe ergibt dies 38.324 Blatt Gesamtauflage. Es wurden also 2.324 Blatt mehr abgeliefert als in Auftrag gegeben.

Am 11. Juni 1935 wurden in Vaduz Restbestände dieser Serie vernichtet, was aus einem Protokoll hervorgeht.

Mi-Nr.			vernichtet
94.	3 Rp.	=	15
95.	5 Rp.	=	6.308
96.	10 Rp.	=	56.704
104.	90 Rp.	=	9.403
105.	1.20 Fr.	=	5.387

Von der Druckauflage sind auch die mit dem Aufdruck „Dienstsache“ versehenen Freimarken abzusetzen, Auflage für Dienstmarken siehe Dienstmarken 4.1 Seite 3.

Die Verbrauchsauflage beträgt demnach:

Mi-Nr.				
94.	3 Rp.	(beide Auflagen)	=	334.885
95.	5 Rp.		=	461.892
96.	10 Rp.		=	890.296
97.	20 Rp.		=	471.450

98.	25 Rp.	=	56.500
99.	30 Rp.	=	402.600
100.	35 Rp.	=	75.600
101.	40 Rp.	=	110.500
102.	50 Rp.	=	75.100
103.	60 Rp.	=	84.200
104.	90 Rp.	=	43.597
105.	1.20 Fr.	=	37.313
106.	1.50 Fr.	=	54.000
107.	2.00 Fr.	=	58.500

Abarten:

Plattenfehler und Retuschen:

Mi-Nr.			Beschreibung	Feld-Nr.
94.	PF 1.	3 Rp.	gebrochene Randlinie links	33
94.	PF 2.	3 Rp.	Farbpunkt zwischen L und I von LIECHTENSTEIN	74
95.	PF 1.	5 Rp.	weißer Fleck im Felsen unter dem Jäger	16
97.	PF 1.	20 Rp.	linker oberer Wappenrand gebrochen	8
97.	PF 2.	20 Rp.	weißer Fleck im oberen Torbogen	39
98.	PF 1.	25 Rp.	kleine Schlinge im Markenrahmen links beschädigt	
99.	PF 1.	30 Rp.	drittes E von LIECHTENSTEIN retuschiert mit Punkt unter E	31
99.	PF 2.	30 Rp.	Strich zwischen 3 und 0 von Wertangabe	40
100.	PF 1.	35 Rp.	linker Teil des Markenbildes verwischt (schwacher Farbauftrag beim Druck)	1
100.	PF 2.	35 Rp.	Partie neben der 35 defekt	41
100.	PF 3.	35 Rp.	Punkt zwischen S un T von LIECHTENSTEIN und letztes T beschädigt	43
102.	PF 1.	50 Rp.	Retusche des p von Rp.	23
103.	PF 1.	60 Rp.	weißer Fleck unten im Markenbild (Teilauflage)	81
103.	PF 2.	60 Rp.	linker Rahmen oben defekt (Teilauflage)	82
105.	PF 1.	1.20 Fr.	„Rauchfahne“ über dem Dach (Retusche)	2
105.	PF 2.	1.20 Fr.	zwei Punkte über 0 von 1,20	24
107.	PF 1.	2.00 Fr.	linker Bogenrand mit verschwommener Zeichnung und Teil des Fürstenbildnisses (Fürstin Elsa)	



107.	PF 2.	2.00 Fr.	brauner Punkt zwischen erstem T und E von LIECHTENSTEIN	7
107.	PF 3.	2.00 Fr.	F und Punkte des Ü von FÜRSTENTUM retuschiert	34
107.	PF 4.	2.00 Fr.	weißer Fleck am Kragen des Fürsten	37
107.	PF 5.	2.00 Fr.	zweites E von LIECHTENSTEIN beschädigt	38



107.	PF 6.	2.00 Fr.	Fleck am Mund des Fürsten	44
107.	PF 7.	2.00 Fr.	Bildnisse des Fürsten und der Fürstin nach oben verschoben, Bilder stoßen an Umrahmung an	
107.	PF 8.	2.00 Fr.	brauner Druck (Mittelstück und Inschrift) nach rechts verschoben, so dass sich die drei letzten Buchstaben von LIECHTENSTEIN im grünen Rahmenschild befinden	



Druckabarten:

96.	10 Rp.	rückseitig auf der Gummierung liegende Markenfarbe	
98.	25 Rp.	rückseitig auf der Gummierung liegende Markenfarbe	7
103.	60 Rp.	Unterrand, Abklatsch geht auf die 2. untere Markenreihe über	34

Verwendungsbeispiele:

Im Jahre 1930 konnten die Marken der Kosel-Serie zu folgenden Frankaturen verwendet werden:

Mi-Nr.	Wert	
94.	3 Rp.	bei Aufgabe von mindestens 50 gleichen Drucksachendesselben Auftraggebers Zeitungen vom Verleger versendet
95.	5 Rp.	Drucksache in- und Ausland bis max. 50 g.
96.	10 Rp.	Drucksache bis 250 g. Inland Drucksache bis 100 g. Ausland Postkarte Inland Postkarte im Grenzkreis (30 km) Brief im Nahverkehr (10 km)
97.	20 Rp.	Brief Inland Einschreibegebühr Inland Postkarte Ausland
98.	25 Rp.	Nachnahme im Ortsverkehr bis 5 Fr. Drucksache Ausland 200 – 250 g. Brief Grenzverkehr bis 20 g.
99.	30 Rp.	Brief Inland bis 1.000 g. Brief Ausland bis 20 g. eingeschriebener Brief im Ortsverkehr Paket Inland bis 250 g.
100.	35 Rp.	Drucksache Ausland 300 – 350 g. Nachnahme Inland bis 5 Fr.
101.	40 Rp.	Einschreibezuschlag Ausland eingeschriebener Brief Inland Paket Inland 250 – 1.000 g.
102.	50 Rp.	Auslandsbrief zweite Gewichtsstufe eingeschriebener Brief im Ortsverkehr mit Rückschein
103.	60 Rp.	Eilbotengebühr In- und Ausland Einschreibebrief bis 20 g. Ausland Einschreibebrief im Inland mit Rückschein Paket Inland 1 – 2,5 kg.
104.	90 Rp.	Auslandsbrief 60 – 80 g. Eilbrief Ausland Paket Inland 2,5 – 5 kg.

Verwendungsbeispiele:

Mi-Nr.	Wert	
105.	1.20 Fr.	Eingeschriebener Brief Ausland (30+30+60 Rp.) Paket Inland 5 – 7,5 kg.
106.	1.50 Fr.	Paket Inland 7,5 - 10 kg.
107.	2.00 Fr.	Paket Inland 10 - 15 kg.

Ausgabe 1. Juni 1931, Flugpostausgabe (Kosel-Serie III)



Ausgabe	Erste eigene Flugpostmarken Liechtensteins, eine im Auftrag der Fürstl. Regierung hergestellte Ausgabe durch den gleichen Künstler, der auch die neue Landschafts-Dauerserie entwarf.		
Entwurf	H. C. Kosel, Wien		
Druck	Rastertiefdruck von Brüder Rosenbaum, Wien		
Zähnung	siehe Aufstellung		
Michel-Nr.	**108**	0,15 Fr.	sepia Doppeldecker über Schnellfeld
	109	0,20 Fr.	grünlichschiefer Doppeldecker über Schneefeld
	110	0,25 Fr.	braun Doppeldecker über Burg Vaduz
	111	0,35 Fr.	blau Doppeldecker über Burg Vaduz
	112	0,45 Fr.	grünolive Eindecker über Rheintal
	113	**1**,00 Fr.	karminrot Eindecker über Rheintal
Ausgabedatum	12. August 1930 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 34 vom 1. August 1930		
Verkaufszeit	45 Rp. wurde auf den 1. Dezember 1933 zurückgezogen gem PTT-Amtsblatt Nr. 52 vom 8. November 1933, übrige Werte bis zur Außerkurssetzung.		

Kursgültigkeit 15, 20,25, 35 Rp. Bis 15. Oktober 1935
45 Rp. Bis 31. März 1934 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 34
1, 00 Fr. Bis 31. Juli 1936

Markenformatformat Bildgröße Hochformat 30 x 26,5 mm
Querformat 24 x 29 mm

Markenanordnung 10 x 10 = 100 Marken im Bogen

Bogengröße je nach Schnitt 15, 20 Rp. ca. 280 x 345 mm
25, 35 Rp. ca. 340 x 310 mm
45, 1 Fr. ca. 340 x 305 mm

Auflage Der Druckauftrag lautete auf 6.515 Blatt Flugpostmarken zuum Preis von 900 Schilling per 1000 Blatt.

Abgeliefert wurden:

15 Rp.	1.085 Blatt zu 100 Marken
20 Rp.	1.075 Blatt zu 100 Marken
25 Rp.	1.130 Blatt zu 100 Marken
35 Rp.	1.075 Blatt zu 100 Marken
45 Rp.	1.095 Blatt zu 100 Marken
1,00 Fr.	1.055 Blatt zu 100 Marken

	gedruckt	**vernichtet**	**verbraucht**
		am 11.6.1935	
15 Rp.	108.500	39.563	68.937
20 Rp.	107.500	42.613	64.887
25 Rp.	113.000	48.571	64.429
35 Rp.	107.500	45.486	62.014
45 Rp.	109.500	55.022	54.478
1,00 Fr.	105.500		65.500

zum Aufdruck 40.000 für Aushilfsausgabe 1935

Papier weisses Papier, das nit einem wellenförmigen Rasterunterdruck versehen wurde. Dieser war ein Versuch zum Schutz gegen Fälschungen.

Muster ca. 100 Satz existieren mit dem Handstempelaufdruck “Muster”. Diese wurden für Vorlagezwecke an die Presse und für die Marken in den Schaukästen mit diesem Stempel versehen.

Verwendung

15 Rp.	Zuschlaggebühr Inland für Flugpost bis 250 g.
20 Rp.	Zuschlaggebühr Ausland bis 20 g.
25 Rp.	Inland Postkarte
35 Rp.	Inland Brief
45 Rp.	Inland E-Brief
1,00 Fr.	

Flugpostmarken durften nur zur Freimachung von Flugpostsendungen verwendet werden.

Zähnung

Folgende Zähnungsvarianten sind bekannt:

15 Rp 1. allseitig 10½

20 Rp 1. allseitig 10½

25 Rp 1. allseitig 10½

2. kombiniert: rechts 11½, sonst 10½

3. kombiniert: oben 11½, sonst 10½

4. kombiniert: unten 11½, sonst 10½

5. oben ungezähnt, sonst 10½

. 35 Rp 1. allseitig 10½

45 Rp 1. allseitig 10½

1,00 Fr. 1. kombiniert 11½ : 10½

2. unten ungezähnt, sonst 10½

3. oben ungezähnt, sonst 10½

4. unten gezähnt 11½, sonst 10½

5. oben gezähnt 11½, sonst 10½

6. links ungezähnt, sonst 10½



7. rechts ungezähnt, sonst 10½

Zähnungsabarten:

- Doppelzähnung 25 Rp. Z 1. Doppelzähnung oben, sonst 10½

2. Doppelzähnung unten, sonst 10½

1. und 2. kommt jeweils in der 2. Horizontalreihe vor.

- Blindzähnung 1,00 Fr. Z 1. Blindzähnung oben, sonst 10½

- Fehlerhafte Zähnung 25 Rp. Z 1. umgelegte, obere Ecke verzähnt

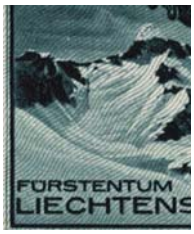
1,00 Fr. Z 1. umgelegte, obere Ecke verzähnt

Druckabarten

15 Rp. D 1. Fleck im Himmel unter Rp. (91.M)

2. verschiedene Mrken farbiger Strich mitten durch das Schneefeld senkrecht bis zum weissen Rand

20 Rp. D 1. weisser Berggipfel (52.M)



2. Abklatsch der rechten unteren Ecke (90., 99., 100.M)

25 Rp. D 1. vorderer Turm fehlt (2.M)
2. Rahmenecke rechts oben defekt (10.M)
3. senkrechter farbiger Strich vom Flugzeug bis zur 25 (78.M)
(Abart 2. und 3. kommen nur beim 2. Bogen vor
4. auf ganzem Bogen rückwärtiger Abklatsch

35 Rp. D 1. Einschnitt im Berg (85.M)
2. senkrechte Reihe farbiger Schatten im zweiten Drittel der Marke u.a. durch die 35 Rp., farbiger Strich mitten durch die Marke abwärts, ohne Feldangabe.

45 Rp. Nicht bekannt

1,00 Fr. D 1. farbiger Strich im linken weissen Rand neben Fr. Von der 26. zur 36. Marke.
2. rechte obere Ecke defekt und weisser Strich neben dem Schwanz des Flugzeuges (36.M).



Muster-Marken

Es gibt Flugpostmarken mit dem Handstempelaufdruck “Muster”. Dieser Aufdruck wurde mit einem Gummistempel von der Fürstlichen Regierungskanzlei angebracht. Die Kreispostdirektion St. Gallen schreibt auf Anfrage bei der Fürstlichen Regierung:

> “Wir haben anlässlich der Neuausgabe der neuen Franko- und Flugpostmarken an 24 verschiedene ausländische Fachzeitschriften nebst einer orientierenden Aufstellung auch je einen Mustersatz der neuen Marken zugesandt, um ihnen Gelegenheit zu geben, die neuen Marken kennenzulernen und sie zu Vorlagezwecken bzw. Abbildungen in den Zeitschriften zu verwenden.
>
> Die Muster-Marken wurden mittels eines Handgummistempels mit dem Aufdruck “Muster” bedruckt, um sie zu entwerten. Die Anregung zu dieser für Propagandazwecke dienenden Neuerscheinung erfolgte seitens unseres philatelistischen Fachberaters, Herrn Hermann E. Sieger, Lorsch.”

Wir glauben kaum, dass sich in der Sammlerwelt ein besonderer Anzeiz auf Erwerb dieser Markensätze bemerkbar macht, da ja jeder in der Lage ist, diese Marken mit dem Handaufdruckstempel “Muster”zu versehen, zudem lag der Endzweck der Überstempelung in der Entwertung der Marken, bemerkt Herr T. Roth 1934.

Ausgabe 1. Juni 1931, Flugpost Zeppelin-Marken 1. Ausgabe





Ausgabe	Der Ausgabeanlass war eine Charterfahrt des Rotary-Club Solothurn. Das Luftschiff „Graf Zeppelin“ unter Kapitän Ernst A. Lehmann flog von Friedrichshafen nach Schaan, dann nach Lausanne und zurück nach Friedrichshafen. Die Postaufnahme erfolgte auf dem Flugfeld von Schaan, Postabwurf in Lausanne am 10. Juni 1931.

Michel-Nr.			
	114	1,-- Fr.	Luftschiff über dem Malbuntal mit Augstenberg dunkel/olivgrün
	115	2,-- Fr.	Luftschiff über dem Saminatal mit Naafkopf und Schwarzhorn schwarz/blau

Entwurf	H. C. Kosel, Wien
Druck	Rastertiefdruck durch Wiener Kunstdruck AG, der späteren Firma Chawala.
Zähnung	Linienzähnung 11 ½
Ausgabedatum	1. Juni 1931 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 21 vom 27. Mai 1931
Verkaufszeit	bis 9. Juni 1931
Kursgültigkeit	nur für den Zeppelinflug am 10. Juni 1931 bestimmt
Bildformat	38 x 27 mm
Blattformat	ca. 336 x 246 mm mit Rand
Markenanordnung	5 x 10 = 50 Marken im Bogen

Auflage		gedruckt	verbraucht
	1,-- Fr.	33.750	33.500
	2,-- Fr.	28.050	27.800

Zum Flug	Zugelassen waren nur gewöhnliche Postsendungen. Die Gebühr betrug für Briefe 2.-- Fr., für Karten 1,-- Fr. Einschreibsendungen waren nicht zugelassen. Echt gelaufene Sendungen konnten nur mit diesen beiden Marken freigemacht werden, sie wurden mit einem roten Doppelkreisstempel (8.5.02), mit einem Zeppelin in der Mitte, entwertet. Daneben kam der Tagesstempel von Vaduz zum Abschlag.

Da das Flugdatum nicht genau feststand, wurden in Vaduz am Tag der Postübernahme alle verfügbaren Stempel eingesetzt. (8.1.04 – 08).

Entwertungen

Der Sonderstempel in roter Farbe existiert in 2 Typen. Bei einem der beiden Stempel ist die erste 1 in 1931 etwas von der 9 abgerückt (Marken mit Handstempel “Muster” bekannt).

Gefälligkeitsstempel TRIESENBERG mit Datumstempel (8.1.01) in schwarzer Farbe.

Verwendung

Postkarten 1,-- Fr. Briefe 2,-- Fr.

Nicht mit Zeppelinmarken frankierte Post war nicht zugelassen; unzureichende frankierte Post erhielt einen Hinweisstempel:

“**Nur vollständig mit Zeppelinmarken frankierte Post zum Zeppelinflug zugelassen.”**

Mit Zeppelin befördert wurden 7.145 Karten und 6.697 Briefe, davon etwa ein Drittel Auslandspost.

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **114**

1. weiße Flecken im oberen Schriftband, Punkt unten am ersten “T” von “FÜRSTENTUM” und am “C” von “LIECHTENSTEIN” (2. M.)
2. weißer Fleck am zweiten “T” von “FÜRSTENTUM” rechts unten am Rahmen und am Fels über der 1 (6. M.)
3. weißer Fleck an der 1 (20. M.)
4. weißer Fleck am letzten “N” von “LIECHTENSTEIN” (35. M.)

Bei manchen Marken kommt ein farbiger, senkrechter Strich durch das Markenbild vor – ohne Feldangabe.

115

1. farbige Flecken rechts oben im Himmel (9. M.)



2. weiße Flecken unten im Schriftband, neben “P und “T” von “POST” und an “F” von “Fr.” (27. M.)
3. farbiger Fleck zwischen Luftschiff und Berg (29. M.)
4. weiße Flecken unten im Schriftband, weißer Fleck unten am zweiten “P” und “L” von “ZEPPELIN” (48. M.)

Abarten

Probedrucke

Michel-Nr.	**114 P**	senkrechtes Paar mit Zwischensteg, mit oder ohne Wertangabe, ungezähnt
	115 P	senkrechtes Paar mit Zwischensteg, mit oder ohne Wertangabe, ungezähnt
	114 P – 115 P	senkrechte Paare mit Zwischensteg, mit oder ohne Wertangabe, ungezähnt

Anmerkung

Es existieren Stücke mit rotem oder schwarzem Handstempel “Muster”. Ferner gibt es Blätter in 5 verschiedenen Farben mit je 9 unterschiedlichen Entwürfen; diese sind privaten Ursprungs.

Fälschungen

Von beiden Zeppelin Marken sind 1973 ungezähnte Fälschungen auf den Markt gekommen, welche als Probedrucke bezeichnet werden.

Entwertungen

Die Marken waren für den Zeppelinflug Vaduz-Lausanne vorgesehen. Hierfür wurde ein roter Sonderstempel (8.5.02) geschaffen, der für die Zeppelinpost dieses einen Fluges benutzt wurde. Es existieren jedoch auch andere Entwertungen mit normalem Datumstempel von

Balzers, Eschen, Triesen, Mauren, Vaduz, Triesenberg (besonders häufig)

Nur die beiden Postämter Schaan und Ruggell haben diese Marken nicht entwertet. Es handelt sich jeweils um Gefälligkeitsentwertungen, da zum Zeppelinflug diese Entwertungen nicht zugelassen waren.

Überfrankaturen oder nicht genügend frankierte oder Mischfrankaturen zu dem Postflug Vaduz-Lausanne wurden mit dem Datumstempel von Vaduz,

Kennbuchstabe “a” (8.1.04)
“b” (8.1.05)
“c” (8.1.06)
ohne Stundenangabe (8.1.07)
mit Stundenangabe (8.1.08) entwertet.

Einer dieser fünf Stempel wurde auch als Aufgabestempel neben dem roten Gummistempel angebracht, da nur der Datumstempel das Tagesdatum enthielt.

Für die erste Zeppelinfahrt nach Südamerika sowie für den Flugverkehr Genf-Marseille, Südamerikafahrt 1931 wurden auch für einige Postsachen Zeppelinmarken verwendet und passierten diese anstandslos, obwohl diese Marken nur für den Flug Vaduz-Lausanne Gültigkeit hatten.

Literatur

RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2014
RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2014
LIBA 92, Katalog Seite 48

Ausgabe 19. Dezember 1932, Für die Jugend







Ausgabe	Die regierende Fürstin Elsa widmete sich der Jugendfürsorge. Der Zuschlagserlös diente der Liechtensteinischen Jugendfürsorge.
Michel-Nr.	**116** 10 + 5 Rp. Landeswappen mit allegorischer Figur, welche der Krone über dem Wappen huldigt, olivgrün **117** 20 + 5 Rp. Landesfürstin Elsa, umrahmt von zwei Mädchen in Landestracht, rot **118** 30 + 5 Rp. Fürst Franz I. flankiert von zwei Pfadfindern, der eine trägt die von der Fürstin gestiftete Fahne, der andere hält einen Strauss Eichenblätter, blau
Entwurf	H. C. Kosel, Wien
Druck	Rastertiefdruck von Chawala, der ehemaligen Wiener Kunstdruck AG.
Zähnung	Linienzähnung 11 ½ Die etwas Zähnung rührt vom mangelhaften Durchschlag der Zähnungskämme her, wenn zu viele Bogen auf einmal gezähnt wurden.
Ausgabedatum	19. Dezember 1932 gem. PTT- Amtsblatt Nr. 53 vom 15. Dezember 1932. Falsche Daten: Lt. Zumstein 22. Dezember 1932, lt. Michel und LBK 21. Dezember 1932
Verkaufszeit	wurde bis zum 28. Februar 1933 begrenzt gem. PTT-Amtsblatt Nr. 53
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1933 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 53 vom 15. Dezember 1932
Bildformat	22 x 28 mm
Markenanordnung	10 x 5 = 50 Marken im Bogen
Blattgrösse	10 Rp. ohne Rand ca. 260 x 160 mm mit Rand ca. 189 x 287 mm 20 Rp. ohne Rand ca. 267 x 170 mm mit Rand ca. 193 x 285 mm 30 Rp. ohne Rand ca. 270 x 175 mm mit Rand ca. 195 x 292 mm

Bogenränder alle durchgezähnt, die Ränder sind unterschiedlich breit je nach Wertstufe von 9 – 16 mm schwankend.

Markendruck Druck erfolgt ohne Plattennummern. Bei der 20 Rp. Marke befinden sich auf dem rechten Markenrand Anlagemerkmale in der Form von kleinen Andreaskreuzen und zwar neben der 31. und 40. Marke. Bei den übrigen Werten wurde dies nicht beobachtet.

Auflage	1. Auflage	2. Auflage 28.12.1932	Gesamtauflage	vernichtet 11.6.1935	verbraucht
10 + 5 Rp.	26.000	22.000	48.000	8.921	39.079
20 + 5 Rp.	26.000	20.000	46.000	11.828	34.172
30 + 5 Rp.	26.000	20.000	46.000	12.501	33.499

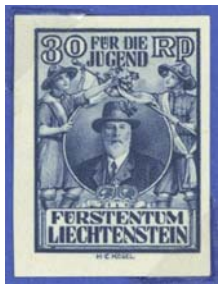
Abarten

Probedrucke

Michel-Nr. 116 P – 118 P Probedrucke, ungezähnt







Serie mit rotem Handstempelaufdruck “Muster”



Anmerkung Auf den Postämtern wurden Plakate der Marken mit Handstempelaufdruck „Muster“ ausgehängt.

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **116**

1. ganzer Untergrund der Marke fast weiss (10. M.)
2. “H. C. Kosel” verwischt,
   zwei farbige Punkte links unten am Wappen links (15. M.)
3. Signatur verwischt, zwei farbige Punkte rechts unten im Untergrund (18. M.)



4. farbige Punkte rechts unten in der Mitte des Untergrunds (20. M.)
5. farbiger Punkt im Untergrund neben “M” von “FÜRSTENTUM” (29. M.)
6. farbiger Strich im Kopf des “R” von “Rp.” (31. M.)
7. weiße Flecken unten im Perlenband und Schrift (36. M.)
8. farbige Flecken unter der “1” und in der rechten Hälfte des linken Wappens,
   weißer Fleck unten im Perlenband (49. M.)
9. farbiger Fleck in der oberen Hälfte des mittleren Wappens,
   weißer Fleck unten im Perlenband (50. M.)

Druckzufälligkeiten

weiße Flecken oben in der Schrift “Für die Jugend”.
weißer Fleck neben der Krone und im rechten Wappen
großer weißer Fleck in der Krone, ohne Feldangabe

Plattenfehler

Michel-Nr. **117**

1. farbige Punkte unter “2” und “R” von “Rp.” (8. M.)
2. weißer Strich durch “E” und “N” von “JUGEND” (9. M.)
3. farbige Punkte links im Kreis und im Untergrund rechts neben
   der Fürstin und im Arm des rechten Kindes (10. M.)
4. farbiger Fleck links im Untergrund neben der Fürstin (14. M.)
5. weißer Fleck rechts unten im Mittelstück (17. M.)
6. farbiger Fleck am Hut des linken Mädchens (22. M.)

Druckzufälligkeiten farbiger Fleck im Mittelbild, grosse farbige Flecken quer durch die ganze Marke,

Abarten

Plattenfehler
Michel-Nr. **118**

1. weißer Punkt in der Hose des rechten Pfadfinders (10. M.)
2. weißer Punkt in der oberen Umrandung über „0“ (12. M.)
3. weißer Punkt im ersten „N“ von „LIECHTENSTEIN“ (36. M.)
4. weißer Punkt in der unteren Umrandung unter „S“ (37. M.)
5. weißer Punkt am „R“ in „Rp.“ auf der rechten Seite in der Mitte (38. M.)
6. Umrandung auf der rechten Seite oben und in der Mitte defekt (50. M.)

-kommt nicht bei allen Bogen vor-



Verwendung
10 Rp. Postkarte Inland, Brief im Nahverkehr
20 Rp. Postkarte Ausland, Brief im Inland
30 Rp. Einschreiben im Nahverkehr, Auslandsbrief

Literatur RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2011

Ausgabe 23. Januar 1933, Freimarken im kleinen Format



Ausgabe	Auf Veranlassung von Kreispostdirektor Klaus, St. Gallen sollen diese drei Werte ausgegeben worden sein		
Michel-Nr.	**119**	25 Rp.	Valünatal mit Naafkopf, orange
	120	90 Rp.	Burg Gutenberg bei Balzers, schwarzgrün,
	121	1,20 Fr.	Burg Vaduz, rotbraun

.

Entwurf	H. C. Kosel, Wien (Bildgestaltung)
Druck	Rotationsrastertiefdruck von Elbemühl, Papierfabriken und Graphische Anstalt, Wien
Zähnung	Kammzähnung 14 ½
Ausgabedatum	23. Januar 1933 gem. PTT- Amtsblatt Nr. 4 vom 18. Januar 1933,
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 1. Januar 1936 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 51 vom 5. Dezember 1935
Markenformat	21 x 24 mm
Blattformat	ca. 206 x 241 mm ohne Rand, ca. 222 x 256 mm mit Rand
Markenanordnung	10 x 10 = 100 Marken im Bogen
Bogenränder	z.B. beim 25 Rp. Bogen nur Oberrand durchgezähnt, Bogenrand oben ca. 8 – 9 mm breit. Sonstige Seiten nur 1 Zähnungsloch, Randbreite 8 – 9 mm.

Auflage		gedruckt	mit Dienstmarken überdruckt	verbraucht
	25 Rp.	50.000	20.000	30.000
	90 Rp.	40.000	-	40.000
	1,20 Fr.	40.000	17.000	23.000

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **119 U – 121 U** ungezähnt, ohne Gummi







Michel-Nr. **121 Z** Doppelzähnung in der unteren Markenreihe

Plattenfehler

Michel-Nr.

119

1. farbiger Fleck oben in der Umrandung schräg rechts über der “5” (zweite senkrechte Reihe mit den Marken 2, 12, 22, 32, 42, 52, 62, 72, 82, 92)
2. farbiger Strich im Schneefeld oben rechts und im Schneefeld in der Mitte links über den Bäumen (dritte senkrechte Reihe mit den Marken 3 – 93)
3. drei farbige Punkte in und neben der linken Umrandung (senkrechte Reihe mit den Marken 10 - 100)
4. weisser Punkt unter Rp. (31. M.)
5. farbige Zickzacklinie unter “p” von Rp. (36. M.)
6. weisser Punkt zwischen “p” und Punkt von Rp. (51. M.)
7. weisser Punkt zwischen “p” und Punkt von Rp. (71. M.)

120

1. farbiger Punkt rechts neben 90 (5. M.)
2. farbiger Strich über mittlerem Turm (17. M.)
3. weisser Punkt links oben an der Null (47. M.)
4. farbiger Fleck rechts neben mittlerem Turm (58. M.)
5. farbiger Fleck links unten ausserhalb der Umrandung (81. M.)
6. untere Ecke über Schrift kleine helle Punkte (97. M.)

121

1. zwei weisse Punkte über dem “S” in “FÜRSTENTUM” (erste senkrechte Reihe mit den Marken 1 - 91)
2. farbiger Strich unter der Null (zweite senkrechte Reihe mit den Marken 62–92)
3. weisser Punkt neben linkem Turm und farbiger Punkt im Berg rechts neben rundem Turm (fünfte senkrechte Reihe mit den Marken 5, 15, 35, 55, 65)
4. weisser Punkt im Berg rechts neben rundem Turm (25. M.)
5. brauner Punkt links vom linken Turm und brauner Punkt im Berg rechts vom runden Turm (45. M.)

Verwendung	25 Rp.	Nachnahme im Ortsverkehr bis 5,00 Fr.
	90 Rp.	Eilbrief, Auslandsverkehr, Paket Inland bis 5 kg.
	1,20 Fr.	Einschreiben, Eilboten im Auslandsverkehr, Paket Inland bis 7 ½ kg.

Die Marken wurden oft für Flugpostfrankaturen verwendet.

Ausgabe 28. August 1933, 80. Geburtstag von Fürst Franz I.



Ausgabe	Anlässlich des 80. Geburtstages des regierenden Fürsten Franz I. wurde diese Briefmarkenserie ausgegeben.
Michel-Nr.	**122** 10 Rp. Fürst Franz I. in Uniform, violett **123** 20 Rp. Fürst Franz I. In Uniform, rot **124** 30 Rp. Fürst Franz I. In Uniform, blau,
Entwurf	H. C. Kosel, Wien
Druck	Rastertiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond (zum ersten Mal wurde die Schweizer Druckerei Courvoisier S.A. mit dem Markendruck beauftragt)
Papier	blau-rot gefasertes, weisses Postmarkenpapier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Linienzähnung 11
Ausgabedatum	28. August 1933 gem. PTT- Amtsblatt Nr. 39 vom 16. August 1933
Verkaufszeit	alle Marken waren am Ausgabetag ausverkauft
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1933 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 39 vom 16. August 1933
Bildformat	21 x 30 mm
Blattformat	alle Werte ca. 250 x 170 mm ohne Rand, ca. 277/280 x 197/199 mm mit Rand
Markenanordnung	5 x 10 = 50 Marken im Bogen
Bogenränder	alle durchgezähnt

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **124 Z** 1. doppelte Zähnung am rechten Bogenrand (ca. 3 mm Abstand)

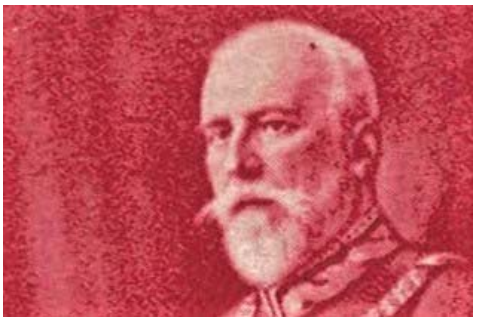
Plattenfehler

Michel-Nr. **122** 1. “H” in Inschrift “H.C. Kosel” links unten abgebrochen (15. M.)



2. “0” in “10” gebrochen (18. M.)
3. farbiger Strich oben rechts zwischen den Umrandungslinien (30. M.)

123 1. farbiger Fleck oben rechts im Kopf des Fürsten (15. M.)



2. farbiger Wischstrich in Inschrift “Fürstentum” (35. M.)
3. weisser Strich unten im Bild, 2 mm über der Inschrift (36. M.)
4. farbiger Wischstrich in “Liechtenstein” (37. M.)
5. weisser Fleck im Punkt hinter Rp., nicht bei allen Bogen vorkommend (39. M.)
6. Punkt rechts oben am letzten “N” in “Liechtenstein” (45. M.)

124 1. “H” in Inschrift “H.C. Kosel” links unten abgebrochen (15. M.)
2. farbiger Wischstrich vom “U” abwärts durch “I” und “L” von “Liechtenstein” (12. M.)
3. Punkt unten am letzten “N” von “Liechtenstein” (23. M.)
4. Punkt an äusserer Umrandungslinie unten rechts unter letztem “N” in “Liechtenstein” (26. M.)

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**124**	5. weisser Fleck rechts neben Kopf des Fürsten (33. M.)
		6. farbiger Punkt rechts in der Umrandung neben “M” von “Fürstentum” (39. M.)

Anmerkung

Bei allen Marken lassen sich leichte Farbunterschiede beobachten.
Die Marken gibt es auch mit dem Handstempelaufdruck “Muster”, diese wurden für Werbezwecke an die Presse gegeben.

Auflage

Die Auflage dieser Ausgabe wird in den Katalogen allgemein mit 35.000 Stück angegeben. Lt. T. Roth, Basel sollen aber nur 34.485 Stück pro Wert an die Schalter gelangt sein.
Jedenfalls wurde irrtümlich die gesamte Auflage an die Schalter gegeben, sodass die Regierung für Archivzwecke noch einen Nachdruck über 2.500 Sätze anfertigen liess, die nicht verkauft wurden.

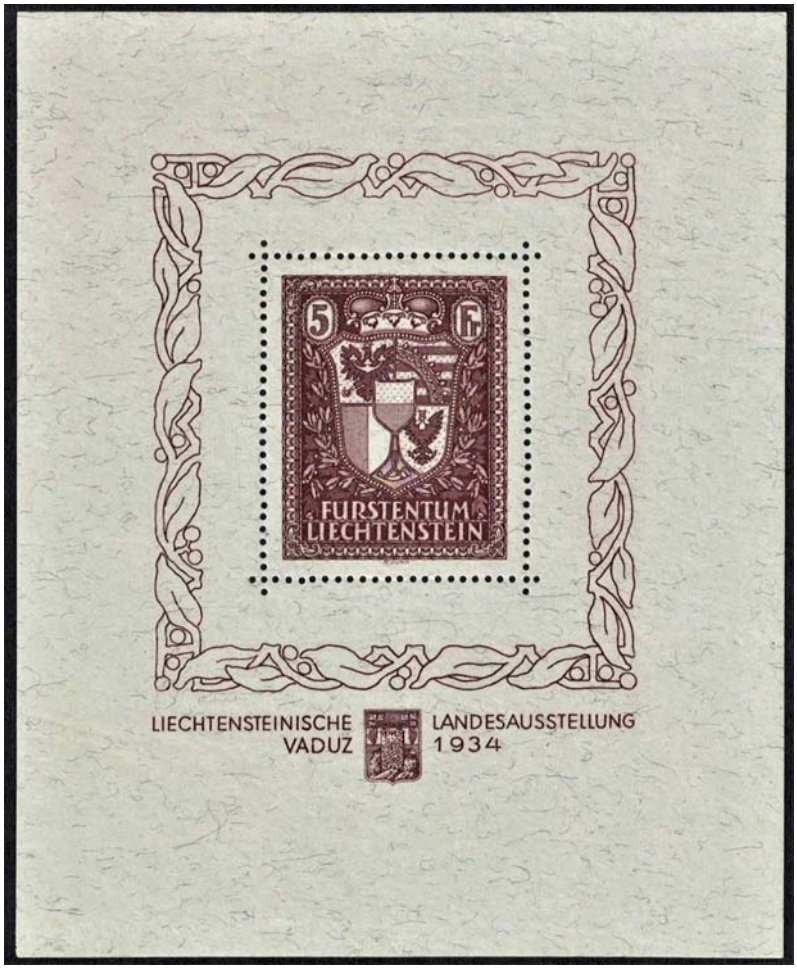
Prospekt

Zum Verkauf wurde am Triesenberger Sammlerschalter ein Werbeprospekt mit Karte versandt.
Die Inlandsbesteller erhielten eine Karte mit Franco-Klebzettel mit dem Text:
P.P. Die Gedenkmarken sind bei allen liechtenst. Poststellen vergriffen und können daher nicht mehr nachgeliefert werden. Postamt Triesenberg
Die Karten nach dem Ausland wurden unter Umschlag versandt und mit 5 Rp. als Drucksache frankiert.

Verwendung

10 Rp.	Postkarte Inland, Brief Nahverkehr (10 km)
20 Rp.	Postkarte Ausland, Brief Inlandsverkehr bis 250 gr.
30 Rp.	Einschreiben-Nahzone, Auslandsbrief bis 20 gr.

Ausgabe 29. September 1934, Vaduz-Block



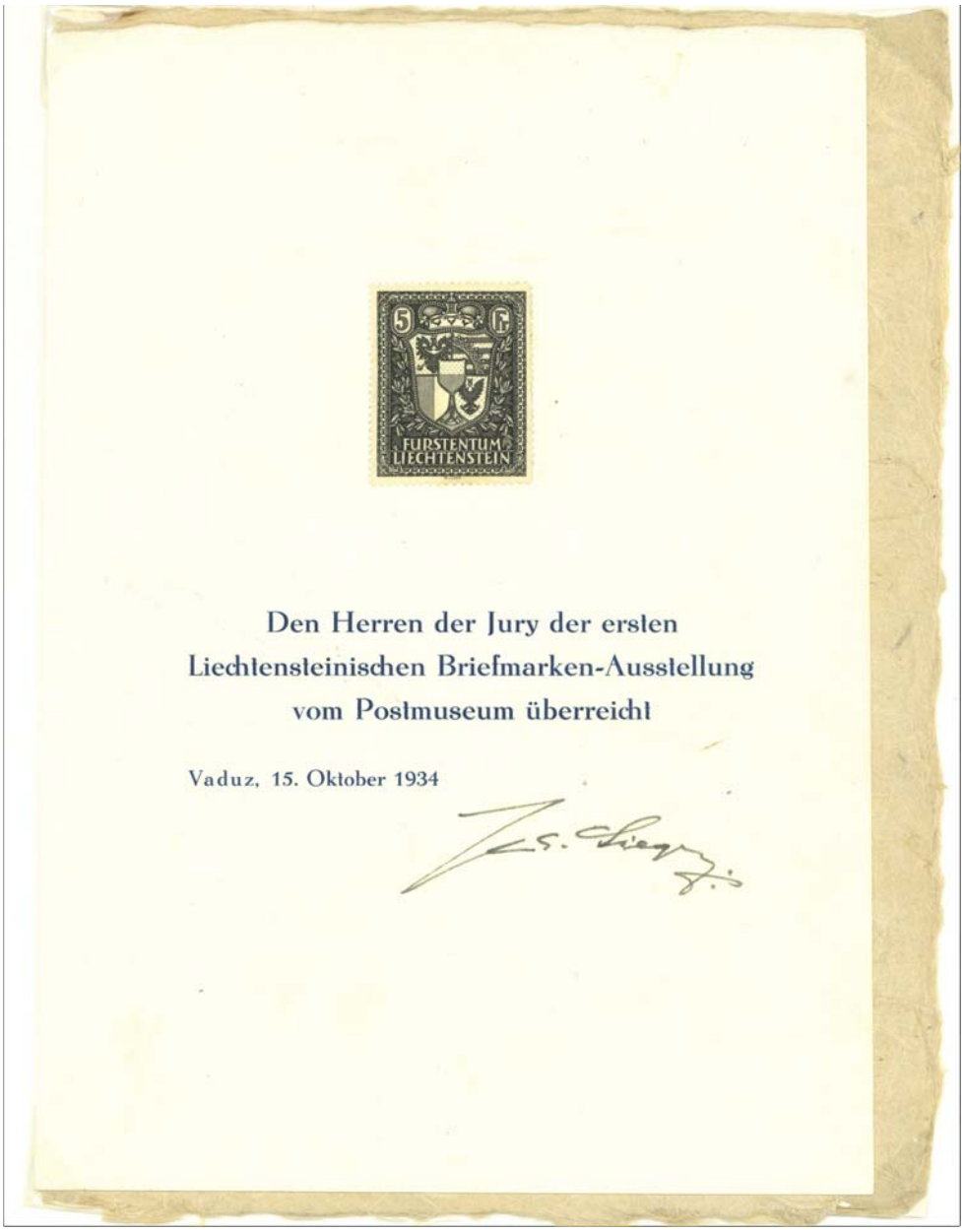
Ausgabe	In der Liechtensteinischen Landesausstellung wurden alle Erzeugnisse des Landes präsentiert. Parallel dazu fand die 1. Liechtensteinische Briefmarkenausstellung im Rathaus statt. Sie wurde organisiert und beschickt vom Ring der Liechtenstein-Spezialsammler.			
Michel-Nr.	**125**	**Einzelmarke**	5 Fr.,	Liechtensteiner Wappen mit Krone, rotbraun
	Block 1		5 Fr.,	Liechtensteiner Wappen mit Krone, rotbraun

Entwurf	Prof. Dr. Rudolf Junk, Wien
Stich	Prof. Ferdinand Lorber
Druck	Handkupfer-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	grau gefasertes Papier ohne Wasserzeichen, kleine Papierunregelmäßigkeiten wie Holzfasereinschlüsse usw. sind herstellungsbedingt.
Zähnung	Bogenzähnung 12
Ausgabedatum	29. September 1934 am Tag der Eröffnung
Verkaufszeit	Während der Ausstellung vom 29. September bis 15. Oktober 1934. Der Block wurde nur am Sonderpostamt im Rathaus und am Sammlerschalter Triesenberg verkauft.
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1935 gem. Kreispostdirektion, St. Gallen
Markenformat	Bildgröße 30 x 38 mm (ohne Einfassung)
Markenanordnung	nur eine Marke in der Mitte, Blockgröße 102/105 x 123/127 mm
Auflage	Ursprünglich wurden 10.000 Stück gedruckt, welche an verschiedene Stellen geliefert wurden zur Weitergabe bzw. zum Verkauf. Wahrscheinlich aufgrund des für die damaligen Verhältnisse hohen Nominalwertes von Fr. 5,00 und des großen Formates konnten trotz raschem Ausverkauf nur 7.788 Blocks verkauft werden. Der Restbestand wurde vernichtet. Gesamtauflage: 7.788 Stück
Entwertung	Sonderstempel beim Sonderpostamt (8.5.05)
Verwendung	Block auf großformatigen Sammlerbriefen meist mit Ausstellungsstempel als Einschreiben, auch auf Umschlägen des Postamtes Triesenberg als Nachnahme. Es kommen auch beschnittene Blocks und Einzelfrankaturen vor. Mit Orts- und Tagesstempel weniger häufig anzutreffen. An jeden Besucher wurde nur ein Block verkauft.
Besonderheiten	Die Aussteller erhielten ein Geschenkheft mit je einem ungestempelten und gestempelten Block. Einige Blocks sind mit der Unterschrift von Prof. Dr. Junk bekannt; ebenfalls gibt es Blocks mit der Unterschrift des damaligen Regierungschefs Dr. Hoop. Es ist ein Block mit der Bleistiftsignatur des Stechers, Ferdinand Lorber bekannt, welcher auch von einem Prüfer attestiert wurde.

Abarten

Probedruck

Michel-Nr. **125 P** Probedruck in schwarz auf Japanpapier als Geschenkheft für die Jury (angeblich nur 9 Stück bekannt)



(Abbildung nicht in Originalgröße)

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **Block 1 U** Vaduz-Block, ungezähnt und noch nicht auf Ausgabeformat zugeschnitten



(Abbildung nicht in Originalgröße)

Block 1 SD Vaduz-Block im Geschenkheft mit Ausstellungs-Sonderstempel

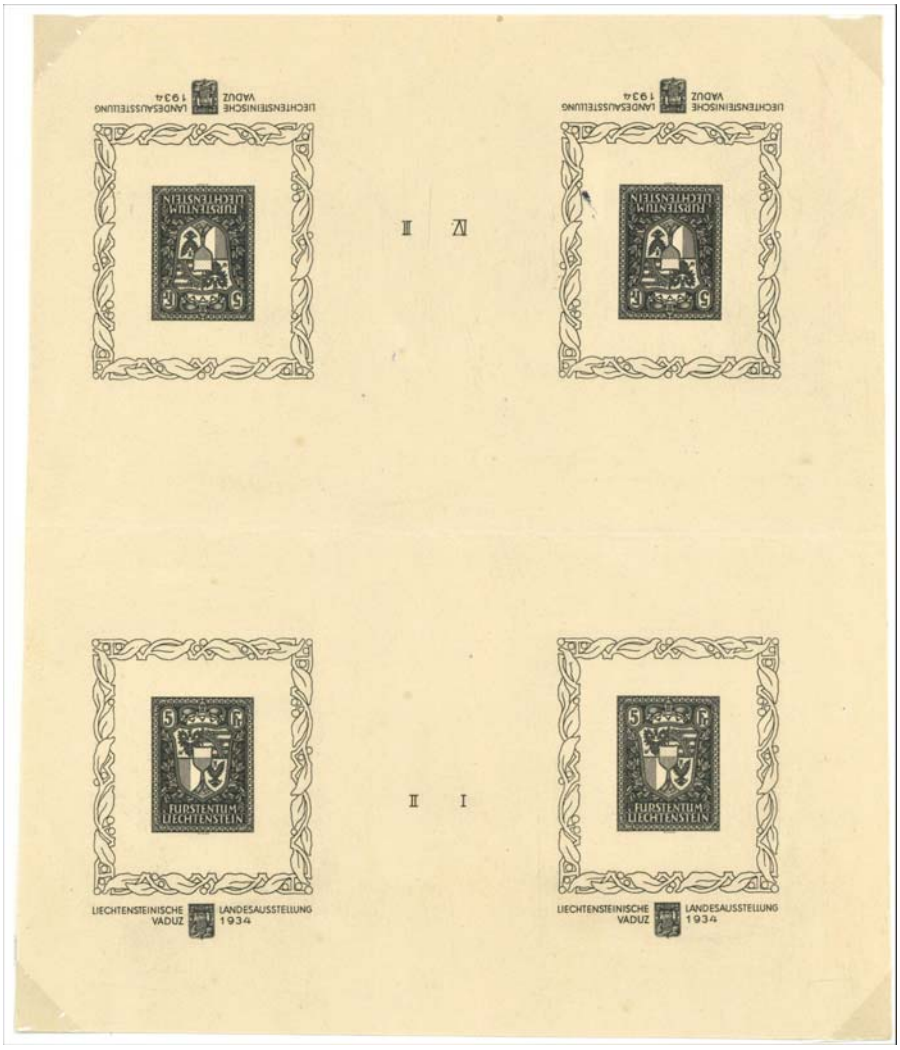
Anmerkung Vorlage- und Archivstücke wurden mit dem schrägen Handstempel „Muster“ gekennzeichnet.



Abarten

Probedruck

Michel-Nr.	**Block 1 P**	Vaduz-Block, ungezähnter Probedruck in schwarz auf Kartonpapier im Kehrdruck zu 4 Blocks



(Abbildung nicht in Originalgröße)

Eingelieferter Beleg für die 4. Südamerikafahrt 1935, LBK 108 vom 19./21.5.1935.

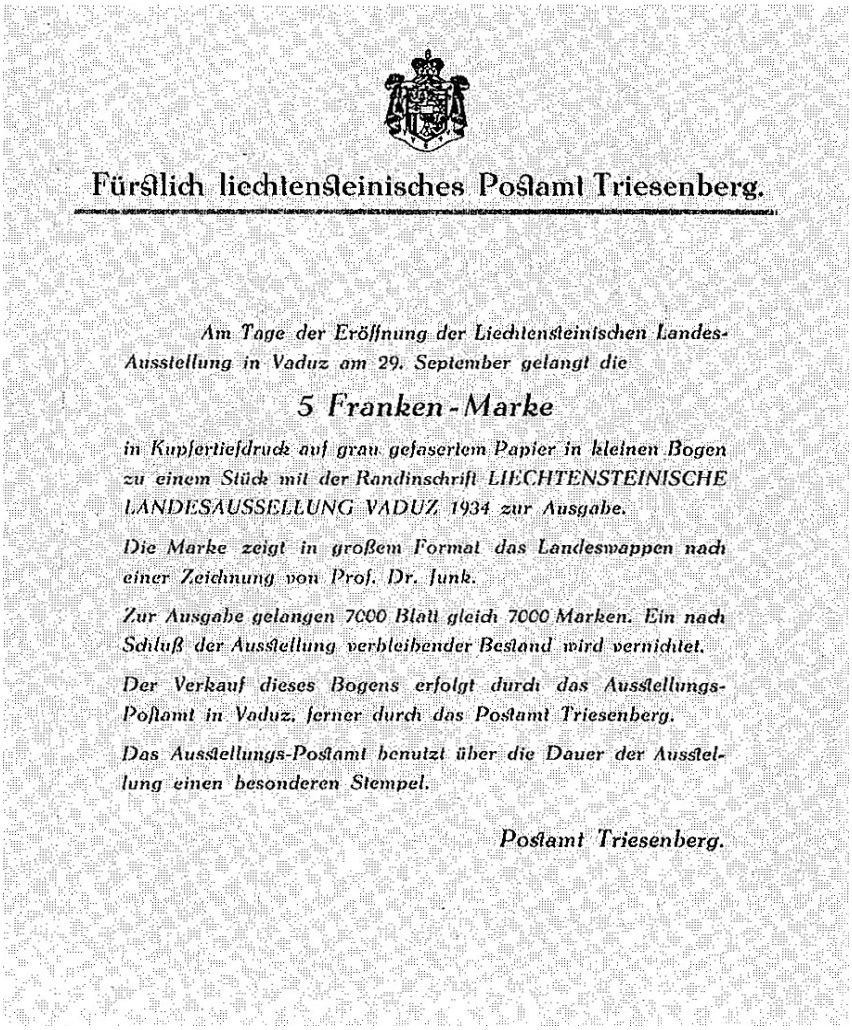
Der Vaduzblock ist mit dem Tagesstempel 15.V.35 von Triesenberg entwertet.

Somit ist eine Verwendung des Vaduz-Blocks auch im Jahr 1935 belegt.



Replikat	Vaduzblock in schwarz auf Japanpapier sind private Reproduktionen, welche aber nicht als solche z.B. Nachdruck, Faksimile, Reproduktion, Faux etc. gekennzeichnet sind.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2009 RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2009 RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2011 RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2014 RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2020 LIBA 1992 – Katalog, Seite 38

Plakat des Fürstlich liechtensteinischen Postamtes Triesenberg hinsichtlich der Block-Ausgabe.



Fürstlich liechtensteinisches Postamt Triesenberg.

Am Tage der Eröffnung der Liechtensteinischen Landes-Ausstellung in Vaduz am 29. September gelangt die

5 Franken-Marke

in Kupfertiefdruck auf grau gefasertem Papier in kleinen Bogen zu einem Stück mit der Randinschrift LIECHTENSTEINISCHE LANDESAUSSTELLUNG VADUZ 1934 zur Ausgabe.

Die Marke zeigt in großem Format das Landeswappen nach einer Zeichnung von Prof. Dr. Junk.

Zur Ausgabe gelangen 7000 Blatt gleich 7000 Marken. Ein nach Schluß der Ausstellung verbleibender Bestand wird vernichtet.

Der Verkauf dieses Bogens erfolgt durch das Ausstellungs-Postamt in Vaduz, ferner durch das Postamt Triesenberg.

Das Ausstellungs-Postamt benutzt über die Dauer der Ausstellung einen besonderen Stempel.

Postamt Triesenberg.

**Ausgabe 18. Dezember 1933, 18. Juni und 17. Dezember 1934,
1. Januar, 1. Mai, 20. August und 9. Dezember 1935, Freimarkenausgabe**













141 I



141 II

Ausgabe

Nach teilweisem Aufbrauch der vorgehenden Serie
wurde die Schaffung einer neuen Dauerserie notwendig.

Michel-Nr.

126 3 Rp. Landeswappen, umgeben von einem Hermelinmantel und Krone, rotbraun

127 5 Rp. Dreischwesterngruppe, grün
x. glatter Gummi
y. geriffelter Gummi

128 10 Rp. Kirche in Schaan, violett
x. glatter Gummi
y. geriffelter Gummi

Michel-Nr.	**129**	15 Rp.	Bendern, orange	
	130	20 Rp.	Rathaus in Vaduz, rot	
	131	25 Rp.	Saminatal, sepia	
	132	30 Rp.	Brücke im Saminatal, blau	
	133	35 Rp.	Ruine in Schellenberg, olivgrün	
	134	40 Rp.	Regierungsgebäude in Vaduz, braun	
	135	50 Rp.	Burg Vaduz mit Falkniskette, rotbraun	
	136	60 Rp.	Burg Vaduz mit Säntismassiv, purpur	
	137	90 Rp.	Burg Gutenberg, grün	
	138	1,20 Fr.	Pfälzer Hütte, blau	
	139	1,50 Fr.	Valüna-Alpe, rot	
	140	2,-- Fr.	Fürstin Elsa, rotbraun	
	141 I	3,-- Fr.	Bildformat 24 x 30 mm	Fürst Franz I., blauviolett
	141 II	3,-- Fr.	Bildformat 25 x 29 mm	Fürst Franz I., blauviolett,
	142	5,-- Fr.	Landeswappen, violett	

Entwurf

Es waren mehrere Personen beteiligt, verantwortlich für den Bildinhalt der Werte:
3, 15, 25, 60, 90 Rp. und 2,-- Fr. H.C. Kosel
5, 30, 35 Rp. und 1,20 Fr. nach Fotos von Buck,
10 Rp. nach Foto von Hinderer,
20, 40, 50 Rp. und 1,50 Fr. nach Fotos von Konsul Sieger,
3,-- und 5,-- Fr. nach Entwurf von Prof. Dr. Rudolf Junk,
die Rahmenzeichnungen der Werte zu 3 Rp. - 1,50 Fr. lieferte
die Firma Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds

Stich

Frankenwerte zu 2,--, 3,-- und 5,-- Fr. von Ferdinand Lorber

Druck

Ätztiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond

Papier

Für alle Werte von 3 Rp. bis 1,50 Fr. wurde Papier mit glattem Gummi verwendet, gedruckt auf blau/rot gefasertem weissen Papier ohne Wasserzeichen. Bei den Werten zu 5 und 10 Rp. wurde versuchsweise bei der 2. Auflage Papier mit geriffeltem Gummi ver wendet.

Ausgabedatum

3,-- Fr. am 18. Dezember 1933 gem. PTT- Amtsblatt Nr. 59 vom 20. Dezember 1933
50, 60, 90 Rp. und 1,20 Fr. am 18. Juni 1934
gem. PTT-Amtsblatt Nr. 23 vom 6. Juni 1934
3, 5 und 10 Rp. am 17. Dezember 1934 und 20 und 25 Rp. am 1. Januar 1935
gem. PTT-Amtsblatt Nr. 52 vom 19. Dezember 1934
5,-- Fr. am 1. Mai 1935 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 20 vom 1. Mai 1935
2,-- Fr. am 20. August 1935 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 35 vom 15. August 1935
15, 30, 35, 40 Rp. und 1,50 Fr. am 9. Dezember 1935
gem. PTT-Amtsblatt Nr. 51 vom 5. Dezember 1935

Zähnung	3 Rp. bis 1,50 Fr.	Bogenzähnung 11 ¾
	2,-- Fr. bis 5,-- Fr.	Bogenzähnung 12 ½

Verkaufszeit

Die Werte von 3 Rp. bis 1,50 Fr., mit Ausnahme der Werte zu 10 und 20 Rp., verloren am 31. Dezember 1938 ihre Gültigkeit, gem. PTT-Amtsblatt Nr. 28 vom 22. Juni 1938.

Zum Jahresbeginn 1937 wurden die meisten Sorten der Frei- und kursierenden Dienstmarken spekulativ aufgekauft. Die Behörden wurden dadurch völlig überrascht. Nach Aussage der Regierung kann ein Nachdruck nicht erfolgen. Eine neue Dauerserie, deren Laufzeit auf sechs Jahre berechnet wurde, ist vorbereitet worden.

Die Werte zu 2,--.3,-- und 5,-- Franken behielten ihre Kursgültigkeit bis zum 1. Juli 1939. Die 10 und 20 Rp. Marken wurden für die Herstellung der Automatenrollen noch bis Ende 1943 verwendet. Gültig bis 31. Januar 1944 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 49 von 1943.

Blattformat	3 bis 25 Rp.	ca. 255 x 268 mm
	30 Rp. bis 1,50 Fr.	ca. 220 x 155 mm
	2,-- und 3,-- Fr.	ca. 203 x 304 mm
	5,-- Fr.	ca. 133 x 180 mm
Markenformat	3 bis 25 Rp. kleines Hochformat	17 x 20,5 mm
	30 Rp. bis 1,50 Fr. grosses Querformat	35 x 21,5 mm
	2,-- und 3,-- Fr. grosses Hochformat	25 x 30,5 mm
	5,-- Fr. übergrosses Hochformat	33 x 42 mm
Markenanordnung:	3 bis 25 Rp.	10 x 10 = 100 Marken im Bogen
	30 Rp. bis 1,50 Fr.	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
	2,-- und 3,-- Fr.	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
	5,-- Fr.	2 x 2 = 4 Marken im Bogen

Plattennummern

Die Bogen der Werte zu 3 bis 25 Rp. haben keine Plattennummern. Bei den Werten zu 30 und 35 Rp. haben die Schalterbogen in der linken oberen Ecke die Plattennummern 1 oder 2. Der 40 Rp. Wert hat auf dem Schalterbogen keine Plattennummer. Erst wieder bei den folgenden Werten zu 50, 60, 90 Rp. und zu 1,20 Fr. befinden sich auf den Schalterbogen in der linken oberen Ecke die Plattennummern 1 oder 2. Bei einem 50 Rp. Bogen fand sich die Plattennummer schräg über der linken Ecke 2 – 7 mm von der Zähnung ent fernt.

Passerkreuze

Hier handelt es sich um Anlagevermerke auf den Bogenrändern.
Bei den Werten zu 3 bis 25 Rp. finden sie sich neben der 45. Marke rechts und der 46. Marke links auf dem Bogenrand. Bei den Werten von 30 Rp. bis 1,50 Fr. neben der 11. und 15. Marke. Es kommen Kreuze und Kreuze in einem Anlagevermerk vor.

Bogenränder

Bei den Ätztiefdruckmarken zu 3 Rp. bis 1,50 Fr. handelt es sich um Bogenzähnung. Bei den kleinen Werten wurde bei der 3 Rp. Marke der Bogen nach rechts und unten durchgezähnt, nach oben und links mit zwei Zähnungslöchern gefunden.
Der Bogenrand misst je nach Blattschnitt nach oben ca. 14.5 mm, links 11 mm, rechts 10 mm und unten 15 mm. Bei der 30 Rp. Marke nach oben ca. 13 mm, links 11 mm, rechts 9 mm und nach unten 13 mm.
Der 5 Fr. Bogen, ausgeführt durch die Wiener Staatsdruckerei, hat nach oben ein Zähnungsloch und zu den anderen Seiten 2 Zähnungslöcher. Der Bogenrand misst je nach Beschnitt nach oben ca. 42 mm, links 33 mm, rechts 39 mm und nach unten 49 mm.

Auflage

	gedruckt	Dienstmarken-überdruck	vernichtet am 6.2.1939	verbraucht
3 Rp.	323.000	-	-	323.000
5 Rp. x	328.700			
y	211.700			
	540.400	60.000	-	480.400
10 Rp. x	542.600			
y	313.700			
	856.300	70.000	141	786.159
15 Rp.	156.300	50.000	-	106.300
20 Rp.	550.600	60.000	-	490.600
25 Rp.	118.300	50.000	-	68.300
30 Rp.	206.000	35.000	2.999	168.001
35 Rp.	62.100	-	-	62.100
40 Rp.	84.100	-	9.335	74.765
50 Rp.	108.675	42.000	-	66.675
60 Rp.	108.725	-	11.642	97.083
90 Rp.	87.275	26.000	-	61.275
1,20 Fr.	88.925	-	30.607	58.318

	1,50 Fr.	84.300	25.000	8.043	51.257
	2,00 Fr.	20.000	-	-	20.000
141 I und II	3,00 Fr.	20.000	-	-	20.000
	5,00 Fr.	15.000	-	-	15.000

Automatenmarken

Die Wertzeichenautomaten führen Freimarken und Postmarken. Der erste Automat wurde beim Postamt Vaduz vermutlich 1930 (nach Amrein 1926), in Schaan 1938 (nach Mitteilung der Kreispostdirektion St. Gallen) aufgestellt (genaue Daten sind amtlicherseits nicht mehr bekannt). Zuerst wurden Automaten vom Typ S.I.G. verwendet, ab 1965 wurden SEDECO – MA – 2 Automaten in Betrieb genommen.

Rollenmarken wurden deshalb notwendig, die aber für Liechtenstein wegen des kleinen Bedarfs nicht im Rollendruck hergestellt, sondern von der Wertzeichenabteilung der PTT in Bern aus Bogen von Hand in Streifen geklebt und zu Rollen von 500 Stück, ab Nr. 486 zu 1.000 Stück Freimarken, verarbeitet wurden. Auch die späteren Rollenmarken (Nr. 222, 223, 290, 292, 486, 487) wurden im gleichen Verfahren hergestellt.

Automatenmarken Ab 3. September 1935 im Automaten verwendet.

Michel-Nr. **128 R** 10 Rp. 1. oben oder unten geschnitten
2. mit Klebestelle

Michel-Nr. **130 R** 20 Rp. 1. oben oder unten geschnitten
2. mit Klebestelle

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr.	**129 U**	ungezähnt in Originalfarbe
	134 U	ungezähnt in Originalfarbe
	130 U, 132 U	Hier handelt es sich um Ausschnitte aus dem Block 2. Sie wurden teilweise zur Frankierung verwendet und wenn erkannt, taxiert.

Michel-Nr. **140 U – 142 U** ungezähnt







Probedrucke

Michel-Nr.	**129 P**	ungezähnte Probedrucke in verschiedenen anderen Farben
	132 P, 133 P **134 P, 139 P**	ungezähnte Probedrucke in verschiedenen anderen Farben, auch als Viererblöcke bekannt mit weitem Zwischenraum
	140 P, 141 P	gezähnte Probedrucke in verschiedenen Farben, ohne Gummi

Schwarzdrucke

Michel-Nr. **140 S – 142 S**







Anmerkung

Auszüge von kompletten Originalbögen, teilweise mit Stempel und handschriftlichen Vermerken der Österreichischen Staatsdruckerei bzw. mit Unterschrift von Prof. Dr. Rudolf Junk.

Es existieren auch Schwarzdrucke auf Kunstdruckpapier.

Plattenfehler

Michel-Nr. **128** 1. “großes Fenster” in der Kirche (85. M.)



130 1. Strich durch “STE” in “LIECHTENSTEIN” (95. M.)

2. weißer Fleck über “M” von “FÜRSTENTUM” (16. M.)

Verwendung

Da das Drucksachen-Porto 5 Rp. Betrug, bestand für die 3 Rp. Marke keine richtige Verwendungsmöglichkeit mehr. Sie wurde bei Massensendungen, die 3 Rp. Gebühr kosteten aufgebraucht oder in Fünferstreifen oder Viererblocks verwendet. Die höheren Werte fanden besonders bei den Flugpost-Sonderflügen reichlich Verwendung.

Ausgabe 17. Dezember 1934, 1. April 1935 sowie 10. April 1936 und 1. Mai 1936, Flugpostmarken-Ausgabe



x = Ausgabe glatter Gummi

Michel-Nr.	**143x**	10 Rp.	gleitender Adler über Wald bei Gaflei, dunkel-violett
	144x	15 Rp.	abstreichender Adler, orange
	145x	20 Rp.	steigender Adler, rot
	146x	30 Rp.	horstender Adler, blau
	147x	50 Rp.	junger Steinadler auf Felsspitze nach einem Photo, grün

y = Ausgabe geriffelter Gummi

143y	10 Rp.	dunkel-violett
144y	15 Rp.	orange
145y	20 Rp.	rot
146y	30 Rp.	blau
147y	50 Rp.	grün

Entwurf	Akademischer Maler Ludwig Heßhaimer, Wien. Hauptmotiv Adler in fünf verschiedenen Stellungen
Druck	Ätztiefdruck Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau und rot gefasertes weisses Kreidepapier
Zähnung	Rappenwerte in Kammzähnung 11 ¾ Frankenwerte in Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	**1. Auflage mit glattem Gummi** 10 – 30 Rp. am 1. April 1935 50 Rp. am 17. Dezember 1934 gem. PTT- Amtsblatt Nr. 20 vom 1. Mai 1934 **2. Auflage mit geriffeltem Gummi** 10 Rp. und 50 Rp. am 1. Mai 1936 15, 20, 30 Rp. am 10. April 1936

Verkaufszeit	Diese Markenausgabe fand guten Absatz, so dass die Kreispostdirektion am 23 Januar 1936 mitteilte, dass die vorhandenen Markenbestände bald ausverkauft seien. Es wurde eine zweite Auflage bestellt.
Kursgültigkeit	bis 31. März 1940
Bildformat	24 x 29 mm
Blattformat	1. Auflage 271 x 175 mm 2. Auflage 270 x 181 mm
Markenanordnung	10 x 10 = 100 Marken im Bogen
Markendruck	Alle Marken tragen auf dem unteren Markenrand unter dem Bild links “Courvoisier” und rechts “Heßhaimer”.
Bogenränder	1. Auflage: auf dem Bogenrand das Druckdatum APRIL 1935 2. Auflage: auf dem Bogenrand das Druckdatum FEBRUAR 1936 Die Wertbezeichnung “Rappen” wurde in der 2. Auflage ausgedruckt. Der Markendruck war sorgfältiger ausgeführt.

Auflage		1. Auflage	2. Auflage	zusammen
	10 Rp.	32.450	52.900	85.350
	15 Rp.	31.550	37.000	68.550
	20 Rp.	32.000	32.600	64.600
	30 Rp.	32.050	35.500	67.550
	50 Rp.	33.650	32.000	65.650

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **143y U – 147y U** ungezähnt











Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **143** 1. Fleck zwischen “R” von “Rp” und Adlerkopf (47. M.)
2. Fleck zwischen Adlerkopf und Flügel (50. M.)



144 1. zwischen den Flügeln gesprengelte Wolken (26. M.)

145 1. farbloser Berg (35. M.)

146 1. feiner senkrechter Strich (34. und 44.M.)

Retuschen

Michel-Nr. **143** 1. Retusche über dem Hals des Adlers (4. M.)

146 1. Retusche vor dem offenen Schnabel (40. M.)



Verwendung

Frankierung mit Luftpostmarken. Nach den Ausführungsbestimmungen Nr. 705, Buchstabe c, zur Postordnung und gemäss PTT-Amtsblatt Nr. 236/1935 sind im Inlandsverkehr Luftpostmarken nur zur Frankierung von Sendungen gültig, die mit der Luftpost befördert werden. Es sei denn, die Beförderung auf dem gewöhnlichen Wege erfolge wegen Ausfalls eines Fluges. Dagegen werden Briefpostsendungen nach dem Ausland, die während der Einstellung des Luftpostverkehrs in der Schweiz ganz oder teilweise mit Luftpostmarken frankiert sind, nicht beanstandet, weil im Ausland in der Regel ganzjährige Luftpostverbindungen bestehen.

Wiederholten Wünschen aus philatelistischen Kreisen Folge leistend, können künftig auch auf dem gewöhnlichen Wege zu befördernde Inland – Briefpostsendungen, gleich wie Briefpostsendungen nach dem Ausland, mit Luftpostmarken frankiert werden, sofern neben der ordentlichen Taxe auch der Flugzuschlag gedeckt ist.

Dabei ist es gestattet, auch die ordentlichen Taxen ganz oder teilweise mit Luftpost marken zu decken. Für ganz oder teilweise mit Luftpostmarken frankierte Briefsendungen, auf denen der Luftpostzuschlag fehlt, wird eine Nachtaxe im doppelten Betrag der fehlen den Frankatur erhoben.
Die von den Briefversandämtern mit Luftpostabfertigung verwendeten Datumstempel mit der Bezeichnung “Luftpost” werden jedoch nur auf Sendungen nach In- und Ausland angebracht, die tatsächlich für die Beförderung auf dem Luftweg bestimmt sind.

Die eingangs erwähnten Vorschriften wurden später entsprechend abgeändert.
Die Verfügung gemäss PTT-Amtsblatt Nr. 236/1935 wurden dann aufgehoben.

Ausgabe 24. Juni 1935, sogenanntes Flugpost-Provisorium



Ausgabe	Aushilfsausgabe für einen Sonderpostflug Vaduz – Altenrhein am 1. Juli 1935. Für das Provisorium wurde die Urmarke Nr. 113 zu 1,-- Fr. der Kosel-Flugserie verwendet.
Michel-Nr.	**148** 60 Rp. auf 1 Fr. Flugzeug über dem Rheintal mit Vaduz, karmin
Aufdruck	Die Druckerei Kaiser, Vaduz überdruckte die Markenbogen mit der neuen Wertangabe 60 auf 1 Fr. links und rechts mit Rp. auf Fr.
Zähnung	Linienzähnung 10 ½ : 11 ½
Ausgabedatum	24. Juni 1935 gem. PTT- Amtsblatt vom 19. Juni 1935
Verkaufszeit	bis 1. Juni 1935. Die Marken wurden vollständig verkauft.
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1935
Blattformat	es wurden nur halbe Bogen überdruckt. Die Größe betrug ca. 175 mm x 317 mm
Auflage	38.900 Marken bei 11 Bogen Druckausschuss

Abarten

Zähnungsabart	
Michel-Nr.	**148 U** ungezähnt
	148 Ul links ungezähnt
	148 Uu Blindzähnung unten

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **148** 1. farbiger Strich in rechter unterer Ecke (26. M.)



2. weißer Strich rechts neben Flugzeug, rechte obere Ecke abgeschrägt (36. M.)



3. beschädigte Randeinfassungen auf der rechten Seite (63. und 73. M.)

4. Marke ohne wellenförmigen Rasterunterdruck, ungebraucht
und auf Brief bekannt.



4. Uo Marke ohne wellenförmigen Rasterunterdruck, oben ungezähnt.

Abarten

Probedruck
Michel-Nr. **148 P** große Wertangabe “60”, ohne Gummi



Anmerkung Es sind Stücke mit stark verschobenem Aufdruck bekannt.

Verwendung Das einheitliche Porto für einfache Briefe und Postkarten war 60 Rp. Die Marken wurden mit den Ortsdatumstempeln entwertet, die Poststücke erhielten einen dreizeiligen Nebenstempel in roter Farbe:

Erster Postflug
Vaduz – Altenrhein – Innsbruck
1. Juli 1935

Nach Berichten Liechtensteinischer Tageszeitungen sollen auch am 29. Juni um 19 Uhr Abstempelungen von Briefschaften, die für den Postflug am 1. Juli bestimmt waren, vorgenommen worden sein. Am Sonnabend, 29. Juni fand ein Probeflug nach Schaan statt. Das Postflugzeug hiess “Parsenn”. Am Montag landete es um 11:15 Uhr und nahm in 45 Minuten sechs Postsäcke auf. Der Flug ging nach Altenrhein, dort wurde die Post einem Flugzeug der Ostschweizerischen Aero-Gesellschaft zur Weiterleitung nach Innsbruck übergeben. Landung in Innsbruck um 14:45 Uhr.

Ankunftstempel: Innsbruck 2/Flugpost – 1.VII.35 – 16.

Beförderte Sendungen
736 Postkarten
105 eingeschriebene Postkarten
5.942 einfache Briefe
3.402 eingeschriebene Briefe

Literatur RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2018

Werbung Für diese Luftpostveranstaltung erfolgte eine Kundmachung durch ein Plakat.



Kundmachung.

Für die Luftpostveranstaltung
Vaduz—Altenrhein—Innsbruck ist die
Sondermarke zu 60 Rp.

Ueberdruck auf Fr. 1.— Flugpostmarke.
ab Montag, den 24. Juni 1935 bei allen liechtensteinischen Postämtern erhältlich.

Fürstliche Regierung
gez. Frommelt.

Ausgabe 1. Mai 1936, Flugpost Zeppelin-Marken 2. Ausgabe





Ausgabe	Ergänzungswerte zur Adlerserie von 1934/16, zugleich Gedenkmarken anlässlich der ersten Nordamerikafahrt des Zeppelin-Luftschiffes LZ 129 Hindenburg am 6. Mai 1936.
Michel-Nr.	**149** 1,00 Fr. LZ 129 über dem Rheintal mit der Kirche von Schaan, karminrot
	150 2,00 Fr. LZ 127 über dem Schaaner Ried (Flugfeld) anlässlich seiner Fahrt nach Liechtenstein am 10. Juni 1931, violett
Entwurf	Akademischer Maler Ludwig Heßhaimer, Wien
Druck	Ätztiefdruck Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau und rot gefasertes weisses Papier
Zähnung	Bogenzähnung 11 ½
Ausgabedatum	1. Mai 1936 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 15 vom 15. April 1936
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch.
Kursgültigkeit	bis 31. März 1940 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 4 vom 26. Januar 1940
Bildformat	35,5 x 21,5 mm
Markenformat	40 x 26 mm
Blattformat	ca. 229 x 160 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Bogenränder	von 15 bis 16,5 mm nach allen Seiten schwankend.
	Druckdatum bei der 1. Auflage Mai 1935
	Passerkreuze:
	1. Auflage grosse Kreuze neben der 11. und 15. Marke
	2. Auflage kleine Kreuze neben der 11. und 15. Marke

Auflage		1. Auflage	2. Auflage	zusammen
	1,00 Franken	27.000	22.500	49.500
	2,00 Franken	27.000	22.250	49.250

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **149 U – 150 U** ungezähnt

Plattenfehler
Michel-Nr. **149** 1. roter Fleck im Zeppelin (1. Auflage, 9.M.)



Michel-Nr. **150** 1. „H“ von Heßhaimer beschädigt (22.M.)



Muster — Eine kleine Anzahl Marken wurde mit dem Handstempel „Muster“ gestempelt und als Werbemittel verwendet.

Verwendung — Als Erstflugbriefe gelten solche, die mit dem Luftschiff „Hindenburg“ während seiner 1. Nordamerikafahrt befördert wurden. Entwertungen, meist mit Triesenberg oder Vaduz, in den ersten Maitagen. Für viele weitere Zeppelinflüge und andere Luftpostsendungen verwendet.

Literatur — RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 2014

Ausgabe 24. Oktober 1936, 2. Liechtensteinische Briefmarkenausstellung und Eröffnung des Postmuseums



Ausgabe	Gedenkausgabe anlässlich der 2. Briefmarken-Ausstellung in Vaduz und zur Eröffnung des Postmuseums			
Michel-Nr.	**151**	**Einzelmarke**	20 Rp. rot	Rathaus Vaduz
	A 151.	**Einzelmarke**	30 Rp. dunkelblau	Saminatal
	Block 2		20 Rp. und 30 Rp. 30 Rp. und 20 Rp.	20 Rp. rot, Rathaus Vaduz 30 Rp. dunkelblau, Saminatal
Entwurf	Der Entwurf erfolgte durch das Postmuseum			
Druck	Ätztiefdruck Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds			
Papier	blau-rot gefasertes weißes Papier			
Ausgabedatum	24. Oktober 1936 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 42 vom 21. Oktober 1936			
Verkaufszeit	während der Ausstellung am Postschalter bis 31. Oktober 1936			

Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1936
Blockformat	165 x 120 mm
Markendruck	Druckbogen zu 2 x 3 Blocks
Auflage	99.400 Stück
Verkaufspreis	2,00 Franken, Frankaturwert 1,00 Franken und 1,00 Franken Zuschlag für die Ausstellung und das Postmuseum
Entwertung	Ersttagsbriefe mit Sonderstempel: (8.5.05) Zweite Liechtensteinische Briefmarkenausstellung (8.5.06) Liechtensteinische Briefmarkentagung Entwertung mit Sonderstempel: (8.5.07) Eröffnung des Postmuseums und anderen Ortsdatumstempel
Verwendung	Der Block durfte nur als Ganzes zur Frankierung verwendet werden. Es sollten auch Einzelmarken aus dem Block einzeln frankaturgültig sein. Dem widersprach jedoch Kreispostdirektor Wartmann. Vereinzelt kommen lose Marken auf Briefen vor, diese wurden jedoch nicht anerkannt und die Briefe austaxiert.

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.		
	PF 1	links blauer Strich
	PF 2	über „Briefmarken“ roter Fleck

Anmerkung	Der Block kommt mit dem Aufdruck „Muster“ über jeder Marke vor. Lose Einzelstücke stammen aus zerschnittenen Blocks.
Literatur	Aspekte der Liechtenstein Philatelie, Buch Seite 53

Ausgabe 30. Juni 1937, Arbeitsbeschaffungs- oder Rheinnot-Gedenkserie



Ausgabe	Erinnerung an die grosse Arbeitsbeschaffung unter der Regierung von Regierungs - Chef Dr. Hoop

Michel-Nr.	**152**	10 Rp.	Schlucherbrücke in Malbun, violett
	153	20 Rp.	Strassenbau Rotenboden in Triesenberg, rot,
	154	30 Rp.	Einmündung des grossen Binnenkanals in den Rhein, blau,
	155	50 Rp.	Fürst-Franz-Brücke auf der Straße nach Planken, braun,

Entwurf	Heinz Raebiger, Berlin
Druck	Ätztiefdruck Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau-rot gefasertes weisses Papier
Gummi	geriffelter Gummi
Zähnung	Bogenzähnung 11 3/4
Ausgabedatum	30. Juni 1937 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 25 vom 9. Juni 1937
Verkaufszeit	bis 31. Dezember 1937 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 25
Kursgültigkeit	bis 30. April 1938 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 56 vom 29. Dezember 1937
Bildformat	36 x 22 mm
Blattformat	230 x 165 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Plattennummern 1 bzw. 2, links unten die jeweiligen Plattennummern und das Datum: 1.4.37 auf dem Bogenrand (8mm lang), 22 mm vom rechten Rand entfernt.

Auflage	gedruckt	vernichtet am 6.2.1939	verbraucht
10 Rp.	295.250	68.304	226.946
20 Rp.	234.875	54.664	180.211
30 Rp.	192.175	33.878	158.297
50 Rp.	161.875	23.011	138.864

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **152 U – 155 U** ungezähnt

Plattenfehler sind keine bekannt

Verwendung

Als Freimarken durch die Landesbehörden auf Dienstbriefen und Geschäfts- und Privatkorrespondenz.

Auf Gedenkblättern: Diese Marken wurden auf Gedenkblättern mit und ohne Randbeschriftung geklebt und mit Sonderstempel aller Postorte am 25. und 26. September 1937 entwertet. (siehe 10.6.).

Sehr häufig finden sich Einzelfrankfaturen und vor allem Satzbriefe mit den Sonderstempeln Rheinnot-Wiederaufbau 1927/1937.

von Balzers:	8.5.01. vom 25. und 26.
von Eschen:	8.5.01. vom 25. und 26.
von Mauren:	8.5.01. vom 25. und 26. (auch violett)
von Ruggell:	8.5.01. vom 25. und 26.
von Schaan:	8.5.01. vom 25. und 26.
von Triesen:	8.5.01. vom 25. und 26.
von Triesenberg:	8.5.01. vom 25. und 26.
von Vaduz:	8.5.08. vom 25. und 26.

Ersttagsbriefe haben das Datum: 30. Juni 1937 mit normalen Ortsdatumstempeln.

Literatur

RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2007

Ausgabe 15. Juni 1937 bis 1. April 1938, Freimarkenausgabe, sog. Schiestl-Serie



























Ausgabe

Durch den schnellen Ausverkauf verschiedener Werte der vorhergehenden Dauerserie war die Auflage dieser neue Freimarkenserie notwendig geworden.

Michel-Nr.

156	3 Rp.	Ruine Schalun, auch Wildschloss genannt, braun Plattennummer keine
157	5 Rp.	Kapelle auf Masescha, grün/gelblich, Plattennummer keine
158	10 Rp.	Ritter, Wappen von Montfort, Schloss Vaduz, violett/gelblich, Plattennummer keine

Michel-Nr.	**159**	15 Rp.	oberes Saminatal und Naafkopf, grau/gelblich, Plattennummer keine
	160	20 Rp.	Dorf, Kirche und Rheinbrücke bei Bendern, rot/gelblich, Plattennummer keine
	161	25 Rp.	Kapelle im Steg mit Mädchen und Blumenstrauss, braun/gelblich, Plattennummer keine
	162	30 Rp.	Bauer und Mittagspitze, blau/gelblich, Plattennummern 1 und 2
	163	40 Rp.	Ruine Neu-Schellenberg und Wappen, grün/gelblich, Plattennummern 1 und 2
	164	50 Rp.	Ritter, Burg Gutenberg, Wappen von Frauenburg und Gutenberg sepia/gelblich, Plattennummern 1 und 2
	165	60 Rp.	Freiherr und Wappen von Brandis und Burg Vaduz weinrot/gelblich, Plattennummern 1 und (1)
	166	90 Rp.	Dreischwesterngruppe, schwarz-violett/gelblich Plattennummern 1 und (1)
	167	1,-- Fr.	Grenzstein auf dem Luziensteig 1735, weinrot/gelblich Plattennummern 1 und 2
	168	1,20 Fr.	Minnesänger Heinrich von Frauenburg, Burg Gutenberg braun/gelblich, Plattennummern 1 und 2
	169	1,50 Fr.	Lawena mit Schwarzhorn, blau/gelblich Plattennummern 1 und 1a

Entwurf	Prof. Matthäus Schiestl, München
Druck	Ätztiefdruck Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds
	alle Werte bis auf die 3 Rp. Marke im Zweifarbendruck, wobei mit einer gelblichen Untertonplatte vorgedruckt wurde.
Papier	blau-rot gefasertes weisses Kreidepapier, ohne Wasserzeichen.
Gummi	alle Werte, ausser den Werten zu 60, 90 Rp., 1,20 und 1,50 Fr. mit Gummiriffelung.
Zähnung	kleinformatige Werte zu 3 bis 25 Rp. in Kammzähnung 11 ¾
	querformatige Werte zu 30 Rp. bis 1,50 Fr. in Bogenzähnung 11 3/4
Verkaufszeit	bis 30. April 1944: 3, 5, 20, 25, 30 und 30 Rp. bis 30. September 1944: 10, 15, 40, 60, 90 Rp. und 1,00 Fr. bis 30. November 1944: 1,20 und 1,50 Fr.

Ausgabedatum		Ausgabetag	Sachnummer PTT-Amtsblatt
	3 Rp.	24. Juli 1937	Nr. 32 Ziffer 147 vom 21.Juli 1937
	5 Rp.	15. Sept. 1937	Nr. 41 Ziffer 189 vom 22. August 1937
	10 Rp.	15. Juni 1937	Nr. 25 Ziffer 106 vom 9. Juni 1937
	15 Rp.	15. Sept. 1937	Nr. 50 Ziffer 232 vom 18. November 1937
	20 Rp.	4. Okt. 1937	Nr. 43 Ziffer 202 vom 1. Oktober 1937
	25 Rp.	15. Okt. 1937	Nr. 43 Ziffer 202 vom 1. Oktober 1937
	30 Rp.	4. Dez. 1937	Nr. 50 Ziffer 232 vom 18. November 1937
	40 Rp.	13. Aug. 1937	Nr. 35 Ziffer 160 vom 11. August 1937
	50 Rp.	15. Juni 1937	Nr. 25 Ziffer 106 vom 9. Juni 1937
	60 Rp.	1. Febr. 1938	Nr. 5 Ziffer 18 vom 28. Januar 1938
	90 Rp.	1. Febr. 1938	Nr. 5 Ziffer 18 vom 28. Januar 1938
	1,00 Fr.	13. Aug. 1937	Nr. 35 Ziffer 160 vom 11. August 1937
	1,20 Fr.	1. April 1938	Nr. 15 Ziffer 59 vom 30. März 1938
	1,50 Fr.	15. Febr. 1938	Nr. 5 Ziffer 18 vom 28. Januar 1938

Kursgültigkeit

Bis 30. Juni 1944 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 14, Ziffer 50 vom 6. April 1944
die Werte zu 3, 5, 20, 25, 30 und 30 Rp.
Bis 31. Dezember 1944 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 38, Ziffer 125 vom 31. August 1933
die Werte zu 10, 15, 40, 60, 90 Rp. und 1,00 Fr.
Bis 28. Februar 1945 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 49, Ziffer 162 vom 10. November 1944
die Werte zu 1,20 und 1,50 Fr.

Bildformat: Hochformate 21 x 26 mm, Querformate 36 x 22 mm

Blattformat			
	Normalformat:	3 – 25 Rp., 5 x 10 = 50 Marken	280 x 185 mm
	Querformat:	30, 60, 90 Rp. und 1,20 und 1,50 Fr.	235 x 170 mm
		40 Rp. und 1,00 Fr.	244 x 170 mm
		50 Rp.	230 x 165 mm

Der Druck erfolgte in zwei Farben bis auf den 5 Rp. Wert. Die beiden Farbplatten können leicht etwas verschoben vorkommen, so dass der Bilddruck nicht übereinander zu liegen kommt. Geringe Abweichungen kommen vor. Die Wert zu 3 bis 25 Rappen im Hochformat wurden in Bogen zu 50 Stück gedruckt und zwar so, dass auf dem Zylinder nur eine Bogenätzung liegt, mit der die ganze Auflage hergestellt wurde. Eine Ausnahme macht die 10 Rp. Marke. Nach der ersten Ätzung wurde eine Teilauflage gedruckt und ausgeliefert. Das Markenbild war aber zu hart. Die zweite Ätzung wurde wesentlich toniger gehalten und mit ihr die restliche, überwiegende Auflage gedruckt. Der sattere Druck und eine Häufung von Plattenfehlern lassen diesen Druck erkennen.

Die Marken im Querformat zu 30 Rp. bis 1,50 Fr. wurden zu Halbbogen von 25 Stück gedruckt. Hier weisen die Druckzylinder je zwei Ätzungen auf. Diese wurden zur Unterscheidung mit den Plattennummern 1 und 2 versehen. Bei den Marken zu 60, 90 Rp. und 1,50 Fr. wurden beide Formen mit einer 1 gekennzeichnet. Bei

den Marken zu 60 und 90 Rp. wurde dieser Fehler nicht bemerkt. Beim höchsten Wert wurde nachträglich noch nach dem Ausdrucken der zweite Bogen mit einem roten "a" (Handstempelchen) vor dem Zuschneiden der 1 des unteren Halbbogens zugesetzt. Diese Arbeit wurde für die ganze Auflage durchgeführt, so dass nun die zweite Form erkennbar wurde.

Alle wichtigen Plattenfehler und Retuschen sollen nachstehend hier vermerkt werden. Jede Form weist aber noch eine weitere Vielzahl von Abweichungen auf, die durch das Druckverfahren bedingt sind. Der sammlerischen Initiative sind somit keine Grenzen gesetzt.

Abarten

Plattenfehler und Retuschen

Michel-Nr.		
	156	1. Retusche neben der Ziffer der 3 links (7. M.)
		2. Punkt auf dem Fels (41. M.)
		3. linke Einfassungslinie unterbrochen, durch einen weissen Schattierungsfleck der danebenstehenden Bäume verursacht (47. M.)
	157	1. untere Randleiste defekt (18. M.)
		2. beim Häuschen feiner waagrechter grüner Strich (21. - 30. M.)
	158	**Erste Auflage**
		1. linker ü-Punkt fehlt (7. M.)
		2. Punkt im Fels rechts (8. M.)
		3. beide ü-Punkte fehlen (12. M.)
		4. Punkt im Turm (46. M.)
		Zweite Auflage
		5. beschädigter kleiner Turm (6. M.)
		6. Punkt im Fels rechts (8. M.)
		7. bei F in FÜRSTENTUM fehlt das linke untere Eckstück (9. M.)
		8. weisser Fleck in 0 (16. M.)
		9. Punkt neben der 10 (29. M.)
		10. defekter rechter Fuß (43. M.)
		11. wie bei 9. Marke (48. M.)
		12. Punkt im letzten N von LIECHTENSTEIN (49. M.)

Anmerkung

Bei den Bogen der 10 Rp. Marke sind verschiedene Abarten festzustellen. Die Ausgabe dieser Wertstufe war sehr dringend und so wurden in einem Druckgang 10.000 Stück hergestellt. Dann wurde der Druck eingestellt, um für die inzwischen vergriffene 50 Rp. Marke (Michel-Nr. 135) schnellstens Ersatz zu beschaffen. Es wird vermutet, dass der Druckzylinder der 10 Rp. Marke während dieser Zeit beschädigt wurde, denn nur so lassen sich die Plattenfehler erklären, die dann im zweiten Druckgang in der 6. Marke (beschädigter kleiner Turm) und in der 43. Marke (defekter rechter Fuß) auftraten.

Abarten

Plattenfehler und Retuschen

Michel-Nr.		
	159	1. weisser Punkt im Schriftrand (10. M.)
		2. Punkt im Berg (25. M.)
	160	1. Fleck im Wasser (21. M.)
		2. T in LIECHTENSTEIN mit spitzem weissen Ansatz (22. M.)
	161	1. Punkt im Berg (19. M.)
	162	**Erste Platte**
		1. Strich im Himmel (4. M.)
		2. Punkt über S (11. M.)
		3. weisser Fleck im Baum (15. M.)
		4. Punkt auf der Brust (19. M.)
		5. N unten defekt (25. M.)
		Zweite Platte
		6. Punkt auf der Brust (7. M.)
		7. Fleck im Himmel (10. M.)
		8. Punkt auf der Brust (25. M.)
	163	1. weisser Fleck in der Mitte (7. M.)
		2. zwei grosse Punkte, einer in der Mitte im Tor, der andere rechts oben (16. M.)
	164	1. Punkt neben dem Auge (8. M.)
		2. Fleck im Wappen rechts (21. M.)
	165	**Erste Platte**
		1. links von der Wertbezeichnung kleine Retusche in Form eines “w” (2. M.)
		2. E retuschiert, weisser Punkt (2. M.)
		Zweite Platte
		3. in der Hand des Grafen über dem M von Fürstentum ein roter Punkt (1. M.)
		4. Fleck im Felsen rechts (4. M.)
		5. Punkt in der Mauer (10. M.)
		6. Punkt im oberen Turm (17. M.)
		7. Punkt im Giebel rechts (20. M.)
		8. Punkt im Giebel links (22. M.)
	166	**Erste Platte** (sauberer Druck)
		1. unter der Wertbezeichnung ein schwarzer Strich (1. M.)
		2. weisser Fleck im Turm (8. M.)

Michel-Nr.

166 **Zweite Platte**

3. schwarzer Punkt in 90 (5. M.)
4. links von der Felspartie ein schwarzer Punkt (10. M.)
5. weisser Fleck im Himmel (16. M.)
5. weisser Fleck im Himmel (19. M.)
6. in der 0 von 90 ein weisser Fleck (20. M.)

167 **Erste Platte**

1. Fleck und Strich oben Mitte links (1. M.)
2. Fleck im Grenzstein (14. M.)

Zweite Platte

3. Strich im Grenzstein (1. M.)
4. Punkt im Grenzstein (6. M.)
5. Punkt in der Berghalde (16. M.)

168 **Erste Platte**

1. Fleck in der 0 (2. M.)
2. untere Randlinie defekt (22. M.)

Zweite Platte

3. Fleck im Berg links (1. M.)
4. drei weisse Flecke im Berghang (4. M.)
5. Punkt im letzten N von LIECHTENSTEIN (18.M.)
6. Punkt im Schneefeld (20. M.)

169 **Platte 1a**

1. verschiedene Flecke unten und in der Mitte rechts (1. M.)
2. verschiedene Flecke unten im Markenbild (4. M.)
3. Fleck im Berg (11. M.)
4. fehlerhaftes H in LIECHTENSTEIN (19. M.)

Anmerkung

Bei den Bogen zu 60 und 90 Rp. lassen sich die beiden Platten durch die seitlichen auf den Bogenrändern befindlichen Passerkreuze unterscheiden. Doch sind diese bei dieser Serie so klein, dass leicht Irrtümer unterlaufen können.

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **156 U – 169 U** ungezähnt

Muster

Alle Werte sind mit dem Aufdruck “Muster” bekannt.

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **168 U** ungezähnt



Anmerkung 1,20 Fr. Es gibt zwei Schalterbogen, Platte 1 und 2 in ungezähnter Erhaltung.
Lt. Sieger sind davon 41 Stück ungebraucht und 9 Stück gestempelt. Bekannt als Einzel- bzw. Randstück, Viererblock und auf Brief
(auch Wertbrief von Vaduz mit Nachporto)

Auflage	Druckdatum	abgeliefert	überdruckt mit „Dienstmarke“	vernichtet	Auflage
3 Rp.	01.07.1937	1.198.645	-	13.084	1.185.561
5 Rp.	15.09.1937	1.478.000	190.000	48.856	1.239.144
10 Rp.	15.06.1937	1.600.000	170.000	9.252	1.420.748
15 Rp.	30.09.1937	313.850	-	87.709	226.141
20 Rp.	30.09.1937	1.073.000	240.000	205.090	627.910
25 Rp.	15.10.1937	234.000	90.000	35	143.965
30 Rp.	30.11.1937	552.695	200.000	103.237	249.458
40 Rp.	15.07.1937	160.290	-	1.677	158.613
50 Rp.	15.06.1937	211.619	100.000	41	111.578
60 Rp.	01.02.1938	224.150	-	80.844	143.306
90 Rp.	01.02.1938	169.400	-	72.793	96.607
1,00 Fr.	15.07.1937	193.290	75.000	36.624	81.666
1,20 Fr.	01.04.1938	164.250	-	91.243	73.007
1,50 Fr.	14.02.1938	114.400	35.000	1.179	78.221

Eine zweite Auflage ist von den Werten zu 3 und 5 Rp. bekannt. Der Kontrollstempel der Generaldirektion Druck und Wertzeichen lautet

für die 3 Rp. Marke 6.III.41

für die 5 Rp. Marke 7.III.41

Beide Werte erscheinen im Druck heller. Der Gummi ist weisser als beim ersten Druck.

Der Plattenfehler PF 1 findet sich nur bei den Werten der 2. Auflage.

Literatur Kanonikus A. Frommelt – Matthäus Schiestl
Die Briefmarken von Liechtenstein. Buchdruckerei Kaiser, Vaduz 1938

Ausgabe 30. Juli 1938, 3. Liechtensteinische Briefmarkenausstellung



Ausgabe	Gedenkausgabe anlässlich der 3. Liechtensteinischen Briefmarken-Ausstellung in Vaduz.			
Michel-Nr.	**170**	**Einzelmarke**	50 Rp.	blauschiefer
	Block 3		4 x 50 Rp.	blauschiefer
Entwurf	Prof. Wilhelm Dachauer, Wien			
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien			
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien			
	Der Druck erfolgte im Linientiefdruckverfahren auf einer Rotations-Stichtiefdruckmaschine. Der Druckzylinder enthielt 8 Formen (Blöcke) und wurde auf galvanoplastischem Wege hergestellt.			

Zähnung	Bogenzähnung 12
	Der ganze Zähnungsvorgang erfolgte auf einmal mit einer per Fuß betätigten Perforiermaschine.
Ausgabedatum	30. Juli 1938 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 32, Ziffer 140 vom 21. Juli 1938
Verkaufszeit	Rückzug vom Schalterverkauf 9. August 1938. .
	Lt. Ankündigung und Prospekt des Postmuseums erfolgte der Verkauf im Viererblatt, auch einzeln zum Nennwert ohne Aufschlag, beim Ausstellungspostamt in Vaduz, beim Sammlerpostamt in Triesenberg und am 30. Juli 1938 auch beim Postamt Schaan. Der Markenblock war in erster Linie für die Ausstellungsbesucher reserviert, es wurden nur beschränkte Mengen abgegeben. Grössere Mengen waren unter Vorkasse beim Sammlerpostamt Triesenberg zu bestellen. Reduzierungen der Bestellungen waren angekündigt, traten aber nicht ein.
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1938 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 32 (s.o.)
Bildformat	24 x 29 mm
Blattformat	100 x 135 mm
Markenanordnung	2 x 2 = 4 Marken (Viererblock)
Auflage	96.096 Blocks
	Gedruckt wurden 100.000 Viererblätter, davon wurden 99.922 Blatt abgeliefert. Am 6. Februar 1939 wurden die Restbestände von 3.826 Blatt vernichtet.

Abarten

Zähnungsabart	
Michel-Nr.	**Block 3 U** ungezähnt Es sind einige ungezähnte Rheinberger-Blöcke bekannt.
Michel-Nr.	**170 U** Einzelmarke ungezähnt.
Anmerkung	Es gibt Blöcke und Einzelmarken mit dem roten Stempel “Muster” und rückseitig dem ovalen Stempel des Postmuseums. Es kommen Tönungen bedingt durch die Ätzung des Hintergrundes der Marken vor. Diese reichen jedoch nicht aus, um hieraus wesentliche Unterschiede zu erkennen.
Verwendung	Es wurden von den Sammlern viele komplette Blöcke auf grossformatigen Briefen mit den Sonderstempeln Vaduz 8.5.09. Schaan 8.5.01. Schaan 8.5.02. und ca. 100 Rheinberger-Blöcke in Geschenkheften verwendet.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2008 Liechtenstein – Philatelist (alt) Nr. 8 und 9 von 1944

Ausgabe 15. August 1938, Trauermarke Fürst Franz I.



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Tod des regierenden Fürsten Franz I. und als Freimarkenwert zu 3 Franken
Michel-Nr.	**171** 3,-- Fr. Fürst Franz I. in einer Ziereinfassung, schwarz auf sämisch-gelb Plattennummern I und II
Entwurf	Prof. Dr. Rudolf Junk, Wien
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Druck	Hand-Kupfertiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	dickes, gelbes Papier
Zähnung	Kammzähnung 12 ½
Ausgabedatum	15. August 1938 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 35, Ziffer 153 vom 10. August 1938
Verkaufszeit	Trotz des hohen Wertes fiel dieser Freimarken – Ergänzungswert der Spekulation zum Opfer und war innerhalb weniger Tage ausverkauft.
Kursgültigkeit	1. Juli 1939 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 4, Ziffer 15, vom 16. Januar 1939
Bildformat	25 x 29 mm
Blattformat	196 x 266 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken
Auflage	48.000 Diese ergibt sich aus 2.400 Schalterbogen = (1.200 Druckbogen mit den Plattennummern I und II)
Markendruck	Die Druckplatte der Urmarke der Dauerserie von 1933 wurde verwendet. Der Schalterbogen wurde zur Zierde mit einer Blattgestaltung eines Trauerrandes, Lorbeerkranzes und Fürstenkrone oben, unten mit Namenszug des Zeichners Rudolf Junk (links) und Ferdinand Lorber (rechts) als Stecher der Marke, mit Kreuz und Sterbedatum 25. Juli 1938 versehen.

Abarten

Zähnungsabart	
Michel-Nr.	**171 U** ungezähnt, in Originalfarbe und ohne Gummi,
Anmerkung	Bekannt sind auch teilgezähnte Stücke. Es gibt ungezähnte Stücke auf Kartonpapier.
Verwendung	Es kommen viele Einschreibe- und Eilbriefe auf Umschlägen, auch solche mit Trauerrand, vor. Die Ausgabe und der schnelle Ausverkauf lösten starke Proteste in der Fachpresse hervor (u.a. Protest des Vereins der Liechtensteinsammler bei der Fürstlichen Regierung).

Ausgabe 17. März 1939, Rheinberger-Gedenkmarke anlässlich des 100. Geburtstags



Ausgabe	100. Geburtstag von Josef Rheinberger, geboren am 17. März 1839
Michel-Nr.	**172** 50 Rp. Komponist Josef Rheinberger und Orgelpfeifen, dunkelgrünblau Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Wilhelm Dachauer, Wien
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses Papier ohne Wasserzeichen
Zähnung	Linienzähnung 12 ½
Ausgabedatum	17. März 1939 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 9, Ziffer 37 vom 2. März 1939
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. März 1940 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 4, Ziffer 23, vom 26. Januar 1940
Bildformat	24 x 29 mm
Blattformat	197 x 268 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Die Bogen weisen einen Zierrand aus stilisiertem Lorbeerkranz auf. Unten Unterschrift von Josef Rheinberger/geboren am 17. März 1839, darunter zwischen der Ziereinfassung Notenzeilen mit einem Violinschlüssel.
Auflage	Es gibt zwei Auflagen dieser Marke, welche durch die Bogenbreite unterschieden werden. Die 2. Auflage ist 1 – 2 mm breiter als die 1. Auflage. Es wurden 4.375 Druckbogen erstellt, das ergibt 8.750 Schalterbogen. Die verbrauchte Auflage wird mit 174.678 Stück genannt.
Verwendung	50 Rp. war ein hohes Porto und kommt auf Karten und Inlands- wie Auslandsbriefen in Einzelfrankatur vor. Es gibt Dienstbriefe mit Zustellurkunde, wie auch Misch- und von Sammlern erstellte Überfrankaturen, auf Karten und Briefen.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2008 Liechtenstein-Philatelist (alt) Nr. 8 und 9 von 1944

Ausgabe 3. April 1939, Flugpostmarken-Ausgabe



Ausgabe

Durch den Verbrauch der Ausgabe von 1934/36 wurde die Auflage einer neuen Flugpost-Ausgabe notwendig.

Michel-Nr.

173 10 Rp. Schwalben im Flug, violett/dunkellila
a. geriffelter Gummi
b. glatter, weißer Gummi, dunkler Druck



c. glatter, gelber Gummi, heller Druck



174 15 Rp. Möven im Flug, orange bis dunkelrotorange
a. geriffelter Gummi
b. glatter Gummi

175 20 Rp. Möven im Flug, rot bis dunkel/braunrot
a. geriffelter Gummi
b. glatter Gummi

Michel-Nr.	**176**	30 Rp.	Bussard im Flug, blau
			a. geriffelter Gummi
			b. glatter Gummi
	177	50 Rp.	Habicht im Flug, grün bis smaragdgrün
			a. geriffelter Gummi
			b. glatter Gummi
	178	1 Fr.	Adler im Flug, karminrot
			a. geriffelter Gummi
			b. glatter Gummi
	179	2. Fr.	Bartgeier, violett bis bräunlichviolett
			a. geriffelter Gummi
			b. glatter Gummi
			Plattennummern für alle sieben Werte 1 und 2

Entwurf	Ludwig Heßhaimer, Wien
Druck	Ätz-Rastertiefdruck von Courvoisier SA., La-Chaux-de-Fonds
Papier	gekreidetes weisses Faserpapier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	3. April 1939 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 14 vom 30. März 1939
Verkaufszeit	Da die Ausgabe allgemein verwendbar war, bestand grosser Bedarf und bedingte dadurch mehrere Auflagen. Verkauf bis zum Aufbrauch der Bestände.
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1948 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 13 vom 19. März 1948
Bildformat	26 x 21 mm
Blattformat	178 x 283 mm
Markenanordnung	5 x 10 = 50 Marken im Bogen
Markendruck	Randbeschriftung der Bogen oben: Fürstentum / Wappen
Bogenränder	Liechtenstein. Links: Reihenzähler, Rechts: Ausgabe 1939/50 Flugpost-Marken zu ….. Rp./Fr. = Rp./Fr., unten: zweizeiliger Druck Courvoisier SA., La-Chaux-de-Fonds, unter der 3. Marke unterste Reihe das Druckdatum, unter der 4. Marke Name des Künstlers

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr.	**173 U – 179 U**	ungezähnt

Plattenfehler

Michel-Nr.	**173**	1. farbiger Strich über dem Flügel (Pl. 1, 26.M.)
	174	1. farbiger Punkt über dem Schwanz (Pl. 1, 30.M.

Plattenfehler

Michel-Nr.	**177**	1. farbiger Fleck über dem „R“ von „FÜ**R**ST...“ (Pl. 1, 26.M.)
		2. farbiger Fleck im Markenbild links (Pl. 2, 27.M.)
	178	1. weisser, farbloser Punkt unter R (Pl. 2, 11.M.)
		2. weisser, farbloser Strich durch den unteren Flügel (Pl. 2, 45.M.)

Retusche

Michel-Nr.	**177**	1. “H” in “Liechtenstein” retuschiert (Pl. 2, 10.M.)

Auflagen

3. April 1939
Es gelangen alle Werte mit weissem, glatten Gummi zur Ausgabe. Sie werden vor allem an Markenabonnenten ausgeliefert. Der 10 Rp. Wert weist eine dunklere Tönung auf. Mit dieser Ausführung war man nicht zufrieden, so dass nur 100 Druckbogen = 200 Schalterbogen der Form 1 und 2 zur Ablieferung gelangten. Verbraucht wurden nur 9.904 Stück.

12. Mai 1939
Alle Werte mit geriffelter Gummierung gelangten zur Ausgabe. Die Riffelung sollte den Gummi brechen und das Einrollen verhindern. Die helleren und dunkleren Tönungen sind durch die Tiefe der Ätzung hervorgerufen. Da der Bildhintergrund hell ist, ist die Ätzung schwach und bedingte für die Neuauflage auch neue Platten (Formzylinder).

30. Juni 1939

Nur die Frankenwerte werden von neuen Platten nachgedruckt.

4. September 1939
Neuauflage der 10 Rp. Marke (bereits 3. Auflage) mit geriffeltem Gummi; 4/5 der Aus lieferung, die restliche Ablieferung mit glattem Gummi.

8. März 1940

Neue Formzylinder für die Werte zu 10 Rp. (4. Auflage) und 20 Rp. (3. Auflage) mit geriffeltem Gummi.

25. März 1941

Neue Formzylinder für die Werte zu

10 Rp. (5. Auflage) mit glattem Gummi

15 Rp. (3. Auflage) geriffelter Gummi

30 Rp. (3. Auflage) geriffelter Gummi

50 Rp. (3. Auflage) geriffelter Gummi

17. Mai 1941

10 Rp. Wert (6. Auflage) glatter, gelber Gummi

9. Mai 1942

10 Rp. Wert (7. Auflage) glatter Gummi

20 Rp. Wert (4. Auflage) glatter Gummi

30 Rp. Wert (4. Auflage) glatter Gummi

Auflagezahlen

10 Rp.		1. Auflage	9.904
		2. Auflage / 4/5 3. Auflage / 4. Auflage	176.290
	1/5	3. Auflage / 5. Auflage / 6. Auflage / 7. Auflage	276.627
15 Rp.		alle 3 Auflagen	120.935
20 Rp.		alle 4 Auflagen	196.589
30 Rp.		alle 4 Auflagen	151.447
50 Rp.		alle 3 Auflagen	110.196
1 Fr.		alle 3 Auflagen	78.220
2 Fr.		alle 3 Auflagen	78.664

Verwendung

Diese sogenannte Flugpostmarkenausgabe wurde mangels Flugveranstaltungen und Sonderflügen (kriegsbedingt) im allgemeinen Postverkehr aufgebraucht. Deshalb werden diese Marken auf Flugbriefen höher bewertet.

Vorkommen auf Briefen und Karten folgender Sonderflüge:

Ballonpost Zürich Bäretswil 14. Mai 1939

Genfer Konvention 30. August 1939

Segelflug Masescha-Schaan 21. April 1946

Sonderflug Schweiz-französiche Antillen 14. Juni 1948

Sonderluftpost Locarno-Rom 18. März 1940

Sonderluftpost Schweiz-Südafrika 3. August 1947

Sonderluftpost Swissair-Südamerika 10.-21. Oktober 1947

10 Rp. auf Inlandskarten, Briefe im Nahverkehr (10 km)

15 Rp. auf Drucksachen bis 500 g, in Mischfrankatur mit 5 Rp. auf Inlandbriefen

20 Rp. Inlandsbrief und Auslandspostkarte

30 Rp. E-Brief im Nahverkehr (Dienstsendungen) in Mischfrankaturen auf Flugbriefen, im Wert- und Paketverkehr

50 Rp. auf Sonderflugbelegen, im Wertbrief- und Paketverkehr

1 Fr. auf Sonderflugbelegen, im Wertbrief- und Paketverkehr

2 Fr. ebenso wie 1 Fr.

Mischfrankaturen mit der 1. Ausgabe der Heßhaimer-Flugpostmarken und der 2. Auflage, geriffelter Gummi, sind wegen der nur elfmonatigen Kursgültigkeit selten anzutreffen.

Ausgabe 29. Mai 1939, Huldigungsausgabe







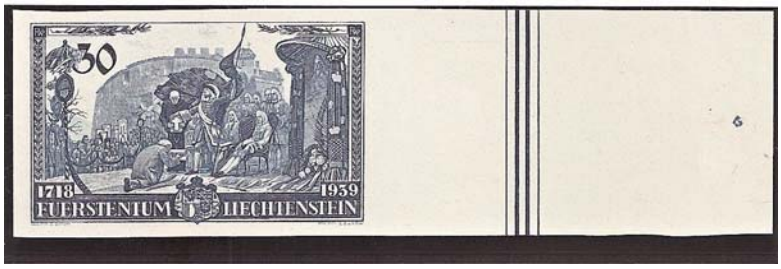
Ausgabe	Huldigung für Fürst Franz Josef II.		
Michel-Nr.	**180**	20 Rp.	rot, bräunlichrot, lila-rosa
	181	30 Rp.	blau, dunkelblau
	182	50 Rp.	grün, dunkelgrün, russischgrün
	Darstellung der Huldigung an das Haus Liechtenstein im Jahre 1718		
Entwurf	Prof. Eugen Zotow, Vaduz		
Stich	Prof. Eugen Zotow, Vaduz		
Druck	Linienstichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weiss, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Linienzähnung 12		
Ausgabedatum	29. Mai 1939 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 26, Ziffer 110 vom 25. Mai 1939		
Verkaufszeit	während der Kurszeit vorhanden, kein Ausverkauf		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1939 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 26, Ziffer 110 vom 25. Mai 1939		
Bildformat	44 x 27 mm		
Blattformat	278 x 244 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	der Bogenrand hat eine vierlinige Umrandung, oben die Fürstenkrone, darunter der Namenszug des Fürsten “Franz Josef Fürst zu Liechtenstein”, unten Huldigungsfeier/1939		

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **180 U – 182 U** ungezähnt







Plattenfehler

Michel-Nr.	**180**	1. Farbstrich rechts der Wappenkrone (Feld 3)
	181	1. Farbstrich durch Fahnenstange (Feld 2, Teilauflage)
	182	1. gepunkteter Strich unter “5” (Feld 7)
		2. Farbstriche im Himmel (Feld 9)

Anmerkung

Es existieren ungezähnte Stücke mit rückseitigem Handstempel “Muster”. Ferner gibt es ungezähnte Einzelabzüge im Kleinbogenformat, ebenso ungezähnt in anderen Farben. Vom Wert zu 30 Rp. sind Einzelabzüge im Kleinbogenformat bekannt, gezähnt und in anderen Farben.
Von allen Werten sind Schwarzabzüge bekannt.

Auflage

Es wurden 8.000 Bogen gedruckt

	gedruckt	vernichtet	Auflage
20 Rp.	160.000	178	159.822
30 Rp.	160.000	179	159.821
50 Rp.	160.000	198	159.802

Verwendung:

Lt. Markenprospekt der Fürstlichen Regierung ist es eine Freimarkenausgabe mit beschränkter Auflage. Diese Ausgabe sollte vom breiten Publikum verwendet werden.

Bedarfsmässige Verwendung ist jedoch im Gegensatz zu den Stücken mit Sonderstempel weniger häufig anzutreffen.

Markenstempel

Am Ausgabetag der Huldigung wurden in allen Postämtern Sonderstempel verwendet.

Balzers	8.5.02
Eschen	8.5.02
Mauren	8.5.02
Ruggell	8.5.02
Schaan	8.5.03
Triesen	8.5.02
Triesenberg	8.5.02
Vaduz	8.5.10

Erinnerungskarten

Am Huldigungstag verkaufte der Liechtensteinische Caritasverband zugunsten der Kinderhilfe eine Postkarte, die auf der Vorderseite den ersten Entwurf mit einer etwas geänderten Umrahmung und der Wertangabe 5 Fr. zeigt.



Geschenkheft	Den Ehrengästen wurde ein Geschenkheft mit je einem ungestempelten und gestempelten Satz überreicht. Das Geschenkheft zeigt den vorher beschriebenen Entwurf als Radierung von Prof. Zotow in grösserem Format als die Postkarte. Die Geschenkhefte existieren mit bzw. ohne Unterschrift des Fürsten.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2010 RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2019

Ausgabe 18. Dezember 1939, Freimarken-Ergänzungswerte zu 2,-- und 3,-- Franken





Ausgabeanlass	Ergänzungswerte für die Freimarkenausgabe	
Michel-Nr.	**183**	2 Franken Alte Herrschaftswappen der Grafen Hohenems links oben, Grafen von Sulz links oben Grafen von Werdenberg-Sargans links unten Freiherrn von Brandis rechts unten, wie diese in den Glasfenstern des Treppenhauses im Regierungsgebäude zu sehen sind. dunkelgrün auf gelb/sämisch
	184	3 Franken Das fürstliche Wappen, dunkelblau auf gelb/sämisch Plattennummern für beide Werte 1, 2, 3
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz	
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien	
Druck	Handkupfertiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien	
Papier	mattgelbes, dickes Papier, ohne Wasserzeichen	
Zähnung	Linienzähnung 12	
Ausgabedatum	18. Dezember 1939 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 60 vom 14. Dezember 1939	
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch	
Kursgültigkeit	bis 30. November 1943 gem. PTT-Amtsblatt Nr. 28 vom 23. Juli 1943	
Bildformat	2 Franken 28 x 36 mm 3 Franken 28 x 36 mm	
Blattformat	170 x 249 mm	
Markenanordnung	3 x 4 = 12 Marken im Bogen	

Markendruck

Der Kupfertiefdruck erfolgte mit den Platten 1, 2 und 3. Die Bögen haben eine zweifache Linieneinfassung mit einer aus drei Linien bestehenden Verzierung, die Fürstenkrone sitzt über der mittleren 2. Marke.

Die Plattennummer befindet sich auf dem unteren Bogenrand.

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **183 U – 184 U** ungezähnt

Die 3 Fr. Marke ist mit einer querverlaufenden Quetschfalte bekannt
(aus nicht sortiertem Ausschuss stammend).

Anmerkung

Es existieren ungezähnte Vorlagestücke in Originalfarben, ohne und mit Wertangabe. Diese Stücke sollen auf legalem Wege in den Handel gelangt sein, was aber bis heute nicht mehr genau geklärt werden kann.
Bekannt sind Einzelstücke, Paare -auch mit Bogenrand- und Viererblocks.
Daneben gibt es gezähnte Einzelabzüge in verschiedenen anderen Farben. Diese sind auch im Kleinbogenformat bekannt, sowohl gezähnt als auch ungezähnt und ungummiert.
Ebenso gibt es gezähnte und ungezähnte, ungummierte Schwarzdrucke, auch auf Kartonpapier. Diese wurden z.T. auch von Prüfern attestiert.
Bekannt sind auch ungummierte Versuchszähnungen 12 ½, in anderen Farben.

Auflage

Es wurden 5.000 Schalterbogen gedruckt. Dies entspricht 60.000 Marken je Wert. Verbraucht bzw. verkauft wurden:

2 Franken	56.993	3 Franken	56.998

Verwendung

Für Wertbriefe und den Paketverkehr. Lt. Prospekt der Verschleißstelle erfolgte der Verkauf von Ersttagsbriefen mit Inlandsnachnahme und Entwertung durch das Postamt Vaduz vom 18. Dezember 1939.

Literatur

RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 2011
RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2019

Ausgabe 29. Mai 1939, Freimarken-Ergänzungswert 5,-- Franken



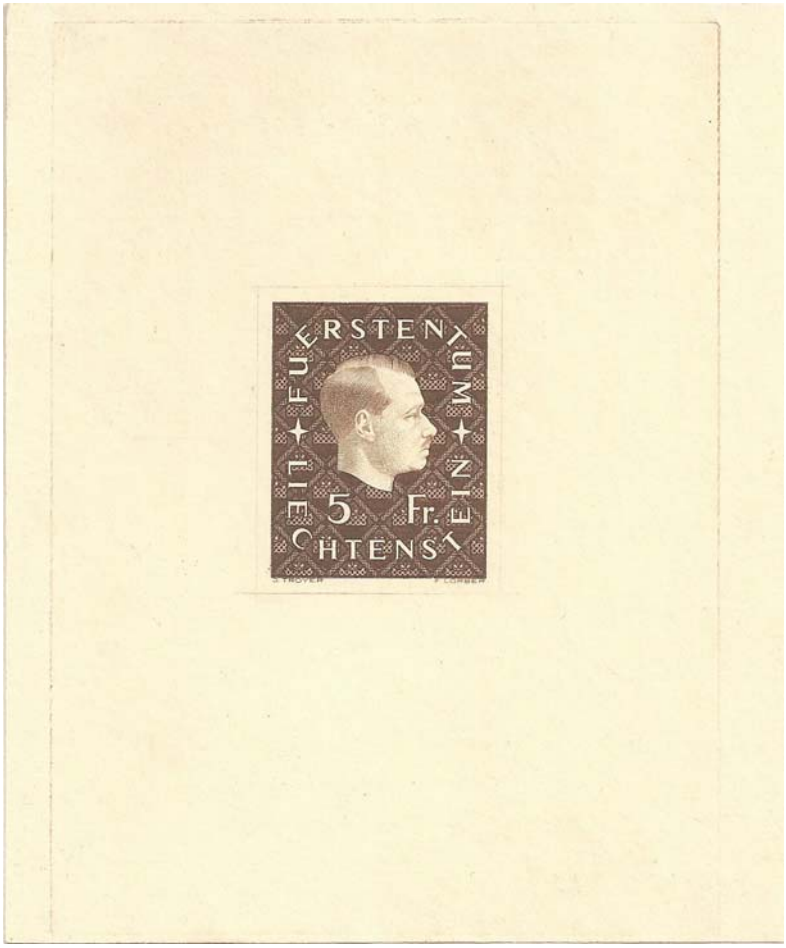
Ausgabe	Ergänzungswert für die Freimarkenausgabe		
Michel-Nr.	**185**	5 Fr.	Fürst Franz Josef II., braun auf gelb/sämisch Plattennummern 1 - 8

Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Druck	Kupfertiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	mattgelbes, dickes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Linienzähnung 12
Ausgabedatum	29. Mai 1939 gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Mai 1939, Sachnummer 26
Verkaufszeit	während der Kursdauer
Kursgültigkeit	bis 30. November 1943 gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Juli 1943, Sachnummer 28
Bildformat	28 x 36 mm
Blattformat	133 x 180 mm
Markenanordnung	2 x 2 = 4 Marken im Bogen
Markendruck	Die 5 Fr. Marke wurde in Klein- oder Zierbogen gedruckt. Der Viererblock erhielt auf dem Blattrand einen aus zwei Linien bestehenden Rahmen, der durch Zierlinien umschlungen ist, oben die Fürstenkrone und unter den Marken im Rahmen die Unterschrift des Fürsten.
Auflage	Es gibt zwei Auflagen. Die 1. Auflage wurde von allen acht Platten zu je 4 Druckplatten mit den Formnummern 1+2, 3+4, 5+6, 7+8 zu je 3.750 Zierbogen, insgesamt also 60.000 Einzelmarken gedruckt. Die 2. Auflage erfolgte im Februar 1941 von den Platten 7+8 zu je 2.500 Zierbogen, wieder 20.000 Einzelmarken entsprechend. Zur Ausgabe und Verkauf gelangten: 76.970 Marken = 19.242,50 Zierbogen. Die Platten 1 – 4 befinden sich im Besitz des Postmuseums, die Platten 5 – 8 gelangten in den Besitz hochgestellter Persönlichkeiten und sind später in den Handel gelangt.

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **185 U** ungezähnt

Probedruck
Michel-Nr. **185 P 3** Probedruck, ungezähnt in braun im Kleinbogenformat



Anmerkung

Es gibt ungezähnte Stücke im Kleinbogenformat ohne Wertangabe in blau, rot, grün, violett und gelb. Diese Abzüge stammen von Prof. Zotow.
Es gibt gezähnte Farbproben mit Wertangabe in blau, grün und dunkelgrün.
Diese Stücke sollen auf legalem Wege in den Handel gelangt sein, was aber bis heute nicht mehr genau geklärt werden kann.
Es existieren gezähnte Einzelabzüge in braun im Kleinbogenformat.
Es existieren ungezähnte Schwarzdrucke auf Kartonpapier als Einzelabzüge sowie auch im 4er-Kleinbogen.

Verwendung	Für Sammlerzwecke als Ersttagsbrief mit dem Huldigungs-Stempel vom 29.5.1939 (siehe 8.5.02/.5.10). Auf Nachnahmesendungen an Sammler durch das Postamt Triesenberg, sowie im Paketverkehr und bei Wertbriefen verwendet.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 2011 RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2019

Ausgabe 10. August und 5. Oktober 1940, Gedenk-Ausgabe Fürst Johann II.













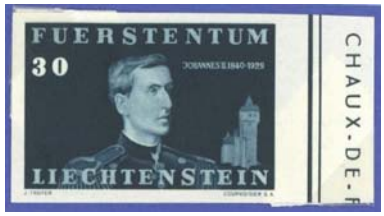
Ausgabe	Anlass der Ausgabe war der 100. Geburtstag von Fürst Johann II.		
Michel-Nr.	**186**	20 Rp.	Fürst Johann als Knabe, im Hintergrund Schloss Eisgrub rot/dunkelrot
	187	30 Rp.	Zur Zeit des Fürstentages in Frankfurt a. M. 1863., Im Hintergrund die Stammburg Liechtenstein bei Mödling / Wien schwärzlich/preußischblau
	188	50 Rp.	Fürst Johann im 50. Lebensjahr, olivgrün bis dunkelolivgrün
	189	1,-- Fr.	Fürst Johann nach einem Bildnis von 1920, Hintergrund Burg Vaduz violettschwarz/braunviolett
	190	1,50 Fr.	Gedenkstein für Fürst Johann II., 1840 – 1929 braunschwarz
	191	3,-- Fr.	Fürst Johann II. als 88 Jähriger nach einem Foto, braun
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz Nr. 186 – 190 Karl Geßner, Wien Nr. 191		
Druck	Ätztiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds		
Papier	blau-rot gefasertes Kreidepapier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. August 1940 der Marken 20 Rp. - 1,50 Fr. gem. PTT- Amtsblatt vom 2. August 1940, Sachnummer 37 5. Oktober 1940 der Marke zu 3,-- Fr. gem. PTT- Amtsblatt vom 26. September 1940, Sachnummer 47		

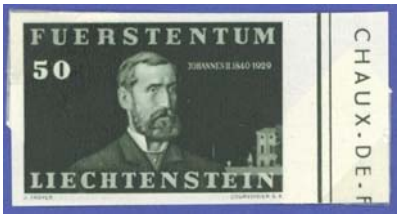
Verkaufszeit	während der Kursdauer	
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1941 gem. PTT-Amtsblatt vom 9. Oktober 1941, Sachnummer 51	
Bildformat	20 Rp. - 1,50 Fr. 36 x 22 mm,	3,-- Fr. 26 x 29,5 mm
Blattformat	20 Rp. - 1,50 Fr. 229 x 164 mm,	3,-- Fr. 185 x 260 mm
Markenanordnung:	20 Rp. - 1,50 Fr. 5 x 5 = 25 Marken im Bogen	
	3,-- Fr. 3 x 4 = 12 Marken im Bogen	
Markendruck:	Die Bogen tragen keine Plattennummern, lediglich das Ausgabedatum 10.VII.40 in der rechten unteren Ecke.	
	Der Bogen der 3,-- Fr. Marke hat einen Zierrand, Entwurf von Karl Geßner, Wien.	
	Oben Text: Fürstentum/Krone/Liechtenstein,	
	Unten Text: Zum 100. Geburtstag des Fürsten Johann II. und Unterschrift des Fürsten	

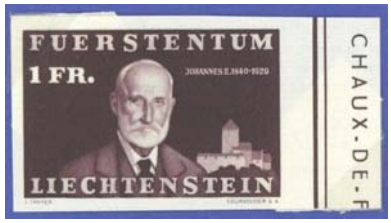
Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **186 U – 190 U** ungezähnt











Zähnungsabart
Michel-Nr. **191 U** ungezähnt

Platten- und Rasterfehler
Michel-Nr. **186** 1. punktierte Linie unten am “T” in “LIECHTENSTEIN”
187 1. Linie und 3 Punkte über “ST” in “LIECHTENSTEIN”

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr. **188** 1. Y-förmige gestrichelte Linie über “TE” in “FÜRSTENTUM” (15. Marke)

2. Strich über linker Schulter (20. Marke)



3. punktierte Linie über erstem “T” in “LIECHTENSTEIN” (5. Marke)



4. rechteckiger Fleck über erstem “N” in “LIECHTENSTEIN”

5. unterbrochene Linie unter erstem “N” in “LIECHTENSTEIN” (18. Marke)



189 1. großer gestrichelter Bogen vom “H” in “LIECHTENSTEIN” bis rechte Schulter

2. rechteckiger Fleck zwischen “S” und “T” in “LIECHTENSTEIN”

190 1. Strich durch Gesicht der stehenden Frau links (4. Marke)



Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr. **191**

1. rechteckiger Fleck beim Blattansatz links unten (1. Marke)
2. heller Fleck rechts vom Bart (3. Marke)
3. Lorbeerblätter oben links beschädigt (8. Marke)



4. Strich durch Wertziffer “3” und heller Fleck rechts daneben (11. Marke)



Auflage

Über die Höhe der zur Ablieferung gelangten Markenbogen ist nichts bekannt. Der Sieger-Katalog nennt Zahlen für die gedruckt ausgefolgten Marken. Dann wird über die verbrauchten Markenbestände berichtet. Über Markenvernichtung ist nichts bekannt.

	gedruckt	verbraucht
20 Rp.	67.328	64.521
30 Rp.	65.238	62.527
50 Rp.	56.238	53.527
1.-- Fr.	45.738	43.010
1,50 Fr.	46.238	43.523
3.-- Fr.	67.238	65.263

Verwendung

Satzbriefe sind häufig anzutreffen. Ersttage der Werte zu 20 Rp. bis 1,50 Fr. vom 10. August 1940 mit Ortsdatumstempel und der 3 Fr. Wert vom 5. Oktober 1940 in Einzelfrankatur oder als Satzbrief mit dem grünen Gedenkstempel (8.8.1.1.), der nicht zur Entwertung zugelassen war. Sonst gemäss den allgemeinen Portosätzen.

Anmerkung

Die Fürstlich Liechtensteinische Verschleißstelle für Postwertzeichen in Vaduz gab eine Ankündigung über das Erscheinen des höchsten Wertes der Geburtstagsausgabe für Fürst Johann II. heraus.

“Am 5. Oktober ist beim Postamt Vaduz ein Sonderstempel in Benutzung”.

Dieser Hinweise führte zu irrtümlichen Bestellungen in der Annahme, es gäbe einen Sonderstempel zur Markenentwertung. Es folgte dann eine Mitteilung, dass es sich nur um einen Zusatzstempel handelt. Vaduz, 3. Oktober 1940/Verschleißstelle

Ausgabe 7. April 1941, Förderung der landwirtschaftlichen Tätigkeit











Ausgabe	Gemäß dem PTT-Amtsblatt tragen diese fünf ausgegebenen Werte die Bezeichnung: Sondermarken, die zur Hebung der landwirtschaftlichen Tätigkeit anregen sollen.

Michel-Nr.	**192**	10 Rp.	Maisernte: Türken mit Ernte, gelbbraun/dunkelbraun
	193	20 Rp.	Weinpresse: Torkel, lilarot/weinrot/karminrot
	194	30 Rp.	Bauer dengelt Sense, blau/stahlblau
	195	50 Rp.	Hirtin, Mädchen mit Kuh am Brunnen, dunkelgrün/blaugrün
	196	90 Rp.	Mädchen in Landestracht, violett/purpur

Entwurf	Kunstmaler Carl Liner, Appenzell
Druck	Ätztiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau-rot gefasertes Kreidepapier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 3/4
Ausgabedatum	7.April 1941 gem. PTT- Amtsblatt vom 28. März 1941, Sachnummer 15, Ziffer 56
Verkaufszeit	bis zur Außerkurssetzung
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1941 gem. PTT-Amtsblatt vom 28. März 1941, Sachnr.15, Ziffer 56
Bildformat	36,5 x 21,5 mm
Blattformat	245 x 169 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Die Bogen tragen keine Plattennummern, jedoch mit Randinschrift, rechts unten das Druckdatum: III. 1941 auf dem unteren Bogenrand, Inschrift “Heimaterde” in Schreibschrift

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**194**	1. rechteckiger Fleck unter der Bergspitze
	196	1. rechteckiger Fleck in Schale unter Maiskolben (Marke 7)
		2. Entwerfername “C. LINER” unvollständig (Marke 21, Teilauflage)

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	10 Rp.	175.000	1.066	173.934
	20 Rp.	168.150	26.707	141.443
	30 Rp.	174.975	61.072	113.903
	50 Rp.	141.250	37.455	103.795
	90 Rp.	142.025	39.907	102.118

Verwendung Satzbriefe mit Ersttagsstempel vom Postamt Vaduz wurden von der Verschleißstelle versandt. Sonst auch Satz- und Einzelfrankaturen zahlreich vorkommend.

Ausgabe 7. Juli 1941, Madonna von Dux



Ausgabe	Ergänzungswert zur Freimarkenausgabe
Michel-Nr.	**197** 10,-- Fr. Madonna in der Kapelle von Dux, lilabraun/gelb, dunkelweinrot/gelblich
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz
Stich	Prof. Eugen Zotow, Vaduz
Druck	Kombinierter Stichtiefdruck (für die Marke) und Buchdruck (für die Umrandung) der Wertzeichendruckerei der PTT, Bern
Papier	blau-rot gefasertes Sicherheitspapier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 12
Ausgabedatum	7. Juli 1941 gem. PTT- Amtsblatt vom 3. Juli 1941, Sachnummer 34
Verkaufszeit	bis Beendigung der Kursdauer
Kursgültigkeit	bis 30. November 1943 gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Juli 1943, Sachnummer 28
Bildformat	21 x 30 mm
Blattformat	89/90 x 120 mm
Markenanordnung	2 x 2 = 4 Marken im Bogen
Markendruck	Der Markendruck erfolgte im Rotationsstichtiefdruck, der Druckzylinder umfasste vier Druckformen 1 – 4. Beim Beschneiden fielen diese Formnummern weg, nur die Buchstaben A/B/C/D der Buchdruckform (Blattranddruck) blieben erhalten. Ausführliche Beschreibung in Liechtenstein-Philatelist (alt) Nr. 3/1943.
Auflage	Der Druck erfolgte vom Zylinder zu je 4 Formen, es entstanden 4.125 Druckbogen zu 16.500 Schalterbogen = 66.000 Einzelmarken. Es wurden 16.538 Marken vernichtet. Verbrauchte Menge = Auflage: 49.462.

Abarten

Anmerkung

Es kommen keine Plattenfehler vor.

Wenn der Künstlername fehlt oder sonst Linien unscharf heraustreten, liegt das am feinen Stich und sind Druckzufälligkeiten.

Es sind ungezähnte Einzelabzüge in verschiedenen Farben, teilweise auch im Kleinbogenformat bekannt. Ebenso Phasenabzüge in blau, schwarz-blau und dunkelweinrot, die in den Handel und in Sammlerbesitz gelangt sind; vermutlich durch Verkauf von Prof. Eugen Zotow.

Bekannt sind bisher Abzüge in schwarz (4 Stück), in braun (4 Stück), in rotbraun (4 Stück) und in stahlblau (4 Stück) des Einzelklischees.

ungezähnte Farbproben auf Kartonpapier



ungezähnter Einzelabzug in rot auf Normalpapier



Einzelabzug in schwarz im Kleinbogenformat



Verwendung	Ersttagsbriefe wie auch die Marken selbst mussten bei der Verschleißstelle in Vaduz extra bestellt werden. Sie erhielten den Stempel des Postamtes Vaduz. Es gibt vor allem überfrankierte Einzelfrankaturen als Einschreiben, weniger Paketkarten und Wertbriefe.

Kleinbogen mit Buchstaben C der Druckform.



Literatur: RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2018
Artikel Nr. 3/1943 in Liechtenstein Phil (alt)

Ausgabe 18. Dezember 1941, Fürsten-Serie I



Ausgabe	Auf Beschluss der Fürstlichen Regierung wurde eine Markenserie begonnen, die Abbildungen von Fürsten zeigt, die zum Lande in Beziehung standen.		
Michel-Nr.	**198**	20 Rp.	Fürst Johann Adam, der das Gebiet kaufte (1669 – 1712) braun-rot, dunkelkarminbraun
	199	30 Rp.	Fürst Wenzel (1712 – 1718, 1748 – 1772) blau, dunkelblau
	200	1,-- Fr.	Fürst Anton Florian (1718 – 1721) schwarz-grau, dunkelgrau
	201	1,50 Fr.	Fürst Josef (1721 – 1732) schwarz-grün, dunkelblaugrün
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz – nach alten Bildnissen		
Druck	Ätztiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond		
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit geriffeltem Gummi, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	18. Dezember 1941 gem. PTT- Amtsblatt vom 16. Dezember 1941, Sachnummer 62		
Verkaufszeit	während der ganzen Kurszeit		
Kursgültigkeit	bis 1. Juli 1942 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Dezember 1941, Sachnummer 62, Ziff. 248		
Bildformat	27 x 24 mm		
Markenformat	31 x 28 mm		
Blattformat	215 x 165 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	mit einfachem Zierrand ohne Krone und ohne Randinschriften		

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	179.000	67.097	111.903
	30 Rp.	178.720	90.616	88.104
	100 Rp.	178.440	104.951	73.489
	150 Rp.	179.260	106.016	73.244

Abarten

Platten- und Rasterfehler		
Michel-Nr.	**198**	1. Farbflecken unten am “S” in “FÜRSTENTUM” (5. M.)
		2. weißer Fleck rechts unter dem Kragen (7. M.)
		3. Einbuchtung des linken Randes (9. M.)
	199	1. rechteckiger Fleck zwischen Perücke und Verzierung (9. M.)
	200	1. senkrechter Strich im Gesicht (3. M.)
		2. Farbfleck über der Nase (6. M.)
		3. weiße Flecken links in der Perücke (10. M.)
		4. Rakelstriche durch das Markenbild (4. 5. 9. 10. 14. 15. 16. 17. 18. 19. M.)
	201	1. Farbflecken auf der Stirn (7. M.)
		2. Farbfleck auf der Wange (9. 15. M.)
		3. rechteckiger Fleck links zwischen Verzierung und Perücke (17. M.)
		4. punktierte Linie rechts in der Mitte der Verzierung
		5. “OY” in “TROYER” verdickt (11. M.)

Verwendung

Ersttagsbriefe mit Stempel Vaduz wurden von der Verschleißstelle per Einschreiben bei Vorkasse zuadressiert. Inlandslieferungen erfolgten auch unter Nachnahme.
Sonst im allgemeinen Postverkehr, Brief und Paketpost.

Ausgabe 22. April 1942, Gedenkausgabe „Historische Serie“











Ausgabe	Anlässlich der Gedenkfeier zum 600-jährigen Jubiläum der Lostrennung des heimatlichen Gebietes von der alten Montforter Besitzung wurde eine Briefmarkenserie mit historischen Motiven herausgegeben.

Michel-Nr.

202	20 Rp.	Heiliger Luzius, Landespatron und erster Glaubensbote (Christianisierung ca. 3. Jahrhundert), rot/bräunlichrot
203	30 Rp.	Erweiterung und Neubau der Burg Vaduz durch die Grafen von Montfort (ca. 1342), blau
204	50 Rp.	Vertragsabschluss über die Gebietsteilung zwischen den Grafen von Montfort-Werdenberg und Sargans am 3. Mai 1342 grün/dunkelgrün
205	1,-- Fr.	Schlacht bei Gutenberg im Schwabenkrieg (1499) violett/dunkelolivbraun
206	2,-- Fr.	Huldigung an den Fürsten von Liechtenstein am 5. September 1718 schwarzblau/schwarzviolett
		Plattennummern für alle fünf Werte 1 und 2

Entwurf	Prof. Eugen Zotow, Vaduz
Stich	Prof. Eugen Zotow, Vaduz
Druck	Stichtiefdruck der Werkstätten der Sektion Druck und Wertzeichen der Generaldirektion PTT, Bern
Papier	mattgelbes, chamois-farbiges dickes Papier ohne Wasserzeichen
Zähnung	Linienzähnung 11 ¾

Ausgabedatum	22. April 1942 gem. PTT- Amtsblatt vom 15. April 1942, Ziffer 64
Verkaufszeit	während der ganzen Kurszeit
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1942 gem. PTT-Amtsblatt vom 15. April 1942, Sachnr 16, Ziffer 64
Markendruck	Die Bogenränder weisen keinen Druck auf, links oben ein Bogenzähler, die Platten (Zylinder)- Nummer befindet sich rechts unten neben der 20. Marke.

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	408.000	286.412	113.588
	30 Rp.	325.000	246.390	78.610
	50 Rp.	250.000	181.621	68.379
	1,-- Fr.	250.000	186.715	63.285
	2,-- Fr.	275.000	211.797	63.203

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **202 U – 206 U** ungezähnt, in leicht abweichenden Farben











Plattenfehler
Michel-Nr. **206** 1. Farbpunkt unter letztem “E” in “LIECHTENSTEIN” (3. M.)

Anmerkung

Es existieren ungezähnte Probedrucke in verschiedenen anderen Farben, ohne Wertangabe und teilweise mit geänderter Beschriftung.





Entwürfe zu dieser Ausgabe wurden in verschiedenen Farben ohne Wertangabe, auch in abweichenden Zeichnungen von Prof. Eugen Zotow verkauft.
Bekannt ist auch ein Geschenkheft mit den Marken ungebraucht, gestempelt sowie fünf Stichen von Prof. Eugen Zotow.

Verwendung

Ersttagsbriefe (eingeschriebene Sendungen) durch die Verschleißstelle Vaduz mit Poststempel des Postamtes Vaduz. Satzbriefe und Einzelfrankaturen kommen vor, besonders am 3. Mai 1942, dem eigentlichen Centenartag, an dem beim Postamt Vaduz ein Sonderstempel (8.5.5.11) verwendet wurde.

Ausgabe 5. Oktober 1942, Fürsten-Serie II



Ausgabe	Auf Beschluss der Fürstlichen Regierung wurde eine Markenserie begonnen, die Abbildungen von Fürsten zeigt, die zum Lande in Beziehung standen.		
Michel-Nr.	**207**	20 Rp.	Fürst Johann-Karl (1732 – 1748), rot
	208	30 Rp.	Fürst Franz Josef I. (1772 – 1781), blau
	209	1,00 Fr.	Fürst Alois I. (1781 – 1805), rot/violett
	210	1,50 Fr.	Fürst Johann II. (1805 – 1836), dunkelbraun
Farbnuancen	20 Rp.	a) hellrot/karminrot	b) dunkelrot/karminrot
	30 Rp.	a) hellblau	b) dunkelblau
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz – nach alten Bildnissen		
Druck	Ätz (Raster) -Tiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond		
Papier	blau-rot gefasertes Kreidepapier mit geriffeltem Gummi, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Oktober 1942 gem. PTT- Amtsblatt vom 26. September 1942, Sachnummer 42, Ziffer 159		
Verkaufszeit	während der ganzen Kurszeit		
Kursgültigkeit	bis 1. Juli 1943 gem. PTT-Amtsblatt vom 26. September 1942, Sachnummer 42, Ziffer 159		
Bildformat	27 x 24 mm		
Markenformat	31 x 28 mm		
Blattformat	171 x 212 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	auf den Bogenrändern keine Angaben und Hinweise auf Plattennummern, einfache Einfassungslinien		

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **207 U – 210 U** ungezähnt



Platten- und
Rasterfehler
Michel-Nr. **207** 1. farbiger Rakelstrich (5. 6. 7. 8. und 12.M.)
2. weißer Fleck rechts über der Schulter (9. M.)



208 1. rechteckiger Fleck zwischen Verzierungen Mitte rechts (3. M.)



Platten- und
Rasterfehler

Michel-Nr. **209** 1. rechteckiger Fleck zwischen Verzierungen links oben (19. M.)

2. Farbfleck am Kinn (10. M.)



210 1**.** rechteckiger Fleck an Verzierung rechts unten (3. M.)



2. rechteckiger Fleck zwischen Verzierungen Mitte links (8. M.)



Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	139.260	1.747	137.513
	30 Rp.	139.200	39.427	99.773
	1,00 Fr.	119.600	37.380	82.220
	1,50 Fr.	119.680	38.513	81.167

Verwendung

Ersttagsbriefe als Einschreiben von der Verschleißstelle mit Datumstempel vom Postamt Vaduz. Einzel- und Mischfrankaturen auf Karten und Briefen, höhere Werte auf Paketen. Zahlreiche Satzbriefe von Sammlern.

Ausgabe 5. März 1943, Gedenkausgabe Hochzeit



Ausgabe	Aus Anlass der Vermählung Seiner Durchlaucht des regierenden Fürsten gibt die Regierung des Fürstentums Liechtenstein eine Serie von Postmarken heraus.		
Michel-Nr.	**211**	10 Rp.	Fürst Franz Josef II, dunkelviolett
	212	20 Rp.	Gräfin Georgine von Wilczek, rot/bräunlichrot
	213	30 Rp.	Doppelbildnis, grau/blaugrau
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster-Tiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond		
Papier	blau-rot gefasertes, gekreidetes Papier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. März 1943 gem. PTT- Amtsblatt vom 26. Februar 1943, Sachnummer 8		
Verkaufszeit	während der ganzen Kurszeit		
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1943 gem. PTT-Amtsblatt vom 26. Februar 1943, Sachnummer 8		
Bildformat	10 und 20 Rp.	23,5 x 29 mm	
	30 Rp.	44,5 x 25,5 mm	
Markenformat	10 und 20 Rp.	28 x 33 mm	
	30 Rp.	49 x 29,5 mm	
Blattformat:	10 und 20 Rp.	176 x 226 mm	
	30 Rp.	251 x 204 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Die Markenbogen weisen einen Zierrand auf, oben Fürstenkrone und beide Wappen, um den Bogen rankende Lorbeerzweige. Keine Plattennummern.		

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **211 U – 213 U** ungezähnt







Platten- und
Rasterfehler
Michel-Nr.

211 1. weißer Strich über der Krone (15. M.)
212 1. Retusche über der Stuhllehne (20. M.)
213 1. Farbfleck (“Perle”) am Hals (1. Marke, Teilauflage), bei späterer Auflage behoben.



2. rechteckiger Fleck im Hinterbein des Pferdes (12 M.)
3. rechteckiger Fleck zwischen “M” und Krone (15. M.)

Anmerkung

Von der 10 Rp. Marke ist ein ungezähnter, mit Sonderstempel entwerteter Bogen bekannt, der aufgeteilt wurde. Es gibt gestempelte Einzelstücke und einige Viererblocks mit Sonderstempel.

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	10 Rp.	355.560	4.789	350.771
	20 Rp.	348.980	16.998	331.982
	30 Rp.	349.700	31.840	317.860

Platten- und
Rasterfehler
Michel-Nr. **211 U** ungezähnter Viererblock mit Sonderstempel vom 7. März 1943



Anmerkung Ferner ist ein postfrischer ungezähnter Bogen bekannt. Ebenso ein ungestempelter Bogensatz, der aufgeteilt wurde.



Portogerechter Einschreibbrief mit Ersttagsstempel vom 5. März 1943 nach München

(Abbildung nicht in Originalgröße)

Verwendung

Ersttagsbriefe mit Datumstempel 5.März 1943 sind sehr selten und Briefe mit Sonderstempel vom 7. März 1943 wurden auf Bestellung von der Verschleißstelle ausgeführt.

Es kommen viele Satzbriefe, besonders mit dem Sonderstempel anlässlich der Vermählung am 7. März 1943 (8.5.12) vor. Von den anderen Orten weniger häufig (8.5.3).

Normal verwendete Marken mit Datumstempeln der anderen Orte sind seltener anzutreffen , vereinzelt finden sich die Marken dieser Ausgabe auch auf der Dienstkorrespondenz. Die Höhe der Wertstufen entsprach dem allgemeinen Bedarf (Karte / Brief).

Gedenkblatt

Offiziell wurde ein Gedenkblatt im Handkupferdruck, entworfen und gestochen von Prof. Zotow, vom Postamt Vaduz mit den drei Marken und Sonderstempel 7.3.1943 (Handbuch Nr. 8.5.12) verkauft. Bestellungen hierfür wurden von der Verschleißstelle nicht angenommen.

Die verkaufte Auflage ist sehr gering. Preis 2,50 Fr. - Nominal 0,60 Fr.

Es war das erste Mal, dass am Postschalter Marken über dem Nominalwert verkauft wurden.



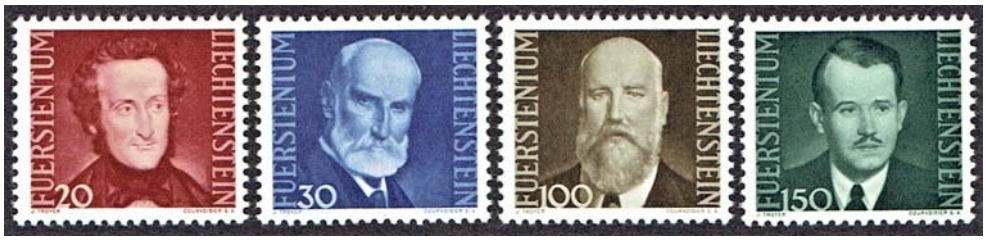
(Abbildung nicht in Originalgröße)

Literatur

RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2011

Berner Briefmarken Zeitung Nr. 4/1944

Ausgabe 5. Juli 1943, Fürsten-Serie III



Ausgabe	Auf Beschluss der Fürstlichen Regierung wurde eine Markenserie begonnen, die Abbildungen von Fürsten zeigt, die zum Lande in Beziehung standen.

Michel-Nr.	**214**	20 Rp.	Fürst Alois II (1836 – 1858), dunkelrot/braun-rot
	215	30 Rp.	Fürst Johann II (1858 – 1929), dunkelblau
	216	100 Rp.	Fürst Franz I (1929 – 1938), bister-grau/braungrau
	217	150 Rp.	Fürst Franz-Joseph II (1938 – 1989), dunkelgrün/graugrün

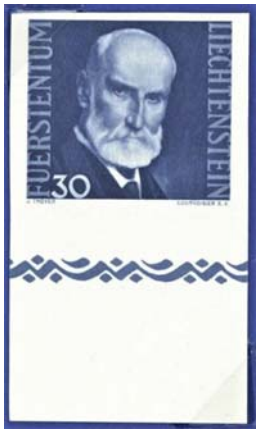
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz
Druck	Ätz(Raster)-Tiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond
Papier	blau-rot gefasertes, glattes Kreidepapier, ohne Gummiriffelung und ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 3/4
Ausgabedatum	5. Juli 1943 gem. PTT- Amtsblatt vom 25. Juni 1943, Sachnummer 24, Ziffer 81
Verkaufszeit	während der ganzen Kurszeit
Kursgültigkeit	bis 31. März 1944 gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Juni 1943, Sachnummer 24, Ziffer 81 und vom 18. Februar 1943, Sachnummer 7, Ziffer 25
Bildformat	27 x 24 mm
Markenformat	31 x 28 mm
Blattformat	218/220 x 171 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogen mit Zierrand, oben Fürstenkrone, Plattennummern 1 und 2 auf dem Rand

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	189.420	13.839	175.581
	30 Rp.	187.800	77.071	110.729
	100 Rp.	189.560	94.635	94.925
	150 Rp.	189.700	95.527	94.173

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **214 U – 217 U** ungezähnt









Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr.

214
1. farbloser Fleck links am Haar (Platte 2, 1. M.)
2. kleiner Strich über linkem Auge (Platte 2, 2. M.)
3. farbloser Fleck in Krawatte links und rechteckiger Fleck rechts neben dem Kittel (Platte 1, 6. M.)

215
1. farbloser Punkt beim Bart rechts (Platte 2, 3. M.)
2. farbloser Punkt in “E” von “STEIN” (Platte 2, 8. M.)
3. Punkt im Bart (Platte 1, 11. M.)
4. farbloser Fleck bei “H” von “LIECHTENSTEIN” (Platte 1, 13. M.)
5. Einbuchtung unten (Platte 1, 17. M.)
6. farbiger Strich auf der Stirn (Platte 2, 17. M.)

216
1. rechteckiger Fleck in der Nase (9. M.)
2. senkrechter Farbstrich durch das Gesicht (Platte 2, 13. M.)

217
1. rechteckiger Fleck am zweiten “E” von “LIECHTENSTEIN” (Platte 1, 11. M.)
2. rechteckiger Fleck am “U” in FUERSTENTUM” (Platte 2, 10. M.)
3. farbige Flecken im Hintergrund (Platte 2, 16. M.)

Verwendung

Ersttagsbriefe mit dem Datumstempel des Postamtes Vaduz gegen Bestellung der Verschleißstelle.
Es kommen Satzbriefe von Sammlern und Händlern vor, Einzelfrankaturen bei den niederen Werten 20 Rp. für Inlandsbriefe, 30 Rp. für Einschreiben Nahzone und die hohen Werte bei Inlandspaketen und Wertbriefen.

Ausgabe 6. September 1943, Kanalserie



Ausgabe	Anlässlich der Fertigstellung des Binnenkanals gab die Fürstlichen Regierung diese Markenserie heraus.		
Michel-Nr.	**218**	10 Rp.	Riedlandschaft vor der Entwässerung, grauviolett, schwarzviolett
	219	30 Rp.	Aushub des Entwässerungskanals, blau, dunkelblau
	220	50 Rp.	Pflügen der trockengelegten Riedfläche, dunkelgrün, schwarzgrün
	221	2,-- Fr.	Erste Ernte, braungelb, olivbraun
			Plattennummern 1 und 2 bei allen vier Werten
Entwurf	Bildzeichnungen von Prof. Eugen Zotow, Vaduz		
	Einfassungen von Johannes Troyer, Vaduz		
Druck	Ätz(Raster)-Tiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond		
Papier	blau-rot gefasertes, glattes Kreidepapier, Gummi ohne Riffelung, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 3/4		
Ausgabedatum	6. Dezember 1943 gem. PTT- Amtsblatt vom 19. August 1943, Sachnr. 32, Ziffer 106		
Verkaufszeit	während der ganzen Kursdauer		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1944 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. August 1943, Sachnr. 32, Ziffer 106		
Bildformat	31 x 22 mm		
Markenformat	34,5 x 26 mm		
Blattformat	229/230 x 161 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Formzylinderumfang mit den Plattennummern 1 und 2. Die Bogenränder weisen einen Zierrand auf, oben in der Mitte eine Krone, unten rechts die Plattennummern.		

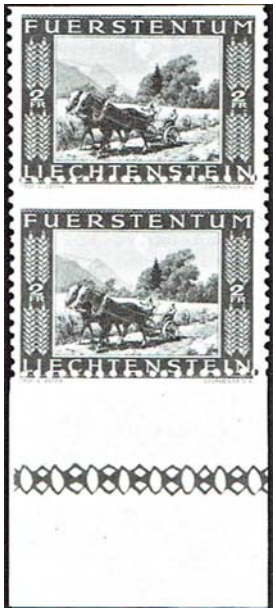
Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	10 Rp.	201.240	1.484	199.756
	30 Rp.	201.240	91.017	110.223
	50 Rp.	200.840	102.252	98.588
	2,-- Fr.	200.840	113.584	87.256

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **218 U – 221 U** ungezähnt



Zähnungsabart
Michel-Nr. **221** waagrechte Zähnung nach oben verschoben



Plattenfehler
Michel-Nr. **218** 1. rechteckiger Fleck zwischen Berg und zweitem “E” in “FUERSTENTUM” (6. M., Teilauflage)



2. großer gestrichelter Bogen im Himmel rechts oben (15. M., Teilauflage)

3. Farbfleck in den Wolken (14. M., Teilauflage)

Plattenfehler

Michel-Nr.		
	219	1. weißer Fleck in rechter oberer Bildecke (5. M., Teilauflage)
	220	1. gestrichelte Linie über erstem “E” in “FUERSTENTUM” (19. M., Teilauflage)
		2. rechteckiger Fleck im Maiskolben rechts unten (1. M., Teilauflage)
		3. farbloser Strich links unter der Wertziffer 50 (19. M., Teilauflage)
	221	1. gestrichelte Linie zwischen Baum und Verzierung (1. M., Teilauflage)

Verwendung

Ersttagsbriefe durch die Verschleißstelle, sonst kommen die Rappenwerte als Einzelfrankatur vor, die 2,-- Franken Marke im Paketverkehr.

Es sind auch Satzbriefe mit späteren Daten bekannt.

Ausgabe 27. Dezember 1943, Automatenmarken





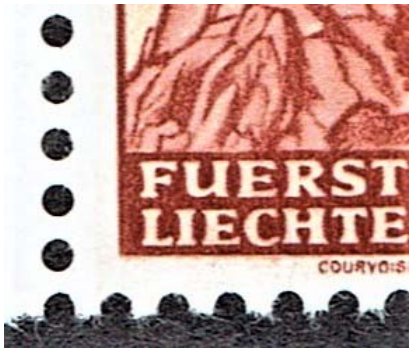
Ausgabe	Die Briefmarkenautomaten in Vaduz und Schaan benutzten die kleinformatigen Marken der Dauerserie von 1934/35 Nr. 128 und 130. Die Bestände der im Bogen gedruckten Marken, die zu Rollen zusammengeklebt in den Automaten eingesetzt wurden, gingen im Dezember 1943 zur Neige. Da ein Umrichten der Automaten nicht möglich war, wurden zwei neue Postwertzeichen gleichen Formats benötigt.
Michel-Nr.	**222** 10 Rp. Schloss Vaduz, schiefergrau 1. Auflage matt weisser Gummi 2. Auflage glänzend gelblicher Gummi **223** 20 Rp. Burg Gutenberg, braunrot
Entwurf	Prof. Matthäus Schiestl, München, überarbeitet von Johannes Troyer, Vaduz
Druck	Ätz(Raster)-Tiefdruck von Courvoisier SA., La Chaux-de-Fond
Papier	blau-rot gefasertes, glattes Kreidepapier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Kammzähnung 11 3/4
Ausgabedatum	27. Dezember 1943 gem. PTT- Amtsblatt vom 17. Dezember 1943, Sachnr. 49, Ziffer 177
Verkaufszeit	während der Kursdauer an den Automaten
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195
Bildformat	16,5 x 20 mm
Markenformat	21 x 24,5 mm
Blattformat	226/227 x 270/271 mm
Markenanordnung	10 x 10 = 100 Marken im Bogen
Markendruck	Die Marken wurden vom Druckzylinder in Bogen ohne Plattennummern gedruckt. Auf dem Bogenrand (über dem 5. Markenfeld) ist eine Nummer der Zählmaschine, z.B. 000304 oder 002642. Für die Automaten wurden die Bogen senkrecht getrennt und zusammengeklebt. Die 1000er Rollen wurden in den Automaten eingesetzt. Die Verschleißstelle hatte das Recht, auch Bogen an die Abonnenten zu verkaufen.
Auflage	verbrauchte Menge 10 Rp. 744.000 20 Rp. 289.200

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **222** 1. farbloser Fleck beim Türmchen (8. M.)
2. farbloser Fleck über Felsen (23. M.)
3. farbloser Fleck beim 0 von 10 (5. M.)
4. farbloser Fleck am Rand links (43. M.)
5. farbloser Fleck im Berg rechts (85. M.)
6. farbloser Fleck auf dem Dach der Mauer (67. M.)
7. Fleck im I von LIECH (74. M.)
8. Mittelstrich von H gebrochen (84. M.)
9. Flecken am T von STEIN (97. M.)
10. weißer Fleck rechts in der Mauer (31. M.)

223 1. zwei Felsspitzen über UE von FUERSTENTUM (81. M.)



2. senkrechte Farbstriche in der 3. senkrechten Markenreihe (3., 13., 23., bis 93. M.)
3. farblose Flecken über S von FUERST (90. M.)

Automatenmarken

Michel-Nr.			
	222 R.	10 Rp.	1. oben oder unten geschnitten
			2. mit Klebestelle
	223 R.	20 Rp.	1. oben oder unten geschnitten
			2. mit Klebestelle

Die Wertzeichen-Automaten führten Freimarken und Postkarten. Der erste Automat wurde beim Postamt Vaduz vermutlich 1930 (nach Amrein 1926), in Schaan 1938 (nach Mitteilung der Kreispostdirektion St. Gallen) aufgestellt (genaue Daten sind amtlicherseits nicht mehr bekannt). Zuerst wurden Automaten vom Typ S.I.G. verwendet, ab 1965 wurden SEDECO – MA 2 – Automaten in Betrieb genommen.

Rollenmarken wurden deshalb notwendig, die aber in Liechtenstein wegen des kleinen Bedarfs nicht im Rollendruck hergestellt wurden. Die Wertzeichenabteilung der PTT in Bern hat aus Bogen von Hand die Streifen geklebt und zu Rollen von 500 Stück, ab Nr. 468 zu 1000 Stück Freimarken verarbeitet. Die Rollenmarken der Nr. 128, 130, 290, 292, 486 und 487 wurden im gleichen Verfahren hergestellt.

Verwendung	Ersttagsbriefe als Einschreiben durch die Verschleißstelle, Poststempel von Vaduz, Marken aus Bogen. Es kommen Frankaturen sowohl als Paare und Viererblocks, wie auch an den Schnittflächen kenntliche Marken vor. Ebenso Mischfrankaturen mit den früher gültigen Automatenmarken (Nr. 128 und 130), weil diese vom 27. Dezember 1943 bis zum 31. Januar 1944 zusammen gültig waren.
	10 Rp. Brief Nahzone, Inlandskarte
	20 Rp. Brief Inland

Literatur

	RLS-Mitteilungen Nr. 3/1968, Nr. 4/1968, Nr. 6/1970
Rene Amrein	Rollen-Marken Katalog 1971
Gustav Betschinger	Automatenmarken in Liechtenstein
	Liechtenstein Philatelist (neu) Folge 4/1965
Erwin Neuhold	Automatenmarken
	Liechtenstein Philatelist (neu) Folge 9/1966
H. E. Sieger	Liechtenstein Katalog und Handbuch 1953
	Internationale Markenbörse Liechtenstein, Heft 12/1936

Ausgabe 17. April, 11. September und 16. November 1944, Freimarken-Ausgabe „Landschaften“







Ausgabe

Die Fürstliche Regierung beabsichtigte, die laufende Freimarken-Serie (Schiestl-Serie) nach und nach durch eine neue zu ersetzen.

Michel-Nr.

224 3 Rp. Ortsansicht Planken, braun, sepia/sämisch

1. Auflage: weisser Gummi

2. Auflage: gelblicher Gummi (mit neuen Platten)

225 5 Rp. Ortsansicht Bendern, dunkelgrün/sämisch

1. Auflage: weisser Gummi

2. Auflage: gelblicher Gummi (mit neuen Platten)

226 10 Rp. Ortsansicht Triesen, grauviolett/sämisch

227 15 Rp. Ortsansicht Ruggell, graublau/sämisch

228 20 Rp. Ortsansicht Vaduz, rot, braunrot/sämisch

229 25 Rp. Ortsansicht Triesenberg, dunkelviolett, purpur/sämisch

230 30 Rp. Ortsansicht Schaan, blau, dunkelultramarin/sämisch

231 40 Rp. Ortsansicht Balzers, violettbraun/sämisch

232 50 Rp. Ortsansicht Mauren, schiefer, violettgrau/sämisch

233 60 Rp. Ortsansicht Schellenberg, hellgrün/sämisch

Michel-Nr.	**234**	90 Rp.	Ortsansicht Eschen, olivgrün/sämisch
	235	1,00 Fr.	Schloss Vaduz, lilarot/sämisch
	236	1,20 Fr.	Valünatal, rotbraun/sämisch, grünlich/blau
	237	1,50 Fr.	Lawena, braungelb, dunkelblau/sämisch

Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit glattem Gummi
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	1. Teil: Werte zu 3, 5, 20, 25, 30 und 50 Rp. am 17. April 1944 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. April 1944, Sachnummer 14 2. Teil: Werte zu 10, 15, 40, 60, 90 Rp. und 1,00 Fr. am 11. September 1944 gem. PTT-Amtsblatt vom 31. August 1944, Sachnummer 38 3. Teil: Werte zu 1,20 Fr. und 1,50 Fr. am 16. November 1944 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. November 1944, Sachnummer 49
Verkaufszeit	Verschiedene Wertstufen wurden zeitweilig an den Postschaltern ausverkauft und später nachgedruckt. So waren z.B. im Oktober 1948 keine 20, 25 und 50 Rp. Marken erhältlich. Dies führte bei verschiedenen Werten zu mehreren Auflagen.
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1952 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. April 1951, Sachnummer 15, Ziffer 46
Bildformat	21 x 25,5 mm
Markenformat	24,5 x 29,5 mm
Blattformat	ca. 190 x 162 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Der Zylinderumfang bestand aus 2 Schalterbogen mit den Plattennummern 1 und 2. Der Bogenrand ist mit Zierrandeinfassung.
Auflage:	ohne Berücksichtigung der verschiedenen Auflagen

3 Rp.	1.095.574
5 Rp.	1.807.157
10 Rp.	2.169.969
15 Rp.	231.237
20 Rp.	1.097.489
25 Rp.	224.507
30 Rp.	474.302
40 Rp.	181.241
50 Rp.	224.408
60 Rp.	184.105
90 Rp.	160.739
1,00 Fr.	184.605
1,20 Fr.	133.974
1,50 Fr.	161.770

Abarten

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr. **224** 1. weißer Punkt in der Hauswand, unter dem Giebel (Platte 1, 4. M.)



2. senkrechter farbiger Strich, links (Platte 1, 6. M.)
3. Rauch am Himmel (Platte 1, 7. M.)
4. farbiger Strich, linke Bildseite (Platte 1, 10. M.)
5. weißer Punkt, rechts der Stämme (Platte 1, 22. M.)

225 1. weißer Fleck am Turm (7. M.)
2. Farbstrich im Weg zur Kirche (17. M.)
3. Farbstrich in der großen Straße (22. M.)

226 1. rechteckiger Fleck über den linken Häusern (8. M.)
2. Farbstrich unter „CH“ in „LIECHTENSTEIN“ (7. M.)
3. weißer Fleck über dem zweiten Dach von rechts (19. M.)

227 1. farbiger Strich, senkrecht, links (Platte 2, 9. 14. und 19. M.)
2. Farbstrich im Berg unter zweitem „T“ in „FUERSTENTUM“ (22. M.)

228 1. weißer Punkt in der Mittagspitze (Platte 2, 7. M.)
2. Wolke im Himmel, rechts (Platte 1, 8. M.)
3. weißer Punkt oben im Schlosswald (Platte 2, 21. M.)
4. waagrechter Farbstrich in Mittagspitze (Platte 2, 22. M.)
5. unterbrochene Linie im Baum über „DU“ von VADUZ“ (2. M.)

229 1. farbiger Punkt unten in Mittagspitze (Platte 1, 3. M.)
2. farbiger Punkt im Berg rechts (Platte 1, 10. M.)
3. weißer Punkt im Berg (Platte 1, 25. M.)

230 1. farbiger Punkt rechts der Kirche (Platte 2, 6. M.)
2. farbiger Punkt links der Kirche (Platte 2, 10. M.)

231 1. senkrechter, farbiger Strich rechts (Platte 2, 9. M.)
2. zwei farbige Punkte, über und rechts des Hügels (Platte 1, 13. M.)
3. Farbstrich über Schloss Gutenberg (Platte 1, 17. M.)

232 1. Farbstrich von links unten nach rechts oben (Platte 2, 3. M.)
2. weißer Punkt in der 0 von 50 (Platte 2, 11. M.)
3. farbiger Punkt am Himmel links (Platte 2, 13. M.)
4. farbiger Punkt rechts der Pappel (Platte 1, 23. M.)

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr.	**233**	1. senkrechte Farbstriche (Platte 1, 3. M.)
		2. dasselbe, enger zusammen (Platte 1, 8. M.)
		3. dasselbe, noch enger zusammen (Platte 2, 18. M.)
	234	1. rechteckiger Fleck im Berg unter „EI“ in „LIECHTENSTEIN“ (7. M.)
		2. weißer Punkt im rechten Baum (Platte 2, 18. M.)
	236	1. rechteckiger Fleck in rechter unterer Bildecke
		2. Farbfleck links oben im Himmel (6. M.)
	237	1. rechteckiger Fleck im Bergkamm (7. M.)
		2. unterbrochene Linie in „CH“ in „LIECHTENSTEIN“ (23. M.)
		3. farbiger Punkt im Himmel links (Platte 1, 4. M.)
		4. dasselbe, etwas höher (Platte 1, 25. M.)

Gummi: Die zuerst erschienenen Werte zu 3, 5, 20, 25, 30 und 50 Rp. weisen matten weißlichen Gummi auf. Die späteren Auflagen dieser Werte sind mit gelblichem Gummi, die 50 Rp. Marke mit glänzendem weißlichen Gummi versehen.

Muster: Diese Werte existieren auch mit Aufdruck „Muster“.

Verwendung

3 Rp.	Für Drucksachen Massenauflieferungen, mindestens 50 Stück. Nach der Tarifreform von 1948 gab es keine Verwendungsmöglichkeit für diesen Wert.
5 Rp.	Drucksachenporto bis 50 gr.
10 Rp.	Brief im Nahverkehr bis 250 gr., Drucksache Inland bis 250 gr. Postkarten im Inland
15 Rp.	Drucksache Inland von 250 – 500 gr.
20 Rp.	Brief im Fernverkehr Inland, Auslandspostkarte
25 Rp.	Drucksache Inland bis 1.000 gr., Brief im Grenzverkehr
30 Rp.	Auslandsbrief bis 20 gr.
40 Rp.	Inland-Einschreiben
50 Rp.	Inland-Nachnahme, Auslands-Luftpostdrucksachen
60 Rp.	Inland-Eilbrief
90 Rp.	Ausland-Eilbrief
1,00 Fr.	Eil-Inland, Zusatzgebühr
1,20 Fr.	Zusatzgebühr (Eilboten, Einschreiben, Nachnahme, Pakete, usw.)
1,50 Fr.	Zusatzgebühr, Sonderdienste

Erstagsbriefe wurden von der Verschleißstelle mit Datumsstempel Vaduz auf Bestellung ausgeliefert.
Kleiner Werte kommen als Einzelfrankatur häufig vor, höhere Werte als Einzelfrankatur nur auf Briefen mit Sonderdiensten, als Wert, Eil- und Einschreiben; Nachnahmen sind seltener anzutreffen.

Ausgabe 22. Dezember 1944, Freimarken – Ergänzungswerte zu 2,-- Fr. und 3,-- Fr.



Ausgabe	Die Ausgabe erfolgte als Ersatz der am 30. November 1943 ausser Kraft gesetzten Freimarken (Nr. 183 und 184)		
Michel-Nr.	**238**	2,-- Fr.	Landesfürst Franz Josef II., braun/sämisch Plattennummern 1 und 2
	239	3,-- Fr.	Landesfürstin Georgine, dunkelgrün/sämisch Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Ferdinand Lorber, Wien		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	blau-rot gefasertes, schweizerisches Briefmarkenpapier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	22. Dezember 1944 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. Dezember 1944, Sachnummer 55, Ziffer 189 Lt. Markenprospekt der Verschleißstelle vom 5. Dezember 1944 wurde als Ausgabetag der 18. Dezember genannt.		
Verkaufszeit	während der Kursdauer		
Kursgültigkeit	bis 31. Mai 1947 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Januar 1947, Sachnummer 1, Ziffer 2		
Bildformat	24 x 29,5 mm		
Markenformat	28 x 33,5 mm		
Blattformat	120 x 165 mm		
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Bogen		
Markendruck	Bogen mit Zierrahmen, oben Mitte „Krone“, und den Plattennummern 1 und 2		

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	2,-- Fr.	72.922	12.033	60.959
	3,-- Fr.	67.904	6.934	60.970

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **238 U – 239 U** ungezähnt, Farbe ähnlich den Originalstücken



Plattenfehler

Michel-Nr. **238** 1. farbiger Punkt in Verzierung rechts (Platte 1, 1. M)

2. farbiger Punkt im ersten “I” von “LIECHTENSTEIN” (Platte 2, 3. M.)



239 1. Plattenabnutzung, helle Stelle über zweitem “T” von “FÜRSTENTUM” (Platte 2, 4. M.)



2. farbiger Kringel hinter dem Kopf (Platte 2, 5. M.)



Anmerkung Es existieren Einzelabzüge in verschiedenen Farben im Kleinbogenformat, ungezähnt.

Ferner gibt es Einzelabzüge vom Kopfbildnis der Fürstin in rotbraun und schwarz.

Es gibt ungezähnte Phasendrucke mit drei Druckphasen.

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz durch die Verschleißstelle besorgt. Beide Dauerwerte für den Paket- und Wertbriefverkehr, nach dem 2. Weltkrieg bei Luftpostsendungen verbraucht.

Ausgabe 9. April 1945, Geburt des Erbprinzen



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gibt zur Erinnerung an die Geburt Seiner Durchlaucht des Erbprinzen Johann Adam Pius eine aus drei Werten bestehende Sonderserie heraus.		
Michel-Nr.	**240**	20 Rp..	braunrot/gelb/gold
	241	30 Rp.	blau/gelb/gold
	242	1,-- Fr.	dunkelgrau/gelb/gold
			Krone / Rosenzweig / Name und Geburtsdatum
			Plattennummern 1, 2, 3, 4
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	blau-rot gefasertes, schweizerisches Briefmarkenpapier mit glattem Gummi		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. April 1945 gem. PTT-Amtsblatt vom 23. März 1945, Sachnummer 13, Ziffer 47		
Verkaufszeit	während der Kursdauer		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1945 gem. PTT-Amtsblatt vom 23. März 1945, Sachnummer 13, Ziffer 47		
Bildformat	20,5 x 25 mm		
Markenformat	24 x 29 mm		
Blattformat	140 x 190 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Der Bogenrand hat einen Zierrand, oben mit Krone, unten mit Datum: 14.II.1945 Geburt des Erbprinzen Johann Adam Pius und den Plattennummern 1, 2, 3, und 4.		

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	225.654	55.774	169.880
	30 Rp.	225.654	89.731	135.923
	1,-- Fr.	173.654	53.669	119.985

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **240 U – 242 U** ungezähnt



Platten- und Rasterfehler
Michel-Nr.

240
1. weißer Punkt unter „ST“ von „FUERSTENTUM“ (Platte1, 15. M.)
2. schräger Rakelstrich von „F“ nach 2 von 20 Rappen (Platte 2, 18. M.)
3. schräger Strich durch „I“ und „E“ (Platte 2, 2. M.)
4. heller Strich links vom „I“ von „LIECHTENSTEIN“ (Platte 2, 3. M.)
5. Punkt neben „ER“ von „FUERSTENTUM“ Platte 1, 9. M.)
6. Punkt zwischen „T“ und „E“ von „LIECHTENSTEIN“ (Platte 4, 11. M.)

241
1. farbiger, blauer Fleck links unter „N“ (Platte 3, 8. M.)
2. farbloser Punkt neben 5 (Platte 4, 7. M.)
3. Y-förmige gestrichelte Linie in „UE“ in „FUERSTENTUM“ (13. M.)

242
1. Rakelstrich unter „TE“ (Platte 3, 12. M.)
2. heller Fleck über „J“ (Platte 4, 13. M.)
3. farbloser Punkt neben „T“ von „LIECHTENSTEIN“ (Platte 4, 11. M.)
4. punktierte Linie über Krone unter „RA“ von „FRANKEN“ (1. M.)

Probedrucke

Es existieren Probedrucke der 30 Rp. Marke in der Farbe der 20 Rp. und der 1,-- Fr. Marke.
Ferner gibt es ungezähnte Einzelabzüge mit breitem Rand.

Verwendung

Ersttagsbriefe mit Poststempel von Vaduz wurden auf Bestellung durch die Verschleißstelle besorgt. Einzelfrankaturen auf Karten, Geschäftsbriefen von 1945 und auch Mischfrankaturen kommen zahlreich vor.

Ausgabe 3. September 1945, Freimarken – Ergänzungswert zu 5,-- Fr.



Ausgabe	Ergänzung der Freimarkenausgabe sowie als Ersatz für die Nr. 185		
Michel-Nr.	**243**	5,-- Fr.	Landeswappen über Schloss Vaduz und der Silhouette der Alpen blaugrau/sämisch Plattennummern 1, 2, 3, 4
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Stich	Karl Bickel, Walenstadtberg		
Druck	Rotationsstich-Tiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern		
Papier	gelbliches Sicherheitspapier, schwarz-rote Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	3. September 1945 gem. PTT-Amtsblatt vom 17. August 1945, Sachnummer 36, Ziffer 141		
Verkaufszeit	fast vollständiger Aufbrauch während der Kursdauer		
Kursgültigkeit	bis 31. Mai 1947 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Januar 1947, Sachnummer 1, Ziffer 2		
Bildformat	29 x 34 mm		
Markenformat	34 x 29 mm		
Blattformat	120 x 164 mm		
Markenanordnung	2 x 4 = 8 Marken im Bogen		
Markendruck	Bogen mit dekorativer Randzeichnung und den Plattennummern 1, 2, 3 und 4		

Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht
	60.000	24	59.976

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **243 U** ungezähnt

Probedrucke Es existieren ungezähnte Probedrucke in blaugrau auf lilla und rötlichem Papier sowie in grünblau/blau.



Verwendung Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz durch die Verschleißstelle besorgt. Einzelfrankaturen auf Briefen durch Sammler sind meist Überfrankaturen. Sonst wurde diese Marke im in- und ausländischen Paketverkehr und bei Luftpostsendungen verbraucht.

Ausgabe 27. November 1945, Wohltätigkeitsausgabe Rotes Kreuz



Ausgabe	Am 30. April 1945 erfolgte die Gründung des Liechtensteinischen Roten Kreuzes. Zu dessen Gunsten gibt die Fürstliche Regierung diese Sonderserie mit Zuschlag heraus.		
Michel-Nr.	**244**	10+10 Rp.	Schutz des Kindes, dunkelviolett/sämisch
	245	20+20 Rp.	Pflege der Kranken, dunkelrot/sämisch
	246	1,--+1,40 Fr.	Hilfe dem Alter, blaugrau/rot
			Plattennummern 1 und 2 für alle drei Werte
Entwurf	Prof. Josef Seger, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit glattem Gummi		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	27. November 1945 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. November 1945, Sachnummer 49, Ziffer 210		
Verkaufszeit	während der Kursdauer, es kam zeitweilig zu spekulativen Aufkäufen		
Kursgültigkeit	bis 31. Mai 1946 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. November 1945, Sachnummer 49, Ziffer 210 und PTT-Amtsblatt vom 17. April 1946, Sachnummer 18, Ziffer 96		
Bildformat	21 x 26 mm		
Markenformat	24 x 29 mm		
Blattformat	156 x 173 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	mit Blattrandgestaltung und den Plattennummern 1 und 2		

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	10+10 Rp.	151.880	57.366	94.514
	20+20 Rp.	120.280	34.895	85.385
	1,--+1,40 Fr.	155.760	86.821	68.939

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.		
	244	1. heller Strich in „0“ von „10“ (Platte 1, 9. M.)
	245	1. Punkt über rotem Kreuz (Platte 2, 10. M.)
	246	1. Strich zwischen „1“ und Gesicht (Platte 2, 15. M.)

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz durch die Verschleißstelle besorgt. Es kommen Satzbriefe und Einzel- wie Mischfrankierungen vor.

10 Rp. Brief Nahverkehr (10 km), Inlandspostkarte

20 Rp. Inlandsbrief, Postkarte Ausland

1,-- Fr. Für Luftpostbriefe, im Wert- und Paketverkehr weniger häufig verwendet. Der Zuschlag von 1,40 Fr. minderte den Absatz.

Ausgabe 14. März 1946, Heiliger Luzius



Ausgabe	Durch die postalische Notwendigkeit beschloss die Fürstliche Regierung die Ausgabe einer 10,-- Franken Marke.		
Michel-Nr.	**247**	10,-- Fr.	Heiliger Luzius, Landespatron von Liechtenstein dunkelgrau/sämisch
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Stich	Karl Bickel, Walenstadtberg		
Druck	Stich-Tiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern		
Papier	chamois gefärbtes Sicherheitspapier mit blau-roter Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	14. März 1946 gem. PTT-Amtsblatt vom 22. Februar 1946, Sachnummer 8, Ziffer 38		
Verkaufszeit	während der Kursdauer, zurückgezogen am 12. Oktober 1948		
Kursgültigkeit	bis 31. März 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 25. September 1948, Sachnummer 41, Ziffer 230		
Bildformat	21 x 29,5 mm		
Markenformat	24 x 33 mm		
Blattformat	106 x 130 mm		
Markenanordnung	2 x 2 = 4 Marken im Bogen		
Markendruck	kein Zierrahmen, sondern mit einer Bogenumschriftung		

Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht
	70.000	1.932	68.068

Abarten

Zähnungsabart		
Michel-Nr.	**247 U**	ungezähnt
	247 U Klb.	ungezähnter Kleinbogen

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz durch die Verschleißstelle besorgt. Das Markenabonnement war für diese Ausgabe aufgehoben worden, da der hohe Markenwert hierzu Anlass gab. Die Lieferung erfolgte nur auf schriftliche und telefonische Bestellung.

Einzelfrankaturen sind sammlerischen Ursprungs, meist Überfrankaturen. Verbraucht bei Wert- und Luftpostbriefen sowie im in- und ausländischen Paketverkehr.

Ausgabe 10. August 1946, Postkutschenblock



Ausgabe	Zur Erinnerung an das am 1. Februar 1921 in Kraft getretene Postübereinkommen Schweiz-Liechtenstein und aus Anlass der 4. liechtensteinischen Briefmarkenausstellung in Vaduz wurde dieser Block durch die Fürstliche Regierung herausgegeben.		
Michel-Nr.	**248**	**Einzelmarke**	10 Rp. violettbraun/sämisch, grauschwarz
Block 4	2 x 10 Rp..		violettbraun/sämisch, grauschwarz Postkutsche auf der Strasse von Eschen nach Schaan
Entwurf	Eugen Verling, St. Gallen		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	gestrichenes Papier mit blau-roter Fasermelierung und glattem Gummi		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. August 1946 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. Juli 1946, Sachnummer 32, Ziffer 47		
Verkaufszeit	während der Kursdauer		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1946 gem. PTT-Amtsblatt vom 15. November 1946, Sachnummer 49, Ziffer 273		
Bildformat	26 x 21 mm		
Markenformat	29 x 24 mm		
Blattformat	59 x 82 mm		
Markenanordnung	10 + 10 Rp. = 2 Marken im Block (Paar), auch einzeln verwendbar		
Markendruck	ein Druckbogen enthielt 6 Blöcke, die Plattennummern wurden abgeschnitten. Der Blockrand hat ein Zierband mit Inschrift, oben Krone und unten Posthorn. Links unten FRANKATURGÜLTIGKEIT BIS 1. DEZ. 1946, rechts VERKAUFSPREIS FR. 3,--.		

Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht
	105.900	26.588	79.312

Anmerkung: Es sind Blocks mit Zähnungsverschiebungen bekannt.

Verwendung: Während der Dauer der Briefmarkenausstellung und des Verkaufs des Markenblocks wurden Briefumschläge mit einem speziellen Aufdruck verwendet. Für jeden gekauften Block wurde ein Sonderumschlag gratis abgegeben. Weitere kosteten 5 Rp. Die Verschleißstelle versandte auf Bestellung Ersttagsbriefe mit Einzelmarken und komplettem Block mit Tagesstempel des Postamtes Vaduz oder mit dem Sonderstempel der Ausstellung (Vaduz 8.5.14).
Die neun Postämter verwendeten u.a. auch einen Propagandastempel (8.8.2.6). Es kommen auch Mischfrankaturen auf Einschreibsendungen vor, meist philatelistischer Art.

Literatur:
RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 2019
RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2019
RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 2020

Ausgabe 10. Dezember 1946, Jagd-Serie I







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung hatte sich entschlossen, eine Serie von Briefmarken mit Abbildungen jagdbarer Tiere herausgegeben.			
Michel-Nr.	**249**	20 Rp..	Rothirsch, rotbraun	Plattennummern 1 und 2
	250	30 Rp.	Schneehase, dunkelgrünblau	Plattennummern 1 und 2
	251	1,50 Fr.	Auerhahn, braunschwarz	Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien			
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			
Papier	blau-rot gefasertes, gestrichenes Kreidepapier mit glattem Gummi			
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾			
Ausgabedatum	10. Dezember 1946 gem. PTT-Amtsblatt vom 22. November 1946, Sachnummer 50, Ziffer 277			
Verkaufszeit	während der Kursdauer			
Kursgültigkeit	bis 31. Mai 1947 gem. PTT-Amtsblatt vom 22. November 1946, Sachnummer 50, Ziffer 277			
Bildformat	27,5 x 24,5 mm			
Markenformat	31 x 27 mm			
Blattformat	176 x 224 mm			
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen			
Markendruck	Bogen mit Zierrand und den Plattennummern 1 und 2			

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	145.820	31.367	114.453
	30 Rp.	145.280	26.086	119.194
	1,50 Fr.	151.380	42.167	109.213

Abarten

Plattenfehler
Michel-Nr. **250** 1. farbloser Fleck unter dem Kopf (Platte 1, 18. M.)

Verwendung: Ersttagsbriefe, sowie lose gestempelte Marken, mit dem Poststempel des Postamtes Vaduz konnten gegen Nachnahme von der Verschleißstelle bezogen werden. Es kommen Satzbriefe und Einzelfrankaturen aus der Geschäftskorrespondenz, wie auch von der Verschleißstelle vor.

20 Rp. Inlandsbrief, Auslandspostkarte

30 Rp. E-Brief in der Nahzone (10 km), Auslandsbrief in der 1. Gewichtsstufe

1,50 Fr. im Paketverkehr, Wertbrief und Luftpostverkehr (Auslands Eil-Einschreiben der 2. Gewichtsstufe möglich)

Ausgabe 20. März 1947, Farbänderung des Freimarken – Ergänzungswerts zu 5,-- Fr.



Ausgabe	Seit längerer Zeit fehlten die mittelhohen Werte der Freimarkenserie -bedingt durch schnellen Aufbrauch der Nr. 243-. Da diese aber insbesondere zur Frankatur von Paketpostsendungen notwendig war, hat sich die Fürstliche Regierung zur Ausgabe dieser 5,-- Fr. Marke entschlossen.		
Michel-Nr.	**252**	5,-- Fr.	Landeswappen über Schloss Vaduz und der Silhouette der Alpen braunrot/sämisch Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Stich	Karl Bickel, Walenstadtberg		
Druck	Rotationsstichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern		
Papier	gelbliches Sicherheitspapier, schwarz-rote Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	20. März 1947 gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Februar 1947, Sachnummer 7		
Verkaufszeit	während der Kursdauer		
Kursgültigkeit	bis 31. März 1948 gem. PTT-Amtsblatt vom 5. März 1948, Sachnummer 11, Ziffer 59		
Bildformat	29 x 24 mm		
Markenformat	34 x 29 mm		
Blattformat	120 x 165 mm		
Markenanordnung	2 x 4 = 8 Marken im Bogen		
Markendruck	Bogen mit dekorativer Randzeichnung und den Plattennummern 1, 2, 3, und 4		

Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht
	80.000	24.335	55.665

Abarten

Zähnungsabart		
Michel-Nr.	**252 U**	ungezähnt

Verwendung: Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz durch die Verschleißstelle besorgt, ebenso lose gestempelte Marken. Lt. Aussage der PTT-Verwaltung wurde diese Marke auch für schwere Luftpostsendungen und den Paketverkehr verwendet. Sammler haben überfrankierte Einzelfrankaturen angefertigt.

Ausgabe 15. Oktober 1947, Jagd-Serie II



Ausgabe	Anlass der Ausgabe siehe Jagd-Serie I			
Michel-Nr.	**253**	20 Rp..	Gemse, rot	Plattennummern 1 und 2
	254	30 Rp.	Alpenmurmeltier, blau	Plattennummern 1 und 2
	255	1,50 Fr.	Steinadler, braun	Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien			
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			
Papier	blau-rot gefasertes, gestrichenes Kreidepapier mit glattem Gummi			
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾			
Ausgabedatum	15. Oktober 1947 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. September 1947, Sachnummer 40, Ziffer 204			
Verkaufszeit	während der Kursdauer			
Kursgültigkeit	bis 31. Mai 1948 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. September 1947, Sachnummer 40, Ziffer 204			
Bildformat	27 x 24,5 mm			
Markenformat	31 x 27 mm			
Blattformat	176 x 224 mm			
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen			
Markendruck	Bogen mit Zierrand und den Plattennummern 1 und 2			

Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht	
	20 Rp.	123.700	1.329	122.371
	30 Rp.	126.760	2.195	124.565
	1,50 Fr.	115.880	8.762	107.118

Abarten

Plattenfehler
Michel-Nr. **254** 1. farbloser Punkt im „ü“ von „Fürstentum“ (Platte ?, 15. M.)

Verwendung: Ersttagsbriefe, sowie lose gestempelte Marken, mit dem Poststempel des Postamtes Vaduz konnten gegen Nachnahme von der Verschleißstelle werden.
Verwendungsbeispiele siehe Jagdserie I (Nr. 249 - 251)

Ausgabe 15. Dezember 1947, „Trauermarke Fürstin Elsa“



Ausgabe	Zum Andenken an den Tod Ihrer Durchlaucht der Fürstin Witwe Elsa von Liechtenstein bringt die Fürstliche Regierung eine Trauermarke heraus.
Michel-Nr.	**256** 2,-- Fr. Fürstin Elsa, schwarz auf gelb
Entwurf	H. C. Kosel, Wien
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Druck	Handkupfer-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei von den alten Platten der Nr. 140 vom 19. August 1935
Papier	dickes, gelbliches Sicherheitspapier
Zähnung	Linienzähnung 14 ¾
Ausgabedatum	15. Dezember 1947, gem. PTT-Amtsblatt vom 14. November 1947, Sachnummer 48, Ziffer 249
Verkaufszeit	Die Ausgabe wurde spekulativ aufgekauft, die Markenabonnenten wurden nicht voll oder gar nicht beliefert. Es gab Proteste in der Fachpresse (Schweizer Briefmarken Zeitung, 1947, Heft 11, Seite 359/II). Der VLS-Präsident, Herr Trümpler, protestierte im Namen der Liechtensteinsammler ob dieser Machenschaften (Rundbrief des VLS, Nr. 33 / 1947).
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1948, gem. PTT-Amtsblatt vom 14. November 1947, Sachnummer 48, Ziffer 249
Bildformat	24,5 x 30 mm
Markenformat	28 x 35 mm
Blattformat	203 x 304 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogenverzierung wie bei der Ausgabe von 1935 mit zusätzlichem breiten Trauerrand und Sterbedatum „ + 28. SEPTEMBER 1947“

Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht
	117.000	2.360	114.640

Abarten
Zähnungsabart

Michel-Nr.		
	256 U	ungezähnt
	256 Uu	unten ungezähnt

Verwendung: Ersttagsbriefe mit dem Poststempel des Postamtes Vaduz wurden von der Verschleißstelle besorgt.

Es kommen viele Einzelfrankaturen, meist nicht portogerecht, vor.

Diese stammen von Sammlern und Händlern.

Ausgabe 6. April, 15. Juli und 12. Oktober 1948 sowie 24. November 1950, Flugpioniere



Ausgabe	Ersatz für die Luftpostmarken von 1939		
Michel-Nr.	**257**	10 Rp..	Leonardo da Vinci (1452 – 1519), dunkelgrün
	258	15 Rp.	Joseph Mongolfier (1740 – 1810), dunkelviolett
	259 a	20 Rp.	I. Auflage, braun
	259 b	20 Rp.	II. Auflage, hellbraun
			Jakob Degen (1761 – 1848)
	260	25 Rp.	Wilhelm Kress (1836 – 1913), dunkelrot
	261	40 Rp.	E. G. Robertson (1763 – 1837), dunkelultramarin
	262	50 Rp.	William Samuel Henson (1805 – 1868), dunkelgrünblau
	263	1,-- Fr.	Otto Lilienthal (1848 – 1896), dunkellilabraun
	264	2,-- Fr.	S. A. Andrée (1854 – 1897), weinrot
	265	5,-- Fr.	Wilbur Wright (1867 – 1912), dunkelolivgrün
	266	10,-- Fr.	Ikaros, grauschwarz
			Plattennummern 1, 2, 3, 4
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weißes, gestrichenes Kreidepapier mit blau-roter Fasermelierung und glattem Gummi		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		

Ausgabedatum	1. Teil: Werte zu 10, 15, 20, 25 Rp. und 5,-- Fr. 6. April 1948 gem. PTT-Amtsblatt vom 19. März 1948, Sachnummer 13, Ziffer 66 2. Teil: Werte zu 40, 50 Rp. und 1,-- Fr., 2,-- Fr. 15. Juli 1948 gem. PTT-Amtsblatt vom 26. Juni 1948, Sachnummer 28, Ziffer 59 3. Teil: Wert zu 10,-- Fr. 12. Oktober 1948 gem. PTT-Amtsblatt vom 25. September 1948, Sachnummer 41, Ziffer 230 4. Teil: Nr. 259 b - Auflage in hellbraun erfolgte am 24. November 1950
Kursgültigkeit	bis 1. November 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274
Bildformat	26 x 21 mm
Markenformat	29 x 24 mm
Blattformat	116 x 110 mm
Markenanordnung	3 x 3 = 9 Marken im Bogen
Markendruck	mit Zierrahmen und den Plattennummern 1, 2, 3, 4

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr.		
	257 U	ungezähnt
	257 U – 266 U	ungezähnt

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr.		
	257	1. Y-förmige gestrichelte Linie unter „5“ in „1452“ (2. M.)
		2. gestrichelter Bogen links neben „10“ (?. M.)
		3. punktierte Linie beim linken Auge (1. M.)
	258	1. Y-förmige gestrichelte Linie links oben am Ballon (Platte 1, 2. M.)
		2. punktierte Linie in der Wange (1. M.)
	259	1. Y-förmige gestrichelte Linie in „EI“ von „LIECHTENSTEIN“
		2. Y-förmige gestrichelte Linie bei „48“ von „1848“ (2. M.)
		3. punktierte Linie im Knie der kleinen Figur und rechts daneben (Platte 1, 1. M.)
		4. Strich durch zweites „E“ von „LIECHTENSTEIN“
		5. nach rechts verschobene Bogenzähnung
	260	1. rechteckiger Fleck im zweiten „E“ in „FUERSTENTUM“ (4. M.)
	261	1. Y-förmige gestrichelte Linie im ersten „N“ in „LIECHTENSTEIN“ (8. M.)
		2. punktierte Linie unten im Kragen (9. M.)
	262	1. gestrichelter Bogen im Bart (7. M.)
		2. Fleck am unteren Rand (Platte 2, 8. M.)

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr.

263 1. punktierte Linie im „T“ in „FUERSTENTUM“ (4. M.)

264 1. punktierte Linie im ersten „T“ in „LIECHTENSTEIN“ (1. M.)

266 1. punktierte Linie oben rechts im Haar und im linken Engelflügel (1. M.)

Auflage

veröffentlicht im PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274

10 Rp.	664.000
15 Rp.	161.000
20 Rp. a und b	739.000
25 Rp.	192.000
40 Rp.	268.000
50 Rp.	144.000
1,-- Fr.	104.000
2,-- Fr.	98.000
5,-- Fr.	94.000
10,-- Fr.	81.000

Verwendung

Von der Flugpostmarkenausgabe von 1939 wurde einzig noch der Wert zu 30 Rp. bis zum 5. April 1948 verkauft.
Die neue Serie konnte auch im normalen Post- und Paketverkehr verwendet werden.
Es hatte sich jedoch gezeigt, dass gerade die höheren Werte vermehrt für Luftpostsendungen (Brief- und Paketverkehr) verwendet wurden.
Ersttagsbriefe wurden von der Verkaufsstelle mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz besorgt. Die Lieferung der 10,-- Fr. Flugpostmarke erfolgte nur auf ausdrückliche, schriftliche oder telefonische Bestellung. Sämtliche Abonnements auf Neuerscheinungen waren aufgehoben.

Anmerkung:

zu Nr. 257 – 10 Rp. ungezähnt
Diese Marke wurde auch für Frankaturen verwendet, bekannt u.s.:
Einzelfrankaturen:

Vaduz 30.XII.48	Bf. Adr. Ernst Näf, Vaduz
Vaduz 30.XII.48	Bf. Adr. E.N., Vaduz

Mischfrankaturen:

30.XII.48	R-Bf. Adr. Hans Lorenz, Vaduz
Schaan 20.XII.49	
Vaduz 22.IV.51	R-Bf. Adr. Alfred Maeier, Great Neck, N.Y. USA
Vaduz 19.XII.51	Bf. Adr. V.W. in USA
Vaduz 15.XII.55	R-Bf. Adr. Hans Lorenz, Vaduz
Mauren 20.XII.55	R-Bf. Adr. Anna F., Zürich
Autopost 2.X.56	R-Bf. Adr. Werner Beerweger, Tufiswil

Lt. Hr. Hiestand (Aufsatz SBZ 4/88) sind 6 Bogen = 54 Stück der Nr. 257 ungezähnt über die PTT bzw. Verschleißstelle verkauft worden.

Ausgabe 14. April 1949, Aushilfsausgabe 5 Rp. auf 3 Rp.



Ausgabe	Durch den Aufbrauch der 5 Rp. Freimarke, Ausgabe 1944, Nr. 225 war eine rasche Beschaffung von 5 Rp. Marken erforderlich.		
Michel-Nr.	**267**	5 Rp. auf 3 Rp.	Planken, braun-sepia/sämisch Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit glattem Gummi, 1. Auflage mit weißlichem Gummi 2. Auflage mit gelblichem Gummi		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	14. April 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 11. April 1949, Sachnummer 15, Ziffer 70		
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch		
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1954 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. Dezember 1954, Sachnummer 51, Ziffer 200		
Bildformat	25,5 x 21 mm		
Markenformat	29,5 x 25 mm		
Blattformat	190/191 x 161/162 mm		
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		
Markendruck	Zierrandeinfassung mit Plattennummern 1 und 2		

Abarten
Plattenfehler

Michel-Nr.	**267**	1. weißer Fleck unter linkem Baum (19. M.) 2. weißer in der Hauswand, unter dem Giebel (4. M.)



Plattenfehler

Michel-Nr. **267** 3. Rauch am Himmel (7. M.)
4. gestrichelte Linie am Berg (25. M.)

Aufdruckabart bei einem Teil des Aufdrucks fiel das „p“ von „Rp.“ heraus und wurde nachträglich sorgfältig eingedruckt, wobei aber das „p“ nach links oder rechts verschoben wurde (16. M.)
Auflage: 1.500 Stück



Auflage 424.625

Verwendung Es ist eine Drucksachenmarke, daher zahlreich vorkommend und starker Gebrauch.

Ausgabe 15. März und 23. Mai 1949, Gemälde-Serie I



Ausgabe

Die Fürstliche Regierung beschloss eine Serie von neun Briefmarken herauszugeben, mit Bildnissen aus der berühmten Gemäldegalerie des regierenden Fürsten von Liechtenstein

Michel-Nr.

268	10 Rp.	Ginevra di Benci von Leonardo da Vinci, dunkelgrün seit 1967 in der National Gallery in Washington
269	20 Rp.	Mädchenbild von Peter Paul Rubens, bräunlichrot
270	30 Rp.	Selbstbildnis mit Federhut von Rembrandt van Rijn, schwarzbraun
271	40 Rp.	Bild eines Chorherrn von Quentin Massys, hellblau
272	50 Rp.	Maria mit dem Kind von Memeling, hellviolett
273	60 Rp.	Französischer Meister um 1456, Jean Fouquet, olivgrau
274	80 Rp.	Lautenspielerin von Orazio Genteleschi, braunorange
275	90 Rp.	Bildnis eines Mannes von Bernhardin Strigel, gelboliv
276	1,20 Fr.	Bildnis eines jungen Mannes von Raffael, lilakarmin

Plattennummern 1, 2, 3, 4

Entwurf	Rahmengestaltung: Johannes Troyer, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	grün-braun gefasertes Papier mit glattem Gummi ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	1. Teil: Werte zu 10, 20, 50, 80 Rp. und 1,20 Fr. am 15. März 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 21. Februar 1949, Sachnummer 7, Ziffer 30 2. Teil: Werte zu 30, 40, 60 und 90 Rp. am 23. Mai 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. Mai 1949, Sachnummer 20, Ziffer 94
Verkaufszeit	während der Kurszeit bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1954 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. Dezember 1953, Sachnummer 51, Ziffer 200
Bildformat	27 x 30,5 mm
Markenformat	31 x 34,5 mm
Blattformat	156 x 211 mm
Markenanordnung	4 x 3 = 12 Marken im Bogen
Markendruck	mit Zierrahmen und Plattennummern 1, 2, 3, 4

Auflage

	verbrauchte Marken
10 Rp.	338.396
20 Rp.	314.399
30 Rp.	135.839
40 Rp.	319.738
50 Rp.	129.586
60 Rp.	132.383
80 Rp.	129.597
90 Rp.	131.994
1,20 Fr.	129.596

Abarten

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr. **268**
1. farbloser Fleck in Verzierung links unten (Platte 1, 6. M.)
2. farbloser Fleck zwischen “E” und “C” von “LIECHT…” (Platte 1, 8. M.)
3. Punkt an der Wange rechts (Platte 4, 1. M.)
4. rechteckiger Fleck in der Verzierung über “TE” in “FÜRSTENTUM” (10. M.)

261 1. farbloser Fleck im “S” von “...STEIN” (Platte 4, 4. M.)

271 1. Striche rechts vom Kopf (Platte 2, 5. und 6. M.)

Platten- und
Rasterfehler

Michel-Nr. **271** 2. farbloser Fleck in “0” (Platte 4, 4. M.)



3. Punkt in der Verzierung links oben (Platte 2, 10. M.)

272 1. Punkt in der Verzierung links (Platte 3, 3. M.)

273 1. Flecken in der Verzierung rechts oben (Platte3, 1. M. und Platte 4, 2. M.)

2. rechteckiger Fleck im linken Rand ((6. M.)

274 1. Fleck am Rand unter zweitem “T” in “FÜRSTENTUM” (Platte 2, 11. M.)



2. rechteckiger Fleck in linker unterer Bildecke (?. M.)

275 1. rechteckiger Fleck links unten in der Verzierung (6. M.)

276 1. Strich unter „0“ von „120“ (Platte 1, 9. M.)

Verwendung: kleinere Werte im Inlandsverkehr, höhere Werte u.a. im Paket- und Luftpostbriefverkehr. Ersttagsbriefe wurden durch die Wertzeichenstelle bei Vorbestellung mit dem Datumstempel, Kennbuchstabe W (8.1.01 und 02) versandt.

Literatur:

RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2016

RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2017

Friedrich H. Schwank: Eine Gemäldegalerie auf Briefmarken, eine kunstgeschichtliche Anmerkung zu den Sondermarken des Fürstentums Liechtenstein.

Schweizer Briefmarkenzeichtung, Nr. 4 und 5 von 1952, Seite 91 ff.

Ausgabe 23. Mai 1949, Sonderausgabe „75 Jahre Weltpostverein“



Ausgabe	Zur Erinnerung an die Gründung des Weltpostvereins in Bern vor 75 Jahren gab die Fürstliche Regierung diese Sondermarke heraus.
Michel-Nr.	**277** 40 Rp. Weltkarte und Posthorn, blau/blaugrau Plattennummern 1, 2, 3, 4
Entwurf	Pierre Châtillon, Bern
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit glattem Gummi,
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	23. Mai 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. Mai 1949, Sachnummer 20, Ziffer 94
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Mai 1950 gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Mai 1950, Sachnummer 17
Bildgröße	37,5 x 22,5 mm
Markengröße	41 x 26,5 mm
Bogengröße	248 x 168 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Zierrand mit den Plattennummern 1, 2, 3, 4

Auflage	gedruckt	überdruckt	vernichtet	verbraucht
	209.100	47.575	192	161.333

Abarten:
Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr. **277**

1. y-förmiger Rasterfehler vor der Westküste der USA (Platte 1, 11.M.)
2. farbloser Strich über „E“ von „...STEIN“ (Platte 1, 1. M.)



3. farblose Flecken in der Trompetenmündung (Platte 2, 5. und 9. M.)
4. farblose Flecken bei der Krone (Platte 2, 6. und 10. M.)
5. farbloser Fleck über Russland (Platte 2, 8. M.)
6. farbloser Strich an der „4“ von „1949“ (Platte 2, 12. M.)

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr. **277** 7. farbloser Fleck unter der Kordel (Platte 3, 4. M.)



8. Flecken links von Afrika (Platte 3, 13. M.)

9. farbloser Fleck auf Brasilien (Platte 3, 18. M.)



10. Fleck über der Krone (Platte 4, 3. M.)

11. farbloser Strich unter „9“ von „49“ (Platte 4, 25. M.)

12. farbloser Rasterstrich über Mexiko (Platte 4, 15. M.)

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung mit dem Datumsstempel des Postamtes Vaduz durch die Verschleißstelle besorgt.

Es kommen Satzbriefe und Einzel- wie Mischfrankierungen vor.

Ausgabe 6. August 1949, Gemäldeblock



Ausgabe	Aus Anlass der 5. Briefmarkenausstellung in Vaduz gab die Fürstliche Regierung diesen Block in einem Nennwert von 70 Rp. zu einem Verkaufspreis von 3,-- Fr. heraus.			
Michel-Nr.	**278**	**Einzelmarke**	10 Rp.	Ginevra de Benci, blaugrün
	279	**Einzelmarke**	20 Rp.	Lautenspielerin, lilakarmin
	280	**Einzelmarke**	40 Rp.	Bildnis eines jungen Mannes, blau
Block 5	10 Rp.	blaugrün	Ginevra de Benci, von Leonardo da Vinci	
	20 Rp.	lilakarmin	Lautenspielerin, von Orazio Gentileschi	
	40 Rp.	blau	Bildnis eines jungen Mannes, von Raffael	
Entwurf	Rahmengestaltung: Johannes Troyer, Vaduz			
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			
Papier	grün-braun gefasertes Papier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen			
Zähnung	ungezähnt			
Zusammendrucke aus dem Block	278/279 10 + 20 Rp. 279/280 20 + 40 Rp.			
Ausgabedatum	6. August 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 11. Juli 1949, Sachnummer 29, Ziffer 143			
Verkaufszeit	während der Ausstellung und Kursdauer bei der Wertzeichenstelle			
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 11. Juli 1949, Sachnummer 29, Ziffer 143			
Bildformat	27,5 x 31 mm			
Bogenformat	122 x 70 mm			

Markenanordnung	nebeneinander		
Markendruck	Der Druckbogen umfasst 8 Blocks ohne Plattennummern, die in Einzelblocks zertrennt wurden.		
Auflage	gedruckt	vernichtet	verbraucht
	123.485	69.551	53.934
Verwendung	Ersttagsbriefe konnten mit gewöhnlichem Datumstempel Vaduz „W“ (8.1.01 und 02) als auch mit Sonderstempel der Ausstellung vom 6. August 1949 (8.5.15) vorkommen. Diese wurden bei Vorkasse durch die Wertzeichenstelle versandt. Einzelfrankaturen und Kombinationen sind nicht häufig anzutreffen.		

Ausgabe 15. November 1949, Sondermarken-Serie „Unterland“







Ausgabe	Aus Anlass der 250. Wiederkehr des Jahres, in dem Fürst Johann Adam Andreas von Liechtenstein die frühere Herrschaft Schellenberg kaufte, gab die Fürstliche Regierung eine Sonderserie heraus.		
Michel-Nr.	**281**	20 Rp.	Rossauer Schloss, violett
	282	40 Rp.	Kirche in Bendern, blau
	283	1,50 Fr.	Fürst Johann Adam Andreas, rotbraun
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien		
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien:		Werte zu 20 Rp. und 40 Rp.
	Prof. Hans Ranzoni d. J., Wien:		Wert zu 1,50 Fr.
Druck	Kupfertiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	dickes (0,16 mm), gelbes Japan Dokumentenpapier		
Zähnung	Linienzähnung 14 ½		
Ausgabedatum	15. November 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 27. Oktober 1949, Sachnummer 44, Ziffer 156		
Verkaufszeit	solange Vorrat		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		
Bildformat	20 Rp. und 40 Rp.		34 x 25 mm im Querformat
	1,50 Fr.		26 x 33,5 mm im Hochformat
Markenformat	20 Rp. und 40 Rp.		38,5 x 30,5 mm
	1,50 Fr.		30,5 x 38,5 mm
Blattformat	240 x 230 mm		
Markenanordnung	20 Rp. und 40 Rp.		4 x 5 = 20 Marken im Bogen
	1,50 Fr.		5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogen mit Zierrand und Text, oben FUERSTENTUM / Wappen / LIECHTENSTEIN, unten 1699 – 1949		

Verwendung

Ersttagsbriefe konnten bei der Verkaufsstelle mit Datumstempel Vaduz „W“ bezogen werden. Die Wertzeichenstelle versandte die Marken in braunen Nachnahmeumschlägen mit Frankatur dieser Ausgabe und Ersttags-Sonderstempel.
Satzbriefe sind zahlreich, besonders mit Aufgabestempel von Schellenberg von Interesse.

20 Rp. Inlandsbrief
40 Rp. Auslandsbriefporto
1,50 Fr. im Paketverkehr

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **281 U – 283 U** ungezähnte Viererblöcke







(Abbildung nicht in Originalgröße)

Anmerkung	Die Marken hatten einen schlecht klebenden Gummi. 1952 erfolgte eine amtliche Nachgummierung der Werte zu 20 Rp. und 1,50 Fr. Der Gummi ist etwas dunkler als die erste Originalgummierung.	
Auflage	20 Rp.	129.924
	40 Rp.	130.000
	1,50 Fr.	82.023
Literatur	Berner-Briefmarken Zeitung 1952, Nr. 11, Seite 141	

Ausgabe 1. Dezember 1949, Freimarken-Ergänzungswert 5 Rp. in geänderter Farbe



Ausgabe	Da die bisher kursierende Marke 5 Rp. auf 3 Rp. (Nr. 267) aufgebraucht war, wurde die Ausgabe einer neuen 5 Rp. Marke notwendig.

Michel-Nr. **284** 5 Rp.. Bendern, sepia/sämisch Plattennummern 1 und 2

Entwurf	Johannes Troyer, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit glattem Gummi,
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	1. Dezember 1949 gem. PTT-Amtsblatt vom 5. November 1949, Sachnummer 47, Ziffer 220
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1954 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. Dezember 1953 Sachnummer 51, Ziffer 200
Bildformat	25,5 x 21 mm
Markenformat	29,5 x 25 mm
Blattformat	190 x 161 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Der Zylinderumfang bestand aus 2 Schalterbogen mit den Plattennummern 1 und 2 auf dem Bogenrand mit Zierrandeinfassung.
Auflage	768.987

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **284**
1. senkrechter Farbstrich unter „L“ von „LIECHTENSTEIN“ (2. M.)
2. zwei Farbpunkte rechts vom Kirchturm (Platte 2, 8. M.)
3. weißer Fleck im mittleren Baum (23. M.)

Verwendung	Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung durch die Verkaufsstelle versandt. Entwertung erfolgte mit Datumstempel Vaduz „W“. 5 Rp. war das häufigste verwendete Porto für Drucksachen im In- und Auslandsverkehr bis 50 Gr.

Ausgabe 7. März 1950, Jagd-Serie III



Ausgabe	Fortführung der bereits bestehenden Jagd-Serien I und II			
Michel-Nr.	**285**	20 Rp.	Rehbock, rotbraun	Plattennummern 1 und 2
	286	30 Rp.	Birk- oder Spielhahn, blaugrün	Plattennummern 1 und 2
	287	80 Rp.	Dachs, braun	Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien			
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			
Papier	grün-braun gefasertes, gestrichenes Kreidepapier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen			
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾			
Ausgabedatum	7. März 1950 gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Februar 1950, Sachnummer 5, Ziffer 23			
Verkaufszeit	während der Kursdauer			
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1951 gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Februar 1950, Sachnummer 5, Ziffer 23			
Bildformat	26,5 x 24,5 mm			
Markenformat	31 x 27 mm			
Blattformat	176 x 225 mm			
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen			
Markendruck	Der Druckzylinder umfasste zwei Schalterbogen mit den Plattennummern 1 und 2, der Bogenrand hat eine Ziereinfassung mit Text und Krone.			

Auflage		gedruckt	vernichtet	verbraucht
	20 Rp.	123.500	176	123.324
	30 Rp.	121.920	447	121.473
	80 Rp.	116.900	35.319	81.581

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden von der Verkaufsstelle auf Bestellung geliefert, entwertet mit Datumstempel Vaduz „W“. Es kommen die bekannten Nachnahmeumschläge der Verkaufsstelle und auch gewöhnliche Fensterumschläge mit dem Ersttagsstempel vor.

20 Rp. Inlandsbriefporto

30 Rp. E-Brief im Nahverkehr, Briefe Inland bis 1.000 Gr.

80 Rp. Zuschlag für Eilboten Inland, Auslandsbrief-Einschreiben, im Paketverkehr

Ausgabe 7. November 1950, UPU-Überdruck



Ausgabe	Im Verkaufsprospekt wurde keine Ausgabeanlass genannt. Später wurde die notwendige Ausgabe für eine fehlende 1,-- Fr. Freimarke der laufenden Dauerserie von 1944 genannt (Nr. 277).
Michel-Nr.	**288** 1,-- Fr. auf 40 Rp. Weltkarte und Posthorn, blau/blaugrau Plattennummern 1, 2, 3, 4
Entwurf	wie Nr. 277 von Pierre Châtillon, Bern
Druck	Überdruck im Buchdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern Urmarke wie Nr. 277 von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	blau-rot gefasertes Papier mit glattem Gummi,
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. November 1950 gem. PTT-Amtsblatt vom 9. Oktober 1950, Sachnummer 40, Ziffer 191
Verkaufszeit	am Ausgabetag ausverkauft
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1952 gem. PTT-Amtsblatt vom 3. März 1952, Sachnummer 17, Ziffer 67
Bildformat	37,5 x 22,5 mm
Markenformat	41 x 26,5 mm
Blattgröße	248 x 168 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	im alten Markenbild wurde der Hinweis im Kopf „UPU“. die Jahreszahlen sowie die alte Wertangabe mit feinen waagrechten Linien überdruckt. Sonst blieb auf dem Bogenrand die Ziereinfassung erhalten bis auf die Hinweise des einstigen Ausgabeanlasses.

Auflage	überdruckt	vernichtet	verbraucht
	46.525	44	46.481

Verwendung	Ersttagsbriefe zu 10 Rp. Gebühr konnten bei der Verkaufsstelle bezogen werden. Da die vorhandenen Abonnementsverpflichtungen fast den gesamten Bestand aufbrauchten und die kleinen Mengen an den Postämtern schnell vergriffen waren, war diese Marke am Ausgabetag schnell ausverkauft. Bedarfsmäßige Frankaturen kommen kaum vor; es kommen Ersttagsbriefe von der Verkaufsstelle und von Händlern und Sammlern vor.

Abarten

Platten- und
Rasterfehler

Michel-Nr. **288** 1. y-förmiger Rasterfehler vor der Westküste der USA (Platte 1, 11. M.)



2. farbloser Strich über „E“ in „STEIN“ (Platte 1, 1. M.)
3. farblose Flecken in der Trompetenmündung (Platte 2, 5. und 9. M.)
4. farblose Flecken bei der Krone (Platte 2, 6 und 10.M.)
5. farblose Flecken über Russland (Platte 2, 8. M.)
6. farbloser Strich an „4“ von „1949“ (Platte 2, 12. M.)
7. farbloser Fleck unter Kordel (Platte 3, 4. M.)
8. Flecken links von Afrika (Platte 3, 13. M.)
9. farbloser Fleck auf Brasilien (Platte 3, 18. M.)
10. Fleck über Krone ((Platte 4, 3. M.)
11. farbloser Strich unter „9“ von „49“ (Platte 4, 25. M.)
12. farbloser Rasterstrich über Mexiko (Platte 4, 15. M.)

Ausgabe 3. Mai 1951, Freimarken-Ausgabe „Häusle-Serie“



Ausgabe

Eine neue Freimarkenausgabe war notwendig geworden, um die alte Troyer Landschafts-Serie abzulösen. Diese war nur noch in wenigen Werten vorrätig.

Michel-Nr.

289	5 Rp.	Knabe schneidet Brot, lilarot
290	10 Rp. I	Dengler, dunkelgrün
	10 Rp. II	Dengler, olivgrün, wolkiger unscharfer Druck. Stammt aus späteren Auflagen für die Automaten
291	15 Rp.	Mäher, braun
292	20 Rp. I	Mädchen mit Türken, schwarzbraun
	20 Rp. II	Mädchen mit Türken, schwarzbraun verschwonnen, wolkig, unscharfer Druck. Stammt aus späteren Auflagen für die Automaten
293	25 Rp.	Heufuhre, braunkarmin
294	30 Rp.	Winzer, schwarzgrün
295	40 Rp.	Bauer mit Sense, dunkelblau
296	50 Rp.	Alpabfahrt, braunlila
297	60 Rp.	Bauer beim Pflügen, dunkelbraun
298	80 Rp.	Mädchen mit Kartoffeln, braunrot
299	90 Rp.	Kartoffelernte, olivgrün
300	1,-- Fr.	Traktor mit Kartoffelfuhre, schwarzblau

Entwurf	Prof. Martin Häusle, Feldkirch
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	grün-braun gefasertes Papier mit glattem Gummi,
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	3. Mai 1951 gem. PTT-Amtsblatt vom April 1951, Sachnummer 15
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch. Ein Bestandsverzeichnis vom 2. Januar 1958 notiert: Vorrätige Marken: 5, 30, 60 und 80 Rp.
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1968 gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Mai 1968, Sachnummer 21, Ziffer 201
Bildformat	21 x 25,5 mm
Markenformat	25 x 29,5 mm
Blattformat	155 x 187 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Die Bogen- oder Plattennummern wurden abgeschnitten
Auflage	Das PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245 gibt bekannt: Die Postwertzeichenstelle der Fürstlichen Regierung, Vaduz gibt nachstehende Auflageziffern bekannt: Frankomarken, ländliche Motive, Prof. Martin Häusle, Ausgabetag 3.5.1951:

5 Rp.	3.921.250	10 Rp.	2.926.020
15 Rp.	247.015	20 Rp.	1.493.715
25 Rp.	475.750	30 Rp.	545.050
40 Rp.	204.700	50 Rp.	245.500
60 Rp.	206.500	80 Rp.	189.250
90 Rp.	201.225	1,-- Fr.	183.450

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr.	**293 U**	ungezähnt
	296 U	ungezähnt

Platten- und Rasterfehler

Michel-Nr.	**289**	weißer Fleck auf dem Hemdsärmel (17. M., 1. Auflage)
	290	rechteckiger Fleck unten in der „0“ von „10“ (?. M.)
	291	farbloser Fleck am „F“ von „FUER“ (24. M.)
	292	farbloser Punkt beim „T“ von „STEIN“ (14. M.)
	294	y-förmige gestrichelte Linie zwischen „N“ und „S“ in „LIECHTENSTEIN“ (?. M.)
	295	Fleck am Hut (3. M.)
	299	farbloser Fleck zwischen „T“ und „E“ von „LIECHTEN“ (3. M.)
	300	Fleck am Wagenrad (21. M. und 24. M.)

Automatenmarken

Die Wertzeichenautomaten führen Freimarken und Postmarken. Der erste Automat wurde beim Postamt Vaduz vermutlich 1930 (nach Amrein 1926), in Schaan 1938 (nach Mitteilung der Kreispostdirektion St. Gallen) aufgestellt (genaue Daten sind amtlicherseits nicht mehr bekannt). Zuerst wurden Automaten vom Typ S.I.G. verwendet, ab 1965 wurden SEDECO – MA – 2 Automaten in Betrieb genommen.

Rollenmarken wurden deshalb notwendig, die aber für Liechtenstein wegen des kleinen Bedarfs nicht im Rollendruck hergestellt, sondern von der Wertzeichenabteilung der PTT in Bern aus Bogen von Hand in Streifen geklebt und zu Rollen von 500 Stück, ab Nr. 486 zu 1.000 Stück Freimarken, verarbeitet wurden. Auch die anderen Rollenmarken (Nr. 128, 130, 222, 223, 486, 487) wurden im gleichen Verfahren hergestellt.

Michel-Nr.

290 R 10 Rp. 1. links oder rechts geschnitten
2. mit Klebestelle

292 R 20 Rp. 1. links oder rechts geschnitten
2. mit Klebestelle

Die Rollen mit 1000 Freimarken bekamen eine Banderole (für 10 Rp. weißes, für 20 Rp. rotes Papier) mit entsprechendem Textaufdruck und Verkaufszuschlag 40 Rp.



Im Markenbild getrennt
mit Greiflöchern



Dreierstreifen mit Klebestelle



Banderole

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden auf Bestellung durch die Verkaufsstelle mit dem Datumstempel Vaduz „W“ ausgeliefert mit einem Umschlagpreis von 10 Rp.

5 Rp.	Drucksachenmarke In- und Auslandsverkehr
10 Rp.	Inlandskarte, Drucksache-Streifband, Brief im Nahverkehr
15 Rp.	Drucksachenporto 3. Gewichtsstufe, Zusatzfrankatur für 10 Rp., Karten im Auslandsverkehr
20 Rp.	Inlandsbriefporto
25 Rp.	Auslandspostkartenporto, Nachnahmeporto bei Dienstbriefen
30 Rp.	Einschreiben-Nahverkehr
40 Rp.	Auslandsbriefporto
50 Rp.	Einschreiben-Inland, Wertbriefporto bis 300,-- Fr.
60 Rp.	Nachnahmeverkehr bis 20,-- Fr., Einschreiben-Drucksache Ausland bis 100 Gr., Einschreiben-Paket 1. Gewichtsstufe
80 Rp.	Eilbotengebühr, Zuschlag für In- und Auslandsbriefe; für Einzugsbriefe bis 20,-- Fr.
90 Rp.	Luftpostbriefe USA 2. Gewichtsstufe, im Paketverkehr, im Nachnahme- und Auslandsbriefverkehr
1,-- Fr.	im Luftpostbriefverkehr, im Paket-, Nachnahme- und Drucksachenverkehr mit dem In- und Ausland

Literatur

RLS-Mitteilungen Nr. 1 März 2018

Ausgabe 24. Juli 1951, Gemälde-Serie II







Ausgabe	Ausgabe von Sondermarken mit Zuschlag als Wohltätigkeitsausgabe. Der Zuschlag ging zu Gunsten der Hochwassergeschädigten in Norditalien.		
Michel-Nr.	**301**	10 + 10 Rp.	Der sonnige Tag bei Dordrecht von Aelbert Cuyp, schwärzlich/grün Plattennummern 1, 3, 4
	302	20 + 10 Rp.	Porträt Willem von Heythuysen, Bürgermeister von Haarlem von Frans Hals, schwarz/braun Plattennummer 1
	303	40 + 10 Rp.	Landschaft von J. van Ruysdael, dunkelviolett/blau Plattennummern 1, 2, 3, 4
Entwurf	Rahmengestaltung durch Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	grün-braun gefasertes, gestrichenes Kreidepapier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	24. Juli 1951 gem. PTT-Amtsblatt vom 2. Juli 1951, Sachnummer 27, Ziffer 95		
Verkaufszeit	bis zum Herbst 1954 waren alle Werte am Schalter, der höchste Werte zu 40+10 Rp. noch länger darüber hinaus.		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		
Bildformat	10+10 Rp.	40+10 Rp.	30,5 x 27,5 mm
	20+10 Rp.		22 x 34 mm
Markenformat	10+10 Rp.	40+10 Rp.	34 x 31 mm
	20+10 Rp.		26,5 x 37,5 mm
Blattformat	10+10 Rp.	40+10 Rp.	191 x 155 mm
	20+10 Rp.		155 x 191 mm

Markenanordnung	10+10 Rp.	40+10 Rp.	4 x 3 = 12 Marken im Bogen
	20+10 Rp.		3 x 4 = 12 Marken im Bogen
Markendruck	Bogen mit Blattrandbeschriftung: Fürstenkrone mit Text,		
	dazu die Plattennummern 1, 2, 3, 4 unten rechts.		
Auflage	10 + 10 Rp.	202.101	
	20 + 10 Rp.	202.771	
	40 + 10 Rp.	202.333	

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **303** 1. Fleck zwischen „ST“ von „LIECHTENSTEIN“ (Platte 1, 12. M.)
2. rechteckiger Fleck links unten in der Krone (10. M.)

Verwendung

Es kommen viele Sammlersatzbriefe vor, die Verkaufsstelle lieferte Ersttagsbriefe und lose gestempelte Marken mit Datumstempel Vaduz „W“.
Es gibt neben den Ersttagsbriefen auch Letzttagsbriefe mit Datum vom 31.12.1956.
Die bedarfsmäßige Verwendung war jedoch gering.
10 Rp. Inlandskarte, Brief im Nahverkehr
20 Rp. Inlandsbrief
40 Rp. Auslandsbrief

Anmerkung

Auf den Postämtern und Poststellen hing ein Plakat aus:
Die Hochwassergeschädigten in Oberitalien erwarten auch Ihre Hilfe.
Verwenden Sie daher diesen Satz mit Marken.

Ausgabe 20. November 1951, Freimarken Ergänzungswerte zu 2,-- Fr. und 3,-- Fr.



Typ A Linienzähnung 12 ½ : 12



Typ B Linienzähnung 14 ¾

Ausgabe	Ergänzung der Dauerserie um zwei hohe Freimarkenwerte		
Michel-Nr.	**304**	2,-- Fr.	Bildnis Seiner Durchlaucht des Landesfürsten, dunkelblau
	305	3,-- Fr.	Bildnis Ihrer Durchlaucht der Landesfürstin, braunrot
Entwurf	Prof. Ferdinand Lorber, Wien		
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien		
Druck	Kupfer-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	blau-rot gefasertes, dickes gelbes Sicherheitspapier, mit einem künstlichen Wasserzeichen, das der Staatsdruckerei angeliefert wurde		
Ausgabedatum	20. November 1951 gem. PTT-Amtsblatt vom 27. Oktober 1951, Sachnummer 44, Ziffer 156		
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		
Bildformat	23 x 29 mm, leicht schwankend		
Markenformat	27,5 x 33,5 mm		
Blattformat	176 x 240 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Auflage	2,-- Fr. 56.120	3,-- Fr. 56.112	

Von der Staatsdruckerei wird die Aufteilung nach Zähnungen wie folgt genannt:

2,-- Fr.	ca. 4/5	gezähnt 12	ca. 1/5	gezähnt 14 ¾
3,-- Fr.	ca. 7/10	gezähnt 12	ca. 3/10	gezähnt 14 ¾

Markendruck

Die Fürstliche Regierung hatte bereits während des Krieges den Auftrag zur Schaffung dieser Marken erteilt. Prof. Lorber verwendete die seinerseits hergestellten Stiche, arbeitete jedoch bei der 3,-- Franken Marke die Haartracht der Fürstin um. Für das Kupferdruckverfahren musste das angelieferte Papier angefeuchtet werden, sodass die Lage des Wasserzeichens nicht mehr sichtbar war.
So kam es zu den vier Wasserzeichenstellungen bei dieser Ausgabe. Ein Teil der Auflage wurde mit einer Linienzähnungsmaschine in 12 ½ : 12 und ein kleinerer Teil in 14 ¾ gezähnt. Nach Auskunft der Druckerei sei die Schnittplatte infolge eines Materialfehlers beschädigt worden. Der Fertigstellungstermin gebot das Zähnen der restlichen Marken auf einer anderen Maschine.

Abarten

Spezialisierung nach Wasserzeichen und Zähnungen (Wz. bildseitig gesehen)

	2,-- Fr.		Zähnung	Wasserzeichen
Michel-Nr.	**304**	a	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend
		b	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach rechts stehend
		c	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach links stehend
		d	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach rechts stehend
		e	14 ¾	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend
		f	14 ¾	Buchstaben FL und Krone richtig nach rechts stehend
		g	14 ¾	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach links stehend
		h	14 ¾	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach rechts stehend
Mischzähnungen		i	14 ¾ linksseitig 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend
		k	14 ¾ rechtsseitig 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend
	3,-- Fr.		Zähnung	Wasserzeichen
Michel-Nr.	**305**	a	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend
		b	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach rechts stehend
		c	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach links stehend
		d	12 ½ : 12	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach rechts stehend
		e	14 ¾	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend
		f	14 ¾	Buchstaben FL und Krone richtig nach rechts stehend
		g	14 ¾	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach links stehend
		h	14 ¾	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach rechts stehend

Mischzähnungen	i	14 ¾ linksseitig 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach rechts stehend
	k	14 ¾ linksseitig 12	Buchstaben FL und Krone seitenverkehrt nach links stehend
	l	14 ¾ rechtsseitig 12	Buchstaben FL und Krone richtig nach links stehend

Verwendung: Ersttagsbriefe wurden von der Verkaufsstelle gegen 10 Rp. Kuvertgebühr besorgt. Gedacht für den Paket- und Luftpostbriefverkehr. Wegen der vielen Unterschiede wurden größere Mengen vom Handel aufgenommen.

Literatur:

RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2017

Berner Briefmarken Zeitung: Nr. 12, Dezember 1951, Seite 154 f
Nr. 1, Januar 1952, Seite 4 f

Schweizer Briefmarken Zeitung: Nr. 1, Januar 1952, Seite 14
Nr. 2, Februar 1952, Seite 47 f

Ausgabe 27. März 1952, Gemälde-Serie III







Ausgabe	Gemälde-Serie III. Die begonnene Serie mit Bildnissen aus der Fürstlichen Gemäldegalerie wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**306**	20 Rp..	Porträt von Giovanni Girolamo Savoldo, lilabraun Plattennummern 1, 2
	307	30 Rp.	Madonna von Sandro Botticelli, olivgrün Plattennummern 1, 2, 3, 4
	308	40 Rp.	Heiliger Johannes von Andrea del Sarto, ultramarin Plattennummern 1, 2
Entwurf	Bilder nach Fotos, Rahmengestaltung durch Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	grün-braun gefasertes, gestrichenes Kreidepapier mit glattem Gummi,		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	27. März 1952 gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Februar 1952, Sachnummer 8, Ziffer 26		
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch. Die Werte zu 20 Rp. und 30 Rp. wurden schnell aufgebraucht und anstelle von Freimarken verwendet. Alle Werte waren im Ausgabejahr ausverkauft.		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		
Bildformat	20 Rp. und 40 Rp.	24,5 x 30,5 mm	
	30 Rp.	22 x 34 mm	
Markenformat	20 Rp. und 40 Rp.	28 x 33,5 mm	
	30 Rp.	26 x 37,5 mm	
Blattformat	20 Rp. und 40 Rp.	140 x 212 mm	
	30 Rp.	155 x 190 mm	
Markenanordnung	4 x 3 = 12 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung, Zierrand und Fürstenkrone mit Text
Auflage	20 Rp. 198.788
	30 Rp. 204.277
	40 Rp. 201.263

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**307**	1. Punkt im Bildrahmen rechts unten (Platte 1, 10. M.)
		2. Fleck auf Wange (Platte 3, 10. M.)
		3. farbloser Fleck über „N“ von „EIN“ (Platte 4, 8. M.)

Retusche

Michel-Nr.	**308**	1. Retusche in Wange und Rücken (Platte 1, 9. M.)



Verwendung	Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. besorgt. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz „W“.

Ausgabe 25. September 1952, Ergänzung der Dauerserie



Ausgabe	Die Ausgabe erfolgte als Ergänzung zur Dauerserie.
Michel-Nr.	**309** 5,-- Fr. Schloss Vaduz, tiefgrün
Entwurf	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Druck	Kupferstich-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	blau-rot gefasertes, gelbes dickes Sicherheitspapier mit einem künstlichen Wasserzeichen, wie bereits bei Nr. 304 und 305 verwendet.
Zähnung	Linienzähnung 14 ¾
Ausgabedatum	25. September 1952 gem. PTT-Amtsblatt vom 30. August 1952, Sachnummer 34, Ziffer 138
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	25 x 34 mm
Markenformat	29 x 38,5 mm
Blattformat	180 x 227 mm
Markenanordnung	3 x 3 = 9 Marken im Bogen
Markendruck	Es wurde das Papier wie der Ausgabe der 2,-- Fr. und 3,-- Fr. Marken verwendet. Das Wasserzeichen kommt nur in der Stellung „Buchstabe FL und Krone seitenverkehrt nach rechts stehend“ vor.
Auflage	39.983
Verwendung	Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. besorgt. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz „W“. Im Paket-, Luftpost- und Wertbriefverkehr, auch auf Auslandspaketkarten portogerecht vorkommend.

Ausgabe 25. September 1952, Überdruckmarke



Ausgabe	Gemäß Verlautbarung der Fürstlichen Regierung besteht Bedarf an einer Marke zu 1,20 Fr. Durch Überdruck wurde eine neue Freimarke geschaffen. Amtliche Bezeichnung lt. PTT-Amtsblatt: Frankomarke
Michel-Nr.	**310** 1,20 Fr. auf 40 Rp. Kirche in Bendern, blau
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Stich	Prof. Ferdinand Lorber, Wien
Druck	Kupfer-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Überdruck	Buchdruck in roter Farbe durch die Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	dickes (0,16 mm), gelbes Japan-Dokumentenpapier
Zähnung	Linienzähnung 14 ½
Ausgabedatum	25. September 1952 gem. PTT-Amtsblatt vom 30. August 1952, Sachnummer 34, Ziffer 138
Verkaufszeit	am Ausgabetag ausverkauft
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195
Bildformat	34 x 25 mm
Markenformat	38,5 x 30,5 mm
Blattformat	240 x 230 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Originalmarke Bogen mit Zierrand, Text, Jahreszahl und Krone Überdruck leicht bis stärker seitlich und senkrecht verschoben
Auflage	48.320
Verwendung	Ersttagsbriefe und Nachnahmen mit dieser Marke wurden von der Verkaufsstelle zu den üblichen Bedingungen abgegeben. Das Amtsblatt vermerkt: Die neuen Frankomarken sind bei allen Poststellen des F.L. erhältlich. Am Ausgabetag bei der Verkaufsstelle ausverkauft.

Ausgabe 5. Februar 1953, Gemälde-Serie IV



Ausgabe	Gemälde-Serie IV. Die Serie mit Gemälden aus der Fürstlichen Galerie wird fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**311**	10 Rp..	Junger Mann, Meister Monogrammist, XVI. Jahrhundert, dunkelolivgrün Plattennummern 1, 2
Michel-Nr.	**312**	20 Rp.	St. Nikolaus, Bartholomäus Zeitblom (1450 – 1520), olivbraun Plattennummern 1, 2
Michel-Nr.	**313**	30 Rp.	St. Christophorus, Lukas Cranach d. Ä. (1472 – 1553), lilabraun Plattennummern 1, 2
Michel-Nr.	**314**	40 Rp.	Leonhard Graf zum Hag, Hans von Kulmbach (1476 – 1522), tiefblau Plattennummern 1, 2
Entwurf	Entwurf des Rahmens von Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	grün-braun gefasertes, gestrichenes Kreidepapier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Februar 1953 gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Januar 1953, Sachnummer 2, Ziffer 4		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch, innerhalb von zwei Jahren wurden alle Werte zügig aufgebraucht. Bei dem 40 Rp. Wert wurde eine Zurückziehung erwähnt.		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		
Bildformat	10 Rp. und 40 Rp.	25 x 30 mm	
	20 Rp. und 30 Rp.	22,5 x 34 mm	
Markenformat	10 Rp. und 40 Rp.	28,5 x 33,5 mm	
	20 Rp. und 30 Rp.	26 x 38 mm	
Blattformat	10 Rp. und 40 Rp.	140 x 212 mm	
	20 Rp. und 30 Rp.	155 x 190 mm	

Markenanordnung	10 Rp. und 40 Rp.	3 x 4 = 12 Marken im Bogen
	20 Rp. und 30 Rp.	4 x 3 = 12 Marken im Bogen

Markendruck: Blattrand mit Ziereinfassung, Fürstenkrone und Text, Plattennummern 1 und 2 in der rechten unteren Ecke. Zwei Bogen auf de Formzylinder.

Auflage:

10 Rp.	427.423
20 Rp.	199.972
30 Rp.	119.988
40 Rp.	79.983

Verwendung: Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. mit Entwertung Vaduz „W“ abgegeben. Als Nachnahmesendung mit bestellten Marken an die Kunden ausgeliefert. Besonders der 10 Rp. Wert trat anstelle der Freimarke und wurde als Nahverkehrs-Briefporto und Inlandskartenporto häufig verwendet.

Ausgabe 4. August 1953, Internationale Pfadfinderkonferenz in Vaduz



Ausgabe	Aus Anlass der 14. Internationalen Pfadfinderkonferenz hat die Fürstliche Regierung eine Sonderserie von Briefmarken herausgegeben. Die Konferenz fand vom 8.8. - 13.8.1953 in Vaduz statt.		
Michel-Nr.	**315**	10 Rp..	dunkelgrün
	316	20 Rp.	dunkelbraun
	317	25 Rp.	bräunlichrot
	318	40 Rp.	dunkelblau
	Lord Baden-Powell of Gilwell mit Hand und Pfadfindersymbol		
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Stichtiefdruck von Waterlow & Sons Ltd., London		
Papier	glattes, weißes Postmarkenpapier		
Zähnung	Bogenzähnung 13 ¼		
Ausgabedatum	4. August 1953 gem. PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1953, Sachnummer 28, Ziffer 109		
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		
Bildformat	30 x 24,5 mm		
Markenformat	33 x 26 mm		
Blattformat	227 x 170 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 12 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrand mit Ziereinfassung, oben FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, unten XIV. INTERN. PFADFINDERFÜHRERKONFERENZ 1953/Vaduz		
Auflage	10 Rp.	297.408 (1. und 2. Auflage)	2. Auflage dunklere Tönung
	20 Rp.	149.270	
	25 Rp.	148.654	
	40 Rp.	149.051	

Verwendung

Alle Werte wurden anstelle von Freimarken verwendet. Besonders der 25 Rp. Wert wurde viel auf Auslands-Postkarten verwendet und gilt daher lose gestempelt wie auch auf Karte zu den gesuchten Stücken.



(Abbildung nicht in Originalgröße)

Viele Serien wurden auch für Souvenirkarten mit dem Bild von Prinz Emanuel verbraucht. Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen 10 Rp. Kuvertgebühr mit Stempel Vaduz „W“ beschafft.

Die Nachnahmesendungen wurden mit Marken der Ausgabe frankiert. Der 10 Rp. Wert fand bei einer Massenauflieferung an die Mitglieder des „Around the World Shoppers Club“ mit gedrucktem Text auf Postkarten mit dem Maschinenstempel (8.6.1.2) mit Datum vom 8.12.1954 Verwendung.

Ausgabe 26. November 1953, Eröffnung des Landesmuseums







Ausgabe	Aus Anlass der Eröffnung des Landesmuseums gab die Fürstliche Regierung eine Serie mit frühgeschichtlichen und prähistorischen Motiven heraus.		
Michel-Nr.	**319**	10 Rp..	Alemannische Zierscheibe, ca. 600 n. Ch., Fundort Schaan rotbraun
	320	20 Rp.	Ansicht der prähistorischen Wallsiedlung Borscht auf Schellenberg russischgrün
	321	1,20 Fr.	Rössenerkrug aus der Jungsteinzeit, ca. 3.000 v. Ch., Fundort: Gutenberg-Balzers im Jahr 1934 schwarzblau
Entwurf	Museumsdirektor a.D. Adolf Hild, Bregenz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	grün-braun gefasertes, glatt gekreidetes Papier ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	26. November 1953 gem. PTT-Amtsblatt vom 31. Oktober 1953, Sachnummer 43, Ziffer 171		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch, die Rappenwerte waren schnell aufgebraucht, der Wert zu 1,20 Fr. war noch lange an den Schaltern erhältlich.		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1959 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195		

Bildformat	10 Rp. und 1,20 Fr.	27,5	x 31 mm
	20 Rp.	31	x 27 mm
Markenformat	10 Rp. und 1,20 Fr.	31	x 34,5 mm
	20 Rp.	34,5	x 31 mm
Blattformat	10 Rp. und 1,20 Fr.	134	x 187 mm
	20 Rp.	178	x 140 mm

Markenanordnung	10 Rp. und 1,20 Fr.	3 x 4 = 12 Marken im Bogen
	20 Rp.	4 x 3 = 12 Marken im Bogen

Markendruck

Blattrandgestaltung
oben FUERSTENTUM / Krone / LIECHTENSTEIN
unten „12 MARKEN ZU . . . RAPPEN = FRANKEN . . .“.
Plattennummern rechts unten auf dem Bogenrand.

Auflage

10 Rp. 61.422
20 Rp. 61.427
1,20 Fr. 81.188

Verwendung

Die Rappenwerte wurden für Inlandsbriefe und im Nahverkehr verwendet, die 1,20 Fr. Marke für Eilboten, Einschreibbriefe im Inland und im Paket- und Luftpostverkehr. Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den üblichen Bedingungen versandt.

Ausgabe 18. Mai 1953, Sport-Serie I



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab vier Werte zum Thema Fussballsport heraus. Dies geschah im Hinblick auf die Fussball-Weltmeisterschaft in der Schweiz.
Michel-Nr.	**322** 10 Rp.. Stürmer, rosa/rotbraun **323** 20 Rp. Mittelläufer, dunkelolivgrün **324** 25 Rp. Torwart, gelbbraun/dunkelbraun **325** 40 Rp. Verteidiger, violettgrau/schwarzviolett Plattennummern für alle vier Werte 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	grün-braun gefasertes, gekreidetes, glattes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	18. Mai 1954 gem. PTT-Amtsblatt vom 27. April 1954, Sachnummer 17, Ziffer 66
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195
Bildformat	30 x 24,5 mm
Markenformat	34 x 28 mm
Blattformat	217 x 198 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben „Fürstentum / Krone / Liechtenstein, unten „1954, links und rechts Zierleiste, Plattennummern auf dem Bogen.
Auflage	10 Rp. 355.636 20 Rp. 211.662 25 Rp. 126.292 40 Rp. 128.609
Verwendung	Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. mit Stempel Vaduz „W“ abgegeben. Der 25 Rp. Wert wurde besonders für Ansichtskarten ins Ausland aufgebraucht. Die anderen Werte fanden im Inlandsverkehr und auch auf Dienstsendungen Verwendung.

Ausgabe 28. September 1954, Gemälde-Serie V







Ausgabe	Gemälde-Serie V Der restliche Vorrat der Gemäldeserie II mit Zuschlag (Nr. 301 – 303) vom 24.Juli 1951 wurde mit neuen Wertangaben überdruckt. Die neuen Werte sind Zusatzwerte zur laufenden Freimarkenserie von 1951.		
Michel-Nr.	**326**	35 Rp. auf 10+10 Rp..	Der sonnige Tag bei Dordrecht von Aelbert Cuyp, schwärzlich/grün Plattennummern 1, 2, 3, 4
Michel-Nr.	**327**	60 Rp. auf 20+10 Rp.	Porträt Willem von Heythuysen, Bürgermeister von Haarlem, schwarz/braun Plattennummern 1
Michel-Nr.	**328**	65 Rp. auf 40+10 Rp.	Landschaft von J. Van Ruysdael dunkelviolett/blau Plattennummern 1, 2, 3, 4

Entwurf	des Aufdrucks: Martin Häusle, Feldkirch
Druck	des Aufdrucks: Buchdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	grün-braun gefasertes, gekreidetes Papier mit glattem Gummi, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	28. September 1954 gem. PTT-Amtsblatt vom 28. August 1954, Sachnummer 35, Ziffer 153
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch; der 60 Rp. Wert war schneller aufgebraucht als die übrigen Werte.
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	siehe Nr. 301 - 303
Markenformat	siehe Nr. 301 - 303
Blattformat	siehe Nr. 301 - 303
Markenanordnung	siehe Nr. 301 - 303
Markendruck	siehe Nr. 301 - 303

Auflage	35 Rp.	122.430
	60 Rp.	123.006
	65 Rp.	124.374

Verwendung Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. mit Datumstempel Vaduz „W“ abgegeben.

Ausgabe 16. Dezember 1954, Marianisches Jahr







Ausgabe	Zum Abschluß des Marianisches Jahres gab die Fürstliche Regierung drei Marken mit dem Bild einer thronenden Muttergottes heraus. Diese Holzskulptur stammt aus der zweiten Hälfte des 14. Jahrhunderts und ist im Besitz des Landesmuseums.

Michel-Nr.	**329**	20 Rp.	Muttergottes Skulptur, orangebraun
	330	40 Rp.	Muttergottes Skulptur, schwarzgrün
	331	1,-- Fr.	Muttergottes Skulptur, schwarzbraun

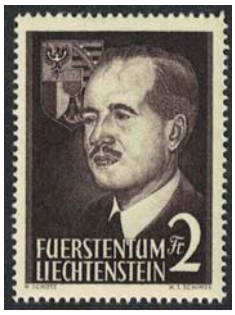
Entwurf	Karl Bickel, Walenstadtberg
Stich	Karl Bickel, Walenstadtberg
Druck	Linienstichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	weißes, glattes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 3/4
Ausgabedatum	16. Dezember 1954 gem. PTT- Amtsblatt vom 13. November 1954, Sachnummer 47, Ziffer 195
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1956 gem. PTT-Amtsblatt vom 24. November 1956, Sachnummer 53, Ziffer 195
Bildformat	22,5 x 38 mm
Markenformat	26 x 41 mm
Blattformat	144 x 181 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	schmaler Bogenrand ohne Zierrandeinfassung

Auflage	20 Rp.	93.559
	40 Rp.	84.199
	1,-- Fr..	95.959

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Besonders der 40 Rp. Wert wurde im Auslandsbriefverkehr und Inlands-Einschreiben Verkehr aufgebraucht. Der 1,-- Fr. Wert wurde im Luftpost- und Frachtverkehr verwendet. Auch Dienstsendungen wurden mit diesen Marken frankiert und es kommen auch Mischfrankaturen mit Dienstmarken vor.

Ausgabe 5. April 1955, Freimarken Ergänzungswerte 2,-- Fr. und 3,-- Fr.





Ausgabe	Zwei neue Freimarken als Frankenwerte wurden als Ergänzung für die laufende Freimarken-Serie herausgegeben. Amtliche Bezeichnung lt. PTT-Amtsblatt: Frankomarken
Michel-Nr.	**332** 2,-- Fr. Seine Durchlaucht der Landesfürst, violettbraun **333** 3,-- Fr. Ihre Durchlaucht die Landesfürstin, schwarzgrün
Entwurf	2,-- Fr. Prof. Herbert Schütz, Wien 3,-- Fr. Prof. Leopold Christian Pfeffer, Wien
Stich	Prof. Herbert Toni Schimek, Wien
Druck	Handkupferdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	dickes, gelbliches Sicherheitspapier
Zähnung	Linienzähnung 14 3/4
Ausgabedatum	5. April 1955 gem. PTT- Amtsblatt vom 5. März 1955, Sachnummer 9, Ziffer 195
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	25 x 33,5 mm
Markenformat	29 x 38 mm
Blattformat	180 x 228 mm
Markenanordnung	3 x 3 = 9 Marken im Bogen
Markendruck	Die Randeinfassung besteht aus einer vierlinigen Strichzeichnung mit Landeswappen und eingefügten Wappen sowie mit breitem Bogenrand.

Auflage	2,-- Fr. 64.843
	3,-- Fr. 54.898

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Beide Werte fanden hauptsächlich im internationalen Luftpost- und Paketverkehr . Verwendung.

Ausgabe 14. Juni 1955, Sport-Serie II



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die zweite Sportserie zum Thema Berg- und Skisport erscheint.		
Michel-Nr.	**334**	10 Rp.	Slalomläufer, dunkelgrün/violettpurpur
	335	20 Rp.	Hackenschlagen beim Klettern, dunkelgrün/dunkelgelboliv
	336	25 Rp.	Abfahrtsläufer, hellblau/schwarzbraun,
	337	40 Rp.	Gipfelrast, schwarzoliv/rosa
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	14. Juni 1955 gem. PTT- Amtsblatt vom 28. Mai 1955, Sachnummer 21, Ziffer 75		
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188		
Bildformat	30,5 x 24,5 mm		
Markenformat	34 x 28 mm		
Blattformat	217 x 198 mm		
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		
Markendruck	Mit Blattrandgestaltung linker Rand FÜRSTENTUM, rechter Rand LIECHTENSTEIN. Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.		

Auflage	10 Rp.	530.879
	20 Rp.	452.529
	25 Rp.	251.629
	40 Rp.	234.129

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr. **334** 1. “M” in “FÜRSTENTUM” mit unterem Anstrich und “C” statt “L” in “LIECHT...”



Passerverschiebung

Michel-Nr. **335** 1. Verschiebung der Farbe Gelb 1 mm nach oben

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Alle Marken wurden stark aufgebraucht. Der 25 Rp. Wert besonders auf Auslandsansichtskarten.

Ausgabe 14. Dezember 1955, Rot-Kreuz Serie









Ausgabe	Aus Anlass des 10 jährigen Bestehens des Liechtensteinischen Roten Kreuzes wurde diese Serie herausgegeben.		
Michel-Nr.	**338**	10 Rp.	Prinz Johann Adam, schwarzviolett/rot
	339	20 Rp.	Prinz Philipp, schwarzgrün/rot
	340	40 Rp.	Prinz Nikolaus, olivbraun/rot
	341	60 Rp.	Prinzessin Nora, dunkelbraunkarmin/rot
Entwurf	Photoaufnahmen im Atelier Bettina, Zürich. Randzeichnungen von Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz.		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 3/4		
Ausgabedatum	14. Dezember 1955 gem. PTT- Amtsblatt vom 26. November 1955, Sachnummer 51, Ziffer 196		
Verkaufszeit	bis zum Aufbrauch; alle Werte bis auf 60 Rp. waren bald aufgebraucht. Die 60 Rp. Marke wurde noch 1958 verkauft.		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188		
Bildformat	22,5 x 31 mm		
Markenformat	26 x 34,5 mm		
Blattformat	135 x 250 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrand mit Ziereinfassung, oben “Krone / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN, unten “10 JAHRE / Rotes Kreuz in Verzierung / ROT-KREUZ”		

Ausgabe 21. Juni 1956, Sport-Serie III



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die dritte Sportserie zum Thema Leichtathletik erscheint.
Michel-Nr.	**342** 10 Rp. Speerwerfen, orangebraun/schwarzolivgrün **343** 20 Rp. Hürdenlauf, grünoliv/braunviolett **344** 40 Rp. Stabhochsprung, hellblau/dunkelkarminbraun, **345** 1,-- Fr. Kurzstreckenlauf, braunorange/schwarzoliv Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	21. Juni 1956 gem. PTT- Amtsblatt vom 2. Juni 1956, Sachnummer 22, Ziffer 85
Verkaufszeit	Die niederen Werte wurden schnell aufgebraucht. Der 1,-- Fr. Wert wurde Anfang 1958 noch bei der Verkaufsstelle geführt.
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	30,5 x 24,5 mm
Markenformat	34 x 28 mm
Blattformat	217 x 198 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Mit Blattrandgestaltung links und rechts, oben “FUERSTENTUM / Krone / LIECHTENSTEIN”, unten “FUERSTENTUM / 1956 / LIECHTENSTEIN”. Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.
Auflage	10 Rp. 439.629 20 Rp. 410.879 40 Rp. 311.779 1,-- Fr. 161.129

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**344**	1. Fleck am Knie (Platte 1, 1. M.)
		2. Farbflecke zwischen den Armen (Platte 2, 19. M.)
		3. farbiger, waagrechter Strich (Platte 2, 25. M.)

Passerverschiebung

Michel-Nr.	**345**	1. leicht nach oben verschobener olivgrauer Druck

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Die niederen Werte wurden anstelle der Freimarken zügig aufgebraucht.
Der 1,-- Fr. Wert fand mehr im Paket- und Luftpostverkehr Verwendung und war noch 1958 verfügbar. Er fand ebenso Verwendung für Eilbriefe im Inland.

Ausgabe 21. August 1956, 150 Jahre Souveränität





Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gibt anlässlich des Gedenktages „150 Jahre souveränes Fürstentum Liechtenstein“ zwei Gedenkmarken heraus.		
Michel-Nr.	**346**	10 Rp.	Symbolischer Adler mit Fürstenkrone und Eichenkranz dunkelviolettbraun/gold
	347	1,20 Fr.	Symbolischer Adler mit Fürstenkrone und Eichenkranz grauschiefer/gold
	Plattennummern 1 und 2		
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	21. August 1956 gem. PTT- Amtsblatt vom 4. August 1956, Sachnummer 33, Ziffer 128		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch; die beiden Werte waren noch im Frühjahr 1958 verfügbar.		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188		
Bildformat	22,5 x 34 mm		
Markenformat	26 x 38 mm		
Blattformat	127 x 203 mm		
Markenanordnung	4 x 3 = 12 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung mit Verzierung, oben “Eichenlaub und Krone”, darunter “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN”., unten “150 JAHRE SOUVERAIN”. Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.		
Auflage	10 Rp. 521.743 1,20 Fr. 220.795		

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Die 10 Rp. Marke wurde im Inland - Nahverkehr, Drucksachen- und Inland-Postkarten Porto viel verwendet. Die 1,20 Fr. Marke hingegen als Eil-Einschreiben im Inland mehr für Sammlerbriefe, Flugpost- und Paketsendungen.
Während der Briefmarkenausstellung vom 25. August bis 2. September 1956 wurde diese Ausgabe mit Sonderstempel entwertet.

Ausgabe 21. August 1956, 50. Geburtstag von Fürst Franz Joseph II.









Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab anlässlich des 50. Geburtstages von Fürst Franz Joseph II. eine Gedenkausgabe heraus.		
Michel-Nr.	**348**	10 Rp.	Fürst Franz Joseph II., dunkelgelbgrün
	349	15 Rp.	Fürst Franz Joseph II., violettultramarin
	350	25 Rp.	Fürst Franz Joseph II., braunviolett
	351	60 Rp.	Fürst Franz Joseph II., dunkelbraun
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	nach einem Gemälde von Prof. Max Poebing-Mylot, München		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	21. August 1956 gem. PTT- Amtsblatt vom 4. August 1956, Sachnummer 33, Ziffer 128		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch; die niederen Werte wurden schnell aufgebraucht. Der 60 Rp. Wert war im Frühjahr 1958 noch verfügbar.		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188		
Bildformat	22 x 34 mm		
Markenformat	26 x 38 mm		
Blattformat	135 x 238 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung, oben “Krone / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN”. Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.		

Auflage	10 Rp.	544.379
	15 Rp.	222.379
	25 Rp.	431.699
	60 Rp.	214.779

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Die niederen Werte wurden häufig verwendet für:
10 Rp. Inlandsbrief Nahzone
15 Rp. Drucksachenporto der 2. Gewichtsstufe
25 Rp. Auslandspostkarte
Der 60 Rp. Wert fand im Paket- und Luftpostverkehr Verwendung.

Ausgabe 21. August 1956, 6. Briefmarkenausstellung in Vaduz



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab anlässlich der 6. Briefmarkenausstellung in Vaduz eine Marke zu 20 Rp. heraus.
Michel-Nr.	**352** 20 Rp. Erbprinz Johann Adam Pius, dunkelbraunoliv Plattennummern 1 und 2
Darstellung	Für diese Ausgabe wurde der 10 Rp. Wert der Rot-Kreuz Ausgabe von 1955 umgestaltet.
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	21. August 1956 gem. PTT- Amtsblatt vom 4. August 1956, Sachnummer 33, Ziffer 128
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch; der Wert war noch im Frühjahr 1958 verfügbar.
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	22,5 x 31 mm
Markenformat	26 x 34,5 mm
Blattformat	105 x 136 mm
Markenanordnung	3 x 3 = 9 Marken im Bogen
Markendruck	Mit Blattrandgestaltung, oben Krone , unten FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN 1956. Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.
Auflage	632.823
Verwendung	Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”. Der Wert zu 20 Rp. stellt das Inlandsbriefporto dar. Ein Paar = 40 Rp. ergibt das Inlands-Einschreibporto oder das einfache Auslandsbriefporto. So fand diese Wertstufe allgemein Anklang und wurde häufig anstelle der kursierenden Freimarken verwendet.

Ausgabe 14. Mai 1957, Sport-Serie IV



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die vierte Sportserie zum Thema Geräteturnen erscheint.		
Michel-Nr.	**353**	10 Rp.	Riesenwelle am Reck, lilarosa/schwarzoliv
	354	15 Rp.	Abgang vom Pferd, hellbläulichgrün/braunviolett
	355	25 Rp.	Übung an den Ringen, bräunlicholiv/schwarzgrün
	356	1,50 Fr.	Luftwelle am Barren, strohgelb/dunkelbraun
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	14. Mai 1957 gem. PTT- Amtsblatt vom 27. April 1957, Sachnummer 17, Ziffer 64		
Verkaufszeit	Die niederen Werte wurden schnell aufgebraucht. Der höhere Wert wurde Anfang 1958 noch bei der Verkaufsstelle geführt bis zum Aufbrauch.		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188		
Bildformat	30 x 24,5 mm		
Markenformat	34 x 28 mm		
Blattformat	217 x 198 mm		
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrand mit Ziereinfassung, oben “19 / Krone / 57”, unten “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN” Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.		
Auflage	10 Rp.	215.732	
	15 Rp.	112.132	
	25 Rp.	112.632	
	1,50 Fr.	110.232	

Abarten

Druckabart

Michel-Nr. **354** 1. fehlende Farbe hellgrün (weisser Turner) (Platte 1,)

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Kuvertgebühr von 10 Rp. wurden durch die Verkaufsstelle abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Einzelfrankaturen der 15 Rp. und 25 Rp. wie auch der 1,50 Fr. Wert, welcher im Luftpost- und Paketverkehr verwendet wurde, sind nicht häufig anzutreffen..

Ausgabe 10. September 1957, Heimatliche Bäume und Sträucher I







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die erste Serie mit Motiven von heimatlichen Bäumen und Sträuchern erscheint.
Michel-Nr.	**357** 10 Rp. Wettertanne im Valorsch, schwarzviolett **358** 20 Rp. Wilde Rosen am Hang, karminbraun **359** 1,-- Fr. Birken im Ried, dunkelgelbgrün Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	10. September 1957 gem. PTT- Amtsblatt vom 10. August 1957, Sachnummer 33, Ziffer 137
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch der Bestände. Der 10 Rp. Wert war schnell aufgebraucht, die beiden anderen Werte waren im Frühjahr 1958 noch verfügbar.
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	22,5 x 31 mm
Markenformat	26 x 34 mm
Blattformat	145 x 230 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattgestaltung: oben “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, darüber Krone”, unten “HEIMATLICHE BÄUME & STRÄUCHER / 1957”. rechts Randleiste.
Auflage	10 Rp. 215.942 20 Rp. 215.382 1,-- Fr. 224.782

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den bekannten Bedingungen abgegeben. Die niederen Werte fanden häufig Verwendung.
Der 1,-- Fr. Wert fand Verwendung im Paketverkehr (wenn Wellenstempel, dann als Inlandspaketfrankatur verwendet und gleichwertig).

Ausgabe 10. September 1957, Pfadfinder



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab anlässlich des 100. Geburtstages von Lord Baden-Powell und der 50jährigen Gründung der Pfadfinderbewegung zwei Briefmarken heraus.		
Michel-Nr.	**360**	10 Rp.	Fackelzug – symbolische Darstellung, dunkelviolettblau
	361	20 Rp.	Porträt von Lord Baden-Powell, dunkelbraun
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. September 1957 gem. PTT- Amtsblatt vom 10. August 1957, Sachnummer 33, Ziffer 137		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.		
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188		
Markenanordnung	Es befinden sich auf dem Bogen abwechslungsweise eine Marke zu 10 Rp. und eine Marke zu 20 Rp., also je 6 Werte zu 10 Rp. und 20 Rp.		
	Bogenpreis 1,80 Fr.		
	Schachbrettartig:	1. Reihe	10 + 20 + 10 + 20
		2. Reihe	20 + 10 + 20 + 10
		3. Reihe	10 + 20 + 10 + 20

Markendruck

Bogenverzierung oben:
Pfadfinderhut von je einer Lilie eingerahmt und FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN
Bogenverzierung unten:
Jahreszahlen und Mitte Krone, mit Wappen über Lorberzweig
Plattennummern links unten am Bogenrand

Auflage 10 Rp. 424.290
20 Rp. 424.290
oder 70.715 Bögen

Verwendung Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle gegen eine Kuvertgebühr von 10 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Die Marken fanden im Inlandsverkehr Verwendung.

Aufstellung der Kombinationen

waagrecht zusammenhängend		senkrecht zusammenhängend	
360+361	10 Rp. und 20 Rp.	360+361	10 Rp. und 20 Rp.
361+360	20 Rp. und 10 Rp.	361+360	20 Rp. und 10 Rp.
360+361+360	10 Rp. und 20 Rp. und 10 Rp.	360+361+360	10 Rp. und 20 Rp. und 10 Rp.
361+360+361	20 Rp. und 10 Rp. und 20 Rp.	361+360+361	20 Rp. und 10 Rp. und 20 Rp.

Zusammendrucke Kombinationen waagrecht zusammenhängend

10 Rp. und 20 Rp.



20 Rp. und 10 Rp.



10 Rp. und 20 Rp. und 10 Rp.



20 Rp. und 10 Rp. und 20 Rp.



Zusammendrucke Kombinationen senkrecht zusammenhängend

10 Rp. und 20 Rp.



20 Rp. und 10 Rp.



10 Rp. und 20 Rp. und 10 Rp.





Ausgabe 16. Dezember 1957, Weihnachten







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab zum ersten Mal eine Weihnachtsserie mit christlichen Darstellungen heraus.
Michel-Nr.	**362** 10 Rp. Kapelle St. Mamerten, Triesen, violettbraun **363** 40 Rp. Altarschrein der Kapelle, schwarzviolett **364** 1,50 Fr. Pieta in der Kapelle, karminbraun Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	10. September 1957 gem. PTT- Amtsblatt vom 10. August 1957, Sachnummer 33, Ziffer 137
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch der Bestände. Der 40 Rp. Wert war nach zwei Wochen schnell ausverkauft.
Kursgültigkeit	bis 31. Juli 1961 gem. PTT-Amtsblatt vom 16. Juni 1961, Sachnummer 27, Ziffer 188
Bildformat	24 x 29,5 mm
Markenformat	27,5 x 32,5 mm
Blattformat	140 x 215 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattgestaltung: oben “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, darüber Krone”, unten “WEIHNACHT 1957”.
Auflage	10 Rp. 2.121.382 40 Rp. 116.782 1,50 Fr. 115.182

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den bekannten Bedingungen abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Der 10 Rp. Wert wurde anstelle des Freimarkenwertes sehr zahlreich verwendet.

Anmerkungen zu Ersttagsumschlägen

Bis zur Ausgabe vom 18. Dezember 1957, Michel-Nr. 362 – 364 gab es weder private noch amtliche Vordrucke für Ersttagsumschläge. Zu den von der Postwertzeichenstelle auf Bestellung gegen eine Kuvertgebühr gelieferten Ersttagsumschlägen wurden normale Dienstumschläge mit Aufdruck verwendet.

Seit 1955 wurden von privater Seite Ersttagsumschläge aufgelegt, meistens in der Größe 165 x 95 mm, welche im linken Drittel ein zur Ausgabe passendes Motiv im Mehrfarbendruck tragen.



Erstmals für die Ausgabe vom 18. März 1958, Sportserie V, Michel-Nr. 365 – 368, gab die Postwertzeichenstelle einen allgemeinen Ersttagsumschlag im Format DIN C 6 mit schwarzem Textdruck heraus.



Ab Ausgabe vom 19. September 1960, Heimatliche Bäume und Sträucher, Michel-Nr. 399 – 401, legte die Postwertzeichenstelle zu jeder Neuausgabe einen besonderen Ersttagsumschlag im Format DIN C 6 auf. Diese Kuverts tragen im linken Drittel jeweils ein zur Markenausgabe von Künstlern geschaffenes Motiv, oft im Mehrfarbendruck.

Einen besonderen Hinweis als „Amtliches FDC“ finden wir bei den ersten Ausgaben nicht. Erst für die Ausgabe vom 28. August 1969, Pioniere der Philatelie, Michel-Nr. 512 – 513, tragen amtliche Ersttagsumschläge den Vermerk

FDC / Krone / OFFICIEL

Bei jeder Ausgabe wird das dazugehörende „FDC-OFFICIEL“ abgebildet, dagegen bei den privaten Ersttagsumschlägen nicht.

Infolge der Umstellung auf elektronische Datenverarbeitung wurden ab 1967 die Ersttagsumschläge nicht mehr als echt laufende Ersttagsbriefe zuadressiert. Es besteht seit der Ausgabe vom 20. April 1967, Europa-Marke, Michel-Nr. 474, die Möglichkeit, die bezogenen, beklebten und entwerteten Ersttagsumschläge mit einer Adresse versehen an die Postwertzeichenstellezur einzelnen, postalischen Beförderung zurückzusenden (Ausgabetag jeweils Donnerstag, für Rücksendung letzter Tag Poststempel Samstag). Eine erforderliche Auffrankierung auf mögliche Sendungsformen (Einschreiben, Eilboten, Luftpost) wird akzeptiert. Zugeklebte Marken der Erstausgabe werden mit dem Ersttagssonderstempel entwertet.

Besondere Beachtung verdienen in diesem Zusammenhang die Nachnahmesendungen mit Frankatur der Verschleiß/Postwertzeichenstelle der Fürstlichen Regierung. Sie entsprechen als Ersttagsumschläge dem Bedarf. Diese frankierten Nachnahmen fanden bis zur Umstellung auf die elektronische Datenverarbeitung Anwendung. Von Spezialisten werden sie gesucht.

Es gibt von fast allen Ausgaben Ersttagsumschläge, als gewöhnliche, private Umschläge, die mit dem Satz oder nur einer Marke einer neuen Ausgabe frankiert am Ausgabetag entwertet und postalisch befördert wurden.
Sie stellen das Rückgrat einer Ersttags-Briefsammlung von Liechtenstein dar. Ersttagsumschläge mit Sujet haben nur einen kommerziellen Zweck. Sie können nur dann als Ersttagsbriefe anerkannt werden, wenn diese mit einer Anschrift versehen und portogerecht frankiert und postalisch befördert worden sind.

Stand zu den Anmerkungen: 1969/1970

Ausgabe 18. März 1958, Sport-Serie V



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die fünfte Sportserie mit verschiedenen Sportmotiven erscheint.		
Michel-Nr.	**365**	15 Rp.	Rückenschwimmen, türkisblau/violettpurpur
	366	30 Rp.	Florettfechten, hellviolett/schwarzoliv
	367	40 Rp.	Tennis, hellrot/schwarzgrün
	368	90 Rp.	Radrennsport, grünoliv/dunkelviolettbraun
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	18. März 1958 gem. PTT- Amtsblatt vom 28. Februar 1958, Sachnummer 8, Ziffer 126		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.		
Kursgültigkeit	bis 1. November 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274		
Bildformat	30 x 24,5 mm		
Markenformat	34 x 28 mm		
Blattformat	225 x 195 mm		
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		
Markendruck	mit Blattrandgestaltung, oben: Krone, links seitlich FÜRSTENTUM und rechts seitlich LIECHTENSTEIN unten: Jahreszahl 1958 Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.		

Auflage gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274

15 Rp. 226.000

30 Rp. 105.000

40 Rp. 102.000

90 Rp. 152.000

Verwendung Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den üblichen Bedingungen abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”.
Für die Werte zu 15 Rp. und 90 Rp. war weniger Verwendung vorhanden.
Portogerechte Einzelfrankaturen sind hier seltener anzutreffen.

Ausgabe 18. März 1958, Weltausstellung 1958



Ausgabe	Aus Anlass der Weltausstellung 1958 in Brüssel gab die Fürstliche Regierung zwei Briefmarken heraus.		
Michel-Nr.	**369**	25 Rp.	Relief von Liechtenstein, dunkelchrom/braunviolett/zinnober
	370	40 Rp.	Relief von Liechtenstein, grünlichblau/braunviolett/zinnober
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	18. März 1958 gem. PTT- Amtsblatt vom 28. Februar 1958, Sachnummer 8, Ziffer 126		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.		
Kursgültigkeit	bis 1. November 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274		
Bildformat	30 x 24,5 mm		
Markenformat	34 x 28 mm		
Blattformat	230 x 205 mm		
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung:		
	oben	FÜRSTENTUM/KRONE/LIECHTENSTEIN	
	seitlich	Symbol der Weltausstellung und Text: WELTAUSSTELLUNG BRÜSSEL 1958	
	unten	Weltkugel und Jahreszahl 1958	
	Plattennummern links unten auf dem Bogenrand.		
Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274		
	25 Rp.	808.000	
	40 Rp.	779.000	

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den üblichen Bedingungen abgegeben. 25 Rp. Auslandskartenporto (bis 1.4.1959)
40 Rp. Auslandsbriefporto (bis 1.4.1959)

In den Jahren 1960/61 wurden diese Marken auch auf Nachnahmesendungen von Dienststellen des Landes häufig anstelle von Dienstmarken verwendet.

Ausgabe 12. August 1958, Heimatliche Bäume und Sträucher II







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die zweite Serie mit Motiven von heimatlichen Bäumen und Sträuchern erscheint.
Michel-Nr.	**371** 20 Rp. Ahorn in Lawena, dunkellilabraun **372** 50 Rp. Stechlaub am Schellenberg, schwarzoliv **373** 90 Rp. Eibe am Maurerberg, schwarzviolett
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	12. August 1958 gem. PTT- Amtsblatt vom 18. Juli 1958, Sachnummer 29, Ziffer 195
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274
Bildformat	22,5 x 31 mm
Markenformat	26 x 34 mm
Blattformat	145 x 230 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattgestaltung: oben “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, darüber Krone”, unten “HEIMATLICHE BÄUME & STRÄUCHER”. rechts Randleiste.
Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274 20 Rp. 549.000 50 Rp. 233.000 90 Rp. 222.000

Verwendung

Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den bekannten Bedingungen abgegeben. Umschlagpreis 30 Rp.
20 Rp. als Einzelfrankatur für Inlandsbrief häufig anzutreffen,
50 Rp. Auslandsbriefporto erst ab 1.4.1959 möglich,
90 Rp. fand Verwendung im Paketverkehr und für verschiedene Sonderdienste.

Ausgabe 4. Dezember 1958, Weihnachten







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab anlässlich von Weihnachten eine Serie mit christlichen Darstellungen heraus.		
Michel-Nr.	**374**	20 Rp.	Heiliger Moritz und Heilige Agatha, schwarzgrün
	375	35 Rp.	St. Peter, schwarzviolett
	376	80 Rp.	Kapelle St. Peter, Mäls-Balzers, schwarzbraun
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Kanonikus Anton Frommelt, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	4. Dezember 1958 gem. PTT- Amtsblatt vom 7. November 1958, Sachnummer 46, Ziffer 257		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch. Der 80 Rp. Wert war länger am Schalter verfügbar.		
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274		
Bildformat	24,5 x 29 mm		
Markenformat	27,5 x 32,5 mm		
Blattformat	140 x 214 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattgestaltung: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, darüber Krone”, unten “WEIHNACHT 1958”. Plattennummerauf dem Bogenrand in der linken unteren Ecke		

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**376**	1. Fleck im Himmel neben “PETER” (Platte 1, 5. M.)

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7.Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274 20 Rp. 175.000 35 Rp. 155.000 80 Rp. 220.000
Verwendung	Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den bekannten Bedingungen gegen eine Kuvertgebühr von 30 Rp. abgegeben. 20 Rp. Porto für Inlandsbrief 35 Rp. Porto für Nachnahme, zusätzlich mit 5 Rp. Porto für Auslandsbrief 80 Rp. Porto für Luftpostsendung, für Paketverkehr und Verwendung als Zuschlagswert für Eilsendungen..

Ausgabe 15. April 1959, Heimatliche Bäume und Sträucher III







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die bestehenden Serien mit Motiven von heimatlichen Bäumen und Sträuchern fortgesetzt werden.

Michel-Nr.	**377**	20 Rp.	Lärche in Lawena, purpurviolett
	378	50 Rp.	Holunder auf Alpila, karminbraun
	379	90 Rp.	Dorflinde in Schaan, schwarzblaugrün

Entwurf	Martin Frommelt, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	15. April 1959 gem. PTT- Amtsblatt vom 20. März 1959, Sachnummer 11, Ziffer 146
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274
Bildformat	22,5 x 31 mm
Markenformat	26 x 34 mm
Blattformat	145 x 230 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattgestaltung: oben “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, darüber Krone”, unten “HEIMATLICHE BÄUME & STRÄUCHER 1959”. rechts Randleiste.

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**378**	1. Fleck über rechter Null (15. M.)
	379	1. Farbpunkt im Himmel über dem Baum (4. M.)

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274 20 Rp. 169.000 50 Rp. 270.000 90 Rp. 169.000
Verwendung	Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den bekannten Bedingungen und eine Kuvertgebühr von 30 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”. 50 Rp. Wert ab 1.4.1959 für Auslandsbriefe 90 Rp. Wert nur für kombiniertes Porto im Briefverkehr

Ausgabe 15. April 1959, Trauermarke Papst Pius XII.



Ausgabe	Die Regierung des Fürstentums Liechtenstein gab anlässlich des Ablebens Seiner Heiligkeit Papst Pius XII. eine Trauermarke heraus.
Michel-Nr.	**380** 30 Rp. Stilisierte Darstellung Priester, Lamm, Papstkrone, violett/gold Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Martin Frommelt, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	15. April 1959 gem. PTT- Amtsblatt vom 20. März 1959, Sachnummer 11, Ziffer 146
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274
Bildformat	22,5 x 38 mm
Markenformat	26 x 41 mm
Blattformat	160 x 220 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattgestaltung: oben “Krone und FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN”, rechts “ZUM GEDÄCHTNIS AN SEINE”, links “HEILIGKEIT PAPST PIUS XII.”, unten “1876 x 2.III – 1958 + 9.X.”. Plattennummern befinden sich in der rechten unteren Ecke.

Abarten

Plattenfehler	
Michel-Nr.	**380** 1. Fleck im Chorrock (Platte 1, 19. M.) (Platte 2, 2. und 17.M.)

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274, Seite 437 540.000
Verwendung	Ersttagsbriefe wurden durch die Verkaufsstelle zu den bekannten Bedingungen und eine Kuvertgebühr von 30 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W”. Einzelfrankaturen für Inlandsbriefe von 250 – 1.000 Gr. Auslandspostkarten ab 1.4.159 zu 30 Rp.

Ausgabe 23. Juli 1959, Freimarken











Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe einer neuen Freimarkenserie mit, welche die bestehende Häusle-Serie aus dem Jahr 1951 ablöste.		
Michel-Nr.	**381**	10 Rp.	Fahnen im Schloßhof Vaduz mit Blick in das Rheintal, dunkelgrauviolett
	382	20 Rp.	Rheindamm, karminlila
	383	30 Rp.	Burg Gutenberg, dunkelbraunrot
	384	50 Rp.	Schloß Vaduz, dunkelblau
	385	60 Rp.	Blick vom Bettlerjoch auf Naafkopf-Falkniskette, grünblau
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	23. Juli 1959 gem. PTT- Amtsblatt vom 26. Juni 1959, Sachnummer 26, Ziffer 209		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1968 (letzter Verkaufstag)gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Mai 1968, Sachnummer 21, Ziffer 201/3 Die Frankomarken von 1959 mit der Bestellnummer 200 (10, 20, 30, 50 und 60 Rp.) verloren an diesem Tag ihre Frankaturgültigkeit.		
Bildformat	32,5 x 22 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	220 x 150 mm		
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen		

Markendruck

Zu einem Druckbogen gehören vier Schalterbögen; die Bogenbezeichnung = Plattennummer befindet sich auf Feld 21, auf dem linken unteren Eckrandstück. Nur die beiden oben liegenden Schalterbögen A 1 und C 1 haben zusätzlich über der Plattennummer noch einen Bogenzähler, der immer eine sechsstellige Zahl ist.

Diese Kontrollnummer stellt keine Auflagennummer dar.

Schema der Anordnung im Druckbogen:

C 1	A 1
D 1	B 1

Bogengestaltung

oben Taxbeträge,

unten FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSGABE Jahr

seitlich rechts und links Bezeichnung des Motivs in Deutsch, Englisch und Französisch



Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr.	**384 Z**	1. Zähnung nach rechts um 2 mm verschoben

Plattenfehler

Michel-Nr.	**382**	1. Punkt im Rhein (Platte B 1, 9. M.)
		2. Fleck auf dem Damm (Platte B 1, 11. M.); (Platte A 1, 11. M.)
		3. Fleck am mittleren Berg (Platte B 1, 13. M.)
	384	1. Fleck am Rand über dem Berg (Platte C 1, 16. M.)
	385	1. Fleck über dem Berg links (Platte B 1, 17. M.)

Auflage gemäß PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245, Seite 369

10 Rp.	8.262.514
20 Rp.	4.682.331
30 Rp.	3.552.622
50 Rp.	2.148.589
60 Rp.	927.665

Nach Beurteilung der Auflagezahlen von den gängigen Werten hat es im Laufe der Zeit Nachdrucke gegeben. Über diese folgenden Auflagen wurde jedoch keine Auskunft erteilt, da es sich um interne Angelegenheiten handelte. Es wurde festgestellt, dass spätere Auflagen ca. ab 1961 auf Papier mit optischen Aufhellern gedruckt wurden. Unter der Quarzlampe ergibt sich, bedingt durch verschiedene Papiere und neue Markenfarben folgendes Bild (die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

10 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt ziegelrot, hellrotbraun, stumpfviolett
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt grauviolett, orange, hellrotbraun
20 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt weinrot
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt ziegelrot, stumpfrot
30 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt samtbraun
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt rotbraun
50 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt tiefschwarz
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt grauschwarz bis schmutziggrau
60 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt dunkelgraugrün
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	(lag nicht vor)

Untersucht wurden postfrische Marken.

Die Serie gibt zur Spezialisierung vielfältige Möglichkeiten. Es sind Mischfrankaturen mit der vorhergehenden Freimarkenserie von 1951 (Häuselserie) besonders mit den Automatenmarken zu 10 und 20 Rp. Möglich.

Verwendung Ersttagsbriefe gegen Bestellung durch die Verkaufsstelle.
Ausgabe am 23.7.1959 für die Werte zu 10, 20, 30, 50 und 60 Rp.
Einheitsumschlag: Ersttagsbrief/First Day Cover/Krone/Posthorn zu 30 Rp. Gebühr
Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W” Nr. 8.1.01 oder 02.

Ausgabe 2. Dezember 1959, Weihnachten







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung setzte die Weihnachtenserien mit dieser Ausgabe fort.		
Michel-Nr.	**386**	5 Rp.	Glockenstuhl der Pfarrkirche von Bendern, schwarzgrün
	387	60 Rp.	Glockenplastik von St. Theodul, braunoliv
	388	1,-- Fr.	Turmplastik St. Luzius, violettpurpur
			Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Martin Frommelt, Schaan		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	2. Dezember 1959 gem. PTT- Amtsblatt vom 20. November 1959, Sachnummer 49, Ziffer 293		
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.		
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274, Seite 437		
Bildformat	24,5 x 29 mm		
Markenformat	27,5 x 32,5 mm		
Blattformat	140 x 215 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung:		
	oben	Fürstenkrone	darunter FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN”,
	unten	in der Mitte	“WEIHNACHT 1959”.
	Die Plattennummern befinden sich 6/7 mm vom Bogenrand in der linken unteren Ecke		

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**387**	1. farbloser Fleck unter dem Arm rechts (Platte 1, 9. M.)

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7.Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274
	5 Rp. 992.000
	60 Rp. 200.000
	1,-- Fr. 306.000
Verwendung	Amtlicher FDC-Umschlag wurde gegen 30 Rp. Gebühr abgegeben.
	Die Entwertung erfolgte mit Datumstempel Vaduz “W”, Nr. 8.1.01 oder 02.
	5 Rp. Porto für Drucksachen
	Die höheren Werte fanden vor allem im Paketverkehr Verwendung. Einzelfrankaturen auf Briefen sind weniger häufig anzutreffen.

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7.Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274
	5 Rp. 992.000
	60 Rp. 200.000
	1,-- Fr. 306.000

Verwendung	Amtlicher FDC-Umschlag wurde gegen 30 Rp. Gebühr abgegeben.
	Die Entwertung erfolgte mit Datumstempel Vaduz “W”, Nr. 8.1.14.01 oder 02.
	5 Rp. Porto für Drucksachen
	Die höheren Werte fanden vor allem im Paketverkehr Verwendung. Einzelfrankaturen auf Briefen sind weniger häufig anzutreffen.

Ausgabe 7. April 1960, Weltflüchtlingsjahr 1960





Ausgabe	Aus Anlass des Weltflüchtlingsjahrs 1960 gab die Fürstliche Regierung zwei Marken mit Zuschlag zugunsten der Weltflüchtlingshilfe heraus. Es wurden Restbestände der Weltausstellungsausgabe von 1958 verwendet.	
Michel-Nr.	**389**	30 + 10 Rp. auf 40 Rp., grünlichblau/braunviolett/zinnober
	390	40 + 10 Rp. auf 25 Rp., dunkelchrom/braunviolett/zinnober
Entwurf	Markenüberdruck:	Prof. Josef Seger, Wien
	Bogenrandüberdruck:	Generaldirektion PTT, Bern
Druck	Buchdrucküberdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern	
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen	
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	7. April 1960 gem. PTT- Amtsblatt vom 11. März 1960, Sachnummer 10, Ziffer 135	
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch.	
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274	
Bildformat	30 x 24,5 mm	
Markenformat	34 x 28 mm	
Blattformat	230 x 205 mm	
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen	
Markendruck	Bogengestaltung:	
	oben	Krone und FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN
	seitlich links und rechts	Symbol und Text schwarz durchbalkt
	unten links und rechts	“WELTFLÜCHTLINGSJAHR 1960” und Weltkugel.
	Die Jahreszahl 1958 ist schwarz durchbalkt.	
	Die Plattennummern befinden sich links unten auf dem Bogenrand.	

Abarten
Aufdruckfehler
Michel-Nr. **389** 1. Punkt im Aufdruck zwischen “HR” von “JAHR” (Platte 1, 24. M.)

Auflage gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/10

30 + 10 Rp.	312.000
50 + 10 Rp.	277.000

Verwendung Amtlicher FDC-Umschlag wurde für 30 Rp. Gebühr abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit Datumstempel Vaduz “W” Nr. 8.1.14.01 und 02.
30 Rp. Auslandskartenporto
50 Rp. Auslandsbriefporto
Bei Flugpostveranstaltungen wurden diese Marken in grösseren Einheiten verwendet (u.a. beim Ballonpostflug Rapperswil und Neuchatel aus Anlass des Weltflüchtlingsjahres).
Michel Nr. 389 – 390 wurden auch auf offiziellem Ersttagsumschlag der Postverwaltung der Vereinten Nationen Genf ausgegeben.

Ausgabe 7. April 1960, Flugpostausgabe









Ausgabe	Zur Erinnerung an die erste Ausgabe von Flugpostmarken vor 30 Jahren wurde diese Serie ausgegeben.	
Michel-Nr.	**391**	30 Rp. Hubschrauber Bell 47-J, rotorange
	392	40 Rp. Langstreckenjet Boeing 707, schwarzblau
	393	50 Rp. Langstreckenjet Convair 600, weinrot
	394	75 Rp. Langstreckenjet Douglas DC-8, dunkeloliv
		Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Martin Frommelt, Schaan	
Druck	Ätzraster-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	glattes, gekreidetes, weisses, leicht gestrichenes Papier mit brauner und grüner Fasermelierung, ohne Wasserzeichen	
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	7. April 1960 gem. PTT- Amtsblatt vom 11. März 1960, Sachnummer 10, Ziffer 134 b	
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch	
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274	
Bildformat	38 x 22 mm	
Markenformat	41 x 26 mm	
Blattformat	205 x 165 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	

Markendruck	Bogengestaltung: oben FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN seitlich links und rechts je fünf Vogelsilhouetten unten 30 JAHRE FLUGPOST 1930 - 1960 Die Plattennummern befinden sich links unten auf dem Bogenrand.
Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/10 30 Rp. 306.000 40 Rp. 264.000 50 Rp. 308.000 75 Rp. 227.000
Verwendung	Amtlicher FDC-Umschlag wurde für 30 Rp. Gebühr abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit Datumstempel Vaduz “W” Nr. 8.1.14.01, 02 und 04. Bei dem 1. offiziellen Helikopter-Postflug, zu dem ein amtlicher Sonderumschlag aufgelegt wurde, fanden viele Marken Verwendung. (siehe 6.8. Helikopterpost) Die Marken wurden im Inland nicht nur von Dienststellen verwendet, sondern besonders im Geschäftsverkehr wurden die kleineren Werte aufgebraucht. 75 Rp. Luftpostporto nach USA, 1. Gewichtsstufe

Ausgabe 7. April und 19. September 1960, Freimarken







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe von weiteren Freimarken mit, welche die bestehende Häusle-Serie aus dem Jahr 1951 ablösten.
Michel-Nr.	**395** 75 Rp. Garbenlegerin, ockerbraun **396** 1,20 Fr. Apfelernte, orangerot **397** 1,50 Fr. Tischgebet, kobaltblau
Entwurf	Anton Eder, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. April 1960 gem. PTT- Amtsblatt vom 11. März 1960, Sachnummer 10, Ziffer 134
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1968 (letzter Verkaufstag)gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Mai 1968, Sachnummer 21, Ziffer 201/3 Die Frankomarken von 1960 mit der Bestellnummer 210 (75 Rp., 1,20 Fr. und 1,50 Fr.) verloren an diesem Tag ihre Frankaturgültigkeit.
Bildformat	32,5 x 22 mm bzw. 22 x 32,5 mm
Markenformat	36 x 26 mm bzw. 26 x 36 mm
Blattformat	220 x 150 mm bzw. 150 x 220 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Zu einem Druckbogen gehören vier Schalterbögen; die Bogenbezeichnung = Plattennummer befindet sich auf Feld 21, auf dem linken unteren Eckrandstück. Nur die beiden oben liegenden Schalterbögen A 1 und C 1 haben zusätzlich über der Plattennummer noch einen Bogenzähler, der immer eine sechsstellige Zahl ist. Diese Kontrollnummer stellt keine Auflagennummer dar. Schema der Anordnung im Druckbogen: C 1 A 1 D 1 B 1

Bogengestaltung oben Taxbeträge,
unten FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSGABE Jahr
seitlich rechts und links Bezeichnung des Motivs in Deutsch, Englisch und Französisch



Auflage gemäß PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245, Seite 369
75 Rp. 362.733
1,20 Fr. 458.403
1,50 Fr. 439.409

Nach Beurteilung der Auflagezahlen von den gängigen Werten hat es im Laufe der Zeit Nachdrucke gegeben. Über diese folgenden Auflagen wurde jedoch keine Auskunft erteilt, da es sich um interne Angelegenheiten handelte. Es wurde festgestellt, dass spätere Auflagen ca. ab 1961 auf Papier mit optischen Aufhellern gedruckt wurden. Unter der Quarzlampe ergibt sich, bedingt durch verschiedene Papiere und neue Markenfarben folgendes Bild (die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

75 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt gelbbraun
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	(lag nicht vor)
1,20 Fr.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt dunkelbraun
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt gelbbraun

1,50 Fr.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt blauschwarz bis blau
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	(lag nicht vor)

Untersucht wurden postfrische Marken.

Die Serie gibt zur Spezialisierung vielfältige Möglichkeiten. Es sind Mischfrankaturen mit der vorhergehenden Freimarkenserie von 1951 (Häuselserie) besonders mit den Automatenmarken zu 10 und 20 Rp. möglich.

Verwendung	Ersttagsbriefe gegen Bestellung durch die Verkaufsstelle. Ausgabe am 7.4.1960 für die Werte zu 1,20 Fr. und 1,50 Fr., 19.9.1960 für den Wert zu 75 Rp. Einheitsumschlag: Ersttagsbrief/First Day Cover/Krone/Posthorn zu 30 Rp. Gebühr Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W” Nr. 8.1.14.01 oder 02.

Ausgabe 19. September 1960, Europamarke



Ausgabe	Anlässlich der Beteiligung Liechtensteins an den Europa-Motivausgaben der CEPT-Gemeinschaft gab Liechtenstein eine Europamarke mit eigenem Motiv heraus.
Michel-Nr.	**398 I** 50 Rp. Wabenmuster mit Inschrift EUROPA, hellgrün, blau, violett, gelb, rot Plattennummer 1
Entwurf	Louis Jäger, Mauren
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Harrison & Sons Ltd., London
Papier	glattes, weisses Papier, ohne Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 14
Ausgabedatum	19. September 1960 gem. PTT- Amtsblatt vom 26. August 1960, Sachnummer 38, Ziffer 254
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch
Anmerkung	An den Postschaltern war die Ausgabe schon nach 3 Tagen ausverkauft. Infolge der hohen Ausschussqoute hatte die Postwertzeichenstelle Mühe, allen Abbonementsverpflichtungen nachzukommen. Das Postmuseum überliess deshalb der Verkaufsstelle die für sich reservierten Marken. Es wurde ein Nachdruck von unbekannter Größe (vermutlich wenige tausend Stück) veranlasst, der ausschliesslich für die Zwecke des Postmuseums reserviert war. Vermutlich trug dieser Nachdruck die Plattennummer 2. Er unterscheidet sich von der ersten Auflage dadurch, dass die Bezeichnung “Harrison & Sons Ltd.” sich näher am unteren Rand befindet als bei der ersten Auflage. Solche Nachdrucke können auch in Geschenkheften vorkommen.
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/11
Bildformat	32,5 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	245 x 165 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen

Markendruck

Bogengestaltung

seitlich links oben Krone mit Inschrift FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

darunter eine Europa Komposition

Nur Plattennummer 1 bekannt.

Abarten

Zähnungsabart

Michel-Nr. **398 Z** eine senkrechte Reihe doppelt gezähnt

Druckabart

Michel-Nr. **389 P** 1. Probedruck, ungezähnt ohne Druckvermerk

2. Blaudruck ca. 1 ½ mm nach links verschoben

3. Violettdruck ca. 1 mm nach unten verschoben



2. Auflage

Michel-Nr. **398 II** Druckvermerk “Harrison & Sons Ltd.” mit Abstand von ca. 0,3mm zum Markenbild





Anmerkung

Die Originalmarken der 2. Auflage, einst bestimmt für Archivzwecke, wurden gegen die nicht ausgegebenen Marken anlässlich der Olympischen Spiele 1980 in Moskau eingetauscht. So gibt es diese nie amtlich am Schalter verkauften Europa-Marken 1960 aus der 2. nachgedruckten (neue Formzylinder) Auflage

nur ungebraucht mit Gummi – als Einzelmarken, Paare, Viererblocks und kompl. Bogen.

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274 322.000
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen 30 Rp. Gebühr abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W” Nr. 8.1.14.01, 02 und 04. Bedarfsmäßige Briefe, aber auch solche, die von Sammlern an den Postämtern und Postbüros aufgegeben wurden wie auch Mischfrankaturen, sind weniger häufig anzutreffen

Ausgabe 19. September 1960, Heimatliche Bäume und Sträucher IV







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte mit, dass zum Ausgabetag die bestehenden Serien mit Motiven von heimatlichen Bäumen und Sträuchern fortgesetzt werden.
Michel-Nr.	**399** 20 Rp. Buche auf Gafadura, dunkelolivbraun **400** 30 Rp. Reckholder auf Alpila, dunkelweinrot **401** 50 Rp. Bergföhren auf Sass, dunkelgrünblau
Entwurf	Martin Frommelt, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, weisses, leicht gestrichenes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	19. September 1960 gem. PTT- Amtsblatt vom 26. August 1960, Sachnummer 38, Ziffer 254
Verkaufszeit	Bis zum Aufbrauch
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/12
Bildformat	23 x 31 mm
Markenformat	26 x 34 mm
Blattformat	145 x 230 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattgestaltung: oben “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, darüber Krone”, seitlich rechts Zierleiste, unten auf Mitte “HEIMATLICHE BÄUME UND STRÄUCHER 1960”.

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/12 20 Rp. 192.000 30 Rp. 175.000 50 Rp. 180.000
Verwendung	Amtlicher FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 30 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Datumstempel Vaduz “W” Nr. 8.1.14.01, 02 und 04. Die Marken fanden allgemeine Verwendung und sind auch auf Dienstsendungen bekannt.

Ausgabe 6. Dezember 1960, Freimarken - Fürstenpaar

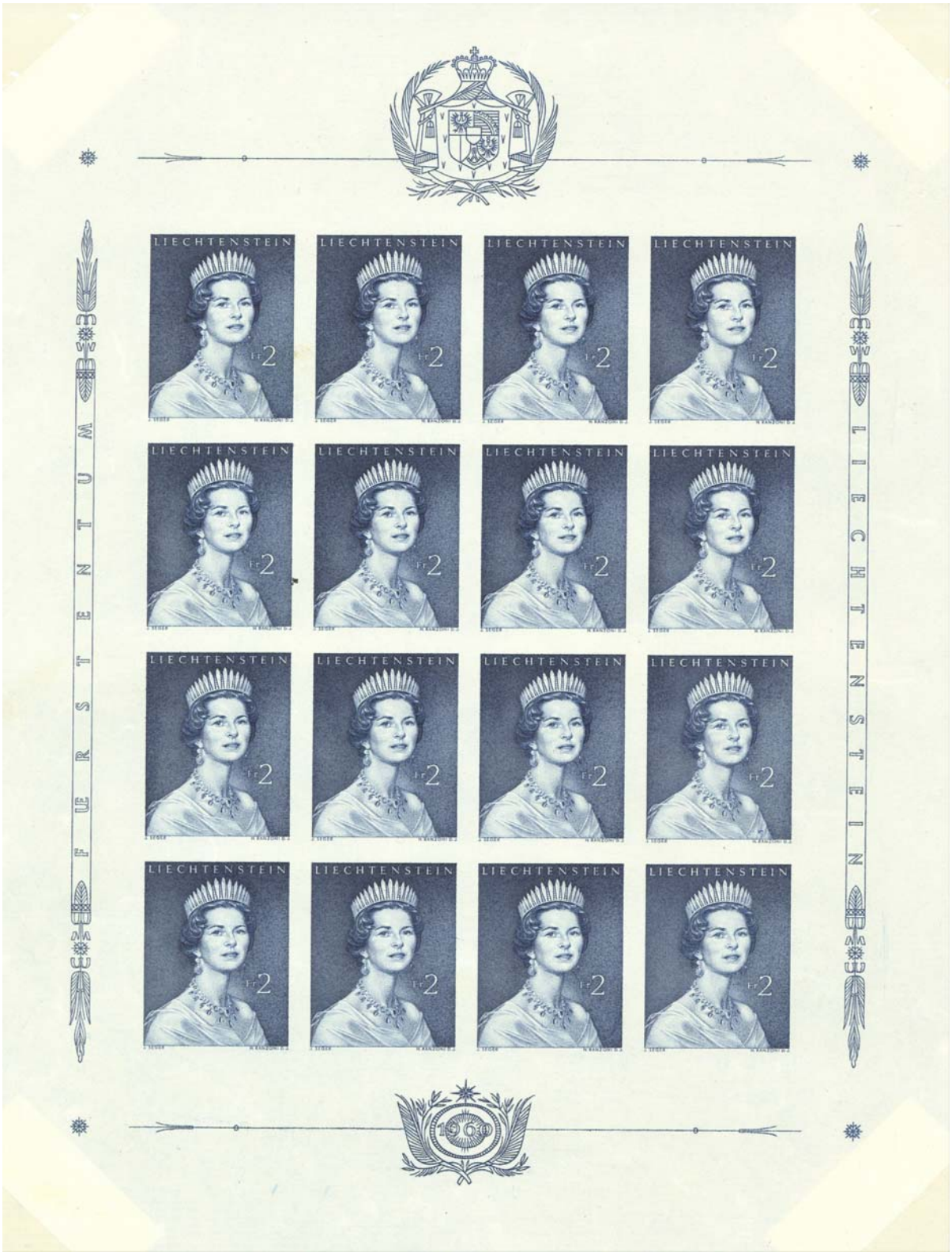




Ausgabe	Da im allgemeinen Postverkehr die Wertstufen zu 2,-- Fr. und 3,-- Fr. fehlten, sah sich die Fürstliche Regierung veranlasst, diese Ausgabe als dringlich zu bezeichnen. Wegen des hohen Nennwertes wurde auf die weitere Ausgabe einer Weihnachtsausgabe verzichtet.
Michel-Nr.	**402** 2,-- Fr. Fürstin Gina von Liechtenstein, dunkelblau **403** 3,-- Fr. Fürst Franz Joseph II. von Liechtenstein, dunkelbraun
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Stich	Prof. Hans Ranzoni, Wien
Druck	Linienstichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses Kupferdruckpapier
Zähnung	Linienzähnung 14
Ausgabedatum	6. Dezember 1960 gem. PTT- Amtsblatt vom 11. November 1960, Sachnummer 49, Ziffer 300
Kursgültigkeit	30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	25,5 x 34,5 mm
Markenformat	29 x 38 mm
Blattformat	175 x 274 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung: Text und Strichzeichnung wie Landesbezeichnung, Landeswappen, Jahreszahl von Prof. Seger entworden

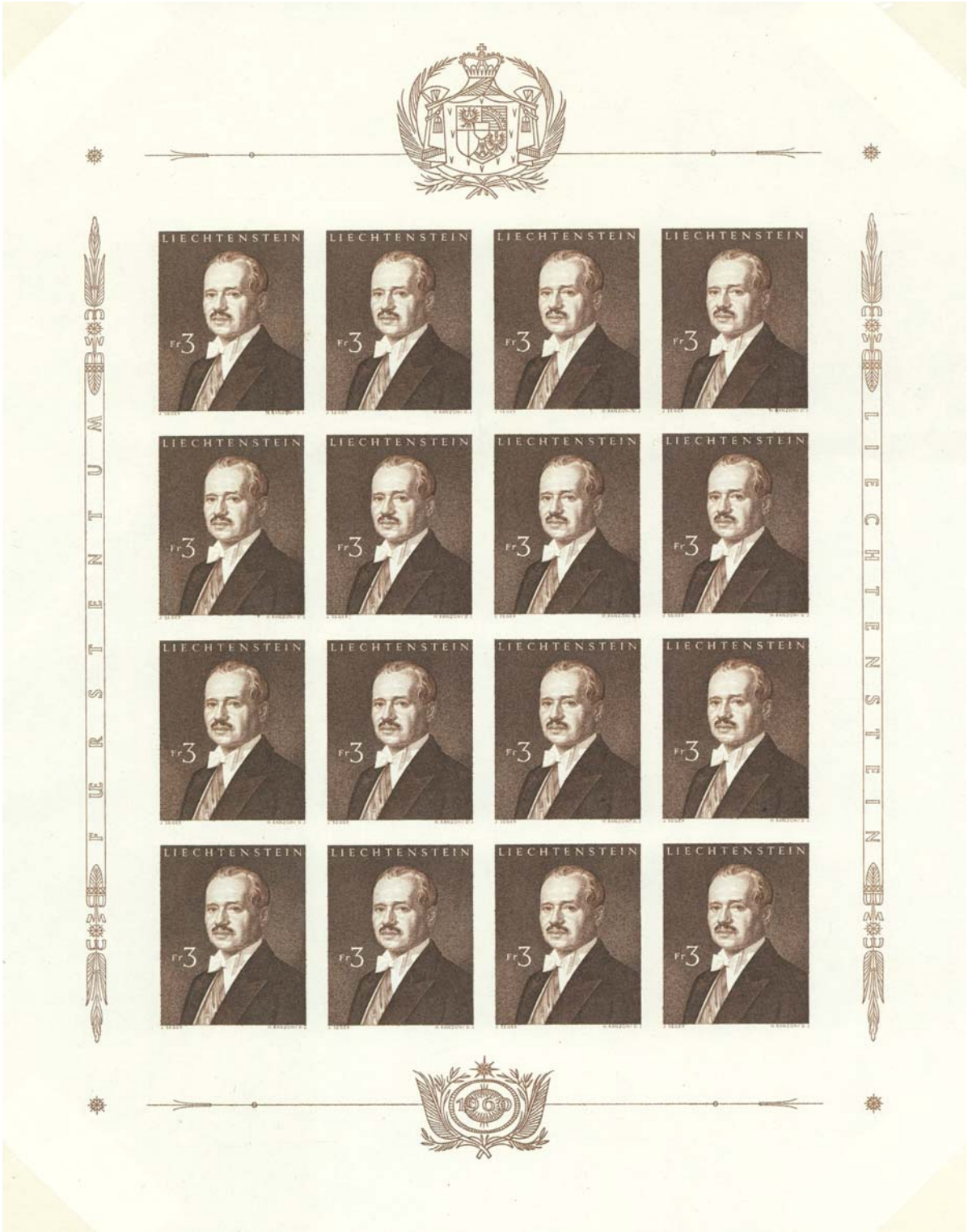
Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **402 U – 403 U** ungezähnter Bogen in Originalfarbe



Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **402 U – 403 U** ungezähnter Bogen in Originalfarbe



Probedruck
Michel-Nr. **402 P** grauschwarz, ungezähnt



Anmerkung

Der Wert Nr. 402 U wurde auch auf verschiedenen Briefen verwendet, welche aber Gefälligkeitsentwertungen darstellen. Diese Stücke sollen aus der Österreichischen Staatsdruckerei stammen und angeblich gestohlen worden sein.
Bekannt ist ein Brief mit Stempel: Nendeln „a“ Nr. 1.05 mit Datum vom 15.XI.66
Der Wert 402 P wurde auch auf Brief verwendet.
Bekannt ist ein Einschreiben mit Stempel Ruggell vom 21.V.71 nach Bendern.

Auflage

gemäß PTT-Amtsblatt vom 8. Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195

2,-- Fr. 706.579

3,-- Fr. 614.935

Es wird zwischen zwei Auflagen unterschieden:

Erste Auflage: Gummi matt, Markenbild rückseitig durchscheinend

Zweite Auflage: Gummi glänzend, Markenbild wenig durchscheinend

Verwendung

Amtlicher FDC-Umschlag im Prägedruck nach einem Entwurf von Prof. Seger zu 40 Rp. das Stück. Die Entwertung erfolgte erstmals mit einem speziellen Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.01, der nur mit dieser Ausgabe vorkommt.
Die Werte fanden im Brief- und Paketverkehr reichlich Verwendung.

Wegen der hohen Nennwerte wurde die Abonnementsverpflichtung aufgehoben. Es war eine extra Bestellung bei der Verkaufsstelle notwendig.

Ausgabe 30. Mai 1961, Freimarken





Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe von weiteren Freimarken mit, welche die bestehende Häusle-Serie aus dem Jahr 1951 ablösten.
Michel-Nr.	**404** 5 Rp. Getreidegarben und Kirche von Bendern, dunkelolivbraun **405** 40 Rp. Blick vom Schellenberg, schwarzoliv
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	30. Mai 1961 gem. PTT- Amtsblatt vom 5. Mai 1961, Sachnummer 21, Ziffer 169
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1968 (letzter Verkaufstag)gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Mai 1968, Sachnummer 21, Ziffer 201/3 Die Frankomarken von 1961 mit der Bestellnummer 200 (5 Rp. und 40 Rp.) verloren an diesem Tag ihre Frankaturgültigkeit.
Bildformat	32,5 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	220 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Zu einem Druckbogen gehören vier Schalterbögen; die Bogenbezeichnung = Plattennummer befindet sich auf Feld 21, auf dem linken unteren Eckrandstück. Nur die beiden oben liegenden Schalterbögen A 1 und C 1 haben zusätzlich über der Plattennummer noch einen Bogenzähler, der immer eine sechsstellige Zahl ist. Diese Kontrollnummer stellt keine Auflagennummer dar. Schema der Anordnung im Druckbogen: C 1 A 1 D 1 B 1

Bogengestaltung oben Taxbeträge,
unten FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSGABE Jahr
seitlich rechts und links Bezeichnung des Motivs in Deutsch, Englisch und Französisch



Auflage gemäß PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245, Seite 369
5 Rp. 4.442.121
40 Rp. 898.786

Nach Beurteilung der Auflagezahlen von den gängigen Werten hat es im Laufe der Zeit Nachdrucke gegeben. Über diese folgenden Auflagen wurde jedoch keine Auskunft erteilt, da es sich um interne Angelegenheiten handelte. Es wurde festgestellt, dass spätere Auflagen ca. ab 1961 auf Papier mit optischen Aufhellern gedruckt wurden. Unter der Quarzlampe ergibt sich, bedingt durch verschiedene Papiere und neue Markenfarben folgendes Bild (die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

5 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt tiefgrün
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt gelbbraun
40 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt dunkelolivgrün
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	(lag nicht vor)

Untersucht wurden postfrische Marken

Die Serie gibt zur Spezialisierung vielfältige Möglichkeiten. Es sind Mischfrankaturen mit der vorhergehenden Freimarkenserie von 1951 (Häuselserie) besonders mit den Automatenmarken zu 10 und 20 Rp. möglich.

Abarten

Plattenfehler
Michel-Nr. **404** 1. Fleck links vom Kirchturm (Platte A1, 3. M.)



2. Punkt links zwischen Garbe und Baum (Platte A1, 4. M.)
3. Fleck rechts von der “5” (Platte D1, 8. M.)
4. Strich links am Fuß der Garbe (Platte A1, 16. M.)

405 1. Punkt im Himmel links vom Baum, Fleck am Berg (Platte B1, 4. M.)

Verwendung

Ersttagsbriefe gegen Bestellung durch die Verkaufsstelle.
Ausgabe am 30.5.1961 für die Werte zu 5 Rp. und 40 Rp.
Einheitsumschlag gegen 40 Rp. Gebühr.
Entwertung mit Sonderstempel: verziertes M der Minnesängerausgabe Nr. 8.5.1.02.

Ausgabe 30. Mai 1961, Minnesänger Ausgabe I



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe einer Serie von Sondermarken mit dem Thema „Minnesänger“ mit.		
Michel-Nr.	**406**	15 Rp.	Heinrich von Frauenberg, mehrfarbig
	407	25 Rp.	Ulrich von Liechtenstein, mehrfarbig
	408	35 Rp.	Ulrich von Gutenberg, mehrfarbig
	409	1,-- Fr.	Konrad von Altstätten, mehrfarbig
	410	1,50 Fr.	Walther von der Vogelweide, mehrfarbig
Entwurf	nach Originalen der Manessischen Liederhandschrift in Heidelberg		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, leicht gestrichenes Papier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	30. Mai 1961 gem. PTT- Amtsblatt vom 5. Mai 1961, Sachnummer 21, Ziffer 169		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/13		
Bildformat	23 x 33 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	150 x 240 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung	oben:	Krone und FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN in dem Zierstreifen, der um die Marken herumläuft.
		unten:	Jahreszahl 1961

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/13 15 Rp. 350.000 25 Rp. 350.000 35 Rp. 357.000 1,-- Fr. 331.000 1,50 Fr. 278.000
Verwendung	Amtlicher FDC - Umschlag zu 40 Rp. Gebühr. Die Entwertung erfolgte mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.02. Dieser Stempel wurde später gefäscht. Verwendung auch auf Nachnahmebriefen mit Ersttagsstempel. Die Marken erfreuten sich großer Beliebheit und kommen auch auf Dienstbriefen vor. Einzelfrankaturen besonders von den kleinen Werten sind kaum zu finden.
Broschüre	Erstmalige Ausgabe einer Broschüre mit Legende – siehe Handbuch Nr. 11.2.5.1.

Ausgabe 3. Oktober 1961, Freimarken







Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe von weiteren Freimarken mit, welche die bestehende Häusle-Serie aus dem Jahr 1951 ablösten.
Michel-Nr.	**411** 80 Rp. Bauer beim Heutragen, dunkelholiv **412** 90 Rp.. Arbeiterin am Rebstock, violett **413** 1,-- Fr. Frau beim Kartoffelschälen, kastanienbraun
Entwurf	Anton Eder, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, glattes, gekreidetes Papier, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	3. Oktober 1961 gem. PTT- Amtsblatt vom 15. September 1961, Sachnummer 41, Ziffer 243
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1968 (letzter Verkaufstag)gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Mai 1968, Sachnummer 21, Ziffer 201/3 Die Frankomarken von 1961 mit der Bestellnummer 210 (80 Rp., 90 Rp. und 1,-- Fr.) verloren an diesem Tag ihre Frankaturgültigkeit.
Bildformat	22 x 32,5 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	150 x 220 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Markendruck	Zu einem Druckbogen gehören vier Schalterbögen; die Bogenbezeichnung = Plattennummer befindet sich auf Feld 21, auf dem linken unteren Eckrandstück. Nur die beiden oben liegenden Schalterbögen A 1 und C 1 haben zusätzlich über der Plattennummer noch einen Bogenzähler, der immer eine sechsstellige Zahl ist. Diese Kontrollnummer stellt keine Auflagennummer dar. Schema der Anordnung im Druckbogen: C 1 A 1 D 1 B 1

Bogengestaltung oben Taxbeträge,
unten FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSGABE Jahr
seitlich rechts und links Bezeichnung des Motivs in Deutsch, Englisch und Französisch



Auflage gemäß PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245, Seite 369

80 Rp.	572.942
90 Rp.	496.177
1,-- Fr.	685.046

Nach Beurteilung der Auflagezahlen von den gängigen Werten hat es im Laufe der Zeit Nachdrucke gegeben. Über diese folgenden Auflagen wurde jedoch keine Auskunft erteilt, da es sich um interne Angelegenheiten handelte. Es wurde festgestellt, dass spätere Auflagen ca. ab 1961 auf Papier mit optischen Aufhellern gedruckt wurden. Unter der Quarzlampe ergibt sich, bedingt durch verschiedene Papiere und neue Markenfarben folgendes Bild (die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

80 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt schwarzbraun
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt hellbraun
90 Rp.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt violettrosa
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	(lag nicht vor)
1,-- Fr.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt tiefbraun
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	Bild quarzt hellbraun

Untersucht wurden postfrische Marken

Die Serie gibt zur Spezialisierung vielfältige Möglichkeiten. Es sind Mischfrankaturen mit der vorhergehenden Freimarkenserie von 1951 (Häuselserie) besonders mit den Automatenmarken zu 10 und 20 Rp. möglich.

Anmerkung	Bei Michel-Nr. 412 mit einem Farbstrich links durch das Markenbild handelt es sich um eine Druckzufälligkeit.
Verwendung	Ersttagsbriefe gegen Bestellung durch die Verkaufsstelle: Ausgabe vom 3.10.1961 für die Werte zu 80 Rp., 90 Rp. und 1,-- Fr., Einheitsumschlag gegen 40 Rp. Gebühr Die Entwertung erfolgte mit Ersttags-Sonderstempel der Europa-Ausgabe Nr. 8.5.1.03.

Ausgabe 3. Oktober 1961, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europa Gedanken wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**414** 50 Rp. Getriebemuster mit Aufschrift EUROPA, mehrfarbig Plattennummer 1. Auflage: 1A, 1B 2. Auflage: 2A, 2B, 2C, 2D
Entwurf	Louis Jäger, Mauren
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Harrison & Sons Ltd., London
Papier	glattes, weisses Papier, ohne Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 13 ½
Ausgabedatum	3. Oktober 1961 gem. PTT- Amtsblatt vom 15. September 1961, Sachnummer 41, Ziffer 243
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1967 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/14
Bildformat	32,5 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	240/244 x 157 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogengestaltung seitlich links oben Krone / “FÜRSTENTUM / LIECHTENSTEIN / 1961” darunter eine Komposition Kraftübertragung
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 30. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/14 5.299.000

Abarten

Druckabarten

Michel-Nr. **414** 1. fehlende Farbe orange im Kreis des “P” von “EUROPA”



2. fehlende Farbe lila im Kreis des “U” und im äusseren Kreis des “O” von “EUROPA”
3. violette Farbe ca. 4 mm nach rechts verschoben



4. orange Farbe ca. 3 mm nach unten verschoben (Platten Nr. 2D)



5. Orangedruck doppelt, wovon einer ca. 4 mm nach unten verschoben ist
6. rückseitiger Abklatsch des grauvioletten Druckes
7. rückseitiger Abklatsch des grünen Druckes

Abarten

Druckabarten 8. starker Abklatsch auf dem Bogenrand, kopfstehend



Plattenfehler
Michel-Nr. **414** 1. “Q” statt “O” in “EUROPA” (Platten Nr. 1A/1B, 11. M.)

Zähnungsfehler
Michel-Nr. **414 Z**
1. Bogen nach unten durchgezähnt
2. nach unten verschobene Bogenzähnung
3. waagrecht doppelt gezähnt
4. im unteren Bogenrand doppelte Zähnung

Abarten

Probedruck
Michel-Nr. **414 P** ungezähnt
Bekannt sind Einzelstücke, Paare und Viererblocks. Diese sollen auf unlauteren Wegen in den Handel gelangt sein.

Es existieren zwei Auflagen
1. Auflage: “Louis” ½ mm nach rechts gerückt, Plattennummer 1A und 1B



2. Auflage: “Louis” beginnt bündig mit dem Markenbild, Plattennummern 2A, 2B, 2C und 2D

2. Auflage: “Louis” beginnt bündig mit dem Markenbild,
Plattennummern 2A, 2B, 2C und 2D



Anmerkung Es sind sehr starke Passerverschiebungen bekannt.

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen 40 Rp. Gebühr abgegeben.
Die Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.03. kommt bei Ersttagsumschlägen nur als Handstempelabschlag vor.
Die Bögen erhielten diesen Stempelabdruck auch in Buchdruck Ausführung.
50 Rp. war das Porto für Auslandsbriefe der 1. Gewichtsstufe.
Durch den spekulativen Aufkauf entstanden viele Hortungsposten.
Der Wert wurde sehr viel verwendet und kommt auch bei der Dienstkorrespondenz vor.

Literatur RLS-Mitteilungen Nr. 3 September 2012

Ausgabe 2. August 1962, 7. Liechtensteinische Briefmarkenausstellung



Ausgabe	Anlässlich der 7. Liechtensteinischen Briefmarkenausstellung und des Jubiläums „50 Jahre Liechtensteinische Briefmarken 1912 – 1962“ wurde dieser Jubiläumsmarkenblock ausgegeben.			
Michel-Nr.	**415**	**Einzelmarke**	5 Rp.	Fürst Johann II., schwarzblaugrün
	416	**Einzelmarke**	10 Rp.	Fürst Franz I., dunkelkarmin
	417	**Einzelmarke**	25 Rp.	Fürst Franz Josef II., dunkelblau
Block 6	5 Rp.	schwarzblaugrün		Fürst Johann II.
	10 Rp.	dunkelkarmin		Fürst Franz I.
	25 Rp.	dunkelblau		Fürst Franz Josef II.
				Plattennummern 1, 2 und 3
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien			
Druck	Ätz-Raster Rotationstiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			

Papier	weisses Papier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	2. August 1962 gem. PTT- Amtsblatt vom 13. Juli 1962, Sachnummer 28, Ziffer 220
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/19
Bildformat	32,9 x 22,7 mm
Markenformat	35,9 x 25,7 mm
Blockformat	133 x 118 mm
Markenanordnung	nebeneinander mit je einem Zwischensteg. Somit ergeben sich folgende Kombinationen: 5 Rp. + 10 Rp., 10 Rp. + 25 Rp., 5 Rp. + 10 Rp. + 25 Rp.
Markendruck	oben: Wappen mit Krone, Hinweis auf das Jubiläum und die Briefmarkenausstellung. am unteren Rand: VERKAUFSPREIS 3 FR. Der Druck erfolgte in Streifen zu drei Blocks.
Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/19 331.000 Es wurden nur ganze Blocks abgegeben.
Verwendung	Amtlicher FDC-Umschläge gab es offiziell nicht, dafür verschiedene private Ausführungen. Die Entwertung erfolgte mit dem Sonderstempel vom 2. August 1962 Nr. 8.5.2.12.19, der nicht nur von der Verkaufsstelle, sondern auch beim Postamt Vaduz geführt wurde. Einzelfrankaturen, aber auch Stücke mit Zwischenstegen, wurden weniger häufig von Sammlern vorgenommen. Mit Ersttagsdatum sind diese selten. Viele Briefe tragen den Stempel des Automobilpostbureaus vom 4. August 1962.

Ausgabe 2. August 1962, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europa Gedanken wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**418** 50 Rp. verbindende Hände, mehrfarbig Plattennummer 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Martin Frommelt, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Papier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 13 ½
Ausgabedatum	2. August 1962 gem. PTT- Amtsblatt vom 13. Juli 1962, Sachnummer 28, Ziffer 220
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/15
Bildformat	32,9 x 22,7 mm
Markenformat	36 x 25,7 mm
Blattformat	215 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogengestaltung nur auf der Kopfleiste. EUROPA / 1962 / FÜRSTENTUM / LIECHTENSTEIN in der Mitte eine liegende Ähre. Die Plattennummern befinden sich am unteren Markenrand in der rechten Ecke. Die Bogen sind nach links und rechts durchgezähnt.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/15 1.903.000
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen 40 Rp. Gebühr abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Sonderstempel zur Briefmarkenausstellung “50 Jahre Liechtensteinische Briefmarken” Vaduz Nr. 8.5.2.12.19. Es kommen Handstempel- und Buchdruckentwertungen vor. Gesucht sind Nachnahmeumschläge der Verkaufsstelle, die mit dieser Marke frankiert wurden.

Ausgabe 2. August 1962, Kampf gegen die Malaria



Ausgabe	Durch diese Marke soll der Anti-Malaria Kampagne der WHO Aufmerksamkeit zukommen.
Michel-Nr.	**419** 50 Rp. OMS-Signet und Malariamücke, dunkelgrünblau Plattennummer 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Louis Jäger, Mauren
Stich	Karl Albrecht Bickel jun., Walenstadtberg
Druck	Rotationsstich-Tiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	weisses Postmarkenpapier ohne Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	2. August 1962 gem. PTT- Amtsblatt vom 13. Juli 1962, Sachnummer 28, Ziffer 220
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/16
Bildformat	26 x 21 mm
Markenformat	29 x 24 mm
Blattformat	196 x 145 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogengestaltung: über den Marken oben Reihenwertzähler links: Krone / FÜRSTENTUM / LIECHTENSTEIN / 1962, waagrechter Strich, darunter Erdkugel mit Schlange, darunter befindlich Malariastechmücke (OMS-Signet) unten: KAMPF DER MALARIA Die Plattennummern stehen in roter Farbe unter der 20. Marke.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/16 913.000
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen 40 Rp. Gebühr abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Sonderstempel zur Briefmarkenausstellung “50 Jahre Liechtensteinische Briefmarken” Vaduz Nr. 8.5.2.12.19. Es kommen Handstempel- und Buchdruckentwertungen vor. Gesucht sind Nachnahmeumschläge der Verkaufsstelle, meist in Verbindung mit der Europamarke.

Ausgabe 6. Dezember 1962, Minnesänger Ausgabe II



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung setzte die Ausgabe von Sondermarken mit dem Thema „Minnesänger“ fort.		
Michel-Nr.	**420**	20 Rp.	König Konradin, mehrfarbig
	421	30 Rp.	Kraft von Toggenburg, mehrfarbig
	422	40 Rp.	Heinrich von Veldig, mehrfarbig
	423	2,-- Fr.	Der Tannhäuser, mehrfarbig
	Plattennummern 1 und 2		
Entwurf	nach Originalen der Manessischen Liederhandschrift in Heidelberg		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, leicht gestrichenes Papier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Dezember 1962 gem. PTT- Amtsblatt vom 23. November 1962, Sachnummer 49, Ziffer 308		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/17		
Bildformat	23 x 33 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	150 x 240 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Bogenrandbeschriftung:	um den Bogen eine Ziereinfassung in Rankenmuster,	
	oben Inschrift:	Fürstentum / Krone / Liechtenstein	
	unten:	Jahreszahl 1962	
	Die Plattennummern befinden sich rechts unten im Rahmenzierwerk.		

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/17 20 Rp. 669.000 30 Rp. 642.000 40 Rp. 654.000 2,-- Fr. 600.000
Verwendung	Der amtliche FDC - Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.04 in Handstempel- und Buchdruckausführung. Die Marken waren sehr beliebt und wurden im gesamten Postbetrieb verwendet. Sie kommen auf Dienstbriefen, als Paketfrankaturen und im Nachportowesen vor.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.2.

Ausgabe 6. Dezember 1962, Weihnachten







Ausgabe	Nach einjähriger Unterbrechung wurde zum Weihnachtsfest wieder eine Sonderserie ausgegeben.
Michel-Nr.	**424** 30 Rp. Pieta, dunkelrosalila **425** 50 Rp. Fresco mit Engel, orangerot **426** 1,20 Fr. Dorfbild aus Mauren, schwarzblau Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Martin Frommelt, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, leicht gestrichenes Papier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	6. Dezember 1962 gem. PTT- Amtsblatt vom 23. November 1962, Sachnummer 49, Ziffer 308
Kursgültigkeit	bis 31. Oktober 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/18
Bildformat	25 x 29 mm
Markenformat	27,5 x 32,5 mm
Blattformat	140 x 215 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung: oben Krone und FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, unten WEIHNACHT 1962. Die Plattennummern befinden sich 6/7 mm vom Bogenrand in der linken unteren Ecke.

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 7.Oktober 1966, Sachnummer 42, Ziffer 274/18 30 Rp. 796.000 50 Rp. 799.000 1,20 Fr. 716.000
Verwendung	Der amtliche FDC - Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.04, der in Handstempel- und Buchdruckausführung vorkommt.

Ausgabe 3. April 1963, Freimarken - Ergänzungswert



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung gab aus Anlass des 25jährigen Regierungsjubiläums S.D. Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein eine Sondermarke zu 5,-- Fr. heraus.
Michel-Nr.	**427** 5,-- Fr. Kopf des Fürsten, Krone, Jahreszahlen, Lorbeerzweig, schwarzgrün
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Stich	Prof. Hans Ranzoni d.J., Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses Kupferdruckpapier
Zähnung	Bogenzähnung 13 ½ : 14 ½
Ausgabedatum	3. April 1963 gem. PTT- Amtsblatt vom 15. März 1963, Sachnummer 12, Ziffer 141
Kursgültigkeit	30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	35 x 25 mm
Markenformat	38,5 x 29,6 mm
Blattformat	236 x 170 mm
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: REGIERUNGSJUBILÄUM / Wappen / FRANZ JOSEF II unten: FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN / 1963
Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 8. Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195 364.463
Verwendung	Der amtliche FDC - Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.05, der als Handstempel und in Buchdruckausführung vorliegt. Die Bogen wurden auch mit Buchdruckstempel entwertet. Die Marke wurde von der PTT als Frankomarke bezeichnet und kommt vor allem im Luftpost- und Paketverkehr vor. Die Abonnenten wurden von der Abnahmepflicht wegen des hohen Nennwertes entbunden.

Abarten

Zähnungsabart
Michel-Nr. **427 U** ungezähnt



Michel-Nr. **427 Klb. U** ungezähnter Kleinbogen



(Abbildung nicht in Originalgröße)

Ausgabe 26. August 1963, 100 Jahre Rotes Kreuz







Ausgabe	Aus Anlass des 100. Gründungsjahres des Roten Kreuzes wurde diese Markenserie ausgegeben.
Michel-Nr.	**428** 20 Rp. Verkündigungsengel, mehrfarbig **429** 80 Rp. Epiphaniebild, mehrfarbig **430** 1,-- Fr. Familie, mehrfarbig Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Rotationstiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	26. August 1963 gem. PTT- Amtsblatt vom 19. Juli 1963, Sachnummer 32, Ziffer 234
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	23 x 33 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	150 x 212 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogengestaltung: obere Markenreihe, blind weiss, darauf 1. 100 / JAHRE / ROTES KREUZ / 2. Rotes Kreuz (darüber Jahreszahlen 1863/1963) 3. - 5. Leerfeld nimmt den Schriftzug zweizeilig: FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN auf Die Bogen sind oben nach unten durchgezähnt. Die Plattennummern befinden unter der 20. Marke auf dem Bogenrand.

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 18.Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245 20 Rp. 574.399 80 Rp. 540.296 1,-- Fr. 545.547
Verwendung	Der amtliche FDC - Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.06, der in Handstempel- und Buchdruckausführung vorkommt. Die Marken wurden im allgemeinen Postverkehr aufgebraucht. Diese Werte auf Nachnahmebriefen der Verkaufsstelle mit Ersttagsstempel als echt gelaufene FDC sind gesucht.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.3.

Ausgabe 26. August 1963, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europa Gedanken wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**431** 50 Rp. Komposition mit griechischen Architekturelementen, mehrfarbig Plattennummer 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Raster Rotationstiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	26. August 1963 gem. PTT- Amtsblatt vom 19. Juli 1963, Sachnummer 32, Ziffer 234
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	33 x 23 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	215 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrand oben: EUROPA MCMLXII / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN Die Plattennummern befinden sich unter der 20. Marke auf dem Bogenrand rechts unten. Die Bogen sind nach links und rechts durchgezähnt.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245 1.507.479
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem in Gebrauch befindlichen Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.06. Es kommen Handstempel- und Buchdruckstempel vor. Die Marken wurden im allgemeinen Postverkehr aufgebraucht. Auslandsbriefporto der 1. Gewichtsstufe

Ausgabe 26. August 1963, Kampf dem Hunger



Ausgabe	Aus Anlass der Welthungerkampagne 1963 wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**432** 50 Rp. Milch, Brot und Getreideähren, mehrfarbig Plattennummer 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Raster Rotationstiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	26. August 1963 gem. PTT- Amtsblatt vom 19. Juli 1963, Sachnummer 32, Ziffer 234
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	33 x 23 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	215 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrand oben: KAMPF DEM HUNGER 1963 / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN Die Plattennummern befinden sich unter der 20. Marke auf dem Bogenrand rechts unten. Die Bogen sind nach links und rechts durchgezähnt.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245 574.637
Verwendung	Der amtliche FDC - Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem in Gebrauch befindlichen Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.06. Es kommen Handstempel- und Buchdruckstempel vor. Die Marken wurden im allgemeinen Postverkehr aufgebraucht.

Ausgabe 5. Dezember 1963, Minnesänger Ausgabe III



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung setzte die Ausgabe von Sondermarken mit dem Thema „Minnesänger“ fort.

Michel-Nr.

433	25 Rp.	Heinrich von Sax, mehrfarbig
434	30 Rp.	Kristan von Hamle, mehrfarbig
435	75 Rp.	Werner von Teufen, mehrfarbig
436	1,70 Fr.	Hartmann von Aue, mehrfarbig
		Plattennummern 1 und 2

Entwurf	nach Originalen der Manessischen Liederhandschrift in Heidelberg
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	5. Dezember 1963 gem. PTT- Amtsblatt vom 8. November 1963, Sachnummer 50, Ziffer 315
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	23 x 33 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	150 x 240 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Bogenrand: um den Bogen eine Ziereinfassung in Rankenmuster, oben: Inschrift Fürstentum / Krone / Liechtenstein unten: Jahreszahl 1963 Die Plattennummern befinden sich rechts unten im Rahmenzierwerk.

Auflage	gemäß PTT-Amtsblatt vom 18. Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245 25 Rp. 662.182 30 Rp. 651.573 75 Rp. 584.367 1,70 Fr. 575.250
Verwendung	Der amtliche FDC – Umschlag (entworfen von Louis Jäger) wurde gegen eine Gebühr zu 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.07 in Handstempel- und Buchdruckausführung. Die Marken wurden im allgemeinen Postbetrieb, der hohe Wert u.a. auch im Paketverkehr verwendet.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.4.

Ausgabe 15. April 1964, Olympische Spiele



Ausgabe	Anlass der Sondermarke waren die Olympischen Spiele in Japan und Österreich.
Michel-Nr.	**437** 50 Rp. Olympische Ringe und Flaggen von Japan und Österreich, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Rotationstiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	15. April 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 20. März 1964, Sachnummer 12, Ziffer 134
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	33 x 23 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	215 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrand oben: FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN / OLYMPISCHE SPIELE 1964 rechts Olympische Ringe Die Plattennummern befinden sich unter der 20. Marke auf dem Bogenrand.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195 1.004.016

Verwendung von	Ein amtlicher FDC-Umschlag (entworfen von Prof. Josef Seger) wurde gegen eine Gebühr 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.08 in Buchdruck- und Handstempelausführung. Die Marken wurden im allgemeinen Postbetrieb aufgebraucht. 50 Rp. Auslandsbrief der 1. Gewichtsstufe

Ausgabe 15. April 1964, Freimarke



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe einer weiteren Freimarke mit, welche die bestehende Häusle-Serie aus dem Jahr 1951 ablöst und ergänzt.
Michel-Nr.	**438** 1,30 Fr. Heimkehr vom Feld, dunkelbläulichgrün
	Plattennummern A 1, B 1, C 1 und D 1
Entwurf	Anton Eder, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	glattes, gekreidetes Papier mit brauner und grüner Fasermelierung, ohne Wasserzeichen
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	15. April 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 20. März 1964, Sachnummer 12, Ziffer 134
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 1968. Die Frankomarken mit der Bestellnummer 210 verlieren an diesem Tag
	ihre Frankaturgültigkeit gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Mai 1968, Sachnummer 21, Ziffer 201/3.
Bildformat	32,5 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	220 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 5 = 25 Marken im Bogen
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 18.Juli 1969, Sachnummer 29, Ziffer 245, Seite 369
	280.679

Markendruck

Zu einem Druckbogen gehören vier Schalterbögen; die Bogenbezeichnung = Plattennummer befindet sich auf Feld 21, auf dem linken unteren Eckrandstück. Nur die beiden oben liegenden Schalterbögen A 1 und C 1 haben zusätzlich über der Plattennummer noch einen Bogenzähler, der immer eine sechsstellige Zahl ist.
Diese Kontrollnummer stellt keine Auflagennummer dar.
Schema der Anordnung im Druckbogen:

C 1	A 1
D 1	B 1

Bogengestaltung

oben Taxbeträge,
unten FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, AUSGABE Jahr
seitlich rechts und links Bezeichnung des Motivs in Deutsch, Englisch und Französisch



Nach Beurteilung der Auflagezahlen von den gängigen Werten hat es im Laufe der Zeit Nachdrucke gegeben. Über diese folgenden Auflagen wurde jedoch keine Auskunft erteilt, da es sich um interne Angelegenheiten handelte. Es wurde festgestellt, dass spätere Auflagen ca. ab 1961 auf Papier mit optischen Aufhellern gedruckt wurden. Unter der Quarzlampe ergibt sich, bedingt durch verschiedene Papiere und neue Markenfarben folgendes Bild (die Angaben erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit)

1,30 Fr.	Erste Auflagen, ohne Aufheller:	Bild quarzt grün
	spätere Auflagen, mit Aufheller:	(lag nicht vor)

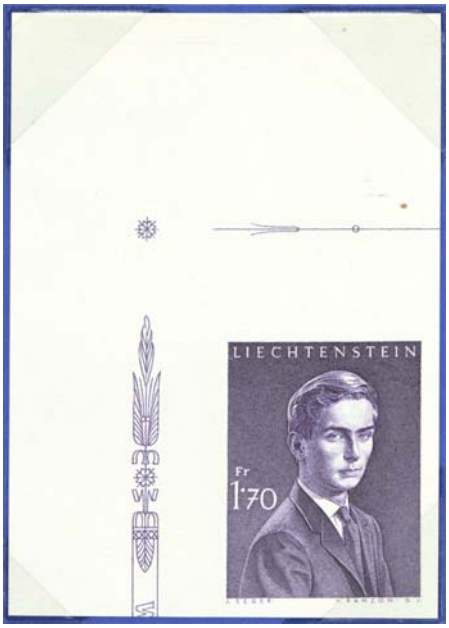
Verwendung	Ersttagsbriefe gegen Bestellung durch die Verkaufsstelle. Ausgabe am 15.4.1964 für den Wert zu 1,30 Fr. Einheitsumschlag: Ersttagsbrief First Day Cover „Baumstamm, Tisch, Krug und drei Äpfel“ zu 40 Rp. Gebühr. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.08. in Handstempel- und erstmals Buchdruckausführung

Ausgabe 15. April 1964, Freimarken-Ergänzungswert



Ausgabe	Zur Ergänzung der bestehenden Freimarken-Dauerserie wurde dieser Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**439** 1,70 Fr. Erbprinz Johann Adam Pius, dunkelviolett
	Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	holzfreies, weisses Postmarkenpapier
Zähnung	Bogenzähnung 14 ¼ : 13 ½
Ausgabedatum	15. April 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 20. März 1964, Sachnummer 12, Ziffer 134
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 2001
Bildformat	25 x 34 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blattformat	170 x 235 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Bogengestaltung oben: Wappen, links FUERSTENTUM, rechts LIECHTENSTEIN, unten: 1964 in Verzierung Die Plattennummern befinden sich unten in der Mitte des Bogenrands.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 123, Ziffer 8 481.495

Abart
Zähnungsabart
Michel-Nr. **439 U** ungezähnt



Verwendung von

Ein amtlicher FDC-Umschlag (entworfen von Prof. Josef Seger) wurde gegen eine Gebühr 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.08 in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Es gibt zwei verschiedene Arten von Ersttagsbriefen mit Aufdruck:
ERSTTAG-BRIEF und ERSTTAGS-BRIEF
Die Marken wurde im allgemeinen Postbetrieb benötigt.

Ausgabe 1. September 1964, Wappen I



Ausgabe	Die Fürstliche Regierung teilte die Ausgabe einer Sondermarkenserie von Motiven alter Wappen mit.	
Michel-Nr.	**440**	20 Rp. Grafen von Werdenberg-Vaduz, mehrfarbig
	441	30 Rp. Freiherren von Brandis, mehrfarbig
	442	80 Rp. Grafen von Sulz, mehrfarbig
	443	1,50 Fr. Grafen von Hohenems, mehrfarbig
		Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Gestaltung nach alten Originalen	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung	
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	1. September 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. August 1964, Sachnummer 33, Ziffer 229	
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189	
Bildformat	25 x 30 mm	
Markenformat	28 x 33,5 mm	
Blattformat	153 x 215 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	

Abart

Druckabart **Michel-Nr.**	**441 F**	fehlender Golddruck der Landesbezeichnung Fürstentum Liechtenstein, bei vier Bogen bekannt

Markendruck
Blattrandbeschriftung: Fürstentum / Krone / Liechtenstein, Jahreszahl und Rankenmuster
Die Plattennummern befinden sich rechts unten im Rankenmuster.

Auflage
gem. PTT-Amtsblatt vom 8.Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195

20 Rp.	759.599
30 Rp.	701.430
80 Rp.	619.420
1,50 Fr.	606.891

Verwendung
Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.09. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Broschüre
siehe Handbuch Nr. 11.2.5.5.

Ausgabe 1. September 1964, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.	
Michel-Nr.	**444**	50 Rp. Römisches Kastell in Schaan, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Joh. Enschede en Zoonen, Haarlem - Niederlande	
Papier	weisses, leicht gestrichenes Postmarkenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 13 : 14 ½	
Ausgabedatum	1. September 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 7. August 1964, Sachnummer 33, Ziffer 229	
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189	
Bildformat	33 x 24 mm	
Markenformat	36,4 x 28 mm	
Blattformat	212 x 153 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrand oben: EUROPA MCMLXIV / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	
	Unnumerierte Bogen, farbige Anlagenummern auf dem unteren Bogenrand links unten, nach den Seiten durchgezähnt.	

Abart

Druckabart

Michel-Nr.	**444 F**	fehlender Braundruck im Torbogen 2 Bogen bekannt

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195
	1.767.007
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.09. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 9. Dezember 1964, Weihnachten







Ausgabe	Die Ausgabe von Weihnachtsmarken wird mit dieser Serie fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**445**	10 Rp.	Kirchlein in Masescha, violettbraun
	446	40 Rp.	Altarbild Hl. Magdalena, dunkelblauviolett
	447	1,30 Fr.	Altarbild – Madonna, Hl. Sebastian und Hl. Rochus
	Plattennummern 1, 2, 3 und 4		
Entwurf	Die Gestaltung erfolgte anhand von Fotographien.		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. November 1964, Sachnummer 24, Ziffer 189		
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189.		
Bildformat	24,5 x 29 mm		
Markenformat	27,5 x 32,5 mm		
Blattformat	140 x 215 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Krone / FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN unten in der Mitte: WEIHNACHT 1964 Die Plattennummern befinden sich links unten am Rand.		

Auflage gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195

10 Rp.	895.082
40 Rp.	664.958
1,30 Fr.	619.558

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.10 in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Die Marken wurden im Inland viel verwendet.
Gesucht sind Nachnahmebriefe der Verkaufsstelle.



Die Abbildung zeigt einen R - Nachnahmebrief der Postwertzeichenstelle, aber mit Entwertung vom 21.1.1965.

Ausgabe 9. Dezember 1964, Peter Kaiser



Ausgabe	Zum 100. Todestag von Peter Kaiser wurde dieser Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**448** 1,-- Fr. Peter Kaiser, Historiker, Politiker, Pädagoge, dunkelblaugrün auf sämisch
	Plattennummern 1 und 2
Entwurf	Karl Bickel sen., Walenstadtberg
Stich	Karl Bickel sen., Walenstadtberg
Druck	Stichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	hellbeiges Sicherheitspapier mit roter und blauer Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ½ : 11 ¾
Ausgabedatum	9. Dezember 1964 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. November 1964, Sachnummer 46, Ziffer 290
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	23 x 38 mm
Markenformat	26 x 41 mm
Blattformat	150 x 195 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: FÜRSTENTUM / Krone / LIECHTENSTEIN, unten: 1793 PETER KAISER 1864 Buchdruck-Umschriftung in brauner Farbe und rechts Hinweis auf Entwerfer und Drucker. Die Plattennummern befinden sich an der rechten unteren Ecke

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Mai 1970, Sachnummer 18, Ziffer 195
	655.422
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.10 in Buchdruck- und Handstempelausführung. Die Marke wurde im Paket- und Briefverkehr verwendet. 1,-- Fr. Einschreiben-Ausland der 1. Gewichtsstufe

Ausgabe 22. April 1965, Madonna von Schellenberg



Ausgabe	Als Ergänzung der aktuellen Dauerserie wurde dieser Wert ausgegeben.		
Michel-Nr.	**449**	10,-- Fr.	Madonna von Schellenberg, orangebraun nach einer Holzskulptur um 1700 aus Schellenberg Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Karl Bickel sen., Walenstadtberg		
Stich	Karl Bickel sen., Walenstadtberg		
Druck	Marken:	Rotations-Stichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern	
	Umrandung:	Buchdruck der gleichen Firma	
Papier	weisses Sicherheitspapier mit roter und blauer Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ½ : 11 ¾		
Ausgabedatum	22. April 1965 gem. PTT-Amtsblatt vom 26. März 1965, Sachnummer 12, Ziffer 146		
Kursgültigkeit	bis 31. Dezember 2001		
Bildformat	23 x 38 mm		
Markenformat	26 x 41 mm		
Blattformat	144 x 195 mm		
Markenanordnung	2 x 2 = 20 Marken im Bogen		

Markendruck Blattrandgestaltung oben: Mitte Krone und Jahreszahl 1965, Zierrahmen mit Ranken umgeben

unten: FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

links und rechts: Namen des Entwerfers und Herstellers

Die Plattennummern befinden sich an der linken unteren Ecke

Abart

Zähnungsabart
Michel-Nr. **449 Z** stark nach links verschobene Zähnung

Anmerkung Es sind auch Kleinbogen mit stark verschobener Zähnung, auch außerhalb des Zierrahmens, bekannt.

Auflage gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 123, Ziffer 7

633.140

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.11 in Buchdruck- und Handstempelausführung, wie er auch bei der 10 Rp. Bildpostkarte vom gleichen Ausgabetag verwendet wurde.
Die Marke fand im Paket- und Luftpostverkehr viel Verwendung und es bestand mit den steigenden Portosätzen vermehrter Bedarf.
Gesucht sind die Nachnahmebriefe der Verkaufsstelle mit dieser Marke, wie auch Wertbrieffrankaturen, die als portogerechte Brieffrankaturen angesehen werden können.
Die Marke wurde auch auf Auslands-Luftpostbriefen und Päckchen verwendet.
Die Marken auf Paketkarten gelangten nur über ausländische Kiloware in den Sammlerbesitz.
Wegen des hohen Nennwerts dieser Marke hat die Postwertzeichenstelle die Abonnementsverpflichtung aufgehoben.

Ausgabe 31. August 1965, Wappen II



Ausgabe	Die Sondermarkenserie mit Motiven alter Wappen wurde fortgesetzt.	
Michel-Nr.	**450**	20 Rp. Herren von Schellenberg, mehrfarbig
	451	30 Rp. Herren von Gutenberg, mehrfarbig
	452	80 Rp. Herren von Frauenberg, mehrfarbig
	453	1,-- Fr. Herren von Ramschwag, mehrfarbig
		Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Gestaltung nach alten Originalen	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung	
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	31. August 1965 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. August 1965, Sachnummer 31, Ziffer 228	
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 46, Ziffer 189	
Bildformat	25 x 30 mm	
Markenformat	28 x 33,5 mm	
Blattformat	153 x 215 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	

Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: Fürstentum / Krone / Liechtenstein, Rankenmuster unten: In der Mitte Jahreszahl 1965 Die Plattennummern befinden sich rechts unten im Rankenmuster.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 4.Oktober 1971, Sachnummer 49, Ziffer 288 20 Rp. 890.797 30 Rp. 841.265 80 Rp. 772.052 1,-- Fr. 796.636
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.12. in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.6.

Ausgabe 31. August 1965, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.		
Michel-Nr.	**454**	50 Rp.	Alemannisches Ornament auf Gürtelschnalle aus einem Männergrab in Eschen um 600 n.Ch., mehrfarbig Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	31. August 1965 gem. PTT-Amtsblatt vom 6. August 1965, Sachnummer 31, Ziffer 228		
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189		
Bildformat	33 x 23 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	215 x 150 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “EUROPA MCMLXV / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN” Die Plattennummern befinden sich unter der 20. Marke. Die Bogen sind links und rechts durchgezähnt.		

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 28. September 1971, Sachnummer 49, Ziffer 288 1.722.882
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.12. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 7. Dezember 1965, 100. Geburtstag von Ferdinand Nigg







Ausgabe	Anlässlich des 100. Geburtstags des Künstlers Ferdinand Nigg wurde diese Markenserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**455**	10 Rp.	Verkündigung, gelbgrün/dunkelgrün
	456	30 Rp.	Heilige Drei Könige, orangebraun/braun
	457	1,20 Fr.	Jesus im Tempel, ultramarin/dunkelgrünblau
			Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz – nach Motiven von Ferdinand Nigg		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. Dezember 1965 gem. PTT-Amtsblatt vom 12. November 1965, Sachnummer 45, Ziffer 297		
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189		
Bildformat	10 Rp. und 30 Rp.	23 x 38 mm	
	1,20 Fr.	38 x 23 mm	
Markenformat	10 Rp. und 30 Rp.	26 x 41 mm	
	1,20 Fr.	41 x 26 mm	
Blattformat	10 Rp. und 30 Rp.	170 x 205 mm	
	1,20 Fr.	205 x 170 mm	

Markenanordnung

10 Rp. und 30 Rp. 5 x 4 = 20 Marken im Bogen
1,20 Fr. 4 x 5 = 20 Marken im Bogen

Markendruck

Blattrandgestaltung oben: FÜRSTENTUM
unten: LIECHTENSTEIN / 1965
Mit schmaler und breiter Einfassungslinie, links unten Louis Jäger, rechts Courvoisier SA.

Die Plattennummern befinden sich zwischen den Einfassungslinien links auf dem Bogenrand unten.

Auflage

gem. PTT-Amtsblatt vom 28. September 1971, Sachnummer 49, Ziffer 288

10 Rp.	1.149.030
30 Rp.	1.043.853
1,20 Fr.	998.691

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.13. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Anlässlich der Ferdinand Nigg Ausstellung in Balzers wurde eine Serie von drei Gedenkblättern herausgegeben. Ein Gedenkblatt trägt jeweils eine Marke, welche mit dem Datumstempel von Balzers Nr. 8.1.09 entwertet ist.
Verkaufspreis 3,-- Fr.

Ausgabe 7. Dezember 1965, 100 Jahre Internationale Fernmeldeunion



Ausgabe	Zum 100jährigen Jubiläum der Internationalen Fernmeldeunion UIT wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**458** 25 Rp. Technische Elemente der Nachrichtenübermittlung, mehrfarbig Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. Dezember 1965 gem. PTT-Amtsblatt vom 12. November 1965, Sachnummer 45, Ziffer 297
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	33 x 23 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	215 x 150 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: 100 JAHRE INTERNATIONALER / FERNMELDEVEREIN U.I.T. 1865 - 1965 Die Plattennummern befinden sich auf dem Bogenrand unter der 20. Marke. Die Bogen sind links und rechts durchgezähnt.

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 28. September 1971, Sachnummer 49, Ziffer 288 990.812
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.13. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 7. Dezember 1965, Wohltätigkeitsmarke



Ausgabe	Die Wohltätigkeitsmarke stellt Fürstin Gina und Sohn Prinz Franz Josef Wenzel dar.
Michel-Nr.	**459** 75 Rp. Fürstin Gina und Prinz Franz Josef Wenzel, mehrfarbig Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	nach einem Gemälde von Pedro Leitao, Lissabon
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¼
Ausgabedatum	7. Dezember 1965 gem. PTT-Amtsblatt vom 12. November 1965, Sachnummer 45, Ziffer 297
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189
Bildformat	25 x 30,5 mm
Markenformat	28 x 33,5 mm
Blattformat	150 x 215 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: Fürstentum / Krone / Liechtenstein unten: 1965 Die Plattennummern befinden sich in der linken unteren Ecke des Bogenrandes.

Abart
Plattenfehler

Michel-Nr.	**459**	**1.**	Strich links neben dem Kopf (Platte 1, 10. M.)

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 28. September 1971, Sachnummer 49, Ziffer 288 1.072.578
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.13. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 26. April 1966, Schutz der Natur









Ausgabe	Zur Erinnerung an das Naturschutzjahr wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**460**	10 Rp.	Gesunde Erde, zweifarbig
	461	20 Rp.	Reine Luft, zweifarbig
	462	30 Rp.	Sauberes Wasser, dreifarbig
	463	1,50 Fr.	Schutz der Natur – Sonnensymbol, dreifarbig
			Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	26. April 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 1. April 1966, Sachnummer 14, Ziffer 149		
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189		
Bildformat	33 x 23 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	215 x 140 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben links: FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN und rechts: 1966		

Die Plattennummern befinden sich auf dem Unterrand rechts unter der 20. Marke.
Die Bogen sind seitlich durchgezähnt. Neben der linken unteren Marke befindet sich auf dem Bogenrand eine sechsstellige Kontrollnummer, die aber nicht auf allen Bogen vorkommt.

Auflage gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104

10 Rp.	1.353.636
20 Rp.	1.184.666
30 Rp.	1.134.209
1,50 Fr.	894.233

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.14. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 26. April 1966, 60. Geburtstag von Fürst Franz Josef II.



Ausgabe	Anlässlich des 60. Geburtstags von Fürst Franz Josef II. wurde eine Sondermarke ausgegeben.		
Michel-Nr.	**464**	1,-- Fr.	Fürst Franz Josef II., vierfarbig Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Photoporträt Atelier Dita Herein, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung		
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¼		
Ausgabedatum	26. April 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 1. April 1966, Sachnummer 14, Ziffer 149		
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189		
Bildformat	25 x 30,5 mm		
Markenformat	28 x 33,5 mm		
Blattformat	150 x 215 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: FÜRSTENTUM / Krone / LIECHTENSTEIN unten: 1966		
	Die Plattennummern befinden sich in der linken unteren Ecke des Bogenrandes		
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104		
	1.142.537.		

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.14. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Anlässlich der Luft- und Raumfahrtausstellung in Vaduz vom 25. Juli bis 17. August 1969 wurde eine Eintritts- (Post)karte numeriert (1 - 22.000) mit dieser Marke beklebt, mit Sonderstempel Nr. 8.5.1.20 von Vaduz entwertet und verkauft.

Der 1,-- Fr. Wert fand im Paketpost- und Luftpostbrief allgemeine Verwendung.

Ausgabe 6. September 1966, Wappen III



Ausgabe	Die Sondermarkenserie mit Motiven alter Wappen wurde fortgesetzt.	
Michel-Nr.	**465**	20 Rp. Herren von Richenstein, mehrfarbig
	466	30 Rp. Junker Vaistli, mehrfarbig
	467	60 Rp. Edle von Trisun, mehrfarbig
	468	1,20 Fr. Die von Schiel, mehrfarbig
		Plattennummern 1, 2, 3 und 4
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung	
Zähnung	Bogenzähnung 11 ¼	
Ausgabedatum	6. September 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 5. August 1966, Sachnummer 32, Ziffer 232	
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189	
Bildformat	25 x 31 mm	
Markenformat	28 x 33,5 mm	
Blattformat	155 x 215 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	

Abart

Zähnungsabart
Michel-Nr. **465 U – 468 U**



Markendruck
Blattrandbeschriftung oben: “FUERSTENTUM / Herzoghut / LIECHTENSTEIN”
seitlich: Rankenmuster aus Wappenschildern
unten: In der Mitte Jahreszahl “1966”
Die Plattennummern befinden sich in der rechten unteren Ecke, links über dem Wappenschild.

Auflage
gem. PTT-Amtsblatt vom 8.Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104

20 Rp.	1.209.648
30 Rp.	1.064.892
60 Rp.	1.030.372
1,20 Fr.	810.710

Verwendung
Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.15. in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Es gibt zwei verschiedene Umschläge. Der Abstand von Zeile ERSTTAGSBRIEF bis unterer Umschlagrand beträgt 30 bzw. 17 mm.

Broschüre
siehe Handbuch Nr. 11.2.5.7.

Ausgabe 6. September 1966, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.	
Michel-Nr.	**469**	50 Rp. Boot mit gewelltem Segel, Gemeinschaftsmotiv der CEPT, vierfarbig
Entwurf	Originalentwurf:	Gregor und Josef Bender, Regensburg und Bonn
	Liechtensteinische Überarbeitung:	Georg Malin, Mauren
Druck	Raster Tiefdruck von Joh. Enschede en Zonen, Haarlem	
Papier	weisses Postmarkenpapier ohne Melierung	
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ : 13 ¼	
Ausgabedatum	6. September 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 5. August 1966, Sachnummer 32, Ziffer 232	
Kursgültigkeit	bis 30. Juni 1971 gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1971, Sachnummer 24, Ziffer 189	
Bildformat	25 x 31,5 mm	
Markenformat	28 x 34.5 mm	
Blattformat	170 x 180 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: EUROPA MCMLXVI / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN	
	Die Bogen sind ohne Plattennummern gedruckt. Unter der linken, unteren Marke befinden sich Farbanlagenummern (1 blau, 2 orange, 1 grün, 1 braun). Auf den Seitenstreifen sind Anlagevermerke z.B. blauer Halbkreis mit Punkt bekannt.	

Abart

Druckabart
Michel-Nr. **469 F** fehlende Farbe Braun

Anmerkung Es sind Passerverschiebungen wie z.B. „Braune Wellen unter dem Boot“ bekannt. Auch existieren andere Passerverschiebungen, bei denen eine Druckfarbe gering verschoben ist.

Auflage gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104

1.886.230

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.15. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

50 Rp. war das Auslandsbriefporto der 1. Gewichtsstufe.

Ausgabe 6. Dezember 1966, Restaurierung der Pfarrkirche Vaduz









Ausgabe	Anlässlich zur Restaurierung der Pfarrkirche in Vaduz wurde diese Markenserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**470**	5 Rp.	Pfarrkirche Vaduz, rotorange, gelblichgrün
	471	20 Rp.	Hl. Florian, braunviolett, helloliv
	472	30 Rp.	Madonna, dunkelblau, bränlichrosa
	473	1,70 Fr.	Gottvater, rotbraun, grünlichgrau

Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	6. Dezember 1966 gem. PTT-Amtsblatt vom 4. November 1966, Sachnummer 46, Ziffer 295
Bildformat	23 x 33 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	150 x 175 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN” Krone und Jahreszahl
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104

5 Rp.	1.388.276
20 Rp.	1.111.786
30 Rp.	1.058.816
1,70 Fr.	913.585

Abart

Plattenfehler
Michel-Nr. **470** 1. roter Strich in rechter unterer Ecke des Hauptdaches (1. M.)



471 1. weißer Fleck zwischen letztem “TE” in Liechtenstein (3. M.)

472 1. “Kreuz” auf der Stirn (6. M. und 10. M.)

472 2. weißer Fleck auf der Strin (11. M.)

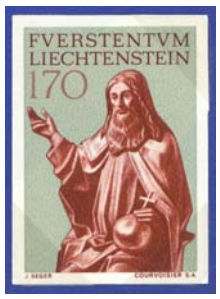
473 1. Farbstrich rechts neben dem Kopf (14. M.)

Zähnungsabart
Michel-Nr. **470 U – 473 U** ungezähnt









Anmerkung Es sind ungezähnte Probedrucke in verschiedenen Farben bekannt.

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.16 in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Die Marken dieser Ausgabe kommen auf Umschlägen und Erinnerungskarten der Ausstellung „Liechtenstein Weltweit“ vor. Entwertet wurden diese mit dem Stempel Nr. 8.5.1.17 der Verkaufsstelle.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.8.

Ausgabe 20. April 1967, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.	
Michel-Nr.	**474**	50 Rp. Zahnräder, Gemeinschaftsmotiv der CEPT, vierfarbig
Entwurf	Originalentwurf:	Oscar Bonnevalle, Gand - Belgien
	Liechtensteinische Überarbeitung:	Martin Frommelt, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	20. April 1967, Vorverkauf ab 17. April 1967, gem. PTT-Amtsblatt vom 10. März 1967, Sachnummer 10, Ziffer 140,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	33 x 22,5 mm	
Markenformat	36 x 26 mm	
Blattformat	210 x 148 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “EUROPA MCMLXVII / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN”	
	Die Bogen sind seitlich durchgezähnt. Neben der linken unteren Marke befindet sich auf dem Bogenrand eine sechsstellige Kontrollnummer, welche jedoch nicht auf allen Bogen vorkommt.	

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104
	2.234.180
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.18. in Buchdruck- und Handstempelausführung.
	50 Rp. war das Auslandsbriefporto der 1. Gewichtsstufe.

Ausgabe 20. April 1967, Liechtensteiner Sagen I







Ausgabe	Zur Erinnerung an Liechtensteiner Sagen wurde diese Markenserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**475**	20 Rp.	Der Schimmel von Malanser, vierfarbig
	476	30 Rp.	Der Hort auf Gutenberg, vierfarbig
	477	1,20 Fr.	Der Riese von Guflina, vierfarbig

Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	20. April 1967, Vorverkauf ab 17. April 1967 bei allen Poststellen, Ämtern und der Verkaufstelle gem. PTT-Amtsblatt vom 10. März 1967, Sachnummer 10, Ziffer 140,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	33 x 22,5 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	210 x 148 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN 1967” mit Krone. Krone rechts über der 5. Marke auf dem Bogenrand
	Die Bogen sind seitlich durchgezähnt. Neben der linken unteren Marke befindet sich auf dem Bogenrand eine sechsstellige Kontrollnummer, welche jedoch nicht auf allen Bogen vorkommt.

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104
	20 Rp. 1.008.428 30 Rp. 862.116 1,20 Fr. 781.776
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.18. in Buchdruck- und Handstempelausführung.
	Der 20 Rp. Wert wurde für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1968 in grösserer Menge verbraucht.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.9.

Ausgabe 29. Juni 1967, Sonderausgabe Vermählungsblock



Ausgabe	Anlässlich der Vermählung S.D. Erbprinz Hans Adam von Liechtenstein mit Gräfin Marie Aglae Kinsky von Wichinitz und Tettau am Sonntag, 30. Juli 1967 wurde von der Fürstlichen Regierung ein Sonderblock ausgegeben.			
Michel-Nr.	**478**	**Einzelmarke**	1,50 Fr.	Erbprinz Hans Adam, schwarzblau
	479	**Einzelmarke**	1,50 Fr.	Gräfin M. A. Kinsky, dunkelrotbraun
Block 7	1,50 Fr.	schwarzblau	Erbprinz Hans Adam	
	1,50 Fr.	dunkelrotbraun	Gräfin M. A. Kinsky	
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien			
Stich	Alfred Nefe und Rudolf Toth, Wien			
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien			
Papier	holzfreies, weisses Briefmarkenpapier für Stichtiefdruck mit tropenbeständiger Gummierung.			
Zähnung	Bogenzähnung 14 ¼ : 13 ½			
Ausgabedatum	29. Juni 1967, Vorverkauf ab 26. Juni 1967 bei allen Poststellen und der Verkaufstelle gem. PTT-Amtsblatt vom 12. Mai 1967, Sachnummer 19, Ziffer 189,			
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001			

Bildformat	25,5 x 34 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blockformat	85 x 95 mm
Markenanordnung	nebeneinander
Markendruck	ohne Wappenbild, um das Markenpaar Blattrandbeschriftung: “VERMÄHLUNG 30. JULI 1967 / HANS ADAM V. LIECHTENSTEIN / MARIE AGLAE GRÄFIN KINSKY” Alles in Golddruck. Der Druck erfolgte in Bogen zu 15 unnumerierten Blocks.
Anmerkung	Bei farblosen Strichen im Markenbild, blauen und braunen Farbspritzern oder Einfärbungen am rechten Markenrand handelt es sich um Druckzufälligkeiten.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104 1.447.903 Markenblocks
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag (Format 195 x 147 mm) wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.19. in Buchdruck- und Handstempelausführung, gem. PTT-Amtsblatt vom 7. Juli 1967, Sachnummer 31, Ziffer 237. Einsatz eines Sonderdatumstempels Nr. 8.5.20.

A. Postwertzeichenstelle am 29. und 30. Juli 1967 geöffnet. Verkauf von allen vorrätigen Postwertzeichen, ungestempelten und gestempelten Vermählungsblocks sowie des offiziellen Sonderumschlags. Der Vorverkauf der mit Sonderstempel versehenen losen Vermählungsblocks sowie der gestempelten Sonderumschläge begann am Freitag, den 28. Juli 1967.

B. Das Postamt Vaduz hatte während der Vermählungsfeierlichkeiten am 29. und 30. Juli 1967 seine Schalter geöffnet. Während dieser Tage wurde die ganze von Vaduz ausgehende Post mit dem Sonderdatumstempel entwertet. Das Postamt Vaduz verkaufte den ungestempelten und gestempelten Sonderblock, jedoch nicht den offiziellen Sonderumschlag.

C. Im Zentrum von Vaduz, auf dem Marktplatz hinter dem Rathaus, wurde das Automobilpostbureau 3 in Betrieb gesetzt. An den Schaltern wurde der Vermählungsblock und der offizielle Sonderumschlag verkauft. Der Sonderdatumstempel kam auch hier zum Einsatz.

D. Der offizielle Sonderumschlag mit Block und Sonderdatumstempel wurde zu 3,50 Fr. abgegeben.

Ausgabe 28. September 1967, Johann Baptist Büchel



Ausgabe	Anlässlich des 40. Todestages von Johann Baptist Büchel, -Priester, Pädagoge, Historiker und Heimatdichter- wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**480** 1,-- Fr . Johann Baptist Büchel, grün und braun
Entwurf	Heinrich Heusser, Oberägeri
Druck	zweifarbiger Stichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	weisses Postmarkenpapier für Stichtiefdruck mit Leuchtstoff und violetter Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	28. September 1967, Vorverkauf ab 25. September 1967, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. August 1967, Sachnummer 36, Ziffer 259,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	23 x 38 mm
Markenformat	26 x 41 mm
Blattformat	148 x 195 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung: vierseitige Randtexte mit Angabe über Markenbild und Herstellung, oben: Landesbezeichnung FÜRSTENTUM / Krone / LIECHTENSTEIN
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104 1.153.942
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.21. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 28. September 1967, EFTA Sondermarke



Ausgabe	Anlässlich der EFTA Konferenz wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**481** 50 Rp. Buchstabensymbol, vierfarbig
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier, leicht gestrichen mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	28. September 1967, Vorverkauf ab 25. September 1967, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. August 1967, Sachnummer 36, Ziffer 259,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	33 x 23 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	210 x 148 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung: Landesbezeichnung, Jahreszahl, EFTA und Herstellungsangaben
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104 1.056.907
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.21. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 28. September 1967, Christliche Symbole







Ausgabe	Die Schaffung einer Serie mit christlichen Symbolen wurde beschlossen.	
Michel-Nr.	**482**	20 Rp. Alpha und Omega, dreifarbig
	483	30 Rp. Kreuz als Siegeszeichen, vierfarbig
	484	70 Rp. Christusmonogramm, dreifarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier, leicht gestrichen mit brauner und grüner Fasermelierung	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	28. September 1967, Vorverkauf ab 25. September 1967, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. August 1967, Sachnummer 36, Ziffer 259,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	23 x 33 mm	
Markenformat	26 x 36 mm	
Blattformat	148 x 210 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: Landesbezeichnung “FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN” Serienbezeichnung und Jahreszahl “MCMLXVII”, jeweils über der 3. bis 5. Marke, über der 1. und 2. Marke symbolische Darstellung. Die Bogen sind oben und unten durchgezähnt.	

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104 20 Rp. 741.959 30 Rp. 713.467 70 Rp. 664.015
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.21. in Buchdruck- und Handstempelausführung. Die Marken wurden im Inlandsverkehr schnell aufgebraucht.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.10.

Ausgabe 7. Dezember 1967, Entwicklungshilfe



Ausgabe	Unterstützung der Aktion „Entwicklungshilfe“	
Michel-Nr.	**485**	50 + 20 Rp. Knospen, Symbol des Wachstums, vierfarbig
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier, leicht gestrichen mit brauner und grüner Fasermelierung	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	7. Dezember 1967, Vorverkauf ab 4. Dezember 1967, gem. PTT-Amtsblatt vom 13. Oktober 1967, Sachnummer 47, Ziffer 302,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	33 x 23 mm	
Markenformat	36 x 26 mm	
Blattformat	210 x 147 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN / ENTWICKLUNGSHILFE 1967” rechts Fürstenkrone.	

Abart

Probedruck

Michel-Nr.	**485 P U**	Probedruck in leicht abweichenden Farben, ungezähnt



Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 8. Januar 1973, Sachnummer 2, Ziffer 104 1.145.880
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.22. in Buchdruck- und Handstempelausführung.

Ausgabe 7. Dezember 1967 und 24. April 1968, Freimarken - Kirchenpatrone



Ausgabe	Der Aufbrauch der vorangegangenen Ausgabe mit landschaftlichen Motiven machte eine neue Dauer-Freimarkenserie notwendig.	
Michel-Nr.	**486**	10 Rp. Hl. Laurentius, Schaan, mehrfarbig
	487	20 Rp. Hl. Peter und Paul, Mauren, mehrfarbig
	488	30 Rp. Hl. Nikolaus, Balzers, mehrfarbig
	489	50 Rp. Hl. Georg, Schellenberg, mehrfarbig
	490	60 Rp. Hl. Martin, Eschen, mehrfarbig
	491	70 Rp. Hl. Fridolin, Ruggell, mehrfarbig
	492	80 Rp. Hl. Gallus, Triesen, mehrfarbig
	493	1,-- Fr. Hl. Theodul, Triesenberg, mehrfarbig
	494	1,20 Fr. Hl. Anna, Schloss Vaduz, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses Postmarkenpapier, leicht gestrichen mit brauner und grüner Faserung	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	Werte zu 20, 30 und 70 Rp., 1,20 Fr. 7. Dezember 1967, Vorverkauf ab 4. Dezember 1967, gem. PTT-Amtsblatt vom 13. Oktober 1967, Sachnummer 47, Ziffer 302 Werte zu 10, 50, 60 und 80 Rp., 1,-- Fr. 24. April 1968, Vorverkauf ab 22. April 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 8. März 1968, Sachnummer 11, Ziffer 149	

Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 32 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	148 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung Oberrand: Über den Marken ein Leerfeld, 1. Feld Jahr der Ausgabe, über das 3. bis 5. Feld zweizeilig FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN. Auf dem Bogenrand des 2. Leerfeldes (zweite senkrechte Markenreihe) Fürstenkrone jeweils in einer Grundfarbe der Marke. Blattrandgestaltung Unterrand: Mit Reihenwertzählern, unter der 20. Marke auf dem Bogenrand befinden sich, jedoch nicht bei allen Bogen, sechsstellige Bogenzählnummern. Die Bogen sind oben und unten durchgezähnt.

Abart

Zähnungsabart

Michel-Nr. **486 U – 494 U** ungezähnt

Druckabart

Michel-Nr. **488 D** 1. roter Fleck zwischen 4. und 9 Marke

Anmerkung: Es sind ungezähnte Probedrucke in anderen Farben, aber nicht von allen Werten, bekannt. Vom 70 Rp. Wert sind ungezähnte Phasendrucke in vier Werdegängen bekannt.

Auflage

10 Rp.	4.206.698
20 Rp.	5.760.557
30 Rp.	4.648.615
50 Rp.	2.100.731
60 Rp.	1.462.006
70 Rp.	1.553.923
80 Rp.	1.392.681
1,-- Fr.	1.523.455
1,20 Fr.	1.357.915

Automatenmarken

Die Wertzeichenautomaten führen Freimarken und Postmarken. Der erste Automat wurde beim Postamt Vaduz vermutlich 1930 (nach Amrein 1926), in Schaan 1938 (nach Mitteilung der Kreispostdirektion St. Gallen) aufgestellt (genaue Daten sind amtlicherseits nicht mehr bekannt). Zuerst wurden Automaten vom Typ S.I.G. verwendet, ab 1965 wurden SEDECO – MA – 2 Automaten in Betrieb genommen.

Rollenmarken wurden deshalb notwendig, die aber für Liechtenstein wegen des kleinen Bedarfs nicht im Rollendruck hergestellt, sondern von der Wertzeichenabteilung der PTT in Bern aus Bogen von Hand in Streifen geklebt und zu Rollen von 500 Stück, ab Nr. 486 zu 1.000 Stück Freimarken, verarbeitet wurden. Auch die anderen Rollenmarken (Nr. 128, 130, 222, 223, 486, 487) wurden im gleichen Verfahren hergestellt.

Michel-Nr.

486 R 10 Rp. 1. links oder rechts geschnitten
2. mit Klebestelle

487 R 20 Rp. 1. links oder rechts geschnitten
2. mit Klebestelle

Die Rollen mit 1000 Freimarken bekamen eine Banderole (für 10 Rp. hellgrünes, für 20 Rp. weisses Papier) mit entsprechendem Textaufdruck und Verkaufszuschlag 40 bzw. 60 Rp.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.22. für die Werte zu 20, 30, 70 Rp. und 1,20 Fr. am 7. Dezember 1967.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.23. für die Werte zu 10, 50, 60, 80 Rp. und 1,-- Fr. am 25. April 1968.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.11,12, 13 und 14

Ausgabe 25. April 1968, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**495** 50 Rp. Goldener Schlüssel mit CEPT-Motiv, mehrfarbig
Entwurf	Originalentwurf: Hans Schwarzenbach, Bern Liechtensteinische Überarbeitung: Josef Schädler, Triesen
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, weisses Postmarkenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	25. April 1968, Vorverkauf ab 22. April 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 8. März 1968, Sachnummer 11, Ziffer 149,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	33 x 23 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	210 x 148 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “EUROPA MCMLXVIII / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN”
Anmerkung	Es sind ungezähnte Probedrucke ohne Randinschrift bekannt.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Februar 1974, Sachnummer 9, Ziffer 136 2.295.341
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.23. in Buchdruck- und Handstempelausführung. 50 Rp. war das Auslandsbriefporto der 1. Gewichtsstufe.

Ausgabe 29. August 1968, Silberhochzeit des Fürstenpaares



Ausgabe	Anlässlich der Silberhochzeit des Fürstenpaares wurde diese Marke ausgegeben. Die Vermählung fand vor 25 Jahren am 7. März 1943 statt.
Michel-Nr.	**496** 75 Rp. Wappen der Häuser Liechtenstein und Wilczek, mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, weisses Postmarkenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	29. August 1968, Vorverkauf ab 26. August 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 5. Juli 1968, Sachnummer 30, Ziffer 232,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	33 x 32,5 mm
Markenformat	36 x 36 mm
Blattformat	210 x 138 mm
Markenanordnung	5 x 2 = 10 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “Krone / FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN / SILBERHOCHZEIT / 1943 – 1968” Formzylinderumfang vier unnumerierte Schalterbogen.

Abart

Plattenfehler
Michel-Nr. **496** 1. Zunge des linken Adlers im rechten Wappen unterbrochen

Anmerkung	Es sind ungezähnte Probedrucke ohne Randinschrift bekannt.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Februar 1974, Sachnummer 9, Ziffer 136 1.555.363
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.24. in Buchdruck- und Handstempelausführung. 75 Rp. war das Luftpostbriefporto nach den USA der 1. Gewichtsstufe bis 5 Gr. Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1969 wurde diese Marke in größerer Menge verbraucht.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.13.

Ausgabe 29. August 1968, Liechtensteiner Sagen II







Ausgabe	Die Fortsetzung der 1967 begonnenen Serie über die Liechtensteiner Sagenwelt.		
Michel-Nr.	**497**	30 Rp.	Der Schatz auf St. Mamerten, mehrfarbig
	498	50 Rp.	Der Kobold im Bergerwald, mehrfarbig
	499	80 Rp.	Die drei Schwestern, mehrfarbig

Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier mit brauner und grüner Fasermelierung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	29. August 1968, Vorverkauf ab 26. August 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 5. Juli 1968, Sachnummer 30, Ziffer 232,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	32,5 x 22,5 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	210 x 147 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN 1968 - Krone”. Der Formzylinder hat vier unnumerierte Schalterbogen.

Abart

Zähnungsabart **Michel-Nr.**		
	497 U	ungezähnt
	499 U	ungezähnt

Anmerkung	Es sind ungezähnte Probedrucke ohne Randinschrift des 80 Rp. Wertes bekannt.

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Februar 1974, Sachnummer 9, Ziffer 136
	30 Rp. 1.106.559
	50 Rp. 1.073.161
	80 Rp. 1.037.915
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.24. in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.13.

Ausgabe 29. August 1968 und 5. Dezember 1968, Freimarken - Kirchenpatrone







Ausgabe	Der Aufbrauch der vorangegangenen Ausgabe mit landschaftlichen Motiven machte eine Ergänzung der Dauer-Freimarkenserie notwendig.		
Michel-Nr.	**500**	5 Rp.	Hl. Josef, Planken, mehrfarbig
	501	1,50 Fr.	Hl. Maria, Gamprin-Bendern, mehrfarbig
	502	2,-- Fr.	Hl. Luzius, Landespatron, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses Postmarkenpapier, leicht gestrichen mit brauner und grüner Faserung		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	Werte zu 5 Rp. und 1,50 Fr. 29. August 1968, Vorverkauf ab 26. August 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 5. Juli 1968, Sachnummer 30, Ziffer 232 Wert zu 2,-- Fr. 5. Dezember 1968, Vorverkauf ab 2. Dezember 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 11. Oktober 1968, Sachnummer 47, Ziffer 301		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	148 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		

Markendruck

Blattrandgestaltung Oberrand:
Über den Marken ein Leerfeld, 1. Feld Jahr der Ausgabe,
über das 3. bis 5. Feld zweizeilig FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN.
Auf dem Bogenrand des 2. Leerfeldes (zweite senkrechte Markenreihe) Fürstenkrone jeweils in einer Grundfarbe der Marke.
Blattrandgestaltung Unterrand:
Mit Reihenwertzählern, unter der 20. Marke auf dem Bogenrand befinden sich, jedoch nicht bei allen Bogen, sechsstellige Bogenzählnummern.
Die Bogen sind oben und unten durchgezähnt.

Abart

Zähnungsabart

Michel-Nr. **500 U – 502 U** ungezähnt

Anmerkung

Es sind ungezähnte Probedrucke in anderen Farben bekannt.

Auflage

5 Rp.	1.976.484
1,50 Fr.	1.169.574
2,-- Fr.	1.390.736

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.24. für die Werte zu 5 Rp. und 1,50 Fr. am 29. August 1968.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.25. für den Wert zu 2,-- Fr. am 5. Dezember 1968.

Am 5. Dezember 1958 wurde ein grossformatiger Umschlag mit allen bis dahin erschienen Kirchenpatron-Marken, ausser dem Wert zu 40 Rp., mit den 12 Wappen der Patronate zum Preis von 9,50 Fr. verkauft. Diese Marken sind mit Buchdruckstempel der Verkaufsstelle Nr. 8.1.14.06.2 entwertet.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.11, 12, 13 und 14

Ausgabe 5. Dezember 1968, Pioniere der Philatelie I







Ausgabe	Gedenkausgabe für Persönlichkeiten, die im Zusammenhang mit der Philatelie stehen.		
Michel-Nr.	**503**	20 Rp.	Sir Rowland Hill (1795 – 1879), schwarzgrün
	504	30 Rp.	Philippe de Ferrari (1848 – 1917), rotbraun
	505	1,-- Fr.	Maurice Burrus (1882 – 1959), schwarz
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien		
Stich	Alfred Nefe, Wien		
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, holzfreies Briefmarkenpapier 90 Gr., mit Kaltleimgummierung und Oberflächenimprägnierung		
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ : 13 ¾		
Ausgabedatum	5. Dezember 1968, Vorverkauf ab 2. Dezember 1968, gem. PTT-Amtsblatt vom 11. Oktober 1968, Sachnummer 47, Ziffer 301		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	25 x 34 mm		
Markenformat	30 x 39 mm		
Blattformat	147 x 210 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN mit Staatswappen”. Blattrandgestaltung unten: “1968 / ÖSTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI”		

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Februar 1974, Sachnummer 9, Ziffer 136 20 Rp. 1.064.771 30 Rp. 1.037.058 1,-- Fr. 1.046.678
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.25. in Buchdruck- und Handstempelausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.14.

Ausgabe 24. April 1969, Großes Staatswappen



Ausgabe	Zur Ergänzung der Dauerserie wurde dieser Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**506** 3,50 Fr. Großes Staatswappen, dunkellilabraun
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien
Stich	Alfred Fischer, Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, holzfreies Briefmarkenpapier 90 Gr., mit Kaltleimgummierung
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ : 13 ½
Ausgabedatum	24. April 1969, Vorverkauf ab 21. April 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 28. Februar 1969, Sachnummer 8, Ziffer 130
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25,5 x 33,5 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blattformat	152 x 214 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM / Staatswappen / LIECHTENSTEIN” Blattrandgestaltung unten: "1969, zwischen Zierleisten / ÖSTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI”

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 25. Februar 1974, Sachnummer 9, Ziffer 136 20 Rp. 1.064.771 30 Rp. 1.037.058 1,-- Fr. 1.046.678
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.26. in Buchdruck- und Handstempelausführung und erstmalig auch mit Stempelgeräteausführung. Dieser hohe Freimarkenwert fand Verwendung im Luftpostbrief- und Paketverkehr.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.15.

Ausgabe 24. April 1968, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke mit dem Motiv der CEPT-Staaten ausgegeben.	
Michel-Nr.	**507**	50 Rp. EUROPA und CEPT in Kastenform, mehrfarbig
Entwurf	Originalentwurf:	Luigi Gasbarra und Giorgio Belli, Rom
	Überarbeitung:	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Harrison & Sons Ltd., London	
Papier	holzfreies, englisches Postmarkenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 14 ½	
Ausgabedatum	24. April 1969, Vorverkauf ab 21. April 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 28. Februar 1969, Sachnummer 8, Ziffer 130,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	34 x 24 mm	
Markenformat	36 x 26,5 mm	
Blattformat	210 x 147 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	seitlich links in grünem Druck: FÜRSTENTUM / LIECHTENSTEIN 1959 – 1969 / EUROPA mit symbolischer Zeichnung.	

Abart

Plattenfehler **Michel-Nr.**	**507**	1. deutliche Einbuchtung links unten (15. M.)
Druckabart	weisser Punkt rechts oben	
Anmerkung	Bei der Abweichung “Gebäude mit Dachrinne” handelt es sich um eine Passerverschiebung.	

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 123
	1.869.872
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.26. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.15.

Ausgabe 28. August 1969, 250 Jahre Liechtenstein



Ausgabe	Aus Anlasse des 250jährigen Bestehens des Fürstentums Liechtenstein gab die Fürstliche Regierung diese Jubiläumsausgabe heraus.		
Michel-Nr.	**508**	10 Rp.	Die Biologie, mehrfarbig
	509	30 Rp.	Die Physik, mehrfarbig
	510	50 Rp.	Die Astronomie, mehrfarbig
	511	80 Rp.	Die Kunst mit Kopfpartie des Fürstenpaares, mehrfarbig
Entwurf	Hans Erni, Meggen		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, weisses Postmarkenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	28. August 1969, Vorverkauf ab 25. August 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 5. Juli 1969, Sachnummer 27, Ziffer 237,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	205 x 147 mm		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “250 Jahre 1719 – 1969 Fürstentum Liechtenstein” Mitte Krone.		

Abart

Probedrucke
Michel-Nr. **508 P U – 511 P U** Probedrucke, ungezähnt









Auflage gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 123

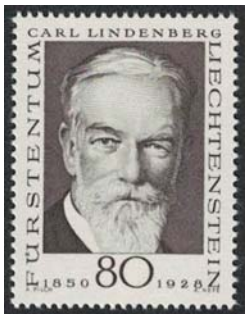
10 Rp.	1.214.859
30 Rp.	1.166.995
50 Rp.	1.108.730
80 Rp.	1.105.425

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.27. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Der Wert zu 80 Rp. wurde in grösserer Menge für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1970 verbraucht.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.16.

Ausgabe 28. August 1969, Pioniere der Philatelie II





Ausgabe	Fortsetzung der Ausgabe für Persönlichkeiten, die im Zusammenhang mit der Philatelie stehen.		
Michel-Nr.	**512**	80 Rp.	Carl Lindenberg (1850 – 1928), dunkelviolettbraun
	513	1,20 Fr.	Théodore Champion (1873 – 1954), violettultramarin

Entwurf	Adalbert Pilch, Wien
Stich	Alfred Nefe, Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, holzfreies Briefmarkenpapier
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ : 13 ¾
Ausgabedatum	28. August 1969, Vorverkauf ab 25. August 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. Juli 1969, Sachnummer 27, Ziffer 237
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25 x 34 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blattformat	147 x 210 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN mit Staatswappen”. Blattrandgestaltung unten: “1969 / ÖSTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI”

Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 123 80 Rp. 961.866 1,20 Fr. 932.476
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.27. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.16.

Ausgabe 4. Dezember 1969, Geistliche Patronatsherren I





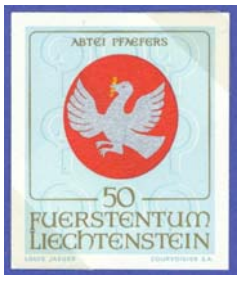


Ausgabe	Die 1964 begonnene Markenserie über weltliche Geschlechter wird jetzt mit Wappen geistlicher Patronatsherren fortgesetzt, welche mit der Kirchengeschichte Liechtensteiner Gemeinden in Zusammenhang stehen.	
Michel-Nr.	**514**	30 Rp. Kloster St. Luzi, Chur, vierfarbig
	515	50 Rp. Abtei Pfäfers, fünffarbig
	516	1,50 Fr. Bistum Chur, fünffarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün gefasertes, weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	4. Dezember 1969, Vorverkauf ab 1. Dezember 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Oktober 1969, Sachnummer 41, Ziffer 295	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	25 x 30 mm	
Markenformat	28 x 33,5 mm	
Blattformat	147 x 210 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	

Abart

Zähnungsabart
Michel-Nr. **514 U – 516 U** ungezähnt







Anmerkung	Es sind ungezähnte Probedrucke in anderen Farben bekannt. Bekannt ist auch der ungezähnte Probedruck zu 1,80 Fr. statt 1,50 Fr.
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN” in der Mitte: Mitra, Krummstab und Schwert
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 10.Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 123 30 Rp. 938.575 50 Rp. 914.037 1,50 Fr. 864.055
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.29. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.17.

Ausgabe 4. Dezember 1969, 100 Jahre Telegraphie



Ausgabe	100 Jahre Telegraphie in Liechtenstein.
Michel-Nr.	**517** 30 Rp. Buchstabe T mit den Wappen von Österreich-Ungarn, Liechtenstein und Schweiz auf dem Querbalken, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	holzfreies, weisses Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾
Ausgabedatum	4. Dezember 1969, Vorverkauf ab 1. Dezember 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Oktober 1969, Sachnummer 41, Ziffer 295,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	31 x 21 mm
Markenformat	35 x 25 mm
Blattformat	210 x 147 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN, 1869 – 1969 mit Krone”.
Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 123 1.295.277
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.29. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Die Marke wurde viel verwendet für Inlandsbriefe und Auslandskarten.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.17.

Ausgabe 4. Dezember 1969, Liechtensteiner Sagen III







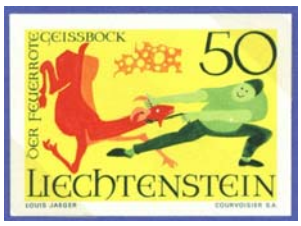
Ausgabe	Die Fortsetzung der 1967 begonnenen Serie über die Liechtensteiner Sagenwelt.		
Michel-Nr.	**518**	20 Rp.	Der geprellte Teufel, dreifarbig
	519	50 Rp.	Der feuerrote Geissbock, vierfarbig
	520	60 Rp.	Der Schatz auf Grafenberg, dreifarbig

Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	4. Dezember 1969, Vorverkauf ab 1. Dezember 1969, gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Oktober 1969, Sachnummer 41, Ziffer 295,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	32,5 x 22,5 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	210 x 147 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN 1969” - rechts oben Krone.

Abart

Zähnungsabart
Michel-Nr. **518 U – 520 U** ungezähnt







Auflage	gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 123
	20 Rp. 1.036.441
	50 Rp. 872.971
	60 Rp. 847.351
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.29. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.17.

Ausgabe 30. April 1970, Blumen I



Ausgabe	Anlässlich des Europäischen Naturschutzjahres wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**521**	20 Rp.	Feuerlilie, mehrfarbig
	522	30 Rp.	Hummel-Ragwurz, mehrfarbig
	523	50 Rp.	Gletscher-Hahnenfuss, mehrfarbig
	524	1,20 Fr.	Fieberklee, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün gefasertes, weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	30. April 1970, Vorverkauf ab 27. April 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 20. März 1970, Sachnummer 11, Ziffer 157,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	147 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “Stilisiertes Blütendiagramm, Jahreszahl: 1970 FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN”.		

Abart

Zähnungsabart
Michel-Nr. **521 U – 524 U** ungezähnt









Auflage	20 Rp.	1.358.454
	30 Rp.	1.265.825
	50 Rp.	1.122.267
	1,20 Fr.	1.026.026

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.30. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

20 Rp.	Nahzonenbrief, Inlandspostkarte
30 Rp.	Inlandsbrief, Auslandspostkarte
50 Rp.	Auslandsbrief
1,20 Fr.	Auslandsbrief eingeschrieben, Luftpostbriefe und Paketverkehr

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.18.

Ausgabe 30. April 1970, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**525** 50 Rp. Gemeinschaftsmotiv der CEPT, Vorschlag aus Irland, die 24 Fäden symbolisieren ein Sonnensymbol, mehrfarbig
Entwurf	Originalentwurf: Louis le Brocquy Überarbeitung: Josef Schädler
Druck	Offsetdruck der Bundesdruckerei, Berlin
Papier	holzfreies, gelblichweisses Chromoluxpapier, einseitig matt gestrichen
Zähnung	Kammzähnung 14
Ausgabedatum	30. April 1970, Vorverkauf ab 27. April 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 20. März 1970, Sachnummer 11 Ziffer 146,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	31,5 x 20,5 mm
Markenformat	35,7 x 24,4 mm
Blattformat	200 x 147 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung: oben „EUROPA MCMLXX / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN” mit symbolischer Zeichnung.

Auflage	2.014.742
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.30. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. 50 Rp. war das Porto für Auslandsbriefe der 1. Gewichtsstufe
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.18.

Ausgabe 30. April 1970, 25 Jahre Rotes Kreuz



Ausgabe	Anlässlich des 25jährigen Bestehens des Liechtensteinischen Roten Kreuzes wurde diese Marke ausgegeben. Das Motiv lehnt sich an die Ausgabe der Fürstenkinder von 1955 an.
Michel-Nr.	**526** 1,-- Fr. S.D. Prinz Wenzel, mehrfarbig
Entwurf	nach einer Aufnahme von Walter Wachter, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün gefasertes, weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	30. April 1970, Vorverkauf ab 27. April 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 20. März 1970, Sachnummer 11, Ziffer 146,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 31 mm
Markenformat	26 x 34 mm
Blattformat	147 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “Krone / FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN”, unten: “25 JAHRE LIECHTENSTEINISCHES ROTES KREUZ / 1945 - 1970”

Auflage	1.038.586
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.30. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1971 wurde diese Marke verwendet.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.18.

Ausgabe 27. August 1970, Minnesänger - Block



Ausgabe	Aus Anlass des 800. Geburtsjahres von Wolfram von Eschenbach wurde dieser Block ausgegeben.			
Michel-Nr.	**527**	**Einzelmarke**	30 Rp.	Wolfram von Eschenbach, sechsfarbig
	528	**Einzelmarke**	50 Rp.	Reinmar der Fiedler, sechsfarbig
	529	**Einzelmarke**	80 Rp.	Hartmann von Starkenberg, sechsfarbig
	530	**Einzelmarke**	1,20 Fr.	Friedrich von Hausen, sechsfarbig
Block 8	30 Rp.	sechsfarbig	Wolfram von Eschenbach	
	50 Rp	sechsfarbig	Reinmar der Fiedler	
	80 Rp.	sechsfarbig	Hartmann von Starkenberg	
	1,20 Fr.	sechsfarbig	Friedrich von Hausen	
	Verkaufspreis des Blockes 3,-- Fr., Frankaturwert 2,80 Fr.			
Entwurf	nach den Originalen der Manessischen Liederhandschrift			
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds			
Papier	braun-grün gefasertes, weisses, gestrichenes und satiniertes Postmarkenpapier			

Zähnung	Bogenzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	27. August 1970, Vorverkauf ab 24. August 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 21. August 1970, Sachnummer 33, Ziffer 277,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 32,5 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blockformat	72 x 95 mm
Markenanordnung	neben- und untereinander 30+50 / 80+1,20

Kombinationen

waagrecht	527+528	30 Rp. + 50 Rp.
	529+530	80 Rp. + 1,20 Fr.
senkrecht	527+529	30 Rp. + 80 Rp.
	528+530	50 Rp. + 1,20 Fr.

Markendruck

Blattrandbeschriftung oben:	“Wolfram von Eschenbach”,
unten:	“Fürstentum Liechtenstein”
links:	“800 Jahre 1170 – 1970”
rechts:	“maze – zuht – triuwe”.

Druckform von 16 Blocks.

Anmerkung	Passerverschiebung der Farbe schwarz ist bekannt.
Auflage	1.383.886
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.31. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Bei der Briefmarkenausstellung PHILYMPIA in London vom 18. bis 26. September 1970 wurde im SWISS CENTRE ein Verkaufsschalter der Postwertzeichenstelle eingerichtet. Sonderumschläge mit Sonderstempel (Handbuch Nr. 8.5.1.32) wurden verkauft, die mit den waagrechten Zusammendrucken 30 Rp. + 50 Rp. bzw. 80 Rp. + 1,20 Fr. aus dem Block frankiert waren.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 2 Juni 2010
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.19.

Ausgabe 3. Dezember 1970, Freimarke – Fürst Franz Josef II



Ausgabe	Zur Ergänzung der Dauerserie wurde dieser Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**531** 3,-- Fr. Porträt Fürst Franz Josef II., dunkelgrau
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien
Stich	Alfred Nefe, Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, holzfreies Briefmarkenpapier
Zähnung	Kammzähnung 14 ½ : 13 ¾
Ausgabedatum	3. Dezember 1970, Vorverkauf ab 30. November 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Oktober 1970, Sachnummer 45, Ziffer 324
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25,5 x 33,5 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blattformat	150 x 214 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM / Landeswappen / LIECHTENSTEIN” Blattrandgestaltung unten: "1970 zwischen Zierleisten / ÖSTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI”

Auflage	1.396.005
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.33. in Buchdruck- und Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. Der 3,-- Fr. Wert fand vielfache Verwendung im Luftpost-, Wertbrief- und Paketverkehr nach dem Inland und Ausland.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.20.

Ausgabe 3. Dezember 1970, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachtsmarke
Michel-Nr.	**532** 30 Rp. Baumplastik aus Wurzelholz von Rudolf Schädler, fünffarbig
Entwurf	nach einer Aufnahme von Walter Wachter, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	3. Dezember 1970, Vorverkauf ab 30. November 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Oktober 1970, Sachnummer 45, Ziffer 324,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	23 x 32,5 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	145 x 189 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Krone”, unten: “Weihnachten 1970”
Auflage	1.190.091
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.33. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. 30 Rp. Porto für Inlandsbriefe und Auslandspostkarten.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.18.

Ausgabe 3. Dezember 1970, Geistliche Patronatsherren II







Ausgabe	Die 1969 begonnene Markenserie geistlicher Patronatsherren wurde fortgesetzt.	
Michel-Nr.	**533**	20 Rp. Abtei St. Johann im Thurtal, sechsfarbig
	534	30 Rp. Damenstift Schänis, dreifarbig
	535	75 Rp. Abtei St. Gallen, vierfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	3. Dezember 1970, Vorverkauf ab 30. November 1970, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Oktober 1970, Sachnummer 45, Ziffer 324	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	25 x 30 mm	
Markenformat	28 x 33,5 mm	
Blattformat	147 x 210 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben:	“Mitra mit Krummstab”
	seitlich:	“Fürstentum Liechtenstein”
	unten:	“1970”

Auflage	20 Rp.	1.055.119
	30 Rp.	947.436
	75 Rp.	875.764

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.33. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.20.

Ausgabe 11. März 1971, Eröffnung des Landesmuseums







Ausgabe	Zur Eröffnung des neuen Landesmuseums wurde diese Markenserie ausgegeben.	
Michel-Nr.	**536**	25 Rp. Bronzeeber – latènezeitlich, dreifarbig
	537	30 Rp. Römischer Schmuck (Pfau) - 2. Jahrhundert, dreifarbig
	538	75 Rp. Gravierte Metallschüssel - erste Hälfte des 13. Jahrhunderts, vierfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	11. März 1971, Vorverkauf ab 8. März 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 1. Februar 1971, Sachnummer 6, Ziffer 113	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	32,5 x 22,5 mm	
Markenformat	36 x 26 mm	
Blattformat	207 x 146 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben:	“Fürstentum Liechtenstein”
	Mitte:	Fürstenkrone
	unten:	“Bezeichnung des Markenbildes”

Auflage	25 Rp.	930.469
	30 Rp.	1.034.098
	75 Rp.	882.468

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.34. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Zur INTERPEX, New York war die Postwertzeichenstelle mit einem Verkaufsstand vertreten. Hierzu wurde ein Erinnerungsumschlag mit Entwertungsstempel Nr. 8.5.1.35 herausgegeben. Sendungen, die in New York mit Liechtensteiner Marken aufgeliefert -besonders mit dieser Ausgabe-, wurden ab Vaduz befördert.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.20.

Ausgabe 11. März 1971, Blumen II



Ausgabe	Die Reihe „Blumen aus Liechtenstein“ wurde mit dieser Serie fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**539**	10 Rp.	Alpenveilchen, mehrfarbig
	540	20 Rp.	Mondraute, mehrfarbig
	541	50 Rp.	Prachtnelke, mehrfarbig
	542	1,50 Fr.	Alpen-Akelei, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	11. März 1971, Vorverkauf ab 8. März 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 1. Februar 1971, Sachnummer 6, Ziffer 113,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,6 x 32,6 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 205 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben links: “Blütendiagramm” und “ Fürstentum Liechtenstein”.		

Auflage	10 Rp.	1.097.182
	20 Rp.	1.020.013
	50 Rp.	924.147
	1,50 Fr.	861.306

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.34. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.21.

Ausgabe 11. Juni 1971, Freimarke - Kirchenpatrone



Ausgabe	Der Aufbrauch der vorangegangenen Ausgabe mit landschaftlichen Motiven machte eine Ergänzung der Dauer-Freimarkenserie notwendig.
Michel-Nr.	**543** 40 Rp. Hl. Sebastian, Nendeln, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses Postmarkenpapier, leicht gestrichen mit brauner und grüner Faserung
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	11. Juni 1971, Vorverkauf ab 7. Juni 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 26. April 1971, Sachnummer 22, Ziffer 174
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 32 mm
Markenformat	26 x 36 mm
Blattformat	148 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Auflage	1.775.337
Markendruck	Blattrandgestaltung Oberrand: Über den Marken ein Leerfeld, 1. Feld Jahr der Ausgabe, über das 3. bis 5. Feld zweizeilig FUERSTENTUM / LIECHTENSTEIN. Auf dem Bogenrand des 2. Leerfeldes (zweite senkrechte Markenreihe) Fürstenkrone jeweils in einer Grundfarbe der Marke.

Markendruck	Blattrandgestaltung Unterrand: Mit Reihenwertzählern, unter der 20. Marke auf dem Bogenrand befinden sich, jedoch nicht bei allen Bogen, sechsstellige Bogenzählnummern. Die Bogen sind oben und unten durchgezähnt.
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.36.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.11,12, 13 und 14

Ausgabe 11. Juni 1971, Freimarke – Fürstin Gina von Liechtenstein



Ausgabe	Zur Ergänzung der Dauerserie wurde ein weiterer Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**544** 2,50 Fr. Porträt Fürstin Gina von Liechtenstein, blauviolett
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien
Stich	Alfred Nefe, Wien
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, holzfreies Briefmarkenpapier
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ : 13 ¾
Ausgabedatum	11. Juni 1971, Vorverkauf ab 7. Juni 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 26. April 1971, Sachnummer 22, Ziffer 174
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25,5 x 33,5 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blattformat	147 x 210 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum / Landeswappen / Liechtenstein” Blattrandgestaltung unten: "1971” zwischen Zierleisten “Österreichische Staatsdruckerei”

Auflage	1.102.435
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.36. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. Der 2,50 Fr. Wert fand vielfache Verwendung im Luftpost-, Wertbrief- und Paketverkehr nach dem Inland und Ausland.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.22.

Ausgabe 11. Juni 1971, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.	
Michel-Nr.	**545**	50 Rp. Gemeinschaftsmotiv der CEPT-Staaten, die Kette symbolisiert Brüderlichkeit und Zusammenarbeit, dreifarbig
Entwurf	Originalentwurf:	H. Haflidason
	Überarbeitung:	Josef Schädler, Triesen
Druck	Offsetdruck der Österreichischen Staatsdruckerei	
Papier	weisses, kaltgeleimtes Briefmarkenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 13 ½	
Ausgabedatum	11. Juni 1971, Vorverkauf ab 7. Juni 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 26. April 1971, Sachnummer 22 Ziffer 174,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	31 x 21 mm	
Markenformat	35 x 25 mm	
Blattformat	210 x 147 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „EUROPA MCMLXXI Fürstentum Liechtenstein” unten: “Österreichische Staatsdruckerei”	
Auflage	1.913.447	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.36. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. 50 Rp. war das Porto für Auslandsbriefe der 1. Gewichtsstufe
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.22.

Ausgabe 2. September 1971, 50 Jahre neue Verfassung





Ausgabe	50 Jahre neue Verfassung für das Fürstentum Liechtenstein 1921 bis 1971.		
Michel-Nr.	**546**	70 Rp.	Verfassungstext, vierfarbig
	547	80 Rp.	Fürstenkrone, vierfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	2. September 1971, Vorverkauf ab 30. August 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. August 1971, Sachnummer 40, Ziffer 253,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	33,5 x 32,5 mm		
Markenformat	36 x 36 mm		
Blattformat	210 x 137 mm		
Markenanordnung	5 x 2 = 10 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben zweizeilig: “ Fürstentum / Liechtenstein”, rechts über der 5. Marke Fürstenkrone		
Auflage	70 Rp.	1.032.386	
	80 Rp.	1.119.526	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.37. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Diese Marken wurden weniger häufig in der allgemeinen Korrespondenz aufgebraucht. Der Wert zu 80 Rp. wurde für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1972 verbraucht.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.21.

Ausgabe 2. September 1971, Geistliche Patronatsherren III







Ausgabe	Die 1969 begonnene Markenserie geistlicher Patronatsherren wurde fortgesetzt.	
Michel-Nr.	**548**	30 Rp. Johanniter zu Feldkirch, fünffarbig
	549	50 Rp. Abtei Weingarten, sechsfarbig
	550	1,20 Fr. Abtei Ottobeuren, fünffarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	2. September 1971, Vorverkauf ab 30. August 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. August 1971, Sachnummer 40, Ziffer 253	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	25 x 30 mm	
Markenformat	28 x 33,5 mm	
Blattformat	147 x 210 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben:	“Fürstentum Liechtenstein”
	in der Mitte:	“Mitra mit Krummstab und Schwert” :
	unten:	“1971”

Auflage	30 Rp.	928.202
	50 Rp.	814.281
	1,20 Fr.	768.065

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.37. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Die Marken wurden in der allgemeinen Korrespondenz aufgebraucht.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.23.

Ausgabe 9. Dezember 1971, Olympische Winterspiele Sapporo 1972









Ausgabe	Aus Anlass der Olympischen Winterspiele in Sapporo 1972 wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**551**	15 Rp.	Skilanglauf, vierfarbig
	552	40 Rp.	Eishockey, vierfarbig
	553	65 Rp.	Skiabfahrtslauf, vierfarbig
	554	1,50 Fr.	Eiskunstlauf, vierfarbig
Entwurf	Hans Erni, Meggen		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1971, Vorverkauf ab 6. Dezember 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 18. Oktober 1971, Sachnummer 51, Ziffer 296		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 205 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung: in der oberen Reihe Leerfelder, darin über vier, rechtsbündig “Fürstentum Liechtenstein”, auf dem Bogenrand “Olympische Winterspiele 1972”, Fürstenkrone		

Auflage	15 Rp.	1.064.234
	40 Rp.	1.029.345
	65 Rp.	978.758
	1,50 Fr.	938.603

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.38. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.24.

Ausgabe 9. Dezember 1971, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachtsmarke		
Michel-Nr.	**555**	30 Rp.	Madonna nach einer Terrakottaplastik von Andrea della Robia aus der Fürstlichen Sammlung, fünffarbig
Entwurf	nach einem Foto von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1971, Vorverkauf ab 6. Dezember 1971, gem. PTT-Amtsblatt vom 18. Oktober 1971, Sachnummer 51, Ziffer 296		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 190 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Krone”, unten: “Weihnachten 1971”		
Auflage	1.282.433		
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.38. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.		
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.24.		

Ausgabe 16. März 1972, Olympische Sommerspiele München 1972



Ausgabe	Aus Anlass der Olympischen Sommerspiele in München 1972 wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**556**	10 Rp.	Bodenturnen, fünffarbig
	557	20 Rp.	Hochsprung, fünffarbig
	558	40 Rp.	Laufen, fünffarbig
	559	60 Rp.	Diskuswerfen, fünffarbig
Entwurf	Hans Erni, Meggen		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	16. März 1972, Vorverkauf ab 13. März 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 14. Februar 1972, Sachnummer 9, Ziffer 127		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,5 x 22 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	205 x 147 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandbeschriftung oben: “Olympische Ringe und Fürstenkrone, Fürstentum Liechtenstein, Olympische Sommerspiele” unten: “München 1972”		

Auflage	10 Rp.	1.228.272
	20 Rp.	1.126.765
	40 Rp.	1.104.701
	60 Rp.	1.013.872

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.39. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.25.

Ausgabe 16. März 1972, Blumen III









Ausgabe	Die Reihe „Blumen aus Liechtenstein“ wurde mit dieser Serie fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**560**	20 Rp.	Schwefelanemone, fünffarbig
	561	30 Rp.	Türkenbund, fünffarbig
	562	60 Rp.	Alpenglockenblume, fünffarbig
	563	1,20 Fr.	Rohrkolben, fünffarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	16. März 1972, Vorverkauf ab 13. März 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 14. Februar 1972, Sachnummer 9, Ziffer 127,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	148 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: eine leere Markenreihe, links davon stilisierte Blütendiagramme, rechts davon “ Fürstentum Liechtenstein, Blumen 1972”.		

Auflage	20 Rp.	934.958
	30 Rp.	1.042.590
	60 Rp.	882.795
	1,20 Fr.	802.845

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.39. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1973 wurde diese Marke verwendet.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.25.

Ausgabe 16. März 1972, Europamarke



Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurde diese Marke ausgegeben.	
Michel-Nr.	**564**	40 Rp. Gemeinschaftsmotiv der CEPT-Staaten, fünffarbig
Entwurf	Originalentwurf:	Paavo Huorvinen
	Überarbeitung:	Josef Schädler, Triesen
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün meliertes, weisses, satiniertes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	16. März 1972, Vorverkauf ab 13. März 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 14. Februar 1972, Sachnummer 9 Ziffer 127,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	32,5 x 22 mm	
Markenformat	36 x 26 mm	
Blattformat	205 x 147 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „EUROPA MCMLXXII Fürstentum Liechtenstein”	
Auflage	1.880.113	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.39. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. 40 Rp. war das Briefporto bis 20 Gr. der 1. Gewichtsstufe in die CEPT-Staaten.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.25.

Ausgabe 8. Juni 1972, LIBA - Block



Ausgabe	Aus Anlass der 8. Briefmarkenausstellung in Vaduz wurde dieser Block ausgegeben.			
Michel-Nr.	**565**	**Einzelmarke**	1,-- Fr.	Kirche in Bendern, dunkelblau
	566	**Einzelmarke**	2,-- Fr.	Burg Vaduz, kadmiumrot
Block 9	1,-- Fr.	dunkelblau	Kirche in Bendern	
	2,-- Fr.	kadmiumrot	Burg Vaduz	
Entwurf	Prof. Josef Seger, Wien			
Stich	Hans Ranzoni d.J., Wien			
Druck	kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien			
Papier	weisses Briefmarkenpapier			
Zähnung	Bogenzähnung 13 ¾			
Ausgabedatum	8. Juni 1972, Vorverkauf ab 5. Juni 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 17. April 1972, Sachnummer 18, Ziffer 173,			
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001			
Auflage	1.026.131			

Bildformat	33 x 21,5 mm
Markenformat	42,5 x 26,5 mm
Blockformat	100 x 65 mm

Markendruck — Blattrandgestaltung oben: in Golddruck “LIBA-Signet und Jahreszahl 1972”,
unten: “Liechtensteinische Briefmarkenausstellung/Vaduz”

Abart

Druckabart

Michel-Nr. **Block 9 F** fehlender Golddruck (im Druckvorgang ausgelassen).

Der abgebildete Block ist mit dem Sonderstempel der Briefmarkenausstellung vom 8. Juni 1972 abgestempelt. Ringhandbuch Nr.: 8.5.40.2.
Vorsicht: Es existieren Stücke, bei denen der Golddruck entfernt wurde.
Block 9 F sollte nur geprüft erworben werden.



Verwendung — Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.40. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Während der 8. Liechtensteinischen Briefmarkenausstellung in der Volksschule Vaduz vom 18. bis 27. August 1972 kam ein Sonderdatumstempel Nr. 8.5.41 zum Einsatz. Dieser Stempel kommt als Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung vor. Das Stempelgerät war wegen Beschädigung nach kurzem Einsatz außer Betrieb.

Die Postwertzeichenstelle verkaufte eine Erinnerungskarte mit aufgeklebtem und gestempeltem LIBA-Ausstellungsblock, Stempel 8.5.41, die auch ohne Block abgegeben wurde.
Preis mit Block Fr. 3,50, ohne Block Fr. 0,50 (siehe Handbuch 10.7.3, Seite 0/1-2).

Die Karte hat ein Format von 112 x 157 mm und konnte lt. Postbestimmung nur unter Umschlag (neu frankiert) versandt werden. Direkt beförderte und als Einschreiben gelaufene Karten kommen vor, sie sind entgegen der Verfügung gem. PTT-Amtsblatt vom 17. Juli 1972, Sachnummer 31, Ziffer 237 durchgeschlüpft.

Broschüre — siehe Handbuch Nr. 11.2.5.26.

Literatur — RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 2024

Ausgabe 7. September 1972, Baumgebilde







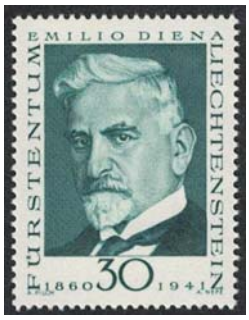
Ausgabe	Für diese Ausgabe gab es keinen besonderen Anlass.		
Michel-Nr.	**567**	20 Rp.	Faun, fünffarbig
	568	30 Rp.	Tänzerin, fünffarbig
	569	1,10 Fr.	Eule, fünffarbig
Entwurf	Wurzelschnitzerei von Rudolf Schädler, Triesenberg nach Fotos von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. September 1972, Vorverkauf ab 4. September 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 31. Juli 1972, Sachnummer 33, Ziffer 248,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22 x 32 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	145 x 189 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung: oben “ Fürstentum Liechtenstein” und stilisierte Fürstenkrone, unten “1972”.		

Auflage	20 Rp.	926.919
	30 Rp.	938.650
	1,10 Fr.	782.692

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.42 in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.27.

Ausgabe 7. September 1972, Pioniere der Philatelie III







Ausgabe	Fortsetzung der Ausgabe für Persönlichkeiten, die im Zusammenhang mit der Philatelie stehen.		
Michel-Nr.	**570**	30 Rp.	Emilio Diena, dunkelgrünblau
	571	40 Rp.	Andre de Cock, indischrot
	571	1,30 Fr.	Theodore E. Steinway, dunkelblau-ultramarin
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien (nach Photos)		
Stich	Alfred Nefe, Wien		
Druck	Stahlstichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses Spezialbriefmarkenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 : 13 ½		
Ausgabedatum	7. September 1972, Vorverkauf ab 4. September 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 31. Juli 1972, Sachnummer 33, Ziffer 248		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	26 x 34 mm		
Markenformat	30 x 39 mm		
Blattformat	147 x 210 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN mit Staatswappen”. Blattrandgestaltung unten: “1972 / ÖSTERREICHISCHE STAATSDRUCKEREI”		

Auflage	30 Rp.	851.915
	40 Rp.	833.629
	1,30 Fr.	722.892

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.42. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.27.

Ausgabe 7. Dezember 1972, Freimarken



Ausgabe	Als Ersatz für die Freimarkenserie von 1967/68 wurde die Ausgabe einer neuen Dauerserie beschlossen.		
Michel-Nr.	**573**	10 Rp.	Lawena-Quellen, rotviolett-ocker
	574	15 Rp.	Ruggeller Ried, braun-hellgelb-grünlich
	575	80 Rp.	Schaanwald, Drei Schwestern Massiv, blaugrün-helloliv
	576	1,00 Fr.	St. Peter in Mäls, rotbraun-hellgrün
	577	1,50 Fr.	Ochsenkopf, gelbbraun-hellblau

Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Stich	Heinrich Heuser, Oberägeri
Druck	Rotations-Stichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Papier	weisses, violett gefasertes, leicht gestrichenes Briefmarkenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Ausgabedatum	7. Dezember 1972, Vorverkauf ab 4. Dezember 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Oktober 1972, Sachnummer 48, Ziffer 307
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	31,5 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	206 x 139 mm

Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN 1972”. Blattrandgestaltung unten Landschaftsbezeichnung, seitlich rechts “Louis Jäger / Heinrich Heuser”

Abart

Druckabart

Michel-Nr. **574 F** untere Bogenrandinschrift im Markenbild

Anmerkung Farbschwankungen aufgrund verschiedener Auflagen sind bekannt.

Auflage

10 Rp.	1.651.941
15 Rp.	1.479.559
80 Rp.	1.143.173
1,00 Fr.	1.122.076
1,50 Fr.	906.874

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.43. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Die Souvenirkarte mit aufgeklebtem Satz wurde mit Stempel VADUZ W 6.XII.73 Nr. 8.1.14.05. entwertet.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.28,29,30,32.

Ausgabe 7. Dezember 1972, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachtsmarke
Michel-Nr.	**578** 30 Rp. Madonna mit Engeln, vierfarbig
Entwurf	Motiv nach einem Gemälde von Ferdinand Nigg, Foto von Walter Wachter, Schaan
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. Dezember 1972, Vorverkauf ab 4. Dezember 1972, gem. PTT-Amtsblatt vom 23. Oktober 1972, Sachnummer 48, Ziffer 307
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 37,5 mm
Markenformat	26 x 41 mm
Blattformat	146 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Fürstenkrone”, unten: “Weihnachten 1972”
Auflage	1.089.804
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.43. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.28.

Ausgabe 8. März 1973, Europamarke





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.	
Michel-Nr.	**579**	30 Rp. Gemeinschaftsmotiv der CEPT-Staaten, Posthorn, fünffarbig
	580	40 Rp. Gemeinschaftsmotiv der CEPT-Staaten, Posthorn, fünffarbig
Entwurf	Originalentwurf:	L.F. Anisdahl, Norwegen
	Überarbeitung:	Josef Schädler, Triesen
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün meliertes, weisses, gestrichenes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	8. März 1973, Vorverkauf ab 5. März 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 22. Januar 1973, Sachnummer 4 Ziffer 111,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	32,5 x 22,5 mm	
Markenformat	36 x 26 mm	
Blattformat	204 x 147 mm	
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „EUROPA MCMLXXIII Fürstentum Liechtenstein”	
Auflage	30 Rp.	1.891.064
	40 Rp.	1.927.314

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.44. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.29.

Ausgabe 8. März und 7. Juni 1972, Freimarken













Ausgabe	Als Ersatz für die Freimarkenserie von 1967/68 wurde die Ausgabe einer neuen Dauerserie beschlossen.		
Michel-Nr.	**581**	30 Rp.	Feld, Schellenberg, violett-hellbraun
	582	1,30 Fr.	Frommenhaus, ultramarin-türkis
	583	1,80 Fr.	Hehlawangspitz, dunkelbraun-hellbraun
	584	50 Rp.	Tidrüfe, Vaduz, preussischblau-hellviolett
	585	60 Rp.	Eschner Ried, dunkelgrün-grüngelb
	586	70 Rp.	Mittagspitz, dunkelultramarin-hellblau
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Stich	Heinrich Heuser, Oberägeri		
Druck	Rotations-Stichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern		
Papier	weisses, violett gefasertes, leicht gestrichenes Briefmarkenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Ausgabedatum	30 Rp., 1,30 Fr. und 1,80 Fr. 8. März 1973, Vorverkauf ab 5. März 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 22. Januar 1973, Sachnummer 4, Ziffer 111 50 Rp., 60 Rp. und 70 Rp. 7. Juni 1973, Vorverkauf ab 4. Juni 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 19. April 1973, Sachnummer 20, Ziffer 172		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Bildformat	31,5 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	206 x 139 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN 1973”. Blattrandgestaltung unten Landschaftsbezeichnung, seitlich rechts “Louis Jäger / Heinrich Heuser”
Anmerkung	Farbschwankungen aufgrund verschiedener Auflagen sind bekannt.
Automatenmarken	(siehe Hinweise bei den Freimarken von 1967)

Michel-Nr. **584 R** 50 Rp. 1. Zähnung glatt durchtrennt
2. mit Klebestelle
3. Fehlschnitt

Diese Marke ist seit Dezember 1976 in den Automaten in Gebrauch. Im Laufe des 8. September 1980 wurden die in den Automaten eingesetzten Freimarken gegen die an diesem Tag erschienen neuen Freimarken Nr. 747 und Nr. 748 ausgewechselt.

Die Wertzeichenautomaten sind folgt in Betrieb genommen worden:

Balzers	Postbüro	1972
Eschen	Postbüro	1967
Gamprin-Bendern	Postbüro	1969
Mauren	Postbüro	1969
Nendeln	Postbüro	1974
Ruggell	Postbüro	1970
Schaan	Postamt	1938
Schaanwald	Postbüro	1972
Triesen	Postbüro	1967
Triesenberg	Postbüro	1969
Malbun	Postbüro	1976
Vaduz	Postamt	1930

Auflage	30 Rp.	3.961.606
	1,30 Fr.	851.088
	1,80 Fr.	802.446
	50 Rp.	1.492.511
	60 Rp.	1.232.237
	70 Rp.	1.114.539

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte für die Ausgabe vom 8. März mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.44. und für die Ausgabe vom 7. Juni mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.45. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Die Souvenirkarte mit aufgeklebtem Satz wurde mit Stempel VADUZ W 6.XII.73 Nr. 8.1.14.05. entwertet.

50 Rp. Einzelfrankatur Drucksache-Ausland, Grusskarte bis 5 Worte
2 x 50 Rp. Luftpostkarte Übersee
50 Rp. und 20 Rp. (Kirchenpatrone) Nr. 487 einfache Auslandskarte

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.28,29,30,32.

Ausgabe 7. Juni 1973, Aus der Schatzkammer des Fürstenhauses I







Ausgabe	Markenreihe mit Gegenständen aus der Schatzkammer des Fürstenhauses Liechtenstein.	
Michel-Nr.	**587**	30 Rp. Nautiluspokal, vierfarbig
	588	70 Rp. Elfenbeinhumpen, vierfarbig
	589	1,10 Fr. Silberpokal, vierfarbig
Entwurf	nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	braun-grün meliertes, weisses, satiniertes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	7. Juni 1973, Vorverkauf ab 4. Juni 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 19. April 1973, Sachnummer 20 Ziffer 172,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	22,5 x 32 mm	
Markenformat	26 x 36 mm	
Blattformat	141 x 190 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “1973”	
Auflage	30 Rp.	995.707
	70 Rp.	739.918
	1,10 Fr.	748.596

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.45. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. 30 Rp. Porto für Inlandsbriefe der 1. Gewichtsstufe, Auslandsdrucksache bis 20 Gr. Postkarte nach den CEPT-Staaten 70 Rp. Einschreibgebühr In- und Ausland 1,10 Fr. Einschreibbrief der 1. Gewichtsstufe nach den CEPT-Staaten, Briefe der 2. Gewichtsstufe nach den CEPT-Staaten bis 50 Gr.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.29.

Ausgabe 6. September 1973, Großes Staatswappen und Wappen der Gemeinden



Ausgabe	Es wurde ein Ergänzungswert zur laufenden Dauerserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**590 I**	5,-- Fr.	Großes Staatswappen und Wappen der elf Gemeinden, sechsfarbig, Papier grau, Auflage 1973
	590 II	5,-- Fr.	Großes Staatswappen und Wappen der elf Gemeinden, sechsfarbig, Papier weiss, Auflage 1993
	Unter der UV-Lampe sind die Papierunterschiede erkennbar.		
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien		
Stich	Wolfgang Seidel, Wien		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses Spezialbriefmarkenpapier mit Kaltleimgummierung		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	Auflage 1973:		6. September 1973, Vorverkauf ab 3. September 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 6. August 1973, Sachnummer 38, Ziffer 238
	Auflage 1993:		Oktober 1993
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32 x 37 mm		
Markenformat	36 x 42 mm		
Blattformat	205 x 145 mm		
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN mit Krone”. Blattrandgestaltung unten: “1973” seitlich und unten “Zierleisten”
Auflage	1.890.594 beide Auflagen
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.46. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Einzelfrankatur auf Brief mit 5,-- Fr. war im Jahr 1973 auf Wertbrief möglich.
Literatur	RLS-Mitteilungen Nr. 4 Dezember 1973, Seite 165
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.31.

Ausgabe 6. Dezember 1973, Kleinfauna I



Ausgabe	Eine neue Markenreihe mit der Kleinfauna aus dem Fürstentum Liechtenstein wurde begeben – Riet Biotop.		
Michel-Nr.	**591**	30 Rp.	Moorwiesenvögelchen, fünffarbig
	592	40 Rp.	Grosser Brachvogel, vierfarbig
	593	60 Rp.	Wasserfrosch, fünffarbig
	594	80 Rp.	Ringelnatter, vierfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	braun-grün meliertes, weisses, satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Dezember 1973, Vorverkauf ab 3. Dezember 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Dezember 1973, Sachnummer 58 Ziffer 320,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	33 x 22 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	210 x 147 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “Gattungsbezeichnung”		

Auflage	30 Rp.	816.533
	40 Rp.	803.275
	60 Rp.	728.243
	80 Rp.	729.000

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.47. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.32.

Ausgabe 6. Dezember 1973, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachtsmarke		
Michel-Nr.	**595**	30 Rp.	Madonna von Bartolomeo di Tomaso da Foligno, aus der Sammlung des Fürsten, sechsfarbig
Entwurf	Karl Gessner, Wien nach einer Photographie von Walter Wachter, Schaan		
Druck	kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, holzfreies Briefmarkenpapier mit Kaltleimgummierung		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	6. Dezember 1973, Vorverkauf ab 3. Dezember 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Dezember 1973, Sachnummer 58, Ziffer 320		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22 x 38 mm		
Markenformat	31 x 43 mm		
Blattformat	145 x 207 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Krone”, unten: “Weihnachten 1973”		
Auflage	1.336.367		

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.47. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. 30 Rp. Porto für Postkarten nach den CEPT-Staaten, Inlandsbriefe der 1. Gewichtsstufe Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1974 wurde diese Marke verwendet.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.32.

Ausgabe 6. Dezember 1973, Freimarken



Ausgabe	Als Ersatz für die Freimarkenserie von 1967/68 wurde die Ausgabe einer neuen Dauerserie beschlossen.		
Michel-Nr.	**596**	5 Rp.	Silum, rotviolett-ocker
	597	25 Rp.	Steg und Kirchlispitz, violett-hellblau
	598	40 Rp.	Rennhof Mauren, blauviolett-hellbraun
	599	2,-- Fr.	Saminaschlucht, braun-türkis
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Stich	Heinrich Heuser, Oberägeri		
Druck	Rotations-Stichtiefdruck der Wertzeichendruckerei PTT, Bern		
Papier	weisses, violett gefasertes, leicht gestrichenes Briefmarkenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Ausgabedatum	5 Rp., 25 Rp., 40 Rp. und 2,-- Fr. 6. Dezember 1973, Vorverkauf ab 3. Dezember 1973, gem. PTT-Amtsblatt vom 3. Dezember 1973, Sachnummer 58, Ziffer 320		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	31,5 x 22 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		

Blattformat	206 x 139 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN 1973”. Blattrandgestaltung unten Landschaftsbezeichnung, seitlich rechts “Louis Jäger / Heinrich Heuser”	
Anmerkung	Farbschwankungen aufgrund verschiedener Auflagen sind bekannt.	
Auflage	5 Rp.	1.017.390
	25 Rp.	795.167
	40 Rp.	2.314.333
	2,-- Fr.	942.854
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte für die Ausgabe vom 6. Dezember mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.47. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Die Souvenirkarte mit aufgeklebtem Satz wurde mit Stempel VADUZ W 6.XII.73 Nr. 8.1.14.05. entwertet.	
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.28,29,30,32.	

Ausgabe 21. März 1974, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben. Die Skulpturen stammen aus der Sammlung des Fürsten von Liechtenstein.	
Michel-Nr.	**600**	30 Rp. Der schreiende Reiter von Andrea Riccio, vierfarbig
	601	40 Rp. Kauernde Aphrodite von Antonio Susini, vierfarbig
Entwurf	Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan	
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	21. März 1974, Vorverkauf ab 18. März 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. Februar 1974, Sachnummer 5 Ziffer 121,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	22,5 x 33,5 mm	
Markenformat	26 x 36 mm	
Blattformat	146 x 188 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein und Krone” unten: “Europa 1974”	
Auflage	30 Rp.	1.825.957
	40 Rp.	1.786.116

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.48. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.32.

Ausgabe 21. März 1974, Aus der Schatzkammer des Fürstenhauses II









Ausgabe	Die Markenreihe mit Gegenständen aus der Schatzkammer des Fürstenhauses Liechtenstein wird fortgesetzt mit der Darstellung von Porzellangefässen.		
Michel-Nr.	**602**	30 Rp.	Chinesische Vase, 19. Jahrhundert, fünffarbig
	603	50 Rp.	Chinesische Vase, 14. Jahrhundert, fünffarbig
	604	60 Rp.	Chinesische Vase von 1830, fünffarbig
	605	1,-- Fr.	Chinesische Vase um 1700, fünffarbig
Entwurf	nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	21. März 1974, Vorverkauf ab 18. März 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. Februar 1974, Sachnummer 5 Ziffer 121,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 190 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “1974”		
Auflage	30 Rp.	841.590	
	50 Rp.	773.895	
	60 Rp.	748.022	
	1,-- Fr.	739.901	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.48. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.33.

Ausgabe 21. März 1974, Fussballweltmeisterschaft 1974



Ausgabe	Anlässlich des Fussballweltmeisterschaft 1974 in Deutschland wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**606** 80 Rp. Spielszene, fünffarbig
Entwurf	Bruno Kaufmann, Berlin
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	21. März 1974, Vorverkauf ab 18. März 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 4. Februar 1974, Sachnummer 5 Ziffer 121,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	32,5 x 22,5 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	205 x 140 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “Fussballweltmeisterschaft in Deutschland 1974”
Auflage	871.366
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.48. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.33.

Ausgabe 6. Juni 1974, 100 Jahre Weltpostverein





Ausgabe	Zur Erinnerung an die Gründung des Weltpostvereins vor 100 Jahren wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**607**	40 Rp.	Schrift mit Posthorn und UPU-Signet, dreifarbig
	608	60 Rp.	Schrift mit Posthorn und UPU-Signet, dreifarbig
Entwurf	Bruno Kaufmann, Berlin		
Druck	Raster-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	6. Juni 1974, Vorverkauf ab 4. Juni 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 29. April 1974, Sachnummer 21 Ziffer 182,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	35 x 23,5 mm		
Markenformat	39,5 x 28 mm		
Blattformat	196 x 145 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „100 Jahre Weltpostverein mit Krone” unten: “Österreichische Staatsdruckerei”		
Auflage	40 Rp.	758.302	
	60 Rp.	759.104	
Anmerkung	Es kommen Marken mit offensichtlich fehlendem Gold/Silberdruck vor. Dieser kann künstlich herbeigeführt worden sein. (Die Metallfarben kleben bei grossem Druck an die Plastikfolie mit Weichmacher und die Marken bleiben dann ohne Gold und Silber).		

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.49. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. 40 Rp. Porto für CEPT-Briefe bis 20 Gr. 60 Rp. Porto für Auslandsbriefe bis 20 Gr.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.34.

Ausgabe 6. Juni 1974, Kleinfauna II



Ausgabe	Die begonnene Markenreihe mit der Kleinfauna aus dem Fürstentum Liechtenstein wurde fortgesetzt – Alpen Biotop.		
Michel-Nr.	**609**	15 Rp.	Bergmolch, vierfarbig
	610	25 Rp.	Kreuzotter, vierfarbig
	611	70 Rp.	Veilchen-Schneckenfalter, fünffarbig
	612	1,10 Fr.	Dreizehenspecht, dreifarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Juni 1974, Vorverkauf ab 3. Juni 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 29. April 1974, Sachnummer 21 Ziffer 182,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,5 x 22 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	210 x 147 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “jeweilige Gattungsbezeichnung”		

Auflage	15 Rp.	799.761
	25 Rp.	727.296
	70 Rp.	724.442
	1,10 Fr.	722.857

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.49. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.34.

Ausgabe 6. Juni 1974, Bischof Franz Anton Marxer



Ausgabe	Gedenkausgabe für Bischof Franz Anton Marxer (1703 - 1775), Weihbischof und Wohltäter
Michel-Nr.	**613** 1,-- Fr. Bischof Franz Anton Marxer, Weihbischof der Erzdiözese Wien, fünffarbig
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien
Stich	Alfred Nefe, Wien
Druck	kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾
Ausgabedatum	6. Juni 1974, Vorverkauf ab 3. Juni 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 29. April 1974, Sachnummer 21, Ziffer 182
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	26 x 34 mm
Markenformat	30,5 x 39 mm
Blattformat	145 x 205 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Krone”, unten: “1974 / Österreichische Staatsdruckerei”
Auflage	721.093
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.49. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.34.

Ausgabe 5. September 1974, Freimarke - Fürstenpaar



Ausgabe	Dieser Wert wurde zur Ergänzung der laufenden Dauerserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**614 I**	10,-- Fr.	Fürst Franz Josef II. und Fürstin Gina von Liechtenstein, mehrfarbig Papier grau, Auflage 1973
	614 II	10,-- Fr.	Fürst Franz Josef II. und Fürstin Gina von Liechtenstein, mehrfarbig Papier weiss, Auflage 1992
	Unter der UV-Lampe sind die Papierunterschiede erkennbar.		
Entwurf	Karl Gessner, Wien nach einer Aufnahme von Walter Wachter, Schaan		
Stich	Werner Pfeiler, Wien		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	Auflage 1974:		5. September 1974, Vorverkauf ab 2. September 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 2. August 1974, Sachnummer 37, Ziffer 241
	Auflage 1992:		Juni 1992
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	38,5 x 31 mm		
Markenformat	42,5 x 35,5 mm		
Blattformat	140 x 165 mm		
Markenanordnung	2 x 2 = 4 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen”. Blattrandgestaltung unten: “1974 / Unterschriften I.D. Fürst und Fürstin, Österreichische Staatsdruckerei”
Auflage	1.260.258 beide Auflagen
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.50. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Bedarf im Luftpostverkehr allgemein Im Wert- und Paketverkehr großer Bedarf
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.35.

Ausgabe 5. Dezember 1974, Freimarke - Erbprinz



Ausgabe	Dieser Wert wurde zur Ergänzung der laufenden Dauerserie ausgegeben. Ferner wurde ein altes Motiv abgelöst.
Michel-Nr.	**615** 1,70 Fr. Erbprinz Hans Adam, dunkel-seegrün
Entwurf	Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Stich	Werner Pfeiler, Wien nach einer Aufnahme von Walter Wachter, Schaan
Druck	Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ : 13 ½
Ausgabedatum	5. Dezember 1974, Vorverkauf ab 2. Dezember 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 28. Oktober 1974, Sachnummer 50, Ziffer 296
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25,5 x 34 mm
Markenformat	30 x 39 mm
Blattformat	146 x 210 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen”. Blattrandgestaltung unten: “1974 mit Zierleisten / Österreichische Staatsdruckerei”

Auflage	796.853
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.51. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.36.

Ausgabe 5. Dezember 1974, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachtsausgabe		
Michel-Nr.	**616**	30 Rp.	Hl. Florian, fünffarbig
	617	50 Rp.	Hl. Wendelin, fünffarbig
	618	60 Rp.	Hl. Maria, Anna und Joachim, fünffarbig
	619	70 Rp.	Weihnachtskrippe, fünffarbig
Entwurf	Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¼ : 12 ½		
Ausgabedatum	5. Dezember 1974, Vorverkauf ab 2. Dezember 1974, gem. PTT-Amtsblatt vom 28. Oktober 1974, Sachnummer 50 Ziffer 296,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	23 x 30 mm		
Markenformat	26 x 33,6 mm		
Blattformat	145 x 181 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “Weihnachten 1974”		

Auflage	30 Rp.	887.592
	50 Rp.	774.906
	60 Rp.	793.812
	70 Rp.	829.706

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.51. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1975 wurde der Wert zu 70 Rp. verwendet.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.36.

Ausgabe 13. März 1975, Bildnisse aus dem Fürstenhaus







Ausgabe	Mit den Bildnissen aus dem Fürstenhaus wird eine traditionsreiche Markenserie fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**620**	70 Rp.	Prinz Constantin, dreifarbig
	621	80 Rp.	Prinz Maximilian, dreifarbig
	622	1,20 Fr.	Prinz Alois, dreifarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	13. März 1975, Vorverkauf ab 10. März 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6, Ziffer 122,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	38 x 22 mm		
Markenformat	41 x 26 mm		
Blattformat	194 x 146 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “1975”		

Auflage	70 Rp.	664.947
	80 Rp.	681.183
	1,20 Fr.	674.672

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.52. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.37.

Ausgabe 13. März 1975, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.	
Michel-Nr.	**623**	30 Rp. Emailmalerei – Kalte Sonne,ocker-rot-rötlichbraun-dunkelblau
	624	60 Rp. Aquarell - Dorf, gelb-rot-blau-grünlichschwarz
Entwurf	30 Rp.	Martin Frommelt, Schaan
	60 Rp.	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds	
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Ausgabedatum	13. März 1975, Vorverkauf ab 10. März 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 10. Februar 1975, Sachnummer 6 Ziffer 122,	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	
Bildformat	38 x 22 mm	
Markenformat	41 x 26 mm	
Blattformat	210 x 140 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen	
Markendruck	Blattrandgestaltung seitlich links: „Fürstentum Liechtenstein” “Europa 1975”	
Auflage	30 Rp.	1.856.320
	60 Rp.	1.805.260

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.52. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. 30 Rp. Inlandsbrief 60 Rp. Auslandsbrief nach den CEPT-Staaten
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.37.

Ausgabe 5. Juni 1975, Reichskleinodien I









Ausgabe	Sondermarkenausgabe mit Darstellung der Reichskleinodien aus der Schatzkammer der Wiener Hofburg.		
Michel-Nr.	**625**	30 Rp.	Reichskreuz, gelb, rot, blau, gold, blauviolett, silber, schwarz
	626	60 Rp.	Reichsschwert, gelb, rot, blau, gold, dunkelgrün, schwarz
	627	1,-- Fr.	Reichsapfel, gelb, rot, blau, gold, ultramarin, schwarz
	628	2,-- Fr.	Reichskrone, gelb, rot, blau, gold, karmin, schwarz
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau		
Stich	30 Rp. und 2,-- Fr.		Wolfgang Seidel, Wien
	60 Rp. und 1,-- Fr.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, gestrichenes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	5. Juni 1975, Vorverkauf ab 2. Juni 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 5. Mai 1975, Sachnummer 19, Ziffer 178		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	25,8 x 29,8 mm		
Markenformat	30 x 34,5 mm		
Blattformat	147 x 210 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		

2023-03

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: “Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen”. Blattrandgestaltung unten: “Österreichische Staatsdruckerei” in der Mitte des Bogenrandes	
Auflage	30 Rp.	811.228
	60 Rp.	691.468
	1,-- Fr.	658.801
	2,-- Fr.	647.733
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.53. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.	
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.38.	

Ausgabe 5. Juni 1975, 30 Jahre Rotes Kreuz



Ausgabe	Diese Marke wurde anlässlich des 30jährigen Bestehens des Liechtensteinischen Roten Kreuzes ausgegeben.
Michel-Nr.	**629** 60 Rp. Symbolische Darstellung der Tätigkeiten des Roten Kreuzes, mehrfarbig
Entwurf	Regina Marxer, Berlin
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	5. Juni 1975, Vorverkauf ab 2. Juni 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 5. Mai 1975, Sachnummer 19 Ziffer 178,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	26 x 25,5 mm
Markenformat	29 x 29 mm
Blattformat	145 x 176 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: „Fürstentum Liechtenstein mit Krone” unten: “Jahreszahlen 1945 – 1975 mit Rotes Kreuz - Signet”
Auflage	710.293
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.53. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.38.

Ausgabe 4. September 1975, Europäisches Jahr für Denkmalpflege und Heimatschutz



Ausgabe	Diese Marken wurde anlässlich des Europäischen Jahres für Denkmalpflege und Heimatschutz ausgegeben.		
Michel-Nr.	**630**	40 Rp.	St. Mamerten, Triesen, gelb-ocker, rot, grün, braun
	631	50 Rp.	Rotes Haus, Vaduz, gelb, rot, grün, braun-violett, grau-oliv
	632	70 Rp.	Pfrundbauten, Eschen, ocker, rot, grün, braun, dunkelviolett
	633	1,-- Fr.	Schloss Gutenberg, Balzers, zitronengelb, rot, grün, braunviolett, blau
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Raster Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	4. September 1975, Vorverkauf ab 1. September 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 28. Juli 1975, Sachnummer 32 Ziffer 229,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,8 x 22,5 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	209 x 145 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Landeswappen unten: Europäisches Jahr für Denkmalpflege und Heimatschutz 1975		

Auflage	40 Rp.	962.142
	50 Rp.	898.661
	70 Rp.	851.210
	1,-- Fr.	886.715

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.54. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

RLS-Gedenkblatt: siehe Handbuch Nr. 10.7.1.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.39.

Ausgabe 4. September 1975, Reichskleinodien II



Ausgabe	Die Serie mit Darstellung der Reichskleinodien aus der Schatzkammer der Wiener Hofburg wurde fortgesetzt.
Michel-Nr.	**634** 1,30 Fr. Krönungsmantel, dunkelbraun, schwarz, gold, karminrot
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau
Stich	Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 14
Ausgabedatum	4. September 1975, Vorverkauf ab 1. September 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 28. Juli 1975, Sachnummer 32, Ziffer 229
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	45,8 x 27 mm
Markenformat	50 x 31,8 mm
Blattformat	147 x 210 mm
Markenanordnung	2 x 4 = 8 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen Blattrandgestaltung unten: Reichskleinodien – 1975 Österreichische Staatsdruckerei

Auflage	678.322
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.54. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.39.

Ausgabe 4. Dezember 1975, Olympische Winterspiele Innsbruck 1976



Ausgabe	Aus Anlass der Olympischen Winterspiele 1976 in Innsbruck, an denen auch Sportler aus Liechtenstein teilnahmen, wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**635**	20 Rp.	Eisschnelllauf, dunkelblau, grün, rot, gold, violett
	636	25 Rp.	Eishockey, dunkelblau, gelb, rot, gold, hellblau
	637	70 Rp.	Ski - Abfahrtslauf, grünblau, ultramarin, rot, gold, grün
	638	1,20 Fr.	Ski - Riesenslalom, blau, rotbraun, rot, gold, gelb
Entwurf	Bruno Kaufmann, Berlin		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	4. Dezember 1975, Vorverkauf ab 1. Dezember 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 20. Oktober 1975, Sachnummer 46 Ziffer 290,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,8 x 22,5 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	205 x 145 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Olympische Winterspiele Innsbruck 1975		

Auflage	20 Rp.	784.301
	25 Rp.	716.138
	70 Rp.	722.058
	1,20 Fr.	710.639

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.55. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.40.

Ausgabe 4. Dezember 1975, Weihnachten und Heiliges Jahr 1975







Ausgabe	Aus Anlass des Heiligen Jahres 1975 wurde diese Serie mit Darstellungen romanischer Plastiken aus der Kathedrale Chur ausgegeben.		
Michel-Nr.	**639**	30 Rp.	Daniel in der Löwengrube um 1208, violett, gold
	640	60 Rp.	Madonna um 1208, grün, gold
	641	90 Rp.	St. Petrus um 1208, rot, gold
Entwurf	Prof. Adalbert Pilch, Mauerbach		
Stich	30 Rp. und 60 Rp.		Alfred Fischer, Wien
	90 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	4. Dezember 1975, Vorverkauf ab 1. Dezember 1975, gem. PTT-Amtsblatt vom 20. Oktober 1975, Sachnummer 46, Ziffer 290		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	29 x 36 mm		
Markenformat	33,25 x 40,75 mm		
Blattformat	147 x 210 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Heiliges Jahr 1975 Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	30 Rp. 768.475 60 Rp. 705.987 90 Rp. 755.025 Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1976 wurde der Wert zu 90 Rp. verwendet.
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.55. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.40.

Ausgabe 11. März 1976, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**642**	40 Rp.	Mufflonschaf – Keramik von Prinz Hans von Liechtenstein, mehrfarbig
	643	80 Rp.	Fasanenfamilie – Keramik von Prinz Hans von Liechtenstein, mehrfarbig
Entwurf	Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	11. März 1976, Vorverkauf ab 8. März 1976, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 190 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Europa 1976		
Auflage	40 Rp.	1.792.278	
	80 Rp.	1.731.092	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.56. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.41.

Ausgabe 11. März 1976, Weltweiter Naturschutz – World Wildlife Fund (WWF)



Ausgabe	Zur Erinnerung an den weltweiten Naturschutz und an den World Wildlife Fund (WWF) wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**644**	25 Rp.	Flusskrebs, dunkelbraun, gelb, orange, grün
	645	40 Rp.	Europäische Sumpfschildkröte, dunkelgrün, gelb, orange, dunkelblau, dunkelbraun
	646	70 Rp.	Fischotter, dunkelblau, braunocker, dunkelgrau
	647	80 Rp.	Kiebitz, braunkarminrot, dunkelgrün, grün, dunkelblau, schwarz
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	11. März 1976, Vorverkauf ab 8. März 1976, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 182 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein 1976 mit Krone
	unten:	World Wildlife Fund WWF, Panda-Signet und jeweilige Gattungsbezeichnung

Auflage		
	25 Rp.	800.382
	40 Rp.	1.006.536
	70 Rp.	929.996
	80 Rp.	838.776

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.56. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.41.

Ausgabe 11. März 1976, 75 Jahre Historischer Verein



Ausgabe	Aus Anlass des 75jährigen Bestehens des Historischen Vereins wurde die Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**648** 90 Rp. Römische Fibel aus dem 3. Jahrhundert, grün, sepia, gold, dunkelblau
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	11. März 1976, Vorverkauf ab 8. März 1976, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	32,5 x 22,5 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	209 x 146 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 75 Jahre Historischer Verein
Auflage	671.945

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.56. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.41.

Ausgabe 10. Juni 1976, Geburtstags - Block



Ausgabe	Aus Anlass des 70. Geburtstages S.D. Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein wurde dieser Block ausgegeben.			
Michel-Nr.	**649**	**Einzelmarke**	1,-- Fr.	Porträt des Landesfürsten auf Münze, mehrfarbig
	650	**Einzelmarke**	1,-- Fr.	Landeswappen auf Münze, mehrfarbig
Block 10	1,-- Fr.	mehrfarbig	Porträt des Landesfürsten auf Münze	
	1,-- Fr.	mehrfarbig	Landeswappen auf Münze	
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz			
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier			
Zähnung	ohne Zähnung; die Marken konnten herausgeschnitten verwendet werden			
Ausgabedatum	10. Juni 1976, Vorverkauf ab 8. Juni 1976, gem. Ankündigung der Fürstlichen Regierung Der Verkauf des Blocks war schleppend.			
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001			

Bildformat	36 x 25 mm
Markenformat	39 x 28,5 mm
Markenanordnung	nebeneinander im Block
Blockformat	101 x 64 mm
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Rahmeneinfassung, stilisierte Krone unten: Rahmeneinfassung, Text: 70. Geburtstag Fürst Franz Josef II. / 1976
Auflage	726.088 Blocks
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.57. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Ausgeschnittene Werte sind als Einzelfrankaturen weniger anzutreffen. 1,-- Fr. Luftpostkartenporto Ausland (Übersee) 2,-- Fr. Luftpostbrief USA Einschreiben der 2. Gewichtsstufe
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.42.

Ausgabe 10. Juni 1976, Olympische Sommerspiele Montreal 1976









Ausgabe	Aus Anlass der Olympische Sommerspiele 1976 in Montreal wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**651**	35 Rp.	Judo-Kampfsport, mehrfarbig
	652	50 Rp.	Volleyball, mehrfarbig
	653	80 Rp.	Laufwettbewerb, mehrfarbig
	654	1,10 Fr.	Weitsprung, mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. Juni 1976, Vorverkauf ab 8. Juni 1976, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	23 x 37,5 mm		
Markenformat	26 x 41,4 mm		
Blattformat	146 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein unten: Olympische Sommerspiele 1976 mit Krone		

Auflage	35 Rp.	711.183
	50 Rp.	752.910
	80 Rp.	755.038
	1,10 Fr.	716.328

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.57. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

35 Rp.	Drucksache der 2. Gewichtsstufe
50 Rp.	Auslandsdrucksache der 1. Gewichtsstufe
80 Rp.	Auslandsbrief der 1. Gewichtsstufe nach CEPT-Staaten
1,10 Fr.	Inland – Einschreiben

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.42.

Ausgabe 9. September 1976, 400. Geburtstag von Peter Paul Rubens







Ausgabe	Aus Anlass des 400. Geburtstages von Peter Paul Rubens wurde eine Markenserie ausgeben, welche Gemälde aus der Fürstlichen Sammlung zeigt.		
Michel-Nr.	**655**	50 Rp.	Singende Engel, mehrfarbig
	656	70 Rp.	Die Söhne des Künstlers, mehrfarbig
	657	1,-- Fr.	Die Tochter des Kekrops, mehrfarbig
Entwurf	Karl Gessner, Wien nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Stich	50 Rp. und 70 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
	1,-- Fr.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14 : 14 ¼		
Ausgabedatum	9. September 1976, Vorverkauf ab 6. September 1976, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung Durch den regen Vorverkauf wurde der Mengenbezug der 1,-- Fr. Marke beschränkt und nach dem Ausgabetag waren nur vereinzelt auf den Postämtern die Rappenwerte käuflich. Die im Vorausbezug bestellten Marken wurden voll ausgeliefert. Durch die grosse Reklame (beigefügtes Blatt über die Kleinbogengestaltung) und rege Presseinformationen fiel diese Ausgabe dank ihrer hervorragenden Druckausführung der Spekulation anheim.		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Bildformat	50 Rp. und 70 Rp.	25 x 38 mm
	1,-- Fr.	49,5 x 38 mm
Markenformat	50 Rp. und 70 Rp.	29 x 42,5 mm
	1,-- Fr.	53,5 x 42,5 mm
Blattformat	143 x 210 mm	
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Bogen	

Markendruck

Blattrandgestaltung bei den Rappenwerten:
Zierrahmeneinfassung
oben: Fürstentum / Krone / Liechtenstein
unten: 400. Geburtstag P. Paul Rubens
1577 - 1977
Frankenwert: gleicher Text ohne Ziereinfassung oben und unten waagrecht

Anmerkung

Bei der Abweichung “Roter Punkt im gelben Umhang” der 50 Rp. Marke handelt es sich um eine Druckzufälligkeit.

Auflage

50 Rp.	1.055.734
70 Rp.	1.055.334
1,-- Fr.	1.020.734

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.58. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

50 Rp.	Auslandsdrucksache
70 Rp.	Auslandspostkarte
1,-- Fr.	Auslands - Luftpostkarte

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.43.

Ausgabe 9. September 1976, Tierkreiszeichen I









Ausgabe	Beginn einer neuen Serie mit Tierkreiszeichen.		
Michel-Nr.	**658**	20 Rp.	Fisch, mehrfarbig
	659	40 Rp.	Widder, mehrfarbig
	660	80 Rp.	Stier, mehrfarbig
	661	90 Rp.	Zwilling, mehrfarbig
Entwurf	Max Hunziker, Zürich		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. September 1976, Vorverkauf ab 6. September 1976, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,8 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 195 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen unten: Tierkreiszeichen 1976 I		

Auflage	20 Rp.	1.085.471
	40 Rp.	925.787
	80 Rp.	784.193
	90 Rp.	720.939

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.58. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

20 Rp.	Inlandsdrucksache
40 Rp.	Inlandskarte und -brief
80 Rp.	Auslandsbrief CEPT-Staaten
90 Rp.	Auslandsbrief übrige Staaten

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.43.

Ausgabe 9. Dezember 1976, Weihnachten









Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**662**	20 Rp.	Prager Jesuskind, gelb, rot, blau, ocker, schwarz
	663	50 Rp.	Flucht nach Ägypten, gelb, braun-orange, rot, blau, schwarz
	664	80 Rp.	Heilige Dreifaltigkeit, gelb, rot, blau, braun-ocker, schwarz
	665	1,50 Fr.	Heilige Familie, gelb, rot, blau, gelb-ocker, schwarz
Entwurf	Anlässlich der Weihnachtsserie wurden Klosterarbeiten aus Wachs aus der Sammlung Hubert Bühler, Eschen abgebildet.		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1976 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung. Der Ausgabetag ab dieser Ausgabe wurde von Donnerstag auf Montag vorverlegt und der Vorbezug aufgehoben.		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	20 Rp. und 1,50 Fr. 50 Rp. und 80 Rp.	33 x 22,5 mm 22,5 x 32,5 mm	
Markenformat	20 Rp. und 1,50 Fr. 50 Rp. und 80 Rp.	36 x 26 mm 26 x 36 mm	

Blattformat	20 Rp. und 1,50 Fr.	195 x 146 mm
	50 Rp. und 80 Rp.	146 x 195 mm

Markenanordnung: 4 x 5 = 20 Marken im Bogen

Markendruck: Blattrandgestaltung oben:
Fürstentum Liechtenstein mit Krone
Blattrandgestaltung unten:
Weihnachten 1976

Auflage

20 Rp.	1.050.766
50 Rp.	912.165
80 Rp.	823.534
1,50 Fr.	744.789

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1977 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.59. in Buchdruck-,
Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.44.

Ausgabe 9. Dezember 1976, Bischof Ortlieb von Brandis



Ausgabe	Bischof Ortlieb von Brandis war über 30 Jahre Erzbischof der Diözese Chur. Er lebte von 1430 – 1491.
Michel-Nr.	**655** 1,10 Fr. Sarkophag in der Kathedrale Chur, braun, gold
Entwurf	Prof. Adalbert Pilch, Mauerbach - Österreich
Stich	Wolfgang Seidel, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 14
Ausgabedatum	9. Dezember 1976 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	27,5 x 45,5 mm
Markenformat	31,8 x 50 mm
Blattformat	147 x 210 mm
Markenanordnung	4 x 3 = 12 Marken im Bogen

Markendruck	Blattrandgestaltung: oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Bischof Ortlieb von Brandis Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	852.205
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.59. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Inland-Einschreiben
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.44.

Ausgabe 10. März 1977, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**667**	40 Rp.	Landkarte des Fürstentums Liechtenstein von Johann Jac. Heber , mehrfarbig
	668	80 Rp.	Ansicht von Vaduz 1815 von Ferdinand Bachmann, mehrfarbig
Entwurf	nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ : 12 ½		
Ausgabedatum	10. März 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	30,5 x 22,8 mm		
Markenformat	33,6 x 26 mm		
Blattformat	188 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein Europa CEPT mit Krone unten: 1977		
Auflage	40 Rp.	1.988.411	
	80 Rp.	1.874.480	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.60. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.45.

Ausgabe 10. März 1977, Tierkreiszeichen II



Ausgabe	Die begonnene Serie mit Tierkreiszeichen wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**669**	40 Rp.	Krebs, mehrfarbig
	670	70 Rp.	Löwe, mehrfarbig
	671	80 Rp.	Jungfrau, mehrfarbig
	672	1,10 Fr.	Waage, mehrfarbig
Entwurf	Max Hunziker, Zürich		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. März 1977, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 195 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen unten: Tierkreiszeichen 1977 II		

Auflage	40 Rp.	826.496
	70 Rp.	788.148
	80 Rp.	743.536
	1,10 Fr.	731.641

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.60. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.45.

Ausgabe 8. Juni 1977, Reichskleinodien III









Ausgabe	Die Serie mit Darstellung der Reichskleinodien aus der Schatzkammer der Wiener Hofburg wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**673**	40 Rp.	Heilige Lanze und Kreuzpartikel, mehrfarbig
	674	50 Rp.	Reichsevangeliar St. Matthäus, mehrfarbig
	675	80 Rp.	Stephanusbursa, mehrfarbig
	676	90 Rp.	Wappenrock des Reichsherolds, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau		
Stich	40 Rp. und 80 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
	50 Rp. und 90 Rp.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	8. Juni 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	26 x 30 mm		
Markenformat	30 x 34,5 mm		
Blattformat	147 x 210 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen Blattrandgestaltung unten: Reichskleinodien 1977 Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	40 Rp. 895.912 50 Rp. 750.569 80 Rp. 720.412 90 Rp. 700.622
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.61. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. 40 Rp. Inlandskarte / Brief bis 250 Gr. 50 Rp. Auslandsdrucksache 1. Gewichtsstufe 80 Rp. Auslandsbrief CEPT-Staaten 90 Rp. Auslandsbrief übrige Staaten
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.46.

Ausgabe 8. Juni 1977, Münzen und Medaillen I







Ausgabe	Aufgrund von Münzfunden in Schellenberg wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**677**	35 Rp.	Kaiser Constantinus II. (323 – 361 n.Ch.), mehrfarbig
	670	70 Rp.	Brakteat Lindau um 1300, mehrfarbig
	671	80 Rp.	Ortlieb von Brandis (1458 - 1491), mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. Juni 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	23 x 38 mm		
Markenformat	26 x 41 mm		
Blattformat	146 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1977		

Auflage	35 Rp.	724.743
	70 Rp.	852.594
	80 Rp.	758.086

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.61. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

35 Rp.	Inlandsdrucksache 2. Gewichtsstufe
70 Rp.	Auslandsdrucksache
80 Rp.	Auslandsbrief CEPT-Staaten

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.46.

Ausgabe 8. September 1977, Schlösser









Ausgabe	Aus Verbundenheit mit dem Fürstenhaus wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**680**	20 Rp.	Schloss Frauenthal, schwarzgrün, gold
	681	50 Rp.	Schloss Gross-Ullersdorf, dunkelrötlichlila, gold
	682	80 Rp.	Schloss Liechtenstein bei Mödling, dunkelviolett, gold
	683	90 Rp.	Schloss Liechtenstein, Alserbach, Wien, dunkelblau, gold
Entwurf	Otto Stefferl, Wien		
Stich	20 Rp. und 80 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
	50 Rp. und 90 Rp.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	8. September 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Markenformat	40,75 x 33,25 mm
Blattformat	193 x 135 mm
Markenanordnung	4 x 3 = 12 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Wappen Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei

Auflage

20 Rp.	936.710
50 Rp.	816.182
80 Rp.	840.218
90 Rp.	780.141

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.62. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

20 Rp.	Inlandsdrucksache
50 Rp.	Auslandsdrucksache
80 Rp.	Auslandsbrief CEPT-Staaten 1. Gewichtsstufe
90 Rp.	Auslandsbrief übrige Staaten

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.47.

Ausgabe 8. September 1977, Liechtensteiner Trachten I







Ausgabe	Eine neue Serie mit Liechtensteiner Trachten wurde begonnen.		
Michel-Nr.	**684**	40 Rp.	Kindergruppe mit Trachten, mehrfarbig
	685	70 Rp.	Zwei Trachtenmädchen, mehrfarbig
	686	1,-- Fr.	Frau in Festtagstracht, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Adalbert Pilch, Mauerbach		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. September 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	30,5 x 22,5 mm		
Markenformat	26 x 34 mm		
Blattformat	145 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Liechtensteiner Trachten 1977		

Auflage	40 Rp.	1.097.477
	70 Rp.	885.417
	1,-- Fr.	858.377

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.62. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

40 Rp.	Inlandsbrief bis 250 Gr.
70 Rp.	Auslandskarte
1,-- Fr.	Luftpostkarte Ausland

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.47.

Ausgabe 7. Dezember 1977, Bildnisse aus dem Fürstenhaus I



Ausgabe	Die begonnene Serie mit Bildnissen aus dem Fürstenhaus wurde fortgesetzt.
Michel-Nr.	**687** 1,10 Fr. Prinzessin Tatjana, hellbraun, dunkelbraun, gold
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz nach einer Aufnahme von Walter Wachter, Schaan
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. Dezember 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	37,8 x 22 mm
Markenformat	41 x 26 mm
Blattformat	194 x 146 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1977

Auflage	736.689
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.63. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.48.

Ausgabe 7. Dezember 1977, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**688**	20 Rp.	Engel, braunocker, braunschwarz, grün, graublau
	689	50 Rp.	St. Rochus, braunocker, braunschwarz, grünoliv, graugrün
	690	80 Rp.	Madonna, braunocker, braunschwarz, rotbraun, dunkelrotviolett
	691	1,50 Fr.	Gottvater, braunocker, braunschwarz, graugrün, dunkelgrau
Entwurf	Prof. Josef Seger, Mödling nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan Abgebildet sind Schnitzereien von Erasmus Kern (1592 – 1650), österreichischer Bildhauer.		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. Dezember 1977 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung.		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 183 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Weihnachten 1977	
Auflage	20 Rp.	1.012.313
	50 Rp.	785.164
	80 Rp.	906.250
	1,50 Fr.	753.173
	Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1978 wurde der Wert zu 80 Rp. verwendet.	
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.63. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.	
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.48.	

Ausgabe 2. März 1978, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**692**	40 Rp.	Palais Liechtenstein, Bankgasse, Wien, mehrfarbig
	693	80 Rp.	Schloss Feldsberg, mehrfarbig
Entwurf	Otto Stefferl, Wien		
Druck	kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14 : 14 ¼		
Ausgabedatum	2. März 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	30,5 x 25 mm		
Markenformat	34,5 x 30 mm		
Blattformat	203 x 145 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Österreichische Staatsdruckerei		
Auflage	40 Rp.	2.152.839	
	80 Rp.	1.868.701	
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.64. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.		
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.49.		

Ausgabe 2. März und 1. Juni 1978, Freimarken - Bauten

























Ausgabe

Eine neue Dauermarkenreihe mit Abbildungen von Bauten aus Liechtenstein wurde ausgegeben.

Michel-Nr.			
	694	10 Rp.	Meierhof in Triesen, gelb, ocker, rot, blau, braunschwarz
	695	20 Rp.	Triesen Oberdorf, gelb, blau, rot, grau, braunschwarz
	696	35 Rp.	Stallgruppe in Balzers, gelb, zinnoberrot, blau, grau, braunschwarz
	697	40 Rp.	Klosterbau in Bendern, gelb-ocker, gelblichgrün, rotbraun, blau, braunschwarz
	698	50 Rp.	Wohnturm in Balzers-Mäls, gelb, braunrot, grauviolett, blaugrün, schwarz
	699	70 Rp.	Pfarrhof in Mauren, gelb-ocker, rot, braun, blau, schwarz
	700	80 Rp.	Bauernhaus in Schellenberg, gelb, rot, hellblau, blauviolett, braunschwarz

Michel-Nr.	**701**	90 Rp.	Pfarrhof in Balzers, gelb-oliv, rotbraun, hellgrün, schwarz, blauviolett,
	702	1,-- Fr.	Musikschule „Rheinbergerhaus in Vaduz“, rotbraun, grau, gelb-oliv, schwarz, hellblau
	703	1,10 Fr.	Vaduz Mitteldorf, gelb, rot, grauschwarz, blaugrau, schwarz
	704	1,50 Fr.	Rathaus in Triesenberg, gelb, braunorange, blau, grau, braunschwarz
	705	2,-- Fr.	Landesmuseum und Verweserhaus, gelb, braunrot, blau, braunviolett, braunschwarz

Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 12 : 11 ¾
Ausgabedatum	Werte zu 50 Rp., 70 Rp., 80 Rp., 90 Rp., 1,-- Fr. und 1,50 Fr. 2. März 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung Werte zu 10 Rp., 20 Rp., 35 Rp., 40 Rp., 1,50 Fr. und 2,-- Fr. 1. Juni 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25,3 x 35,8 mm
Markenformat	28,6 x 39,2 mm
Blattformat	142 x 210 mm
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen

Auflage		
	10 Rp.	1.938.067
	20 Rp.	2.432.912
	35 Rp.	1.044.438
	40 Rp.	4.656.521
	50 Rp.	1.569.385
	70 Rp.	1.734.143
	80 Rp.	1.195.510
	90 Rp.	871.640
	1,-- Fr.	1.617.043
	1,10 Fr.	1.017.143
	1,50 Fr.	1.056.659
	2,-- Fr.	1.305.218

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung für die Ausgabe vom 2. März 1978 erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.64., für die Ausgabe vom 1. Juni 1978 mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.65. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

10 Rp.	Zusatzmarke
20 Rp.	Inlands-Drucksache 1. Gewichtsstufe / Empfangsschein Doppel
35 Rp.	Inlands-Drucksache 2. Gewichtsstufe
40 Rp.	Inlandsbriefporto bis 250 Gr. und Inlandskarte
50 Rp.	Auslands-Drucksache bis 20 Gr.
70 Rp.	Auslandspostkarte
80 Rp.	Auslandsbrief CEPT-Staaten bis 20 Gr.
90 Rp.	Auslandsbrief übrige Staaten
1,-- Fr.	Auslands-Luftpostkarte
1,10 Fr.	Inlands-Einschreiben
1,50 Fr.	Auslandsbrief CEPT-Staaten bis 20 Gr. (Taxe bis 30.6.1981)
2,-- Fr.	Auslandskarte, Aerogramm Luftpost Einschreiben

Sonderbelege

Zum Abschluss dieser Serie hat die Postwertzeichenstelle einen grossformatigen Sonderumschlag mit einem kompletten Satz der 12 Werte aufgelegt. Die Entwertung erfolgte mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W -1.VI.78. Abgabepreis Fr. 10,--
Anlässlich der Einführung neuer Postdatumstempel am 15. April 1980 hat die Postwertzeichenstelle frankierte Briefumschläge mit Abbildungen der Postbüros aufgelegt. Je 13 Umschläge wurden mit dem Letzttag-Datum 14.4.1980 und dem Ersttag-Datum 15.4.1980 entwertet und dazu Marken der Bauten-Serie verwendet. Abgabepreis pauschal Fr. 30,--.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.49. und 50.

Ausgabe 1. Juni 1978, 40. Regierungsjubiläum von Fürst Franz Josef II.









Ausgabe	Anlässlich des 40. Regierungsjubiläums von S.D. Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**706**	40 Rp.	Schloss Vaduz, mehrfarbig
	707	50 Rp.	Innenhof, mehrfarbig
	708	70 Rp.	Treppenhalle, mehrfarbig
	709	80 Rp.	Hauptaltar Schlosskapelle, mehrfarbig
Entwurf	Otto Stefferl, Wien		
Stich	40 Rp. und 70 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
	50 Rp. und 80 Rp.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	1. Juni 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Bildformat	38 x 31 mm
Markenformat	42 x 36 mm
Blattformat	203 x 145 mm
Markenanordnung	2 x 4 = 8 Marken im Bogen
MK-Nummer	1
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum – Krone - Liechtenstein Blattrandgestaltung unten: 40. Regierungsjubiläum Fürst Franz Josef II. am Unterrand: Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	40 Rp. 1.744.111 50 Rp. 1.545.063 70 Rp. 1.538.119 80 Rp. 1.539.527
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.65. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Sonderbeleg	Anlässlich der IX. Liechtenstein-Briefmarken Ausstellung vom 11. - 15. August 1978 hat die Postwertzeichenstelle einen Sonderumschlag aufgelegt, der mit einem Viererblock der Marke Nr. 706 versehen und mit dem Sonderstempel Nr. 8.5.2.12.25 (Vaduz) entwertet wurde.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.50.

Ausgabe 7. September 1978, Münzen und Medaillen II







Ausgabe	Die begonnene Serie Münzen und Medaillen wurde mit Bezug auf die Fürsten von Liechtenstein fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**710**	40 Rp.	Fürst Karl von Liechtenstein (1569 - 1627), mehrfarbig
	711	50 Rp.	Fürst Johann-Adam von Liechtenstein (1662 - 1712), mehrfarbig
	712	80 Rp.	Fürst Josef-Wenzel von Liechtenstein (1696 - 1772), mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. September 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	23 x 38 mm		
Markenformat	26 x 41 mm		
Blattformat	146 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	2		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1978		

Auflage	40 Rp.	961.238
	50 Rp.	881.781
	80 Rp.	891.921

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.66. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.51.

Ausgabe 7. September 1978, Tierkreiszeichen III



Ausgabe	Die begonnene Serie Tierkreiszeichen wurde fortgesetzt und mit dieser Ausgabe beendet.		
Michel-Nr.	**713**	40 Rp.	Skorpion, mehrfarbig
	714	50 Rp.	Schütze, mehrfarbig
	715	80 Rp.	Steinbock, mehrfarbig
	716	1,50 Fr.	Wassermann, mehrfarbig
Entwurf	Max Hunziker, Zürich		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. September 1978, gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung,		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32,5 mm		
Markenformat	26 x 36 mm		
Blattformat	146 x 195 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	3		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Staatswappen unten: Tierkreiszeichen 1978 III		

Auflage	40 Rp.	1.035.918
	50 Rp.	855.737
	80 Rp.	855.698
	1,50 Fr.	834.275

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.66. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.51.

Ausgabe 7. Dezember 1978, Goldener Wagen und Pferde



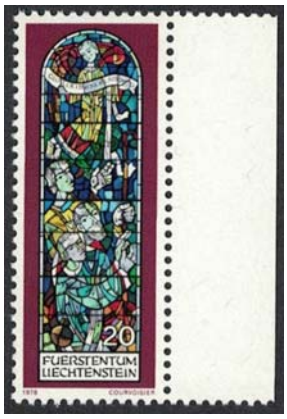


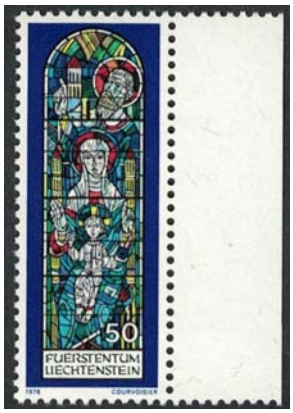


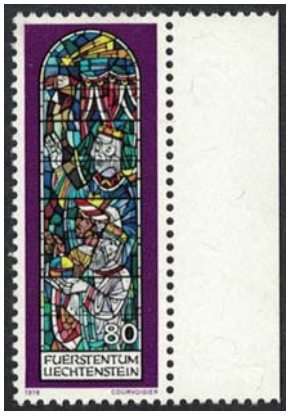
Ausgabe	Zum Abschluß des Jubiläumsjahres und weil der „Goldene Wagen“ seinen Platz in dem zu errichtenden Kunsthaus in Vaduz finden soll, erschien diese Serie.		
Michel-Nr.	**717**	70 Rp.	Bildnis eines Schecken von Johann Georg von Hamilton und Anton Faistenberger, mehrfarbig
	718	80 Rp.	Bildnis eines schwarzbraunen Hengstes von Johann Georg von Hamilton, mehrfarbig
	719	1,10 Fr.	Goldener Wagen des Fürsten Joseph Wenzel von Martin von Meytens, mehrfarbig
Entwurf	Auguste Böcskör, Wien		
Stich	70 Rp. und 80 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
	1,10 Fr.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	70 Rp. und 80 Rp.		Kammzähnung 13 ¾
	1,10 Fr.		Kammzähnung 12
Ausgabedatum	7. Dezember 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	70 Rp. und 80 Rp.		28 x 37 mm
	1,10 Fr.		48,5 x 37 mm

Markenformat	70 Rp. und 80 Rp.	32,25 x 42 mm
	1,10 Fr.	53 x 42 mm
Blattformat	203 x 145 mm	
Markenanordnung	2 x 4 = 8 Marken im Bogen	
MK-Nummer	4	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei	
Auflage	70 Rp.	1.821.425
	80 Rp.	1.809.761
	1,10 Fr.	1.822.785
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.67. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.	
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.52.	

Ausgabe 7. Dezember 1978, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**720**	20 Rp.	Kirchenfenster: Anbetung der Hirten, gelb, rot, blau, schwarz, braunrot
	721	50 Rp.	Kirchenfenster: Thronende Madonna mit St. Josef, Patron der Kirche, gelb, rot, blau, schwarz, dunkelblau
	722	80 Rp.	Kirchenfenster: Anbetung der Hl. Drei Könige, gelb, rot, blau, schwarz, rotviolett
Entwurf	Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan Abgebildet sind Kirchenfenster aus Triesenberg.		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. Dezember 1978 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung.		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	17 x 47,5 mm		
Markenformat	20,5 x 51,5 mm		
Blattformat	194 x 145 mm		
Markenanordnung	2 x 8 = 16 Marken im Bogen		

MK-Nummer	5
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Weihnachten 1978
Auflage	20 Rp. 1.199.848 50 Rp. 1.232.702 80 Rp. 1.132.345 Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1979 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.67. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.52.

Ausgabe 8. März 1979, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**723**	40 Rp.	Postflugzeug über Schaan, graublau, dunkelbraun, schwarz, blau
	724	80 Rp.	Zeppelin über Schloss Vaduz, graublau, braun, schwarz, grün
Entwurf	Otto Stefferl, Wien		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. März 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 5. Februar 1979, Sachnummer 7, Ziffer 122		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32 x 22 mm		
Markenformat	36 x 25,7 mm		
Blattformat	198 x 147 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	6		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1979		
Auflage	40 Rp.	2.403.532	
	80 Rp.	2.318.412	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.68. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung. Die 80 Rp. Marke wurde mit Aufdruck „Bordsiegelmarke“ anlässlich der LIBA 2002 für die geplante Zeppelinfahrt verwendet.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.53.

Ausgabe 8. März 1979, Jahr des Kindes







Ausgabe	Von der UNICEF wurde ein internationales Jahr des Kindes verlautbart.		
Michel-Nr.	**725**	80 Rp.	Trinkendes Kind, gelborange, sepia, silber, dunkelbraun,
	726	90 Rp.	Essendes Kind, zitronengelb, olivgrün, silber, dunkelbraun,
	727	1,10 Fr.	Lernendes Kind, gelborange, weinrot, silber, dunkelbraun
Entwurf	Roberto Altmann, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. März 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 5. Februar 1979, Sachnummer 7, Ziffer 122		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Blattformat	147 x 198 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	7		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1979		

Auflage	80 Rp.	1.005.517
	90 Rp.	987.980
	1,10 Fr.	995.317

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.68. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Sonderbeleg: Die Postwertzeichenstelle gab anlässlich der OLMA 1979 in St. Gallen 11. - 21. Oktober 1979 einen Sonderumschlag aus, frankiert mit einem Satz Nr. 725 – 727, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 13.X.79. Abgabepreis Fr. 3,30.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.53.

Ausgabe 7. Juni 1979, 50 Jahre CCIR



Ausgabe	50 Jahre Internationaler Beratender Ausschuss für den Funkdienst (CCIR).
Michel-Nr.	**728** 50 Rp. Geordnete Wellenfelder, blau, schwarz
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Offsetdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. Juni 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 30. April 1979, Sachnummer 24, Ziffer 185
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 32 mm
Markenformat	25,7 x 36 mm
Blattformat	146 x 183 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer Nr. 728 - 730	8
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1979 mit Zierleiste / 1979
Auflage	957.240

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.69. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Sonderbeleg	Die Postwertzeichenstelle gab anlässlich der NAJUBRIA `79 8. Nationale Jugend Briefmarken-ausstellung LEVERKUSEN 13. - 16. September 1979 einen Sonderumschlag aus, frankiert mit einem Satz Nr. 728 – 730, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 13.X.79. Abgabepreis Fr. 2,80.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.54.

Ausgabe 7. Juni 1979, Beitritt Liechtenstein zum Europarat



Ausgabe	Anlässlich des Beitritts Liechtensteins zum Europarat wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**729** 80 Rp. Symbolische farbige Komposition, gelbgrün, blau, violett, dunkelblau
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. Juni 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 30. April 1979, Sachnummer 24, Ziffer 185
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	36 x 35 mm
Markenformat	39,2 x 28,6 mm
Blattformat	210 x 142 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer Nr. 728 - 730	8
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1979 mit Zierleiste / 1979
Auflage	1.309.390

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.69. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Sonderbeleg	Die Postwertzeichenstelle gab anlässlich der NAJUBRIA `79 8. Nationale Jugend Briefmarken-ausstellung LEVERKUSEN 13. - 16. September 1979 einen Sonderumschlag aus, frankiert mit einem Satz Nr. 728 – 730, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 13.X.79. Abgabepreis Fr. 2,80.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.54.

Ausgabe 7. Juni 1979, Entwicklungshilfe



Ausgabe	Die Ausgabe soll auf die Aufgaben der internationalen Entwicklungshilfe aufmerksam machen.
Michel-Nr.	**730** 1,-- Fr. Aufgehende Sonne über den Kontinenten, gelb, rot, braunschwarz, silber
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	7. Juni 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 30. April 1979, Sachnummer 24, Ziffer 185
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 37,5 mm
Markenformat	26 x 41 mm
Blattformat	146 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer Nr. 728 - 730	8
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1979 mit Zierleiste / 1979
Auflage	957.080

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.69. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Sonderbeleg	Die Postwertzeichenstelle gab anlässlich der NAJUBRIA `79 8. Nationale Jugend Briefmarken-ausstellung LEVERKUSEN 13. - 16. September 1979 einen Sonderumschlag aus, frankiert mit einem Satz Nr. 728 – 730, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.1405.2 VADUZ W 13.X.79. Abgabepreis Fr. 2,80.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.54.

Ausgabe 7. Juni 1979, Wappenscheiben







Ausgabe	Zur Erinnerung an das Landesmuseum, Vaduz erschien diese Serie.		
Michel-Nr.	**731**	40 Rp.	Wappen des Carl Ludwig von Sulz, mehrfarbig
	732	70 Rp.	Wappen der Barbara von Sulz, geb. zu Staufen, mehrfarbig
	733	1,10 Fr.	Wappen des Ulrich von Ramschwag und Barbara von Hallwil, mehrfarbig
Entwurf	Auguste Böcskör, Wien		
Stich	40 Rp. und 1,10 Fr.		Wolfgang Seidel, Wien
	70 Rp.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼		
Ausgabedatum	7. Juni 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 30. April 1979, Sachnummer 24, Ziffer 185		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	27 x 38 mm		
Markenformat	31 x 43 mm		
Blattformat	145 x 203 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		

MK-Nummer	9	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei	
Auflage	40 Rp.	1.125.934
	70 Rp.	1.039.390
	1,10 Fr.	924.446

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.69. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Sonderbeleg: Die Postwertzeichenstelle gab anlässlich der Bilateralen Briefmarkenausstellung Rottweil a.N. 14. - 17. Juni 1979 einen Sonderumschlag aus, frankiert mit 4 Marken Nr. 731, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 16.VI.79. Abgabepreis DM 2,30.

Sonderbeleg: Die Postwertzeichenstelle gab anlässlich des 33. BDPh-Bundestags Mannheim vom 24. - 28. Oktober 1979 einen Sonderumschlag aus, frankiert mit einem Satz Nr. 731 – 733, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.5.2 VADUZ W 24.X.79. Abgabepreis Fr. 2,70.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.54.

Ausgabe 6. September 1979, Landespatrone Hl. Luzius und Hl. Florian



Ausgabe	Zur Ergänzung der bestehenden Dauerserie wurde dieser 20,-- Fr. Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**734** 20,-- Fr. Hl. Luzius und Hl. Florian, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Adalbert Pilch, Wien
Stich	Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾ : 12 ¾
Ausgabedatum	6. September 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 6. August 1979, Sachnummer 46, Ziffer 268
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	35 x 48 mm
Markenformat	40 x 53 mm
Blattformat	130 x 175 mm
Markenanordnung	2 x 2 = 4 Marken im Bogen
MK-Nummer	10

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone – rundherum Zierleiste Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	917.046
Anmerkung	Es existieren Stücke mit fehlendem Golddruck
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.70. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung. Auch als Viererblock ohne Rand mit Zentrumstempel.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.55.

Ausgabe 6. Dezember 1979, Olympische Winterspiele Lake Placid USA, 1980







Ausgabe	Aus Anlass der Olympischen Winterspiele 1980 in Lake Placid, an denen auch Sportler aus Liechtenstein teilnahmen, wurde diese Serie ausgegeben.

Michel-Nr.	**735**	40 Rp.	Langlaufloipe Valüna, blau, violett, ultramarin, grau, gold
	736	70 Rp.	Malbun mit Ochsenkopf, dunkelgrün, blaugrau, violettblau, gold
	737	1,50 Fr.	Sessellift Sareis, karminrot, violett, violettgrau, blau, gold

Entwurf	Bruno Kaufmann, Balzers
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	6. Dezember 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 5. November 1979, Sachnummer 62, Ziffer 344
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	32 x 22 mm
Markenformat	36 x 26 mm
Blattformat	205 x 146 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer	11
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Olympische Winterspiele Lake Placid 1980

Auflage	40 Rp.	1.313.613
	70 Rp.	1.041.615
	1,50 Fr.	1.007.179

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.71. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.56.

Ausgabe 6. Dezember 1979, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**738**	20 Rp.	Verkündigung der Hirten, sämisch, orange, türkisblau, blauschwarz
	739	50 Rp.	Weihnacht, grünblau, dunkelorange, graubraun, bräunlichkarmin, schwarz
	740	80 Rp.	Selig die Friedfertigen, braun, ockergelb, dunkelorange, orange, schwarz
Entwurf	Auguste Böcskör, Wien Nach Vorlagen von Stickereien von Ferdinand Nigg (1865 - 1949)		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	6. Dezember 1979 gemäß PTT-Amtsblatt vom 5. November 1979, Sachnummer 62, Ziffer 344		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	40 x 28,5 mm		
Markenformat	44 x 34 mm		
Blattformat	203 x 145 mm		
Markenanordnung	4 x 3 = 12 Marken im Bogen		
MK-Nummer	12		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	20 Rp. 1.119.885 50 Rp. 1.086.429 80 Rp. 1.004.025
	Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel 1980 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.71. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.56.

Ausgabe 10. März 1980, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**741**	40 Rp.	Maria Leopoldine Esterhazy, Fürstin von Liechtenstein, nach einer Skulptur von Antonio Canova, mehrfarbig
	742	80 Rp.	Maria Theresia von Liechtenstein, Herzogin von Savoyen, nach einem Gemälde von Martin von Meytens, mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. März 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 11. Februar 1980, Sachnummer 5, Ziffer 126		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 37 mm		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Blattformat	146 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	13		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein mit Krone
	unten:	Europa 1980
Auflage	40 Rp.	2.287.721
	80 Rp.	2.266.723

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.72. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.57.

Ausgabe 10. März 1980, Landammänner Wappen I



Ausgabe	Eine neue Serie mit Wappen berühmter Liechtensteiner Familien wurde aufgelegt.		
Michel-Nr.	**743**	40 Rp.	Wappen Andreas Büchel, mehrfarbig
	744	70 Rp.	Wappen Georg Marxer, mehrfarbig
	745	80 Rp.	Wappen Luzius Frick, mehrfarbig
	746	1,10 Fr.	Wappen Adam Oehri, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. März 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 11. Februar 1980, Sachnummer 5, Ziffer 126		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32 x 22 mm		
Markenformat	36 x 26 mm		
Blattformat	205 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	14		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein, 1980 mit Krone
	unten:	Bezeichnung des Wappens
Auflage	40 Rp.	1.409.727
	70 Rp.	1.126.781
	80 Rp.	1.047.526
	1,10 Fr.	944.987

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.72. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.57.

Ausgabe 9. Juni 1980, Olympische Sommerspiele Moskau 1980 -Nicht ausgegeben-







Ausgabe	Ausgabe für die liechtensteinischen Teilnehmer der Olympischen Sommerspiele in Moskau.		
Michel-Nr.	**III**	40 Rp.	Sportplatz Balzers, mehrfarbig
	IV	70 Rp.	Schwimmbad Mühleholz, mehrfarbig
	V	1,10 Fr.	Sportpark Eschen-Mauren, mehrfarbig
Entwurf	Bruno Kaufmann, Balzers		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	vorgesehen 9. Juni 1980 gemäß Prospekt der Postwertzeichenstelle		

Die vorgesehene Ausgabe wurde gemäß Beschluss der Fürstlichen Regierung vom 29. April 1980 nicht in Umlauf gebracht. Der Grund war der westliche Olympia Boykott wegen des Einmarsches sowjetischer Truppen in Afghanistan. Einige im voraus versandte Exemplare wurden trotz Aufforderung der liechtensteinischen Post nicht zurückgegeben. Zusätzlich sind ca. 300 Serien inkl. FDC und Maximumkarten bekannt, bei denen der dringende Verdacht des Diebstahls besteht. Diese Marken sind Eigentum des Staates Liechtenstein. Angebote werden polizeilich verfolgt.

Ausgabe 8. September 1980, Alte Alpwirtschaftsgeräte







Ausgabe	Eine neue Serie mit alten Alpwirtschaftsgeräten wurde aufgelegt. Ferner waren diese Marken vom Format her geeignet für die Automaten.		
Michel-Nr.	**747**	20 Rp.	Melkkübel, dunkeloliv, gelb, rot, blau, schwarzbraun
	748	50 Rp.	Alpabfahrtsherz, gelblicholiv, grün, braunrot, ocker, schwarzbraun
	749	80 Rp.	Butterkübel, grün, blau, braun, gelb, schwarz
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. September 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 4. August 1980, Sachnummer 35, Ziffer 256. Diese Serie war ursprünglich für den 9. Juni 1980 vorgesehen, die Ausgabe wurde aber verschoben.		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Blattformat	146 x 206 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	16		

Markendruck Blattrandgestaltung oben: Herzsymbol, Fürstentum Liechtenstein
unten: 1980 Alpwirtschaft

Auflage	20 Rp.	1.413.209
	50 Rp.	1.153.089
	80 Rp.	965.362

Automatenmarken

Siehe entsprechende Hinweise bei den Freimarken von 1967/1968 Michel-Nr. 486 und 487

Michel-Nr.	**747 R**	20 Rp.	1. Zähnung glatt durchtrennt
			2. mit Klebezettel
			3. Fehlschnitt
	748 R	50 Rp.	1. Zähnung glatt durchtrennt
			2. mit Klebezettel
			3. Fehlschnitt

In Verwendung seit 8. September 1980 bis zum Ende der Gültigkeit.

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.73. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.59.

Ausgabe 8. September 1980, 50 Jahre Postmuseum



Ausgabe	Anlässlich des 50jährigen Bestehens des Postmuseums in Vaduz wurde diese Sondermarke aufgelegt.		
Michel-Nr.	**750**	80 Rp.	Wiedergabe der 3 Rp. Marke aus der Koselserie von 1930, weinrot, grün, grau
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. September 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 4. August 1980, Sachnummer 35, Ziffer 256.		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22 x 34 mm		
Markenformat	25,7 x 37,7 mm		
Blattformat	146 x 206 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	17		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Postmuseum 1930 - 1980
Auflage	1.530.937
Anmerkung	Die erste Auflage der Michel-Nr. 747 – 750 wurde teilweise vernichtet zusammen mit der nicht verausgabten Olympia Ausgabe Moskau 1980. In einer zweiten Auflage wurden diese Werte auf Normalpapier gedruckt, das Leuchtstoff enthielt. Somit kommen diese Marken mit und ohne Leuchtstoff vor. Nach bisherigem Wissensstand wurde der grösste Teil des Restbestandes der 1. Auflage zur Herstellung vom Ersttagsbriefen und Maximumkarten verwendet.
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.73. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.59.

Ausgabe 8. September 1980, Jagdwaffen







Ausgabe	Für diese Serie wurden Motive von Jagdwaffen aus der Fürstlichen Sammlung gewählt.		
Michel-Nr.	**751**	80 Rp.	Armbrust mit Spanner, rosalila, dunkelviolettbraun
	752	90 Rp.	Sauspiess mit Hirschfänger, grün, dunkelviolettbraun
	753	1,10 Fr.	Jagdgewehr mit Pulverhorn, ocker, dunkelviolettbraun
Entwurf	Prof. Adalbert Pilch, Wien		
Stich	Wolfgang Seidel, Wien		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾ : 14 ¼		
Ausgabedatum	8. September 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 4. August 1980, Sachnummer 35, Ziffer 256		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	34 x 24,5 mm		
Markenformat	38,5 x 29,6 mm		
Blattformat	203 x 145 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
MK-Nummer	18		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	80 Rp. 905.542 90 Rp. 910.459 1,10 Fr. 930.919
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.73. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.59.

Ausgabe 8. September 1980, Liechtensteiner Trachten II







Ausgabe	Die begonnene Serie mit Liechtensteiner Trachten wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**754**	40 Rp.	Triesenberger Trachtengruppe mit Kindern, mehrfarbig
	755	70 Rp.	Volkstanzgruppe Schellenberg, mehrfarbig
	756	80 Rp.	Musikkapelle von Mauren, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Adalbert Pilch, Mauerbach		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. September 1980 gem. PTT-Amtsblatt vom 4. August 1980, Sachnummer 35, Ziffer 256		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	36 x 24,5 mm		
Markenformat	39,3 x 28,6 mm		
Blattformat	210 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	15		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Liechtensteiner Trachten 1980		

Auflage	40 Rp.	1.271.069
	70 Rp.	1.068.809
	80 Rp..	991.089

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.73. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Sonderbeleg: Ein Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anlässlich der WIPA ,81 LIECHTENSTEIN-TAG 30. Mai 1981 Wiener Internationale Postwertzeichen-Ausstellung 22. - 31. Mai 1981 Wien wurde ausgegeben; frankiert mit einem Satz Nr. 754 – 756, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.5, 2 VADUZ W 30.-5.81. Abgabepreis öS. 22,--.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.47.

Ausgabe 9. Dezember 1980, Der Wald in den Jahreszeiten



Ausgabe	Diese Serie wurde zum Gedenken an den Naturschutz aufgelegt.		
Michel-Nr.	**757**	40 Rp.	Buchen auf Matrula im Frühling, mehrfarbig
	758	50 Rp.	Wettertannen im Valorsch im Sommer, mehrfarbig
	759	80 Rp.	Buche oberhalb Schaan im Herbst, mehrfarbig
	760	1,50 Fr.	Waldrand bei Oberplanken im Winter, mehrfarbig
Entwurf	Walter Wachter, Schaan		
Stich	40 Rp. und 1,50 Fr.		Wolfgang Seidel, Wien
	50 Rp. und 80 Rp.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 27. Oktober 1980, Sachnummer 51, Ziffer 319		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	29 x 35,5 mm		
Markenformat	33,25 x 40,75 mm		
Blattformat	203 x 145 mm		

Markenanordnung	5 x 3 = 15 Marken im Bogen
MK-Nummer	19
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei Blattrandgestaltung seitlich: gestaltetes Motiv nach Jahreszeit
Auflage	40 Rp. 1.175.833 50 Rp. 1.039.370 80 Rp. 1.072.533 1,50 Fr. 1.031.403
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.74. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Sonderbeleg	Die Postwertzeichenstelle gab einen Sonderumschlag anlässlich der NAPOSTA 81‘ Nationale Postwertzeichen-Ausstellung Stuttgart-Killesberg 28. April bis 3. Mai 1981 heraus; frankiert mit einem Satz Nr. 757 – 760, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05. 2 VADUZ W 28.04.81.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.60.

Ausgabe 9. Dezember 1980, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**761**	20 Rp.	Botschaft der Hirten, gelb, rot, blau, dunkelbraun, gold
	762	50 Rp.	Krippe, gelb, rot, ultramarin-blau, sepia, gold
	763	80 Rp.	Epiphanie, gelb, rot, blau, braunschwarz, gold
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1980 gemäß PTT-Amtsblatt vom 27. Oktober 1980, Sachnummer 51, Ziffer 319		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,50 x 32 mm		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Blattformat	146 x 204 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	20		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein Blattrandgestaltung unten: 1980 Weihnachten		

Auflage	20 Rp.	1.192.629
	50 Rp.	1.176.808
	80 Rp.	1.070.068

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1981 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.74. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.60.

Ausgabe 9. März 1981, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**764**	40 Rp.	Feuerwerk über Schloss Vaduz, mehrfarbig
	765	80 Rp.	Festumzug am Staatsfeiertag, mehrfarbig
Entwurf	Regina Marxer, Eschen		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. März 1981 gemäß PTT-Amtsblatt vom 9. März 1981, Sachnummer 10, Ziffer 142		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 29,5 mm		
Markenformat	26 x 33,6 mm		
Blattformat	146 x 180 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	21		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Europa CEPT 1981		

Auflage	40 Rp.	2.770.017
	80 Rp.	2.670.017

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.75. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.61.

Ausgabe 9. März 1981, Landammänner Wappen II



Ausgabe	Die Serie mit Wappen berühmter Liechtensteiner Familien wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**766**	40 Rp.	Wappen Anton Meier, mehrfarbig
	767	70 Rp.	Wappen Kaspar Kindle, mehrfarbig
	768	80 Rp.	Wappen Hans Adam Negele, mehrfarbig
	769	1,10 Fr.	Wappen Peter Matt, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. März 1981 gemäß PTT-Amtsblatt vom 9. März 1981, Sachnummer 10, Ziffer 142		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32 x 22 mm		
Markenformat	36 x 25,7 mm		
Blattformat	205 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	22		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Bezeichnung des Wappens		

Auflage	40 Rp.	1.199.020
	70 Rp.	1.170.382
	80 Rp.	1.028.380
	1,10 Fr.	1.055.285

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.75. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.61.

Ausgabe 9. Juni 1981, Geburtstags - Block



Ausgabe	Aus Anlass des 75. Geburtstages S.D. Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein wurde dieser Block ausgegeben.			
Michel-Nr.	**770**	**Einzelmarke**	70 Rp.	Prinz Franz Josef mit Eltern, mehrfarbig
	771	**Einzelmarke**	80 Rp.	Prinz Franz Josef mit Vater, mehrfarbig
	772	**Einzelmarke**	1,50 Fr.	Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein, mehrfarbig
Block 11	70 Rp.	mehrfarbig		Prinz Franz Josef mit Eltern
	80 Rp.	mehrfarbig		Prinz Franz Josef mit Vater
	1,50 Fr.	mehrfarbig		Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz			
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds			
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier			
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾			
Verausgabt in Blockform	Stellung der Marken: 70 Rp. - 1,50 Fr. - 80 Rp.			
Ausgabedatum	9. Juni 1981, gem. Ankündigung der Fürstlichen Regierung			

Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	25 x 37 mm
Markenformat	28 x 41,1 mm
Markenanordnung	3 Marken nebeneinander im Block
Blockformat	120 x 87 mm
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: 75. Geburtstag Fürst Franz Josef II. mit Krone und Ornamenten unten: Namen der Markenporträts seitlich Ornamente

Abart

Druckabart

Michel-Nr. **Block 11 U** ungezähnt



Anmerkung Es existieren Blocks mit fehlendem Golddruck.

Auflage	1.179.008 Blocks
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.76. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.62.

Ausgabe 9. Juni 1981, 50 Jahre Liechtensteiner Pfadfinder



Ausgabe	Die Serie wurde aus Anlass des 50jährigen Bestehens der Liechtensteiner Pfadfinder ausgegeben.
Michel-Nr.	**773** 20 Rp. Pfadfindersymbol Lilie und Kleeblatt, mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Ausgabedatum	9. Juni 1981 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 37 mm
Markenformat	25,7 x 41,1 mm
Blattformat	146 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer Nr. 773 – 775	24
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1931 – 1981, Liechtensteiner Pfadfinder und Pfadfinderinnen

Auflage	1.309.692
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.76. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Sonderbelege	Anlässlich des 50jährigen Jubiläums der Liechtensteiner Pfadfinderschaft und der 1. Internationalen Pfadfinder-Briefmarken-Ausstellung vom 14. - 16. August 1981 wurden zwei Sonderumschläge aufgelegt. Diese existieren auch mit Autogrammen S.D. Prinz Nikolaus und I.D. Prinzessin Nora von Liechtenstein.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.62.

Ausgabe 9. Juni 1981, Internationales Jahr der Behinderten



Ausgabe	Anlässlich des Internationalen Jahres der Behinderten wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**774** 40 Rp. Behindertensymbole, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Ausgabedatum	9. Juni 1981 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	22,5 x 33 mm
Markenformat	25,7 x 36 mm
Blattformat	146 x 200 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer Nr. 773 - 775	24
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1981, Jahr der Behinderten

Auflage	1.322.812
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.76. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.62.

Ausgabe 9. Juni 1981, 1600 Jahrfeier St. Theodul



Ausgabe	Anlässlich des 1.600 Todestages des Hl. Theodul von Sitten wurde diese Marke auflegt.
Michel-Nr.	**775** 80 Rp. St. Theodul Skulptur aus der Pfarrkirche Laterns in Österreich, mehrfarbig
Entwurf	Bruno Kaufmann, Balzers
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Ausgabedatum	9. Juni 1981 gemäß Ankündigung der Fürstlichen Regierung
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	30 x 24,5 mm
Markenformat	33,4 x 28 mm
Blattformat	187 x 140 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen
MK-Nummer Nr. 773 – 775	24
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: 1600 Jahrfeier St. Theodul 1981

Auflage	1.155.692
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.76. in Buchdruck-, Handstempelausführung und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.62.

Ausgabe 7. September 1981, Moose und Flechten



Ausgabe	Diese Serie wurde zum Gedenken an den Naturschutz aufgelegt.		
Michel-Nr.	**776**	40 Rp.	Gelbflechte, mehrfarbig
	777	50 Rp.	Schüsselflechte, mehrfarbig
	778	70 Rp.	Sumpf-Torfmoos, mehrfarbig
	779	80 Rp.	Kriechendes Stumpf-Deckelmoos, mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Stich	Wolfgang Seidel, Wien		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	7. September 1981 gemäß PTT-Amtsblatt vom 24. August 1981, Sachnummer 39, Ziffer 260		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	28,5 x 35,5 mm		
Markenformat	33,25 x 40,75 mm		
Blattformat	147 x 205 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
MK-Nummer	25		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein 1981 Moose und Flechten, Pflanzenvignette
	Blattrandgestaltung unten:	Österreichische Staatsdruckerei

Auflage	40 Rp.	1.114.395
	50 Rp.	1.006.395
	70 Rp.	1.029.899
	80 Rp.	1.018.587

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.77. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Anmerkung

Stempelfehler VADUZ 8.5.14.05, W -9.06.81 statt -7.09.81.
Bei der Buchdruck-Entwertung durch die PTT Bern ist eine Anzahl Sätze dieser Ausgabe mit dem Datum der vorhergehenden Ausgabe irrtümlich gestempelt worden.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.63.

Ausgabe 7. September 1981, Schloss Gutenberg









Ausgabe	Anlässlich der Erwerbung des Schlosses Gutenberg durch das Land am 26. September 1979 wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**780**	20 Rp.	Schloss Gutenberg, mehrfarbig
	781	40 Rp.	Schlosshof, mehrfarbig
	782	50 Rp.	Burgstube, mehrfarbig
	783	1,10 Fr.	Rittersaal, mehrfarbig
Entwurf	Otto Zeiler, Stockerau		
Stich	20 Rp. und 40 Rp.		Wolfgang Seidel, Wien
	50 Rp. und 1,10 Fr.		Alfred Fischer, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	7. September 1981 gemäß PTT-Amtsblatt vom 24. August 1981, Sachnummer 39, Ziffer 260		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	38,5 x 28,5 mm		
Markenformat	42 x 32,25 mm		
Blattformat	210 x 148 mm		

Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen
MK-Nummer	26
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Blattrandgestaltung unten: Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	20 Rp. 1.255.232 40 Rp. 1.241.776 50 Rp. 1.068.752 1,10 Fr. 1.088.880
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.77. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Anmerkung	Stempelfehler VADUZ 8.5.14.05, W -9.-6.81 statt -7.-9.81. Bei der Buchdruck-Entwertung durch die PTT Bern ist eine Anzahl Sätze dieser Ausgabe mit dem Datum der vorhergehenden Ausgabe irrtümlich gestempelt worden.
Sonderbeleg	Anlässlich des 70. Geburtstages von Prof. Otto Zeiler in Stockerau, der zahlreiche Briefmarken für Liechtenstein entworfen hat, gab der Briefmarken-Sammlerverein Stockerau einen Sonderumschlag heraus, der mit einem Satz dieser Serie frankiert ist. Stempel VADUZ 8.5.14.05, W 19.-4.83.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.63.

Ausgabe 7. Dezember 1981, Gemälde berühmter Gäste in Liechtenstein I









Ausgabe	Es wurden Gemälde berühmter Besucher des Fürstentums Liechtenstein als Vorlage für diese Markenausgabe verwendet.		
Michel-Nr.	**784**	40 Rp.	St. Karl Borromäus, mehrfarbig
	785	70 Rp.	Johann Wolfgang von Goethe, mehrfarbig
	786	80 Rp.	Alexander Dumas d. J., mehrfarbig
	787	1,-- Fr.	Hermann Hesse, mehrfarbig
Entwurf	Auguste Böcskör, Wien		
Stich	40 Rp. und 1,-- Fr.		Maria Magdalena Laurent, Wien
	70 Rp. und 80 Rp.		Wolfgang Seidel, Wöllmisberg
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, österreichisches Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼		
Ausgabedatum	7. Dezember 1981 gemäß PTT-Amtsblatt vom 9. November 1981, Sachnummer 52, Ziffer 313		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	28 x 27,5 mm		
Markenformat	32,5 x 32,5 mm		
Blattformat	146 x 195 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen		
MK-Nummer	27		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein mit Krone
	Blattrandgestaltung unten:	Berühmte Gäste in Liechtenstein mit Goldschleife

Auflage	40 Rp.	1.201.585
	70 Rp.	1.068.449
	80 Rp.	1.035.665
	1,-- Fr.	1.038.609

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.78. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.64.

Ausgabe 7. Dezember 1981, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**788**	20 Rp.	Hl. Nikolaus, gelb, rot, blau, ocker, gold
	789	50 Rp.	Hl. Drei Könige an der Krippe, gelb, rot, blau, ocker, gold
	790	80 Rp.	Hl. Familie, gelb, rot, blau, ocker, gold
Entwurf	Bruno Kaufmann, Balzers		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. Dezember 1981 gemäß PTT-Amtsblatt vom 9. November 1981, Sachnummer 52, Ziffer 313		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,50 x 32 mm		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Blattformat	146 x 205 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	28		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein Weihnachten 1981 Christkönig – Symbol	

Auflage	20 Rp.	1.200.129
	50 Rp.	1.192.109
	80 Rp.	1.080.189

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1982 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung: Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.78. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.

Sonderbeleg: Das Organisationskomitee LIBA ,82 erfreute die Aussteller mit einer Glückwunschkarte (DIN A 5 hochdoppelt) zum Ausstellungsjahr 1982, welche mit der Weihnachtsmarke Nr 789 versehen und mit dem Ersttags-Sonderstempel entwertet wurde

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.64.

Ausgabe 8. März 1982, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**791**	40 Rp.	Erhebung der Bauern 1525, mehrfarbig
	792	80 Rp.	Reichsunmittelbarkeit, mehrfarbig
Entwurf	Adalbert Pilch, Wien		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	8. März 1982		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	33 x 25 mm		
Markenformat	36 x 28 mm		
Blattformat	200 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	29		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Europa CEPT 1982 Krone / CEPT-Signet		
Auflage	40 Rp.	2.551.114	
	80 Rp.	2.426.474	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.79.1 Handstempel Nr. 8.5.1.79.2. Buchdruckstempel Nr. 8.5.1.79.3. Stempelgerät 40 Rp. Inland Fernbrief 80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.
Sonderbeleg	Ein Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle wurde anlässlich der 4. Internationalen Briefmarkenmesse Essen vom 28. April bis 2. Mai 1982 aufgelegt, frankiert mit einem Satz Michel-Nr. 791 – 792; entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2. Vaduz W 28.-4.82
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.065.

Ausgabe 8. März 1982, Landammänner Wappen III



Ausgabe	Die Serie mit Wappen berühmter Liechtensteiner Familien wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**793**	40 Rp.	Wappen Johann Kaiser, grün, grau, gelb, rot, schwarz, gold
	794	70 Rp.	Wappen Joseph Anton Kaufmann, blau, grau, rot, schwarz, silber
	795	80 Rp.	Wappen Christoph Walser, rot, grau, gelb, blau, schwarz, gold
	796	1,10 Fr.	Wappen Stephan Banzer, braun, grau, gelb, grün, schwarz, gold
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Ätz-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ : 11 ½		
Ausgabedatum	8. März 1982		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32 x 22 mm		
Markenformat	36 x 25,7 mm		
Blattformat	205 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, Bogenrand nicht durchzähnt		
MK-Nummer	30	Abgabezuschlag 50 Rp., keine privaten Maximumkarten bekannt	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein 1982 mit Krone unten: Bezeichnung des Wappens		

Auflage	40 Rp.	1.263.466
	70 Rp.	1.142.066
	80 Rp.	1.033.946
	1,10 Fr.	1.016.446

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.78.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.78.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.78.3.	Stempelgerät

40 Rp.	Inland, Fernverkehr bis 250 Gr.
70 Rp.	Auslandspostkarte; Einschreibzuschlag
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
1,10 Fr.	Inland - Einschreiben

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.065.

Ausgabe 7. Juni 1982, LIBA ‘82, Vaduz





Ausgabe	Die Marken wurden anlässlich der Liechtensteinischen Briefmarkenausstellung LIBA ‘82, Vaduz ausgegeben.		
Michel-Nr.	**797**	1,-- Fr.	Erbprinz Hans Adam von Liechtenstein, mehrfarbig
	798	1,-- Fr.	Erbprinzessin Maria Aglae von Liechtenstein, mehrfarbig
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell		
Druck	Rotations-Ätztiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ : 11 ¾		
Ausgabedatum	7. Juni 1982		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	24,8 x 37,5 mm		
Markenformat	28 x 41,1 mm		
Blattformat	152 x 123 mm		
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Kleinbogen, nicht durchzähnt		
MK-Nummer	31		
Privat MK-Nummer	430 - 431		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, 10. Liechtensteinische Briefmarken-ausstellung, Vaduz, 31. Juli bis 8. August 1982, LIBA ’82 unten: Courvoisier, Schweiz		
Auflage	Nr. 797	2.117.903	
	Nr. 798	2.116.439	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.80.1 Handstempel Nr. 8.5.1.80.2. Buchdruckstempel Nr. 8.5.1.80.3. Stempelgerät 1,-- Fr. Tarif für Luftpostkarte, übrige Länder
Sonderbeleg	Postmuseumskarte Nr. 7
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.066.

Ausgabe 7. Juni 1982, Fußball-Weltmeisterschaft in Spanien, 1982







Ausgabe	Anlässlich der Fußball-Weltmeisterschaft in Spanien 1982 wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**799**	15 Rp.	Sportanlage Leitawies, Triesenberg, mehrfarbig
	800	25 Rp.	Sportpark Eschen-Mauren, mehrfarbig
	801	1,80 Fr.	Sportanlage Rheinau, Balzers, mehrfarbig
Entwurf	Bruno Kaufmann, Balzers		
Druck	Rotations-Ätztiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. Juni 1982 gemäß PTT-Amtsblatt vom 10. Mai 1982, Sachnummer 189		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,3 x 22,5 mm		
Markenformat	36 x 25,7 mm		
Blattformat	205 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken, Bogen seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	32, keine privaten Maximumkarten bekannt		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone und Fußball		
Auflage	15 Rp.	1.084.294	
	25 Rp.	1.114.134	
	1,80 Fr.	1.034.454	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
	Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
	Nr. 8.5.1.80.1 Handstempel
	Nr. 8.5.1.80.2. Buchdruckstempel
	Nr. 8.5.1.80.3. Stempelgerät
	1,80 Fr. CEPT-Einschreiben
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.066.

Ausgabe 20. September 1982, Freimarken – Mensch und Arbeit



Ausgabe	Die Ausgabe diente als Test für die spätere Dauerserie von 1984.		
Michel-Nr.	**802**	30 Rp.	Ackerbau, ultramarin, gelb, rot, braun, schwarz
	803	50 Rp.	Gartenbau, braunrot, gelb, violett, orange, schwarz
	804	70 Rp.	Fortwirtschaft, dunkelgrün, gelb, rot, braun, schwarz
	805	1,50 Fr.	Milchwirtschaft, dunkelbraun, gelbrot, hellbraun, schwarz
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz nach Aufnahmen von Ursula Kühne, St. Gallen		
Druck	Rotations-Ätztiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	20. September 1982 gemäß PTT-Amtsblatt vom 23. August 1982, Sachnummer 41, Ziffer 271		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	37,8 x 22,4 mm		
Markenformat	41,1 x 25,7 mm		
Blattformat	208 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	33, keine privaten Maximumkarten bekannt		
Markendruck	Blattrandgestaltung seitlich: Fürstentum Liechtenstein mit Krone Mensch und Arbeit 1982, Land- und Fortwirtschaft		

Auflage	30 Rp.	939.963
	50 Rp.	937.216
	70 Rp.	976.183
	1,50 Fr.	840.743

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.81.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.81.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.81.3.	Stempelgerät

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.067.

Ausgabe 20. September 1982, 150. Geburtstag von Moritz Menzinger







Ausgabe	Anlässlich des 150. Geburtstages von Moritz Menzinger (1832 – 1914) wurde diese Serie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**806**	40 Rp.	Neu-Schellenberg, 1861, mehrfarbig
	807	50 Rp.	Vaduz, 1860, mehrfarbig
	808	1,-- Fr.	Bendern, 1868, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Wien		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ : 14 ¼		
Ausgabedatum	20. September 1982 gemäß PTT-Amtsblatt vom 23. August 1982, Sachnummer 41, Ziffer 271		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	34,5 x 24,6 mm		
Markenformat	38,5 x 29,6 mm		
Blattformat	210 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchzähnt		
MK-Nummer	34, keine privaten Maximumkarten bekannt		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein mit Krone
	Blattrandgestaltung unten:	Österreichische Staatsdruckerei

Auflage	40 Rp.	1.204.723
	50 Rp.	993.243
	1,-- Fr.	1.009.843

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.81.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.81.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.81.3.	Stempelgerät

40 Rp.	Inlandbrief, Fernverkehr bis 250 Gr., Inland-Postkarte
50 Rp.	Auslandsdrucksache bis 20 Gr.
1,00 Fr.	Luftpostkarte übrige Länder

Sonderbeleg

Postmuseumskarten Nr. 14 und 15

Sonder-Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle
Internationale/Motiv-/Briefmarkenausstellung/Tembal 83/
21. bis 29. Mai 1983 in Basel

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.067.

Ausgabe 6. Dezember 1982, Gemälde berühmter Gäste in Liechtenstein II









Ausgabe	Es wurden Gemälde berühmter Besucher des Fürstentums Liechtenstein als Vorlage für diese Markenausgabe verwendet.		
Michel-Nr.	**809**	40 Rp.	Kaiser Maximilian I., mehrfarbig
	810	70 Rp.	Georg Jenatsch, mehrfarbig
	811	80 Rp.	Angelika Kaufmann, mehrfarbig
	812	1,-- Fr.	Fidelis von Sigmaringen, mehrfarbig
Entwurf	Auguste Böcskör, Wien		
Stich	80 Rp. und 1,-- Fr.		Maria Magdalena Laurent, Wien
	40 Rp. und 70 Rp.		Wolfgang Seidel, Wöllmisberg
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼		
Ausgabedatum	6. Dezember 1982 gemäß PTT-Amtsblatt vom 8. November 1982, Sachnummer 57, Ziffer 335		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	28 x 28 mm		
Markenformat	32,5 x 32,5 mm		
Blattformat	146 x 195 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen, nicht durchzähnt		
MK-Nummer	35		
Privat MK-Nummer	432 - 433		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein mit Krone
	Blattrandgestaltung unten:	Berühmte Gäste in Liechtenstein mit Ornament

Auflage	40 Rp.	1.143.049
	70 Rp.	949.097
	80 Rp.	933.856
	1,-- Fr.	943.625

Abarten

Plattenfehler

Michel-Nr.	**809**	1. “Warze” auf der Nase
		2. Farbstrich am Hals

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.82.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.82.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.82.3.	Stempelgerät

40 Rp.	Fernverkehr Inland bis 250 Gr., Inland-Postkarte
70 Rp.	Ausland-Postkarte Europa
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
1,-- Fr.	Luftpostkarte übrige Länder

Sonderbeleg: Postmuseumskarte Nr. 16

Broschüre: siehe Handbuch Nr. 11.2.5.068.

Ausgabe 6. Dezember 1982, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**813**	20 Rp.	Lautenspielender Engel, mehrfarbig
	814	50 Rp.	Madonna mit Jesuskind, mehrfarbig
	815	80 Rp.	Orgelspielender Engel, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Dezember 1982 gemäß PTT-Amtsblatt vom 8. November 1982, Sachnummer 57, Ziffer 335		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,7 x 37,5 mm		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Blattformat	146 x 208 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	36, keine privaten Maximumkarten bekannt		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein Weihnachten 1982		

Auflage	20 Rp.	1.180.720
	50 Rp.	1.146.640
	80 Rp.	1.034.060

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1983 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.82.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.82.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.82.3.	Stempelgerät

20 Rp.	Inland Drucksache bis 50 Gr.
50 Rp.	Europa Drucksache bis 20 Gr.
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.068.

Ausgabe 7. März 1983, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**816**	40 Rp.	Notker Balbus von St. Gallen, mehrfarbig
	817	80 Rp.	Hildegard von Bingen, mehrfarbig
Entwurf	Gerhard Gloser, Stockerau		
Druck	Rorations-Ätztiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¼ : 11 ¾		
Ausgabedatum	7. März 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 14. Februar 1983, Sachnummer 7, Ziffer 127		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	24,8 x 34 mm		
Markenformat	28 x 37,7 mm		
Blattformat	146 x 206 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	37, keine privaten Maximumkarten bekannt		
Markendruck	Blattrandgestaltung seitlich: Fürstentum Liechtenstein, CEPT-Signet		

Auflage	40 Rp.	1.958.352
	80 Rp.	1.861.252

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.83.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.83.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.83.3. Stempelgerät

40 Rp. Inland-Fernbrief
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.

Sonderbeleg

Ausstellungs-Umschlag Rodenberg 25. März 1983
„9. Nationale Jugend-Briefmarken-Ausstellung/NAJUBRIA ‘83
25. bis 27. März 1983, Rodenberg

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.69.

Ausgabe 7. März 1983, Brauchtum







Ausgabe	Anlässlich von Fasnachts- und Fastenbräuchen wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**818**	40 Rp.	Schmutziger Donnerstag, mehrfarbig
	819	70 Rp.	Fasnacht, mehrfarbig
	820	1,80 Fr.	Funkensonntag, mehrfarbig
Entwurf	Regina Marxer, Eschen		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Papier	weisses, gestrichenes und satiniertes Markenpapier		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	7. März 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 14. Februar 1983, Sachnummer 7, Ziffer 127		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22 x 27,5 mm		
Markenformat	27,5 x 32,8 mm		
Blattformat	146 x 208 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, Bogen nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	38		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein rechts: folkloristisches Motiv mit Krone		

Auflage	40 Rp.	1.067.052
	70 Rp.	1.067.752
	1,80 Fr.	885.452

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.83.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.83.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.83.3. Stempelgerät

40 Rp. Inland-Fernbrief bis 250 Gr.
70 Rp. Postkarte Europa
1,80 Fr. CEPT-Brief Einschreiben

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.69.

Ausgabe 6. Juni 1983, Anton Ender Gedenkserie







Ausgabe	Zur Erinnerung an den Liechtensteiner Maler Anton Ender wurden Motive aus Liechtenstein für die Markenausgabe ausgewählt.		
Michel-Nr.	**821**	40 Rp.	Schaan – an der Zollstraße, mehrfarbig
	822	50 Rp.	Balzers – Schloß Gutenberg, mehrfarbig
	823	2,-- Fr.	Steg – beim Stausee, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Rotationstiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Juni 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 9. Mai 1983, Sachnummer 20, Ziffer 192		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	26 x 26 mm		
Markenformat	29 x 29 mm		
Blattformat	145 x 205 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, bedruckte Randanhänger oben, Leerfelder Bogen durchzähnt		
MK-Nummer	39, diese Karten entsprechen den FIP-Regularien		

Markendruck Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein
unten: Anton Eder

Auflage
40 Rp. 1.105.639
50 Rp. 888.079
2,-- Fr. 944.682

Verwendung
Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.84.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.84.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.84.3. Stempelgerät

40 Rp. Inland-Fernbrief bis 250 Gr.
50 Rp. Auslands-Drucksache bis 20 Gr.
2,-- Fr. Luftpostkarte Übersee Einschreiben und im Paketverkehr Inland, eingeschrieben bis 1 kg.

Sonderbeleg
Ausstellungs-Umschlag der Postwertzeichenstelle
37. Bundestag BdPhV/84. Philatelistentag/ Briefmarkenausstellung/OSBRIA ‘83/
13. bis 16. Oktober 1983/ OSNABRÜCK
frankiert mit einem Satz Anton Ender Marken Nr. 821 – 823
entwertet mit Datumstempel 8.1.14.05.1. Vaduz W 13.10.83

Broschüre
siehe Handbuch Nr. 11.2.5.70.

Ausgabe 6. Juni 1983, Internationale Aktionen und Gedenkjahre









Ausgabe	Anlässlich verschiedener Internationaler Aktionen und Gedenkjahre wurde diese Markenserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**824**	20 Rp.	Schutz der Ufer und Gestade, mehrfarbig
	825	40 Rp.	200 Jahre Luftfahrt, mehrfarbig
	826	50 Rp.	Weltjahr der Kommunikation, mehrfarbig
	827	80 Rp.	Humanitäre Hilfe, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Rotationstiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Juni 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 9. Mai 1983, Sachnummer 20, Ziffer 192		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	26 x 26 mm		
Markenformat	29 x 29 mm		
Blattformat	145 x 105 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen		
MK-Nummer	40, diese Karten entsprechen nicht den FIP-Regularien		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Liechtenstein 1983		

Auflage	20 Rp.	1.093.342
	40 Rp.	1.048.342
	50 Rp.	871.282
	80 Rp.	897.502

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.84.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.84.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.84.3. Stempelgerät

20 Rp. Inland Drucksache
40 Rp. Inland-Fernbrief
50 Rp. Auslands-Drucksache
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.70.

Ausgabe 5. September 1983, Freimarken – Fürst und Fürstin





Ausgabe	Zur Ergänzung der aktuellen Freimarkenserie wurden diese beiden Werte ausgegeben.		
Michel-Nr.	**828**	2,50 Fr.	Fürstin Gina von Liechtenstein, schwarz, dunkelbraun, ocker, violettgrau
	829	3,-- Fr.	Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein, schwarz, dunkelbraun, ocker, violettgrau
Entwurf	nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Rotationstiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. September 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 1. August 1983, Sachnummer 32, Ziffer 249		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 34 mm		
Markenformat	25,7 x 37,7 mm		
Blattformat	145 x 196 mm		
Markenanordnung	20 Marken im Bogen, unten und oben durchgezähnt		
MK-Nummer	41, diese Karten entsprechen den FIP-Regularien		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein, Dekor, Krone
	2,50 Fr.	Fürstin Gina von Liechtenstein
	3,00 Fr.	Fürst Franz Josef II. von Liechtenstein

Auflage	2,50 Fr.	1.284.298
	3,00 Fr.	1.507.104

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.85.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.85.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.85.3.	Stempelgerät

2,50 Fr.	Ergänzungsfrankatur u.a. Übersee 2. Gewichtsstufe bis 20 Gr., Einschreiben
3,-- Fr.	im Paketverkehr und in Mischfrankatur,
	ab 1. März 1984 Luftpost übrige Länder bis 20 Gr., Einschreiben

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.71.

Ausgabe 5. September 1983, Papst Johannes Paul II.



Ausgabe	Anlässlich der Liechtensteiner Pilgerfahrt nach Rom im Heiligen Jahr 1983 wurde dieser Wert ausgegeben.
Michel-Nr.	**830** 80 Rp.. Papst Johannes Paul II., blau, orange, grau, schwarz, gelb
Entwurf	nach einer Aufnahme von Josef Albert Slominski, genannt „Slomi“
Druck	Rotations-Ätzraster-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	5. September 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 1. August 1983, Sachnummer 32, Ziffer 249
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	36 x 25 mm
Markenformat	39,2 x 28,6 mm
Blattformat	118 x 185 mm
Markenanordnung	2 x 4 = 8 Marken im Kleinbogen, seitlich durchgezähnt
MK-Nummer	42, diese Karten entsprechen den FIP-Regularien
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Dekor Staatswappen und Papstwappen unten: Heiliges Jahr 1983, Pilgerfahrt Rom Dekor und Randornamente

Auflage 2.151.202

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.85.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.85.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.85.3. Stempelgerät

80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.71.

Ausgabe 5. Dezember 1983, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**831**	20 Rp.	Herbergsuche, dunkelgrün, gelb, blau, schwarz, gold
	832	50 Rp.	Jesuskind, blau, gelb, rot, schwarz, gold
	833	80 Rp.	Die Hl. Drei Könige, braun, gelb, rot, schwarz, gold
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Dezember 1983 gemäß PTT-Amtsblatt vom 31. Oktober 1983, Sachnummer 49, Ziffer 324		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,5 x 22 mm		
Markenformat	36 x 25,7 mm		
Blattformat	200 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, links und rechts durchgezähnt		
MK-Nummer	43		
Markendruck	Blattrandgestaltung seitlich, links: Fürstentum Liechtenstein mit Krone		
Auflage	20 Rp.	1.029.775	
	50 Rp.	1.064.775	
	80 Rp.	902.395	

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1984 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.86.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.86.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.86.3. Stempelgerät

20 Rp. Inland Drucksache bis 50 Gr.
50 Rp. Ausland Drucksache bis 20 Gr., ab 1.3.1984 Inland-Fernbrief und Inland Postkarte
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.73.

Ausgabe 5. Dezember 1983, Olympische Winterspiele Sarajewo 1984







Ausgabe	Anlässlich der Olympischen Winterspiele 1984 in Sarajewo wurde diese Serie auflegt.		
Michel-Nr.	**834**	40 Rp.	weisser Schneekristall, mehrfarbig
	835	80 Rp..	bunter Schneekristall, mehrfarbig
	836	1,80 Fr.	silberner Schneekristall, mehrfarbig
Entwurf	Herbert Leupin, Basel		
Druck	Bogen-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ : 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Dezember 1983		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	24,8 x 32 mm		
Markenformat	28 x 36 mm		
Blattformat	132 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	44		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, olympische Ringe		
Auflage	40 Rp.	1.085.251	
	80 Rp.	884.971	
	1,80 Fr.	850.831	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.86.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.86.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.86.3. Stempelgerät

40 Rp. Inland-Fernbrief und Postkarte
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.
1,80 Fr. CEPT-Brief Einschreiben bis 20 Gr.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.72.

Ausgabe 12. März 1984, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken und an 25 Jahre Europäische Konferenz der Verwaltungen für Post- und Fernmeldewesen (CEPT) wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**837**	50 Rp.	Brücke als Gemeinschaftssymbol, dunkelblau, grün
	838	80 Rp.	Brücke als Gemeinschaftssymbol, braun, hellrot
Entwurf	Ewald Frick, Balzers und Jacky Larrivière, Monaco		
Druck	Rotations-Ätztiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	12. März 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 6. Februar 1984, Sachnummer 8, Ziffer 128		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	26 x 26 mm		
Markenformat	29 x 29 mm		
Blattformat	145 x 202 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	45		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, CEPT-Signet 25 Jahre Conférence Européene des Administrations des Postes et des Télécommunications		

Auflage	50 Rp.	1.570.961
	80 Rp.	1.466.661

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.87.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.87.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.87.3. Stempelgerät

50 Rp. Inland-Fernverkehr
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.73.

Ausgabe 12. März 1984, Gemälde berühmter Gäste in Liechtenstein III



Ausgabe	Die Serie mit Gemälden berühmter Besucher im Fürstentum Liechtenstein wurde fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**839**	40 Rp.	Aleksandre Suworow, russischer Fürst, mehrfarbig
	840	70 Rp.	Karl Rudolf von Buol-Schauenstein, Fürstbischof, mehrfarbig
	841	80 Rp.	Carl Zuckmayer, Schriftsteller, mehrfarbig
	842	1,-- Fr.	Curt Goetz, deutscher Dramatiker, mehrfarbig
Entwurf	Auguste Böcskör, Wien		
Stich	40 Rp. und 1,-- Fr.		Maria Magdalena Laurent, Wien
	70 Rp. und 80 Rp.		Wolfgang Seidel, Wöllmisberg
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼		
Ausgabedatum	12. März 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 6. Februar 1984, Sachnummer 8, Ziffer 128		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	28 x 28 mm		
Markenformat	32,5 x 32,5 mm		
Blattformat	146 x 195 mm		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	46, diese entspricht nicht den FIP-Regularien		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein Berühmte Gäste in Liechtenstein, mit Krone und Schriftschleife
	Blattrandgestaltung unten:	Österreichische Staatsdruckerei

Auflage	40 Rp.	801.042
	70 Rp.	819.010
	80 Rp.	823.170
	1,-- Fr.	816.422

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

Nr. 8.5.1.87.1	Handstempel
Nr. 8.5.1.87.2.	Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.87.3.	Stempelgerät

70 Rp.	Ausland-Postkarte Europa, Auslandsdrucksache 21 – 50 Gr.
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., Inland-Brief Format B 4
1,-- Fr.	Luftpostkarte Übersee

Sonderbeleg

Ausstellungsumschlag: 5. Internationale Briefmarken-Messe 26. bis 31. Mai in Essen
frankiert mit Nr. 839 – 842 im Satz,
entwertet mit Tagesstempel Vaduz W 8.1.14.05.1 vom 26.5.1984

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.73.

Ausgabe 12. Juni 1984, Liechtensteiner Sagen – Der Untergang von Trisona







Ausgabe	Der Serie „Liechtensteiner Sagen – Der Untergang von Trisona“ dienten Wurzelplastiken als Vorlage.		
Michel-Nr.	**843**	35 Rp.	Mahnender Bote, mehrfarbig
	844	50 Rp.	Verschüttete Stadt, mehrfarbig
	845	80 Rp.	Verschonte Familie, mehrfarbig
Entwurf	Beni Gassner, Triesen		
	Aufnahmen: Walter Wachter, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmisberg		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	12. Juni 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 14. Mai 1984, Sachnummer 22, Ziffer 209		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	26 x 29,2 mm		
Markenformat	30 x 34,5 mm		
Blattformat	146 x 207 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	47		

Markendruck	Blattrandgestaltung oben:	Fürstentum Liechtenstein mit Krone
		Liechtensteiner Sagen – Der Untergang von Trisona
	Blattrandgestaltung unten:	Österreichische Staatsdruckerei, Wien

Auflage	35 Rp.	878.869
	50 Rp.	1.083.769
	80 Rp.	841.669

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.88.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.88.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.88.3. Stempelgerät

35 Rp.	Inland-Drucksache bis 50 Gr., B 5
50 Rp.	Inland-Brief bis 250 Gr., B 5, Inland-Postkarte
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.,

Sonderbeleg

Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle:
Zum XIX. Weltkongress 19. bis 26. Juni 1984, Salon der Philatelie in Hamburg,
frankiert mit Nr. 843 – 845 im Satz,
entwertet mit Datumstempel 8.1.14.05.1 W vom 19.6.1984

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.74.

Ausgabe 12. Juni 1984, Olympische Sommerspiele Los Angeles USA, 1984







Ausgabe	Anlässlich der Olympischen Sommerspiele 1984 in Los Angeles, USA wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**846**	70 Rp.	Stabhochsprung, blau, geld, rot, grün, schwarz
	847	80 Rp.	Diskuswerfen, gelb, rot, blau, grün, schwarz
	848	1,-- Fr.	Kugelstoßen, rot, gelb, blau, grün, schwarz
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell		
Druck	Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Ausgabedatum	12. Juni 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 14. Mai 1984, Sachnummer 22, Ziffer 209		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	32,5 x 22,4 mm		
Markenformat	36 x 25,7 mm		
Blattformat	205 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	48		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone unten: Olympische Sommerspiele 1984, Los Angeles		

Auflage	70 Rp.	908.499
	80 Rp.	875.459
	1,-- Fr.	877.619

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.88.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.88.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.88.3. Stempelgerät

70 Rp.	Auslandspostkarte Europa, Drucksache bis 50 Gr. in Europa
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., Inland-Brief Fernverkehr bis 250 Gr. B 4
1,00 Fr.	Auslandspostkarte übrige Länder Luftpost

Sonderbeleg

Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle
NABA ZÜRI 84, Nationale Briefmarken-Ausstellung vom 22. Juni bis 1. Juli 1984 in Zürich
Datumstempel Vaduz W vom 22.6.84

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.74.

Ausgabe 10. September 1984, Freimarken – Mensch und Arbeit



Ausgabe Eine neue Freimarkenserie wurden ausgegeben.

Michel-Nr.	**849**	5 Rp.	Dienstleistung – Handel und Banken, mehrfarbig
	850	10 Rp.	Baugewerbe – Installation, mehrfarbig
	851	20 Rp.	Industrie – Produktion, mehrfarbig
	852	35 Rp.	Baugewerbe – Planung, mehrfarbig
	853	45 Rp.	Industrie – Vertrieb, mehrfarbig
	854	50 Rp.	Dienstleistung – Gastgewerbe, mehrfarbig
	855	60 Rp.	Baugewerbe – Innenausbau, mehrfarbig
	856	70 Rp.	Dienstleistung – Gesundheitswesen, mehrfarbig
	857	80 Rp.	Industrie – Forschung, mehrfarbig
	858	1,-- Fr.	Baugewerbe – Rohbau, mehrfarbig
	859	1,20 Fr.	Industrie – Leitung, mehrfarbig
	860	1,50 Fr.	Dienstleistung – Post und Verkehr, mehrfarbig

Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Rotationstiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	10. September 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 13. August 1984, Sachnummer 37, Ziffer 267
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Bildformat	38 x 22 mm
Markenformat	41,1 x 25,7 mm
Blattformat	208 x 146 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nach links und rechts durchgezähnt
MK-Nummer	49, diese Karten entsprechen nicht den FIP-Regularien
Markendruck	Blattrandgestaltung seitlich: Fürstentum Liechtenstein mit Krone links: Mensch und Arbeit 1984

Auflage		
	5 Rp.	2.573.647
	10 Rp.	2.283.007
	20 Rp.	1.947.327
	35 Rp.	1.125.027
	45 Rp.	955.427
	50 Rp.	3.513.367
	60 Rp.	911.047
	70 Rp.	960.087
	80 Rp.	1.472.667
	1,-- Fr.	1.032.707
	1,20 Fr.	785.487
	1,50 Fr.	1.161.867

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.89.1 Handstempel Nr. 8.5.1.89.2. Buchdruckstempel Nr. 8.5.1.89.3. Stempelgerät

Verwendung	5 Rp.	7x5 = 35 Rp. Inland-Drucksache
		10x5 = 50 Rp. Auslands-Drucksache, Inland-Brief
		Hauptsächlich Ergänzungsfrankatur
	10 Rp.	5x10 = 50 Rp. Inland-Brief, Ergänzungswert
	20 Rp.	4x20 = 80 Rp. Empfangschein-Doppel, CEPT-Brief bis 20 Gr.
	35 Rp.	Inland-Drucksache
	45 Rp.	Inland-Drucksache, 2. Gewichtsstufe
	50 Rp.	Inland-Brief, Ausland-Drucksache bis 20 Gr.
	60 Rp.	Ausland-Drucksache übrige Länder bis 20 Gr.
	70 Rp.	Postkarte Ausland
	80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., Drucksache Luftpost Ausland bis 20 Gr.
	1,-- Fr.	Aerogramm, Luftpostkarte übrige Länder
	1,20 Fr.	Luftpostbrief alle Welt bis 10 Gr.
	1,50 Fr.	Luftpostbrief alle Welt bis 20 Gr.

Es sind viele Mischfrankaturen entsprechend der jeweiligen Tarife möglich.

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.75.

Ausgabe 10. Dezember 1984, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**861**	35 Rp.	Verkündigung, gelb, rot, blau, , silber, schwarz, gold
	862	50 Rp.	Heilige Familie, gelb, rot, blau, , silber, schwarz, gold
	863	80 Rp.	Die Hl. Drei Könige, gelb, rot, blau, , silber, schwarz, gold
Entwurf	Helga Hilti, Vaduz		
Druck	Rotations-Ätzraster-Tiefdruck von Helio Courvoisier SA, La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. Dezember 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 12. November 1984, Sachnummer 54, Ziffer 332		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,5 x 32 mm		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Blattformat	146 x 200 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	50		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben:		Fürstentum Liechtenstein, Dekor Schleife mit Text “Pax vobiscum”
Auflage	35 Rp.	887.499	
	50 Rp.	1.080.379	
	80 Rp.	940.439	

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1985 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.90.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.90.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.90.3. Stempelgerät

35 Rp. Inland Drucksache bis 50 Gr. B 5, 2x35 Rp. Auslandskarte
50 Rp. Ausland Drucksache Europa bis 20 Gr., Inland-Brief bis 250 Gr. B 5
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr., Inland-Brief bis 250 Gr. Bis B 4

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.76.

Ausgabe 10. Dezember 1984, Freimarken – Ergänzungswerte





Ausgabe	Zur Ergänzung der aktuellen Freimarkenserie wurden diese beiden Werte ausgegeben.		
Michel-Nr.	**864**	1,70 Fr.	Erbprinzessin Marie von Liechtenstein, türkisblau, strohgelb, lila, grauultramarin, sepia, schwarz
	865	2,-- Fr.	Erbprinz Hans Adam von Liechtenstein, türkisblau, strohgelb, lila, grauultramarin, sepia, schwarz
Entwurf	nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	10. Dezember 1984 gemäß PTT-Amtsblatt vom 12. November 1984, Sachnummer 54, Ziffer 332		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Bildformat	22,2 x 34 mm		
Markenformat	25,7 x 37,7 mm		
Blattformat	145 x 195 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	51, diese Karten entsprechen nicht den FIP-Regularien		

Markendruck Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone
dazu jeweils der Name
unten: Österreichische Staatsdruckerei

Auflage		
	1,70 Fr.	952.189
	2,00 Fr.	1.384.554

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.90.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.90.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.90.3. Stempelgerät

1,70 Fr.	Inland-Einschreiben bis 250 Gr., bis B 5
2,-- Fr.	Inland-Einschreiben bis 250 Gr., bis B 4
	Europa-Drucksache Einschreiben bis 20 Gr.
	Inland-Einschreiben ab 1.5.1989 bis 31.1.1991

Broschüre siehe Handbuch Nr. 11.2.5.76.

Ausgabe 11. März 1985, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken und an das Europäische Jahr der Musik wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**866**	50 Rp.	Fragmente eines italienischen Cembalodeckels, mehrfarbig
	867	80 Rp.	Fragmente eines italienischen Cembalodeckels, mehrfarbig
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Druck	Rotations-Ätzraster-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	11. März 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	37,7 x 25,7 mm		
Blattformat	207 x 143 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	52, entspricht nicht den FIP-Regularien		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, CEPT-Signet rechts Emblem des Europäischen Jahres der Musik links		
Auflage	50 Rp.	1.601.631	
	80 Rp.	1.488.621	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.91.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.91.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.91.3. Stempelgerät

50 Rp. Inland-Brief bis 250 Gr. B 5, Inland-Karte
80 Rp. Inland-Brief bis 250 Gr. B 4
CEPT-Brief bis 20 Gr. (bis 31.12.1985)

Sonderbeleg

Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle,
Braunschweig 26. - 28. April 1985
“100 Jahre Verein Braunschweiger Briefmarkensammler”
Landesausstellung, frankiert mit einem Satz Nr. 866 – 867
entwertet mit Datumstempel 8.1.14.05.1. VADUZ W 26.-4.85

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.77.

Ausgabe 11. März 1985, Order und Klöster







Ausgabe	Den Klöstern in Liechtenstein, welche von verschiedenen Orden gegründet wurden, sind diese Werte gewidmet.		
Michel-Nr.	**868**	50 Rp.	Kloster St. Elisabeth, Schaan / ASC, mehrfarbig
	869	1,-- Fr.	Frauenkloster Schellenberg / CPPS, mehrfarbig
	870	1,70 Fr.	Missionshaus Gutenberg-Balzers / MS, SCC, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau		
Stich	50 Rp. und 1,70 Fr.		Wolfgang Seidel, Wöllmissberg
	1,-- Fr.		Maria Magdalena Laurent, Wien
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ : 14 ¼		
Ausgabedatum	11. März 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	38,5 x 29,6 mm		
Blattformat	210 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	53		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone		
	unten links: kleingedruckt: Österreichische Staatsdruckerei		
		50 Rp.	ASC mit Zierlinie
		1,-- Fr.	CPPS mit Zierlinie
		1,70 Fr.	MS / SCC mit Zierlinie

Auflage	50 Rp.	921.231
	1,-- Fr.	827.691
	1,70 Fr.	796.891

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1..91.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.91.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.91.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Fernverkehr bis 250 Gr., bis B 5, Inland-Postkarte
1,-- Fr.	übrige Länder Luftpost-Postkarte, Aerogramm
1,70 Fr.	Inland-Einschreiben bis 250 Gr., Format B 4 und 5, bis 30. April 1989

Sonderbeleg

Postmuseumskarte 10.7.4.25 mit 50 Rp. (Nr. 868) und ohne Marke
Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anlässlich der Phila ‘85,
vom 9. bis 12. Mai 1985 in Mainz
„100 Jahre Verein für Briefmarkenkunde von 1885 e.V., Mainz“
frankiert mit einem Satz Nr. 868 – 870
entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.1. VADUZ W 9.-5.85

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.77.

Ausgabe 10. Juni 1985, Die vier Kardinalstugenden









Ausgabe	Die vier Kardinalstugenden sind in dieser Ausgabe bildlich dargestellt.		
Michel-Nr.	**871**	35 Rp.	Die Gerechtigkeit, ocker, orange, schwarz, rot
	872	50 Rp.	Die Mäßigkeit, ocker, rot, grün, blau, grau, braun
	873	70 Rp.	Die Klugheit, ocker, rot, grün, violett, blau
	874	1,-- Fr.	Die Tapferkeit, ocker, rot, braun, schwarz, grau, violett
Entwurf	Gerhard Gloser, Stockerau		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. Juni 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Blattformat	146 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, senkrecht durchgezähnt		
MK-Nummer	54		
Markendruck	Blattrandgestaltung links: Fürstentum Liechtenstein rechts: Die vier Kardinalstugenden auf dem Unterrand-Anhänger Spiegel, Waage, Kelch und Schwert		

Auflage	35 Rp.	836.326
	50 Rp.	850.106
	70 Rp.	787.646
	1,00 Fr.	734.166

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
Nr. 8.5.1.83.1 Handstempel
Nr. 8.5.1.83.2. Buchdruckstempel
Nr. 8.5.1.83.3. Stempelgerät

40 Rp. Inland-Fernbrief
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr.

Sonderbeleg

Ausstellungs-Umschlag Rodenberg 25. März 1983
„9. Nationale Jugend-Briefmarken-Ausstellung/NAJUBRIA ‘83
25. bis 27. März 1983, Rodenberg

Broschüre

siehe Handbuch Nr. 11.2.5.69.

Ausgabe 2. September 1985, Papst - Block



Ausgabe	Aus Anlass des Besuches von Papst Johannes Paul II. in Liechtenstein wurde dieser Block ausgegeben.			
Michel-Nr.	**878**	**Einzelmarke**	50 Rp.	Wappen des Papstes, mehrfarbig
	879	**Einzelmarke**	80 Rp.	Kapelle Maria zum Trost Dux, Schaan, mehrfarbig
	880	**Einzelmarke**	1,70 Fr.	Unsere Liebe Frau von Liechtenstein, Maria zum Trost, mehrfarbig
Block 12	50 Rp.	mehrfarbig		Wappen des Papstes
	80 Rp.	mehrfarbig		Kapelle Maria zum Trost Dux, Schaan
	1,70 Fr.	mehrfarbig		Unsere Liebe Frau von Liechtenstein, Maria zum Trost
Entwurf	Georg Malin, Mauren			
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds Marken nur im Block gedruckt			
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾			
Markenanordnung	im Block 50 + 1,70 Fr. + 80			
Ausgabedatum	2. September 1985			

Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	28 x 41,1 mm
Blockformat	120 x 87 mm
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: 75. Geburtstag Fürst Franz Josef II. mit Krone und Ornamenten unten: Namen der Markenporträts seitlich Ornamente
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.92A 1-3 b) 0,50 Fr. Inland Brief/Karte. 2 x 0,50 Fr. übrige Länder, Drucksache 5 x 0,50 Fr. Europa-Brief 51 – 100g. 6 x 0,50 Fr. übrige Länder, R-Drucksache 21 – 50g. 0,80 Fr. CEPT-Auslandsbrief bis 20 g., bis 31.12.1985 1,70 Fr. Inlands-R-Brief bis 30.4.1989 3,00 Fr. Übersee R-Luftpostbrief 2, bis 20 g, bis 31.12.1985
Auflage	1.179.008 Blocks
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.76. in Buchdruck-, Handstempel- und Stempelgerätausführung.
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.62.

Ausgabe 2. September 1985, Gemälde aus der Fürstlichen Sammlung







Ausgabe	Als Vorlage für diese Markenausgabe dienten Gemälde aus der Fürstlichen Sammlung. Der Anlass war die Ausstellung im Metropolitan Museum in New York.		
Michel-Nr.	**881**	50 Rp.	Bildnis eines Chorherren von Quentin Massys, mehrfarbig
	882	1,-- Fr.	Bildnis der Clara Serena Rubens von Peter Paul Rubens, mehrfarbig
	883	1,20 Fr.	Porträt des Herzogs von Urbino von Raffaelo Sani, mehrfarbig
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell nach Aufnahmen von Walter Wachter, Schaan		
Stich	50 Rp. und 1,20 Fr.		Wolfgang Seidel, Wöllmissberg
	1,-- Fr.		Maria Magdalena Laurent, Wien
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾		
Ausgabedatum	2. September 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	32,25 x 42 mm		
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	57		
Bogenformat	182 x 146 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein seitliches Dekor: Fürstenkrone und Ornamente unten: jeweils Markenbezeichnung am Rand: Österreichische Staatsdruckerei		

Abart

Druckabart
Michel-Nr. **882** Blaudruck um ca. 3 mm verschoben

Auflage
50 Rp. 1.342.533
1,00 Fr. 1.313.989
1,20 Fr. 1.238.029

Verwendung
Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.92A.1. Handstempel
8.5.1.92A.2. Buchdruckstempel
8.5.1.92A.3. Stempelgerät

50 Rp. Inland-Brief, Inland-Karte
2x50 Rp. Übersee-Luftpost-Karte
4x50 Rp. Auslands-R-Drucksache
1,-- Fr. Übersee-Luftpost-Karte, Aerogramm
3x1,-- Fr. Übersee R-Luftpostbrief bis 20 Gr., bis 31.12.1985
1,20 Fr. Ausland-Übersee-Luftpost-Brief, 1. Gewichtsstufe
Übersee-Luftpost-Päckchen
4x1,20 Fr. CEPT-Eilbrief, bis 31.12.1985
Satzbrief Übersee-R-Päckchen mit grünem Zollzettel

Sonderbelege
Gemälde-Faltblatt zur Ausstellung in New York
- mit postfrischen Marken
- mit eingeklebten Marken mit Ersttagsstempel

Postmuseumskarte mit Marke und Ersttags- o. Vaduz Stempel (nach FIP-Regularien verboten)
Fotokarten des Metropolitan Museums mit bildseitig geklebter Marke und Vaduz W-Stempel.
Sieger Werbung auf Fenster-Langform-Umschlag
Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle NAPOSTA ‘85 –
MOPHILA 11. - 16. September 1985, Hamburg
frankiert mit Satz Nr. 881 – 883, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.1 Vaduz W 11.-9.85

Broschüre
11.2.5.79

Ausgabe 9. Dezember 1985, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**884**	35 Rp.	Weihrauch, violett, schwarz, blau, rot, rosa
	885	50 Rp.	Gold, rot, gelb, blau, schwarz
	886	80 Rp.	Myrrhe, grün, gelb, braun, schwarz, grünlichblau
Entwurf	Josef Schädler, Triesen		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	58		
Bogenformat	146 x 188 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein Fürstenhut, WEIHNACHTEN 1985		

Auflage	35 Rp.	835.843
	50 Rp.	969.773
	80 Rp.	780.693

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1986 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.93.1. Handstempel
8.5.1.93.2. Buchdruckstempel
8.5.1.93.3. Stempelgerät

35 Rp.	Inland-Drucksache bis B 5 und 50 Gr., bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Auslands-Karte, bis 31.12.1985
50 Rp.	Inland-Brief und Postkarte, bis 31.1.1991
	Auslands-Drucksache bis 20 Gr., bis 31.12.1985
	2x50 Rp. Auslandskarte übrige Länder, bis 31.12.1985
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.12.1985
	Inland-Brief B 4 bis 250 Gr., bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.80

Ausgabe 9. Dezember 1985, Theater - Sonderserie







Ausgabe	Als Werbung für das TAK -Theater am Kirchplatz, Schaan- wurde diese Sonderserie ausgegeben.		
Michel-Nr.	**887**	50 Rp.	Tragödie, mehrfarbig
	888	80 Rp.	Commedia dell'Arte, mehrfarbig
	889	1,50 Fr.	Opera buffa, mehrfarbig
Entwurf	Paul Flora, Innsbruck		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	9. Dezember 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	32,8 x 27,5 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	59		
Bogenformat	208 x 146 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenkrone rechts: Flora 85 Signatur links 50 Rp.: Tragödie links 80 Rp.: Commedia dell'Arte links 1,50 Fr.: Opera buffa unten: Österreichische Staatsdruckerei		

Auflage	50 Rp.	831.873
	80 Rp.	773.573
	1,50 Fr.	757.933

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.93.1. Handstempel
8.5.1.93.2. Buchdruckstempel
8.5.1.93.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Brief und Postkarte, bis 31.1.1991
	Auslandsdrucksache bis 20 Gr., bis 31.12.1985
	2x50 Rp. Auslands-Karte, übrige Länder, Luftpost
	Aerogramm, bis 31.12.1985
	4x50 Rp. Europa-Drucksache, Einschreiben, bis 31.1.1991
80 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.12.1985
	Inland-Brief B 4 bis 250 Gr., bis 31.1.1991
1,50 Fr.	Brief übrige Länder bis 20 Gr. Luftpost, bis 31.12.1985
	2x1,50 Fr. übrige Länder Einschreiben bis 20 Gr., bis 31.12.1985
	1,50 Fr. und 80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.12.1985

Sonderbeleg

Postmuseumskarte 10.7.4.29 mit Markenabbildung 1,50 Fr.

Broschüre

11.2.5.80

Ausgabe 9. Dezember 1985, Gardewaffen aus der Rüstkammer des Fürsten von Liechtenstein







Ausgabe	Als Vorlage für diese Markenausgabe dienten Gardewaffen aus der Rüstkammer des Fürsten von Liechtenstein.		
Michel-Nr.	**890**	35 Rp.	Hellebarde (1620/23) der Leibgarde des Fürsten Karl I., mehrfarbig
	891	50 Rp.	Birnmorion (1623) der Leibgarde des Fürsten Karl I., mehrfarbig
	892	80 Rp.	Hellebarde (1632) der Leibgarde des Fürsten Carl Eusebius , mehrfarbig
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster- Stahlstichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¼ : 13 ½		
Ausgabedatum	9. Dezember 1985		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	38,5 x 29,6 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	60		
Bogenformat	210 x 146 mm		
Auflage	35 Rp.	840.474	
	50 Rp.	880.694	
	80 Rp.	792.914	

Markendruck

Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Fürstenhut
unten in der Mitte: Österreichische Staatsdruckerei
links zweizeilig: Aus der Rüstkammer des/Fürsten von Liechtenstein
unten rechts:
35 Rp. Hellebarde der Leibgarde des Fürsten Karl I. (1559 – 1627)
50 Rp. Süddeutsch, spätes 16. Jahrhundert Birnmorion
80 Rp. Hellebarde der Leibgarde des Fürsten Carl Eusebius (1611 - 1684)

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.93.1. Handstempel
8.5.1.93.2. Buchdruckstempel
8.5.1.93.3. Stempelgerät

35 Rp. bis B 5 und 50 Gr., bis 31.1.1991
50 Rp. Inland-Brief und Postkarte, bis 31.1.1991
Auslandsdrucksache bis 20 Gr., bis 31.12.1985
80 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.12.1985
Inland-Brief bis B 4 und 250 Gr., bis 31.1.1991

Broschüre

11.2.5.80

Ausgabe 10. März 1986, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken und den Natur- und Umweltschutz wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**893**	50 Rp.	Rauchschwalben, gelb, rot, blau, grün, schwarz
	894	90 Rp.	Rotkehlchen, gelb, orange, braun, blauschwarz, dunkelgrün, gelbgrün
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. März 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Blattformat	146 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	61		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: auf allen Leerfeldern Fürstentum Liechtenstein und Fürstenhut		
Auflage	50 Rp.	1.388.018	
	90 Rp.	1.410.878	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.94.1. Handstempel
8.5.1.94.2. Buchdruckstempel
8.5.1.94.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Inlandkarte
	2x50 Rp. Auslands-Drucksache 2. Gewichtsstufe
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	2x90 Rp. Auslands-Brief 21 - 50 Gr.
	Satz = 1,40 Fr. übrige Länder Luftpost bis 10 Gr.
	4x50 Rp. und 90 Rp. CEPT-R-Brief, bis 31.1.1991

Sonderbeleg

Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle, 6. Internationale Briefmarkenmesse Essen, 10. - 13. April 1986, frankiert mit einem Satz der Nr. 893 – 894
entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 10.-4.86

Broschüre

11.2.5.81

Ausgabe 10. März 1986, Fastenopfer



Ausgabe	Mit dieser Ausgabe wurde an die Liechtensteiner Fastenopfer erinnert.
Michel-Nr.	**895** 1,40 Fr. Komposition mit dem Fastenopfer-Emblem, mehrfarbig
Entwurf	Ferdinand Gehr, Altstätten
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	10. März 1986
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	25,7 x 41,1 mm
Blattformat	146 x 210 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt
MK-Nummer	62
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Fastenopfer-Emblem
Auflage	727.988
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel 8.5.1.94.1. Handstempel 8.5.1.94.2. Buchdruckstempel 8.5.1.94.3. Stempelgerät Brief übrige Länder Luftpost bis 10 Gr.
Broschüre	11.2.5.81

Ausgabe 10. März 1986, Freimarken – Schloss Vaduz (1)







Ausgabe	Dauermarken Schloss Vaduz		
Michel-Nr.	**896**	**2**0 Rp.	Vorhof
	897	**5**0 Rp.	Schloss Vaduz
	898	1,10 Fr.	Ansicht vom Schlossgarten
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	10. März 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 36,0 mm		
Blattformat	146 x 188 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	63		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein über der dritten Marke Fürstenhut		
Auflage	50 Rp.	1.740.492	
	90 Rp.	1.698.072	
	1,50 Fr.	1.231.952	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.94.1. Handstempel
8.5.1.94.2. Buchdruckstempel
8.5.1.94.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Inlandkarte
	2x50 Rp. Auslands-Drucksache 2. Gewichtsstufe
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	2x90 Rp. Auslands-Brief 21 - 50 Gr.
	Satz = 1,40 Fr. übrige Länder Luftpost bis 10 Gr.
	4x50 Rp. und 90 Rp. CEPT-R-Brief, bis 31.1.1991
1,10 Fr.	Übersee Luftpostkarte und Europa, nicht CEPT
	vom 1.1.1986 bis 31.1.1991
	Ausland-Päckchen 1 Gewichtsstufe
	Europa A-Post bis 20 g., ab 1.1.1996

Sonderbeleg

Postmuseumskarte 10.7.4.31,mit Nr. 897 (50 Rp.)
Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle, AMERIPEX `86,
International Philatelic Exhibition Chicago, May 22 – June 1, 1986
frankiert mit Satz 896 – 998,
entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 28.-8.86

Broschüre

11.2.5.81

Ausgabe 9. Juni 1986, Frühlingsbräuche







Ausgabe	Die im Jahr 1983 begonnene Brauchtumsserie wurde mit dieser Ausgabe fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**899**	35 Rp.	Palmsonntag, mehrfarbig
	900	50 Rp.	Hochzeit, mehrfarbig
	901	70 Rp.	Flurprozession, mehrfarbig
Entwurf	Regina Marxer, Vaduz		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾ : 14		
Ausgabedatum	9. Juni 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	27,5 x 32,8 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	64		
Bogenformat	146 x 208 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, 2 Blümchen rechts: Frühlingsbräuche 1986, 6 Blümchen unten: Österreichische Staatsdruckerei		

Auflage

35 Rp. 744.732
50 Rp. 824.172
70 Rp. 705.072

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.95.1. Handstempel
8.5.1.95.2. Buchdruckstempel
8.5.1.95.3. Stempelgerät

35 Rp. Inlands-Drucksache bis B 5 und 50 Gr., bis 31.1.1991
2x35 Rp. übrige Länder Luftpost-Drucksache bis 20 Gr., bis 31.1.1991
4x35 Rp. übrige Länder, Luftpost bis 10 Gr., bis 31.1.1991
50 Rp. Inland-Brief und Inland-Postkarte, bis 31.1.1991
Inland-Brief-B-Post, 1.2.1991 bis 31.1.1993
2x50 Rp. Drucksache übrige Länder 21 – 50 Gr,
Europa-A-Post bis 20 Gr., 1.2.1993 bis 31.12.1995
6x50 Rp. Brief übrige Länder 21 bis 50 Gr., bis 31.1.1991
70 Rp. Europa-B-Post bis 20 Gr., bis 31.1.1993
Luftpost-Drucksache übrige Länder bis 10 Gr., bis 31.1.1991
Inland-B-Post ab 1.1.1996
2x70 Rp. Brief übrige Länder Luftpost bis 10 Gr.
7x70 Rp. CEPT-Eilbrief Europa bis 20 Gr., bis 30.4.1989

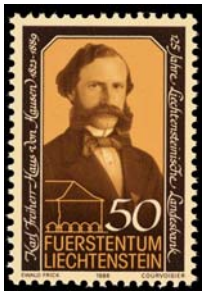
Sonderbeleg

Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle STOCKHOLMIA 86,
28.8. - 7.9. INTERNATIONAL FRIMÄRKSUTSTÄLLINING STOCKHOLM,
frankiert mit einem Satz der Nr. 899 – 901,
entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 28.-8.86

Broschüre

11.2.5.82

Ausgabe 9. Juni 1986, 125 Jahre Liechtensteinische Landesbank



Ausgabe	Im Jahr 1861 wurde die «Zins- und Credit-Landes-Anstalt» in Liechtenstein gegründet und später in Liechtensteinische Landesbank umbenannt. Anlässlich des 125jährigen Jubiläums wurde diese Marke ausgegeben. .		
Michel-Nr.	**902**	50 Rp.	Porträt von Karl Freiherr Haus von Hausen (1823 – 1889), Gründer der Liechtensteinischen Landesbank, mehrfarbig
Entwurf	Ewald Frick, Mauren		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Juni 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 37,7 mm		
Blattformat	146 x 208 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	65		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut rechts: seit 125 Jahren Liechtensteinische Landesbank		
Auflage	865.162		

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel 8.5.1.95.1. Handstempel 8.5.1.95.2. Buchdruckstempel 8.5.1.95.3. Stempelgerät Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Inland-Postkarte, bis 31.1.1991 2x50 Rp. Auslands-Drucksache übrige Länder, 21 - 50 Gr., bis 31.1.1991 6x50 Rp. Luftpost-Brief übrige Länder, 21 - 50 Gr., bis 31.1.1991
Broschüre	11.2.5.82

Ausgabe 9. Juni 1986, Freimarke – 80. Geburtstag von Fürst Franz Josef II.



Ausgabe	Aus Anlass des 80. Geburtstages S.D. Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**903** 3,50 Fr. Landesfürst Franz Josef II., mehrfarbig
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg
Druck	Kombinierter Raster- Stahlstichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ : 13 ¾
Ausgabedatum	9. Juni 1986
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	34 x 44 mm
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt
MK-Nummer	66
Bogenformat	180 x 146 mm
Auflage	1.110.601
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut und Ornament unten: 16. August 1986, 80. Geburtstag Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel 8.5.1.95.1. Handstempel 8.5.1.95.2. Buchdruckstempel 8.5.1.95.3. Stempelgerät Auslands-Drucksache-Einschreiben übrige Länder B 3. Gewichtsstufe 51 - 100 Gr., bis 31.1.1991 Die Marke wird in der Paketpost verwendet 2x3,50 Fr. = 7,-- Fr. Inland-Wertbrief
Sonderbeleg	Postmuseumskarte 10.7.4.32, mit und ohne Marke
Broschüre	11.2.5.82

Ausgabe 9. September 1986, Ackerfrüchte







Ausgabe	Mit dieser Ausgabe wurden verschiedene Ackerfrüchte dargestellt.		
	.		
Michel-Nr.	**904**	50 Rp.	Weißkraut / Wasserrübe, mehrfarbig
	905	80 Rp.	Blaukraut / Rotkraut, mehrfarbig
	906	90 Rp.	Kartoffel / Zwiebel / Knoblauch, mehrfarbig
Entwurf	Paul Kindle, Triesen		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ . 11 ½		
Ausgabedatum	9. September 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	37,7 x 28 mm		
Blattformat	208 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	67		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut		
	unten: 50 Rp. Weisskraut, Wasserrübe		
	80 Rp. Blaukraut		
	90 Rp. Kartoffel, Zwiebel, Knoblauch		
Auflage	50 Rp.	798.737	
	80 Rp.	760.934	
	90 Rp.	728.797	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.96.1. Handstempel
8.5.1.96.2. Buchdruckstempel
8.5.1.96.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Brief und Inland-Postkarte
80 Rp.	Inland-Brief bis B 4 und 250 Gr.
	Europa-Brief, B-Post, bis 20 Gr. (1.2.1993 – 31.12.1995)
	Europa-Auslands-Karte, bis 31.1.1991
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	Europa-A-Post bis 20 Gr., bis 31.1.1993

Broschüre 11.2.5.83

Ausgabe 9. September 1986, Jagd I







Ausgabe	Eine neue Serie mit Jagdmotiven wurde aufgelegt.		
Michel-Nr.	**907**	35 Rp.	Rehbock im Ruggeller Ried, mehrfarbig
	908	50 Rp.	Wintergams am Rappenstein, mehrfarbig
	909	1,70 Fr.	Brunfthirsch in der Lawena, mehrfarbig
Entwurf	Walter Oehry, Bendern		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ : 13 ½		
Ausgabedatum	9. September 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	26,5 x 40 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	68		
Bogenformat	146 x 208 mm		
Auflage	35 Rp.	770.991	
	50 Rp.	861.134	
	1,70 Fr.	722.691	
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut unten: Österreichische Staatsdruckerei		

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.96.1. Handstempel
8.5.1.96.2. Buchdruckstempel
8.5.1.96.3. Stempelgerät

35 Rp.	Inland-Drucksache bis 50 Gr., bis 31.1.1991
	2x35 Rp. übrige Länder Luftpost-Drucksache bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	4x35 Rp. Luftpostbrief übrige Länder bis 10 Gr.
50 Rp.	Inland-Brief und Inland-Postkarte, bis 31.1.1991
1,70 Fr.	Inland-Einschreiben bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1991
	Luftpostbrief übrige Länder, 2. Gewichtsstufe bis 20 Gr.
	2x1,70 Fr. Luftpostbrief übrige Länder, Einschreiben bis 10 Gr., bis 31.1.1991

Sonderbeleg

Postmuseumskarte 10.7.4.33, mit und ohne Marke

Broschüre

11.2.5.83

Ausgabe 9. Dezember 1986, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**910**	35 Rp.	Erzengel Michael, gelb, rot, blau, braun, violett, schwarz
	911	50 Rp.	Erzengel Gabriel, blau, violett, ocker, schwarz, silber
	912	90 Rp.	Erzengel Raphael, gelb, braun, rot, blau, dunkelblau, schwarz
Entwurf	Ludwig Schnüriger, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	69		
Bogenformat	146 x 210 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: über die 5 Leerfelder Fürstentum Liechtenstein über mittlerem Leerfeld Gloria/1986 mit 3 Glocken		

Auflage	35 Rp.	780.365
	50 Rp.	948.271
	90 Rp.	744.205

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1987 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.97.1. Handstempel
8.5.1.97.2. Buchdruckstempel
8.5.1.97.3. Stempelgerät

35 Rp.	Inland-Drucksache bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Luftpost-Drucksache, übrige Länder bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	B-Post Europa, 1.2.1991 – 31.1.1993
	4x35 Rp. Luftpost-Brief übrige Länder bis 10 Gr., bis 31.1.1991
50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Postkarte, bis 31.1.1991
	Inland-B-Post und B-Post-Postkarte, 1.2.1991 - 31.1.1993
	6x50 Rp. Luftpost-Brief übrige Länder bis 50 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., später A-Post Europa bis 31.1.1993
	Europa-B-Post-Brief, 2. Gewichtsstufe bis 50 Gr., 1.2.1991 – 31.1.1993
	2x90 Rp. Europa Luftpost 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991

Broschüre

11.2.5.84

Ausgabe 9. Dezember 1986, Baumrinden







Ausgabe	Die Abbildung verschiedener Baumrinden diente als Vorlage für die Markenausgabe.		
Michel-Nr.	**913**	25 Rp.	Weisstanne, gelb, rot, blau, grün, schwarz
	914	90 Rp.	Fichte, orange, braun, hellgrün, dunkelgrün, schwarz
	915	1,40 Fr.	Eiche, gelb, blau, braun, oliv, schwarz
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Rotations-Ätzraster-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. Dezember 1986		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	70		
Bogenformat	146 x 210 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung: auf jedem Leerfelder Fürstentum Liechtenstein auf dem 2. Leerfeld Fürstenhut		
Auflage	25 Rp.	1.323.112	
	90 Rp.	702.352	
	1,40 Fr.	668.752	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.97.1. Handstempel
8.5.1.97.2. Buchdruckstempel
8.5.1.97.3. Stempelgerät

25 Rp.	Nicht eilige Massendrucksache bis 50 Gr.
	Mindestaufgabe 50 Stück, bis 31.1.1991
	2x25 Rp. Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1991
	Inland-Brief-B-Post, bis 31.1.1993
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	A-Post Europa bis 20 Gr., bis 31.1.1993
	2x90 Rp. Europa Luftpost 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991
	A-Post übrige Länder bis 20 Gr., ab 1.2.1993
1,40 Fr.	Übrige Länder Luftpost bis 10 Gr., bis 31.1.1991
	Postkarte Einschreiben, bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.84

Ausgabe 9. März 1987, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**916**	50 Rp.	Primarschule Gamprin, gelb, orange, blau, braun, rot, schwarz
	917	90 Rp.	Pfarrkirche Schellenberg, gelb, rot, blau, schwarz, grau, grün
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. März 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 37,7 mm		
Blattformat	146 x 208 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	71		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: schräg über die Leerfelder Fürstentum/Liechtenstein Moderne/Architektur unten: Mitte 50 Rp. Primarschule Gamprin		
Auflage	50 Rp.	1.244.071	
	90 Rp.	1.058.791	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.98.1. Handstempel
8.5.1.98.2. Buchdruckstempel
8.5.1.98.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Brief und Karte, bis 31.1.1991
	Inland-B-Post bis B 5 und 250 Gr., 1.2.1991 – 31.1.1993
	6x50 Rp. übrige Länder A-Post 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	Europa-A-Post bis 20 Gr., 1.2.1991 – 31.1.1993
	2x90 Rp. Brief Europa 21 - 50 Gr., bis 31.1.1991

Sonderbeleg

Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle, Schweizer Mustermesse Basel,
14. - 23. März 1987, frankiert mit einem Satz der Nr. 916 - 917
entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 14.-3.87

Broschüre

11.2.5.85

Ausgabe 9. März 1987, 500. Todesjahr Nikolaus von der Flüe



Ausgabe	Zur Erinnerung an das 500. Todesjahr des Hl. Nikolaus von der Flüe wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**918** 1,10 Fr. Hl. Nikolaus von der Flüe, gelb, blau, braun, sepia, schwarz, rot
Entwurf	Gerhard Gloser, Stockerau
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ : 11 ¾
Ausgabedatum	9. März 1987
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	28 x 37,7 mm
Blattformat	146 x 207 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt
MK-Nummer	72
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Nikolaus von Flüe (über den beiden linken Marken auf dem schmalen Bogenrand) links: Fürstentum/Liechtenstein; Rosenkranzsymbol und Initialen NF rechts: 1417 - 1487 unten: 500. Todesjahr (unter den beiden linken Marken auf dem Bogenrand)
Auflage	703.611

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel 8.5.1.98.1. Handstempel 8.5.1.98.2. Buchdruckstempel 8.5.1.98.3. Stempelgerät Brief Ausland, übrige Länder bis 20 Gr. Luftpostkarte übrige Länder Auslandspäckchen, 1. Gewichtsstufe
Broschüre	11.2.5.85

Ausgabe 9. März 1987, Freimarken





Ausgabe	Die laufende Freimarkenserie wurde um zwei Werte mit Ansichten des Schloßes Vaduz ergänzt. .		
Michel-Nr.	**919**	90 Rp.	Inneres-Schloßtor, ockerbraun, rot, schwarz, blau, grün
	920	1,40 Fr.	Schloß-Innenhof, gelb, rot, blauschwarz, grau
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	9. März 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 36 mm		
Blattformat	146 x 188 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	73		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein auf dem 3. Randstreifen der Fürstenhut		
Auflage	90 Rp.	1.340.345	
	1,40 Fr.	1.012.005	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.98.1. Handstempel
8.5.1.98.2. Buchdruckstempel
8.5.1.98.3. Stempelgerät

90 Rp. CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.1.1991
Europa-A-Post bis 20 Gr., bis 31.1.1993
Europa-B-Post bis 20 Gr. und Karten ab 1.1.1996
2x90 Rp. Europa-Briefe, 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991
Europa-A-Post bis 50 Gr., ab 1.2.1993
übrige Länder A-Post bis 20 Gr., ab 1.2.1993
1,40 Fr. Übrige Länder Luftpostbrief bis 10 Gr., bis 31.1.1991
2x1,40 Fr. Europa-Brief bis B 5, 51 - 100 Gr.

Broschüre 11.2.5.85

Ausgabe 9. Juni 1987, 75 Jahre Liechtensteinische Briefmarken



Ausgabe	Anlässlich der ersten Ausgabe Liechtensteinischer Briefmarken vor 75 Jahren wurde diese Marke ausgegeben.
Michel-Nr.	**921** 2,-- Fr. Prinz Alois von und zu Liechtenstein, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg
Druck	Kombinierter Raster- Stahlstichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Zähnung	Kammzähnung 14
Ausgabedatum	9. Juni 1987
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	30 x 40 mm
Markenanordnung	4 x 2 = 8 Marken im Kleinbogen, nicht durchgezähnt
MK-Nummer	74
Bogenformat	180 x 146 mm
Auflage	1.121.503
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Ornamente und die 5 Heller Marke von 1912 unten: 1912 – 1987, Ornamente/75 Jahre Liechtenstein-Briefmarken/ Prinz Alois von und zu Liechtenstein/Österreichische Staatsdruckerei Einfassung: Randlinien mit Eck-Ornamenten

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel 8.5.1.98A.1. Handstempel 8.5.1.98A.2. Buchdruckstempel 8.5.1.98A.3. Stempelgerät Inland-Einschreiben bis B 4 und 250 Gr., bis 30.4.1989 sonst keine Einzelverwendung, daher existieren zahlreiche Mischfrankaturen
Sonderbeleg	Prinz Alois, Zusatz zum Sonderumschlag. Diesen Umschlag gibt es mit Ersttags-Sonderstempel der Postwertzeichenstelle und mit dem Ausstellungs-Sonderstempel beim Postamt Vaduz, dem Ausstellungs-Postamt und der Postwertzeichenstelle. Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle SÜDPOSTA ‘87 NATIONALE SINDELFINGEN MESSEHALLE 22. - 25.10.87, entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 22.10.87
Broschüre	11.2.5.86

Ausgabe 9. Juni 1987, Fische I







Ausgabe	Mit dieser neuen Serie wurden verschiedene einheimische Fischarten dargestellt.		
	.		
Michel-Nr.	**922**	50 Rp.	Groppe, ocker, blau, braun, schwarz
	923	90 Rp.	Bachforelle, ocker, braun, grau, schwarz, blau
	924	1,10 Fr.	Aesche, gelb, rot, grün, schwarz, blau
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ . 11 ½		
Ausgabedatum	9. Juni 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	37,7 x 28 mm		
Blattformat	207 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	75		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut		
Auflage	50 Rp.	850.771	
	90 Rp.	706.933	
	1,10 Fr.	686.481	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

8.5.1.98A.1. Handstempel
8.5.1.98A.2. Buchdruckstempel
8.5.1.98A.3. Stempelgerät

50 Rp.	Inland-Brief und Inland-Postkarte bis 31.1.1991
	Inland B-Post bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1993
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	Europa-A-Post bis 20 Gr., bis 31.1.1993
	2x90 Rp. Europa-Brief 21 – 50 Gr.
1,40 Fr.	Übrige Länder Luftpostbrief bis 10 Gr., bis 31.1.1991
	Auslandspäckchen bis 100 Gr., bis 31.1.1991
	2x1,40 Fr. Europa-R-Postkarte, bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.86

Ausgabe 7. September 1987, Stadtpalais Liechtenstein, Wien







Ausgabe	Ansichten aus dem Stadtpalais Liechtenstein in Wien dienten aus Vorlage für diese Markeausgabe.		
Michel-Nr.	**925**	35 Rp.	Stiegenhaus, mehrfarbig
	926	50 Rp.	Portal am Minoritenplatz, mehrfarbig
	927	90 Rp.	Stiegenhaus, mehrfarbig
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ : 11 ¾		
Ausgabedatum	7. September 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	28 x 37,7mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	76		
Bogenformat	146 x 207 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung links auf dem Rand: Fürstentum Liechtenstein, Wappen des Hauses Liechtenstein		
Auflage	35 Rp.	720.717	
	50 Rp.	902.917	
	90 Rp.	686.481	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.99.1. Handstempel
8.5.1.99.2. Buchdruckstempel
8.5.1.99.3. Stempelgerät

35 Rp.	Inland-Drucksache bis 50 Gr. und B 5, bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Übrige Länder Luftpost-Drucksache bis 20 Gr.
	4x35 Rp. Übrige Länder Luftpost-Brief bis 10 Gr., bis 31.1.1991
50 Rp.	Inland-Brief bis 250 Gr. und B 5, Inland-Postkarte, bis 31.1.1991
	Inland-B-Post bis 250 Gr. und B 5, 1.2.1991 – 31.1.1993
	6x50 Rp. Übrige Länder Luftpost-Brief 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991
	4x50 Rp. Inland-R-Brief 1.5.1989 – 31.1.1991
90 Rp.	CEPT-Briefporto bis 20 Gr.
	Auslands-Luftpost-Drucksache, 3. Gewichtsstufe bis 100 Gr., bis 31.1.1991
	2x90 Rp. Europa-Brief 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991

Sonderbeleg

Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle HAFNIA DANMARK
frankiert mit einem Satz der Nr. 925 – 927,
entwertet mit Datumstempel Nr. 8.1.14.05.2 VADUZ W 16.10.87

Broschüre

11.2.5.87

Ausgabe 7. September 1987, 275 Jahre Grafschaft Vaduz und 125 Jahre Landtag





Ausgabe	Aus Anlass des 275. Jahrestags des Erwerbs der Grafschaft Vaduz durch die Fürsten von Liechtenstein und des Jubiläums 125 Jahre Landtag wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**928**	1,40 Fr.	275. Jahrfeier des Übergangs der Grafschaft Vaduz an die Fürsten von Liechtenstein – Wappen und Signatur, mehrfarbig
	929	1,70 Fr.	125 Jahre Landtag, mit handschriftlicher Verfassungsurkunde von 1862, mehrfarbig
Entwurf	1,40 Fr.	Georg Malin, Mauren	
	1,70 Fr.	Ewald Frick, Vaduz	
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	1,40 Fr. Kammzähnung 11 ¾		
	1,70 Fr. Kammzähnung 11 ¾ : 11 ½		
Ausgabedatum	7. September 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	1,40 Fr.	25,7 x 35,9 mm	
	1,70 Fr.	35,9 x 28 mm	
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, 1,40 Fr. oben - 1,70 Fr. seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	77		
Bogenformat	1,40 Fr. 146 x 195 mm	1,70 Fr. 200 x 146 mm	

Markendruck

Blattrandgestaltung 1,40 Fr.
2. Leerfeld oben Fürstentum Liechtenstein
3. Leerfeld oben Staatswappen
4. Leerfeld oben 275-Jahrfeier/Übergang der/Grafschaft Vaduz/an die Fürsten/ von Liechtenstein/1712

Blattrandgestaltung 1,70 Fr.
oben Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut

Auflage

1,40 Fr.	657.014
1,70 Fr.	665.994

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel
8.5.1.99.1. Handstempel
8.5.1.99.2. Buchdruckstempel
8.5.1.99.3. Stempelgerät

1,40 Fr.	Übrige Länder Luftpost bis 10 Gr., bis 31.1.1991
	2x1,40 Fr. Auslandskarte, Einschreiben
1,70 Fr.	Übrige Länder Luftpost bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	Inland-Einschreiben-Brief bis B 5 und 250 Fr., bis 31.1.1991

Broschüre

11.2.5.87

Ausgabe 7. Dezember 1987, Weihnachten









Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**930**	35 Rp.	St. Matthäus, mehrfarbig
	931	50 Rp.	St. Markus, mehrfarbig
	932	60 Rp.	St. Lukas, mehrfarbig
	933	90 Rp.	St. Johannes, mehrfarbig

Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼ : 14
Ausgabedatum	7. Dezember 1987
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	27,5 x 32,8 mm
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt
MK-Nummer	78
Bogenformat	146 x 200 mm
Markendruck	Blattrandgestaltung umlaufende Beschriftung: Fürstentum Liechtenstein Fürstenhut/Die Evangelisten oben: aus dem Liber aureus von rechts: Pfäffers, um 1080 unten: Weihnachten 1987

Anmerkung Bei der Michel-Nr. 930, 35 Rp. ist eine Passerverschiebung der Farbe rot nach unten bekannt.

Auflage

35 Rp.	792.408
50 Rp.	861.988
60 Rp.	810.208
90 Rp.	719.748

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1988 wurde der Wert zu 60 Rp. verwendet.

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

8.5.1.100.1.	Handstempel
8.5.1.100.2.	Buchdruckstempel
8.5.1.100.3.	Stempelgerät

35 Rp.	Inland-Drucksache bis B 5 und 50 Gr., bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Übrige Länder, Luftpost-Drucksache bis 20 Gr.
	4x35 Rp. Übrige Länder Luftpost-Brief
50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Postkarte, bis 31.1.1991
60 Rp.	Auslands-Drucksache Europa bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	2x60 Rp. Aerogramme, bis 31.1.1991
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	Auslands-Luftpost-Drucksache bis 100 Gr., bis 31.1.1991
	2x90 Rp. Europa-Brief 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.88

Ausgabe 7. Dezember 1987, Olympische Winterspiele Calgary, Canada, 1988







Ausgabe	Anlässlich der Olympischen Winterspiele in Calgary, 1988 wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**934**	25 Rp.	Die Mühsal der Landläufer, mehrfarbig
	935	90 Rp.	Die kühnen Skipioniere, mehrfarbig
	936	1,10 Fr.	Als die Großväter mit dem Bob fuhren, mehrfarbig
Entwurf	Paul Flora, Innsbruck		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼ : 13 ½		
Ausgabedatum	7. Dezember 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	35 x 25 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	79		
Bogenformat	206 x 146 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung auf dem Oberrand: Fürstentum Liechtenstein in der Mitte die olympischen Ringe unten 25 Rp. Die Mühsal der Langläufer 90 Rp. Die kühnen Skipioniere 1,10 Fr. Als die Großväter mit dem Bob fuhren		
Anmerkung	Bei der Michel-Nr. 934, 25 Rp. ist eine Passerverschiebung der Farbe rot nach rechts bekannt.		

Auflage	25 Rp.	1.242.718
	90 Rp.	711.098
	1,10 Fr.	700.738

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 40 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel

8.5.1.100.1. Handstempel
8.5.1.100.2. Buchdruckstempel
8.5.1.100.3. Stempelgerät

25 Rp.	Massendrucksache
	2x25 Rp. Inland-Brief, Inland-Karte
	4x25 Rp. Drucksache übrige Länder 21 – 50 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	Europa-A-Post bis 20 Gr., 1.2.1991 – 31.1.1993
	2x90 Rp. Europa-Brief 21 – 50 Gr.
1,10 Fr.	Auslands-Karte übrige Länder
	Europa Päckchen bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.88

Ausgabe 7. März 1988, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**937**	50 Rp.	Kommunikation - Radioteleskop, mehrfarbig
	938	90 Rp.	Transporte - Transrapid, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. März 1988		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Blattformat	143 x 209 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, senkrecht durchgezähnt		
MK-Nummer	80		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Liechtenstein, Europa 1988, CEPT-Emblem		
Auflage	50 Rp.	1.174.917	
	90 Rp.	1.005.737	

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.101

50 Rp.	Inland-Fernverkehr bis B 5 und 250 Gr., Inland-Postkarte
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	2x90 Rp. Brief Europa 20 - 50 Gr.
	50 Rp. und 90 Rp. Übrige Länder Luftpost bis 10 Gr.

Broschüre 11.2.5.089

Ausgabe 7. März 1988, Europäische Kampagne für den ländlichen Raum







Ausgabe	Anlässlich der Europäischen Kampagne für den ländlichen Raum wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**939**	80 Rp.	Landwirtschaftliche Nutzung, mehrfarbig
	940	90 Rp.	Dorfkern, mehrfarbig
	941	1,70 Fr.	Verkehrsplanung, mehrfarbig
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	7. März 1988		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	41,1 x 25,7 mm		
Blattformat	210 x 145 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, senkrecht durchgezähnt		
MK-Nummer	81		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein Europäische Kampagne für den ländlichen Raum auf dem rechten Anhang: oben das Logo		
Auflage	80 Rp.	753.087	
	90 Rp.	725.707	
	1,70 Fr.	699.067	

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.101

80 Rp.	CEPT Postkarte, ab 1.1.1986
	Inland-Fernbrief bis B 4 und 250 Gr.
	Europa-Drucksache 20 – 50 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	Ausland-Luftpost-Drucksache bis 20 Gr.
	2x90 Rp. Europa-Brief bis 50 Gr.
	80 Rp. und 90 Rp. Inland-R-Brief bis B 5 und 250 Gr.
1,70 Fr.	Inland-R-Brief bis B 5 und 250 Gr.
	2x1,70 Fr. Übersee-Luftpost-R-Brief bis 10 Gr.

Broschüre 11.2.5.089

Ausgabe 6. Juni 1988, 50. Regierungsjubiläum S.D. Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein



Ausgabe	Aus Anlass des 50. Regierungsjubiläum S.D. Fürst Franz Josef II. von und zu Liechtenstein wurde dieser Block ausgegeben.			
Michel-Nr.	**942**	**Einzelmarke**	50 Rp.	Erbprinz Hans-Adam, mehrfarbig
	943	**Einzelmarke**	50 Rp.	Prinz Alois, mehrfarbig
	944	**Einzelmarke**	2,-- Fr.	Fürst Franz Josef II., mehrfarbig
Block 13	50 Rp.	mehrfarbig	Erbprinz Hans-Adam	
	50 Rp.	mehrfarbig	Prinz Alois	
	2,-- Fr.	mehrfarbig	Fürst Franz Josef II.	
Entwurf	Prof. Otto Zeiller, Stockerau			
Stich	Wolfgang Seidel, Wien			
Druck	Kombinierter Raster-Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien			
Zähnung	Rahmenzähnung 14 ¼ : 13 ½			
Markenanordnung	50 Rp. + 2,-- Fr. + 50 Rp.			
MK-Nummer	82			

Ausgabedatum	6. Juni 1988
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	29,6 x 38,5 mm
Blockformat	100 x 68 mm
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstenhut, Ornamente, Fürstentum Liechtenstein unten: Thronfolge, Ornamente, Österreichische Staatsdruckerei
Auflage	616.376 Blocks
Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel 8.5.1.102 50 Rp. Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr. 2x50 Rp. Übrige Länder (Übersee) Drucksache 20 - 50 Gr. 2,-- Fr. Inland-Paket bis 2 Kg. Übrige Länder Seepost-Drucksache 100 - 150 Gr. Inland-R-Brief bis B 4 und 250 Gr. Block 3,00 Fr. Drucksache Einschreiben übrige Länder, USA bis 50 Gr.
Sonderbeleg	Postmuseumskarte Nr. 10.7.4.37
Broschüre	siehe Handbuch Nr. 11.2.5.090.

Ausgabe 6. Juni 1988, Gemeinschaftsausgabe Kulturelle Zusammenarbeit Costa-Rica-Liechtenstein





Ausgabe	Zum Anlass der kulturellen Zusammenarbeit zwischen Costa-Rica-Liechtenstein wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**945**	50 Rp.	Kulturelle Radiosendungen – Bücher und Kopfhörer, mehrfarbig
	946	1,40 Fr.	Erwachsenenbildung – Mann mit Taschenradio, mehrfarbig
Entwurf	50 Rp.	Hans Peter Gassner, Vaduz	
	1,40 Fr.	E. J. Hidalgo	
Druck	Rotations-Ätzraster-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	6. Juni 1988		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	35,9 x 25,7 mm		
Blattformat	205 x 140 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, senkrecht durchgezähnt		
MK-Nummer	Für diese Marken-Ausgabe wurden keine Maximumkarten ausgegeben.		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein und Flaggenkomposition		
Auflage	50 Rp.	898.235	
	1,40 Fr.	708.095	

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.102

50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1993
	2x50 Rp. Europa-A-Post bis 20 Gr., ab 1.2.1993
	5x50 Rp. Europa-Brief bis B 5, 50 - 100 Gr.
1,40 Fr.	Übrige Länder Luftpost bis 10 Gr., bis 31.1.1991
	Übrige Länder Seepost Päckchen
	5x1,40 Fr. Europa-Einschreiben bis B 5, 100 - 250 Gr.

Sonderbeleg FDC zusammen mit der Costa-Rica Ausgabe Michel-Nr. 1347 – 1348

Broschüre 11.2.5.090

Ausgabe 5. September 1988, Olympische Sommerspiele Seoul, Südkorea, 1988









Ausgabe	Anlässlich der Olympischen Sommerspiele in Seoul, 1988 wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**947**	50 Rp.	Endspurt der Radfahrer, mehrfarbig
	948	80 Rp.	Graziöse Turner, mehrfarbig
	949	90 Rp.	Läufer am Ziel, mehrfarbig
	950	1,40 Fr.	Stolze Reiter, mehrfarbig
Entwurf	Paul Flora, Innsbruck		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼ : 13 ½		
Ausgabedatum	5. September 1988		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	35 x 25 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	83		
Bogenformat	208 x 146 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung auf dem Oberrand: Fürstentum Liechtenstein, Olympischen Ringe		
	unten 50 Rp.	Endspurt	
	80 Rp.	Die graziösen Turner	
	90 Rp.	Am Ziel	
	1,40 Fr.	Die stolzen Reiter	

Auflage	50 Rp.	793.725
	80 Rp.	727.726
	90 Rp.	692.326
	1,40 Fr.	647.686

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.103

50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Inland-Postkarte
	2x50 Rp. Europa-A-Post bis 20 Gr., ab 1.2.1993
	5x50 Rp. Europa-Brief, 3. Gewichtsstufe
	6x50 Rp. Übrige Länder R-Drucksache bis 20 Gr.
80 Rp.	Inland-Brief bis B 4 und 250 Gr.
	Europa-Postkarte, bis 31.1.1991
	Europa-B-Post bis 20 Gr., ab 1.2.1993
	Europa-Drucksache bis 50 Gr., bis 31.1.1991
	4x80 Rp. Aerogramm-Einschreiben, bis 31.1.1991
	5x80 Rp. Übrige Länder Luftpost-Brief, 50 -– 100 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief, bis 31.1.1993
	Ausland-Luftpost-Drucksache
	2x90 Rp. Europa-Brief bis 50 Gr., bis 31.1.1991
	5x90 Rp. Europa-Brief-Einschreiben, 50 - 100 Gr.
1,40 Fr.	Übrige Länder Luftpost-Brief bis 10 Gr.
	Auslands-Luftpost-Drucksache, 2. Gewichtsstufe
	5x1,40 Fr. Europa-Brief, Einschreiben, 100 - 250 Gr.

Broschüre 11.2.5.091

Ausgabe 5. September 1988, Bildstöcke







Ausgabe	Als Vorlage für die Markenausgabe dienten einheimische Bildstöcke.		
Michel-Nr.	**951**	25 Rp.	Balzers – Kaltwehkapelle, grau, oliv, rot, schwarz
	952	35 Rp.	Vaduz – Oberdorf, grau, blau, grün, rotorange, rot, schwarz
	953	50 Rp.	Ruggell – Bangstrasse, grau, blaugrün, grünoliv, rot, schwarz
Entwurf	Gerhard Gloser, Stockerau		
Druck	Rotations-Ätzraster-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. September 1988		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 37,6 mm		
Blattformat	146 x 194 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, senkrecht durchgezähnt		
MK-Nummer	84		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Randstück 3. Marke mit Fürstenhut unten: Markeninhalt		

Auflage

25 Rp.	1.140.522
35 Rp	714.122
50 Rp.	832.082

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.103

25 Rp.	Inland-Massendrucksache ab 50 Stück
	2x25 Rp. Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1991
35 Rp.	Inland-Drucksache bis B 5 und 50 Gr.
	4x35 Rp. Übrige Länder Luftpost-Brief bis 10 Gr.
50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr.
	Inland-Brief-B-Post bis B 5 und 250 Gr.
	5x50 Rp. Europa-Brief bis 100 Gr.
	9x50 Rp. Europa-Brief, Einschreiben, bis 100 Gr.

Broschüre 11.2.5.091

Ausgabe 5. Dezember 1988, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken		
Michel-Nr.	**954**	35 Rp.	Hl. Maria und Hl. Josef, mehrfarbig
	955	50 Rp.	Gottes Sohn, mehrfarbig
	956	90 Rp.	Die Hl. Drei Könige, mehrfarbig
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell		
Stich	Wolfgang Seidel, Wöllmissberg		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼ : 14		
Ausgabedatum	7. Dezember 1987		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	27,5 x 37,67 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	78		
Bogenformat	146 x 200 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung umlaufende Beschriftung: Fürstentum Liechtenstein Fürstenhut/Die Evangelisten oben: aus dem Liber aureus von rechts: Pfäffers, um 1080 unten: Weihnachten 1987		
Anmerkung	Bei der Michel-Nr. 930, 35 Rp. ist eine Passerverschiebung der Farbe rot nach unten bekannt.		

Auflage	35 Rp.	792.408
	50 Rp.	861.988
	60 Rp.	810.208
	90 Rp.	719.748

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1989 wurde der Wert zu 60 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.104

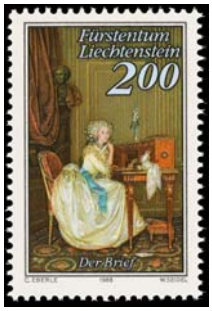
35 Rp.	Inland-Drucksache bis B 5 und 50 Gr., bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Übrige Länder, Luftpost-Drucksache bis 20 Gr.
	4x35 Rp. Übrige Länder Luftpost-Brief
50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Postkarte, bis 31.1.1991
60 Rp.	Auslands-Drucksache Europa bis 20 Gr., bis 31.1.1991
	2x60 Rp. Aerogramme, bis 31.1.1991
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	Auslands-Luftpost-Drucksache bis 100 Gr., bis 31.1.1991
	2x90 Rp. Europa-Brief 21 – 50 Gr., bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.88

Ausgabe 5. Dezember 1988, Der Brief







Ausgabe	Als Vorlage dienten Ausschnitte aus dem Gemälde von Anton Hickel (1745 – 1798) „Der Brief“. Es zeigt das Bildnis der Marie-Thérèse Princesse de Lamballe.		
Michel-Nr.	**957**	50 Rp.	Bildausschnitt „Der Brief“, mehrfarbig
	958	90 Rp.	Bildausschnitt „Das Schreibzeug“, mehrfarbig
	959	2,-- Fr.	Gesamtbild „Die Briefschreiberin“, mehrfarbig
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ : 13 ½		
Ausgabedatum	5. Dezember 1988		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	26,5 x 40 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	86 -wurde nur mit der 2,00 Fr. Marke ausgegeben-		
Bogenformat	145 x 207 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Krone “Der Brief” nach einem Gemälde von Anton Hickel (1745 – 1798) Bildnis der Marie-Thérèse Princesse de Lamballe		
Auflage	50 Rp.	824.499	
	90 Rp.	623.859	
	2,-- Fr.	675.909	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.104

50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., Inland-Postkarte
	4x50 Rp. Inland-Brief, Einschreiben, ab 1.5.1989
	6x50 Rp. Übrige Länder R-Drucksache 50 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	2x90 Rp. Europa-Brief bis 50 Gr., bis 31.1.1991
	5x90 Rp. Europa-Brief-Einschreiben, 50 - 100 Gr.
2,-- Fr.	einfaches Inland-Paket bis 2 Kg.
	Inland R-Brief bis B 4 und 250 Gr.
	2x2,-- Fr. übrige Länder Luftpost-Brief 50 - 100 Gr.
	3x2,-- Fr. übrige Länder Luftpost R-Brief 50 - 100 Gr.

Broschüre 11.2.5.092

Ausgabe 6. März 1989, Europamarken





Ausgabe	Zur Erinnerung an den Europagedanken wurden diese Marken ausgegeben.		
Michel-Nr.	**960**	50 Rp.	Katz und Maus, mehrfarbig
	961	90 Rp.	Stöckleverband, mehrfarbig
Entwurf	Evelyne Bermann, Schaan		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ : 11 ¾		
Ausgabedatum	6. März 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	28 x 37,6 mm		
Blattformat	146 x 208 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	87		
Markendruck	Blattrandgestaltung links: Fürstentum Liechtenstein, Europa 1989 Kinderspiele (Ball und Springseil)		
Auflage	50 Rp.	1.152.004	
	90 Rp.	956.924	

Verwendung	Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben. Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.105	
	50 Rp.	Inland-Brief, Inland-Postkarte
		2x50 Rp. Luftpost-Drucksache Übersee bis 10 Gr.
		5X50 Rp. Europa-Brief 51 - 100 Gr.
	90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
		Luftpost-Drucksache Übersee bis 20 Gr.
		2x90 Rp. Doppel-Brief Europa 21 - 50 Gr.
		5x90 Rp. Europa-R-Brief 51 - 100 Gr.
		50 Rp. und 90 Rp. Luftpost Übersee bis 10 Gr.
Sonderbeleg	Mubaphil 89, Ausstellungsumschlag PWZ	
Broschüre	11.2.5.093	

Ausgabe 6. März 1989, Freimarke



Ausgabe	Die laufende Freimarkenserie wurde um diesen Wert mit einer Ansicht des Schlosses Vaduz von Süden ergänzt. .
Michel-Nr.	**962** 25 Rp. Schloss Vaduz -Ansicht von Süden, mehrfarbig
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Ausgabedatum	6. März 1989
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001
Markenformat	25,7 x 36 mm
Blattformat	146 x 188 mm
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt
MK-Nummer	Für diese Marken-Ausgabe wurden keine Maximumkarten ausgegeben.
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Fürstenhut
Auflage	960.681

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.105

25 Rp. Inland-Massendrucksache bis 50 Gr., ab 51 Stück
2x25 Rp. Inland-Brief, Inland-Postkarte
10x25 Rp. Europa-Brief 51 - 100 Gr.

Broschüre 11.2.5.093

Ausgabe 6. März 1989, 150. Geburtstag von Josef Gabriel Rheinberger



Ausgabe	Der Komponist Josef Gabriel Rheinberger (1839 - 1901) wurde vor 150 Jahren in Liechtenstein geboren.		
Michel-Nr.	**963**	2,90 Fr.	Josef Gabriel Rheinberger (1839 – 1901), Notenhandschrift, mehrfarbig
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾ : 13 ½		
Ausgabedatum	6. März 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	45 x 26,8 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	88		
Bogenformat	146 x 205 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein Josef Gabriel Rheinberger 1839 – 1901 unten: Österreichische Staatsdruckerei		
Auflage	602.534		

Abart

Zähnungsabart		
Michel-Nr.	**963 U**	ungezähnt, ohne Gummi

Anmerkung Unten im Markenrand ist irrtümlich die Jahreszahl 1988 statt 1989 gedruckt.

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.105

2,90 Fr. CEPT-R-Brief bis 20 Gr.
2x90 Fr. CEPT-Eil-Brief bis 50 Gr., bis 30.4.1989

Es existieren viele Mischfrankaturen.

Sonderbeleg Einladung zu Gedenkfeiern und zur Präsentation der Rheinberger Marke.

Broschüre 11.2.5.093

Ausgabe 5. Juni 1989, Fische II







Ausgabe	Die begonnene Serie mit einheimischen Fischarten wurde fortgesetzt.		
	.		
Michel-Nr.	**964**	50 Rp.	Hecht, gelb, orange, blau, grün-grau, grün
	965	1,10 Fr.	Seeforelle, gelb, rot, ultramarin, grün-blau, schwarz
	966	1,40 Fr.	Schmerle, gelb, rot, blau, schwarz
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ : 11 ½		
Ausgabedatum	5. Juni 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	37,7 x 28 mm		
Blattformat	207 x 146 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	Für diese Marken-Ausgabe wurden keine Maximumkarten ausgegeben.		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein mit Wellenmotiv		
Auflage	50 Rp.	710.492	
	1,10 Fr.	581.272	
	1,40 Fr.	554.572	

Abart
Druckabart
Michel-Nr. **964 F** Farbe blau fehlend

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.106

50 Rp.	Inland-Brief und Inland-Postkarte bis 31.1.1991
	4x50 Rp. Inland-R-Brief, bis 31.1.1991
	6x50 Rp. Ausland-R-Drucksache 21- 50 Gr.
1,10 Fr.	Auslandspäckchen bis 100 Gr.
	5x1,10 Fr. Inland-Eilboten, bis 31.1.1991
1,40 Fr.	Übersee-Brief bis 10 Gr.
	2x1,40 Fr. Ausland-R-Drucksache bis 50 Gr.
	5x1,40 Fr. Ausland-R-Brief 101 – 250 Fr.
	alles bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.094

Ausgabe 5. Juni 1989, Weltweiter Naturschutz









Ausgabe	Zur Erinnerung an den weltweiten Naturschutz und an den World Wildlife Fund (WWF) wurde eine begonnene Markenserie fortgesetzt.		
	.		
Michel-Nr.	**967**	25 Rp.	Flußregenpfeifer, gelb, orange, blau, schwarz, silber
	968	35 Rp.	Laubfrosch, gelb, braun, grün, schwarz, silber
	969	50 Rp.	Schmetterlingshaft, gelb, orange, grün, blau, schwarz, silber
	970	90 Rp.	Iltis, gelb, braun, hellblau, ultramarin, schwarz, silber
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Ausgabedatum	5. Juni 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	25,7 x 41,1 mm		
Blattformat	145 x 210 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, oben und unten durchgezähnt		
MK-Nummer	89		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Anhänger 3 mal FL, 2 mal WWF-Signet Panda		

Auflage	25 Rp.	1.067.208
	35 Rp.	814.248
	50 Rp.	1.028.608
	90 Rp.	834.188

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.106

25 Rp.	Inland-Massendrucksache ab 51 Stück
	2x25 Rp. Inland-Brief, Inland-Postkarte
	10x25 Rp. Europa-Brief, 51 - 100 Gr.
35 Rp.	Inland-Drucksache
	2x35 Rp. Europa-Luftpost-Drucksache
	4x35 Rp. Übersee-Luftpost-Brief bis 10 Gr.
50 Rp.	Inland-Brief, Inland-Postkarte
	5x50 Rp. Europa-Brief 51 - 100 Gr.
	6x50 Rp. Ausland-R-Drucksache 21- 50 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief bis 20 Gr.
	Ausland-Luftpost-Drucksache bis 20 Gr.
	2x90 Rp. Ausland-Doppelbrief 21 - 50 Gr.
	5x90 Rp. Europa-R-Brief 101 – 250 Fr.

Sonderbeleg

Jubiläumsmappe mit Michel-Nr. 644 – 647, Nr. 967 – 970 und Nr. 1598 – 1605.

Broschüre

11.2.5.094

Ausgabe 4. September 1989, Herbstbräuche







Ausgabe	Die im Jahr 1983 begonnene Brauchtumsserie wurde mit dieser Ausgabe fortgesetzt.		
Michel-Nr.	**971**	35 Rp.	Alpabfahrt, mehrfarbig
	972	50 Rp.	Türkenausziehen, mehrfarbig
	973	80 Rp.	Viehmarkt, mehrfarbig
Entwurf	Regina Marxer, Vaduz		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 14		
Ausgabedatum	4. September 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	27,5 x 32,8 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	90		
Bogenformat	146 x 208 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Maiskolben rechts: Herbstbräuche 1989 unten: Österreichische Staatsdruckerei		
Auflage	35 Rp.	731.960	
	50 Rp.	746.860	
	80 Rp.	634.300	

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.107

35 Rp.	Inland-Drucksache, bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Ausland-Luftpost-Drucksache
	4x35 Rp. Übersee-Luftpost-Brief bis 10 Gr.
50 Rp.	Inland-Brief und Inland-Postkarte
	4x50 Rp. Inland-R-Brief bis 31.1.1991
80 Rp.	Ausland-Postkarte, bis 31.1.1991
	4x80 Rp. R-Aerogramm, bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.095

Ausgabe 4. September 1989, Freimarken



Ausgabe	Eine neue Freimarkenserie mit Motiven aus der Liechtensteiner Bergwelt wurde aufgelegt.		
	.		
Michel-Nr.	**974**	50 Rp.	Falknis, gelb, rot, blau, mauve, schwarz
	975	75 Rp.	Plassteikopf, gelb, ocker, blau, rot-violett, schwarz
	976	80 Rp.	Naafkopf, bräunlich-orange, violett, schwarz
	977	1,50 Fr.	Garselliturm, ocker, braun, blau-violett, grün, schwarz
Entwurf	Josef Schädler, Triesen		
Druck	Ätzraster-Rotations-Tiefdruck von Helio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Ausgabedatum	4. September 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	33,4 x 28 mm		
Blattformat	187 x 140 mm		
Markenanordnung	5 x 4 = 20 Marken im Bogen, seitlich durchgezähnt		
MK-Nummer	Für diese Marken-Ausgabe wurden keine Maximumkarten ausgegeben.		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Staatswappen, Bergblumen unten: Bergbezeichnung, Blattranken		

Auflage	50 Rp.	2.359.137
	75 Rp.	638.177
	80 Rp.	959.917
	1,50 Fr.	1.042.677

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.107

50 Rp.	Inland-Brief, Inland-Postkarte, bis 31.1.1991
	Inland-Brief-B-Post, 1.2.1991 – 31.1.1993
	4x50 Rp. Inland-R-Brief, bis 31.1.1991
	9x50 Rp. Europa-R-Brief bis 100 Gr.
75 Rp.	Inland-Massendrucksache, B 4 und größer, bis 150 Gr., ab 51 Stück
	4x75 Rp. Übrige Länder Luftpost 21 – 50 Gr.
80 Rp.	Inland-A-Post bis B 5 und 250 Gr.
	Europa-B-Post bis 20 Gr.
	Ausland-Postkarte
	4x80 Rp. R-Aerogramm übrige Länder
1,50 Fr.	Europa-B-Post, 51 – 100 Gr., ab 1.1.1996
	Inland-A-Post bis B 4 und 250 Gr., ab 1.2.1991
	4x1,50 Fr. Inland-R-Brief, Rückschein, ab 1.2.1993
	6x1,50 Fr. Europa-Eilbrief bis 20 Gr., ab 1.2.1993

Broschüre 11.2.5.095

Ausgabe 4. Dezember 1989, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachtsmarken.		
Michel-Nr.	**978**	35 Rp.	Die Könige Melchior und Balthasar, mehrfarbig
	979	50 Rp.	König Kaspar und die Hl. Familie, mehrfarbig
	980	90 Rp.	Stifter mit dem Hl. Stephanus, mehrfarbig
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster-Stahlstich-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	35 Rp. und 90 Rp.		Kammzähnung 13 ½ : 13 ¾
	50 Rp.		Kammzähnung 13 ½
Ausgabedatum	4. Dezember 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	35 Rp. und 90 Rp.		26,8 x 45 mm
	50 Rp.		31,1 x 38,5 mm
Markenanordnung	Hochformat 5 x 4 = 20 Marken im Bogen, Normalformat 4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	91		
Bogenformat	148 x 210 mm		

Markendruck

50 Rp.
Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein
links: Weihnachten 1989, Die Anbetung der Könige
rechts: nach einem Andachtstriptychon von Hugo von der Goes (1440-1482)
unten: Österreichische Staatsdruckerei

35 Rp. und 90 Rp.
Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein
Weihnachten 1989, Die Anbetung der Könige nach einem
Andachtstriptychon von Hugo von der Goes (1440-1482)
unten: Österreichische Staatsdruckerei

Auflage

35 Rp.	910.458
50 Rp.	892.108
90 Rp.	677.568

Für die Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
zum Jahreswechsel 1990 wurde der Wert zu 50 Rp. verwendet.

Verwendung

Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.108

35 Rp.	Inland-Drucksache, bis 31.1.1991
	2x35 Rp. Übrige Länder-Drucksache
	4x35 Rp. Übrige Länder Brief bis 10 Gr.
50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1991
	Inland-B-Post, bis 31.1.1993
	2x50 Rp. Ausland-Luftpost-Drucksache bis 20 Gr.
	4x50 Rp. Inland-Brief, Einschreiben
	6x50 Rp. Übrige Länder R-Drucksache 50 Gr.
90 Rp.	CEPT-Brief, bis 31.1.1993
	2x90 Rp. Europa-Brief bis 50 Gr., bis 31.1.1991

Broschüre

11.2.5.096

Ausgabe 4. Dezember 1989, Mineralien I







Ausgabe	Eine neue Serie mit Mineralien wurden aufgelegt.		
Michel-Nr.	**981**	50 Rp.	Zepterquarz, mehrfarbig
	982	1,10 Fr.	Pyritkugel, mehrfarbig
	983	1,50 Fr.	Calcit, mehrfarbig
Entwurf	Ursula Kühne, Triesenberg		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster-Stahlstich-Tiefdruck der Österreichischen Staatsdruckerei, Wien		
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ : 12 ¾		
Ausgabedatum	4. Dezember 1989		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		
Markenformat	26,5 x 40 mm		
Markenanordnung	4 x 5 = 20 Marken im Bogen, nicht durchgezähnt		
MK-Nummer	92		
Bogenformat	208 x 148 mm		
Markendruck	Blattrandgestaltung oben: Fürstentum Liechtenstein, Bezeichnung des Minerals und des Fundorts mit Kristallvignette unten: Österreichische Staatsdruckerei		
Auflage	50 Rp.	746.334	
	1,10 Fr.	696.410	
	1,50 Fr.	558.930	

Verwendung Der amtliche FDC-Umschlag wurde gegen eine Gebühr von 50 Rp. abgegeben.
Die Entwertung erfolgte mit dem Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.108

50 Rp.	Inland-Brief bis B 5 und 250 Gr., bis 31.1.1991
	Inland-B-Post, bis 31.3.1993
	2x50 Rp. Übersee-Seepost-Drucksache 21 - 50 Gr.
	4x50 Rp. Inland-R-Brief
	6x50 Rp. Übersee-R-Drucksache 21 - 50 Gr.
1,10 Fr.	Europa-Brief Nicht-CEPT-Staaten
	Europa-Päckchen
	5x1,10 Fr. Inland-Eilbrief
1,50 Fr.	Europa-Drucksache bis 100 Gr.
	2x1,50 Fr. übrige Länder Luftpost 21 - 50 Gr.
	Beides bis 31.1.1991

Broschüre 11.2.5.096

Ausgabe 5. März 1990, Europa – Historische und moderne Postgebäude





Ausgabe	Europa – Historische und moderne Postgebäude
Michel-Nr.	**984** 0,50 Fr. Postexpedition Nendeln, 1864 **985** 0,90 Fr. Postsamt/stelle Vaduz, 1976
Markenformat	25,7 mm x 37,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Blattformat	146 mm x 197 mm
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, 5 Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	93
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.109 b) 0,50 Fr. Inland Brief/Karte. 2 x 0,50 Fr. übrige Länder, Drucksache 5 x 0,50 Fr. Europa-Brief 51 – 100g. 6 x 0,50 Fr. übrige Länder, R-Drucksache 21 – 50g. 0,90 Fr. CEPT-Brief 2 x 0,90 Fr. Europa-Doppelbrief 21 – 50g.
Auflage	984 = 1 273 308 Marken 985 = 930 508 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 1990, 150 Jahre Briefmarke



Ausgabe	150 Jahre Briefmarke
Michel-Nr.	**986** 1,50 Fr. Black Penny
Markenformat	22,8 mm x 33,4 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Blattformat	140 mm x 187 mm
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, 5 Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	94
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.109 b) 1,50 Fr. übrige Länder, Luftpost-Drucksache 100g 2 x 1,50 Fr. übrige Länder, R-Luftpost-Drucksache 4 x 1,50 Fr. übrige Länder, A-Post-Einschreiben bis 50g. 5 x 1,50 Fr. Europa-Eilbrief 51 – 100g. 6 x 1,50 Fr. Europa-Eilbrief bis 20g, ab 1.2.1993
Auflage	986 = 692 176 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 1990, Fußball-Weltmeisterschaft Italien 1990



Ausgabe	Fußball-Weltmeisterschaft Italien 1990
Michel-Nr.	**987** 2,00 Fr. Stürmer
Markenformat	22,8 mm x 33,4 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Blattformat	205 mm x 140 mm
Entwurf	Roman Sprenger, Berlin
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, 5 Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine offizielle MK
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.109 b) 2,00 Fr. Inland R-Brief 3 x 2,00 Fr. übrige Länder, R-Brief
Auflage	987 = 628 026 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 1990, Gedenkausgabe Trauermarken





Ausgabe	Gedenkausgabe Trauermarken	
Michel-Nr.	**988**	2,00 Fr. Fürstin Gina von Liechtenstein
	989	3,00 Fr. Fürst Franz Josef II von Liechtenstein
Markenformat	41,1 mm x 25,7 mm	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Blattformat	108 mm x 150 mm	
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz	
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Bogengröße	8 Marken, 2 x 4 Marken	
Papier	nicht bekannt	
MK-Nummer	95	
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.110 b) 2,00 Fr. Inland R-Brief 3 x 2,00 Fr. übrige Länder, R-Brief 3,00 Fr. übrige Länder R-Drucksache 2 x 3,00 Fr. übrige Länder R-Luftpostbrief 51 – 100g 2,00 + 3,00 Fr. übrige Länder R-Luftpost 21 – 50g.
Auflage	988 = 697 240 Marken 989 = 681 720 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 1990, Liechtensteiner Maler, Benjamin Steck (1902 - 1981)







Ausgabe	Liechtensteiner Maler, Benjamin Steck (1902 - 1981)
Michel-Nr.	**990** 0,50 Fr. Terrine mit Orangen und Trauber **991** 0,80 Fr. Äpfel und Zimtschale **992** 1,50 Fr. Korb, Äpfel, Kirschen, Zinnkanne
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Wolfgang Seidl, Bärnbach
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	96
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.110 b) 0,50 Fr. Inland Brief/Karte. 2 x 0,50 Fr. übrige Länder, Drucksache 5 x 0,50 Fr. Europa-Brief 51 – 100g. 6 x 0,50 Fr. übrige Länder, R-Drucksache 21 – 50g. 0,80 Fr. Europa Postkarte 2 x 1,50 Fr. übrige Länder, R-Luftpost-Drucksache 7 x 1,50 Fr. Europa Wertbrief
Auflage	990 = 915 989 Marken 991 = 677 389 Marken 992 = 569 449 Marken
Weitere Werte	1056 – 1058, 1108 – 1110, 1138 – 1140, 1212 – 1214, 1286 – 1288, 1405 - 1406
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 1990, Freimarken, Berge II



Ausgabe	Freimarken, Berge II		
Michel-Nr.	**993**	0,05 Fr.	Augustenberg
	994	0,45 Fr.	Dreischwestern
	995	0,70 Fr.	Galinakopf
	996	1,00 Fr.	Schönberg
Markenformat	33,4 mm x 28 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Blattformat	187 mm x 140 mm		
Entwurf	Josef Schädler, Triesen		
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	keine amtl. MK		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.110
	b)	0,05 Fr. Ergänzungswert
	7 x	0,05 Fr. Inland Drucksache
	10 x	0,50 Fr. Inland Brief
		0,45 Fr. Inland Drucksache
	2 x	0,45 Fr. CEPT-Brief
	4 x	0,45 Fr. Europ-Brief 21 – 50g
	10 x	0,45 Fr. Ausland R-Brief 51 – 100g.
		0,70 Fr. Inland B-Post Brief und Europa Luftpost-Drucksache
	2 x	0,70 Fr. übrige Länder Luftpost bis 10g.
		1,50 Fr. Europa A-Post und Europa B-Post bis 50g.
	2 x	1,50 Fr. Inland R-Brief bis B5 und 250g.

Auflage	993 = 1 176 119 Marken 994 = 958 576 Marken 995 = 1 572 896 Marken (2. Auflagen) 996 = 1 154 096 Marken
Weitere Werte	974 – 977, 1000 – 1003, 1023, 1038, 1059
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. September 1990, Jagd II



Ausgabe	Freimarken, Berge II		
Michel-Nr.	**997**	0,25 Fr.	Ringfasan im Ruggeller Ried
	998	0,50 Fr.	Birkhahn am Hahnenspiel
	999	2,00 Fr.	Stockerpel im Schellenberger Riet
Markenformat	26,5 mm x 40 mm		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Wolfgang Oehry, Bendern		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei		
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	97		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.111 b) 0,25 Fr. Inland-Massendrucksache 2 x 0,25 Fr. Inland Brief/Karte 0,50 Fr. Inland Brief/Karte. 2 x 0,50 Fr. übrige Länder, Drucksache 5 x 0,50 Fr. Europa-Brief 51 – 100g. 2,00 Fr. Inland R-Brief 3 x 2,00 Fr. übrige Länder, R-Brief
Auflage	997 = 1 210 638 Marken 998 = 890 178 Marken 999 = 781 418 Marken
Weitere Werte	907 – 909, 1066 - 1068
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. September 1990, Freimarken, Berge III



Ausgabe	Freimarken, Berge III		
Michel-Nr.	**1000**	0,10 Fr.	Hahnenspiel
	1001	0,35 Fr.	Nospitz
	1002	0,60 Fr.	Kuhgrat
	1003	1,20 Fr.	Bleikaturm
Markenformat	33,4 mm x 28 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Blattformat	187 mm x 140 mm		
Entwurf	Josef Schädler, Triesen		
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	keine amtl. MK		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.111 b) 0,10 Fr. Ergänzungswert 2 x 0,10 Fr. Empfangschein- Doppel 0,35 Fr. Inland Drucksache bis 50 g. Ab 1.2.1991 Inland-Massendrucksache 2 x 0,35 Fr. Europa- Luftpost-Drucksache 4 x 0,35 Fr. übrige LänderLuftpost bis 10g. 0,60 Fr. Ausland Drucksache bis 50g. 2 x 0,60 Fr. Aerogramm bis 31.1.1991 3 x 0,60 Fr. Europa Brief bis 50g. 1,20 Fr. Aerogramm (bis 31.1.1993) Europa B-Post (31.1.1993) 5 x 1,20 Fr. übrige Länder R-Brief 51 – 100g bis 31.1.1991
Auflage	1000 = 1 182 223 Marken 1001 = 946 612 Marken 1002 = 980 762 Marken 1003 = 745 822 Marken
Weitere Werte	974 – 977, 993 – 996, 1023, 1038, 1059
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Dezember 1990, 500 Jahre Post



Ausgabe	500 Jahre Post
Michel-Nr.	**1004** 0,90 Fr. Postreiter
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 14 ¼
Blattformat	210 mm x 146 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine amtl. MK
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.112 b) 0,90 Fr. CEPT-Brief 2 x 0,90 Fr. Europa-Doppelbrief 21 – 50g. 3 x 0,90 Fr. Europa R-Drucksache Luftpost übrige Länder R-Drucksache 5 x 0,90 Fr. Europa R-Brief 51 – 100g.
Auflage	1004 = 575 366 Marken
Sonderbeleg	10.7.4. Postmuseumskarte Nr. 40 Einladung zur Markenvorstellung durch Herrn Prof. Flora Klappkarte mit Signatur
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Dezember 1990, Weihnachten 1990







Ausgabe	Weihnachten 1990
Michel-Nr.	**1005** 0,35 Fr. Botschaft des Engels **1006** 0,50 Fr. Geburt Jesus Christus **1007** 0,90 Fr. Erscheinung des Herrn
Markenformat	28,6 mm x 39,2 mm
Zähnung	Kammzähnung 12 / 11¾
Blattformat	143 mm x 208 mm
Entwurf	unbekannt
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	98
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.112
	b)	0,35 Fr. Inland Drucksache bis 50 g. Ab 1.2.1991 Inland-Massendrucksache
	2 x	0,35 Fr. Europa- Luftpost-Drucksache
	4 x	0,35 Fr. übrige LänderLuftpost bis 10g.
		0,50 Fr. Inland Brief/Karte.
	2 x	0,50 Fr. übrige Länder, Drucksache
	5 x	0,50 Fr. Europa-Brief 51 – 100g.
		0,90 Fr. CEPT-Brief
	2 x	0,90 Fr. Europa-Doppelbrief 21 – 50g.
	3 x	0,90 Fr. Europa R-Drucksache Luftpost übrige Länder R-Drucksache

Auflage	1005 = 676 786 Marken 1006 = 780 486 Marken 1007 = 615 286 Marken
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Dezember 1990, Winterbräuche 1990







Ausgabe	Winterbräuche 1990
Michel-Nr.	**1008** 0,35 Fr. St. Nikolaus **1009** 0,50 Fr. Silvester **1010** 1,50 Fr. Neujahr
Markenformat	27,5 mm x 32,8 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ¾ / 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	99
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.112
	b)	0,35 Fr. Inland Drucksache bis 50 g. Ab 1.2.1991 Inland-Massendrucksache
		0,50 Fr. Inland Brief/Karte.
	2 x	0,50 Fr. übrige Länder, Drucksache
		1,50 Fr. übrige Länder, R-Luftpost-Drucksache

Auflage	1008 = 689 065 Marken 1009 = 802 585 Marken 1010 = 556 045 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 1991, Europa CEPT 1991 – Europa im Weltraum





Ausgabe	Europa CEPT 1991 – Europa im Weltraum
Michel-Nr.	**1011** 0,50 Fr. Telekomunikations-Satellit OLYMPUS **1012** 0,90 Fr. Wetterbeobachtungs-Satellit METEOSAT
Markenformat	25,7 mm x 41,1 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Blattformat	146 mm x 197 mm
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	100
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.113
	b) 0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g 6 x 0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g Paket Inland eingeschrieben bis 1 kg 0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g 3 x 0,90 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50g.
Auflage	1011 = 964 635 Marken 1012 = 794 795 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 1991, 500 Geburtstag von Ignatius von Loyola
200 Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart





Ausgabe	500 Geburtstag von Ignatius von Loyola 200 Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart		
Michel-Nr.	**1013**	0,80 Fr.	500 Geburtstag von Ignatius von Loyola
	1014	0,90 Fr.	200 Todestag von Wolfgang Amadeus Mozart
Markenformat	36 mm x 25,7 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾		
Blattformat	208 mm x 140 mm		
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau		
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	keine MK		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.113 b) 0,80 Fr. Inland A-Post bis 250g 2 x 0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g. 0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g 3 x 0,90 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50g.
Auflage	1013 = 645 119 Marken 1014 = 537 339 Marken
Sonderbeleg	10.7.4. Postmuseumskarte Nr. 41 (90 Rp. Mozart)
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 1991, UNO-Mitgliedschaft 1990



Ausgabe	UNO-Mitgliedschaft 1990
Michel-Nr.	**1015** 2,50 Fr. Friedenstaube
Markenformat	29 mm x 29 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Blattformat	145 mm x 206 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	101
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.113 b) 2,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100g 2 x 2,50 Fr. Inland R-Brief mit Rückschein bis 500g.
Auflage	1015 = 607 635 Marken
Sonderbeleg	10.4.5. WÜBA 91, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 1991, Hommage an die Schweiz









Ausgabe	700 Jahre Schweizerische Eidgenossenschaft
Michel-Nr.	**1016** 0,50 Fr. Bei Maloja **1017** 0,80 Fr. Rheintal **1018** 0,90 Fr. Bergell **1019** 1,10 Fr. Hoher Kasten
Markenformat	28 mm x 37,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Ursula Kühne, Triesenberg
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	102
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.114

b) 0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g
6 x 0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g
Paket Inland eingeschrieben bis 1 kg
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250g
2 x 0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g.
0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g
3 x 0,90 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50g.
1,10 Fr. A-Post Mittelmeerländer bis 20g.
übrige Länder B-Post 21 – 50g.

Auflage

1016 = 675 814 Marken
1017 = 656 762 Marken
1018 = 583 788 Marken
1019 = 551 582 Marken

Sonderbeleg

10.4.5. Phila Nippon 81, Ausstellungsumschlag der PWZ

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 1991, Letzter Einsatz des FL Militärkontingents 1866







Ausgabe	Letzter Einsatz des FL Militärkontingents 1866
Michel-Nr.	**1020** 0,50 Fr. Unteroffizier und Gemeiner **1021** 0,70 Fr. Militärtruhe und Waffenrock **1022** 1,00 Fr. Scharfschützen
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 14 ¼
Blattformat	210 mm x 146 mm
Entwurf	50 Rp. und 1 Fr. Wolfgang Seidel, Bärnbach 70 Rp. Paul Flora, Innsbruck
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine MK
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.114 b) 0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g 6 x 0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g Paket Inland eingeschrieben bis 1 kg 0,70 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20g. 1,00 Fr. übrige Länder B-Post z. erm Taxe 21 – 50g. 2 x 1,00 Fr. Paket Inland bis 1 kg.
Auflage	1020 = 673 599 Marken 1021 = 561 119 Marken 1022 = 553 249 Marken
Sonderbeleg	10.4.5. Philatelie Köln 91, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 1991, Freimarken Berge IV



Ausgabe	Freimarken Berge IV
Michel-Nr.	**1023** 0,40 Fr. Ochsenkopf
Markenformat	33,4 mm x 28 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Blattformat	187 mm x 140 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine MK
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.114
	b) 0,40 Fr. Inland B-Post bis 50g. Massensendungen über 50 Stück. 2 x 0,40 Fr. Inland A-Post bis 250 g. übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	1023 = 952 057 Marken
Weitere Werte	974 - 977, 993 - 996, 1000 - 1003, 1038, 1059
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 1991, Dauermarken „Fürst“ und „Fürstin“





Ausgabe	Dauermarken „Fürst“ und „Fürstin“
Michel-Nr.	**1024** 3,00 Fr. Fürstin Marie von und zu Liechtenstein **1025** 3,40 Fr. Fürst Hans-Adam der II. von und zu Liechtenstein
Markenformat	26,5 mm x 40 mm
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½
Blattformat	148 mm x 208 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	103
Kursgültigkeit	z.Zt. Noch gültig

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.115

b) 3,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
3,40 Fr. Europa A-Post R-Brief bis 20 g.
Europa und Mittelmeerländer B-Post R-Brief 21 – 50 g.

Auflage

1024 =
1025 =

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 1991, Liba 92



Ausgabe	Liechtensteinische Briefmarkenausstellung vom 1. - 9. August 1992 in Vaduz
Michel-Nr.	**1026** 0,90 Fr. Philatelistische Briefbelege
Markenformat	37,7 mm x 25,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Blattformat	208 mm x 143 mm
Entwurf	Ewald Frick, Vaduz
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine MK
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.115 b) 0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g 3 x 0,90 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50g.
Auflage	1026 = 649 942 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Dezember 1991, Weihnachten 1991







Ausgabe	Spätgotischer Schnitzaltar aus Triesen
Michel-Nr.	**1027** 0,50 Fr. Linker Altarflügel „Ecce ancilla domini...“ **1028** 0,80 Fr. Madonna **1029** 0,90 Fr. Rechter Altarflügel „Ave gracia piena...“
Markenformat	26,8 mm x 45 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼ / 13 ¾
Blattformat	148 mm x 209 mm
Entwurf	Ursula Kühne, Triesenberg
Stahlstich	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck Österreichische Staatsdruckerei
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	104
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.116
	b) 0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g 6 x 0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g 0,80 Fr. Inland A-Post bis 250g 2 x 0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g. 0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g 3 x 0,90 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50g.
Auflage	1027 = 672 950 Marken 1028 = 696 760 Marken 1029 = 573 467 Marken
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der PWZ mit (80 Rp. Marke
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Dezember 1991, Olympische Winterspiele in Albertville 1992







Ausgabe	Olympische Winterspiele in Albertville 1992, Sicherheit und Fairness
Michel-Nr.	**1030** 0,70 Fr. Langlauf / Dopingkontrolle **1031** 0,80 Fr. Eishockey / Versöhnlichkeit **1032** 1,60 Fr. Abfahrtslauf / Pistensicherung
Markenformat	28 mm x 37,67 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 13 ¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	H. Anderegg, La Chaux-de-Fonds
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	105
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.116

b) 0,70 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250g
2 x 0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g.
1,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g.
2 x 1,60 Fr. R-Brief B-Post Europa und Mittelmeerländer bis 20 g.

Auflage

1030 = 571 675 Marken
1031 = 654 316 Marken
1032 = 564 456 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 1992, Europa – 500. Gedenkjahr der Entdeckung Amerikas





Ausgabe	Europa – 500. Gedenkjahr der Entdeckung Amerikas
Michel-Nr.	**1033** 0,80 Fr. Altes Amerika **1034** 0,90 Fr. Neues Amerika
Markenformat	39,2 mm x 28,6 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 12
Blattformat	210 mm x 143 mm
Entwurf	H. M. v. Vogelsang, Gamprin
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	106
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.117
	b) 0,80 Fr. Inland A-Post bis 250g übrige Länder B-Post bis 20g. 2 x 0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50g. 0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g. 3 x 0,90 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50g.
Auflage	1033 = 897 491 Marken 1034 = 765 790 Marken
Sonderbeleg	10.4.5. World Columbian Stamp Expo 92, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 1992, Olympische Sommerspiele Barcelona 1992







Ausgabe	Olympische Sommerspiele Barcelona 1992
Michel-Nr.	**1035** 0,50 Fr. Leichtathletik / STaffellauf **1036** 0,70 Fr. Radsport / Strassenrennen **1037** 2,50 Fr. Judo
Markenformat	39,2 mm x 28,6 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	H. J. Anderegg, La Chaux-de-Fonds
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	107
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.117
	b) 0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g 6 x 0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g 0,70 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20g. 2,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100g 2 x 2,50 Fr. Inland R-Brief mit Rückschein bis 500g.
Auflage	1035 = 757 179 Marken 1036 = 589 722 Marken 1037 = 531 202 Marken
Sonderbeleg	10.4.5. Int. Briefmarkenmesse Essen 1992, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 1992, Freimarken Berge V



Ausgabe	Freimarken Berge V
Michel-Nr.	**1038** 1,60 Fr. Schwarzhorn
Markenformat	33,4 mm x 28 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Blattformat	187 mm x 140 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.117
	b)	1,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50g.
	2 x	1,60 Fr. R-Brief B-Post Europa und Mittelmeerländer bis 20 g.
Auflage	1038 =	509 600 Marken
Weitere Werte	974 - 977, 993 - 996, 1000 - 1003, 1023, 1059	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	

Ausgabe 1. Juni 1992, Silberne Hochzeit des Fürstenpaares, LIBA 92



Ausgabe	Silberne Hochzeit des Fürstenpaares, LIBA 92
Michel-Nr.	**1039** 2,00 Fr. Allianzwappen Liechtenstein-Kinsky **1040** 2,50 Fr. Fürst Hans-Adam II. Und Fürstin Marie **Block 14**
Markenformat	39,4 mm x 44,8 mm
Zähnung	Kastenzähnung 11 ¾
Blockformat	100 mm x 67,2 mm
Entwurf	ungenannt
Foto	(Portrait) Anthony Buckley and Constantine Ltd. London
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Bogengröße	Druckform Sonderblock zu 2 Stück
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	108
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a)		amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.118
	b)	2,00 Fr.	Paket uneingeschrieben bis 1 kg.
	2 x	2,00 Fr.	R-Brief Inland bis 500 g. (ab 1.2.1993)
		2,50 Fr.	Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100g
	2 x	2,50 Fr.	Inland R-Brief mit Rückschein bis 500g.
	4 x	2,50 Fr	Wertbrief Inland bis 300 CHF.
	Block	4,50 Fr.	Brief A-Post Europa- und Mittelmeerländer 101 – 200 g.
Auflage	Block 14 = 474 574 Blocks		
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv		

Ausgabe 1. Juni 1992, Botschaften



1



2



3



4

Ausgabe	Botschaften
Michel-Nr.	**1041** 0,50 Fr. Postillion d'Amour (1) **1042** 0,50 Fr. Eine wichtige Nachricht (2) **1043** 0,50 Fr. Hochzeit (3) **1044** 0,50 Fr. Viel Glück (4)
Markenformat	1 + 2 35,0 mm x 25,0 mm, 3 + 4 33,6 mm x 26 mm
Zähnung	1 + 2 Kammzähnung 13 ¾ / 13 ½, 2 + 3 Kammzähnung 12 ½ / 12 ¼
Bogenformat	1 + 2 208 mm x 146 mm, 3 + 4 192 mm x 146 mm
Entwurf	1 + 2 Paul Flora, Innsbruck, 3 + 4 Martha Griebler, Stockerau
Stich	1 + 2, Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	1 + 2 Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei 3 + 4 Ätzraster-RotationTiefdruck, , Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	nicht bekannt
Bogenformat	Markenanordnung 5 x 4 Marken , seitlich und oben und unten durchgezähnt
MK-Nummer	keine MK
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.118
	b)	0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g
	6 x	0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g
Auflage		1041 = 739 127 Marken 1042 = 753 124 Marken 1043 = 741 623 Marken 1044 = 737 881 Marken
Sonderbelege		10.7.4. Postmuseumskarten Nr. 43 und 53
Abart		50 Rp. (Mi.Nr. 1041) Postillion d'Amour mit fehlender Wertziffer auf FDC
Ausgabebroschüre		vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 1992, Farne



Ausgabe	Farne		
Michel-Nr.	**1045**	0,40 Fr.	Rippenfarn (Blechnum spicant)
	1046	0,50 Fr.	Brauner Streifenfarn (Asplenium trichomanes)
	1047	0,70 Fr.	Hirschzunge (Asplenium sconopendrium)
	1048	2,50 Fr.	Mauerraute (Asplenium ruta-muraria)
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Raster-Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	109		
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.119

b)
0,40 Fr. Massensendungen B-Post bis 50g.
Über 3 000 bis 50 000 Stück bis 31.1.1993
0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g
6 x 0,50 Fr. Inland R-Brief bis 500g
0,70 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20g.
2,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100g
2 x 2,50 Fr. Inland R-Brief mit Rückschein bis 500g.

Auflage

1045 = 470 266 Marken
1046 = 654 007 Marken
1047 = 489 149 Marken
1048 = 468 784 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 1992, 1342 - Entstehung der Grafschaft Vaduz



Ausgabe	1342 - Entstehung der Grafschaft Vaduz Erbteilung Werdenberg – Sargans im Jahr 1342
Michel-Nr.	**1049** 1,60 Fr. Vertragsabschluss
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 14 ¼
Bogengröße	208 mm x 146 mm
Entwurf	Paul Flora, Innsbruck
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinationsdruck: Raster-Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.119 b) 1,60 Fr. Europa- und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50g. (bis 31.1.1993) 2 x 1,60 Fr. Europa- und Mittelmeerländer B-Post bis 20g. (bis 31.1.1993)
Auflage	1049 = 458 111 Marken
Sonderbeleg	11.4.5. Sonderumschlag der PWZ zur 10. Int. Briefmarken-Börse in Sindelfingen vom 23. - 25-10-1992
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Dezember 1992, Weihnachten 1992, Krippen und Kapellen aus Triesen







Ausgabe	Weihnachten 1992, Krippen und Kapellen aus Triesen
Michel-Nr.	**1050** 0,50 Fr. St. Marmertus-Kapelle **1051** 0,90 Fr. Weihnachtskrippen-Relief **1052** 1,60 Fr. St.Maria-Kapelle
Markenformat	25,73 mm x 41,1 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf	Gerhard Gloser, Stockerau
Foto	Ursula Kühne, Triesenberg
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	110
Kursgültigkeit	bis 31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.120

b) 0,50 Fr. Inland B-Post bis 250g (bis 31.1.1993)
2 x 0,50 Fr. Europa- und Mittelmeerländer A-Post bis 20g. (ab 1.2.1993)
0,90 Fr. Europa A-Post bis 20g. (bis 31.1.1993)
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g. (an 1.2.1993)
1,60 Fr. Europa- und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50g. (bis 31.1.1993)

Auflage

1050 = 726 532 Marken
1051 = 645 975 Marken
1052 = 493 038 Marken

Sonderbeleg

Glückwunschkarte der PWZ mit 90 Rp. Marke

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Dezember 1992, Erbprinz Alois von Liechtenstein



Ausgabe	Erbprinz Alois von Liechtenstein
Michel-Nr.	**1053** 2,50 Fr. Freimarken Ergänzungswert
Markenformat	26,5 mm x 40,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½
Bogengröße	148 mm x 208 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Foto	Anthony Bucklay ans Constantine Ltd. London
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinationsdruck: Raster-Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	111
Kursgültigkeit	noch gültig

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.120

b) 2,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100g (bis 31.1.1993)
2 x 2,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer R-Brief A-Post 51 – 100g. (bis 31.1.1993)
4 x 2,50 Fr. Wertbrief Inland bis 300 CHF Wertangabe

Auflage 1053 =

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 1993, Europa 1993 – Zeitgenössische Kunst





Ausgabe	Europa 1993 – Zeitgenössische Kunst
Michel-Nr.	**1054** 0,80 Fr. Bruno Kaufmann: 910805 **1055** 1,00 Fr. Evi Kliemand: Das kleine Blau
Markenformat	28,0 mm x 35,96 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 200 mm
Entwurf:	Sabine Bockmühl, Schaan
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	112
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.121
	b) 0,80 Fr.	Inland A-Post bis 250g übrige Länder B-Post bis 20g.
	2 x 0,80 Fr.	Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20g.
	5 x 0,80 Fr.	Inland R-Brief bis 500g.
.	1,00 Fr.	Europa Mittelmeerländer A-Post bis 20g. Europa Mittelmeerländer B-Post 21 – 50g.
	4 x 1,00 Fr.	Inland R-Brief bis 500g.
Auflage	1054 = 815 551 Marken 1055 = 815 549 Marken	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	

Ausgabe 1. März 1993, Maler aus Liechtenstein: Hans Gantner 1853 - 1914







Ausgabe	Maler aus Liechtenstein: Hans Gantner 1853 - 1914		
Michel-Nr.	**1056**	0,50 Fr.	Stegerhütten und Nafkopf
	1057	0,60 Fr.	Sass mit Jagdhaus
	1058	1,80 Fr.	Blick zum Roten Haus, Vaduz
Markenformat	33,4 mm x 28,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½		
Bogengröße	188 mm x 146 mm		
Entwurf:	Ursula Kühne, Triesenberg		
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	113		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.121 b) 2 x 0,50 Fr. Europa- und Mittelmeerländer A-Post bis 20g. 0,60 Fr. B-Post Inland bis 250 g. 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. Übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage	1056 = 710 555 Marken 1057 = 734 501 Marken 1058 = 576 064 Marken
Sonderbeleg	10.4.5. NAPOSTA 93, Ausstellungsumschlag der PWZ
Weitere Werte	990 – 992, 1108 – 1110, 1138 – 1140, 1212 – 1214, 1286 – 1288, 1405 - 1406
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 1993, Freimarken Berge VI



Ausgabe	Freimarken Berge VI
Michel-Nr.	**1059** 2,00 Fr. Scheienkopf
Markenformat	33,4 mm x 28,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½
Bogengröße	187 mm x 140 mm
Entwurf:	Josef Schädler, Triesen
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	keine
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.121
	b) 2 x 2,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g. 5 x 2,00 Fr. Inland Wertbrief bis 300 CHF Wertangabe
Auflage	1059 = 891 179 Marken
Weitere Werte	974 - 977, 993 - 996, 1000 - 1003, 1023, 1038
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Juni 1993, Hommage an Liechtenstein: Zeitgenössische Kunst I



Ausgabe	Hommage an Liechtenstein: Zeitgenössische Kunst I
Michel-Nr.	**1060** 2,80 Fr. Schwarzhutmann von Friedensreich Hundertwasser
Markenformat	29,6 mm x 38,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ / 13 ½
Zähnungsabart	**1060U** ungezähnt o.G.
Bogengröße	146 mm x 210 mm
Entwurf:	Wolfgang Seidel, Bärnbach
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei Wien
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	114
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.122
	b) 2,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100 g. Inland Paket bis 1 kg
Auflage	1060 = 523 057 Marken
Sonderbeleg	10.4.4. Philatelia Köln 1993, Ausstellungsumschlag der PWZ
Weitere Werte	1084, 1123, 1158, 1167 – 1170, 1281 – 1282
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Juni 1993, Liechtensteinische Tibetsammlung







Ausgabe	Liechtensteinische Tibetsammlung
Michel-Nr.	**1061** 0,60 Fr. Thanka-Detail **1062** 0,80 Fr. Tanzmaske **1063** 1,00 Fr. hanka-Detail
Markenformat	25,73 mm x 37,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 210 mm
Entwurf:	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	115
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.122

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Änder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.

Auflage

1061 = 717 872 Marken
1062 = 596 272 Marken
1063 = 582 412 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Juni 1993, Mission und Entwicklungszusammenarbeit



Ausgabe	Mission und Entwicklungszusammenarbeit
Michel-Nr.	**1064** 1,80 Fr. Lebensbaum
Markenformat	27,7 mm x 41,1 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 210 mm
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan
Druck	Ätzraster-RotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	116
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.122
	b) 1,80 Fr.	Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Änder A-Post bis 20 g.
Auflage	1064 = 478 684 Marken	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	

Ausgabe 7. Juni 1993, Hochzeit von Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein und Herzogin Sophie von Bayern



Ausgabe	Hochzeit von Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein und Herzogin Sophie von Bayern
Michel-Nr.	**1065** 4,00 Fr. Erbprinz Alois und Herzogin Sophie **Block 15**
Markenformat	48,25 mm x 35,96 mm
Zähnung	Kastenzähnung 11 ¾
Blockgröße	100 mm x 67,2 mm
Entwurf:	Klaus Schädler, Triesenberg
Druck	Rastertiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	117
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.122
	b) 4,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
Auflage	Block 15 = 443 485 Blocks
Sonderbeleg	10.7.4. Postmuseumskarte Nr. 45. Sonderstempel Vermählung 8.5.41wurde am 3. Juli 1993 auf zahlreichen Belegen verwendet
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September 1993, Jagdwesen III, Raubwild







Ausgabe	Jagdwesen III, Raubwild		
Michel-Nr.	**1066**	0,60 Fr.	Dachs
	1067	0,80 Fr.	Steinmarder
	1068	1,00 Fr.	Rotfuchs
Markenformat	27,7 mm x 41,1 mm		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½		
Bogengröße	148 mm x 208 mm		
Entwurf:	Walter Oehry, Bendern		
Foto	Ursula Kühne, Triesenberg		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei Wien		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	118		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.123
	b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Änder A-Post bis 20 g. 0,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g. 5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g. 1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. 4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
Auflage	1066 = 763 207 Marken 1067 = 649 732 Marken 1068 = 649 904 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Int. Briefmarkenbörse in Sindelfingen, Ausstellungsumschlag der PWZ
Weitere Werte	907 - 909, 997 - 999
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September 1993, Magerwiesenblumen aus Hortus



Ausgabe	Magerwiesenblumen aus Hortus		
Michel-Nr.	**1069**	0,50 Fr.	Dost
	1070	0,60 Fr.	Wiesen-Salbei
	1071	1,00 Fr.	Hügel-Sesel
	1072	2,50 Fr.	Großblütige Brunelle
Markenformat	25,0 mm x 40,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½		
Bogengröße	146 mm x 206 mm		
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan		
Foto	Walter Wachter, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei Wien		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	119		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.123

b)

2 x	0,50 Fr.	Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
	0,60 Fr.	Inland B-Post bis 250 g.
3 x	0,60 Fr.	Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
		übrige Änder A-Post bis 20 g.
	1,00 Fr.	Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
4 x	1,00 Fr.	Inland R-Brief bis 500 g.
4 x	2,50 Fr.	Inland Wertbrief bis 300 CHF Wertangabe

Auflage

1069 = 747 970 Marken
1070 = 741 135 Marken
1071 = 648 230 Marken
1072 = 437 784 Marken

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Dezember 1993, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachten		
Michel-Nr.	**1073**	0,60 Fr.	R.M. Rilke: Wir kommen zu den stillen Tagen ...
	1074	0,80 Fr.	Th. Friedrich: Siehst du das Licht ...
	1075	1,00 Fr.	R.A. Schröder: Weihnacht, Weihnacht ...
Markenformat	28,0 mm x 36,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾		
Bogengröße	146 mm x 206 mm		
Entwurf:	F. Neugebauer, Bad Goisern U. Kühne, Triesenberg		
Druck	Rastertiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	120		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.124

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Änder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.

Auflage

1073 = 691 577 Marken
1074 = 622 935 Marken
1075 = 714 221 Marken

Sonderbeleg

Glückwunschkarte der PWZ mit 1 Fr. Marke

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Dezember 1993, Olympische Winterspiele 1994







Ausgabe	Olympische Winterspiele 1994		
Michel-Nr.	**1076**	0,60 Fr.	Skispringen
	1077	0,80 Fr.	Slalomlauf
	1078	2,40 Fr.	Bob
Markenformat	28,0 mm x 37,68 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	H.J. Anderegg, La Chaux-de-Fonds		
Druck	Rastertiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	121		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.124

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Änder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
3 x 2,40 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 201 - 300 g.

Auflage

1076 = 690 769 Marken
1077 = 634 344 Marken
1078 = 440 644 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 1994, Europa – Entdeckungen und Erfindungen





Ausgabe	Entdeckungen und Erfindungen		
Michel-Nr.	**1079**	0,80 Fr.	Alexander vom Humboldt 1769 – 1859, Vultur gryphus lin.
	1080	1,00 Fr.	Alexander vom Humboldt 1769 – 1859, Rhexia cardinalis
Markenformat	26,5 mm x 40,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Stich	Wolfgang Seidel, Bärnbach		
Druck	Kombinierter Raster- und Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei Wien		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	122		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.125

b) 0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50 g.
3 x 1,00 Fr. übrige Länder A-Post 21 – 50 g.
4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.

Auflage

1079 = 770 594 Marken
1080 = 668 219 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 1994, Jahrestage und Ereignisse



Ausgabe	Jahrestage und Ereignisse	
Michel-Nr.	**1081**	0,60 Fr. 275 Jahre Reichsfürstentum Liechtenstein
	1082	1,80 Fr. 100 Jahre int. Olympisches Komitee (IOC)
	1083	2,80 Fr. Fußballweltmeisterschaft in den USA
Markenformat	1081 = 36,0 mm x 25,7 mm 1082 = 36,0 mm x 25,7 mm 1083 = 25,7 mm x 41,1 mm	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾	
Bogengröße	1081 und 1082 = 204 mm x 140 mm 1033 146 mm x 208 mm	
Entwurf:	1081 = Cornelia Eberle, Schaan 1082 = Ursula Kühne, Triesenberg 1083 = Ewald Frick, Vaduz	
Druck	RasterrotationTiefdruck, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken	
Papier	nicht bekannt	
MK-Nummer	123	
Kursgültigkeit	31.12.2001	

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.125

b) 0,60 Fr. B-Post Inland bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer, A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
2,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer, A-Post 51 – 100 g.

Auflage

1081 = 682 871 Marken
1082 = 497 681 Marken
1083 = 459 471 Marken

Sonderbelege

10.4.4. Int. Briefmarkenmesse in Essen 1994, (2,60 Fr.) Sonderumschlag der PWZ
Sonderumschlag der PWZ (0,60 Fr. und 2,80 Fr.) zur Int. Briefmarkenbörse in Sindelfingen 1994

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 1994, Hommage an Liechtenstein



Ausgabe	Hommage an Liechtenstein	
Michel-Nr.	**1084**	4,00 Fr. Eloge del la folie
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm	
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 14	
Zähnungsabart	**1084U**	



Probedruck **1084 P U** ungezähnte Farbprobe in rot und blau





Bogengröße	210 mm x 146 mm
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich- /Rastertiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	124
Kursgültigkeit	31.12.2001
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.126 b) 4,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
Auflage	556 448 Marken
Sonderbelege	10.4.4. 3. Internationale Nordwest Briefmarkenbörse Osnabrück Ausstellungsumschlag der PWZ
Weitere Werte	1060, 1123, 1158, 1167 - 1170, 1281 – 1282
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 1994, Sondermarken Spaß am Brief



Ausgabe	Sondermarken Spaß am Brief		
Michel-Nr.	**1085**	0,60 Fr.	Amor
	1086	0,60 Fr.	Achtung
	1087	0,60 Fr.	Danke
	1088	0,60 Fr.	Viel Glück
Markenformat	33,6 mm x 26,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 12 ½ / 12 ¼		
Bogengröße	192 mm x 146 mm		
Entwurf:	Regina Marxer, Triesenberg		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	125		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.126

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.

Auflage

1085 = 508 550 Marken
1086 = 533 550 Marken
1087 = 506 350 Marken
1088 = 514 983 Marken

Sonderbelege

10.4.4. 3. NAJUBRIA Mainz 1994, Ausstellungsumschlag der PWZ

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 1994, Die Rebe in der Jahreszeiten



Ausgabe	Die Rebe in der Jahreszeiten		
Michel-Nr.	**1089**	0,60 Fr.	Blühende Reben im Frühling
	1090	0,60 Fr.	Rebberg im Sommer
	1091	0,60 Fr.	Rebstöcke im Winter
	1092	0,60 Fr.	Trauben im Herbst
Markenformat	36,0 mm x 25,7 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	184 mm x 141 mm		
Entwurf:	Martha Griebler, Stockerau		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	4 x 4 = 16 Marken, Bogen in Viererblockanordnung zusammenhängend gedruckt und seitlich durchgezähnt		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	126		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.127 b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage	je 626 016 Marken
Sonderbelege	10.4.4. 3. Philatelia Köln 1994, Ausstellungsumschlag der PWZ
Zusammendrucke	Waagrecht 1989/1090, 1989/1090/1089, 1090/1089, 1090/1089/1090, 1091/192, 1091/1092/1091, 1092/1091, 1092/1091/1092 Senkrecht 1089/1091, 1089/1091/1089, 1091/1089, 1091/1089/1091, 1090/1092, 1090/1092/1090, 1092/1090, 1092/1090/1092
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Zusammendruckbogen Abbildung verkleinert

Ausgabe 5. September 1994, Mineralien II







Ausgabe	Mineralien II		
Michel-Nr.	**1093**	0,60 Fr.	Strontianit
	1094	0,80 Fr.	Fadenquarz
	1095	3,50 Fr.	Eisen-Dolomit
Markenformat	40,0 mm x 26,5 mm		
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 12 ¾		
Bogengröße	208 mm x 148 mm		
Entwurf:	Ursula Kühne, Triesenberg		
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Druck	Stahlstich- /Rastertiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	127		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.127
	b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g. 3,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer R-Brief A-Post bis 20 g.
Auflage	1093 = 639 639 Marken 1094 = 635 768 Marken 1095 = 429 260 Marken
Weitere Werte	981 - 983
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Dezember 1994, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachten
Michel-Nr.	**1096** 0,60 Fr. Das wahre Licht **1097** 0,80 Fr. Friede auf Erden **1098** 1,00 Fr. Seht die Wohnug Gottes
Markenformat	28,0 mm x 37,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Anne Frommelt, Vaduz
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	128
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.128

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.

Auflage

1096 = 534 594 Marken
1097 = 485 654 Marken
1098 = 527 134 Marken

Sonderbeleg

Glückwunschkarte der PWZ mit 1,00 Fr.-Marker

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Dezember 1994, Die vier Elemente









Ausgabe	Die vier Elemente
Michel-Nr.	**1099** 0,60 Fr. Die Erde **1100** 0,80 Fr. Das Wasser **1101** 1,00 Fr. Das Feuer **1102** 2,50 Fr. Die Luft
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Ernst Steiner, Wien
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich- /Rastertiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	129
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.128

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
4 x 2,50 Fr. Inland Wertbrief bis 300 CHF Wertangabe

Auflage

1099 = 625 300 Marken
1100 = 621 920 Marken
1101 = 514 740 Marken
1102 = 409 950 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 1995, Europa – Frieden und Freiheit





Ausgabe	Europa – Frieden und Freiheit	
Michel-Nr.	**1103**	0,80 Fr. Zitat des Fürsten Franz Josef II.
	1104	1,00 Fr. Zitat des Fürsten Franz Josef II.
Markenformat	37,68 mm x 28,0 mm	
Zähnung	Kammzähnung 11 ¼ / 11 ¾	
Bogengröße	208 mm x 146 mm	
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan	
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken	
Papier	nicht bekannt	
MK-Nummer	130	
Kursgültigkeit	31.12.2001	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.129
	b) 0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g. 1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. 4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
Auflage	1103 = 741 764 Marken 1104 = 722 334 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Trilaterale Gmunden 95, Ausstellungsbeleg der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 1995, Jahrestage und Ereignisse







Ausgabe	Jahrestage und Ereignisse	
Michel-Nr.	**1105**	0,60 Fr. 50 Jahre Liechtensteinisches Rotes Kreuz
	1106	1,80 Fr. 50 Jahre Vereinte Nationen, Blumenstrauß
	1107	3,50 Fr. Die Alpen-Europäische Landschaft des Jahres 1995, Flußquelle
Markenformat	25,73 mm x 41,1 mm und 41,1 mm x 25,73 mm	
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾	
Bogengröße	0,60 Fr. 208 mm x 146 mm 1,80 Fr. 146 mm x 208 mm 3,50 Fr. 146 mm x 208 mm	
Entwurf:	0,60 Fr. Ursula Kühne, Triesenberg 1,80 Fr. Regina Marxer, Triesenberg 3,50 Fr. Luis Jäger, Vaduz	
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Markenanordnung	0,60 Fr. 20 Marken 4 x 5 Marken 1,80 Fr. 20 Marken 5 x 4 Marken 3,50 Fr. 20 Marken 5 x 4 Marken	
Papier	nicht bekannt	
MK-Nummer	131	

Kursgültigkeit	31.12.2001
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.129 b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 2 x 3,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer R-Brief A-Post bis 20 g., Eigenhändig Inland-Postanweisung über 500 – 1000 CHF
Auflage	1105 = 533 262 Marken 1106 = 515 362 Marken 1107 = 387 752 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Int. Münchner Briefmarkentage 1995, Ausstellungsumschlag der PWZ 60 Rp. und 1,80 Fr.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 1995, Maler aus Liechtenstein II







Ausgabe	Maler aus Liechtenstein II, Anton Frommelt 1895 - 1975
Michel-Nr.	**1108** 0,60 Fr. Fälknisgruppe **1109** 0,80 Fr. Drei Eichen **1110** 4,10 Fr. Der Rhein
Markenformat	29,0 mm x 29,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	145 mm x 206 mm
Entwurf:	Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds / Martin Frommelt, Schaan
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	132
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.130

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
Europa Mittelmeerländer B-Post bis 20 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
4,10 Fr. Europa Mittelmeerländer R-Brief B-Post 21 – 50 g.

Auflage

1108 = 541 691 Marken
1109 = 528 251 Marken
1110 = 388 411 Marken

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 1995, Grußmarken – Spaß am Brief









Ausgabe	Grußmarken – Spaß am Brief		
Michel-Nr.	**1111**	0,60 Fr.	Ein Herz und eine Seele
	1112	0,60 Fr.	Alles Gute
	1113	0,60 Fr.	Hurra! Ich bin da
	1114	0,60 Fr.	Schreib mal wieder
Markenformat	33,6 mm x 26,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 12 ½ / 12 ¼		
Bogengröße	192 mm x 146 mm		
Entwurf:	Nico Cadsky, Zürich		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken , wurden senkrecht zusammenhängend gedruckt		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	133		
Kursgültigkeit	31.12.2001		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.130 b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage	je 489 097 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Basler Taube Ausstellungsumschlag der PWZ
Zusammendrucke	1111/1112, 1111/1113/1113, 1112/1113, 1112/1113/1114, 1113/1114
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 1995, Gemeinschaftsmarke Schweiz – Liechtenstein / Nachbarschaft



Ausgabe	Gemeinschaftsmarke Schweiz – Liechtenstein / Nachbarschaft
Michel-Nr.	**1115** 0,60 Fr. Nachbarschaft
Markenformat	33,6 mm x 28,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ¼ / 13 ½
Bogengröße	198 mm x 146 mm
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan
Druck	Stichdruck und Offsetdruck, Rotation Wertzeichendruckerei PTT, Bern
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	134 MK 134 A mit zwei Marken und beiden Erstag-Sonderstempeln 9490 Vaduz und 9475 Sevelen (CH)
Kursgültigkeit	31.12.2001 nur in FL

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.131 B b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage	763 872 Marken nur FL
Sonderbeleg	FDC/spez. mit zwei Marken und beiden Erstag-Sonderstempeln 9490 Vaduz und 9475 Sevelen (CH)
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 1995, Heilpflanzen









Ausgabe	Heilpflanzen
Michel-Nr.	**1116** 0,60 Fr. Arnika **1117** 0,80 Fr. Große Brennessel **1118** 1,80 Fr. Gebräuchlicher Baldrian **1119** 3,50 Fr. Scharbockskraut
Markenformat	25,0 mm x 40,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 12 ¾ / 13 ½
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich- /Rastertiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	135
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.131 A

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
2 x 3,50 Fr. Europa und Mittelmeerländer R-Brief A-Post Eigenhändig bis 20 g.
Inlandspostanweisung über 500 CHF bis 1.000 CHF

Auflage

1116 = 556 169 Marken
1117 = 547 409 Marken
1118 = 535 529 Marken
1119 = 466 889 Marken

Sonderbeleg

11.4.4. Philatelia Köln 1995 Ausstellungsumschlag der PWZ (60 Rp. und 1,80 Fr.)

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Dezember 1995, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachten
Michel-Nr.	**1120** 0,60 Fr. Engel **1121** 0,80 Fr. Maria mit dem Kind und zwei Engel **1122** 1,00 Fr. Engel
Markenformat	29,6 mm x 38,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ / 13 ½
Bogengröße	146 mm x 210 mm
Entwurf:	Marianne Siegl, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich- /Rastertiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	136
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.132

b) 0,60 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
3 x 0,60 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
0,80 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
5 x 0,80 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.
1,00 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
4 x 1,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g.

Auflage

1120 = 575 488 Marken
1121 = 659 828 Marken
1122 = 576 168 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Dezember 1995, Hommage an Liechtenstein III



Ausgabe	Hommage an Liechtenstein III, Zeitgenössische Kunst
Michel-Nr.	**1123** 4,00 Fr. Paul Wunderlich, Deutschland
Markenformat	29,6 mm x 38,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ / 13 ½
Bogengröße	160 mm x 116 mm
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich- /Rastertiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	8 Marken 4 x 2 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	137
Kursgültigkeit	31.12.2001

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.132
	b) 4,00 Fr. Inland R-Brief bis 500 g. Bis 31.12.1995 Europa und Mittelmeerländer R-Brief A-Post bis 20 g, bis 31.12.1995
Auflage	528 514 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 1996, Europa - Berühmte Frauen





Ausgabe	Europa - Berühmte Frauen		
Michel-Nr.	**1124**	0,90 Fr.	Nora Gräfin Kinsky und Zitat
	1125	1,10 Fr.	Nora Gräfin Kinsky und Zitat
Markenformat	41,1 mm x 25,7 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	208 mm x 146 mm		
Entwurf:	HP Gassner, Vaduz		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	138		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.133
	b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. Übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	1124 = 557 118 Marken 1125 = 496 758 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Int. Briefmarkentage München 1996, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 1996, Freimarken - Dorfansichten





Ausgabe	Freimarken - Dorfansichten
Michel-Nr.	**1126** 0,10 Fr. Eschen, Dorfzentrum **1127** 5,00 Fr. Schloß Vaduz
Markenformat	35,96 mm x 25,73 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	204 mm x 141 mm
Entwurf:	Otto Zeiller und Marianne Siegl, Stockerau
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	139
Verkaufszeit	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.133
	b) 2 x 0,10 Fr. Empfangsschein-Doppel 7 x 0,10 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 9 x 0,10 Fr. Inland A-Post bis 250 g. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g. 5,00 Fr. R-Brief Inland bis 1000 g. Inland Kleinpaket eingeschrieben bis 1000 g. 2 x 5,00 Fr. Wertbrief Inland bis 300 CHF Wertangabe bis 31.3.1996
Auflage	Dauermarken
Sonderbeleg	10.7.4. Postmuseumskarten Nr. 47
Weitere Werte	1148 – 1150, 1177 – 1178, 1192 – 1194, 1229 – 1233, 1262 - 1265
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 1996, Bronzezeit in Europa



Ausgabe	Bronzezeit in Europa
Michel-Nr.	**1128** 0,90 Fr. Schmelztiegel und Bronzenadel
Markenformat	25,7 mm x 41,1 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	140
Verkaufszeit	

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.133
	b) 0,90 Fr.	Inland A-Post bis 250 g. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g.
	2 x 0,90 Fr.	Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage		482 344 Marken
Ausgabebroschüre		vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 1996, Olympische Sommerspiele in Atlanta







Ausgabe	Olympische Sommerspiele in Atlanta, 100 Jahre Olympische Siele der Neuzeit		
Michel-Nr.	**1129**	0,70 Fr.	Geräteturnen
	1130	0,90 Fr.	Hürdenlauf
	1131	1,10 Fr.	Einzelzeitfahren
Markenformat	37,68 mm x 28,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ½		
Bogengröße	208 mm x 146 mm		
Entwurf:	Evelyne Bermann, Schaan		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	141		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.134
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g. 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. Übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	1129 = 556 167 Marken 1130 = 447 567 Marken 1131 = 387 007 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Int. Briefmarkenmesse in Essen, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 1996, 100. Geburtstag von Ferdinand Gehr









Ausgabe	100. Geburtstag von Ferdinand Gehr
Michel-Nr.	**1132** 0,70 Fr. Primeln **1133** 0,90 Fr. Gänseblümchen bMohnEinzelzeitfahren **1134** 1,10 Fr. Mohn **1135** 1,80 Fr. Hahnenfuß
Markenformat	41,1 mm x 25,7 mm 36,0 mm x 25,7 mm (1,80 Fr.)
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	208 mm x 146 mm
Entwurf:	Ursula Kühne, Triesenberg
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	142

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.134

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Übrige Länder B-Post bis 20 g.
1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
3 x 1,80 Fr. R-Brief B-Post übrige Länder 21 – 50 g.

Auflage

1132 = 548 488 Marken
1133 = 448 991 Marken
1134 = 369 621 Marken
1135 = 382 611 Marken

Sonderbeleg

11.4.4. Int. Sammler-Festival 96, Briefmarkenmesse Winterthur,
Ausstellungsumschlag der PWZ

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 1996, 75 Jahre neue Verfassung



Ausgabe	75 Jahre neue Verfassung
Michel-Nr.	**1136** 10,00 Fr. Großes Staatswappen
Markenformat	50,0 mm x 31,8 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 / 13 ¾
Bogengröße	148 mm x 198 mm
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck und Blindprägung Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	8 Marken 2 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	143
Verkaufszeit	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.135
	b) 10,00 Fr. R-Brief Inland bis 1000 g.bis Format B 4 mit Rückschein und Eigenhändig R-Brief Inland bis 1000 g.bis Format B 4 mit Eigenhändig und Zweimal vorweisen
Auflage	Dauermarke
Sonderbeleg	10.7.4. Postmuseumskarte Nr. 48
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 1996, 1000 Jahre Österreich



Ausgabe	1000 Jahre Österreich
Michel-Nr.	**1137** 0,90 Fr. Stadtansicht von Feldkirch um 1550
Markenformat	38,5 mm x 31,13 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 13 ½
Bogengröße	210 mm x 148 mm
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmisberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	144

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.135

b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
Europa und Mittelmeerländer B-Post bis 20 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.

Auflage 1137 = 561 891 Marken

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Dezember 1996, Liechtensteiner Maler IV







Ausgabe	Liechtensteiner Maler IV / Eugen Zotow		
Michel-Nr.	**1138**	0,70 Fr.	Landsitz in Poltava
	1139	1,10 Fr.	Drei Badende in einem Park in Berlin
	1140	1,40 Fr.	Blick auf Vaduz
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	145		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.136

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Übrige Länder B-Post bis 20 g.
1,40 Fr. Übrige Länder B-Post bis 21 - 50 g.
2 x 1,40 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 51 – 100 g.

Auflage

1138 = 569 774 Marken
1139 = 369 464 Marken
1140 = 368 694 Marken

Sonderbelege

11.4.4. Philatelia Köln 1997 Ausstellungsumschlag der PWZ

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Dezember 1996, Weihnachten









Ausgabe	Weihnachten		
Michel-Nr.	**1141**	0,70 Fr.	Matthäus
	1142	0,90 Fr.	Marcus
	1143	1,10 Fr.	Lucas
	1144	1,80 Fr.	Johannes
Markenformat	30,25 mm x 39,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14 ¾		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Karin Beck, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	146		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.136

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Übrige Länder B-Post bis 20 g.
1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
3 x 1,80 Fr. R-Brief B-Post übrige Länder 21 – 50 g.

Auflage

1141 = 550 425 Marken
1142 = 492 505 Marken
1143 = 458 425 Marken
1144 = 373 325 Marken

Sonderbelege

Glückwunschkarte der PWZ mit 1,10 Fr.

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 1997, Europa – Sagen und Legenden





Ausgabe	Europa – Sagen und Legenden
Michel-Nr.	**1145** 0,90 Fr. Waldmannli **1146** 1,10 Fr. Das Plankner Fülle
Markenformat	29,0 mm x 29,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	208 mm x 146 mm
Entwurf:	Regina Marxer, Triesenberg
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	147

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.137

b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Übrige Länder B-Post bis 20 g.

Auflage

1145 = 557 686 Marken
1146 = 416 686 Marken

Sonderbeleg

11.4.4. „PACIFIC 97“ San Francisco, Ausstellungsumschlag der PWZ

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 1997, 200 Geburtstag von Franz Schubert



Ausgabe	200 Geburtstag von Franz Schubert
Michel-Nr.	**1147** 0,70 Fr. Porträt von Franz Schubert
Markenformat	31,13 mm x 38,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 13 ½
Bogengröße	148 mm x 210 mm
Entwurf:	Martha Griebler, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	148

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.137
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
Auflage	1147 = 591 693 Marken
Sonderbeleg	11.7.4. Postmuseumskarte Nr. 49
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 1997, Dorfansichten II







Ausgabe	Dorfansichten II
Michel-Nr.	**1148** 0,20 Fr. Planken, Bauernhaus und Kapelle St. Josef **1149** 1,30 Fr. Triesen, Oberdorf **1150** 1,70 Fr. Schaanwald, Theresienkirche
Markenformat	35,96 mm x 25,73 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	204 mm x 141 mm
Entwurf:	Otto Zeiller / Marianne Siegl, Stockerau
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	149
Verkaufszeit	Dauermarke

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.137
	b) 0,20 Fr. Empfangsschein-Doppel 4 x 1,30 Fr. R-Brief Europa- und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50 g. 3 x 1,70 Fr. R-Brief Europa- und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. R-Brief übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	1148 = 1149 = 1150 =
Sonderbeleg	11.4.4. NAPOSTA Stuttgart 97, Ausstellungsumschlag der PWZ
Weitere Werte	1126 – 1127, 1177 – 1178, 1192 – 1194, 1229 – 1233, 1262 – 1265
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 1997, Dauermarke Landespatrone



Ausgabe	Dauermarke Landespatrone
Michel-Nr.	**1151** 20,00 Fr. St. Luzius, St. Florinus und Maria mit Kind
Markenformat	40,0 mm x 53,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 / 13½
Bogengröße	130 mm x 170 mm
Entwurf:	Marianne Siegl, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	4 Marken 2 x 2 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	150
Verkaufszeit	Dauermarke

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.138
	b) 20,00 Fr. Wertbrief übrige Länder A-Post (sofern zulässig) mit Eilzustellung 21 – 50 g. Wertangabe bis 300 CHF versiegelt
Auflage	1151 =
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 22. August 1997, Seltene Pilze I







Ausgabe	Seltene Pilze I
Michel-Nr.	**1152** 0,70 Fr. Goldfarbene Glimmerschüppling **1153** 0,90 Fr. Ledriger Öhrling **1154** 1,10 Fr. Gemeiner Orangebecherling
Markenformat	32,4 mm x 32,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14
Bogengröße	148 mm x 208 mm
Entwurf:	Iris Heeb, Schaan
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	151

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.139
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g. 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. Übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	1152 = 454 702 Marken 1153 = 418 552 Marken 1154 = 357 219 Marken
Weitere Werte	1252 – 1254
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 22. August 1997, 125 Jahre Eisenbahn in Liechtenstein







Ausgabe	125 Jahre Eisenbahn in Liechtenstein		
Michel-Nr.	**1155**	0,70 Fr.	Haltestelle Schaanwald
	1156	0,90 Fr.	Station Nendeln
	1157	1,80 Fr.	Station Schaan - Vaduz
Markenformat	37,67 mm x 28,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾		
Bogengröße	208 mm x 146 mm		
Entwurf:	Josef Schädler, Triesen		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	152		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.139
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g. 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 21 - 50 g. Übrige Länder A-Post bis 20 g. 3 x 1,80 Fr. R-Brief B-Post übrige Länder 21 – 50 g.
Auflage	1155 = 722 669 Marken 1156 = 458 649 Marken 1157 = 360 449 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Inter. Briefmarkenbörse in Sindelfingen 97, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 22. August 1997, Hommage an Liechtenstein – Enrico Baj



Ausgabe	Hommage an Liechtenstein – Enrico Baj
Michel-Nr.	**1158** 0,70 Fr. Jeune fille en fleur
Markenformat	28,0 mm x 37,67 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾
Bogengröße	140 mm x 208 mm
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	153

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.139
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
Auflage	1158 = 495 702 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Dezember 1997, Weihnachten - Christbaumschmuck







Ausgabe	Weihnachten - Christbaumschmuck
Michel-Nr.	**1159** 0,70 Fr. Christbaumschmuck **1160** 0,90 Fr. Christbaumschmuck **1161** 1,10 Fr. Christbaumschmuck
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Heinz Preute, Triesen
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	154

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.140
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g. 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. Übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	1159 = 458 801 Marken 1160 = 407 801 Marken 1161 = 440 341 Marken
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle (1,10 Fr.)
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Dezember 1997, Olympische Winterspiele in Nagano 1998







Ausgabe	Olympische Winterspiele in Nagano 1998
Michel-Nr.	**1162** 0,70 Fr. Langläufer **1163** 0,90 Fr. Slalomfahrer **1164** 1,80 Fr. Abfahrtsläufer
Markenformat	33,6 mm x 26,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 12 ½ / 12 ¼
Bogengröße	192 mm x 146 mm
Entwurf:	Peter Sinawehl, Laxenburg
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	155

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.140
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g. 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 21 - 50 g. Übrige Länder A-Post bis 20 g. 3 x 1,80 Fr. R-Brief B-Post übrige Länder 21 – 50 g.
Auflage	1162 = 502 788 Marken 1163 = 450 428 Marken 1164 = 349 448 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Int. Briefmarkenmesse in Essen 1998, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 1998, Europa – Nationale Feste





Ausgabe	Europa – Nationale Feste
Michel-Nr.	**1165** 0,90 Fr. Staatsfeiertag **1166** 1,10 Fr. Verbands-Musikfest
Markenformat	41,10 mm x 25,73 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Evelyne Bermann, Schaan
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	156

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.141

b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Übrige Länder B-Post bis 20 g.

Auflage

1165 = 536 000 Marken
1166 = 554 000 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 1998, Hommage an Liechtenstein, Zeitgenössische Kunst V



Ausgabe	Hommage an Liechtenstein, Zeitgenössische Kunst V		
Michel-Nr.	**1167**	0,70 Fr.	Verano (der Sommer)
	1168	0,70 Fr.	Hommage an Liechtenstein
	1169	0,70 Fr.	Zwischen Tag und Traum
	1170	0,70 Fr.	Salute Chirico
Markenformat	25,7 mm x 41,1 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Heinz Mack		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken Die Marken wurden zusammenhängend im Bogen zu 4 Viererblocks und einem senkrechten Viererstreifen gedruckt		

Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	157
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.141 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
Auflage	je 554 000 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Donaueschingen 1998, Ausstellungsumschlag der PWZ
Zusammendrucke	Waagrecht 1167/1168, 1167/1168/1167, 1168/1167, 1168/1167/1168, 1169/1170, 1169/1170/1169 1170/1169, 1170/1169/1170, 1169/1170/1168, 1170/1168, 1167/1168/1170, 1168/1170 Senkrecht 1167/1169, 1167/1169/1167, 1169/1167, 1169/1167/1169, 1168/1170, 1168/1170/1168, 1170/1168, 1170/1168/1170, 1167/1168, 1167/1168/1170, 1168/1170/1169, 1170/1169 Markenfolge im Bogen 1167-1168-1167-1168-1167 1169-1170-1169-1170-1168 1167-1168-1167-1168-1170 1169-1170-1169-1170-1169
Weitere Werte	1060, 1084, 1123, 1158, 1281-1282
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 1998, 75 Jahre Zollvertrag mit der Schweiz



Ausgabe	75 Jahre Zollvertrag mit der Schweiz
Michel-Nr.	**1171** 1,70 Fr. Verano (der Sommer)
Markenformat	41,1 mm x 25,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	H.P. Gassner, Vaduz
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	158

Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.141
	b) 3 x 1,70 Fr.	R-Brief Europa- und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. R-Brief übrige Länder B-Post bis 20 g.
Auflage	je 341 000 Marken	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	

Ausgabe 2. März 1998, Fußballweltmeisterschaft in Frankreich 1998



Ausgabe	Fußballweltmeisterschaft in Frankreich 1998
Michel-Nr.	**1172** 1,80 Fr. Tormann
Markenformat	41,1 mm x 25,7 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 12
Bogengröße	210 mm x 146 mm
Entwurf:	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	158

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.141
	b) 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 21 - 50 g. Übrige Länder A-Post bis 20 g. 3 x 1,80 Fr. R-Brief B-Post übrige Länder 21 – 50 g.
Auflage	je 373 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 1998, Spaß am Brief III



Ausgabe	Spaß am Brief III		
Michel-Nr.	**1173**	0,70 Fr.	Clown mit Dame
	1174	0,70 Fr.	Clown mit Kleeblatt
	1175	0,70 Fr.	Grüßender Clown
	1176	0,70 Fr.	Clown mit Herz
Markenformat	32,25 mm x 26,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 14 / 13 ¼		
Bogengröße	205 mm x 145 mm		
Entwurf:	Paul Flora, Innsbruck		
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken wurden senkrecht zusammenhängend gedruckt		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	159		



Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.142 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
Auflage	je 586 000 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Int. Briefmarkenbörse in Sindelfingen 1998, Ausstellungsumschlag der PWZ
Zusammendrucke	Senkrecht 1173/1174, 1173/1174/1175, 1174/1175, 1174/1175/1176, 1175/1176
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 1998, Dorfansichten III





Ausgabe	Dorfansichten III
Michel-Nr.	**1177** 2,00 Fr. Gamprin, Bühl **1178** 4,00 Fr. Triesenberg, Pfarrkirche und Dorfmitte
Markenformat	35,96 mm x 25,73 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	204 mm x 141 mm
Entwurf:	Otto Zeiller / Marianne Siegl, Stockerau
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	160
Verkaufszeit	Dauermarke

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.142

b) 2,00 Fr. B-Post 51 – 100 g bis B5, übrige Länder
4,00 Fr. Inland Paket bis 1 kg (bis 31.12.1998)
Inland Kleinpaket bis Format B4, 1000 – 2000 g (bis 31.12.1998)

Auflage

Weitere Werte 1126 – 1127, 1148 – 1150, 1192 – 1194, 1229 – 1233, 1262 – 1265

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 1998, 150 Jahre Revolution von 1848



Ausgabe	150 Jahre Revolution von 1848
Michel-Nr.	**1179** 1,80 Fr. Der Trümmelehans
Markenformat	41,1 mm x 25,73 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	208 mm x 146 mm
Entwurf:	Regina Marxer, Triesenberg
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	161

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.143
	b) 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 21 - 50 g. Übrige Länder A-Post bis 20 g. 3 x 1,80 Fr. R-Brief B-Post übrige Länder 21 – 50 g.
Auflage	356 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 1998, Altes Handwerk I







Ausgabe	Altes Handwerk I		
Michel-Nr.	**1180**	0,90 Fr.	Küfer
	1181	2,20 Fr.	Holzschuhmacher
	1182	3,50 Fr.	Wagner
Markenformat	29,0 mm x 29,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Josef Schädler, Triesen		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	162		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.143
	b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 5 x 2,20 Fr. Swiss-Express Signature, Brief bis 1000 g, (vom 1.1.1999 bis 31.5.1999) 3,50 Fr. Inland Kleinpaket bis 1 kg, (bis B 4) 3 x 3,50 Fr. R-Brief A-Post übrige Länder 21 – 50 g. R-Brief Inland mit Rückschein bis 1000 g.
Auflage	356 000 Marken
Weitere Werte	1278 - 1280
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Dezember 1998, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachten
Michel-Nr.	**1183** 0,70 Fr. Heilige Maria **1184** 0,90 Fr. Christi Geburt **1185** 1,10 Fr. Heiliger Josef
Markenformat	30,0 mm x 30,0 mm (70 Rp. und 1,10 Fr.) 38,5 mm x 29,6 mm (90 Rp.)
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14 (70 Rp. und 1,10 Fr.) 13 ½ / 14 ¼ (90 Rp.)
Bogengröße	210 mm x 148 mm
Entwurf:	Marianne Siegl, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich/Rasterrtiefdruck , Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	163

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.144

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.

Auflage

1183 = 532 000 Marken
1184 = 565 000 Marken
1185 = 347 000 Marken

Sonderbeleg

Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle (0,90 Fr.)

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Dezember 1998, Alte Bauten und Ortsbildschutz I







Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz I
Michel-Nr.	**1186** 0,90 Fr. Heilige Maria **1187** 1,70 Fr. Christi Geburt **1188** 1,80 Fr. Heiliger Josef
Markenformat	25,73 mm x 35,96 mm und 35,96 mm x 25,73 mm 38,5 mm x 29,6 mm (90 Rp.)
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	141 mm x 204 mm / 204 mm x 141 mm
Entwurf:	Georg Malin, Mauren
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken (90 Rp. und 1,80 Fr.) 4 x 5 Marken (1,70 Fr.)
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	164

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.144
	b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 3 x 1,70 Fr. R-Brief Europa- und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g. R-Brief übrige Länder B-Post bis 20 g. 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 21 - 50 g. Übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage	1186 = 718 000 Marken 1187 = 302 000 Marken 1188 = 312 000 Marken
Sonderbeleg	11.4.4. Berliner Briefmarkentage International 1999, Ausstellungsumschlag der PWZ (1,70 und 1,80 Fr.)
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Dezember 1998, 100 Jahre Telefon



Ausgabe	100 Jahre Telefon
Michel-Nr.	**1189** 2,80 Fr. Alte und neue Telefontechnik
Markenformat	25,73 mm x 41,10 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 210 mm
Entwurf:	Karin Beck, Schaan
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	165

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.144
	b) 2,20 Fr. Brief A-Post Europa und Mittelmeerländer 51 – 100 g.
Auflage	295 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 1999, Europa – Natur- und Nationalparks





Ausgabe	Europa – Natur- und Nationalparks
Michel-Nr.	**1190** 0,90 Fr. Riedlandschaft – Schwabbrünnen-Aescher **1191** 1,10 Fr. Ruggeller Riet
Markenformat	28,0 mm x 36,10 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ½ / 11 ¾
Bogengröße	146 mm x 200 mm
Entwurf:	Cornelia Eberle, Schaan
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	166

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.145
	b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1190 = 539 000 Marken Mi.Nr. 1191 = 399 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 1999, Freimarken - Dorfansichten







Ausgabe	Freimarken - Dorfansichten
Michel-Nr.	**1192** 0,80 Fr. Bogengasse - Ruggell **1193** 1,00 Fr. Feldkircher Straße – Nendeln **1194** 1,20 Fr. Dorfstraße - Triesen
Markenformat	35,96,0 mm x 25,73 mm
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾
Bogengröße	204 mm x 141 mm
Entwurf:	Otto Zeiller, Stockerau
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Markenanordnung	20 Marken 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	167
Verkaufszeit	Dauermarke

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.145

b)
2 x 0,80 Fr. A-Post Inland über 250 – 500 g. Bis Format B 5
3 x 1,00 Fr. A-Post übrige Länder 21 – 50 g.
5 x 1,00 Fr. R-Brief Inland bis 1000 g. Bis Format B 4
1,20 Fr. Europa und Mittelmeerländer 21 – 50 g., B-Post Format B 5

Auflage

Weitere Werte 1126 – 1127, 1148 – 1150, 11777 – 1178, 1229 – 1233, 1262 – 1265

Sonderbeleg 11.4.4. IBRA Nürnberg 1999 Ausstellungsumschlag der PWZ

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 1999, Sonderblock – 300 Jahre Liechtensteiner Unterland



Ausgabe	Sonderblock – 300 Jahre Liechtensteiner Unterland		
Michel-Nr.	**1195**	0,90 Fr.	Schellenberg
	1196	0,90 Fr.	Mauren
	1197	0,90 Fr.	Eschen
	1998	0,90 Fr.	Ruggell
	1199	0,90 Fr.	Gamprin
	Block 16		
Markenformat	36,,0 mm x 34,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾ Eckmarken 2-seitig, Mittelmarke 1-seitig unperforiert / geschnitten		
Bogengröße	108 mm x 68 mm		
Entwurf:	Louis Jäger, Vaduz		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	Block mit 5 Wertzeichen, oben, unten und seitlich durchgezähnt		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	168		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.2.3.01 Gamprin Bendern
	b) 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g.
Auflage	274 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 25. Mai 1999, 50 Jahre Europarat, 125 Jahre Weltpostverein, 75 Jahre Caritas Liechtenstein





Ausgabe	50 Jahre Europarat, 125 Jahre Weltpostverein, 75 Jahre Caritas Liechtenstein		
Michel-Nr.	**1200**	0,70 Fr.	Jubiläumslogo des Europarates
	1201	0,70 Fr.	Brieftaube
	1202	0,70 Fr.	Herz
Markenformat	29,0 mm x 29,0 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Rapallo, Solothurn		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken, 4 x 5 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	169		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.146

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.

Auflage

Mi.Nr. 1200 = 568 000 Marken
Mi.Nr. 1201 = 468 000 Marken
Mi.Nr. 1202 = 468 000 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 25. Mai 1999, 8. Europäische Kleinstaatenspiele „Lie-Games 89“



Ausgabe	8. Europäische Kleinstaatenspiele „Lie-Games 89“		
Michel-Nr.	**1203**	0,70 Fr.	Judo
	1204	0,70 Fr.	Schwimmen
	1205	0,70 Fr.	Leichtathletik
	1206	0,90 Fr.	Radfahren
	1207	0,90 Fr.	Tennis
	1208	0,90 Fr.	Tischtennis
	1209	0,90 Fr.	Schießen
	1210	0,90 Fr.	Volleyball
	1211	0,90 Fr.	Squash
Markenformat	37,68 mm x 25,63 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	208 mm x 146 mm		
Entwurf:	Peter Sinawehl, Laxenburg (Tennis, Tischtennis, Volleyball, Squash) Adolf Tuma, Haslau (Judo, Schwimmen, Leichtathletik, Radfahren, Schießen)		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		

Markenanordnung	20 Marken, 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	170

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.146

b)
0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.

Auflage

Mi.Nr. 1203 = 362 000 Marken
Mi.Nr. 1204 = 353 000 Marken
Mi.Nr. 1205 = 352 000 Marken
Mi.Nr. 1206 = 354 000 Marken
Mi.Nr. 1207 = 361 000 Marken
Mi.Nr. 1208 = 483 000 Marken
Mi.Nr. 1209 = 310 000 Marken
Mi.Nr. 1210 = 375 000 Marken
Mi.Nr. 1211 = 346 000 Marken

Sonderbeleg

11.4.4. Philatelia Köln 1999 Sonderumschlag der PWZ
(3 x 70 Rp. und 1 x 90 Rp. Radfahren)

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 1999, Maler aus Liechtenstein / Eugen Vierling







Ausgabe	Maler aus Liechtenstein / Eugen Vierling	
Michel-Nr.	**1212**	0,70 Fr. Herrengasse, Vaduz
	1213	2,00 Fr. Alt Vaduz mit Schloß
	1214	4,00 Fr. Haus an der Fürst-Franz-Josef_Str., Vaduz
Markenformat	34,5 mm x 30,0 mm	
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14	
Bogengröße	146 mm x 208 mm	
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg	
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg	
Druck	Stahlstich-Rasterrtiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Markenanordnung	20 Marken, 5 x 4 Marken	
Papier	nicht bekannt	
MK-Nummer	171	

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.147

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
2,00 Fr. übrige Länder B-Post 51 – 100 g. Bis B5
3 x 4,00 Fr. Swiss-Express Brief bis 1 kg (Mond)

Auflage

Mi.Nr. 1212 = 406 000 Marken
Mi.Nr. 1213 = 364 000 Marken
Mi.Nr. 1214 = 339 000 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 1999, 250 Geburtstag Johann Wolfgang von Goethe





Ausgabe	250 Geburtstag Johann Wolfgang von Goethe
Michel-Nr.	**1215** 1,40 Fr. Grau mein lieber Freund ist ... **1216** 1,70 Fr. Die Wette biet ich ...
Markenformat	34,5 mm x 30,0 mm
Zähnung	Kammzähnung 14 / 14
Bogengröße	146 mm x 208 mm
Entwurf:	Martha Griebler, Stockerau
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich-Rasterrtiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken, 5 x 4 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	172

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.147	
	b)	
	1,40 Fr.	übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
	3 x 1,70 Fr.	R-Brief A-Post Europa und Mittelmeerländer bis 20 g. R-Brief B-Post übrige Länder bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1215 = 307 000 Marken Mi.Nr. 1216 = 323 000 Marken	
Sonderbeleg	11.4..4.	Int. Briefmarkenbörse in Sindelfingen 1999, Ausstellungsumschlag der PWZ
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	

Ausgabe 6. Dezember 1999, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachten		
Michel-Nr.	**1217**	0,70 Fr.	Verkündigung des Herrn
	1218	0,90 Fr.	Geburt des Herrn
	1219	1,10 Fr.	Darstellung des Herrn
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm		
Zähnung	Kammzähnung 14 ¼ / 13 ½		
Bogengröße	210 mm x 146 mm		
Foto	Ursula Kühne, Schaan		
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Druck	Stahlstich-Rasterrtiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Markenanordnung	20 Marken, 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	173		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr. Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.148
	b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g. 2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g. 0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g. 2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20 g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1217 = 514 000 Marken Mi.Nr. 1218 = 494 000 Marken Mi.Nr. 1219 = 313 000 Marken
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der PWZ (90 Rp. Marke)
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Dezember 1999, Walser Hauszeichen







Ausgabe	Walser Hauszeichen		
Michel-Nr.	**1220**	0,70 Fr.	Zeichen auf einer Tür in Übersaxen
	1221	0,90 Fr.	Zeichen auf einem Wandbild
	1222	1,80 Fr.	Zeichen auf einer Axt
Markenformat	25,7 mm x 41,1 mm		
Zähnung	Kammzähnung 11 ¾ / 11 ¾		
Bogengröße	146 mm x 208 mm		
Entwurf:	Herbert Fritsch, Feldkirch		
Druck	Rasterrtiefdruck (Rotation) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Markenanordnung	20 Marken, 5 x 4 Marken		
Papier	nicht bekannt		
MK-Nummer	174		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.148

b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250 g.
2 x 0,70 Fr. übrige Länder B-Post 21 – 50 g.
0,90 Fr. Inland A-Post bis 250 g.
2 x 0,90 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g.
übrige Länder A-Post bis 20 g.
1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 21 - 50 g.
übrige Länder bis 20 g.

Auflage

Mi.Nr. 1220 = 486 000 Marken
Mi.Nr. 1221 = 439 000 Marken
Mi.Nr. 1222 = 287 000 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Dezember 1999, 600 Geburtstag Johannes Gutenberg, Erfinder des Buchdrucks



Ausgabe	600 Geburtstag Johannes Gutenberg, Erfinder des Buchdrucks
Michel-Nr.	**1223** 3,60 Fr. Porträt
Markenformat	31,13 x 38,5 mm
Zähnung	Kammzähnung 13 ½ / 13 ½
Bogengröße	148 mm x 208 mm
Entwurf:	Martha Griebler, Stockerau
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Stahlstich-Rasterrtiefdruck, Bogendruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Markenanordnung	20 Marken, 4 x 5 Marken
Papier	nicht bekannt
MK-Nummer	175

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 0,60 Fr.
Entwertet mit Ersttag-Sonderstempel 8.5.1.148

b)
2 x 3,60 Fr. R-Brief mit Rückschein B-Post
Europa und Mittelmeerländer 21 – 50 g.
5 x 3,60 Fr. Wertbrief Inland (Haftung bis max. 3000 CHF)

Auflage

Mi.Nr. 1223 = 269 000 Marken

Ausgabebroschüre

vorhanden im Ringarchiv

Ab Mi.Nr. 1124 sind alle Ausgaben frankaturgültig, außerdem noch die Marken 1024, 1025 und 1053.

Aus redaktionellen Gründen entfallen die Seiten 1081 – 1999.
Mit dem Jahr 2000 beginnt die Zählung der Seiten auch mit der Seite 2000.

Ausgabe 1. Januar 2000, 2000 Jahre Christentum



Ausgabe	2000 Jahre Christentum
Michel-Nr.	**1224** 0,70 Fr. Matthias Stomer: Die Anbetung der Hirten **1225** 1,10 Fr. Ferdinand Gehr: Drei Könige **Block 17**
Markenformat	44,8 mm x 44,8 mm
Zähnung	12 X 12
Blockformat	108 mm x 68 mm
Entwurf	Karin Beck, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Rotation, 5- farbig, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	12 Blocks an 2 Marken
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
MK-Nummer	176
Verwendung	a) amtlicher FDC Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.149 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 1,10 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post bis 20g 1,80 Fr. übrige Länder A-Post bis 20g.
Auflage	238 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Januar 2000, Liechtensteinische Post AG 1.1.2000



Ausgabe	Liechtensteinische Post AG 1.1.2000
Michel-Nr.	**1226** 0.90 Fr. Liechtensteinische Post AG 1.1.2000
Markenformat	25,7 mm x 41,1 mm
Zähnung	11¾ x 11¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	HP Gassner, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, Rotation, 4- farbig, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	4 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtensteinische Post AG 1.1.2000
MK-Nummer	177
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.150 b) 0.90 Fr. Inland A-Post bis 250g. Europa Mittelmeerländer B-Post bis 20g.
Auflage	460 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2000, Kunstausstellung „Götter wandelten einst...“





Ausgabe	Kunstausstellung „Götter wandelten einst...“		
Michel-Nr.	**1227**	0,70 Fr.	Rubens: Mars und Reha Silvia
	1228	1.80 Fr.	Rembrandt: Amor mit Seifenblase
Markenformat	40 mm x 26,5 mm		
Zähnung	13½ x 12¾		
Blattformat	210 mm x 148 mm		
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan		
Druck	Kombinationsdruck: Raster Stichtiefdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 x 20 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken		
Blattrandgestaltung	links:	Fürstentum Liechtenstein Ausstellung Sammlungen des Fürsten von Liechtenstein, Vaduz „Götter wandelten einst …“ 1998 - 2001 Rembrandt Harmensz. Van Rijn, Amor mit Seifenblase (1634)	
MK-Nummer	178		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.151 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100 g bis Format B5 1,80 Fr. Europa und Mittelmeerländer A-Post 21 – 50 g. übrige Länder A-Post bis 20g.
Auflage	Mi.Nr. 1227 = 395 000, Mi.Nr. 1228 = 295 000 Marken
Sonderbelege	11.4.5 Ausstellungsumschlag der PWZ, " WIPA 2000 " vom 30.05. - 04.06.2000 in Wien. Mi.Nr. 1227 und 1228
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2000, Dorfansichten V











Ausgabe	Dorfansichten V	
Michel-Nr.	**1229**	0,50 Fr. Ruggell
	1230	0,60 Fr. Balzers
	1231	1,10 Fr. Eschen
	1232	1,40 Fr. Mauren
	1233	1,90 Fr. Schaan
Markenformat	36 mm x 25,7 mm	
Zähnung	11¾ x 11¾	
Blattformat	204 mm x 141 mm	
Entwurf	Otto Zeller / Marianne Siegl, Stockerau	
Druck	Rastertiefdruck, Rotation: 50 Rp., 1,10 Fr.: 5- farbig, / 60 Rp., 1,40 Fr., 1,90 Fr.: 6-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Zylinderumfang	2 x 20 Marken	
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4x5 Marken	
Blattrandgestaltung	oben:	Fürstentum Liechtenstein - Dorfansichten -
	unten:	2000
MK-Nummer	179	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.151 b) 3 x 0,50 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer, B-Post 51 – 100g. 3 x 0,60 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer, A-Post 21 – 50g. 1,10 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer, A-Post bis 20g. 1,40 Fr. Brief B-Post übrige Länder 21 – 50g. 7 x 1,90 Fr. R-Brief Europa und Mittelmeerländer bis 20g + Rückschein / Eigenhändig vom 1.1.2001 bis 31.3.2002
Auflage	
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Australia 2013 World Stamp Exhibition " vom 10. - 15.5.2013 in Melbourne. Mi.Nr. 1233
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1126 – 1127, 1148 – 1150, 1177 – 1178, 1192 – 1194, 1262 – 1265
Sonderbeleg	11.4.5. Naba St. Gallen, Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle (60 Rp, 1,10 Fr., 1,90 Fr.)

Ausgabe 9. Mai 2000, Europa 2000



Ausgabe	Jugend baut an Europa
Michel-Nr.	**1234** 1,10 Fr. Kinder bauen Sternenturm
Markenformat	28 mm x 37,68 mm
Zähnung	11½ x 11¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	J.-P. Cousin, Frankreich
Druck	Rastertiefdruck, Rotation: 5- farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	1 x 20 Marken (+ 3 x 20 „Friede 2000“)
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	links: Fürstentum Liechtenstein rechts: Europa 2000
MK-Nummer	180
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.152 b) 1,10 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer, A-Post bis 20g.
Auflage	352 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. Mai 2000, Weltausstellung Hannover 2000



Ausgabe	Weltausstellung Hannover, Expo 2000
Michel-Nr.	**1235** 0,70 Fr. Humusduft **1236** 0,90 Fr. Do Not Wait Housss-Move **1237** 1,10 Fr. Auto in Richtung Natur und Schöpfung
Markenformat	29,6 mm x 38,5 mm
Zähnung	14¼ x 13½ auf 2 cm
Blattformat	146 mm x 210 mm
Entwurf	Hundertwasser, Wien
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster/Stichtiefdruck, Bogendruck, 6-farbig (0,70 Fr.) 7-farbig (0,90 Fr.), 8-Farbig (1,10 Fr.) Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	links: Fürstentum Liechtenstein rechts: Weltausstellung Hannover, Umwelt und Entwicklung
MK-Nummer	181

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.152 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 0.90 Fr. Inland A-Post bis 250g. Europa Mittelmeerländer B-Post bis 20g. 1,10 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer, A-Post bis 20g.
Auflage	Mi.Nr. 1235 = 381 000, Mi.Nr. 1236 = 377 000, Mi.Nr. 1237 = 359 000 Marken
Sonderbelege	11.4.5 Ausstellungsumschlag der PWZ, 13. Internationale Briefmarken Messe vom 12. - 14.05.2000 in Essen, Mi.Nr. 1235 - 1237
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. Mai 2000, Frieden 2000







Ausgabe	Frieden 2000
Michel-Nr.	**1238** 1,40 Fr. Antonio Martini, Italien (Friedenstaube) **1239** 1,70 Fr. Alberto Alvarez, Argentinien (Weltweiter Frieden) **1240** 2,20 Fr. Eilchi Minami, Japan (Regenbogen)
Markenformat	37,68 mm x 28 mm
Zähnung	11¼ x 11½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Rotation: 4- farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	3 x 20 Marken (+ 1 x 20 „Europa 2000“)
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein unten: Frieden 2000, Friedensbilder mund- und fußmalender Künstler
MK-Nummer	182

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.152 b) 1,40 Fr. Brief übrige Länder B-Post, 21 – 50 g.(bis 30.6.2000) Brief übrige Länder B-Post bis 21 g (ab 1.7.2000) 1,70 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer B-Post 21 – 50 g (ab 1.7.2000) 2,20 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer B-Post 101 – 150 g. Format B 5
Auflage	Mi.Nr. 1238 = 253 000, Mi.Nr. 1239 = 282 000 und Mi.Nr. 1240 = 321 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2000, Olympische Sommerspiele Sydney









Ausgabe	Olympische Sommerspiele Sydney		
Michel-Nr.	**1241**	0,80 Fr.	Koalas beim Ringturnen
	1242	1,00 Fr.	Känguruhs beim Hochsprung
	1243	1,30 Fr.	Emus beim Langstreckenlauf
	1244	1,80 Fr.	Schnabeltiere beim Schwimmen
Markenformat	39,23 mm x 28,65 mm		
Zähnung	11¾ x 12		
Blattformat	210 mm x 143 mm		
Entwurf	Rapallo, Solothurn		
Druck	Raster-Tiefdruck Rotation, 4-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zylinderumfang	4 x 20 Marken je 1 Wert		
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken		
Blattrandgestaltung	links:	Olympische Spiele Sydney 2000	
	rechts:	Fürstentum Liechtensteinische	
MK-Nummer	183		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.153 b) 2 x 0,80 Fr. Brief A-Post Inland 251 – 500 g. bis Format B5 2 x 1,00 Fr. Brief Priority (A-Post) Zone 1 Europa und Mittelmeerraum 21 – 50 g. 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g. 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1241 = 325 000, Mi.Nr. 1242 = 576 000, Mi.Nr. 1243 = 334 000 Mi.Nr. 1244 = 275 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderbeleg	11.4.4 Ausstellungsumschlag der PWZ, Internationale Briefmarkenbörse in Sindelfingen 2000 (0,80, 1,00 und 1,30 Fr.)

Ausgabe 4. September 2000, Kunstmuseum Liechtenstein







Ausgabe	Kunstmuseum Liechtenstein
Michel-Nr.	**1245** 0,80 Fr. Joan Miró, Die träumende Biene **1246** 1,20 Fr. Sol LeWitt, Cube 1999 **1247** 2,00 Fr. Roelant Savery, Ein Blumenstrauss
Markenformat	0,80 und 1,20 Fr. 30,8 x 42,82 mm , 2,00 Fr. 35 x 50 mm
Zähnung	0,80 und 1,20 Fr. 11¾ x 11¾ , 2,00 Fr. 13¾ x 13½
Blattformat	176 mm x 146 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan
Stich	Wolfgang Seidl, St. Martin am Wöllmissberg (2,00 Fr.)
Druck	0,80 und 1,20 Fr. Raster-Tiefdruck Rotation, 5-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds 2,00 Fr. Kombinationsdruck: Raster- Stichtiefdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	4 x 8 Marken je 2 Bögen
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein Eröffnung des Kunstmuseums, Vaduz, 2000
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken, 2 Blatt 8 Marken (2,00 Fr.)
MK-Nummer	184

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.153 b) 2 x 0,80 Fr. Brief A-Post Inland, 251 – 500 g. bis Format B 5 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 2,00 Fr. Brief Priority Zone 1 , 21 – 50 g. Brief Economy Zone 2 , 21 – 50 g.
Auflage	Mi.Nr. 1245 = 268 000, Mi.Nr. 1246 = 295 000, Mi.Nr. 1247 = 288 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2000, 25 Jahre OSZE



Ausgabe	25 Jahre OSZE	
Michel-Nr.	**1248**	1,30 Fr. Friedenstauben
Markenformat	37,68 mm x 25,73 mm	
Zähnung	11¾ x 11¾	
Blattformat	208 mm x 143 mm	
Entwurf/Stich	HP Gassner, Vaduz	
Druck	Raster-Tiefdruck Rotation, 5-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken und verschiedene Zierfelder	
Blattrandgestaltung	rechts:	Fürstentum Liechtenstein Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (Bild von der Declaration) 25 Jahre, 2000 OSCE
MK-Nummer	185	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.153 b) 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g.
Auflage	333 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Dezember 2000, Weihnachten 2000 „Krippen“







Ausgabe	Weihnachten 2000 „Krippen“		
Michel-Nr.	**1249**	0,80 Fr.	Wurzelkrippe
	1250	1,30 Fr.	Orientalische Krippe
	1251	1,80 Fr.	Krippe mit Stofffiguren
Markenformat	39 mm x 30,25 mm		
Zähnung	13¾ x 14		
Blattformat	210 mm x 146 mm		
Entwurf	Ursula Kühne, Schaan		
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg		
Druck	Kombinationsdruck: Raster- Stichtiefdruck, 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 Blatt zu 20 Marken		
Blattrandgestaltung	oben:	Links:	Fürstentum Liechtenstein
		Mitte:	Weihnachten 2000
		Rechts:	Verein der Krippenfreunde Liechtensteins
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken		
MK-Nummer	186		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.154 b) 2 x 0,80 Fr. Brief A-Post Inland, 251 – 500 g. bis Format B 5 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g. 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1249 = 344 000, Mi.Nr. 1250 = 274 000 und Mi.Nr. 1251 = 265 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle (0,80 Fr.)

Ausgabe 4. Dezember 2000, Pilze II







Ausgabe	Pilze II
Michel-Nr.	**1252** 0,90 Fr. Korallenroter Helmling **1253** 1,10 Fr. Bitterlicher Zwergröhrling **1254** 2,00 Fr. Rosenroter Saftling
Markenformat	32,6 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 210 mm
Entwurf	Iris Heeb, Schaan
Druck	Kombinationsdruck: Raster-Stichtiefdruck, 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	2 Blatt zu 20 Marken, 4 x 5 = 20 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein, Pilze
MK-Nummer	187

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.154 b) 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 250 g. 2 x 1,10 Fr. Großbrief Inland A-Post 251 – 500 g. 2,00 Fr. Brief Priority Zone 1 21 - 50 g. Brief Economy Zone 2 21 – 50 g.
Auflage	Mi.Nr. 1252 = 471 000, Mi.Nr. 1253 = 257 000 und Mi.Nr. 1254 = 294 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 2001, Europa - Wasser



Ausgabe	Europa - Wasser
Michel-Nr.	**1255** 1,30 Fr. Bergquelle
Markenformat	28 mm x 37,68 mm
Zähnung	11½ x 11¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesem
Druck	Rastertiefdruck, Rotation, 4- farbig, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	4 x 20 Marken
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	links: Fürstentum Liechtenstein rechts: Europa 2001, Wasser – Natürlicher Reichtum
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
MK-Nummer	188
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.155 b) 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g.
Auflage	299 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 2001, Europarat – Vorsitz Liechtenstein



Ausgabe	Europarat – Vorsitz Liechtenstein
Michel-Nr.	**1256** 1.80 Fr. Logo des Europarates
Markenformat	37,7 mm x 25,7 mm
Zähnung	11¾ x 11¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	HP Gassner, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, Rotation, 5- farbig, Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	4 x 20 Marken
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken, sowie fünf verschiedene Zierfelder
Blattrandgestaltung	In den Zierfeldern rechts Fürstentum Liechtenstein Vorsitz im Europarat Mai bis November 2001
MK-Nummer	189
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.155 b) 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g.
Auflage	260 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

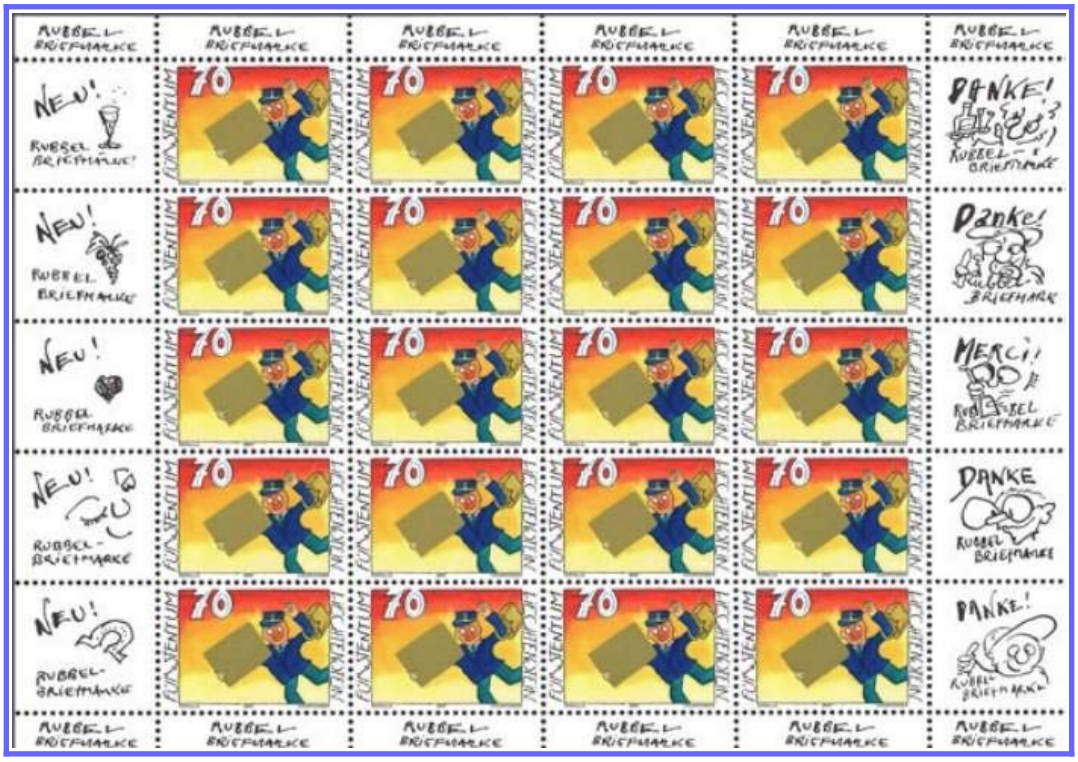
Ausgabe 5. März 2001, „Glückwunsch“ und „Danke“





Ausgabe	„Glückwunsch“ und „Danke“
Michel-Nr.	**1257** 0,70 Fr. Blumenstrauß **1258** 0.70 Fr. Dankesbrief
Markenformat	37,68 mm x 25,73 mm
Zähnung	11¾ x 11¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Rapallo, Solothurn
Druck	Rastertiefdruck, 4- farbig, zusätzlich Grunddierlack und Rubbel-Gold Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	4 x 20 Marken (2 x 20 pro Motiv)
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken Marken tragen jeweils ein Rubbelfeld
Blattrandgestaltung	siehe Abbildung
MK-Nummer	178

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.155 b) 0,70 Fr. Brief B-Post Inland bis 100 g. 2 x 0,70 Fr. Brief Economy Zone 2 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1257 = 615 000 Stück, Mi.Nr. 1258 = 610 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 5. März 2001, Kostbare Eier aus dem Zarenreich



Ausgabe	Kostbare Eier aus dem Zarenreich	
Michel-Nr.	**1259**	1,20 Fr. Silber-Osterei 1896 - 1903
	1260	1,80 Fr. Osterei in Cloissoné-Email
	1261	2,00 Fr. Porzellan-Osterei um 1890
Markenformat	32,25 mm x 42 mm	
Zähnung	13¾ x 13¾	
Blattformat	185 mm x 144 mm	
Entwurf	Silvia Ruppen, Vaduz	
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg	
Druck	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck, 6- bzw. 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Zylinderumfang	2 Blatt zu 8 Marken	
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Marken	
Blattrandgestaltung	oben:	Fürstentum Liechtenstein 2001 Kostbare Ostereier aus dem Zarenreich Sammlung A.P. Goop
	unten	Porzellan-Osterei um 1890 Österreihische Staatsdruckerei
MK-Nummer	191	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.155 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g. 2,00 Fr. Brief Priority Zone 1 , 21 – 50 g. Brief Economy Zone 2 , 21 – 50 g.
Auflage	Mi.Nr. 1259 = 271 000, Mi.Nr. 1260 = 257 000, Mi.Nr. 1261 = 261 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1588 – 1590
Sonderbeleg	11.4.5. Philatelia Köln 2001, Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle (1,20 und 2,00 Fr.)

Ausgabe 5. Juni 2001, Dorfansichten VI



Ausgabe	Dorfansichten VI		
Michel-Nr.	**1262**	0,70 Fr.	Schellenberg
	1263	1,80 Fr.	Malbun
	1264	2,20 Fr.	Balzers
	1265	4,50 Fr.	Bendern
Markenformat	35,96 mm x 25,73 mm		
Zähnung	11¾ x 11¾		
Blattformat	204 mm x 141 mm		
Entwurf	Schellenberg/Bendern: O.Zeiller/M Siegl Malbun: M. Siegl Balzers: O. Zeiller, Stockerau		
Druck	Rastertiefdruck : 5- farbig (2,20 Fr. 6-farbig) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zylinderumfang	4 x 20 Marken		
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken		
Blattrandgestaltung	oben	Fürstentum Liechtenstein mit Krone Dorfansichten	
	unten	2001	
MK-Nummer	192		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.156 b) 0,70 Fr. Brief B-Post Inland bis 100 g. 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g. 2,20 Fr. Brief Europa und Mittelmeerländer B-Post 101 – 150 g. Format B 5 4,50 Fr. Großbrief Prority Zone 2 bis 100 g. 3 x 4,50 Fr. SWISS-Express Inland Mond Brief bis 1000 g (bis 31.12.2002)
Auflage	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1126 – 1127, 1148 – 1150, 1177 – 1178, 1192 – 1194, 1229 - 1233

Ausgabe 5. Juni 2001, 100 Jahre Historischer Verein





Ausgabe	100 Jahre Historischer Verein	
Michel-Nr.	**1266**	0,70 Fr. Karolingische Kreuzfibel
	1267	0,70 Fr. Mars von Gutenberg
Markenformat	25,7 mm x 36 mm	
Zähnung	11¾ x 11¾	
Blattformat	146 mm x 204 mm	
Entwurf	Georg Malin, Mauren	
Druck	Rastertiefdruck, Rotation 5-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds	
Zylinderumfang	4 x 20 Marken	
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken	
Blattrandgestaltung	rechts oben	100 Jahre Historischer Verein für das Fürstentum Liechtenstein 1901 - 2001
	rechts unten	Wappen des Vereins
MK-Nummer	193	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.156 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 2 x 0,70 Fr. Brief Economy Zone 2 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1266 = 371 000, Mi.Nr. 1267 = 331 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. September 2001, Alte Bauten und Ortsbildschutz I







Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz I		
Michel-Nr.	**1268**	0,70 Fr.	Schaanwald,Kapelle St. Theresia
	1269	0,90 Fr.	Mauren, Torkel
	1270	1,10 Fr.	Schaanwald, Trafo-Station
Markenformat	25,7 mm x 36 mm		
Zähnung	11¾ x 11¾		
Blattformat	141 mm x 204 mm		
Entwurf	Georg Malin, Mauren		
Druck	Rastertiefdruck, Rotation: 5- farbig (0,70 Fr. 4-farbig) Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds		
Zylinderumfang	4 x 20 Marken		
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken		
Blattrandgestaltung	rechts oben	Fürstentum Liechtenstein	
	rechts unten	Mauren Alte Bauten und Ortsbildschutz 2001	
MK-Nummer	194		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.157 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 2 x 0,70 Fr. Brief Economy Zone 2 bis 20 g. 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 100 g. 1,10 Fr. Midibrief Inland B-Post 101 – 250 g.
Auflage	Mi.Nr. 1268 = 287 000, Mi.Nr. 1269 = 330 000 und Mi.Nr. 1270 = 249 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1294 – 1295, 1314 – 1315, 1355 – 1356, 1387 – 1388, 1434 – 1435, 1467 – 1468, 1501

Ausgabe 3. September 2001, Votivbilder







Ausgabe	Votivbilder
Michel-Nr.	**1271** 0,70 Fr. Votovbild 1733, Kapelle auf Dux, Schaan **1272** 1,20 Fr. Votivbild 1802, Kapelle St. Georg, Schellenberg **1273** 1,30 Fr. Votivbild 1718, Kapelle auf Dux, Schaan
Markenformat	31,13 mm x 38,5 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	210 mm x 143 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck, 6- (1,30 Fr. 7-farbig) Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 Blatt zu je 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein unten EX Voto, 2001, Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	195

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.157 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 2 x 0,70 Fr. Brief Economy Zone 2 bis 20 g. 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1271 = 278 000, Mi.Nr. 1272 = 357 000, Mi.Nr. 1273 = 230 000 Marken
Sonderbeleg	11.4.4 Liechtenstein zu Gast am Tag der offenen Tür bei vöph Wien Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle

Ausgabe 3. September 2001, J. G. Rheinberger 100. Todesjahr



Ausgabe	J. G. Rheinberger 100. Todestag	
Michel-Nr.	**1248**	3,50 Fr. Das Zauberwort
Markenformat	32,8 x 27,5 mm	
Zähnung	14 x 13¾	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau	
Stich	Wolfgang Seidl, St. Martin am Wöllmissberg (2,00 Fr.)	
Druck	Kombinationsdruck: Raster- Stichtiefdruck, 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Zylinderumfang	2 Blatt zu 20 Marken	
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken	
Blattrandgestaltung	oben links rechts	Fürstentum Liechtenstein Josef Gabriel Rheinberger 1839 – 1901 Unterschrift
MK-Nummer	196	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.157 b) 2 x 3,50 Fr. R-Brief Priority Zone 1, 21- 50 g. R-Brief Economy Zone 2 , 21 – 50 g.
Auflage	Mi.Nr. 1248 = 226 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der Int. Briefmarkenbörse in Sindelfingen vom 26. - 28.10.2001 Mi.Nr. 1274
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Dezember 2001, Weihnachten 2001







Ausgabe	Weihnachten 2001
Michel-Nr.	**1275** 0,70 Fr. Verkündigung des Herrn **1276** 0,90 Fr. Geburt des Herrn **1277** 1,30 Fr. Darstellung des Herrn
Markenformat	28,56 mm x 39,23 mm
Zähnung	12 x 11¾
Blattformat	143 mm x 210 mm
Entwurf/Stich	Ursula Kühne, Sevelen
Druck	Rastertiefdruck Rotation, 6-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben rechts Fürstentum Liechtenstein unten rechts Weihnachten 2001, Rosenkranz Medallions Liechtensteinisches Landesmuseum
MK-Nummer	197
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.158 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 100 g. 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1275 = 349 000, Mi.Nr. 1276 = 386 000, Mi.Nr. 1277 = 244 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderbelege	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle

Ausgabe 3. Dezember 2001, Altes Handwerk II







Ausgabe	Altes Handwerk II
Michel-Nr.	**1278** 0,70 Fr. Schmied **1279** 0,90 Fr. Rechenmacher **1280** 1,20 Fr. Sattler
Markenformat	29 mm x 29 mm
Zähnung	11¾ x 11¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Rotation, 5-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	siehe Abbildung
MK-Nummer	198
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.158 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 100 g. 1,20 Fr. Brief Economy Zone 1 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1278 = 307 000, Mi.Nr. 1279 = 355 000 und Mi.Nr. 1280 = 237 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv


FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN
ALTES HANDWERK UND GEWERBE
SCHMIED
FUERSTENTUM LIECHTENSTEIN 70
2001

Ausgabe 3. Dezember 2001, Hommage an Liechtenstein





Ausgabe	Hommage an Liechtenstein
Michel-Nr.	**1281** 1,80 Fr. „K“ **1282** 2,20 Fr. „Q“
Markenformat	33,4 mm x 45,56 mm
Zähnung	11½ x 11½
Blattformat	135 mm x 190 mm
Entwurf	Gottfried Honegger, Cannes
Druck	Rastertiefdruck, Rotation, 1,80 Fr. 5-farbig, 2,20 Fr. 6-farbig Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds
Papier	weiß mit Seidenfäden ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	4 x 8 Marken, Bogen 2 x 4
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein Hommage an Liechtenstein, G. Honegger, Schweiz 2001
MK-Nummer	199
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.158 b) 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g. 2,20 Fr. Großbrief Inland A-Post bis 500 g. Format B4
Auflage	230 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1060, 1084, 1123, 1158, 1167 - 1170

Ausgabe 4. März 2002, Europa - Zirkus





Ausgabe	Europa - Zirkus
Michel-Nr.	**1283** 0,90 Fr. Seiltänzer **1284** 1,30 Fr. Jongleur
Markenformat	32,25 mm x 26 mm
Zähnung	14 x 13¾
Blattformat	190 mm x 135 mm
Entwurf	Paul Flora, Innsbruck
Druck	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck, 0,90 Fr. 6- farbig, 1,30 Fr. 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Europa, Zirkus unten: Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
MK-Nummer	200
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.159 b) 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 100 g. 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1283 = 523 000, Mi.Nr. 1284 = 263 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2002, Liechtensteinische Briefmarkenausstellung – LIBA‘02 Vaduz



Ausgabe	Liechtensteinische Briefmarkenausstellung – LIBA‘02 Vaduz
Michel-Nr.	**1285** 1.20 Fr. LIBA - Ankündigung
Markenformat	35 mm x 25 mm
Zähnung	13¾ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Cornelis Eberle, Schaan
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Liba 02 Fürstentum Liechtenstein über jeder Markenreihe Liba 02 unten: unter jeder Markenreihe Liba 02 Österreichische Staastdruckerei
MK-Nummer	201
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.159 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g.
Auflage	223 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2002, Maler aus Liechtenstein VI







Ausgabe	Maler aus Liechtenstein
Michel-Nr.	**1286** 0,70 Fr. Schellenberg **1287** 1.30 Fr. Schaan **1288** 1,80 Fr. Steg
Markenformat	38,5 mm x 27,5 mm
Zähnung	13½ x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck 5-farbig, 0,70 Fr. 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein – Maler aus Liechtenstein – Friedrich Kaufmann 1892 – 1972 unten: Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	202
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.159 b) 0,70 Fr. Brief B-Post Inland bis 100 g. 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g. 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g.

Auflage	Mi.Nr. 1286 = 317 000, Mi.Nr. 1287 = 222 000, Mi.Nr. 1288 = 224 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der 14. Int. Briefmarken Messe vom 04. - 06.04.2002 in Essen. Mi.Nr. 1286 und 1288
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	990 – 992, 1056 – 1058, 1108 – 1110, 1138 – 1140, 1212 – 1214, 1404 - 1406

Ausgabe 4. März 2002, Jahr der Berge





Ausgabe	Jahr der Berge
Michel-Nr.	**1289** 0,70 Fr. Berge-Symbol **1290** 1,20 Fr. Alpenlandschaft
Markenformat	27,5 mm x 38,5 mm
Zähnung	13½ x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Louis Jäger, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 0,70 Fr. 4-farbig, 1,20 Fr. 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	rechts: Fürstentum Liechtenstein – Internationales Jahr der Berge 2001 links: Österreichische Staatsdruckere
MK-Nummer	203
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.159 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100 g. 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g.
Auflage	Mi.Nr. 1289 = 325 000, Mi.Nr. 1290 = 204 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2002, Spice Bees in Space



Ausgabe	Biene im Weltraum
Michel-Nr.	**1291** 0,90 Fr. Biene im Weltraum
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Klasse 5a Liechtensteinisches Gymnasium Vaduz Selina Ekuch, Pascal Franck, Beratung: Sylvia Ruppen, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	siehe nächste Seite
MK-Nummer	204
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.159 b) 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 100 g.
Auflage	289 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv


BIENEN IM WELTALL
Das Forschungsprojekt SPICE BEES IN SPACE beinhaltet die Untersuchung von Bienen in der Schwerelosigkeit.
90
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN
Forschungsarbeit der Klasse 5A des Liechtensteinischen Gymnasiums.

Ausgabe 3. Juni 2002, Fürst und Fürstin





Ausgabe	Fürst und Fürstin		
Michel-Nr.	**1292**	3,00 Fr.	Fürstin Marie von Liechtenstein
	1293	3,50 Fr.	Fürst Hans-Adam II. Von Liechtenstein
Markenformat	42,5 mm x 26,5 mm		
Zähnung	13¼ x 13½		
Blattformat	208 mm x 148 mm		
Entwurf	Marianne Siegl, Stockerau Fotografische Aufnahme: Anthony Buckley and Constantine Ltd. London		
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 x 20 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken		
Blattrandgestaltung	oben links	Fürstentum Liechtenstein	
	links	in jeder Markenreihe die Fürstenkrone	
	unten	Österreichische Staatsdruckerei	
MK-Nummer	205		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.160 b) 3,00 Fr. Ausland A-Post Zone 2, 21 – 50 g. 3,50 Fr. Ausland Großbrief Zone 1, 100 g.Format B4		
Auflage			
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv		

Ausgabe 3. Juni 2002, Alte Bauten und Ortsbildschutz II





Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz II
Michel-Nr.	**1294** 0,70 Fr. Häuser im Popers **1295** 1,20 Fr. Haus am Weiherring
Markenformat	35 mm x 25 mm
Zähnung	13¾ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck: 4- farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein – Mauren alte Bauten und Ortsbildschutz 2002 unten: Österreichische Staatsdruckerei 2002
MK-Nummer	194
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.160 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 2 x 0,70 Fr. Brief Economy Zone 2 bis 20 g. 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g.
Auflage	Mi.Nr. 1294 = 303 000, Mi.Nr. 1295 = 201 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1268 – 1270, 1314 – 1315, 1355 – 1356, 1387 – 1388, 1434 – 1435, 1467 – 1468, 1501

Ausgabe 3. Juni 2002, Fußball Weltmeisterschaft in Südkorea



Ausgabe	Fußballweltmeisterschaft in Südkorea
Michel-Nr.	**1296** 1,80 Fr. Fuß und Ball
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14¼
Blattformat	210 mm x 143 mm
Entwurf	Sabine Bockmühl, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 Blatt zu je 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fußball WM 2002 – Südkorea / Japan unten: Österreichische Staatsdruckerei – 2002 Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	207
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.160 b) 1,80 Fr. Brief Priority Zone 2 bis 20 g.
Auflage	218 000 Marken

Ausgabe 8. August 2002, Liba‘02, Briefmarkenausstellung





Ausgabe	Liba‘02, Briefmarkenausstellung
Michel-Nr.	**1297** 0,90 Fr. Briefmarken aus 9 Jahrzehnten **1298** 1,30 Fr. Briefmarken mit Fürstenbildnissen
Markenformat	34 x 44 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	190 mm x 136 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Schaan
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 8 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein Multilaterale Briefmarkenausstellung – Liba 02 – 8. - 11. August 2002 Vaduz unten Österreichische Staatsdruckere
MK-Nummer	208
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.161 b) 0,90 Fr. Brief Inland A-Post bis 100 g. 1,30 Fr. Brief Priority Zone 1 bis 20 g.
Auflage	Mi.Nr. 1297 = 417 000, Mi.Nr. 1298 = 328 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 8. August 2002, Erbprinz und Erbprinzessin





Ausgabe	Erbprinz und Erbprinzessin
Michel-Nr.	**1299** 2,00 Fr. Erbprinzessin Sophie (*1967) **1300** 2,50 Fr. Erbprinz Alois (*1968)
Markenformat	42,5 mm x 26,5 mm
Zähnung	13¾ x 13½
Blattformat	208 mm x 148 mm
Entwurf	Marianne Siegl, Stockerau Fotografische Aufnahme: Anthony Buckley and Constantine Ltd. London
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben links Fürstentum Liechtenstein links in jeder Markenreihe die Fürstenkrone unten Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	209
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.161 b) 2,00 Fr. Ausland Brief A-Post Zone 1 21 – 50 g. 2 x 2,50 Fr. Inland Lettre Signature/LSI bis 500 g.
Auflage	

Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der „Liba'2002“ in Vaduz vom 8. - 11.8. 2002. Mi.Nr. 1299 und 1300
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 8. August 2002, Zauberhafte Orchideen I







Ausgabe	Zauberhafte Orchideen I		
Michel-Nr.	**1301**	0,70 Fr.	Blattloser Widerbart
	1302	1,20 Fr.	Fliegen-Ragwurz
	1303	1,30 Fr.	Schwarzes Kohlröschen
Markenformat	26,5 mm x 42,5 mm		
Zähnung	13½ x 13¾		
Blattformat	148 mm x 208 mm		
Entwurf	Regina Marxer, Vaduz		
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 x 20 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken		
Blattrandgestaltung	unten	Fürstentum Liechtenstein - Orchideen	
	unten	Österreichische Staatsdruckerei - 2002	
MK-Nummer	210		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.161
b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g.
1,20 Fr. Ausland Brief B-Post Zone 1 bis 20 g.
1,30 Fr. Ausland Brief A-Post Zone 1 bis 20 g.

Auflage	Mi.Nr. 1301 = 309 000, Mi.Nr. 1302 und Mi.Nr. 1303 je 208 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der 20. Int. Briefmarkenbörse in Sindelfingen vom 25. - 27.10.2002 in Essen. Mi.Nr. 1302 und 1303
Weitere Werte	1352 - 1354

Ausgabe 25. November 2002, Weihnachten 2002







Ausgabe	Weihnachten 2002
Michel-Nr.	**1304** 0,70 Fr. Herbergsuche **1305** 1,20 Fr. Geburt Jesu Christi **1306** 1,80 Fr. Flucht nach Ägypten
Markenformat	29,6 mm x 38,5 mm
Zähnung	14¼ x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Regina Hassler, Schaan
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	2 x 20 Marken
Blattrandgestaltung	links Fürstentum Liechtenstein rechts Weihnachten - Japanpapier - Batik unten Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	211
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.162 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 250g. 1,20 Fr. Ausland Brief B-Post Zone 1 bis 20 g. 1,80 Fr. Ausland Brief A-Post Zone 2 bis 20 g.

Auflage	Mi.Nr. 1304 = 344 000, Mi.Nr. 1305 = 277 000, Mi.Nr. 1306 = 206 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderbelege	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle mit 1,20 Fr. Marke

Ausgabe 25. November 2002, Alte Gasthausschilder I







Ausgabe	Alte Gasthausschilder I
Michel-Nr.	**1307** 1,20 Fr. „Adler“, Vaduz **1308** 1,80 Fr. „Engel“, Balzers **1309** 3,00 Fr. „Adler“, Bendern
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sigi Scherer, Vaduz
Stich	Wolggang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster/Stichtiefdruck, 1,80 Fr. 5-farbig, 3,00 Fr. 6-farbig 1,20 Fr. 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	2 x 20 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein unten Gasthausschilder – 2002 - Österreichische Staatsdruckerei – Adler Vaduz Adler Vaduz bzw. Engel Balzers oder Adler Bendern
MK-Nummer	212
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.162 b) 1,20 Fr. Ausland Brief B-Post Zone 1 bis 20 g. 1,80 Fr. Ausland Brief A-Post Zone 2 bis 20 g. 3,00 Fr. Ausland A-Post Zone 2, 21 – 50 g.
Auflage	Mi.Nr. 1307 = 199 000, Mi.Nr. 1308 = 208 000, Mi.Nr. 1309 = 201 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 2003, Europa - Plakatkunst



Ausgabe	Europa – Plakatkunst
Michel-Nr.	**1310** 1,20 Fr. Liechtensteinische Post - Wir bewegen
Markenformat	40 mm x 25 mm
Zähnung	13½ X 12¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Karin Beck, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben rechts Österreichische Staatsdruckerei – 2003 rechts Europa – Liechtensteinische Post AG – Wir bewegen - Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	213
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.163 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g 6 x 1.20 Fr. R-Brief Economy Zone 1 (Europa) bis 20 g
Auflage	MI.Nr. 1310 = 297 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1316 – 1318, 1322 – 1324, 1333 - 1335

Ausgabe 3. März 2003, Winzerarbeit im Frühjahr







Ausgabe	Ausgabe einer vierteiligen Serie Winzerarbeit
Michel-Nr.	**1311** 1.30 Fr. Februar: Schneiden **1312** 1.80 Fr. März: Aufbinden **1313** 2.20 Fr. April: Hacken
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Das Jahr des Winzers unten Österreichische Staatsdruckerei 2003
MK-Nummer	214
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.163 b) 1.30 Fr. Brief Priority Zone 1 (Europa) bis 20 g 1.80 Fr. Brief Priority Zone 2 (übrige Länder) bis 20 g 4 x 1.80 Fr. R-Brief Economy Zone 1 (Europa) bis 20 g 2.20 Fr. Großbrief bis B4 A-Post Inland bis 500 g

Auflage	1.30 Fr.	236 000 Stück
	1.80 Fr.	222 000 Stück
	2.20 Fr.	282 000 Stück

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Sonderbelege: 11.4.5. Philatelia Köln 2003 Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle (1.30 Fr. und 1.80 Fr.)

Ausgabe 3. März 2003, Alte Bauten und Ortsbildschutz - Ruggell





Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz - Ruggell
Michel-Nr.	**1314** 0,70 Fr. Pfarrkirche St. Fridolin **1315** 2.50 Fr. Haus im Spidach
Markenformat	25 mm x 35 mm 35 mm x 25 mm
Zähnung	13¾ X 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Dr. Georg Malin, Mauren
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein – Mauren alte Bauten und Ortsbildschutz 2002 unten: Österreichische Staatsdruckerei 2002
MK-Nummer	215
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.163 b) 70 Rp. Inland B-Post bis 100 g bis Format B5 2 x 70 Rp. Brief Economy Zone 2 bis 20 g 2 x 2.50 Fr. Inland Lettre signature/LSI bis 500 g 4 x 2.50 Fr. Post Exprés Europa Zone 1 bis 100 g (nicht nach allen Ländern zulässig)

Auflage	Mi.Nr. 1314 = 334 000 Stück Mi.Nr. 1315 = 195 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1268 – 1270, 1294 – 1295, 1355 – 1356 , 1387 – 1388, 1434 – 1435, 1467 – 1468, 1501

Ausgabe 2. Juni 2003, Das Jahr des Winzers - II







Ausgabe	Das Jahr des Winzers - II
Michel-Nr.	**1316** 1,20 Fr. Einschlaufen **1317** 1,80 Fr. Laubarbeit **1318** 3,50 Fr. Höhentriebe entfernen
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14¼ X 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4x5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Das Jahr des Winzers unten Österreichische Staatsdruckerei 2003
MK-Nummer	216
Verwendung	a) amtlicher FDC Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.164 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g 3,50 Fr. Ausland A-Post bis 50g übrige Länder
Auflage	Mi.Nr. 1316 = 185 000, Mi.Nr. 1317 = 196 000, Mi.Nr. 1318 = 182 000
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der Trilaterale Ticino 2003 vom 18. - 22.06.2003 in LOcano. Mi.Nr. 1316 und 1317
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2003, Neueröffnung des Liechtensteinischen Landesmuseums, Vaduz





Ausgabe	Neueröffnung des Liechtensteinischen Landesmuseums, Vaduz
Michel-Nr.	**1319** 1,20 Fr. Ammonit **1320** 1,30 Fr. Verwesergebäude Amtsbotenschild um 1800
Markenformat	60 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 172 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Neueröffnung Landesmuseum 2003 unten Österreichische Staatsdruckerei 2003
MK-Nummer	217
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.164 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 1.30 Fr. Brief Priority Zone 1 (Europa) bis 20 g
Auflage	Mi.Nr. 1319 und Mi.Nr. 1320 je 201 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2003, 50 Jahre Liechtensteiner Behindertenverband



Ausgabe	50 Jahre Liechtensteinier Behindertenverband
Michel-Nr.	**1321** 0,70 Fr. Brücke
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14¼ x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 3-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein 50 Jahre Liechtensteiner Behindertenverband unten Österreichische Staatsdruckerei 2003
MK-Nummer	218
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.164 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis Format B5
Auflage	Mi.Nr. 1321 = 313 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. September 2003, Das Jahr des Winzers III







Ausgabe	Das Jahr des Winzers III
Michel-Nr.	**1322** 0,70 Fr. Auslisten **1323** 0,90 Fr. Lesebeginn **1324** 1,10 Fr. Keltern
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14¼ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Das Jahr des Winzers unten Österreichische Staatsdruckerei 2003
MK-Nummer	219
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.166 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis Format B5 0,90 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis B5 1,10 Fr. Inland Midibrief 101 – 250g. bis B5
Auflage	Mi.Nr. 1322 = 333 000, MI.Nr. 1323 = 277 000 und Mi.Nr. 1324 = 286 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. September 2003, Wiederbelebung unserer Landschaften



Ausgabe	Wiederbelebung unserer Landschaften
Michel-Nr.	**1325** 2,20 Fr. Storchennest in der Rheinebene
Markenformat	26,5 mm x 40 mm
Zähnung	13 x 13½
Blattformat	148 mm x 208 mm
Entwurf	Adolf Tuma, Haslau
Stich	Wolfgang Seidl, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster- Stichtiefdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	unten Fürstentum Liechtenstein Weißstörche im Rheintal Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	220
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.166 b) 2.20 Fr. Großbrief bis B4 A-Post Inland bis 500 g
Auflage	MI.Nr. 1325 = 241 000 Marken
Sonderbeleg	11.4.4 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der " PARKSTADFILA 2005 " vom 20. - 22.05.2005 in Kerkrade.

Ausgabe 1. September 2003, 1. Ausgabe der Serie 14 Heilige (Nothelfer)



Ausgabe	1. Ausgabe der Serie 14 Heilige (Nothelfer	
Michel-Nr.	**1326**	1,20 Fr. St. Blasius
	1327	1,20 Fr. St. Georg
	1328	1,30 Fr. St. Erasmus
	1329	1,30 Fr. St. Vitus
Markenformat	26,5 mm x 40 mm	
Zähnung	13½ x 13¾	
Blattformat	148 mm x 208 mm	
Entwurf/Stich	Wolfgang Seidl, St. Martin am Wöllmissberg	
Druck	Kombinationsdruck: Raster- Stichtiefdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Zylinderumfang	2 Bögen zu 2 x 5 Marken	
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken	
Blattrandgestaltung	Mitte	Fürstentum Liechtenstein – St. Blasius usw. - 14 heilige Nothelfer Österreichische Staatsdruckerei
Senkrechte Paare	mit Zwischensteg 1326/Z/1327, 1328/Z/1329	
MK-Nummer	221	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.166 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 1.30 Fr. Brief Priority Zone 1 (Europa) bis 20 g
Auflage	Mi.Nr. 1326 und Mi.Nr. 1327 je 190 000 Marken, Mi.Nr. 1328 und 1329 je 192 000 Marken
Sonderbelege	11.4.5. Briefmarkenbörse Sindelfingen, Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle Mi.Nr. 1326, 1328 und 1329

Ausgabe 24. November 2003, Weihnachten: Hinterglasmalerei







Ausgabe	Weihnachten: Hinterglasmalerei	
Michel-Nr.	**1330**	0,70 Fr. Erzengel Gabriel
	1331	0,90 Fr. Zu Bethlehelm im Stall
	1332	1,30 Fr. Drei Weise aus dem Morgenland
Markenformat	26,9 mm x 38,5 mm	
Zähnung	14¼ x 13½	
Blattformat	146 mm x 210 mm	
Entwurf/Stich	Ursula Sporry, Triesen	
Druck	Rastertiefdruck Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken	
Blattrandgestaltung	links	Fürstentum Liechtenstein
	rechts	Hinterglasbilder
	unten	Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	222	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.167 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100 g bis Format B5 2 x 0,70 Fr. Brief Economy Zone 2 bis 20 g 0,90 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis B5 1.30 Fr. Brief Priority Zone 1 (Europa) bis 20 g
Auflage	Mi.Nr. 1330 = 281 000, Mi.Nr. 1331 = 251 000, Mi.Nr. 1332 = 253 000 Marken
Sonderbelege	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle mit 1,30 Fr. Marke

Ausgabe 24. November 2003, Das Jahr des Winzers IV







Ausgabe	Das Jahr des Winzers IV
Michel-Nr.	**1333** 0,70 Fr. Erste Verkostung **1334** 0,90 Fr. Eisweinlese **1335** 1,20 Fr. Abfüllen
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14¼ x 14¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Das Jahr des Winzers unten Österreichische Staatsdruckerei 2003
MK-Nummer	223
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.167 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis Format B5 0,90 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis B5 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g.
Auflage	Mi.Nr. 1333 = 197 000, Mi.Nr. 1334 = 192 000 und Mi.Nr. 1335 = 191 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 24. November 2003, Gewinner des Zeichenwettbewerbs für Grundschüler







Ausgabe	Gewinner des Zeichenwettbewerbs für Grundschüler
Michel-Nr.	**1336** 0,70 Fr. Kuh **1337** 1,80 Fr. Apfelbaum **1338** 1,80 Fr. Biene
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14¾ x 13½
Blattformat	210 mm x 146 mm
Entwurf	Laura Beck, Die Kuh - Patrick Marxer, Der Apfelbaum , Laura Lingg, Die Biene
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	70 Rp. und 1,80 Fr. Biene 5 x 4 = 20 Marken, 1,80 Fr. Apfelbaum 4 x 5 = 20 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Die Kuh links Österreichische Staatsdruckerei unten Briefmarkengestaltungs-Wettbewerb 2002 der Primärschüler Liechtensteins anlässlich der Liba 02
MK-Nummer	224
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.167 b) 0,70 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis Format B5 1.80 Fr. Brief Priority Zone 2 (übrige Länder) bis 20 g 4 x 1.80 Fr. R-Brief Economy Zone 1 (Europa) bis 20 g
Auflage	Mi.Nr. 1336 = 192 000, Mi.Nr. 1337 = 178 000 und Mi.Nr. 1338 = 202 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Januar 2004, 50 Jahre AHV



Ausgabe	50 Jahre AHV
Michel-Nr.	**1339** 0,85 Fr. Miteinander
Markenformat	34,5 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sabine Bockmühl, Triesen, Foto: U.Kühnen, Sevelen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 6- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben 50 Jahre Alters- und Hinterlassenenversicherung - Fürstentum Liechtenstein unten Österreichische Staatsdruckerei - 2004
MK-Nummer	225
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.168 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis B5
Auflage	Mi.Nr. 1339 = 967 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der . " Giubiascofil " vom 29.04 – 01.05.2005 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1339, 1340 und 1347
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 2004, Abheben zu Traumferien



Ausgabe	Abheben zu Traumferien
Michel-Nr.	**1340** 1,30 Fr. Abheben zu Traumferien
Markenformat	27,5 mm x 38,5 mm
Zähnung	14 x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Corinna Marxer, Mauren
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	links Fürstentum Liechtenstein - „Ferien“ unten Europa - Österreichische Staatsdruckerei - 2004
MK-Nummer	226
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.169 b) 1.30 Fr. Brief Priority Zone 1 (Europa) bis 20 g
Auflage	Mi.Nr. 1340 = 246 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der . " Giubiascofil " vom 29.04 – 01.05.2005 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1339, 1340 und 1347
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 2004, Nothelfer II



Ausgabe	Nothelfer II
Michel-Nr.	**1341** 1,00 Fr. St. Achatius **1342** 1,00 Fr. St. Margaretha **1343** 1,20 Fr. St. Christophorus **1344** 1,20 Fr. St. Pantaleon **1345** 2,50 Fr. St. Cyriacus **1346** 2,50 Fr. St. Ägidius
Markenformat	26,5 mm x 42,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	148 mm x 210 mm
Entwurf/Stich	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck Raster/Stichtiefdruck, Bogendruck , 6- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	Mitte Fürstentum Liechtenstein - Nothelfer 14 Heilige (Nothelfer) unten Österreichische Staatsdruckerei - 2004
MK-Nummer	227
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.169 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis Format B5 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g 2 x 2.50 Fr. Ausland B-Post Zone 1, 20 g bis Format B5

Auflage	Mi.Nr. 1341 + 1342 = 275 000, Mi.Nr. 1343 + 1344 = 258 000, MI.Nr. 1345 + 1346 = 251 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Juni 2004, Olympische Sommerspiele in Athen



Ausgabe	Olympische Sommerspiele in Athen
Michel-Nr.	**1347** 0,85 Fr. Hände mit plympischer Fackel
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14¼ x 14¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Peter Sinawehl, Laxenburg
Druck	Rasterdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein Olympische Spiele in Athen (Olympische Ringe) unten Österreichische Staatsdruckerei – 2004
MK-Nummer	228
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.170 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis B5
Auflage	Mi.Nr. 1347 = 476 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der . " Giubiascofil " vom 29.04 – 01.05.2005 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1339, 1340 und 1347
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Juni 2004, Freimarken – Liechtenstein von oben



Ausgabe	Freimarken – Liechtenstein von oben	
Michel-Nr.	**1348**	0,15 Fr. Bendern
	1349	0,85 Fr. Groß-Steg
	1350	1,00 Fr. Tuass
	1351	6,00 Fr. Gutenberg
Markenformat	38,5 mm x 31,13 mm	
Zähnung	13½ x 13½	
Blattformat	210 mm x 146 mm	
Entwurf	Sabine Bockmühl, Triesen / Bruno Matt, Anstalt für Luftfotografie, Schaanwald	
Druck	Rasterdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Zylinderumfang	2 x 20 Marken	
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken	
Blattrandgestaltung	oben	Liechtenstein von oben TUASS
	unten	Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei – 2004
MK-Nummer	229	

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.170
b) 0,15 Fr. Ergänzungswert
0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis B5
1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis Format B5
6,00 Fr. Lettre assurance/LAS bis 1000g. bis Format B4 und 2,00 Fr. für LAS auf Empfangsschein

Auflage

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Juni 2004, Orchideen II







Ausgabe	Orchideen II
Michel-Nr.	**1352** 0,85 Fr. Bienenragwurz **1353** 1,00 Fr. Brand-Knabenkraut **1354** 1,20 Fr. Violette Stendelwurz
Markenformat	26,5 mm x 42,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	148 mm x 208 mm
Entwurf	Regina Marxer, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	unten Fürstentum Liechtenstein Orchideen Österreichische Staatsdruckerei – 2004
MK-Nummer	230
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.170 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis B5 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis Format B5 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g

Auflage	Mi.Nr. 1352 = 475 000, Mi.Nr. 1353 = 281 000, Mi.Nr. 1354 = 277 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderbeleg	15. Briefmarkenmesse mit Thematika 04 Essen vom 3.-5.6.2004 Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle, Mi.Nr. 1352 – 1354

Ausgabe 6. September 2004, Ortsbildschutz IV





Ausgabe	Ortsbildschutz IV		
Michel-Nr.	**1355**	2,20 Fr.	Haus an der Unterdorfstraße
	1356	2,50 Fr.	Häusserreihe an der Dorfstraße
Markenformat	35 mm x 25 mm		
Zähnung	13¾ x 13¾		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Dr. Georg Malin, Mauren		
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 x 20 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken		
Blattrandgestaltung	oben links	Fürstentum Liechtenstein	
	oben rechts	Ruggell – Alte Bauten und Ortsbildschutz 2004	
	unten	Österreichische Staatsdruckerei – 2004	
MK-Nummer	231		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.171 b) 2,20 Fr. Großbrief bis B4 A-Post Inland bis 500 g 2.50 Fr. Ausland B-Post Zone 2, 21 – 50g. bis Format B5		
Auflage	Mi.Nr. 1355 = 273 000, Mi.Nr. 1356 = 274 000 Marken		
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv		

Ausgabe 6. September 2004, Exakte Wissenschaften









Ausgabe	Exakte Wissenschaften
Michel-Nr.	**1357** 0,85 Fr. Logarithmische Spirale 39. Mersenne-Primzahl, Mathematik **1358** 1,00 Fr. Spektralfarben und Elektronenbahnen, Physik **1359** 1,30 Fr. Modelle eines Proteins, Chemie **1360** 1,80 Fr. Planet Saturn, Astronomie
Markenformat	27,5 mm x 32,8 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Bruno Kaufmann, Balzers
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Exakte Wissenschaften unten Österreichische Staatsdruckerei - 2004
MK-Nummer	232
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.171 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis B5 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis Format B5 1.30 Fr. Brief Priority Zone 1 (Europa) bis 20 g 1.80 Fr. Brief Priority Zone 2 (übrige Länder) bis 20 g

Auflage	Mi.Nr. 1357 = 475 000, Mi.Nr. 1358 = 278 000, Mi.Nr. 1359 = 277 000, Mi.Nr. 1360 = 279 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Int. Briefmarkenbörse Sindelfingen 29.-31.10.2004, Ausstellungsumschlag der Postwertzeichenstelle (1,00, 1,30 und 1,80 Fr.)

Ausgabe 22. November 2004, Weihnachten, Andachtsbildchen



Ausgabe	Weihnachten, Andachtsbildchen		
Michel-Nr.	**1361**	0,85 Fr.	Verkündigung
	1362	1,00 Fr.	Hl. Familie
	1363	1,80 Fr.	Hl. Drei Könige
Markenformat	34 mm x 45,5 mm		
Zähnung	Spezialschnitt (7)		
Blattformat	190,3 mm x 146,6 mm (ausgestanzt)		
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau		
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 6- farbig, Blattrand 2-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 x 8 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Marken		
Blattrandgestaltung	oben	Fürstentum Liechtenstein	
	unten	Alte Andachtsbildchen Österreichische Staatsdruckerei – 2004	
MK-Nummer	233		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.172 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g. bis B5 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g. bis Format B5 1.80 Fr. Brief Priority Zone 2 (übrige Länder) bis 20 g
Auflage	Mi.Nr. 1361 + 1362 = 286 000, Mi.Nr. 1363 = 283 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	Glückwunschkarte der Postwertzeichenstelle (1,80 Fr.)

Ausgabe 22. November 2004, Digitale Palimpsestforschung



Ausgabe	Digitale Palimpsestforschung
Michel-Nr.	**1364** 2,50 Fr. Logo des Rinascimento virtuale
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck,5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein Digitale Palimpsestforschung Rinascimento virtuale unten Österreichische Staatsdruckerei - 2004
MK-Nummer	234
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.172 b) 2,20 Fr. Großbrief bis B4 A-Post Inland bis 500 g
Auflage	Mi.Nr. 1364 = 273 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 22. November 2004, Fossilien aus Liechtenstein







Ausgabe	Fossilien aus Liechtenstein
	1365 1,20 Fr. Ammonit, mehrfarbig **1366** 1,30 Fr. Seeigel, mehrfahrbig **1367** 2,20 Fr. Haifischzahn,mehfarbig
Markenformat:	32,5 x 32,5 mm
Zähnung:	14 x 14
Bogengröße:	146 x 208 mm
Entwurf:	Heinz Preute, Triesen
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllnisberg
Druck:	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH
Markenanordnung:	5 x 4 = 20 Marken, seitlich durchgezähnt
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Blattrandgestaltung:	Oben : Fürstentum Liechtenstein – Fossilien aus Liechtenstein und a) Ammonit b) Seeigel c) Haifischzahn unten Österreichische Staatsdruckerei – 2004
Maximumkarten:	MK 235
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.172 b) 1,20 Fr Ausland B-Post bis 20 g 1,30 Fr. Ausland A-Post bis 20 g 2,20 Fr. Ausland A-Post bis 50 g
Auflage:	Mi.Nr. 1365 = 269 000, Mi.Nr. 1366 =272000, Mi.Nr. 1367 = 273 000 Marken
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 2005, Europa – Gastronomie



Ausgabe:	Europa – Gastronomie
Michel-Nr.	**1368** 1,30 Fr. Der Gast ist König
Markenformat	38,5 x 31,13 mm
Zähnung:	13½ : 13½
Entwurf:	Zeichnung von Oskar Weiss (*1944) Muri bei Bern Graphiker und Chansonnier
Stich:	
Druck:	Rastertiefdruck, Bogendruck 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH,
Blattformat	210 mm x 146 mm
Zylinderumfang	2 x 20 Marken, 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	siehe nächste Seite
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert
MK-Nummer	236
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.173 b) 1,30 Fr. Brief bis 100g, übrige Länder

Auflage:	237 000 Marken
Sonderbeleg	11.4.4 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der " PARKSTADFILA 2005 " vom 20. - 22.05.2005 in Kerkrade.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 7. März 2005, Liechtenstein von oben



Ausgabe:	Liechtenstein von oben
Michel-Nr.	**1369** 3,60 Fr. Liechtenstein von oben, Triesenberg, Luftaufnahme von Bruno Matt
Markenformat	38,5 x 31,13 mm
Zähnung:	13½ : 13½
Blattformat	210 mm x 146 mm
Entwurf:	Sabine Bockmühl, Triesen
Druck:	Rastertiefdruck, Bogendruck 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben Liechtenstein von oben – Triesenberg unten Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei - 2005
MK-Nummer	237
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.173 b) 3,60 Fr. E-Brief B-Post Europa bis 20g.
Auflage:	Dauermarke

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte:	1348 -1351, 1397 – 1399, 1403 – 1404, 1445 - 1447

Ausgabe 7. März 2005, Die 14 Nothelfer - III



Ausgabe	Die 14 Nothelfer (III)		
Michel-Nr.	**1370**	0,85 Fr.	St. Eustchius
	1371	0,85 Fr.	St. Dionysius
	1372	1,80 Fr.	St. Katharina
	1373	1,80 Fr.	St. Barbara
Markenformat	26,5 mm x 42,5 mm		
Zähnung:	13½ : 13½		
Blattformat	148 mm x 210 mm		
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllnisberg		
Druck:	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck, 6-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Zylinderumfang	2 x 20 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung:	2 x 20 Marken (2 x 10 Marken mit gleichem Wert mit Zwischensteg),		
Blattrandgestaltung	Mitte	Fürstentum Liechtenstein - Nothelfer 14 Heilige (Nothelfer)	
	unten	Österreichische Staatsdruckerei – 2004	
MK-Nummer	238		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.173 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100 g 1,80 Fr. Inland B-Post bis 50 g Ausland A-Post bis 20 g		

Auflage:	Mi.Nr. 1370 und Mi.Nr. 1371 = 273 600, Mi.Nr. 1372 und Mi.Nr. 1373 = 171 300 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte:	1348 -1351, 1397 – 1399, 1403 – 1404, 1445 – 1447

Ausgabe 7. März 2005, Gemeinschaftsmarke Österreich - Liechtenstein,



Anlass:	Gemeinschaftsmarke Österreich – Liechtenstein Liechtenstein-Museum Wien		
Michel-Nr.	**1374**	2,20 Fr.	Venus vor dem Spiegel, Gemälde von Peter Paul Rubens (1577-1640) Flämischer Maler
Markenformat	35 mm x 50 mm		
Zähnung:	13¼ : 13½		
Blattformat	210 mm x 146 mm		
Entwurf:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllnisberg		
Druck:	Kombinationsdruck: Raster-/Stichtiefdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Zylinderumfang	2 x 8 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Marken		
Blattrandgestaltung	oben		Fürstentum Liechtenstein Liechtenstein Museum - Wien
	unten		Peter Paul Rubens (1577 – 1640) Venus vor dem Spiegel Gemeinschafts-Briefmarkenausgabe Liechtenstein Österreich 2005 Österreichische Staatsdruckerei - 2005
MK-Nummer	MK 239, MK 240 mit beiden Marken		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.174 b) 2,20 Fr. Ausland A-Post bis 50 g
Sonderumschlag	11.4.4 Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der " HANNOVER-NAPOSTA 05 " vom 02. - 05.06.2005
Auflage:	Mi.Nr. 1374 = 307 200 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Es wurde zusätzlich eine Faltmappe mit je einem gestempelten Viererblock der Rubensmarke der Gemeinschaftsausgabe von Liechtenstein und Österreich herausgegeben.

Parallelausgabe mit Österreich MiNr. 2519

Weitere Werte 1402, 1437 und 1471

Ausgabe 18. Mai 2005, Gemeinschaftsausgabe China und Liechtenstein – Blumengemälde





Anlass:	Gemeinschaftsmarke China – Liechtenstein Berühmte Gemälde		
Michel-Nr.	**1375**	0,85 Fr.	Blumenbouquet
	1376	0,85 Fr.	Blumenranke
Entwurf:	Reproduktion von Gemälden		
Druck:	Rastertiefdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Zähnung:	14 x 14		
Markengröße:	30 x 40 mm		
Markenanordnung:	2 x 10 Marken , seitlich durchgezähnt		
Bogengröße:	208 x 146 mm		
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Blattrandgestaltung:	Oben : Fürstentum Liechtenstein Berühmte Gemälde darunter Schriftzug in Chinesischer Schrift und Gemeinschaftsausgabe China – Liechtenstein 2005 siehe nächste Seite		
Maximumkarten:	MK 241 und MK 242 FDC und Maximumkarte 242 tragen auch die Marken der VR China 3628-3629		

Verwendung:	a) amtlicher FDC Umschlag Einzel- und Gemeinschaftssausgabe amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.175 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100 g
Auflage:	Mi.Nr. 1375 = 384 100, Mi.Nr. 1376 = 388 100 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der " HANNOVER-NAPOSTA 05 " vom 02. - 05.06.2005
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 6. Juni 2005, Alte Gasthausschilder - II







Ausgabeanlass:	Alte Gasthausschilder 2.
Mich-Nr.	**1377** 1,00 Fr. Gasthaus Rössle, Schaan **1378** 1,40 Fr. Gasthaus Edelweiß, Triesenberg **1379** 2,50 Fr. Gasthaus Löwen, Bendern
Zähnung:	14 ¼ : 13 ½
Markengröße:	29,6 x 38,55 mm
Entwurf:	Sigi Scherrer, Vaduz
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllnisberg
Druck:	Kombination Raster- Stahlstichdruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt
Bogengröße:	146 x 208 mm
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Blattrandgestaltung:	Links : Fürstentum Liechtenstein Berühmte Gemälde Rechts : a) Gasthausschilder – 2005 - „Rössle“ Schaan b) Gasthausschilder – 2005 - „Edelweiß“ Triesenberg c) Gasthausschilder – 2005 - „Löwen“ Bendern Österreichische Staatsdruckerei - 2005
Maximumkarten:	MK 243
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.176 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100 g 1,40 Fr. Ausland – übrige Länder B-Post bis 20 g.Economy 2,50 Fr. Ausland – Europa b-Post bis 100 g. Ausland – übrige Länder B-Post bis 50 g. Economy

Auflage: Mi.Nr. 1377 = 281 000, Mi.Nr. 1378 = 179 500, Mi.Nr. 1379 = 179 300 Marken

Broschüre: vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2005, 75 Jahre Postmuseum







Ausgabeanlass:	75 Jahre Postmuseum		
Mich-Nr.	**1380**	1,10 Fr.	Hermann E. Sieger (1902-1954), deutscher Philatelist und Unternehmer, Initiator des Postmuseums
	1381	1,30 Fr.	Liechtensteinische Briefmarken
	1382	1,80 Fr.	Zeppelin-Brief von Triesenberg nach Breslau
Zähnung:	14 ¼ : 13 ½		
Markengröße:	38,55 x 29,6 mm		
Entwurf:	Cornelia Eberle, Eschen		
Druck:	Rastertiefdruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt		
Bogengröße:	208 mm x 146 mm		
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Blattrandgestaltung:	Oben : 75 Jahre Postmuseum des Fürstentum Liechtenstein Unten: Österreichische Staatsdruckerei - 2005		
Maximumkarten:	MK 244		
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.176 b) 1,10 Fr. Inland B-Post 101 - 250 g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250 g. 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50 g. Economy Ausland A-Post übrige Länder bis 20 g.		
Auflage:	Mi.Nr. 1380 = 232 000, Mi.Nr. 1381 = 183 700, Mi.Nr. 1381 = 184 200 Marken		

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der Internationale Briefmarken-Börse vom 28. - 30.10.2005 in Sindelfingen.
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 2005, Liechtensteiner Weidealpen









Ausgabeanlass:	Liechtensteiner Weidealpen I
Mich-Nr.	**1383** 0,85 Fr. Bargälla **1384** 1,00 Fr. Pradamee **1385** 1,30 Fr. Gritsch **1386** 1,80 Fr. Valüna
Markengröße:	38,55 mm x 29,6 mm
Zähnung:	14 ¼ : 13 ½
Entwurf:	Josef Schädler, Triesen
Druck:	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt
Bogengröße:	208 mm x 146 mm
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Blattrandgestaltung:	Oben : Fürstentum Liechtenstein Unten : Liechtensteiner Weidealpen Österreichische Staatsdruckerei - 2005
Maximumkarten:	MK 245
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.177 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100 g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100 g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250 g. 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50 g. Economy Ausland A-Post übrige Länder bis 20 g.
Auflage:	Mi.Nr. 1383 = 383 600, Mi.Nr. 1384 = 285 600, Mi.Nr. 1385 = 181 000, Mi.Nr. 1386 = 178 500 Marken

Weitere Werte: 1424 - 1426, 1451 - 1453, 1473 – 1474

Broschüre: vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 2005, Alte Bauten und Ostbildschutz V





Ausgabeanlass:	Alte Bauten und Ortsbildschutz V		
Mich-Nr.	**1387**	0,85 Fr.	Oberbendern
	1388	2,20 Fr.	Kirchhügel von Bendern mit Schwurplatz
Markengröße:	25 mm x 35 mm		
Zähnung:	13 ½ : 13 ¾		
Entwurf:	Georg Malin, Mauren		
Druck:	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt		
Bogengröße:	146 mm x 208 mm		
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Blattrandgestaltung:	Rechts oben	Fürstentum Liechtenstein	
	Rechts unten	Gamprin - Bendern - Alte Bauten und Ortsbildschutz – 2006	
Maximumkarten:	MK 246		
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.177 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100 g 2,20 Fr. Ausland A-Post bis 50 g		
Auflage:	Mi.Nr. 1387 = 381 000,Mi.Nr. 1388 = 178 300		
Weitere Werte:	1268 – 1270, 1294 – 1295, 1314 – 1315, 1355 – 1356, 1434 – 1435, 1467 – 1468, 1501		
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv		

Ausgabe 5. September 2005, Fledermäuse





Ausgabeanlass:	Fledermäuse		
Mich-Nr.	**1389**	1,80 Fr.	Braunes Langohr (Piecotus auritus)
	1390	2,00 Fr.	Großes Mausohr (Myotis myotis)
Markengröße:	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung:	14 : 14		
Entwurf:	Louis Jäger, Vaduz		
Druck:	Rastertiefdruck, Bogendruck, 7-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt		
Bogengröße:	146 mm x 208 mm		
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Blattrandgestaltung:	Oben:	Fürstentum Liechtenstein Fledermäuse	
	Unten:	Österreichische Staatsdruckerei - 2005	
Maximumkarten:	MK 247		

Verwendung:

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.177

b) 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50 g. Economy
Ausland A-Post übrige Länder bis 20 g.
2,00 Fr. 3 x Zusatzleistung Einschreiben

Auflage:	Mi.Nr. 1389 = 178 700, Mi.Nr. 1390 = 176 700 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Postwertzeichenstelle anläßlich der " Philatelia Köln 2005 " vom 22. - 24.09.2005.
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 21. November 2005, Weihnachten – Skulpturen von Baumgebinden







Ausgabeanlass:	Weihnachten, Skulpturen von Baumgebilden		
Mich-Nr.	**1391**	0,85 Fr.	Verkündigung
	1392	1,00 Fr.	Heilige Familie
	1393	1,30 Fr.	Anbetung der Hirten
Markengröße:	29,6 mm x 38,55 mm		
Zähnung:	13 ½ : 14 ¼		
Entwurf:	Toni Gstöhl, Balzers		
Fotos:	Ursula Kühne, Sevelen		
Stich:	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllnisberg		
Druck:	Raster- Stichtiefdruck, Bogendruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt		
Bogengröße:	146 mm x 208 mm		
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Blattrandgestaltung:	Links:	Österreichische Staatsdruckerei – 2005 - Fürstentum Liechtenstein	
	Rechts:	Skulpturen von Baumgebilden	
Maximumkarten:	MK 248		

Verwendung:

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
   Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.178
b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100 g
   1,00 Fr. Inland A-Post bis 100 g
   1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250 g.

Auflage:	Mi.Nr. 1391: 279 300, Mi.Nr. 1392 : 238 300, Mi.Nr. 1393 : 187 200 Marken
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 21. November 2005, Olympische Winterspiele in Turin







Ausgabeanlass:	Olympische Winterspiele Turin 2006		
Mich-Nr.	**1394**	1,20 Fr.	Skispringen
	1395	1,30 Fr.	Biathlon
	1396	1,40 Fr.	Slalom
Markengröße:	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung:	14 ¼ : 14 ¼		
Entwurf:	Corina Marxer, Mauren		
Druck:	Rastertiefdruck, Bogendruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH		
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt		
Bogengröße:	146 mm x 205 mm		
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Blattrandgestaltung:	Oben : Fürstentum Liechtenstein - Olympische Winterspiele Turin 2006		
Maximumkarten:	MK 249		
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.178 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20 g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250 g. 1,40 Fr. Ausland B-Post bis 20 g. übrige Länder Economy		
Auflage:	1394 = 175 800, 1395 = 164 000, 1396 = 152 000		
Broschüre:	vorhanden im Ringarchiv		

Ausgabe 21. November 2005, Freimarken - Liechtenstein von oben







Ausgabeanlass:	Freimarken, Liechtenstein von oben
Mich-Nr.	**1397** 1,50 Fr. Oberland **1398** 1,60 Fr. Ruggeller Ried **1399** 1,40 Fr. Naafkopf Luftaufnahmen von Bruno Matt
Markengröße:	38,5 mm x 31,13 mm
Zähnung:	13 ½ : 13 ½
Entwurf:	Sabine Bockmühl,Triesen
Fotos :	Bruno Matt, Anstalt für Luftfotografie, Schaanwald
Druck:	Rastetiefdruck, Bogendruck, 5-farbig Österreichische Staatsdruckerei GmbH
Markenanordnung:	2 x 20 Marken , seitlich durchgezähnt
Bogengröße:	210 mm x 146 mm
Papier:	weiß, ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Blattrandgestaltung:	Oben : Liechtenstein von oben und a) Oberland, b) Ruggeller Ried c) Naafkopf Unten : Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei – 2005
Maximumkarten:	MK 249
Verwendung:	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.178 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20 g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250 g. 1,40 Fr. Ausland B-Post bis 20 g. übrige Länder Economy
Auflage:	Freimarken

Weitere Werte: 1348 – 1351, 1369, 1402 – 1404, 1445 1447

Broschüre: vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2006, Europa





Ausgabe	Europa – Die Integration der Einwanderer aus Sicht der Jugend
Michel-Nr.	**1400** 1,20 Fr. Brücke **1401** 1,30 Fr. Gesichtspunkte
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14xx X 13xx
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Nadja Beck (11 Jahre), Elisabeth Müssner 16 Jahre
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Europa - Fürstentum Liechtenstein unten Immigration – Integration aus der Sicht der Jugend Österreichische Staatsdruckerei - 2006
MK-Nummer	251
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.179 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Mi.Nr. 1400 = 246 200, Mi.Nr. 1401 = 246 100 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d Automne paris " vom 6. - 9.11.2008 in Paris. Mi.Nr. 1401, 1436 und 1470
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2006, Gemeinschaftsausgabe mit Österreich



Ausgabe	Gemeinschaftsmarke Österreich - Liechtenstein
Michel-Nr.	**1402** 2,20 Fr. Liechtenstein-Museum Wien: Friedrich von Amerling „In Träumen versunken“
Markenformat	35 mm x 50 mm
Zähnung	13xx X 13xx
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster/Stichtiefdruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 8 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 2 x 8 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein Liechtenstein Museum - Wien unten Friedrich von Amerling (1803 – 1887): In Träumen versunken Gemeinschafts-Briefmarkenausgabe Liechtenstein Österreich 2006 Österreichische Staatsdruckerei - 2006
MK-Nummer	252 und 253 FDC II und MK tragen auch die Marke Österreichs Mi.Nr. 2574
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.180 b) 2,20 Fr. Inland A-Post bis 50g bis 31.3.2006

Auflage	Mi.Nr. 1402 = 316 000
Weitere Werte	1374, 1437 und 1471
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2006, Freimarken Liechtenstein von oben





Ausgabe	Liechtenstein von oben - IV
Michel-Nr.	**1403** 2,50 Fr. Kanalmündung **1404** 3,50 Fr. Rheintal
Markenformat	38,5 mm x 31,13 mm
Zähnung	13xx X 13xx
Blattformat	210 mm x 146 mm
Entwurf	Sabine Bockmühl, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung:	Oben : Liechtenstein von oben und a) Kanalmündung, b) Rheintal Unten : Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei – 2006
MK-Nummer	254
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.179 b) 2,50 Fr. Ausland B-Post bis 50g bis 31.3.2006 3,50 Fr. Ausland A-Post bis 50g übrige Länder
Auflage	
Weitere Werte	1348 – 1351, 1369, 1397 – 1399, 1445 – 1447
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2006, Maler aus Liechtenstein





Ausgabe	Maler aus Liechtenstein: Eugen Schüepp († 1974)
Michel-Nr.	**1405** 1,00 Fr. Torfstecher Ruggeller Ried **1406** 1,80 Fr. Neugut, Schaan
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14xx X 13xx
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marianne Siegl, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 6- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein unten Österreichische Staatsdruckerei – 2006 Maler aus Liechtenstein Eugen Schüepp (1915 - 1974)
MK-Nummer	255
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.179 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g

Auflage	Mi.Nr. 1406 = 396 200, Mi.Nr. 1406 = 196 200 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 16. Internationale Briefmarken-Messe mit Europäischer Meisterschaft für Thematischer Philatelie vom 04. - 06.05.1206 in Essen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2006, 200 Jahre souveränes Fürstentum Liechtenstein









Ausgabe	200 Jahre souveränes Fürstentum Liechtenstein
Michel-Nr.	**1407** 0,85 Fr. Fürst Johann I. von Liechtenstein **1408** 1,00 Fr. Liechtensteiner Landesfarben **1409** 1,30 Fr. Farben des Fürstenhauses von Liechtenstein **1410** 1,80 Fr. Großes Staatswappen
Markenformat	25 mm x 35 mm
Zähnung	13½ X 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Georg Malin, Mauren Wolfgang Seidel , St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Komb. Raster/Stichtiefdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Staatswappen - Fürstentum Liechtenstein 200 Jahre Souveränität 1806 - 2006 unten Österreichische Staatsdruckerei – 2006
MK-Nummer	256
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.181 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g

Auflage	Mi.Nr. 1407 = 397 300, Mi.Nr. 1408 = 397 500, Mi.Nr. 1409 und Mi.Nr. 1410 je 197 500 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Briefmarken-Börse vom 27. - 29.10.2006 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1408, 1410
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2006, Fußballweltmeisterschaft 2006 in Deutschland



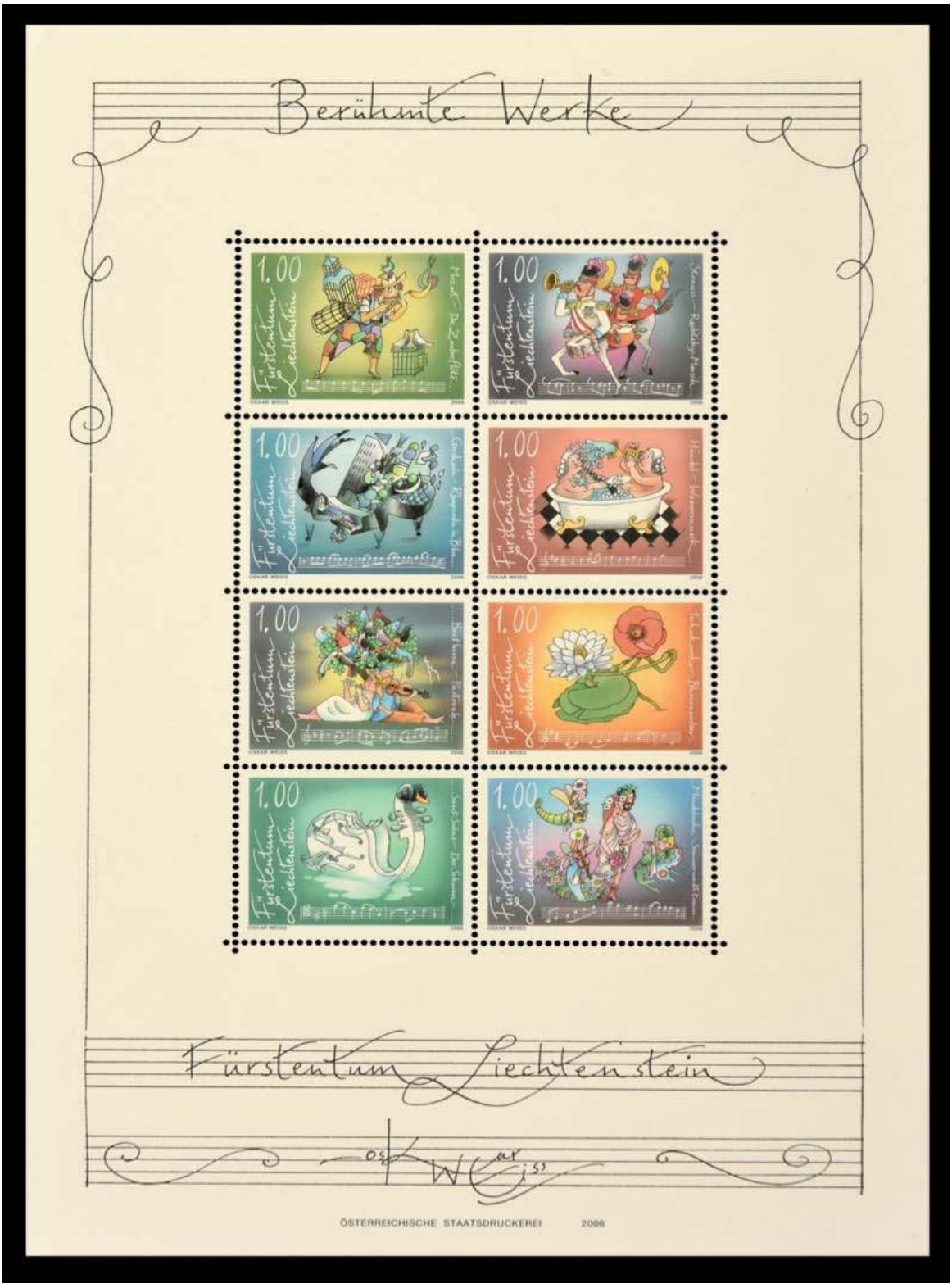
Ausgabe	FIFA Fussball-Weltmeisterschaft Deutschland 2006
Michel-Nr.	**1411** 3,30 Fr. Fussballfeld
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14½ x 13½
Blattformat	210 mm x 146 mm
Entwurf	Sabine Bockmühl, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben FIFA Fußball Weltmeisterschaft Deutschland 2006 unten Österreichische Staatsdruckerei – 2006 Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	257
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.181 b) 3,50 Fr. Ausland A-Post bis 100g
Auflage	Mi.Nr. 1411 = 197 500
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2006, Ferienland Fürstentum Liechtenstein



Ausgabe	Ferienland Liechtenstein
Michel-Nr.	**1412** 0,85 Fr. Kulturland **1413** 1,00 Fr. Sommerland **1414** 1,20 Fr. Gastland **1415** 1,80 Fr. Winterland
Markenformat	26 mm x 40,75 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	146 mm x 210 mm
Entwurf	Karin Negele, St. Gallen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum – Ferienland - Liechtenstein unten Österreichische Staatsdruckerei - 2006
MK-Nummer	258
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.181 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g. 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g
Auflage	Mi.Nr. 1412 und 1413 je 397 400, Mi.Nr. 1414 und 1415 je 197 400 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2006, Musikwerke



Ausgabe	Musik / Berühmte Werke
Michel-Nr.	**1416** 1,00 Fr. Mozart – Die Zauberflöte **1417** 1,00 Fr. Strauss - Radetzka-Marsch **1418** 1,00 Fr. Gerswin – Rhapsody in Blue **1419** 1,00 Fr. Händel – Wassermusik **1420** 1,00 Fr. Beethoven - Pastorale **1421** 1,00 Fr. Tschaikowsky - Blumenwalzer **1422** 1,00 Fr. Saint-Saens – Der Schwan **1423** 1,00 Fr. Meldellsohn - Sommernachtstraum
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14½
Blattformat	146 mm x 210 mm
Entwurf	Oskar Weiss, Muri bei Bern
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 8 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Marken
Blattrandgestaltung	Siehe Abbildung
MK-Nummer	259
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.182 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	142 175 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " NABA Baden 06 " vom 07. - 10.09.2006 in Baden. Mi.Nr. 1416, 1419 und 1420
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2006, Liechtensteiner Weidealpen







Ausgabe	Liechtensteiner Weidealpen II
Michel-Nr.	**1424** 0,85 Fr. Lawena **1425** 1,30 Fr. Gapfahl **1426** 2,40 Fr. Gafadura
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14¼ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung:	Oben : Fürstentum Liechtenstein Unten : Liechtensteiner Weidealpen Österreichische Staatsdruckerei - 2006
MK-Nummer	260
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.183 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	Mi.Nr. 1424 = 397 100, Mi.Nr. 1425+1426 je 197 400 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2006, 250. Geburtstag Wolfgang Amadeus Mozart 1756



Ausgabe	250. Geburtstag Wolfgang Amadeus Mozart 1756
Michel-Nr.	**1427** 1,20 Fr. Mozart: Wunderkind und Genie
Markenformat	26 mm x 32,5 mm
Zähnung	13¾ x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Martha Griebler, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein Schriftzug: Wolfgang Amadeus Mozart unten 1756 – 250 Geburtstag – 1791 Österreichische Staatsdruckerei - 2006
MK-Nummer	261
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.182 b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g.
Auflage	197 400 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 20. November 2006, Weihnachten







Ausgabe	Weihnachten /Fresken Duxkapelle
Michel-Nr.	**1428** 0,85 Fr. Verkündigung des Herrn **1429** 1,00 Fr. Geburt des Herrn **1430** 1,30 Fr. Darstellung des Herrn
Markenformat	31,13 mm x 38,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Marianne Siegl, Stockerau / Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllnissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster/Stichtiefdruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	links Weihnachten Fresken Kapelle St. Maria zum Trost, Dux rechts Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	262
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.184 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	247 500 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 20. November 2006, Technische Innovationen (I)







Ausgabe	Technische Innovationen aus Liechtenstein		
Michel-Nr.	**1431**	1,30 Fr.	Curta Rechenmaschine
	1432	1,40 Fr.	Carena Schmalfilmkamera
	1**433**	2,40 Fr.	PAV Schieblehre
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung	14 x 14		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	HP Gassner, Vaduz		
Druck	Rastertiefdruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Zylinderumfang	2 x 20 Marken		
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken		
Blattrandgestaltung	unten	im angehängten Leerfeld Innovatives Fürstentum Lichtenstein a) 1947 Curta Rechenmaschine b) 1957 Carena Filmkamera c) 1960 PAV Schieblehre Österreichische Staatsdruckerei – 2006 – HP Gassner	
MK-Nummer	263		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.184 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 1,40 Fr. Ausland B-Post bis 20g übrige Länder 2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	Mi.Nr. 1431 = 197 300, Mi.Nr. 1432 und 1433 je 197 400 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MILANOFIL " vom 16. - 18.03.2007 in Mailand. Mi.Nr. 1431, 1433
Weitere Werte	1454-1456, 1498-1500

Ausgabe 20. November 2006, Ortsbildschutz VI Gamprin/Bendern II





Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz: Gamprin/Bendern II
Michel-Nr.	**1434** 1,80 Fr. Statthalterei und Liechtenstein-Insitut **1435** 3,50 Fr. Bühl, Gamprin
Markenformat	25 mm x 32,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung:	Rechts oben Fürstentum Liechtenstein Rechts unten Bendern - Alte Bauten und Ortsbildschutz - 2005 Österreichische Staatsdruckerei - 2006
MK-Nummer	264
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.184 b) 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g 3,50 Fr. Ausland A-Post bis 50g übrige Länder
Auflage	197 300 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1268-1270, 1294-1295, 1314-1315, 1355-1356, 1387-1388, 1434-1435, 1476-1468, 1501

Ausgabe 5. März 2007, 100 Jahre Pfadfinderbewegung



Ausgabe	Europa / 100 Jahre Pfadfinderbewegung
Michel-Nr.	**1436** 1,30 Fr., Freunde
Markenformat	32,5mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Ewald Frick, Vaduz
Druck	Rastertriefdruck, Bogendruck, 4-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4x5 Marken
Blattrandgestaltung	oben: 1907 – 100 Jahre Pfadfinderbewegung – 2007 unten Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	265
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.185 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	245 100 Marken
Sonderumschlag	Sonderumschlag 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d Automne paris " vom 6. - 9.11.2008 in Paris. Mi.Nr. 1401, 1436 und 1470
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 2007, Gemälde im Liechtenstein-Museum, Wien (III)



Ausgabe	Gemeinschaftsmarke Österreich - Liechtenstein
Michel-Nr.	**1437** 2,40 Fr., Liechtenstein-Museum Wien, B. Zaganelli: Porträt einer Dame
Markenformat	35 mm x 50 mm
Zähnung	13¾ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck, Raster/Stichtiefdruck, Bogendruck 5, farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 8 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2x4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein Liechtenstein Museum Wien unten Bernardino Zaganelli da Contignola (1460/70 – um 1510) Porträt einer Dame Gemeinschafts-Briefmarkenausgabe Österreich – Liechtenstein 2007 Österreichische Staatsdruckerei
MK-Nummer	266 und 267
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.186 b) 2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g

Auflage	315 300 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Parallelausgabe mit Österreich MiNr. 2641

Zur Ausgabe wurde ein Schwarzdruck in einer Auflage von 6000 Stück herausgegeben. MiNr. 1437 S. , sowie ein Kleinbogen.

Der FDC II und die MK 267 tragen auch die Marke Österreich MiNr. 2641

Ausgabe 5. März 2007, Musik, Tempi und Temprament



Ausgabe	Musik – Tempi und Temprament
	1439 1,80 Fr. Capriccio **1440** 2,00 Fr. Crescendo **1441** 3,50 Fr. Con fuoco
Markenformat	38,5 mm x 31,13 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Oskar Weiss, Muri bei Bern
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 5 - farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	weiß ohne Leuchtstoff, matt gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5x4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Musik - Tempi unten Österreichische Staatsdruckerei – Fürstentum Liechtenstein – 2007
MK-Nummer	268
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.187 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,80 Fr. Ausland A-Post bis 120g übrige Länder 2,00 Fr. Ausland B-Post bis 50g 3,50 Fr. Ausland A-Post bis 50g übrige Länder

Auflage	Mi.Nr. 1438 = 196 200, Mi.Nr. 1439 = 196 000, Mi.Nr. 1440 = 197 100, Mi.Nr. 1441 = 196 500 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 17. Internationale Briefmarken-Messe vom 03. - 05.05.2007 in Essen. Mi.Nr. 1438, 1441
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Juni 2007, Glückwunschkarten aus der Zeit um1900







Ausgabe	Glückwunschkarten Nostalgie
Michel-Nr.	**1442** 0,85 Fr., Brief-Post **1443** 1,00 Fr. Kurier-Post **1444** 1,30 Fr. Flug-Post
Markenformat	45,5 mm x 34 mm
Zähnung	Spezialschnittwerkzeug
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß, 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Glückwunschkarten - Nostalgie unten Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei - 2007
MK-Nummer	269
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.188 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g

Auflage	Mi.Nr. 1442 = 236 200, Mi.Nr. 1443 = 235 800, Mi.Nr. 1444 = 236 100, Mi.Nr. 1441 = 196 500 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " ÖVEBRIA 2007 " vom 15. - 17.06.2007 in Hirtenberg

Die Marken weisen Ausstanzungen am Markenrand auf.

Ausgabe 4. Juni 2007, Liechtenstein von oben V







Ausgabe	Liechtenstein von oben V
Michel-Nr.	**1445** 1,10 Fr., Nendeln **1446** 1,80 Fr. Malbun **1447** 2,60 Fr. Ackerland
Markenformat	38,5 mm x 31,13 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sabine Bockmühl, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß, 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5x4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Liechtenstein von Oben Malbun unten Fürstentum Liechtenstein Österreichische Staatsdruckerei - 2007
MK-Nummer	270
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.189 b) 1,10 Fr. Inland B-Post bis 101 - 250g. 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g 2,60 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder

Auflage	Dauermarke
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Internationale Briefmarken-Börse " vom 05.. - 07.10.2007 in Berlin. Mi.Nr. 1445 und 1447
Weitere Werte	1348 – 1351, 1369, 1397 – 1399, 1403 - 1404

Ausgabe 4. Juni 2007, Der Rhein als Inspirations- und Einkommensquelle







Ausgabe	Johann L. Bleuler, Liechtenstein am Alpenrhein
Michel-Nr.	**1448** 1,00 Fr., Ansicht des Schlosses **1449** 1,30 Fr. Ansicht des Rätikon-Gebirge **1450** 2,40 Fr. Zusammenfluss der Ill und des Rheins
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14¼ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marianne Siegel, Stockerau
Druck	Kombinierter Raster- Stichtiefdruck, Bogendruck , 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß, 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein unten Österreichische Staatsdruckerei – 2007 – Joh. L. Bleuler 1792 – 1850
MK-Nummer	271
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.190 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g

Auflage	Mi.Nr. 1448 = 245 200, Mi.Nr. 1449 = 246 100, Mi.Nr. 1450 = 245 700 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " VADUZ 07 " vom 10. - 12.08.2007 in Vaduz.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. September 2007, Liechtensteiner Weidealpen III







Ausgabe	Liechtensteiner Weidealpen - III
Michel-Nr.	**1451** 1,00 Fr., Hintervalorsch **1452** 1,40 Fr. Sücka **1453** 2,20 Fr. Guschgfiel
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein unten Österreichische Staatsdruckerei – 2007 – Liechtensteiner Weidealpen
MK-Nummer	272
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.191 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Ausland B-Post bis 20g übrige Länder 2,20 Fr.
Auflage	Mi.Nr. 1451 = 197 200, Mi.Nr. 1452 = 196 800, Mi.Nr. 1453 = 197 300 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1383 – 1386, 1424 – 1426, 1473 - 1474

Ausgabe 3. September 2007, Technische Innovation aus Liechtenstein II







Ausgabe	Technische Innovation aus Liechtenstein - II	
Michel-Nr.	**1454**	1,30 Fr., Hilti - Kombihammer
	1455	1,80 Fr. Kaiser – Schreit – Mobil - Bagger
	1456	2,40 Fr. Hoval – aluFer Heizfläche
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm	
Zähnung	14¼ x 14¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz	
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck , 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien	
Zylinderumfang	2 x 20 Marken	
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm²	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken	
Blattrandgestaltung	unten	angehängtes Markenfeld mit Beschriftung Innovatives Fürstentum Liechtenstein 1995 Hoval aluFer Heizfläche Österreichische Staatsdruckerei – 2007 – HP Gassner
MK-Nummer	273	

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.192

b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g.
Ausland A-Post bis 20g
1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g
2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g

Auflage	Mi.Nr. 1454 = 216 200, Mi.Nr. 1455 = 216 700, Mi.Nr. 1456 = 215 400 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Internationale Briefmarken-Börse " vom 26. - 28.10.2007 in Sindelfingen.
Weitere Werte	1431-1433, 1498-1500

Ausgabe 3. September 2007, Seltene Käfer







Ausgabe	Seltene Käfer
Michel-Nr.	**1457** 0,85 Fr., Immenkäfer **1458** 1,00 Fr. Rosenkäfer **1459** 1,30 Fr. Gelbrandkäfer
Markenformat	40,75 mm x 26,02 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Ingrid Berney, Zürich
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 4- farbig + partielle Lackierung, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	2 x 20 Marken
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Gelbrandkäfer – Dytiscus morginalis Österreichische Staatsdruckerei – 2007 – Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	274
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.193 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Mi.Nr. 1457 = 195 200, Mi.Nr. 1458 = 195 600, Mi.Nr. 1459 = 196 300 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 61 eme Salon Philatelique D Automne Paris " vom 7. - 10.11.2007 in Paris.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Oktober 2007, Liechtensteiner Landschaften



Ausgabe	Liechtensteiner Landschaften (SEPAC)
Michel-Nr.	**1460** 1,30 Fr. Blick nach Liechtenstein (SEPAC)
Markenformat	60 x 30m
Zähnung	14x 14
Blattformat	146 mm x 172 mm
Entwurf	Marco Näscher, Schaan und Andy Crestani, Trimmis
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein unten: Österreichische Staatsdruckerei – 2007 – Marco Näscher - Andy Crestani
MK-Nummer	275
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.194 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	235 200 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Briefmarken-Messe vom 6. - 10.5.2009 in Essen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 19. November 2007, Weihnachten in Liechtensteins Kapellen und Kappile







Ausgabe	Weihnachten in Liechtensteins Kapellen
Michel-Nr.	**1461** 0,85 Fr., Kapelle St. Maria in Gambrin-Oberbühl **1462** 1,00 Fr. Büekappilli, Eschen **1463** 1,30 Fr. Kapelle St. Wolfgang, Triesen
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	14½ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hermi Geismann, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	oben Weihnachten 2007 – Kapelle St. Maria Gamprin unten: Österreichische Staatsdruckerei – 2007 – Fürstentum Liechtentein
MK-Nummer	276
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.195 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g

Auflage	Mi.Nr. 1461 = 295 000, Mi.Nr. 1462 = 296 200, Mi.Nr. 1463 = 197 100 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1462 wurde auch auf Glückwunschkarten der Postwertzeichenstelle zum Jahreswechsel abgegeben.

Ausgabe 19. November 2007, Hell wie der Blitz. Naturphänomene in Liechtenstein







Ausgabe	Naturphänomene in Liechtenstein
Michel-Nr.	**1464** 0,85 Fr., Regenbogen über der Dreischwesternkette **1465** 1,00 Fr. Blitz bei Bendern **1466** 1,80 Fr. Lichterscheinung (Halo) in Malbun
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Josef Heeb, Ruggell und Marco Näscher, Schaan
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein – Naturphänomen Blitz/Regenbogen/Halo unten: Österreichische Staatsdruckerei – 2007
MK-Nummer	277
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.196 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g

Auflage	Mi.Nr. 1464 = 196 300, Mi.Nr. 1465 = 195 100, Mi.Nr. 1466 = 197 600 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " VERONAFIL " vom 23. - 25.5.2008 in Verona.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 19. November 2007, Ortsbildschutz – VII





Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz Eschen
Michel-Nr.	**1467** 2,00 Fr. Kirche St. Martin und Pfahlrundbauten **1468** 2,70 Fr. Mühle
Markenformat	25 mm x 35 mm bzw. 35 mm x 25 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Georg Malin, Mauren
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 bzw. 5 x 4 Marken
Blattrandgestaltung	rechts Fürstentum Liechtenstein – Eschen Alte Bauten und Ortsbildschutz 2007 unten: Österreichische Staatsdruckerei – 2007
MK-Nummer	278
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.197 b) 2,00 B-Post Ausland bis 50g 2,70 Fr. B-Post Ausland bis 100g

Auflage	Mi.Nr. 1467 = 189 800, Mi.Nr. 1468 = 196 200 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1268-1270, 1294-1295, 1314-1315, 1355-1356, 1387-1388, 1434-1435, 1501

Ausgabe 19. November 2007, Zeitgenössische Architektur – I



Ausgabe	Zeitgenössische Architektur
Michel-Nr.	**1469** 1,30 Fr. Neues Landtagsgebäude
Markenformat	35 mm x 25 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 6- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Zylinderumfang	
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	rechts Fürstentum Liechtenstein – Neue Landtagsgebäude 2007 im Kreis, innerhalb Plätze im Parlament
MK-Nummer	279
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.198 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	245 300 Marken
Weitere Werte	1533 - 1535
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 2008, Europa 2008



Ausgabe	Europa 2008
Michel-Nr.	**1470** 1,30 Fr. Briefe
Markenformat	38,5 mm x 27,5 mm
Zähnung	14 x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Eschen
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 6- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	siehe nächste Seite
MK-Nummer	280
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.199 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	180 000 Marken
Sonderumschlag	Sonderumschlag 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d Automne paris " vom 6. - 9.11.2008 in Paris. Mi.Nr. 1401, 1436 und 1470
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv


Geliebtes, erst gestern habe ich Dich wieder gehört. Und war wie immer durch Dich verzaubert. Ich weiss natürlich: Es ist nicht spektakulär. Im Fürstentum Liechtenstein, so heisst es, sei es der Brauch. Man hört Dich gar als blosse Selbstverständlichkeit. Doch ich, für meinen Teil, möchte nach all den
Liechtenstein 130

Ausgabe 3. März 2008, Gemeinschaftsmarke Österreich Liechtenstein



Ausgabe	Gemeinschaftsmarke Österreich Liechtenstein - IV
Michel-Nr.	**1471** 2,20 Fr. Porträt der schlafenden Prinzessin Marie Franziska von Liechtenstein
Markenformat	35 mm x 50 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Wolfgang Seidel, S. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Stahlstich/Rastertiefdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2
Blattrandgestaltung	siehe nächste Seite
MK-Nummer	281 + 282
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.200 b) 2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g

Auflage	Mi.Nr. 1471 = 265 000, Mi.Nr. 1471S = 15 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Internationale Briefmarken- Börse " vom 8.5. - 10.5.2008 in Essen. Mi.Nr. 1471 und Schwarzdruck.

FDC II und MK 282 tragen auch die Marke Österreichs MiNr. 2720
Schwarzdrucke als Einzelmarke (MiNr. 1471S) und Kleinbogen vorhanden



Ausgabe 3. März 2008, Freiwillige Feuerwehr



Ausgabe	Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz
Michel-Nr.	1472 1,00 Fr. Feuerwehr
Markenformat	42,5 mm x 26,5 mm
Zähnung	13¾ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Evelyn Bermann, Schaan
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	rechts Fürstentum Liechtenstein – Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz Feuerwehr
MK-Nummer	283
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.201 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	175 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 2008, Liechtensteiner Weidealpen – IV





Ausgabe	Liechtensteiner Weidealpen - IV
Michel-Nr.	**1473** 2,60 Fr. Guschg **1474** 3,00 Fr. Güschgle
Markenformat	38,55 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Josef Schädler, Triesen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 100 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein unten Liechtensteiner Weidealpen Österreichische Staatsdruckerei - 2007
MK-Nummer	284
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.202 b) 2,60 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder 3,00 Fr. 2 x Aufpreis Einschreiben
Auflage	Mi.Nr. 1473 = 165 000, Mi.Nr. 1474 = 160 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. März 2008, Die Marke Liechtenstein-Museum







Ausgabe	Die Marke Liechtenstein
Michel-Nr.	**1475** 0,85 Fr. Industrie – Spoerry-Areal, Vaduz **1476** 1,00 Fr. Heimat – Kapelle St. Mamerten, Triesen **1477** 1,30 Fr. Fürstentum – Schloss Vaduz
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, HiWhite 110 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	oben Fürstenkrone und Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	285
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.203 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Internationale Briefmarken-Börse " vom 13. - 15.03.2008 in München.
Weitere Werte	1536 – 1538, 1571 - 1573

Ausgabe 2. Juni 2008, 150 Jahre Frauenkloster Schellenberg



Ausgabe	150 Jahre Frauenkloster Schellenberg
Michel-Nr.	**1478** 2,20 Fr. Mutter vom Kostbaren Blut
Markenformat	24,94 mm x 40 mm
Zähnung	12¾ x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Karin Beck, Heinz Schädler
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 6- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	oben Bild vom Kloster darunter 150 Jahre Frauenkloster Schellenberg 1858 – 2008 Schwestern vom kostbaren Blut – Missionare vom kostbaren Blut unten Fürstentum Liechtenstein rechts Österreichische Staatsdruckerei 2008
MK-Nummer	286
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.205 b) 2,20 Fr. Ausland B-Post Economy bis 50 g.
Auflage	170 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2008, Fußballeuropameisterschaft Euro 08







Ausgabe	Fußballeuropameisterschaft Euro 08
Michel-Nr.	**1479** 1,30 Fr. Österreich **1480** 1,30 Fr. Liechtenstein **1481** 1,30 Fr. Schweiz
Markenformat	34,5 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Corinna Marxer
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
Blattrandgestaltung	rechts Symbol – UEFA – EURO 2008 - Schiedsrichter unten Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	287
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.206 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Mi.Nr. 1479 = 180 000, Mi.Nr. 1480 und Mi.Nr., 1481 je 270 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Briefmarken-Börse vom 24. - 26.10.2008 in Sindelfingen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Mi.Nr. 1479 – 1481 wurden zusammenhängend im Bogen (6 x MiNr. 1479 und MiNr. 1481 sowie 4 x MiNr. 1480) gedruckt.

Zusammendrucke waagerecht:
1479/1480
1479/1480/1481
1480/1481

Zusammendrucke senkrecht:
1479/1480
1479/1480/1481
1480/1481

Reihenfolge im Druckbogen:
1479/1479/1479/1480,
1479/1479/1480/1481,
1479/1480/1481/1481,
1480/1481/1481/1481

Ausgabe 2.6.2008, Seltene Bienen und Wespen in Liechtenstein







Ausgabe	Seltene Bienen und Wespen in Liechtenstein
Michel-Nr.	**1482** 0,85 Fr. Mauerbiene **1483** 1,00 Fr. Schmuckbiene **1484** 1,30 Fr. Schornsteinwespe
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Sylvia Ruppen
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 110 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	oben Bienen und Wespen im Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	288
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.207 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Mi.Nr. 1482 = 180 000, Mi.Nr. 1483 = 175 000, Mi.Nr. 1484 = 165 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " POSTEX 2008 " vom 17. - 19.10.2008 in Apeldoorn.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2008, Peking 2008 Olympische Spiele





Ausgabe	Peking 2008 Olympische Spiele
Michel-Nr.	**1485** 0,85 Fr. Kampfsport **1486** 1,00 Fr. Ballsport
Markenformat	29,6 mm x 38,55 mm
Zähnung	14½ x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Prof. Xiao Hong
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 4- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	links Fürstentum Liechtenstein Peking 2008 Olympische Spiele rechts Österreichische Staatsdruckerei 2008
MK-Nummer	289
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.208 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	Mi.Nr. 1485 und 1484 je 180 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2008, Paralympics Bejing 2008





Ausgabe	Paralympics Bejing 2008
Michel-Nr.	**1487** 1,30 Fr. Marathon **1488** 1,80 Fr. Tischtennis
Markenformat	38,55 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Johannes Joos
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Hiwhite110 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	oben Symbol - Fürstentum Liechtenstein – Olympische Ringe Paralympics Beijing 2008 unten Österreichische Staatsdruckerei 2008
MK-Nummer	290
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.209 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 1,80 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	Mi.Nr. 1487 = 180 000 und Mi.Nr. 1488 = 155 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. September 2008, 400 Jahre Fürstenhaus Liechtenstein-Museum



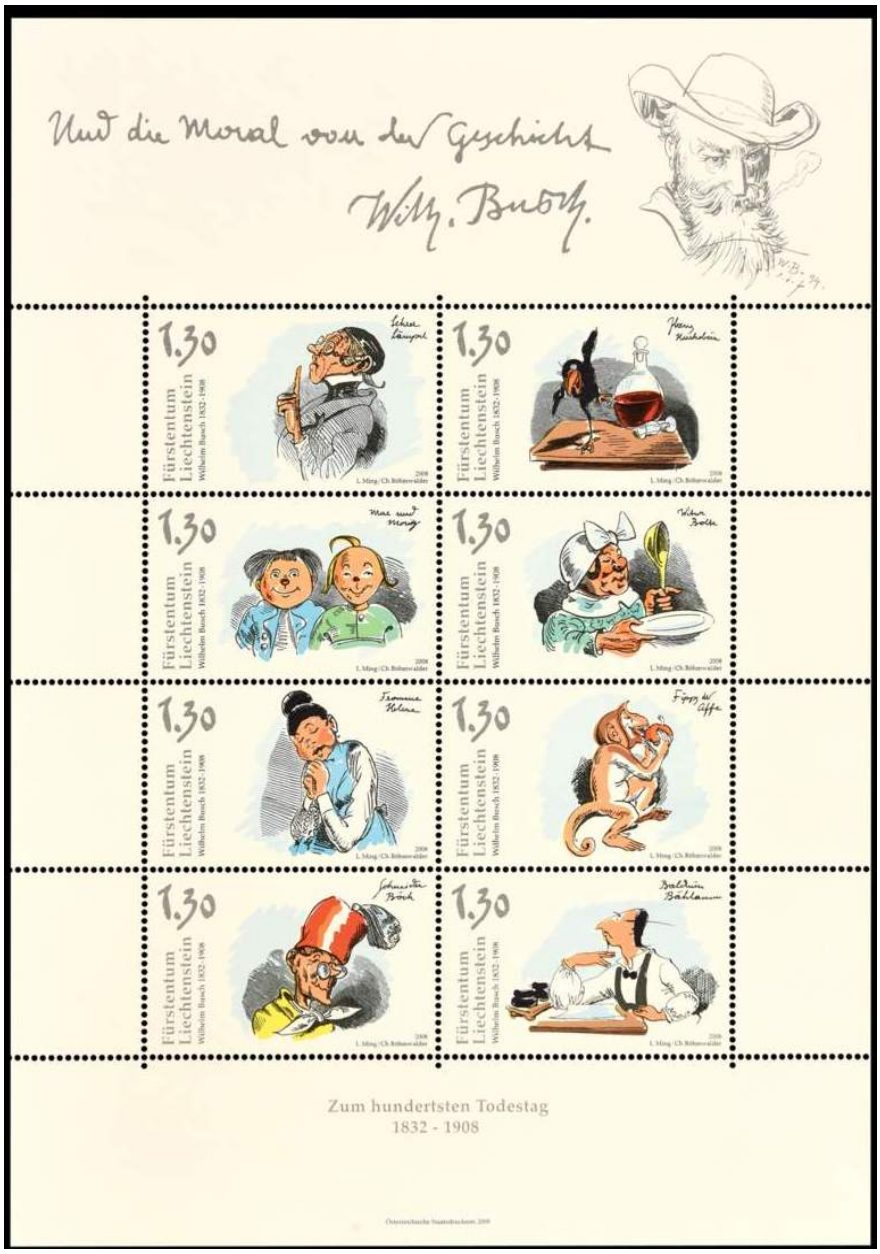
Ausgabe	400 Jahre Fürstenhaus Liechtenstein
Michel-Nr.	**1489A** 5,00 Fr. Karl I. Von Liechtenstein **1488 B** ☐ 5,00 Fr. Karl I. von Liechtenstein **1489 S** Schwarzdruck **Block 18**
Markenformat Blockformat	27,5 mm x 38,5 mm 60,0 mm x 75,0 mm
Zähnung	14 x 13½
Blattformat	60 mm x 75 mm
Entwurf	Adolf Thuma, Haslau/ Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Kombinationsdruck: Raster/Stichtiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel 102 gm², Kaltleimgummierung
MK-Nummer	291 mit MiNr. 1489 A
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.210 b) 5,00 Fr.

Auflage	Mi.Nr. 1489 A = 195 000 und Mi.Nr. 1489 B = 5 000 Blocks
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " WIPA 08 " vom 18. - 21.9.2008 in Wien.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Block 18 B (ungezähnt) stammt aus dem Buch „Geschichte und Drucktechnik“, das von der Versandstelle für 69 Fr. verkauft wurde. Dieses Buch enthält zusätzlich Block 18 A sowie zehn nicht frankaturgültige Druckphasen des Blocks.

Es existieren FDC-Fälschungen mit abgeschnittener Zähnung.

Ausgabe 1. September 2008, 100. Todestag von Wilhelm Busch



Ausgabe		100. Todestag von Wilhelm Busch	
Michel-Nr.	**1490**	1,30 Fr.	Lehrer Lämpel
	1491	1,30 Fr.	Hans Huckebein
	1492	1,30 Fr.	Max und Moritz
	1493	1,30 Fr.	Witwe Bolte
	1494	1,30 Fr.	Die fromme Helene
	1495	1,30 Fr.	Fips der Affe
	1496	1,30 Fr.	Schneider Böck
	1497	1,30 Fr.	Balduin Bählamm

Markenformat	50,0 mm x 31,8 mm
Blattformat	146 mm x 208 mm
Zähnung	14 x 13¾
Entwurf	Leone Ming und Christine Böhmwalder, Schaan
Druck	Rastertiefdruck, 4 - farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4
Blattrandgestaltung	siehe Bogen
MK-Nummer	292
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.211 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	135 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Zusammendrucke waagerecht:
1490/1491
1492/1493
1494/1495
1496/1497

Zusammendrucke senkrecht:
1490/1492
1490/1492/1494
1492/1494
1492/1494/1496
1494/1496
1491/1493
1491/1493/1495
1493/1495
1493/1495/1497
1495/1497

Ausgabe 17. November 2008, Technische Innovation in Liechtenstein







Ausgabe	Technische Innovation in Liechtenstein – III		
Michel-Nr.	**1498**	1,20 Fr.	Neutrik Kabelstecker
	1499	1,40 Fr.	Ivoclar Vivadent bluephase
	1500	2,20 Fr.	Presta-Ventilhubsteuerung DeltaValveControl
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Zähnung	14 x 14		
Entwurf	Hans Peter Gassner		
Druck	Rastertiefdruck, 4 - farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien		
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel 102 gm², Kaltleimgummierung		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5		
Blattrandgestaltung	unten	angehängtes Markenfeld mit Beschriftung 2005 Innovatives Fürstentum Liechtenstein 2005 Neutrik Kabelstecker Österreichische Staatsdruckerei – 2008	
MK-Nummer	293		

Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.212

b) 1,20 Fr. Ausland B-Post bis 20g
1,40 Fr. Ausland B-Post bis 20g übrige Länder
2,20 Fr.

Auflage	Mi.Nr. 1498 = 180 000, Mi.Nr. 1499 = 170 000, Mi.Nr. 1500 = 165 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1431 – 1433, 1454 - 1456

Ausgabe 17. November 2008, Ortsbildschutz – VIII



Ausgabe	Alte Bauten und Ortsbildschutz, Nendeln - VIII
Michel-Nr.	**1501** 3,80 Fr. Keramik Schaedler
Markenformat	35 mm x 25 mm
Blattformat	208 mm x 146 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Entwurf	Georg Malin
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck 4 - farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis weiss 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	rechts Fürstentum Liechtenstein – Nendeln Alte Bauten und Ortsbildschutz 2008 unten: Österreichische Staatsdruckerei – 2008
MK-Nummer	294
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.213 b) 3,80 Fr. Ausland A-Post übrige Länder bis 50 g.
Auflage	165 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " SPRING STAMPEX " vom 25. - 28.2.2009 in London.
Weitere Werte	1268-1270, 1294-1295, 1314-1315, 1355-1356, 1387-1388, 1434-1435, 1467-1468

Ausgabe 17. November 2008, Weihnachtskarten von 1920







Ausgabe	Weihnachten 2008
Michel-Nr.	**1502** 0,85 Fr. Besinnliche Weihnachtszeit **1503** 1,00 Fr. Kindliche Vorfreude **1504** 1,30 Fr. Fröhliche Bescherung
Markenformat	34,7 mm x 29,49 mm
Blattformat	146 mm x 208 mm
Zähnung	14½ x 14¼
Entwurf	Stefan Erne
Druck	Royal Johann Enschedé, Haarlem, NL
Papier	TR8 offset coatet stamp paper
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	rechts Fürstentum Liechtenstein unten: 2008
MK-Nummer	295
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.214 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Mi.Nr. 1502 und 1503 je 315 000, Mi.Nr. 1504 = 225 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " BELLINZONAFIL 08 " vom 5. - 7.12.2008 in Bellinzona.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2009, Europa 2009



Ausgabe	Europa 2009
Michel-Nr.	**1505** 1,30 Fr. Astronomie
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Leta Kähenbühl, Serneus
Druck	Offsetdruck auf Hologrammfolie, Bogendruck, 4- farbig, UV – Lack, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiß 110 gm² Kaltleimgummierung kaschiert mit Hologramm-Effektfolie „Rainbow“
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	296
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.215 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	250 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon d Automne 2010 " vom 4. - 7.11.2010 in Paris. Mi.Nr. 1505, 1563
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2009, Unsere Post







Ausgabe	Unsere Post
Michel-Nr.	**1506** 0,85 Fr. Schalter **1507** 1,00 Fr. Zustellung **1508** 1,30 Fr. Sortierung
Markenformat	27,5 mm x 38,5 mm
Zähnung	14 x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Eschen
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig + UV-Lack Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel , HiWhithe 110 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	oben: Postlogo in gelb unten: Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	297
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.216 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	220 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2009, Druckkunst







Ausgabe	Druckkunst
Michel-Nr.	**1509** 1,00 Fr. Entfaltung **1510** 1,30 Fr. Bewusstsein **1511** 2,70 Fr. Erfüllung
Markenformat	29 mm x 39 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stephan Sude, Ruggell
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 2- farbig Joh. Enschedè Stamps
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR8 offset coatet stamp paper 96 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	links/rechts: Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	298
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.217 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 2,70 Fr. Ausland B-Post bis 100g
Auflage	250 000 Sätze

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MARKE & MÜNZE " vom 27. - 29.3.2009 in Graz.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1654-1655,1724-1725

Ausgabe 2. März 2009, 200 Jahre Grundbuch



Ausgabe	200 Jahre Grundbuch
Michel-Nr.	**1512** 3,30 Fr. Grundbucheinträge
Markenformat	38 mm x 27,7 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Heinz Schädler, Triesenberg
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 4- farbig Joh. Enschedè Stamps
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR8 offset coatet stamp paper 96 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum Liechtenstein – 200 Jahre Grundbuch – 1809 - 2009 unten: Joh. Enschedè Stamps - 2009
MK-Nummer	299
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.218 b) 3,30 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	200 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2009, Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz II



Ausgabe	Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz II
Michel-Nr.	**1513** 1,00 Fr. Samariter
Markenformat	42,5 mm x 26,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Evelyn Bermann, Schaan
Druck	Offsetdruck, Bogendruck, 5- farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiss 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	rechts: Fürstentum Liechtenstein – Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz Samariter
MK-Nummer	300
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.219 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	200 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1472, 1545-1546, 1665-1666

Ausgabe 8. Juni 2009, 100 Jahre Alpenverein









Ausgabe	100 Jahre Alpenverein
Michel-Nr.	**1514** 1,00 Fr. Gipfelkreuz Kuegrat **1515** 1,30 Fr. Gipfelkreuz Langspitz **1516** 2,20 Fr. Gipfelkreuz Rappastein **1517** 2,40 Fr. Gipfelkreuz Jahn-Turm und Wolan
Markenformat	37,7 mm x 27 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marco Näscher, Schaan
Druck	Offsetdruck, 5- farbig Joh. Enschedè Stamps
Papier	Aprox. 96 gsm offsetcoatet unwatermarket stamp paper
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 bzw. 5 x 4

Blattrandgestaltung

1,00 Fr. oben: Fürstentum Liechtenstein – KUEGRAT
2122 mü.M.
„Was nutzt der Sonnenaufgang, wenn wir nicht aufstehen?“
unten: Joh. Enschedè Stamps – 2009 – 100 Jahre Liechtensteiner Alpenverein 1909 – 2009

1,30 Fr. links: Fürstentum Liechtenstein – LANGSPITZ
2006 mü.M.
„Super Wetter, windstill und wie immer wenig Verkehr!“
rechts: Joh. Enschedè Stamps – 2009 – 100 Jahre Liechtensteiner Alpenverein 1909 – 2009

2,20 Fr. links: Fürstentum Liechtenstein – RAPPASTEIN
2222 mü.M.
„Und sind die Sorgen noch so gross, auf Bergspitzen wirst du sie los“
rechts: Joh. Enschedè Stamps – 2009 – 100 Jahre Liechtensteiner Alpenverein 1909 – 2009

2,40 Fr. oben: Fürstentum Liechtenstein – JAHN-Turm und WOLAN
2026 mü.M.- 2034 mü.M
„Viel geschwitzt und heisse Sohlen, aber schön ist es hier oben!“
unten: Joh. Enschedè Stamps – 2009 – 100 Jahre Liechtensteiner Alpenverein 1909 – 2009

MK-Nummer	301
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.220 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 2,20 Fr. 2,40 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	250 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Briefmarken-Börse vom 23. - 25.10.2009 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1516, 1517 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " RhyBra 2012 " vom 30.11 - 2.12.2012 in Altstetten. Mi.Nr. 1515, 1516
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 8. Juni 2009, Der Wald und seine Leistungen









Ausgabe	Der Wald und seine Leistungen
Michel-Nr.	**1518** 0,85 Fr. Lebensraum **1519** 1,00 Fr. Erholung und Freizeit **1520** 1,40 Fr. Schutz vor Naturgefahren **1521** 1,60 Fr. Holzproduktion
Markenformat	31,13 mm x 38,5 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Ewald Frick, Balzers
Druck	Offsetdruck, 5- farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel HiWhite 110 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	rechts: Der Wald und seine Leistungen
MK-Nummer	302
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.221 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Ausland B-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	Mi.Nr. 1518 = 300 000, Mi.Nr. 1519 und 1520 = 250 000, Mi.Nr. 1521 = 220 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Swiss Stamp Show " vom 10. - 12.9.2009 in Rapperswil Jona.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 8. Juni 2009, Das Schloss Vaduz in den vier Jahreszeiten I





Ausgabe	Das Schloss Vaduz in den vier Jahreszeiten - I
Michel-Nr.	**1522** 1,30 Fr. Frühling **1523** 1,80 Fr. Sommer
Markenformat	40,75 mm x 32,25 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Jacques Sonderer, Eschen
Druck	Rastertiefdruck, Bogendruck, 6- farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiss 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	oben: Fürstentum LIechtenstein
MK-Nummer	303
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.222 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 1,80 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	300 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Briefmarken Wettbewerbausstellung vom 02. - 04.10.2009 in Schwarzenberg.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1569 und 1570

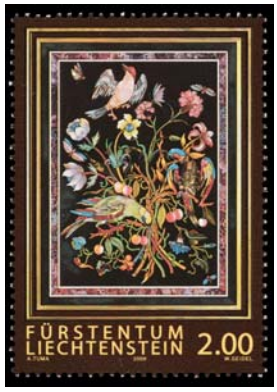
Ausgabe 7. September 2009, 75 Jahre Liechtensteiner Philatelisten-Verband (LPHV)



Ausgabe	75 Jahre Liechtensteiner Philatelisten-Verband LPHV
Michel-Nr.	**1524** 1,30 Fr. Briefmarkenland Liechtenstein
Markenformat	27,5 mm x 38,5 mm
Zähnung	13½ x 13½, Spezialperforation Bildmitte
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Sabine Bockmühl Triesen
Druck	Offsetdruck, 5- farbig Joh. Enschedè Stamps
Papier	Sopal/Cascogne offset coatet stamp paper
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	oben: 75 Jahre Liechtensteiner Philatelisten-Verband LPHV 1934 - 2009
MK-Nummer	304
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.223 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	250 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 2009, Fürstliche Schätze – Liechtenstein-Museum







Ausgabe	Fürstliche Schätze im Liechtenstein Museum
Michel-Nr.	**1525** 1,30 Fr. Pietra Dura – Badminton Cabinet, Detail links **1526** 2,00 Fr. Pietra Dura – Badminton Cabinet, Detail Mitte **1527** 4,00 Fr. Pietra Dura – Badminton Cabinet, Detail rechts
Markenformat	43 mm x 30 mm und 35 mm x 50 mm
Zähnung	14 x 14 und 12 x 12
Blattformat	208 mm x 146 mm und 146 mm x 208 mm
Entwurf	Adolf Tuma, Haslau und Prof. Wolfgang Seidel, St. Martin am Wöllmissberg
Druck	Rastertiefdruck- Stahlstichkombinationsdruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel Chancellor, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 9 Marken 3 x 3
Blattrandgestaltung	oben: Fürstenkrone und Fürstentum Liechtenstein unter: im Leerfeld „Piedra dura“
MK-Nummer	305
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.224 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland B-Post bis 50g 4,00 Fr.

Auflage	Mi.Nr. 1525 – 1527 220 500 Sätze, Mi.Nr. 1525S – 1527S 13 500 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Tag der Offenen Tür beim VÖPH am 7.11.2009 in Wien. Mi.Nr. 1527 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Antwerpia 2010 " vom 9. - 12.4.2010 in Antwerpen. Mi.Nr. 1525, 1526 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Hong Kong Stampex 2012 " vom 2. - 4.3.2012 in Hong Kong, Mi.Nr. 1526
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Schwarzdrucke als Einzelmarke 1425 S – 1427 S ☐ sowie als Kleinbogen

Ausgabe 7. September 2009, Freimarken Schmetterlinge









Ausgabe	Schmetterlinge
Michel-Nr.	**1528** 0,85 Fr. Kleiner Kohlweissling **1529** 1,00 Fr. Apollofalter **1530** 1,30 Fr. Schachbrett **1531** 2,00 Fr. Admiral
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm und
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	ohne
MK-Nummer	306
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.225 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland B-Post bis 50g
Auflage	Dauermarken

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Festival Internazionale della Filatelia " ITALIA 2009 " vom 21.-25.10.2009 in Rom. 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " EXFILNA 2011" vom 30.9. - 8.10.2011 in Valladolid.Mi.Nr. 1528 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " VERONAFIL " vom 21. - 23.10.2011 in Verona. Mi.Nr. 1529
Weitere Werte	157-1559 und 1592-1593
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 16. September 2009, Liechtensteiner Landschaften SEPAC II



Ausgabe	Liechtensteiner Landschaften SEPAC - II
Michel-Nr.	**1532** 1,30 Fr. Oberland
Markenformat	60 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 172 mm
Entwurf	Marco Näscher, Schaan
Druck	Offsetdruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel Chancellor, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4
Blattrandgestaltung	oben Fürstentum Liechtenstein unten Österreichische Staatsdruckerei – 2009 - Marco Näscher – Kapelle St. Mamerta, Triesen
MK-Nummer	307
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.226 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	200 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MONACO Phil " vom 4. - 6.12.2009 in Monaco.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 16. November 2009, Zeitgenössische Architektur II







Ausgabe	Zeitgenössische Architektur II
Michel-Nr.	**1533** 0,85 Fr. Hochschule Vaduz **1534** 2,60 Fr. Kunstmuseum Vaduz **1535** 3,50 Fr. Grenzübergang Ruggell - Nofels
Markenformat	38,5 mm x 27,5 mm
Zähnung	13½ x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Bruno Köpfli, Schaan
Druck	Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel, weiss, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
Blattrandgestaltung	0,85 Fr. oben Zeitgenössische Architektur – Hochschule Vaduz 2,60 Fr. oben Zeitgenössische Architektur – Kunstmuseum Liechtenstein 3,50 Fr. oben Zeitgenössische Architektur – Grenzübergang Ruggell unten B. Köpfli - 2009
MK-Nummer	308
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.227 b) Verwendung a) amtlicher FDC b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 2,60 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder 3,50 Fr. Ausland A-Post bis 50g übrige Länder
Auflage	250 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 20. Internationale Briefmarken-Messe vom 6. - 8.5.2010 in Essen. Mi.Nr. 1533 und 1535
Weitere Werte	1569, 1547 - 1548
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 16. November 2009, Die „Marke Liechtenstein“ - II







Ausgabe	Die „Marke Liechtenstein“ - II
Michel-Nr.	**1536** 0,20 Fr. Gemeinschaft: Wohnmuseum Schellenberg **1537** 0,50 Fr. Finanzen: Ehemaliges Zollhaus Vaduz **1538** 0,60 Fr. Dialog: Pfarrhaus Bendern
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	12½ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offset 5-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	oben Fürstenkrone und Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	309
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.228 b) 0,20 Fr. Ergänzungswert 0,50 Fr. Ergänzungswert 0,60 Fr. Ergänzungswert
Auflage	500 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1475 – 1477, 1571 - 1573

Ausgabe 16. November 2009, Weihnachten 2009









Ausgabe	Weihnachten 2009
Michel-Nr.	**1539** 0,85 Fr. Maria Verkündung **1540** 1,00 Fr. Weg nach Bethlehem **1541** 1,30 Fr. Geburt Christi **1542** 1,80 Fr. Heilige drei Könige
Markenformat	27 mm x 37,5 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Primärschule Gamprin/Stephanie Kaiser
Druck	Offset 5-farbig, Johann Enschedé Stamps B.V.
Papier	TR8 offset gummed coatet stamp paper 102g²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
Blattrandgestaltung	0,85 Fr. links Maria Verkündung – Weihnachten 2009 1,00 Fr. links Weg nach Bethlehem – Weihnachten 2009 1,30 Fr. links Geburt Christi – Weihnachten 2009 1,80 Fr. links Heilige drei Könige – Weihnachten 2009
MK-Nummer	310
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.229 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland A-Post bis 20g 1,80 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder

Auflage	Mi.Nr. 1539-1540 = 350 000 und Mi.Nr. 1541-1542 = 250 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	Glückwunschkarte der Philatelie

Ausgabe 12. Februar 2010, Olympische Winterspiele Vancouver





Ausgabe	Olympische Winterspiele in Vancouver
Michel-Nr.	1543 1,00 Fr. Ski Alpin 1544 1,80 Fr. Ski Nordisch
Markenformat	38 mm x 29,13 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Mark Heine, Victoria
Druck	Offset Litho, Royal Johann Enschedé
Papier	Satimatt 110 gm², offset coatet stamp paper
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	311
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.230 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,80 Fr. 2xAusland B-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	200 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März 2010, Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz – III





Ausgabe	Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz – III
Michel-Nr.	1545 0,85 Fr. Bergrettung 1546 1,30 Fr. Wasserrettung
Markenformat	42,5 mm x 26,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Evelyne Bermann, Schaan
Druck	Offsetdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel , weiss, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	312
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.231 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland B-Post bis 20g
Auflage	180 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1472, 1513, 1665-1666

Ausgabe 1. März 2010, Zeitgenössische Architektur - III





Ausgabe	Zeitgenössische Architektur – III
Michel-Nr.	1547 2,60 Fr. Tankstelle für Erdgas in Vaduz 1548 3,60 Fr. Umspannwerk in Schaan
Markenformat	38,5 mm x 27,5 mm
Zähnung	13½ x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Bruno Köpfli, Eschen
Druck	Offsetdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel , weiss, 110 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	313
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.232 b) 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g 3,60 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder gültig ab 1.4.2010
Auflage	180 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1469, 1533-1535

Ausgabe 1. März 2010, Landwirtschaft in Liechtenstein



Ausgabe	Landwirtschaft in Liechtenstein
Michel-Nr.	1549 0,85 Fr. Raum 1550 1,00 Fr. Umwelt 1551 1,10 Fr. Technik 1552 1,30 Fr. Tiere
Markenformat	23,5 mm x 39,05 mm
Zähnung	13¾ x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Sylvia Ruppen, Vaduz
Druck	Tiefdruck, Johann Enschedé, Stamps
Papier	TR3 Photo gravure coatet stamp paper 102 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	314
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.233 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,10 Fr. Inland B-Post 101 – 250g. 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland B-Post bis 20g
Auflage	190 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " SBERATEL 2010 " vom 2. - 4.9.2010 in Prag.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Mai 2010, EXPO 2010 Shanghai China



Ausgabe	EXPO 2010 in Shanghai China
Michel-Nr.	1553A+B 1,60 Fr. Stimmungsvolle Ansicht von Vaduz 1554A+B 1,90 Fr. Flutsehen am Qiantang Fluss **Block 19** Block 19S Schwarzdruck ☐
Markenformat	40 mm x 36 mm und 31,5 mm x 59,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	102 mm x 136 mm
Entwurf	Leone Ming, Schaan

Druck	Rastertiefdruck- Stahlstichkombinationsdruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel Chancellor 102 gm²
Markenanordnung	
MK-Nummer	315 + 315B ☐ jeweils Blockmarken
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.234 b) 1,60 Fr. Ausland B-Post bis 20g. übrige Länder 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Block 19A = 335 000, Block 19B ☐ = 98 000
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " EXPO 2010 " vom 1.5. - 31.10.2010 in Shanghai.

Der Block 19B ☐ war gültig vom 1. Mai 2010 bis 31. Oktober 2010.

Geschnittene Marken müssen folgende Mindestmaße haben:

1553B = 40 mm x 36 mm, 1554B = 31,5 mm x 59,5 mm

Ausgabe 7. Juni 2010, Fürstliche Schätze - II





Ausgabe	Fürstliche Schätze - II
Michel-Nr.	1555 1,00 Fr. Deckenfresko – Ariadne reicht Theseus den Faden 1556 1,40 Fr. Deckenfresko – Die Übergabe des goldenen Vlieses Jason
Markenformat	42,6 mm x 42,6 mm
Zähnung	14 x 14 / 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Adolf Thuma, Haslau und Prof. Wolfgang Seidel, St. Martin am Wollmissberg
Druck	Rastertiefdruck- Stahlstichkombinationsdruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel Chancellor, 102 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2
MK-Nummer	316
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.235 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	1555-1556 = 170 000 Sätze, 1555S-1556S = 12 000
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Portugal 2010 Lissabon " vom 1. - 10.10.2010 in Lissabon.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Schwarzdrucke als Einzelmarke und als Bogen immer ☐ .
Braundrucke stammen aus dem Jahrbuch.

Ausgabe 7. Juni 2010, Schmetterlinge – II







Ausgabe	Schmetterlinge - II
Michel-Nr.	1557 1,40 Fr. Moorwiesenvögelchen 1558 1,60 Fr. Zitronenfalter 1559 2,60 Fr. Schwalbenschwanz
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 4-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	317
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.236 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,60 Fr. Ausland B-Post bis 20g. übrige Länder 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	Dauermarken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " LUNABA 2010 LUZERN " vom 3. - 5.9.2010 in Luzern. Mi.Nr. 1557, 1559
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1528-1531, 1592-1593

Ausgabe 7. Juni 2010, Jubiläen in Liechtenstein 1960-2010







Ausgabe	Jubiläen in Liechtenstein 1960 - 2010
Michel-Nr.	1560 1,00 Fr. 50 Jahre Liechtensteinische Invalidenversicherung 1561 1,40 Fr. 50 Jahre EFTA 1562 1,90 Fr. 50 Jahre Interpol Vaduz
Markenformat	30,25 x 39 mm, 38 x 32 mm, 32,5 x 32,5 mm
Zähnung	14 x 13¼, 12 x 12¾ , 12½ x 12½
Blattformat	146 x 208 mm, 208 x 146 mm, 146 x 208 mm
Entwurf	Vanessa Rupf, Mels Sabine Bockmühl, Triesen Renè Wolfinger, Balzers
Druck	Johann Enschedé Stamps, Offset 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan, Offset 4-farbig, FM-Raster
Papier	110 gm² gummed stamppaper, Spezialbriefmarkenpapier weiss, 110 gm² gummiert, Gascogne Tropimatik Silk 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 bzw. 5 x 4
MK-Nummer	317
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.237 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	180 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September 2010, Europa 2010 – Kinderbuch



Ausgabe	Europa 2010 - Kinderbuch
Michel-Nr.	1563 1,40 Fr. Lisa und Max
Markenformat	30 mm x 34,5 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Mariagrazia Orlandini, Reggio Emilia
Druck	Offset 4-farbig, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	319
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.238 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	180 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon d Automne 2010 " vom 4. - 7.11.2010 in Paris. Mi.Nr. 1505, 1563
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September 2010, Liechtenstein Panorama



Ausgabe	Liechtenstein Panorama
Michel-Nr.	1564 1,00 Fr. Tallandschaft Ost 1565 1,00 Fr. Tallandschaft West
Markenformat	60 mm x 30 mm
Zähnung	14½ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Josef Heeb, Ruggell
Druck	Offset, Royal Joh. Enschedé
Papier	110 gsm gummed stamppaper
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5 senkrecht: 5 x 1564, waagrecht: 5 x 1565
MK-Nummer	320
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.239 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	180 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Stamp & Coin Expo Beijing vom 7. - 10.11.2010 in Beijing.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1564 und 1565 wurden waagrecht zusammenhängend im Kleinbogen zu je 5 Marken und 2 Zierfeldern (Feld 1 und Feld 2) geduckt.

Zusammendrucke	waagrecht 1564/1565 senkrecht 1564/Zf 1565/Zf
Weitere Werte	1631-1632

Ausgabe 6. September 2010, Erneuerbare Energie







Ausgabe	Erneuerbare Energie
Michel-Nr.	1566 1,00 Fr. Wasserkraft 1567 1,40 Fr. Holz 1568 2,80 Fr. Erdnahe Geothermie
Markenformat	39 mm x 30,25 mm
Zähnung	13¾ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Vito Noto, Cadro
Druck	Offset-Rastertiefdruck-Kombinationsdruck
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	321
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.240 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder
Auflage	180 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " RÄTIA 2011 " Multilaterale Briefmarkenausstellung vom 15. - 18.9.2011 in Chur.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September 2010, Schloss Vaduz in den vier Jahreszeiten II





Ausgabe	Schloss Vaduz in den vier Jahreszeiten - II
Michel-Nr.	1569 1,40 Fr. Herbst 1570 1,90 Fr. Winter
Markenformat	33,25 x 40,75 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Jaques Sonderer, Eschen
Druck	Offset-Rastertiefdruck Kombinationsdruck
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	322
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.241 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	250 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der "Internationale Briefmarken-Börse Sindelfingen " vom 29 - 31.10.2010 in Sindelfingen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1522-1523

Ausgabe 15. November 2010, Die „Marke Liechtenstein“ - III







Ausgabe	Die „Marke Liechtenstein“ - III
Michel-Nr.	1571 1,10 Fr. Industrie – Bahnhof in Schaan-Vaduz 1572 1,80 Fr. Heimatland – Rotes Haus Vaduz 1573 1,90 Fr. Gemeinschaft – Pfarrkirche Triesenberg
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	12½ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offset 5-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	323
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.243 b) 1,10 Fr. Inland B-Post 101 – 250g. 1,80 Fr. 2xAusland B-Post bis 100g übrige Länder 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	Dauermarken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Philanippon 2011 Japan World Stamp Exhibition vom 28.7. - 2.8.2011 in Yokohama. Mi.Nr. 1572 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Stamp Show 2012 Asakusa City " vom 27. - 29.4.2012 in Tokio. Mi.Nr. 1573
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1475-1477, 1536-1538

Ausgabe 15. November 2010, Kunstmuseum Liechtenstein Arte povera







Ausgabe	Kunstmuseum Liechtenstein – Arte povera
Michel-Nr.	1574 1,00 Fr. Alighiero Boetti: Normale e anomale 1575 2,20 Fr. Marisa Merz: Testa 1576 3,60 Fr. Jannis Kounellis: ohne Titel
Markenformat	39,15 mm x 31,5 mm
Zähnung	14½ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Ewald Frick, Vaduz
Druck	Offset 6-farbig, Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	110 gsm gummed stamppaper
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	324
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.244 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 2,20 Fr. Ausland B-Post bis 50g 3,60 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	180 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 15. November 2010, Weihnachten 2010







Ausgabe	Weihnachten 2010 – Deckenfresken Maria Hilf
Michel-Nr.	1577 0,85 Fr. Maria Verkündigung 1578 1,00 Fr. Maria Heimsuchung 1579 1,40 Fr. Darstellung des Herrn
Markenformat	34,5 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell
Druck	Rastertiefdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	325
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.245 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	1577 = 350 000 und 1578-1579 = 250 000
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	Glückwunschkarte der Philatelie 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MILANOFIL 2011" vom 25. - 27.03.2011 in Mailand.

Ausgabe 14. März 2011, Jubiläen 2011





Ausgabe	Jubiläen 2011
Michel-Nr.	1580 1,00 Fr. 150 J. Liechtensteiner Landesbank 1881 1,00 Fr. 50 Jahre Landesbibliothek
Markenformat	32,5 x 32,5 mm und 32 x 38 mm
Zähnung	12½ x 12½ / 12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm / 146 mm x 208 mm
Entwurf	Ewald Frick, Balzers Melanie Schaper, Ruggell
Druck	Offset 5-farbig FM-Raster / Offset 2-farbig FM-Raster, Gutenberg AG , Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier Gascogne Tropimatik Silk weiss, 100 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 und 4 x 5
MK-Nummer	326
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.246 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	340 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. März 2011, Kleinstaatenspiel 2011 in Liechtenstein







Ausgabe	Kleinstaatenspiele 2011 in Liechtenstein
Michel-Nr.	1582 0,85 Fr. LiGames - Bronze 1583 1,00 Fr. LiGames - Silber 1584 1,40 Fr. LiGames - Gold
Markenformat	38,5 x 31,13 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	René Michlig, Ruggell
Druck	Offset 2-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor 102 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	327
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.247 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. März 2011, Erneuerbare Energie - II







Ausgabe	Erneuerbare Energie - II
Michel-Nr.	1585 1,00 Fr. Photovoltaik 1586 1,10 Fr. Sonnenenergie 1587 2,90 Fr. Windkraft
Markenformat	39 x 30,25 mm
Zähnung	13¾ x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Vito Noto, Cadro
Druck	Offset-Rastertiefdruck-Kombinationsdruck, 6-farbig Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor 102 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5x4
MK-Nummer	328
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.248 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,10 Fr. Inland B-Post 101 – 250g. 2,90 Fr. Ausland B-Post bis 100g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1566-1568

Wie schon beim ersten Teil wurde auch bei dieser durch Vito Noto gestalteten Briefmarkenserie eine thermosensible Farbe verwendet. Durch das Aufpressen des Fingers auf der schwarzen Thermofarbe erscheint durch die Körperwärme ein farbiges Piktogramm, das für die jeweilige regenerierbare Energie steht.

Ausgabe 14. März 2011, Schmuckeier aus dem Zarenreich (1890-1917)







Ausgabe	Schmuckeier aus dem Zarenreich (1890 - 1917)
Michel-Nr.	1588 1,00 Fr. Moskauer Werkstätte 1589 1,40 Fr. Karl Farbergé 1590 2,60 Fr. Pavel Akimovic Ovchinnikov
Markenformat	35 x 35 mm und 49,58 x 35 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Vaduz Inge R. Madlé
Druck	Stahlsich-Offsetdruck, 8-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	True white offset coatet, PVA gummed 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 9 Marken 3 x 3
MK-Nummer	329
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.249 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	1588-1590 = 180 000, 1588S-1590S = 13 500 Sätze Schwarzdruck Kleinbogen 1500 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 21. Internationale Briefmarken- Messe vom 5. - 7.5.2011 in Essen. Mi.Nr. 1588, 1589

Schwarzdrucke als Einzelmarke und Kleinbogen 1588 S – 1590 S

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1259-1261

Ausgabe 6. Juni 2011, Europa 2011



Ausgabe	Europa 2011
Michel-Nr.	1591 1,40 Fr. Internationales Jahr des Waldes
Markenformat	32 x 38 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Louis Jäger, Schaanwald
Druck	Offset 4-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss, 110 gm² gummiert, Gascogne Tropimatik Silk
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	330
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.250 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	180 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 65 eme Salon Philatelique d Automne vom 3. - 6.11.2011 in Paris.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2011, Schmetterlinge – III





Ausgabe	Schmetterlinge - III
Michel-Nr.	1592 2,20 Fr. Tagfauenauge 1593 5,00 Fr. Aurorafalter
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 4-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	331
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.251 b) 2,20 Fr. Ausland B-Post bis 50g 5,00 Fr. Ausland A-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	Dauermarke
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1593 mit Aufdruck, siehe MiNr. 1651

MiNr. 1593 wurde am 3.9.2012 vom Verkauf zurückgezogen und durch MiNr. 1651 ersetzt.

Weitere Werte 1528-1531, 1557-1559, 1651

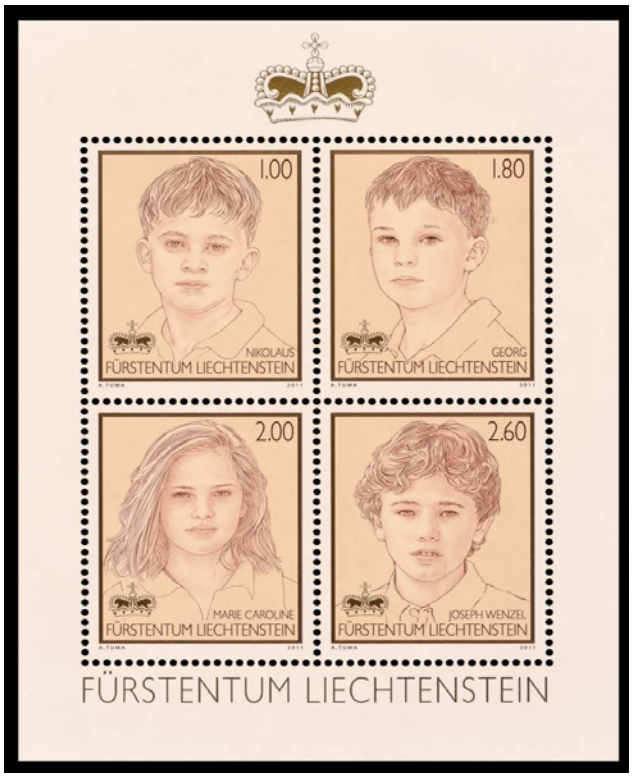
Ausgabe 6. Juni 2011, Kinder des Erbprinzenpaares



Ausgabe	Kinder des Erbprinzenpaares
Michel-Nr.	1594 1,00 Fr. Prinz Nikolaus 1595 1,80 Fr. Prinz Georg 1596 2,00 Fr. Prinzessin Marie Caroline 1597 2,60 Fr. Prinz Joseph Wenzel **Block 20**
Markenformat	31,13 mm x 38,5 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Blockformat	82 mm x 110 mm
Entwurf	Ludmilla d´Oultremont Adolf Tuma, Haslau
Druck	Rastertiefdruck-Stahlstich-Kombinationsdruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm²,
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	332
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.252 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,80 Fr. 2xAusland B-Post bis 100g übrige Länder 2,00 Fr. 3x für Zusatzleistung Einschreiben 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g

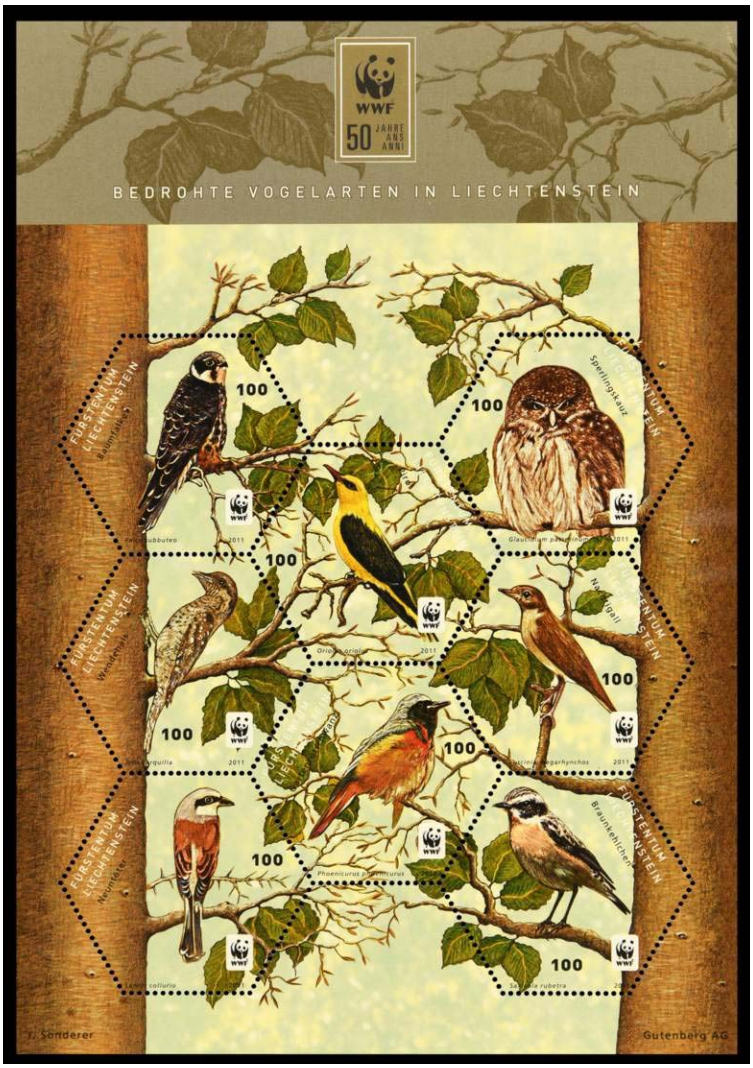
Auflage	1594-1597 120 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " GMUNDEN 2011 " vom 26. - 28.8.2011in Gmunden.Mi.Nr. 1594, 1597 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der Internationale Briefmarken-Börse vom 27. - 29.10.2011 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1595, 1596
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Sonderblock 20, MiNr. 1594-1597



Der Sonderblock wurde auch als Schwarzdruck ☐ ausgegeben.
Blaudrucke stammen aus dem Jahrbuch 2011.

Ausgabe 9. September 2011, Bedrohte Vogelarten in Liechtenstein



Ausgabe	Bedrohte Vogelarten in Liechtenstein – WWF		
Michel-Nr.	1598	1,00 Fr.	Baumfalke
	1599	1,00 Fr.	Sperlingskautz
	1600	1,00 Fr.	Pirol
	1601	1,00 Fr.	Wendehals
	1602	1,00 Fr.	Nachtigall
	1603	1,00 Fr.	Gartenrotschwanz
	1604	1,00 Fr.	Neuentöter
	1605	1,00 Fr.	Braunkehlchen
Markenformat	50,807 mm x 44 mm		
Zähnung	12½ x 12½		
Blattformat	146 mm x 208 mm		

Entwurf	Jacques Sonderer, Eschen
Druck	Offset 5-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss, Gascogne Tropimatik Silk, 110 gm² selbstklebend
Markenanordnung	Zusammendruck von 8 Marken
MK-Nummer	333
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag auf zwei Briefen, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.253 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 2011, Xiao Hui Wang 24 Stunden in Liechtenstein





Ausgabe	Xiao Hui Wang – 24 Stunden in Liechtenstein
Michel-Nr.	1606 1,30 Fr. Alpenrhein 1607 3,70 Fr. Wasserspiegel
Markenformat	66 mm x 31,9 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Xiao Hui Wang, Shanghai
Druck	Offset 4-farbig, FM-Raster, Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	110 gm², gummed stamp paper FSC true white
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken 2 x 6, jeweils 2 Marken als senkrechter Kehrdruck angeordnet. Für beide Briefmarkenbögen wurden die jeweiligen Marken so aneinandergefügt, dass sich ein ästhetisch ansprechendes Muster ergibt.
MK-Nummer	334
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.254 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g. Ausland B-Post bis 20g 3,70 Fr. Ausland A-Post bis 100g
Auflage	180 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der China 2011, 27th Asian Internationale Stamp Exhibition vom 11. - 15.11.2011 in Wuxi. Mi.Nr. 1606
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 2011, Freundschaft mit der Schweiz



Ausgabe	Freundschaft mit der Schweiz Gemeinschaftsausgabe
Michel-Nr.	1608 1,00 Fr. Horizont Schweiz
Markenformat	33 mm x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13½
Blattformat	192 mm x 95 mm
Entwurf	Shirana Shahbazi, Zürich
Druck	Offset 5-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss, 110 gm² gummiert, Gascogne Tropimatik Silk
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 5 x 2
MK-Nummer	335 und 336 (mit beiden Marken)
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.255 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g c) FDC II und MK 336 tragen auch die Marke der Schweiz MiNr. 2020
Auflage	180 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MUBAPHIL SBHV " vom 6. - 9.11.2014 in Basel.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 28. September 2011, Liechtensteiner Landschaften - III



Ausgabe	Liechtensteiner Landschaften SEPAC – III
Michel-Nr.	1609 1,40 Fr. Unterland
Markenformat	60 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	146 mm x 172 mm
Entwurf	Marco Näscher, Schaan
Druck	Offset Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4
MK-Nummer	337
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.256 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Auflage	160 000 Sätze



Kleinbogen, Abbildung verkleinert.

Ausgabe 14. November 2011, Burgen in Liechtenstein









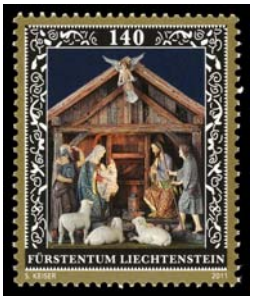
Ausgabe	Burgen in Liechtenstein
Michel-Nr.	1610 1,00 Fr. Gutenberg 1611 1,40 Fr. Schellenberg 1612 2,00 Fr. Schalun 1613 2,60 Fr. Vaduz
Markenformat	38,5 mm x 29,6 mm
Zähnung	13½ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Adolf Tuma, Haslau
Druck	Rastertiefdruck-Stahlstich-Kombinationsdruck Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor, 102 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	338
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.257 – Burg Gutenberg 8.5.1.258 – Ruine Schellenberg 8.5.1.259 – Ruine Schalun 8.5.1.260 – Schloss Vaduz b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,00 Fr. 3x für Zusatzleistung Einschreiben 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	160 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MILANOFIL 2012 " vom 23. - 25.3.2012 in Mailand, Mi.Nr. 1610, 1613
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

1610 S – 1613 S wurden auch als Schwarzdrucke ☐ ausgegeben.

Ausgabe 14. November 2011, Weihnachten 2011







Ausgabe	Weihnachten 2011
Michel-Nr.	1614 0,85 Fr. Krippe Pfarrkirche St. Gallus, Triesen 1615 1,00 Fr. Krippe Pfarrkirche St. Florian, Vaduz 1616 1,40 Fr. Krippe Pfarrkirche Maria Himmelfahrt, Bendern
Markenformat	32,5 x 32,5 mm, 38 x 32 mm, 32 x 38 mm
Zähnung	12½ x 12½, 12½ x 12, 12 x12½
Blattformat	146 x 208 mm, 208 x 146 mm , 146 x 208 mm
Entwurf	Stéphanie Keiser, Triesen
Druck	Offset 5-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss, 110 gm² gummiert, Gascogne Tropimatik Silk
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 bzw. 5 x 4
MK-Nummer	339
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.261 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	200 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MonacoPhil " vom 2. - 4.12.2011 in Monte Carlo.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2011, Chinesisches Tierkreiszeichen 2012



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen 2012
Michel-Nr.	1617 1,90 Fr. Jahr des Drachen
Markenformat	46 x 48 mm
Zähnung	12½ x 12
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 2-farbig, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss, 110 gm² gummiert, Gascogne Tropimatik Silk , selbstklebend
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	340
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.262 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	400 000 Sätze

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten Druckbogen zu 4 Kleinbogen verkauft (Format 394 x 507 mm, Auflage 2012 Stück).

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Der exklusive Sonderblock «Chinesisches Tierkreiszeichen 2012 – Jahr des Drachen» der Philatelie Liechtenstein überrascht mit einer Weltneuheit: eine Selbstklebemarke mit einem Drachen in filigranem Scherenschnitt. Dafür wurde diese alte chinesische Volkskunst mittels modernster Lasertechnologie umgesetzt.
Für den vier identische Wertzeichen umfassenden Sonderblock wählte der Gestalter Stefan Erne die Farbe Rot – in China das Symbol für Glück. Neben dem
chinesischen Schriftzeichen für Drachen auf jeder Briefmarke, befinden sich auf dem Sonderblock auch eine kreisförmige Anordnung aller Tierkreiszeichen sowie vier weitere chinesische Schriftzeichen mit den Bedeutungen Glück, Reichtum, Fröhlichkeit und langes Leben. Sie alle werden in einer edlen Goldfolie aufgeprägt.
Die Herstellung eines solchen Sonderblocks erfordert technisch und terminlich aufeinander abzustimmende Produktionsschritte: Mit der Belichtung der Druckplatten und der Vorbereitung der Druckmaschinen beginnt der Fertigungsprozess in der Druckerei. Bei der anschließenden Druckabnahme kontrolliert der Gestalter die ersten gedruckten Bogen direkt an der Maschine und gibt nach erfolgreicher Prüfung den Druck der gesamten Auflage frei. Darauf folgt in einem weiteren Arbeitsgang die exakte Lochperforierung und Schlitzung der Selbstklebemarken, damit sie sich später mühelos einzeln ablösen lassen. Nach dem Zuschnitt der Bogen werden diese in eine Spezialdruckerei geliefert, wo in einem nächsten Schritt die goldene Folie mittels Heissfolienprägung angebracht wird. Die folgende letzte Produktionsetappe ist zugleich die entscheidende: Mit der Hightechmethode Laserstanzen wird das zarte Drachenmotiv präzise ausgeschnitten. Daraufhin folgen Endkontrolle, Verpackung und Auslieferung an die Philatelie, welche sich um die Verteilung und den Verkauf der Sonderblöcke kümmert.

Übernommen aus der Ausgabebroschüre November 2011.



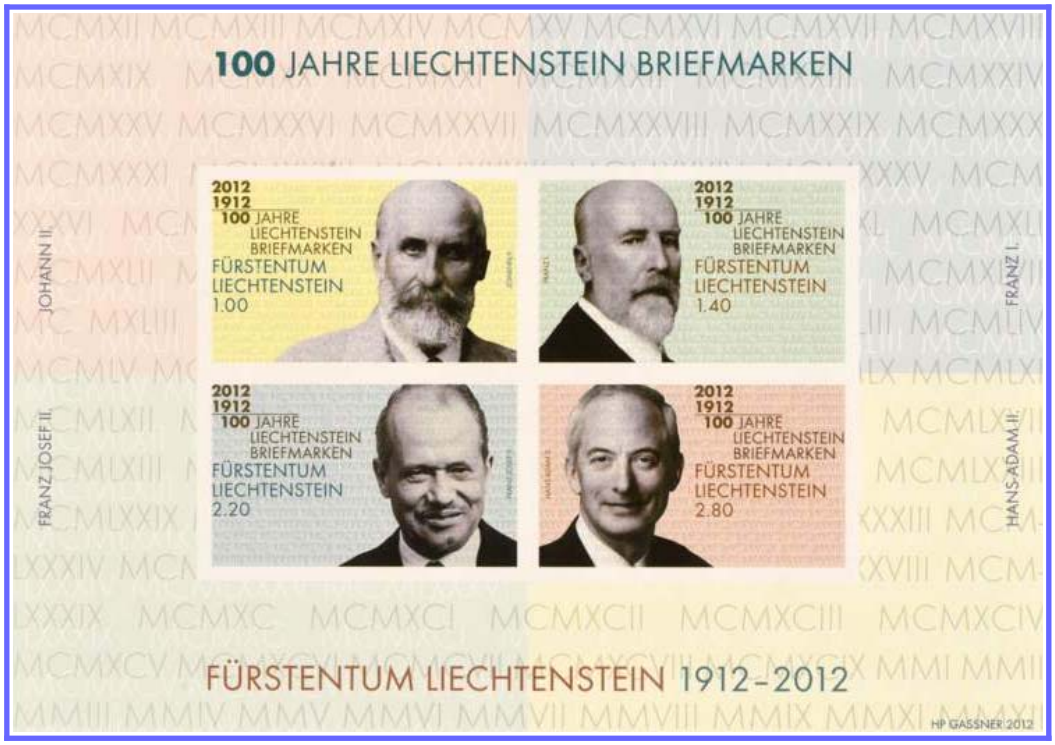
Ausgabe 14. März 2012, 100 Jahre Liechtensteinische Briefmarken



Ausgabe	100 Jahre Liechtensteinische Briefmarken
Michel-Nr.	1618A 1,00 Fr. Johann II. Von und zu Liechtenstein 1619A 1,40 Fr. Franz I. Von und zu Liechtenstein 1620A 2,20 Fr. Franz Josef II. Von und zu Liechtenstein 1621A 2,80 Fr. Hans Adam II. Von und zu Liechtenstein **Block 21** 1618B-1621B
Markenformat	44,46 x 27,93 mm
Zähnung	13¼x 14¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Blockformat	142 mm x 100 mm
Entwurf	HP Gassner, Vaduz
Druck	Offset 6-farbig Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC tru white Litho PVA, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4
MK-Nummer	341
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.263 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,20 Fr. Ausland B-Post bis 50g 2,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 22. Internationale Briefmarken-Messe vom 12. - 14.4.2012 in Essen. Mi.Nr. 1618 A , 1621 A 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 30. Internationale Briefmarken-Börse " vom 25. - 27.10.2012 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1619 A , 1620 A
Auflage	1618 A – 1621 a = 180 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Blockausgabe B = ☐



Michel-Nr.	1618B	1,00 Fr.	Johann II. Von und zu Liechtenstein
	1619B	1,40 Fr.	Franz I. Von und zu Liechtenstein
	1620B	2,20 Fr.	Franz Josef II. Von und zu Liechtenstein
	1621B	2,80 Fr.	Hans Adam II. Von und zu Liechtenstein
	Block 21 ☐		
Blockformat	142 mm x 100 mm		
MK-Nummer	342		
Auflage	125 000 Blocks		

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " LIBA 2012 " Liechtensteinische Briefmarkenausstellung vom 16. - 19.08.2012 in Schaan.

Jubiläums-Booklet „100 Jahre Liechtenstein-Briefmarken“:

MiNr. N4 (Sonderdruck von MiNr. 1-3) Block 21 signiert, H.P. Gassner, Buntdruck von Block 21, MiNr. 1618 A – 1621 A im Kleinbogensatz, MiNr. 1618 A – 1621 A und 1618 B – 1621 B jeweils mit Ersttagssonderstempel.
Auflage 2012 Stück.

Von Block 21 gibt es auch einen ungezähnten Buntdruck (Blockrand und Marken in einheitlichen Farben) nicht frankaturgültig.



Sonderdruck	MiNr. 4N (Sonderdruck von MiNr. 1 – 3)
Auflage	2012 Blocks

Ausgabe 5. März 2012, 150 Jahre Verfassung und Landtag





Ausgabe	150 Jahre Verfassung und Landtag
Michel-Nr.	1622 1,00 Fr. 150 Jahre Verfassung 1623 1,40 Fr. 150 Jahre Landtag
Markenformat	42 x 28 mm
Zähnung	13½ x 13¼
Blattformat	205 mm x 146 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Eschen
Druck	Offset 5-farbig FM-Raster und Multihöhe Hochprägung Cartor Security Printing, Paris
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	343
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.264 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 2012, Europa 2012



Ausgabe	Europa 2012
Michel-Nr.	1624 1,,40 Fr. Besuchen Sie Liechtenstein
Markenformat	38 x 32,043 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Julia Kubik, Buchs
Druck	Offset 4-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite Litho PVA, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	344
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.265 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	160 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon du Timbre 2012 " vom 9. - 17.6.2012 in Paris.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. Juni 2012, 300 Jahre Liechtensteiner Oberland



Ausgabe	300 Jahre Liechtensteiner Oberland
Michel-Nr.	1625 1,00 Fr. Planken, Schaan 1626 1,40 Fr. Vaduz, Triesenberg 1627 2,60 Fr. Triesen, Balzers **Block 22**
Markenformat	30 x 45 mm
Blockformat	100 mm x 45 mm
Zähnung	
Blattformat	
Entwurf	Louis Jäger, Schaanwald
Druck	Offset 6-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite Litho PVA, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 3 Marken längs gezähnt
MK-Nummer	345
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.267 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g c) Block 5,00 Fr. Ausland A-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	160 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. Juni 2012, Gemeinschaftsmarke Deutschland – Liechtenstein



Ausgabe	Gemeinschaftsmarke Deutschland - Liechtenstein
Michel-Nr.	1628 1,40 Fr. Pfälzer Hütte
Markenformat	44,2 x 26,2 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	115 mm x 158 mm
Entwurf	Corinna Rogger, Bieberach
Druck	5-farbiger Rollenoffsetdruck Deutsche Bundesdruckerei GmbH
Papier	Gestrichenes gummiertes Briefmarkenpapier
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5
MK-Nummer	346 + 347
Verwendung	a) amtlicher FDC + FDC II, amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.268 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
FDC II und Maximumkarte	347 tragen auch die Marke Deutschlands MiNr. 2940
Auflage	300 000 Blocks
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 23. Internationale Briefmarken-Messe " vom 2. - 4.5.2013 in Essen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. Juni 2012, Liechtensteinischer Olympischer Sportverband 2012 in London





Ausgabe	Liechtensteinischer Olympischer Sportverband 2012 in London
Michel-Nr.	1629 1,00 Fr. Schwimmen 1630 1,40 Fr. Tennis
Markenformat	31,5 x 31,5 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Marc Weymann, London
Druck	Offset, 4-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite Litho PVA, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	348
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.269 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. Juni 2012, Liechtenstein-Panorama – II



Ausgabe	Liechtenstein - Panorama - II
Michel-Nr.	1631 1,00 Fr. Lawenatal 1632 1,00 Fr. Valünatal
Markenformat	60 x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	X. Roser
Druck	Offset, 5-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite Litho PVA, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5
MK-Nummer	349
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.270 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	160 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Gmunden 2012 " vom 23. - 26.8.2012 in Gmunden
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1631-1632 wurden waagrecht zusammenhängend im Kleinbogen zu je 5 Marken und zwei Zierfeldern (Feld 1 und Feld 2) gedruckt.

Zusammendrucke	waagrecht 1581/1582 senkrecht 1581/Zf 1582/Zf
Weitere Werte	1564/1565

Ausgabe 14. Juni 2012, Gartenblumen







Ausgabe	Gartenblumen
Michel-Nr.	1633 0,85 Fr. Dahlie 1634 1,00 Fr. Pfingstrose 1635 5,00 Fr. Zinnie
Markenformat	32 x 38 mm
Zähnung	12x 12¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster Druckerei Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	350
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.271 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 5,00 Fr. Ausland A-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	Dauermarken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Sberatel 2012 " vom 6. - 8.9.2012 in Prag. Mi.Nr. 1633, 1634
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Zeichnungen	1679-1681, 1718-1720, 1755-1757

Ausgabe 16. August 2012, LIBA 2012



Ausgabe	LIBA 2012
Michel-Nr.	1636 1,00 Fr. Guschger Sennsuppe 1637 1,40 Fr. Der Riese von Guflina 1638 3,60 Fr. Die drei Schwestern **Block 23**
Markenformat	28 x 40 mm
Zähnung	13½x 13¾
Blattformat	100 mm x 55 mm
Entwurf	Diverse
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster Druckerei Gutenberg AG, Schaan
Papier	Casconge 110 gm², weiss Topimatic silk gummiert
Markenanordnung	
MK-Nummer	351
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.xxx b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 3,60 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder c) Block 6,00 Fr. A-Post bis 20g + Einschreiben Ausland Aufpreis Einschreiben
Auflage	160 000 Blöcke
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

«Zeigen Sie uns Ihre Kreativität»: So lautet der zu Beginn des Jahres an alle Haushalte des Landes Liechtenstein versandte und öffentlich ausgeschriebene Briefmarken-Gestaltungswettbewerb ,der zur Liechtensteiner Briefmarkenausstellung LIBA 2012 durchgeführt wird. Alle in Liechtenstein lebenden Personen sowie Liechtensteiner Staatsbürger, die im Ausland leben, wurden eingeladen, eine nach eigenen Vorstellungen gestaltete Briefmarke um Thema «Eine Liechensteiner Sage» zu gestalten. Ob sich die talentierten Briefmarkengestalter dabei für die Drei Schwestern», «Die Wildmandli» oder den «Riesen von Guflina» entscheiden wollten, blieb ihnen selbst überlassen. Ebenso waren die Teilnehmenden frei in der Wahl der Techniken: von einer Zeichnung über eine Fotografie, eine Collage oder reine Computergrafik war alles erlaubt. Am Eröffnungstag der LIBA am 16. August2012 werden von den Ausstellungsbesuchern in den jeweiligen Kategorien «Kinder» (6–11Jahre), «Jugendliche» (12–17Jahre) und «Erwachsene» (ab 18 Jahre) die Gewinner gekürt. Und der Clou: noch am selben Tag gelangen die Werke der Sieger in die Druckerei und erscheinen als Sonderblock in der Wertstufe CHF 6.00. Ein solcher Vorgang dürfte in der Geschichte der Philatelie sicherlich einmalig sein.
Normalerweise werden ja auf dem Wege zur fertigen Briefmarke etliche Prozesse durchlaufen, die in diesem speziellen Falle eine radikale Verkürzung erfahren werden. Für die teilnehmenden Künstlerinnen und Künstler sowie das die LIBA am Eröffnungstag besuchende Publikum wird dies jedenfalls eine grossartige Sache. Alle weiteren Wettbewerbsbeiträge, die das Prädikat “ausgezeichnet» oder «sehr gut» erhalten, werden übrigens im Rahmen der LIBA2012 an einer eigenen Ausstellung gezeigt.

Übernommen aus der Ausgabebroschüre 3/2012

Der Sonderblock wurde in einem kompletten Druckbogen an die Ausstellungsteilnehmer abgegeben. Aus diesem Grund können unterschiedliche Blockgrößen oder auch Blockpaare vorkommen.
Druckbogen 67,8 cm x 48 cm, 28 Blocks in waagrecht 4 Blocks, senkrecht 7 Blocks

Ausgabe 3. September 2012, Sammlungen in Liechtenstein: Veteranenfahrzeuge - I









Ausgabe	Sammlungen in Liechtenstein: Veteranenfahrzeuge
Michel-Nr.	1639 0,85 Fr. Brasler 1908 1640 1,00 Fr. Stanley Steamer 1911 1641 1,40 Fr. Ford Modell T Speedstr 1915 1642 1,90 Fr. Hinstin 1920
Markenformat	38 x 30,6 mm
Zähnung	14¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marc Heine, Vancouver Kanada
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Flachprägung Similigold Cartor Security Printing, Paris
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	352
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.273 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	200 000 Blöcke

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Int. Coin and Stamp Exhibition Beijing " vom 2. - 4.11.2012 in Peking Mi.Nr. 1639 , 1642 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon d Automne 2020 " vom 8. - 11.11.2012 in Paris. Mi.Nr. 1640, 1641 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique de Printemps " vom 19. - 21.3.2015 in Paris. Mi.Nr. 1641 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Singapore World Stamp Exhibition 2015 " vom 14. - 19.8.2015 in Singapur. Mi.Nr. 1642 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Timbr@phil' 15 " vom 26. - 29.11.2015 in Basel. Mi.Nr. 1640
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1682-1685, 1726-1729, 1740, 1775-1778, 1824-1827

Ausgabe 3. September 2012, Berühmte Figuren aus der klassischen Literatur



Ausgabe	Berühmte Figuren aus der klassischen Literatur		
Michel-Nr.	1643	1,00 Fr.	Eulenspiegel
	1644	1,00 Fr.	Sherlock Holms
	1645	1,00 Fr.	Don Quijote
	1646	1,00 Fr.	Hamlet
	1647	1,00 Fr.	Robin Hood
	1648	1,00 Fr.	Robinson Crusoe
	1649	1,00 Fr.	Baron von Münchhausen
	1650	1,00 Fr.	Quassimodo
Markenformat	38 x 29,13 mm		
Zähnung	13¾ x 13¾		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Oskar Weiss, Muri b. Bern		
Druck	Offset, 4-farbig,LIthography Royal Joh. Enschedé, Haarlem		
Papier	110 gm² gummiertes Briefmarkenpapier		

Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4
MK-Nummer	353
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.272
,	b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g
Auflage	180 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Postex " vom 19. - 21.10.2012 in Apeldoorn.Mi.Nr. 1643 – 1646 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " NORDIA 2012 " vom 2. - 4.11.2012 in Roskilde, Mi.Nr. 1647 - 1650
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	waagrecht 1643/1644 1645/1646 1647/1648 1649/1650 senkrecht 1643/1645 1643/1645/1647 1645/1647 1645/1647/1649 1647/1649 1644/1646 1644/1646/1648 1646/1648 1648/1650



Verkleinerte Wiedergabe des Druckbogens
(146 mm x 208 mm).

Ausgabe 4. Oktober 2012, Schmetterlinge – IV



Ausgabe	Schmetterlinge - IV
Michel-Nr.	1651 6,00 Fr. Aurorafalter
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 4-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	354
Verwendung ,	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.274 b) 6,00 Fr. Ausland Aufpreis Einschreiben

Für die Ausgabe der Marke MiNr. 1651 wurde die Marke MiNr. 1593 mit dem neuen Wert 6,00 Fr. überdruckt.

Auflage	200 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " NABA 2012 " vom 4. - 7.10.2012 in Stans.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1528-1531, 1557-1559, 1592-1593

Ausgabe 12. November 2012, Fürstliche Schätze – Reliefs - III





Ausgabe	Fürstliche Schätze – Reliefs - III
Michel-Nr.	1652 1,00 Fr. Kreuzabnahme Christi 1653 1,40 Fr. Christus am Ölberg
Markenformat	32,25 mm x 42 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	146 mm x 190 mm
Entwurf	Adolf Tuma, Haslau
Druck	Offset-Stahlstich-Kombinationsdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, TR Chancellor 102 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 9 Marken 2 x 3
MK-Nummer	355
Verwendung ,	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.275 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g

MiNr. 1652-1653 wurden auch als Schwarzdrucke (1552 S – 1653 S) sowohl als Einzelmarke, als auch als Kleinbogen gedruckt. ☐

Auflage	126 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Veronalil 2012 Verona " vom 22. - 25.11.2012 in Verona. 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d Automne " vom 5. - 8.11.2015 in Paris. Mi.Nr. 1653
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1525-1527, 1555-1557, 1733-1736, 1782-1724, 1803-1805, 1855-1857

Ausgabe 12. November 2012, Druckkunst – Kunstdruck: Siebdruck





Ausgabe	Druckkunst – Kunstdruck: Siebdruck
Michel-Nr.	1654 1,00 Fr. Crystal B 1655 1,40 Fr. Crystal G
Markenformat	38 mm x 30,58 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Hanna Roeckle
Druck	Offsetlithografi
Papier	110 gm² gummiertes Briefmarkenpapier
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	356
Verwendung ,	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.276 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	160 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1509-1511, 1724-1725

Ausgabe 12. November 2012, Weihnachten 2012



Ausgabe	Druckkunst – Kunstdruck: Siebdruck
Michel-Nr.	1656 0,85 Fr. Erzengel Raphael 1657 1,90 Fr. Erzengel Michael 1658 1,40 Fr. Erzengel Gabriel 1659 1,90 Fr. Erzengel Uriel
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12½ x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stephanie Keiser, Triesen
Druck	Offset Golddruck und Heissfolien-Goldprägung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	357
Verwendung ,	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.277 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	1656 = 250 000, 1657 = 214 000, 1658 = 200 000, 1659 = 264 000
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 12. November 2012, Chinesisches Tierkreiszeichen 2013 - Jahr des Schlange



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen 2013
Michel-Nr.	1617 1,90 Fr. Jahr der Schlange
Markenformat	46 x 48 mm
Zähnung	12,6 x 12,5
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 6-farbig, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss, 110 gm² gummiert, Gascogne Tropimatik Silk , selbstklebend
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	358
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.278 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	400 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der „ China International Collection Expo " vom 26. - 29.9.2013 in Peking.

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten Druckbogen zu 4 Kleinbogen verkauft (Format 507 x 394 mm).

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Druckbogen, Abbildung verkleinert.

Ausgabe 4. März 2013, Europa 2013 - Postfahrzeuge



Ausgabe	Europa 2013 - Postfahrzeuge
Michel-Nr.	1661 1,40 Fr. Fahrzeugräder
Markenformat	32,61 mm x 33 mm
Zähnung	14 x 14½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Mirijam Büchel, Ruggell
Druck	Offsetdruck Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	359
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.279 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	120 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique de Printems " vom 5. - 7.04.2013 in Macon.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2013, Mathematik







Ausgabe	Mathematik
Michel-Nr.	1662 1,00 Fr. Zahlenfolge von Fibonacci 1663 2,60 Fr. Quotienten von benachbarten Fibonacci-Zahlen 1664 4,00 Fr. Goldene Schnittzahl
Markenformat	45 mm x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	360
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.280 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g 4,00 Fr. Inland A-Post Aufpreis Einschreiben
Auflage	126 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2013, Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz – IV





Ausgabe	Freiwillige Aktivitäten zum Bevölkerungsschutz – IV
Michel-Nr.	1665 1,00 Fr. Lawinenhundeführer 1666 1,40 Fr. Zivilschutz
Markenformat	42,5 mm x 26,5 mm
Zähnung	13½ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Evelyne Bermann, Schaan
Druck	Offsetdruck, Österreichische Staatsdruckerei, Wien
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel weiss, 102 gm², Kaltleimgummierung
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	361
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.281 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	120 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1472, 1513, 1545-1546

Ausgabe 4. März 2013, Zollvertrag Schweiz – Liechtenstein 1923 – 2013



Ausgabe	Zollvertrag Schweiz – Liechtenstein 1923 - 20013
Michel-Nr.	1667 2,00 Fr. Schweiz 1668 2,00 Fr. Liechtenstein
Markenformat	60 mm x 30 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne Triesen
Druck	Offsetdruck Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5
MK-Nummer	362
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.282 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	150 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	waagrecht 1667/1668

Ausgabe 3. Juni 2013, Maler aus Liechtenstein Hans Kliemand (1922-1976)





Ausgabe	Maler aus Liechtenstein – Hans Kliemand (1922 - 1976)
Michel-Nr.	1669 1,00 Fr. Blick auf Vaduz 1670 1,90 Fr. Blick ins Rheintal
Markenformat	50 mm x 35,71 mm
Zähnung	13 x 13
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Heinz Schädler, Schaan
Druck	Offsetdruck-Stichtiefdruck Kombination Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel TRS5
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5
MK-Nummer	363
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.283 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder

MiNr. 1669-1670 wurden auch als Schwarzdrucke (1669 S – 1670 S) sowohl als Einzelmarke, als auch als Kleinbogen gedruckt. ☐

Rotdrucke von 1669 R – 1670 R (Einzelmarke und Kleinbogen, gezähnt) stammen aus dem Jahrbuch.

Auflage	130 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " PHILAKOREA 2014 " vom 7. - 12.8.2014 in Seoul. Mi.Nr. 1670
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1793-1794

Ausgabe 3. Juni 2013, Brücken verbinden





Ausgabe	Brücken verbinden
Michel-Nr.	1671 0,85 Fr. Alte Rheinbrücke 1672 1,00 Fr. Vaduz – Sevelen 1673 1,40 Fr. Eisenbahnbrücke 1674 1,90 Fr. Schaan - Buchs
Markenformat	30 mm x 30 mm und 60 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Bruno Köpfli, Eschen
Druck	Offsetdruck, 4-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	TFSC Truewhite stamp paper PVA, gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Es wurden pro Bogen jeweils 4 Marken zusammenhängend gedruckt Markenfolge im Kleinbogen 1: 1672-1671-1671-1672, 1672-1671-1671-1672 Markenfolge im Kleinbogen 2: 1674-1673-1673-1674, 1674-1673-1673-1674
MK-Nummer	364
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.284 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder

Auflage	130 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1703-1706
Zusammendrucke	waagrecht 1671/1672 1672/1671 1673/1674 1674/1675



Ausgabe 3. Juni 2013, Jungtiere der Alpenregion









Ausgabe	Jungtiere der Alpenregion
Michel-Nr.	1675 0,85 Fr. Steinbock 1676 1,00 Fr. Gämse 1677 1,40 Fr. Murmeltier 1678 1,90 Fr. Schneehase
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	208 mm x 146
Entwurf	Erich Beck, Triesenberg
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	365
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.285 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	1675-1676 = 400 000, 1677 = 300 000 1678 = 200 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " ÖVEBRIA 2013 " vom 22. - 25.8.2013 in Gmunden. Mi.Nr. 1677 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Phila-Franc 2015 " vom 22. - 25.5.2015 in Macon. Mi.Nr. 1677
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2013, Alpenblumen







Ausgabe	Alpenblumen
Michel-Nr.	1679 1,00 Fr. Rätischer-Enzian 1680 1,90 Fr. Alpen-Vergissmeinnicht 1681 4,00 Fr. Bewimperte Alpenrose
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	366
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.286 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder 4,00 Fr. Inland A-Post Aufpreis Einschreiben
Auflage	Dauermarken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 34. Internationale Bruefmarken-Börse " vom 27. - 29.10.2016 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1680
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2013, Sammlungen in Liechtenstein Sport- und Tourenwagen



Ausgabe	Sammlungen in Liechtenstein: Sport- und Tourenwagen
Michel-Nr.	1682 0,85 Fr. Aston Martin DB 2/4 1683 1,00 Fr. Ferrari 250 GT PF 1684 1,40 Fr. Jaguar XK 140 1685 1,90 Fr. Mercedes 300 SL
Markenformat	38 mm x 30,6 mm
Zähnung	14¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marc Heine, Vancouver Kanada
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolien-Goldprägung Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	367
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.287 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	200 000 Sätze

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " GLABRA 2013 " vom 13. - 16.9.2013 in Näfels. Mi.Nr. 1683 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 31. Internationale Briefmarken-Börse " vom 24. - 26.10.2013 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1684 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d Automne " vom 6. - 9.11.2014 in Paris. Mi.Nr. 1684 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Gmunden 2015 " vom 27. - 30.8.2015 in Gmunden. MI.Nr. 1684 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " China International Collection Expo " vom 25. - 28.9.2015 in Peking. MI.Nr. 1685
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1639-1642, 1726-1729, 1740, 1775-1778, 1824-1827

Ausgabe 2. September 2013, Darstellende Kunst in Liechtenstein









Ausgabe	Darstellende Kunst in Liechtenstein
Michel-Nr.	1686 1,00 Fr. Tanz 1687 1,40 Fr. Schauspiel 1688 2,00 Fr. Musical 1689 4,00 Fr. Kleinkunst
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stéphanie Keiser, Triesen
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	368
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.288 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder 4,00 Fr. Inland A-Post Aufpreis Einschreiben
Auflage	200 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d Automne " vom 6. - 9.11.2013 in Paris. Mi.Nr. 1687 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Postex 2015 " vom 16. - 18.10.2015 in Apeldoorn. Mi.Nr. 1687
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2013, Gemeinschaftsausgabe mit Russland - Eugen Zotow





Ausgabe	Gemeinschaftsausgabe mit Russland – Eugen Zotow
Michel-Nr.	1690 1,40 Fr. Argonautenfahrt 1691 2,60 Fr. Silum
Markenformat	50 mm x 37,14 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	170 mm x 167 mm
Entwurf	Alexander Povarikhin
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken zusammenhängend die beiden Marken wurden als Zusammendruck herausgegeben und erschienen sowohl in Liechtenstein und in Russland. Parallelausgabe mit Russland MiNr. 1961-1962
MK-Nummer	369 deutsch 370 kyrillisch
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.289 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	180 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Zusammendrucke

waagrecht
Zf 1/1690, Zf 1/1690/1691,1690/1691, 1690/1691/1690, 1691/1690, 1691/1690/1691,1690/1691/Zf 2, 1691/Zf 2

waagrecht
Zf 1/1690, Zf 1/1690/1691,1690/1691, 1690/1691/1690, 1691/1690, 1691/1690/1691,1690/1691/Zf 2, 1691/Zf 2



Blockabbildung verkleinert

Ausgabe 11. November 2013, Stadtpalais Liechtenstein, Wien



Ausgabe	Stadtpalais Liechtenstein, Wien
Michel-Nr.	1692 1,00 Fr. Tapete links 1693 1,40 Fr. Tapete Mitte 1694 3,60 Fr. Tapete rechts **Block 24**
Markenformat	35 mm x 50 mm
Zähnung	14¼ x 14½
Blockformat	120 mm x 85 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolien-Goldprägung Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe Der Druck wurden mit einer Kombination aus Offsetdruck, aufwändiger Hochprägung und Heissfolienprägung in Gold auf echte Seide aufgebracht.
Papier	Chancellor FSC Mix, Credit 110 gm² + Seide (Total 223 gm²)
MK-Nummer	371

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.290 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 3,60 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder c) Block 24 6,00 Fr. A-Post bis 20g + Einschreiben Ausland Aufpreis Einschreiben
Auflage	130 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 11. November 2013, Weihnachten 2013 Motive aus der Weihnachtsgeschichte



Ausgabe	Weihnachten 2013 – Motive aus der Weihnachtsgeschichte
Michel-Nr.	1695 0,85 Fr. Verkündung 1696 1,00 Fr. Christi Geburt 1697 1,40 Fr. Hirt und Herde 1698 1,90 Fr. Heilige drei Könige
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Louis Jäger, Schaanwald
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolienprägung Platin Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	372
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.291 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	1695-1696 je 230 000, 1697 = 120 000, 1698 = 150 000
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Veronafil 2013 " vom 22. - 24.11.2013 in Verona. Mi.Nr. 1697
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2013, XXII. Olympische Winterspiele



Ausgabe	XXII. Olympische Winterspiele
Michel-Nr.	1699 2,60 Fr. Sochi 2014
Markenformat	40,5 mm x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Alexander Doll, Moskau Nathalia Brovko, Orenburg
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolienprägung silber Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe Der Druckfarbe schwarz wurde Steinmehl aus Sotschi beigemengt.
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	373
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.292 b) 2,60 Fr. Ausland A-Post bis 50g
Auflage	150 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2013, Chinesisches Tierkreiszeichen – Pferd



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen 2014
Michel-Nr.	1700 1,90 Fr. Jahr des Pferdes
Markenformat	46 mm x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig, Heissfolienprägung Gold Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Gascogne 110 gm², weiss Tropimatik Silk , selbstklebend
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	374
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.293 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	600 000 Sätze

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten Druckbogen zu 4 Kleinbogen verkauft (Format 394 x 507 mm).

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Druckbogen (Originalgröße)

Ausgabe 10. März 2014, Europa 2014 – Musikinstrumente



Ausgabe	Europa 2014 - Musikinstrumente
Michel-Nr.	1702 1,40 Fr. Trommel
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Armin Hopp, Ruggell
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Tullis Russel 110 gm², tru white Litho PVA gummiert (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	375
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.294 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	100 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique de Printems " vom 4. - 6.4.2014 in Clermont-Ferrand. 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Planete Timbres 2014 " vom 14. - 22.6.2014 in Paris.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 10. März 2014, Brücken verbinden – II





Ausgabe	Brücken verbinden - II
Michel-Nr.	1703 0,85 Fr. Fußgänger- und Fahrradbrücke 1704 1,00 Fr. Buchs - Schaan 1705 1,40 Fr. Rheinbrücke 1706 1,90 Fr. Bendern - Haag
Markenformat	30 mm x 30 mm und 60 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Bruno Köpfli, Eschen
Druck	Offsetdruck, 4-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	TFSC True white stamp paper PVA, gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Es wurden pro Bogen jeweils 4 Marken zusammenhängend gedruckt Markenfolge im Kleinbogen 1: 1704-1703-1703-1704, 1704-1703-1703-1704 Markenfolge im Kleinbogen 2: 1706-1705-1705-1706, 1706-1705-1705-1706
MK-Nummer	376

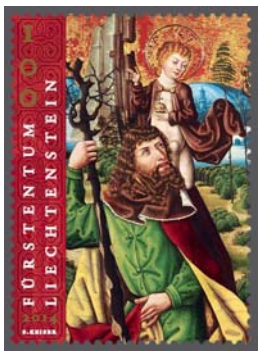
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.295 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	100 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1671-1674
Zusammendrucke	waagrecht 1703/1704 1704/1703 1705/1706 1705/1707

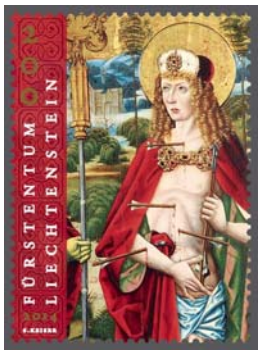
Ausgabe 10. März 2014, 175. Geburtstag von Josef Gabriel Rheinberger



Ausgabe	175. Geburtstag von Josef Gabriel Rheinberger
Michel-Nr.	1707 1,40 Fr. 175. Geburtstag von Josef Gabriel Rheinberger
Markenformat	26,1 mm x 36 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, UV-Lack Siebdruck Royal Joh. Enschedé
Papier	110 gm² Truewhite FSC PVA gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	377
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.296 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	100 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 24. Internationale Briefmarken-Messe " vom 8. - 10.5.2014 in Essen. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Multilaterale Briefmarkenausstellung " vom 29. - 31.8.2014 in Haldensleben.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 10. März 2014, Flügelaltar







Ausgabe	Flügelaltar
Michel-Nr.	1708 1,00 Fr. Hl. Christophorus mit Jesuskind 1709 2,00 Fr. Hl. Sebastian 1710 6,00 Fr. Hl. Mutter Anna und Hl. Maria mit Jesuskind **Block 25**
Markenformat	33 mm x 45 mm und 84 mm x 44 mm
Zähnung	14 x 13¾ / 13½ x 13½
Blockformat	208 x 238 mm (offen) 208 x 119 mm (geschlossen)
Entwurf	Stéphanie Keiser, Triesen
Druck	Offsetdruck, 6-farbig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Satimat Club FSC mix Credit, 150 gm²
MK-Nummer	378
Verwendung	a)
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.297 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder 6,00 Fr. Ausland Aufpreis Einschreiben
Auflage	100 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Block 25 ist mittig gefaltet, nur die untere Hälfte ist gummiert. Beim Zusammenfalten des Blocks gelangen die drei Ausstanzungen wie Passepartouts über die Markenmotive.

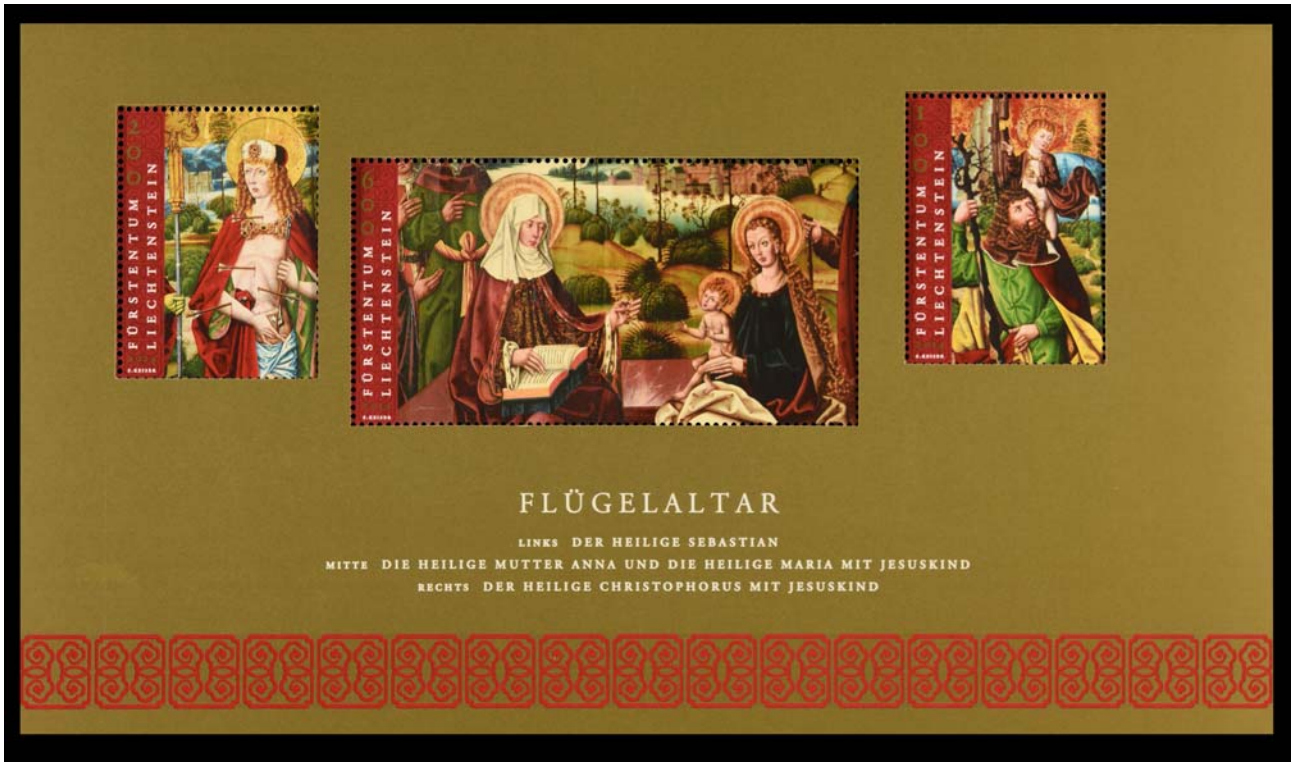
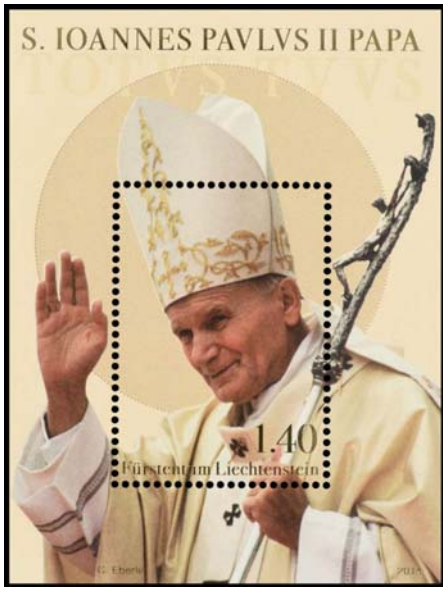


Abbildung verkleinert

Ausgabe 28. April 2014, Heiligsprechung Pabst Joh. Paul II



Ausgabe	Heiligsprechung Pabst Johannes Paul II
Michel-Nr.	1711 1,40 Fr. S. Ioannes Paulus II Papa **Block 26**
Markenformat	28 x 40 mm
Blockformat	58 mm x 77 mm
Zähnung	14 x 14¼
Entwurf	Cornelia Eberle, Ruggell
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, Siebdruck UV-Lack + Irodinlack Heissfolienprägung Gold Royal Joh. Enschedé
Papier	110 gm² Truewhite FSC gummiert
MK-Nummer	379
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.298 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	100 000 Blocks
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " ÖVEBRIA 2014 " vom 29. - 31.8.2014 in Gmunden.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2014, Archäologische Fundstücke in Liechtenstein Münzen



Ausgabe	Archäologische Fundstücke in Liechtenstein : Münzen
Michel-Nr.	1712 0,85 Fr. Denar 1713 1,00 Fr. Gulden 1714 1,30 Fr. Pfennig
Markenformat	48 mm x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sven Belham, Ruggell
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolienprägung Silber, Hochprägung mehrstufig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Spezialbriefmarkenpapier PVA 102 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	380
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.299 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Ausland B-Post bis 20g
Auflage	100 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2014, Amphibien







Ausgabe	Amphibien in Liechtenstein
Michel-Nr.	1715 0,85 Fr. Gelbbauchunke 1716 2,90 Fr. Kammmolch 1717 3,70 Fr. Alpensalamander
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm
Zähnung	12½ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	381
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.300 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 2,90 Fr. Ausland B-Post bis 100g 3,70 Fr. Ausland A-Post bis 100g
Auflage	1715 = 700 000 Sätze, 1716-1717 je 110 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Zeichnung	1758-1760

Ausgabe 2. Juni 2014, Moorblumen







Ausgabe	Moorblumen
Michel-Nr.	1718 1,00 Fr. Sibirische Schwertlilie 1719 2,80 Fr. Sumpf-Herzblatt 1720 3,60 Fr. Fieberklee
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss 96 gm², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	382
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.301 Mi.Nr. 1718 mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.302 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 2,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder 3,60 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	Dauermarke
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Zeichnung	1633-1635, 1679-1681, 1755-1757

MiNr. 1718 trägt die Inschrift „sepac“

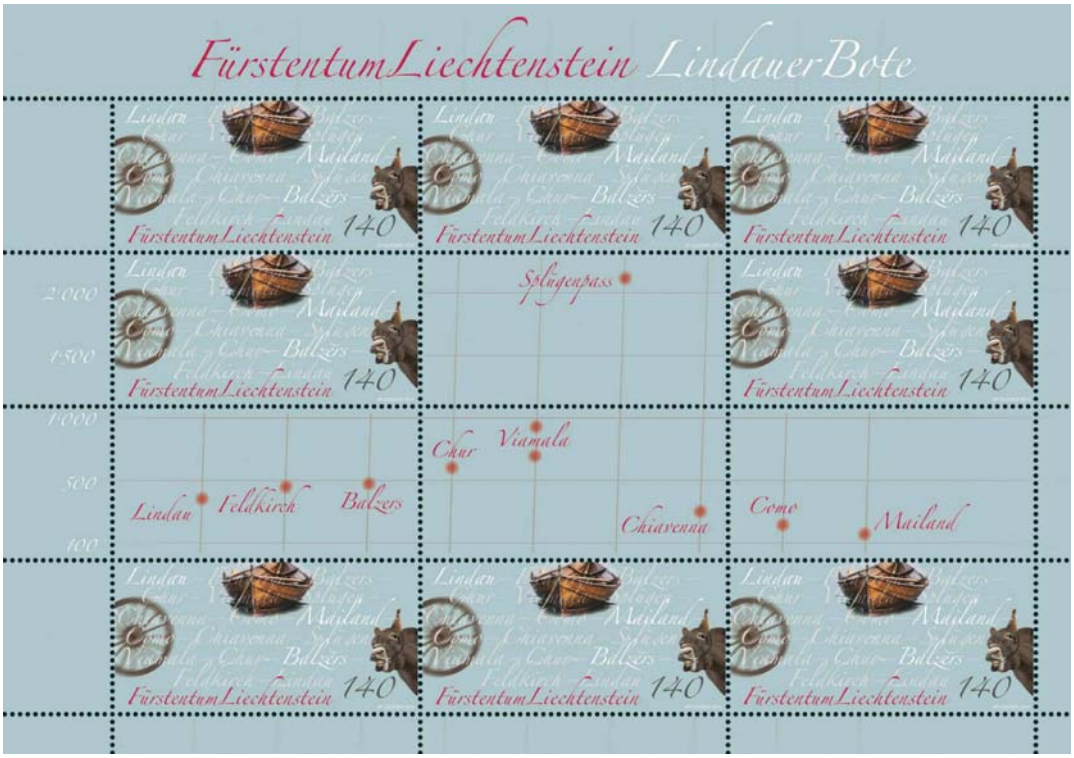
Ausgabe 1. September 2014, Lindauer Bote



Ausgabe	Lindauer Bote
Michel-Nr.	1721 1,40 Fr. Lindauer Bote
Markenformat	60 mm x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, + Siebdruck 2-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	LL Silk Briefmarkenpapier 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken (incl. Zierfelder) 3 x 4
MK-Nummer	385
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.303 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	110 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 32. Internationale Briefmarken-Börse " vom 23. - 25.10.2014 in Sindelfingen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1721 wurde im Kleinbogen zu 8 Marken und 4 verschiedenen Zierfeldern (Feld 5, 7, 8 und 9) zusammenhängend gedruckt.

Zusammendrucke waagrecht
1721/Zf 1, 1721/Zf 1/1721, Zf 1/1721, 1721/Zf 2, 1721/Zf 2/1721, Zf 2/1721, 1721/Zf 1, Zf 3/1721, 1721/Zf 4, 1721/Zf 4/1721, Zf 4/1721



Ausgabe 1. September 2014, Kristallographie





Ausgabe	Kristallographie
Michel-Nr.	1722 1,00 Fr. Metamorphose Sequenz 1 1723 2,00 Fr. Metamorphose Sequenz 2
Markenformat	48,58 mm x 21 mm
Zähnung	13½ x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, UV-Lackierung, Hochprägung mehrstufig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Chancellor FSC Mix, Credit, 102 gm²,
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 mit Zwischensteg
MK-Nummer	386
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.304 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	100 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " LUGANO 2014 " vom 12. - 14.9.2014 in Lugano. MI.Nr. 1722
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1722 und 1723 wurde in Bogen zu 20 Marken gedruckt. Zwischen den Bogenzeilen 2 und 3 befindet sich ein bedruckter ungezähnter Zwischensteg.

Zusammendrucke	Senkrechte Paare mit Zwischensteg 1722/Z/1722 1723/Z/1723

Ausgabe 1. September 2014, Druckkunst – Kunstdruck: Ätzradierung





Ausgabe	Druckkunst – Kunstdruck: Ätzradierung
Michel-Nr.	1724 1,00 Fr. Staubbild A 1725 1,40 Fr. Staubbild B
Markenformat	31,5 mm x 31,5 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Brigitte Hasler, Gamprin
Druck	Offsetdruck, 4-farbig + Heissfolienprägung Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite PVA ,110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	387
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.305 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	100 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1509-1511, 1654-1655

Ausgabe 1. September 2014, Sammlungen in Liechtenstein - Limousinen



Ausgabe	Sammlungen in Liechtenstein: Limousinen
Michel-Nr.	1726 0,85 Fr. Rolls Royce Phantom II, 1933 1727 1,00 Fr. Pierce Arrow Type 133, 1928 1728 1,40 Fr. Studebaker Big Six, 1935 1729 1,90 Fr. Jaguar Mark IV, 1948
Markenformat	38 mm x 30,6 mm
Zähnung	14¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marc Heine, Vancouver Kanada
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolien-Goldprägung Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	388
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.306 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	110 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der 25. Internationale Briefmarken-Messe vom 7. - 9.5.2015 in Essen, Mi.Nr. 1728

Bei MiNr. 1726 fehlt der Bindestrich in der Inschrift „Rolls Royce“, bei MiNr. 1740 ist er vorhanden.

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1639-1642, 1682-1685, 1740, 1775-1778, 1824-1827

Ausgabe 10. November 2014, Gemeinschaftsausgabe mit Singapur





Ausgabe	Gemeinschaftsausgabe mit Singapur
Michel-Nr.	1730 1,90 Fr. Liechtenstein 1731 1,90 Fr. Singapur
Markenformat	40 mm x 30 mm
Zähnung	13 x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hong Sek.Chern, Singapur Jens W. Beyrich, Liechtenstein
Druck	Offset, 4-farbig, Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix Credit ,110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	383 und 384
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.307 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	100 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

FDC II und MK 384 tragen auch die Marken Singapur MiNr. 2295-2296

Parallelausgabe mit Singapur MiNr. 2295-2296/ Block 202

Ausgabe 10. November 2014, 25. Regierungsjubiläum



Ausgabe	25. Regierungsjubiläum
Michel-Nr.	1732 2,00 Fr. Fürst Hans-Adam II.
Markenformat	43 mm x 30,45 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz Inge Madlé
Druck	Offsetdruck, Stahlstich-Kombinationsdruck Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite Briefmarkenpapier ,110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	389
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.308 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	100 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 10. November 2014, Fürstliche Schätze: Chinesisches Porzellan






Ausgabe	Fürstliche Schätze – Chinesisches Porzellan	
Michel-Nr.	1733	1,00 Fr. Familie-rose Teller
	1734	1,90 Fr. Kraak-Kendi als Kanne
	1735	2,80 Fr. Imari-Balustervase mit Decken
	1736	3,60 Fr. Imari-Teller mit Lotusblüten
Markenformat	31,9 mm x 36 mm / 26,5 mm x 43 mm	
Zähnung	13¾ x 13¾ / 11¼ x 12	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren	
Druck	Offsetdruck, Stahlstich-Kombinationsdruck + Heissfolienprägung Royal Joh. Enschedé, Haarlem	
Papier	FSC Truewhite Briefmarkenpapier ,110 gm²	
Markenanordnung	Kleinbogen zu 8 Marken 4 x 2 bzw. 2 x 4	
MK-Nummer	390	

MiNr. 1733-1736 wurden auch als Schwarzdrucke (1733 S – 1736 S) sowohl als Einzelmarke, als auch als Kleinbogen gedruckt. ☐

Rotdrucke von 1733 R – 1736 R (Einzelmarke und Kleinbogen, gezähnt) stammen aus dem Jahrbuch.

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.310 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder 2,80 Fr. Ausland B-Post bis 50g übrige Länder 3,60 Fr. Ausland B-Post bis 100g übrige Länder
Auflage	100 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Hinweis	Bei der Fertigung der Briefmarkenserie „Fürstliche Schätze: Chinesisches Porzellan“ kam es zu qualitativen Problemen, welche technisch bedingt sind. Durch den sehr hohe Farbauftrag ist es dazu gekommen, dass beim Reissen der Marken die Farbe an der Perforation zum Teil abbricht. Dadurch erscheint die Zähnung der Perforation optisch ungleichmäßig. Quelle: Philatelie Liechtenstein, Beilage der Lieferungen
Weitere Werte	MiNr. 1525-1527, 1555-1556, 1652-1653, 1782-1784, 1803-1805, 1855-1857

Ausgabe 10. November 2014, Weihnachten 2014







Ausgabe	Weihnachten 2014 – Bergkapellen
Michel-Nr.	1737 0,85 Fr. Friedenskapelle Malbun 1738 1,00 Fr. St. Wendelinskapelle, Steg 1739 1,40 Fr. St. Theodulskapelle Masescha
Markenformat	38 mm x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Erich Beck, Triesenberg
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolienprägung silber Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac 110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	391
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.309 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	1737 = 120 000, 1738 = 170 000, 1739 = 100 000
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " VERONAPHIL 2014 " vom 21. - 23.11.2014 in Verona. Mi.Nr. 1739
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 10. November 2014, Rolls-Royce



Ausgabe	Sammlungen in Liechtenstein: Limousinen
Michel-Nr.	1740 0,85 Fr. Rolls Royce Phantom II, 1933
Markenformat	38 mm x 30,6 mm
Zähnung	14¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marc Heine, Vancouver Kanada
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolien-Goldprägung Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	392
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.311 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g
Auflage	96 000 Stück

Bei MiNr. 1740 ist der Bindestrich in der Inschrift „Rolls-Royce“ vorhanden, bei MiNr. 1726 fehlt er. Da man vermutlich erst nach der Ausgabe der Marke (MiNr. 1726) feststellte, dass der Bindestrich in der Inschrift fehlte, wurde die Marke mit der MiNr. 1740 neu verausgabt.

FDC und MK 392 tragen die Marken MiNr. 1726 und 1740

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1639-1642, 1682-1685, **1726**-1729, 1740, 1775-1778, 1824-1827

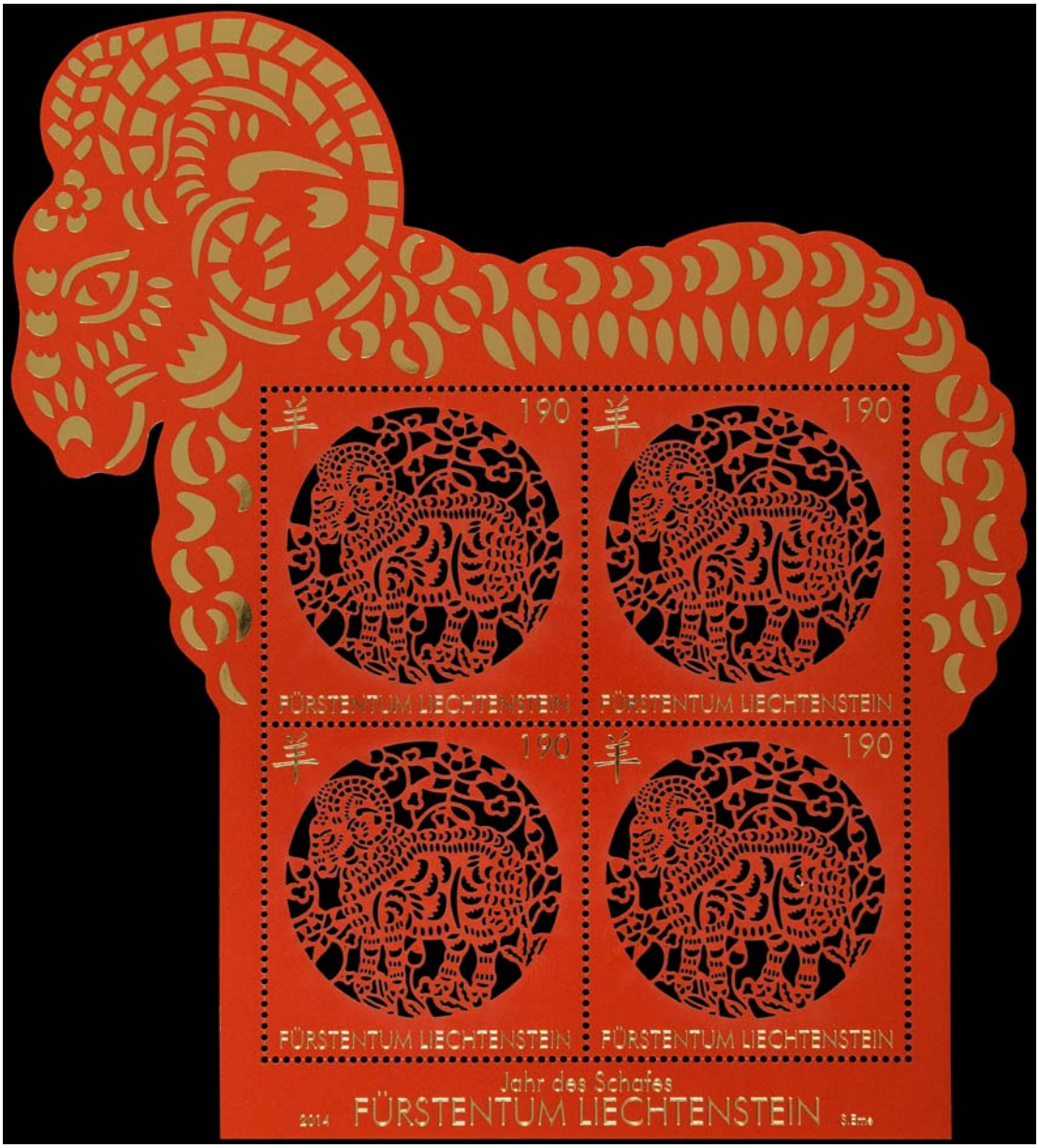
Ausgabe 10. November 2014, Chinesisches Tierkreiszeichen – Schaf



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen Schaf
Michel-Nr.	1741 1,90 Fr. Jahr des Schafes
Markenformat	46 mm x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	146 mm x 161 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig, Heissfolienprägung Gold Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Gascogne 110 gm², weiss Tropimatik Silk , selbstklebend
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	393
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.312 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	370 000 Sätze

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten Druckbogen zu 4 Kleinbogen verkauft.

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Originalgröße

Ausgabe 14. Februar 2015, 70. Geburtstag Fürst Hans-Adam II







Ausgabe	70. Geburtstag Fürst Hans-Adam II
Michel-Nr.	**1742** 1,00 Fr. Fürst Hans-Adam II **1743** 2,00 Fr. Fürst Hans-Adam II **Block 27**
Markenformat	42 x 30,45 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blockformat	120 mm x 100 mm
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz Inge Madlé

Druck	Offset- Stahlstich Kombinationsdruck Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	FSC Truewhite Briefmarkenpapier ,110 gm²
Markenanordnung	Block 2 x MiNr. 1742-1743
MK-Nummer	394 (Blockmarken)
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.313 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	110 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Werte	MiNr. 1732

Ausgabe 2. März 2015, Europa – Spielzeug





Ausgabe	Europa - Spielzeug
Michel-Nr.	**1744** 1,40 Fr. Eisbär **1745** 1,40 Fr. Ziege
Markenformat	30,94 x 42 mm
Zähnung	13½ x 13¼
Blattformat	146 mm x 206 mm
Entwurf	Brigitte Lampert, Zürich
Druck	Offsetdruck, 5-farbig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm²
Markenanordnung	Bogen 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	395
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.314 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	96 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2015, Internationales Jahr des Lichtes



Ausgabe	Internationales Jahr des Lichtes
Michel-Nr.	**1746** 1,90 Fr. Internationales Jahr des Lichtes
Markenformat	29 x 36 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 206 mm
Entwurf	Leone Ming, Schaan
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, Siebdruck fluoreszierend (gelb) & UV-sesetiv (violett) Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm²
Markenanordnung	Bogen 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	396
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.316 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	88 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2015, Jubiläen









Ausgabe	Jubiläen
Michel-Nr.	a. **1747** 0,85 Fr. 50 Jahre Liechtensteinische Trachtenvereinigung b. **1748** 1,00 Fr. 50 Jahre Liechtensteinischer Entwicklungsdienst c. **1749** 1,40 Fr. 175 Jahre Briefmarken d. **1750** 1,90 Fr. 25 Jahre UNO Mitgliedschaft
Markenformat	a. 38 x 32 mm, b. 38 x 32 mm, c. 32 x 38 mm, d. 42,92 x 29 mm
Zähnung	a. 12 x 12¾, b. 12 x 12¾ , c. 12¾ x 12, d. 13½ x 13
Blattformat	a. 208 x 146 mm, b. 208 x 146 mm, c. 146 x 206 mm, d. 146 x 208 mm
Entwurf	a. Stéphanie Keiser, Triesen b. Hans-Peter Gassner, Vaduz c. Stefan Erne, Triesen d. Sabine Bockmühl, Triesen
Druck	a. Offset 5-farbig, CMYK & Silber Gutenberg AG, Schaan b. Offset 5-farbig, CMYK Gutenberg AG, Schaan c. Offset 5-farbig, CMYK & Silber Gutenberg AG, Schaan d. Offset 5-farbig, CMYK & Gold Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	a. Spezialbriefmarkenpapier UPM Reflatec, 110 gm² weiss, Unik, OBA/free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich) b. Spezialbriefmarkenpapier UPM Reflatec, 110 gm² weiss, Unik, OBA/free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich) c. Spezialbriefmarkenpapier UPM Reflatec, 110 gm² weiss, Unik, OBA/free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich) d. Truewhite FSC mix Credit, 110 gm²
Markenanordnung	a. Bogen 20 Marken 5 x 4 b. Bogen 16 Marken 4 x 4 c. Bogen 20 Marken 4 x 5 d. Bogen 18 Marken 3 x 6

MK-Nummer	a. 397.1, b. 397.2, c. 397.3, d. 397.4
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. a) Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.315 b) Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.317 c) Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.318 d) Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.319 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	a. 190 000 Sätze, b. 180 000, c. 100 000 , d. 90 000
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 33. Internationale Briefmarken-Börse " vom 29. - 31.10.2015 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1749
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. Juni 2015, Kathedrale St. Florin



Ausgabe	Kathedrale St. Florin
Michel-Nr.	**1751** 1,00 Fr. Pelikan **1752** 1,40 Fr. Lamm Gottes **1753** 1,90 Fr. Adler **1754** 2,00 Fr. Löwe
Markenformat	32,13 x 38 mm
Zähnung	13 x 13¼
Blattformat	146 mm x 206 mm
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell
Druck	Offset 5-farbig, CMYK & Gold Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen 2 x 8 Marken mit Zwischensteg MiNr. 1751-1752 und 1753-1754 wurden jeweils zusammen im Bogen gedruckt, getrennt durch einen waagerechten Zwischensteg
MK-Nummer	398
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.320 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	78 400 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	senkrecht 1714/Z/1715 1716/Z/1717

Ausgabe 1. Juni 2015, Magerwiesenblumen







Ausgabe	Magerwiesenblumen
Michel-Nr.	**1755** 0,85 Fr. Abbisskraut **1756** 1,00 Fr. Grosse Sterndolde **1757** 1,30 Fr. Gemeine Margerite
Markenformat	32 x 38 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Reflatec, 110 gm² weiss, Unik, OBA/free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	399
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.321 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Ausland B-Post bis 20g
Auflage	Dauermarken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Marken	MiNr. 1633-1635, 1679-1681, 1718-1720

Ausgabe 1. Juni 2015, Reptilien







Ausgabe	Reptilien
Michel-Nr.	**1758** 1,80 Fr. Zauneidechse **1759** 2,00 Fr. Schlingnatter **1760** 5,00 Fr. Bergeidechse
Markenformat	32,5 x 32,5 mm
Zähnung	12½ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	400
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.322 b) 1,80 Fr. 2x Ausland B-Post bis 100g übrige Länder 2,00 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder 5,00 Fr. Ausland A-Post bis 100g
Auflage	1758 = 129 000, 1759 = 79 000, 1760 = 120 000
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Marken	MiNr. 1715-1717

Ausgabe 1. Juni 2015, Naturschutzgebiete in Liechtenstein Schwabbrünnen



Ausgabe	Naturschutzgebiete in Liechtenstein – Schwabbrünnen	
Michel-Nr.	**1761**	1,00 Fr. Weiher (links)
	1762	1,00 Fr. Weiher (rechts)
	1763	1,00 Fr. Feuchtwiese (links)
	1764	1,00 Fr. Feuchtwiese (rechts)
Markenformat	60 x 30 mm	
Zähnung	13¼ x 13¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Marco Näscher, Schaan	
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, CMYK & Silber Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe	
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Die Marken wurden im Kleinbogen jeweils im 4er Block zusammenhängend gedruckt	
MK-Nummer	401	
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.323 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g	
Auflage	73 000 Sätze	
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " New York 2016 World Stamp Show " vom 28.5. - 4.6.2016 in New York.	

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1814-1817, 1858-1861
Zusammendrucke	waagrecht 1761/1762, 1763/1764 senkrecht 1761/1763, 1761/1763/1761, 1763/1761, 1763/1761/1763, 1762/1764, 1762/1764/1762 1764/1762, 1764/1762/1764

Ausgabe 7. September 2015, Alte Obstsorten: Äpfel

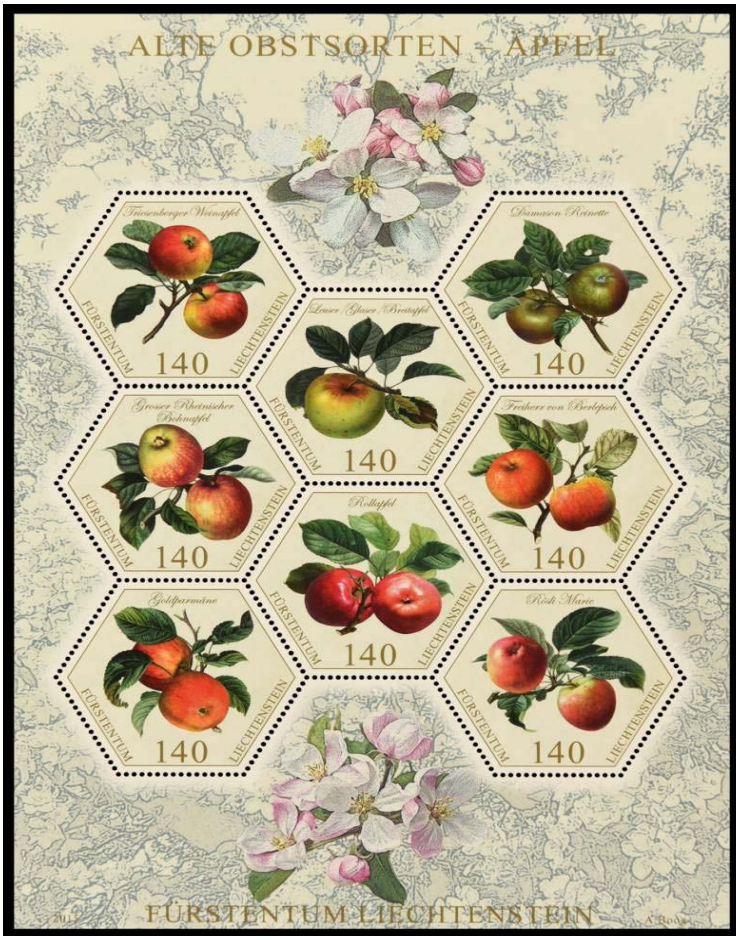


Abbildung verkleinert

Ausgabe	Alte Obstsorten Apfel	
Michel-Nr.	**1765**	1,40 Fr. Triesenberger Weinapfel
	1766	1,40 Fr. Damason Reinette
	1767	1,40 Fr. Leuser
	1768	1,40 Fr. Bohnapfel
	1769	1,40 Fr. Berlepsch
	1770	1,40 Fr. Rollapfel
	1771	1,40 Fr. Goldparmäne
	1771	1,40 Fr. Rösli Marie
Markenformat	50,807 x 44 mm	
Zähnung	12½ x 12½	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen	

Druck	Offsetdruck, 5-farbig, FM-Raster, CMYK & Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Die Marken wurden zusammenhängend gedruckt
MK-Nummer	402
Verwendung	a) 2 amtliche FDC's, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.325 b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	62 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1806-1813, 1866-1873

Ausgabe 7. September 2015, Gemeinschaftsausgabe mit Slowenien





Ausgabe	Gemeinschaftsausgabe mit Slowenien
Michel-Nr.	**1772** 1,40 Fr. Malbun **1773** 1,40 Fr. Velika planina
Markenformat	40 x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	100 mm x 160 mm
Entwurf	Tomo Jeseničnik, Slowenien Marco Näscher, Liechtenstein
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	PVA Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Kleinbogen jeweils 4 Marken schachbrettartig zusammenhängend gedruckt
MK-Nummer	403 und 404 Die MK 404 trägt auch die Marke Sloweniens
Verwendung	a) amtlicher FDC 1 + 2, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.326 Der FDC 2 trägt auch die Marke Sloweniens b) 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g
Auflage	116 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Parallelausgabe mit Slowenien MiNr. 164-1165

Zusammendrucke	waagrecht 1773/1774, 1774/1773 senkrecht 1773/1774, 1773/1774/1773, 1774/1773, 1774/1773/1774

Ausgabe 7. September 2015, Sammlungen in Liechtenstein:Spezial- und Nutzfahrzeuge









Ausgabe	Sammlungen in Liechtenstein: Spezial- und Nutzfahrzeuge
Michel-Nr.	**1775** 0,85 Fr. Kaiser Autotraktor 1945 **1776** 1,00 Fr. Raimündle Traktor 1961 **1777** 1,40 Fr. Unimog 1953 **1778** 1,90 Fr. Fordson Traktor 1926
Markenformat	38 x 30,6 mm
Zähnung	14¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marc Heine, Vancouver Kanada
Druck	Offset, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolien-Goldprägung Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	405
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.327 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	96 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1639-1642, 1682-1685, 1740, 1824-1827

Ausgabe 16. November 2015, Archäologische Fundstücke in Liechtenstein: Schmuck







Ausgabe	Archäologische Fundstücke in Liechtenstein : Schmuck
Michel-Nr.	**1779** 0,85 Fr. Gemme **1780** 1,00 Fr. Fingerring **1781** 1,30 Fr. Gemme (SEPAC)
Markenformat	48 x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sven Belham, Ruggell
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, FM-Raster, Heissfolienprägung, Silber, Hochprägung mehrstufig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Spezialbriefmarkenpapier PVA 102 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	406
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.328 SEPAC: mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.332 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,30 Fr. Ausland B-Post bis 20g
Auflage	88 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1712-1714, 1795-1797

Ausgabe 16. November 2015, Fürstliche Schätze: Jacques Jordaens







Ausgabe	Fürstliche Schätze : Jacques Jordaens
Michel-Nr.	**1782** 1,00 Fr. Die Anbetung der Hirten **1783** 1,40 Fr. Wie die Alten sungen, so pfeiffen die Jungen **1784** 1,90 Fr. Meleager und Atalante
Markenformat	41,31 x 38 mm / 44,37 x 38 mm / 47,43 x 38 mm
Zähnung	13 x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	5-farbig, CMYK & Gold, Hochprägung Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm²
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4
MK-Nummer	407
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.329 b) 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	88 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1525-1527, 1555-1557, 1652-1653, 1733-1736, 1803-1805, 1855-1857

Ausgabe 16. November 2015, Weihnachten – Weihnachtslieder









Ausgabe	Weihnachten - Weihnachtslieder
Michel-Nr.	**1785** 0,85 Fr. Es ist ein Ros entsprungen **1786** 1,00 Fr. Stille Nacht, heilige Nacht **1787** 1,40 Fr. Oh du Fröhliche **1788** 1,90 Fr. Kommet, ihr Hirten
Markenformat	38 x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Oskar Weiss, Muri b. Bern
Druck	Offset 4-farbig, CMYK partielle UV-Lackierung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier UPM Reflatec, weiss, 110 gm² , selbstklebend (Wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	408
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.330 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post bis 100g 1,40 Fr. Inland A-Post bis 20g 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	1785 = 166 000, 1786 = 156 000, 1788 = 116 000, 1789 = 146 000
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 16. November 2015, Chinesisches Tierkreiszeichen – Affe



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen Affe
Michel-Nr.	**1789** 1,90 Fr. Jahr des Affen
Markenformat	46 x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	146 mm x 161 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig, Heissfolienprägung Gold Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier UPM Reflatec, weiss, 110 gm² , selbstklebend (Wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	409
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.331 b) 1,90 Fr. Ausland A-Post bis 20g übrige Länder
Auflage	328 872 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Philataipei 2016 World Stamp Championsship Exhibition" vom 16. - 19.10.2016 in Taipei.

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten Druckbogen zu 4 Kleinbogen verkauft.

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Abbildung verkleinert

Ausgabe 7. März 2016, Europa – Think Green





Ausgabe	Europa – Think Green
Michel-Nr.	**1790** 1,50 Fr. Grünes Umdenken **1791** 1,50 Fr. Von Grau zu Grün
Markenformat	a. 30 x 40, 5 mm / b. 38 x 32 mm
Zähnung	a. 14 x 13¼ / b. 12 x 12¾
Blattformat	a. 146 mm x 208 mm und b. 208 x 146 mm
Entwurf	a. Doxia Sergiu, Zypern b. Aurora Corrado, Balzers
Druck	Offset 4-farbig, CMYK a. Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe b. Gutenberg AG, Schaan
Papier	a. Spezialbriefmarkenpapier PVA 102 gm² gummiert b. Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	a. Bogen zu 16 Marken 4 x 4 b. Bogen zu 20 Marken 5 x 4
MK-Nummer	409
MK-Nummer	410
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.333 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	a. 100 000, b. 140 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1790 wurden schachbrettartig im Kehrdruck gedruckt.

Ausgabe 7. März 2016, SEPAC – Vier Jahreszeiten



Ausgabe	SEPAC – Vier Jahreszeiten
Michel-Nr.	**1792** 1,50 Fr. Vier Jahreszeiten
Markenformat	45 x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offset 4-farbig, CMYK + Silber, UV-Lackierung Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Spezialbriefmarkenpapier PVA 102 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5
MK-Nummer	411
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.334 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	90 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Sberatel 2016" vom 8. - 10.9.2016 in Prag.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 2016, Maler aus Liechtenstein – Alois Ritter





Ausgabe	Maler aus Liechtenstein – Alois Ritter
Michel-Nr.	**1793** 1,00 Fr. Ruggeller Riet 1951 **1794** 2,00 Fr. Im Bofel 1986
Markenformat	45 x 39,15 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 4-farbig, CMYK + Silber Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Spezialbriefmarkenpapier PVA 102 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken 4 x 3
MK-Nummer	412
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.335 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	84 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Xi'an 2016 " All Philatelic Exhibition " vom 8. - 10.4.2016 in Xi'an. Mi.Nr. 1794 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " INPOSTA 2016 " vom 22. - 24.4.2016 in Näfels. Mi.Nr. 1793
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1669-1670

Ausgabe 7. März 2016, Archäologische Fundstücke in Liechtenstein: Gebrauchsgegenstände







Ausgabe	Archäologische Fundstücke in Liechtenstein : Gebrauchsgegenstände
Michel-Nr.	**1795** 1,00 Fr. Dolch **1797** 2,00 Fr. Beil
Markenformat	48 x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sven Belham, Ruggell
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, Heissfolienprägung Silber, Hochprägung mehrstufig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Spezialbriefmarkenpapier PVA 102 gm² gummiert
MK-Nummer	413
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.336 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	80 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Paris Philex 2016 " vom 19. - 22.5.2016 in Paris. Mi.Nr. 1796
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1712-1714, 1779-1781

Ausgabe 7. März 2016, Bäume



Ausgabe	Bäume	
Michel-Nr.	**1798**	0,85 Fr. Eiche
	1799	1,00 Fr. Trauerweide
	1800	1,50 Fr. Wallnussbaum
	1801	1,70 Fr. Zitterpappel/Weide
	1802	2,00 Fr. Birke
Markenformat	24,75 x 27,2 mm	
Zähnung	13¼ x 13¾	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Stefan Erne, Triesen	
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, CMYK Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)	
Markenanordnung	Bogen zu 40 Marken 8 x 5	
MK-Nummer	414	
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.337 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 1,70 Fr. Ausland B-Post bis 20g übrige Länder 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder	
Auflage	Dauermarken	
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 26. Internationale Briefmarken-Messe " vom 12. - 14.5.2016 in Essen. Mi.Nr. 1800	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	
Weitere Werte	MiNr. 1712-1714, 1779-1781	

Ausgabe 6. Juni 2016, Fürstliche Schätze: Silberschmiedekunst







Ausgabe	Fürstliche Schätze - Silberschmiedekunst
Michel-Nr.	**1803** 1,00 Fr. Segelschiff **1804** 1,50 Fr. Diana auf dem Hirsch **1805** 2,00 Fr. Turboschnecken-Pokal
Markenformat	29,13 x 38 mm
Zähnung	13¾ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, CMYK & Kaltfolienprägung Royal Joh. Enschedé, Harlem
Papier	Spezialbriefmarkenpapier 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken
MK-Nummer	415
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.338 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	76 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Gmunden 2016 " vom 25. - 28.8.2016 in Gmunden. Mi.Nr. 1804 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Bandung 2017 World Stamp Exibition " vom 3. - 7.8.2017 in Bandung, MI.Nr. 1805
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1525-1527, 1555-1557, 1652-1653, 1733-1736, 1782-1784, 1855-1857

Ausgabe 6. Juni 2016, Alte Obstsorten – Birnen

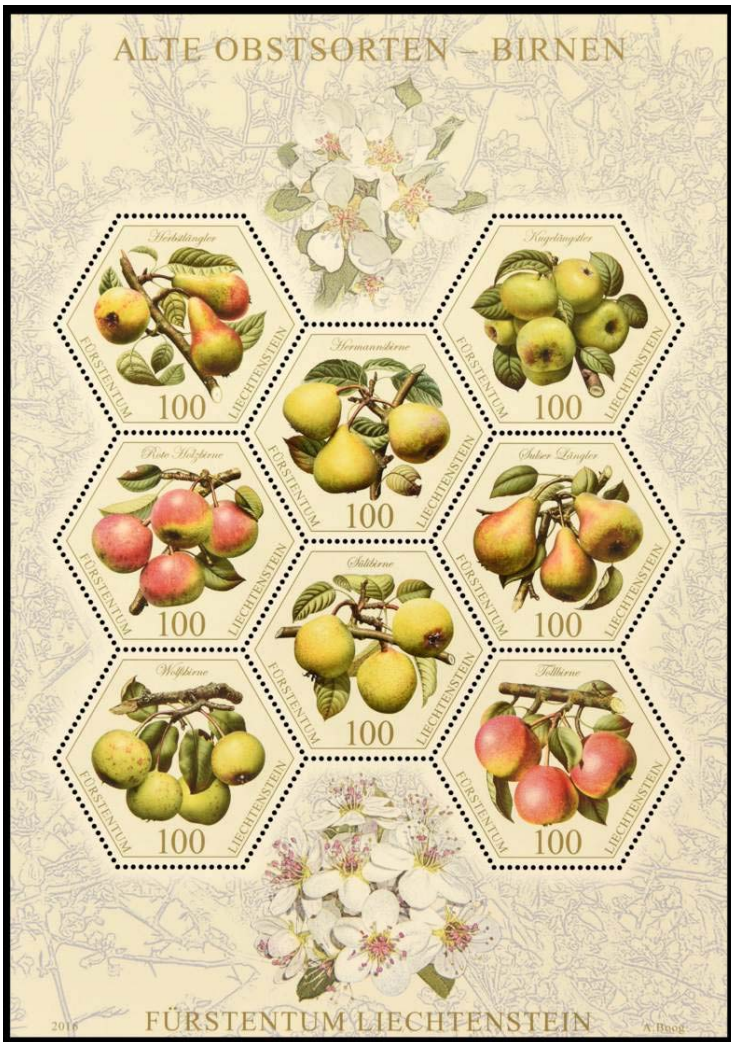


Abbildung verkleinert

Ausgabe	Alte Obstsorten - Birnen	
Michel-Nr.	**1806**	1,00 Fr. Herbstlängler
	1807	1,00 Fr. Hermannsbirne
	1808	1,00 Fr. Kugeläugstler
	1809	1,00 Fr. Rote Holzbirne
	1810	1,00 Fr. Sülibirne
	1811	1,00 Fr. Sulser Längler
	1812	1,00 Fr. Tollbirne
	1813	1,00 Fr. Wolfsbirne
Markenformat	50,807 x 44 mm	
Zähnung	12½ x 12½	
Blattformat	146 mm x 208 mm	

Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, FM-Raster, CMYK & Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Die Marken wurden zusammenhängend gedruckt
MK-Nummer	416
Verwendung	a) 2 amtliche FDC's, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.339 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	50 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1765-1772, 1866-1873

Ausgabe 6. Juni 2016, Naturschutzgebiete in Liechtenstein - Ruggeller Riet



Ausgabe	Naturschutzgebiete in Liechtenstein – Ruggeller Riet
Michel-Nr.	**1814** 1,00 Fr. Rietwiese (links) **1815** 1,00 Fr. Rietwiese (rechts) **1816** 1,00 Fr. Teich (links) **1817** 1,00 Fr. Teich (rechts)
Markenformat	60 x 30 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Dietmar Walser, Xaver Roser
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, CMYK & Silber Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken zusammenhängend gedruckt
MK-Nummer	417
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.340 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	51 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Weitere Werte	MiNr. 1761-1764, 1858-1861
Zusammendrucke	waagrecht 1814/1815, 1816/1817 senkrecht 1814/1816, 1814/1816/1814, 1816/1814, 1816/1814/1816, 1815/1817, 1815/1817/1815, 1817/1815, 1817/1815/1817

Ausgabe 6. Juni 2016, Olympische Sommerspiele in Rio





Ausgabe	Olympische Sommerspiele in Rio
Michel-Nr.	**1818** 1,00 Fr. Bogenschiessen **1819** 2,00 Fr. Judo
Markenformat	32 x 38 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Romero Britto
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, Heissfolienprägung Silber Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5
MK-Nummer	418
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.341 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	1818 = 180 000 und 1819 = 140 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 2016, Bruderschaften in Liechtenstein







Ausgabe	Bruderschaften in Liechtenstein
Michel-Nr.	**1820** 1,00 Fr. Maria Hilf Bruderschaft, Balzers **1821** 1,50 Fr. St. Anna Bruderschaft, Vaduz **1822** 2,00 Fr. St. Sebastian Bruderschaft, Nendeln
Markenformat	42,12, x 34,7 mm / 50 x 35 mm
Zähnung	14¼ x 14½ / 14½ x 14¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stéphanie Keiser, Triesen
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken 4 x 3
MK-Nummer	419
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.342 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	78 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d' Automne " vom 3. - 6.11.2016 in Paris. Mi.Nr. 1821
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. September 2016, Gemeinschaftsausgabe mit der Tschechischen Republik



Ausgabe	Gemeinschaftsausgabe mit der Tschechischen Republik
Michel-Nr.	**1823** 1,50 Fr. Eine junge Frau auf einem Balkon
Markenformat	44,4, x 54,4 mm
Zähnung	11¾ x 11¾
Blattformat	108 mm x 165 mm
Entwurf	Václav Fajt
Druck	Stahlstich, 6-farbig, Poštovni tiskáma cenin Praha a.s.
Papier	Tullis Russel 120 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2 MiNr. 1823 wurde im Kleinbogen mit waagerechtem Zwischensteg gedruckt.
MK-Nummer	420 und 421
Verwendung	a) amtliche FDC's, FDC I und FDC II, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.343 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	76 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	senkrechtes Paar mit Zwischensteg 1823/Z/1823

FDC II und MK 421 tragen auch die Marke Tschechische Republik MiNr. 897

Parallelausgabe mit der Tschechischen Republik MiNr. 897

Ausgabe 5. September 2016, Sammlungen in Liechtensteinische Motorräder



Ausgabe	Sammlungen in Liechtenstein: Motorräder
Michel-Nr.	**1824** 0,85 Fr. M. Thun **1825** 1,00 Fr. Harley-Davidson **1826** 1,50 Fr. Norton **1827** 2,00 Fr. Rudge
Markenformat	38 x 30,6 mm
Zähnung	14¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Marc Heine, Vancouver Kanada
Druck	Offset, 4-farbig, Heissfolien-Goldprägung Cartor Security Printing, Meraucé de Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix, Credit 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	422
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.344 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	88 000 Sätze
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Multilaterale Hertogpost 2017 " vom 25. - 27.8.2017 in s-Hertogenbosch. Mi.Nr. 1826
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1639-1642, 1682-1685, 1740, 1775-1778

Ausgabe 5. September 2016, Künstlerische Fotografie : Erich Allgäuer



Ausgabe	Künstlerische Fotografie: Erich Allgäuer
Michel-Nr.	**1828** 1,00 Fr. Frau **1829** 1,50 Fr. Mann **1830** 2,00 Fr. Frau mit Hut
Markenformat	32,5 x 40 mm
Zähnung	13½ x 13½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Erich Allgäuer, Eschen
Druck	Offset, 4-farbig, CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Tullis Russel Spezial-BriefmarkenpapierTruewhite 110 gm², true white litho, gummiert (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	423
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.345 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	80 000 Sätze
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

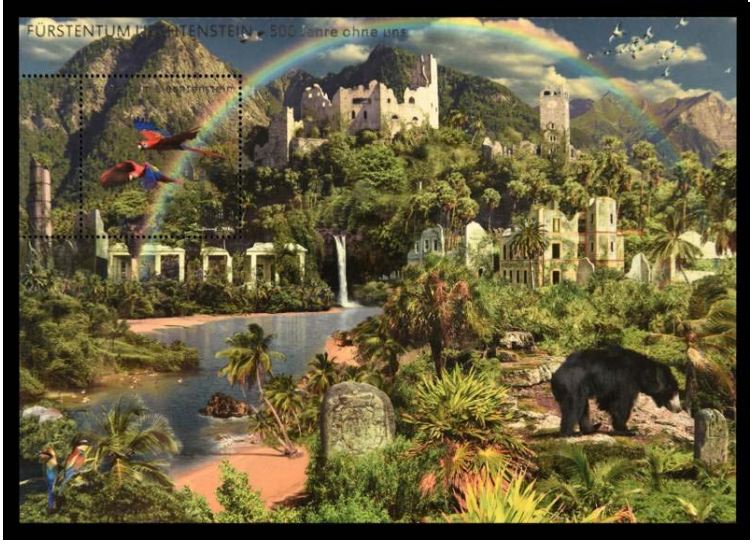
Ausgabe 14. November 2016, Liechtenstein ohne uns



1831



1832



1833

Ausgabe	Liechtenstein ohne uns
Michel-Nr.	**1831** 2,00 Fr. Dachs **1832** 2,00 Fr. Weisskopfseeadler **1833** 2,00 Fr. Papageien **Block 28**
Markenformat	39,9 x 36 mm
Zähnung	14¼ x 13½
Blattformat	180 mm x 127,3 mm (geschlossen)
Blockformat	180 mm x 328 mm
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen
Druck	Offset, 4-farbig, Heissfolienprägung Silber Royal Joh. Enschéde, Haarlem
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier, 110 gm²,, gummiert
Markenanordnung	Die einzelnen Blätter wurden zusammenhängend als Block gedruckt
MK-Nummer	424
Verwendung	a) amtlicher FDC (Blockmarken), Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.346 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	45 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2016, Weihnachten – Nostalgische Weihnachtskarten









Ausgabe	Weihnachten – Nostalgische Weihnachtskarten
Michel-Nr.	**1834** 0,85 Fr. Laternenlicht **1835** 1,00 Fr. Bescherung **1836** 1,50 Fr. Stadtszene **1837** 2,00 Fr. Winterspaziergang
Markenformat	38 x 32 / 32 x 38
Zähnung	12 x 12½ / 12½ x 12
Blattformat	146 x 208 mm / 208 x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset, 4-farbig, Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 bzw. 5 x 4
MK-Nummer	425
Verwendung	a) amtlicher FDC (Blockmarken), Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.347 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 20g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	1834 = 150 000, 1835 = 140 000, 1836 = 90 000 1837 = 120 000
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2016, Chinesisches Tierkreiszeichen – Hahn



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen Hahn
Michel-Nr.	**1838** 2,00 Fr. Jahr des Hahns
Markenformat	46 x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig, Heissfolienprägung Gold Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier UPM Reflatec, weiss, 110 gm² , selbstklebend (Wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	426
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.348 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
Auflage	232 288 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " China 2016 (FIAP 33. AISE) " Nanning vom 2. - 6.12.2016 in Guangxi.

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten Druckbogen zu 4 Kleinbogen verkauft.

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Abbildung verkleinert

Ausgabe 6. März 2017, Europa – Schlösser und Burgen





Ausgabe	Europa – Schlösser und Burgen
Michel-Nr.	**1839** 1,50 Fr. Schloss Vaduz **1840** 1,50 Fr. Burg Gutenberg
Markenformat	60,37 x 34,7 mm
Zähnung	14¼ x 14½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen
Druck	Offset 6-farbig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken 2 x 5 Marken
MK-Nummer	427
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.349 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	je 75 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique de Printems " vom 9. - 11.3.2017 in Paris. Mi.Nr. 1840 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 27. Internationale Briefmarken-Messe " vom 11. - 13.5.2017 in Essen. Mi.Nr. 1839 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 36. Internationale Briefmarken-Börse " vom 25. - 27.10.2018 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1840
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2017, Outdoor-Sport







Ausgabe	Outdoor-Sport
Michel-Nr.	**1841** 0,85 Fr. Smooth powder-turn **1842** 1,00 Fr. Windsurf Wintersturm **1843** 2,00 Fr. Sunset Backflip
Markenformat	40,5 x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Julius Tiefenthaler, Röthis Yannick Oberhofer, Vaduz
Druck	Offset 5-farbig Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, 4 x 4 Marken
MK-Nummer	428
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.350 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	je 56 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2017, Handwerk







Ausgabe	Handwerk
Michel-Nr.	**1844** 1,30 Fr. Steinmetz **1845** 1,80 Fr. Schneider **1846** 2,00 Fr. Goldschmied (SEPAC)
Markenformat	32 x 38 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	René Wolfinger, Balzers
Druck	Offset 3-farbig Gutenberg AG, Schaan
Papier	Tullis Russel Truewhite litho 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken 3 x 4 im Kehrdruck jeweils 6 Markenanordnung
MK-Nummer	429
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.351 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 100 – 150g 1,80 Fr. Inland B-Post Großformat bis 500g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	je 60 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Kehrdrucke Pro Bogen 3 senkrechte Kehrdrucke

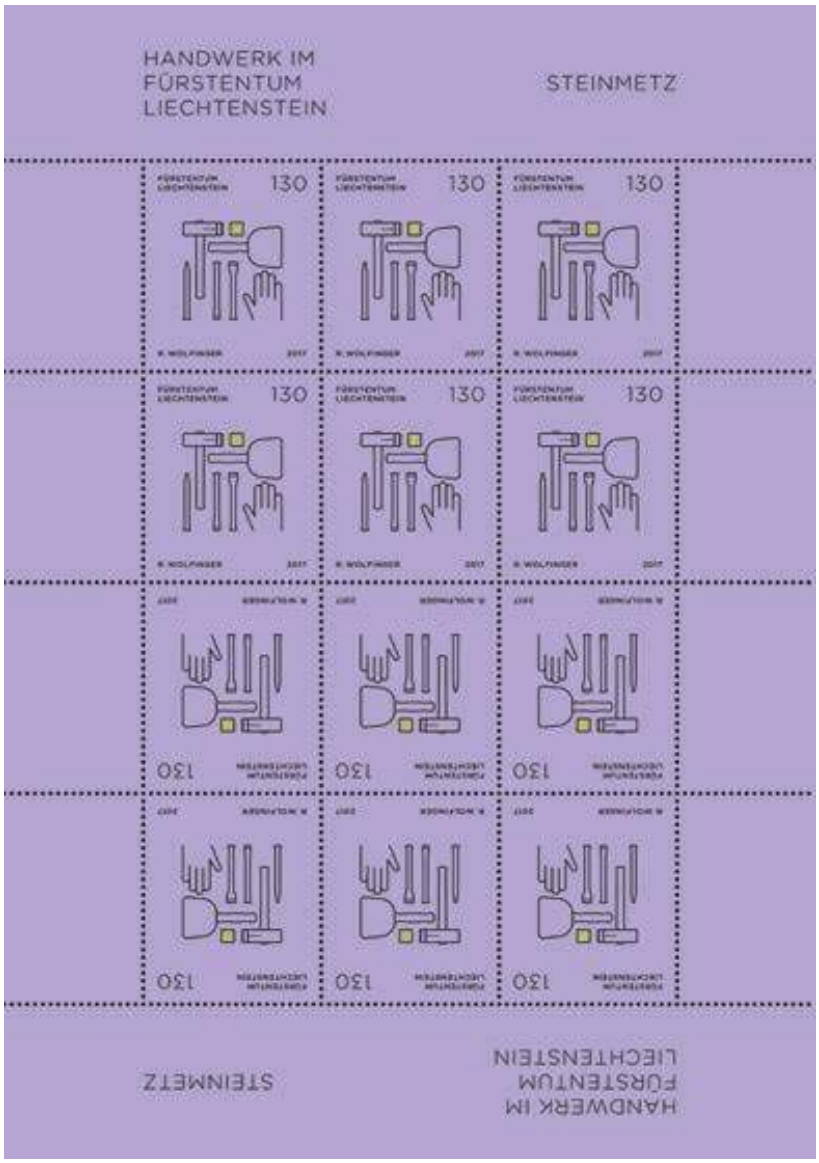


Abbildung verkleinert

Weitere Werte 1898 - 1901

Ausgabe 6. März 2017, Kulturpflanzen Getreide



Ausgabe	Kulturpflanzen - Getreide
Michel-Nr.	**1847** 0,85 Fr. Hafer **1848** 1,00 Fr. Gerste **1849** 1,50 Fr. Mais **1850** 2,00 Fr. Hirse
Markenformat	32,5 x 32,5 mm
Zähnung	12½ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell
Druck	Offset 4-farbig Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac 110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
MK-Nummer	430
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.352 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	Dauermarke
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d' Autemne " vom 9. - 12.11.2017 in Paris. Mi.Nr. 1849
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2017, Goldene Hochzeit Fürstin Marie und Fürst Hans-Adam II von und zu Liechtenstein



Ausgabe	Goldene Hochzeit Fürstin Marie und Fürst Hans-Adam II von und zu Liechtenstein
Michel-Nr.	**1851A** 1,30 Fr. Schloss Vaduz **1852A** 2,20 Fr. Fürstenpaar **1853A** 2,80 Fr. Fürstenhut **Block 29A**
Markenformat	18,2 x 60 mm / 46,2 x 60 mm / 40,6 x 60 mm
Zähnung	14¼ x 14¾
Blockformat	116 mm x 80 mm
Entwurf	Stéphanie Keiser, Triesen Angelo Boog, Wallisellen
Druck	Offset 5-farbig + Iriodinlack, Heissfolienprägung Gold + Silber, mehrstufige Hochprägung Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Chancellor FSC mix Credit, 102 gm², gummiert
Markenanordnung	
MK-Nummer	431

Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.353 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 100 – 150g 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g 2,80 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g übrige Länder
Auflage	Block 29 B = 1250 Blocks Marken je 50 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Abbildung verkleinert; **Block 29 B** ☐

Sonderedition mit 22 Karat Goldfolie und Rubin auf MiNr. 1853.
Postpreis Block 29 B : 250 Fr.
Block 29 B wurde unter den Bestellern am 22.5.2017 verlost.

Ausgabe 6. Juni 2017, 50 Jahre HPZ Schaan



Ausgabe	50 Jahre HPZ Schaan
Michel-Nr.	**1854** 1,00 Fr. Bunte Vielfalt
Markenformat	38 x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken
Druck	Offset 5-farbig, CMYK & partieller Drucklack mit Gold/Orange beigemischt Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
MK-Nummer	432
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.354 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	280 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. Juni 2017, Fürstliche Schätze Peter Fendi (1796-1842)







Ausgabe	Fürstliche Schätze: Peter Fendi (1796 - 1842)
Michel-Nr.	**1855** 0,85 Fr. Die Bitte um Einlass **1856** 1,00 Fr. Das vorsichtige Stubenmädchen **1857** 1,50 Fr. Die kindliche Andacht
Markenformat	29 x 48 mm
Zähnung	13¾ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offset 4-farbig, Heissfolienprägung Gold Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier, PVA Truewhite 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Marken
MK-Nummer	433
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.355 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	je 56 000 Stück

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Gmunden 2017 80 Jahre BMSV " vom 24. - 27.8.2017 in Gmunden, Mi.Nr. 1857
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1525-1527, 1555-1556, 1652-1653, 1733-1736, 1782-1784, 1803-1805, 1909-1911

Ausgabe 6. Juni 2017, Naturschutzgebiete in Liechtenstein - Gampriner Seelein



Ausgabe	Naturschutzgebiete in Liechtenstein - Gampriner Seelein
Michel-Nr.	**1858** 1,00 Fr. Winter links **1859** 1,00 Fr. Winter rechts **1860** 1,00 Fr. Herbst links **1861** 1,00 Fr. Herbst rechts
Markenformat	60 x 30 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Xaver Roser, Ruggell Sepp Köppel, Gams
Druck	Offset 4-farbig, CMYK & Silber Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 4 x 2 Marken , jeweils 2 Marken pro Bogen
MK-Nummer	434
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.356 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	je 46 000 Stück

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " China International Collection Expo 2017 " vom 8. - 11.03.2017 in Nanjing.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	waagrecht 1858/1859, 1860/1861 senkrecht 1858/1860, 1858/1860/1858, 1860/1858, 1860/1858/1860, 1859/1861, 1859/1861/1859, 1861/1859, 1861/1859/1861
Weitere Werte	1761-1764, 1814-1817,1898-1901

Ausgabe 4. September 2017, 200 Jahre k.k. Briefsammelstelle Balzers



Ausgabe	200 Jahre k.k. Briefsammelstelle Balzers
Michel-Nr.	**1862** 1,30 Fr. Postbote **1863** 2,20 Fr. Posthorn **1864** 2,80 Fr. Postkutsche **Block 30**
Markenformat	42 x 33,35 mm
Zähnung	14¼ x 13¾
Blockformat	111 mm x 55 mm
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis
Druck	Offset 5-farbig, CMYK & Gold, Heissfolienprägung Gold matt, Stahlstich Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	
MK-Nummer	435
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.360 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 100 – 150g 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g 2,80 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g übrige Länder
Auflage	je 40 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Block 30 wurde auch als Schwarzdruck ☐ herausgegeben.

Ausgabe 4. September 2017, Gebirgsmalerei : Helmut Ditsch



Ausgabe	Gebirgsmalerei: Helmut Ditsch
Michel-Nr.	**1865** 3,80 Fr. Rappastein
Markenformat	65 x 27 mm
Zähnung	13¾ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Helmut Ditsch, Vaduz
Druck	Offset 4-farbig, CMYK & Gold, Heissfolienprägung Gold matt Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Kleinbogen zu 8 Marken 2 x 4
MK-Nummer	436
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.359 b) 3,80 Fr. Ausland A-Post 21 – 50g übrige Länder
Auflage	56 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2017, Alte Obstsorten: Steinobst

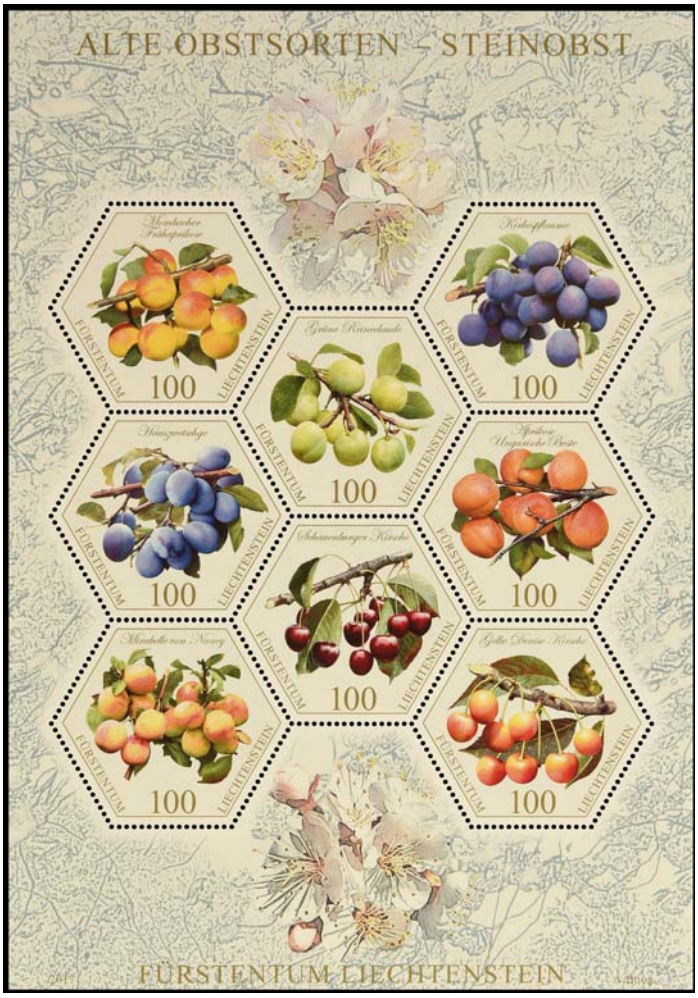


Abbildung verkleinert

Ausgabe	Alte Obstsorten – Steinobst	
Michel-Nr.	**1866**	1,00 Fr. Mombacher Frühaprikose
	1867	1,00 Fr. Grüne Reineclaude
	1868	1,00 Fr. Kirkespflaume
	1869	1,00 Fr. Hauszwetschge
	1870	1,00 Fr. Schauenburger Kirsche
	1871	1,00 Fr. Aprikose Ungarische Beste
	1872	1,00 Fr. Mirabelle von Nancy
	1873	1,00 Fr. Gelbe Denise Kirsche
Markenformat	50,807 x 44 mm	
Zähnung	12½ x 12½	

Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, FM-Raster, CMYK & Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Die Marken wurden zusammenhängend gedruckt
MK-Nummer	437
Verwendung	a) 2 amtliche FDC‘s, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.358 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	je 40 500 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1765-1772, 1806-1813

Ausgabe 4. September 2017, Siedlungsfläche



Ausgabe	Siedlungsfläche
Michel-Nr.	**1874** 1,50 Fr. Siedlungsfläche 11%
Markenformat	40 x 30 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offset 4-farbig, CMYK UV-Lackierung Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken 4 x 3 Marken
MK-Nummer	438
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.357 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	66 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 35. Internationale Briefmarken-Börse " vom 26. - 28.10.2017 in Sindelfingen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2017, WWF – Rückkehrer









Ausgabe	WWF - Rückkehrer
Michel-Nr.	**1875** 0,85 Fr. Biber **1876** 1,00 Fr. Luchs **1877** 1,30 Fr. Wolf **1878** 1,50 Fr. Storch
Markenformat	38 x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen
Druck	Offset 5-farbig, CMYK & Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
MK-Nummer	439
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.361 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 100 – 150g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	1875 = 660 000, 1876 = 560 000, 1877 = 130 000, 1878 = 140 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2017, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachten
Michel-Nr.	**1879** 0,85 Fr. Stern von Bethlehem **1880** 1,00 Fr. Winterwald **1881** 1,50 Fr. Mondschein **1882** 2,00 Fr. Kirche
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Eliane Schädler, Luzern
Druck	Offset 5-farbig, CMYK & Deckweiss, partieller UV-Glanzlack Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken
MK-Nummer	440
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.362 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	1879 und 1880 = 160 000, 1881 = 90 000, 1882 = 110 000 Stück
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Philatelie mit Mi.Nr. 1882 (2,00 Fr.) Auflage 1.600 Karten
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2017, Chinesisches Tierkreiszeichen: Hund



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen Hund
Michel-Nr.	**1883** 2,00 Fr. Jahr des Hundes
Markenformat	46 x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig, Heissfolienprägung Gold Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier UPM Reflatec, weiss, 110 gm² , selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken 2 x 2 Marken
MK-Nummer	441
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.363 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	236 000 Stück

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten, nummerierten Druckbogen (304mm x 508mm) zu 4 Kleinbogen verkauft.

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Abbildung verkleinert.

Ausgabe 13. November 2017, Olympische Winterspiele 2018 in Pyeongchang





Ausgabe	Olympische Winterspiele 2018 in Pyeongchang
Michel-Nr.	**1884** 1,70 Fr. Ski Nordisch **1885** 2,00 Fr. Ski Alpin
Markenformat	38 x 32 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sojung Kim-Mc-Carthy, Bournemouth
Druck	Offset 5-farbig, CMYK & Silber Gutenberg AG, Schaan
Papier	Tullis Russel Truwhithe litho, 110 gm² , gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 5 x 4 Marken
MK-Nummer	442
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.364 b) 1,70 Fr. Ausland B-Post bis 20g übrige Länder 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	je 70 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. März 2018, Brücken





Ausgabe	Brücken		
Michel-Nr.	**1886**	1,50 Fr.	Alte Rheinbrücke Vaduz
	1887	1,50 Fr.	Fußgängerbrücke Balzers
Markenformat	60 x 34,5 mm		
Zähnung	14 x 13¼		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Roland Rick, Schaan		
Druck	Offset 4-farbig, Heissfolienprägung Silber Royal Joh. Enschedé, Haarlem		
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 10 Marken, 2 x 5 Marken		
MK-Nummer	443		
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.365 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g		
Auflage	je 70 000 Stück		
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 28. Internationale Briefmarken-Messe " vom 3. - 5.5.2018 in Essen. Mi.Nr. 1887 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Paris Philex Exposition Porte de Versailles " vom 7. - 10.6.2018 in Paris. Mi.Nr. 1886 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Salon Philatelique d' Automne " vom 8. - 11.11.2018 in Paris. Mi.Nr. 1886		
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv		

Ausgabe 5. März 2018, Kulturpflanzen: Gemüse



Ausgabe	Kulturpflanzen: Gemüse		
Michel-Nr.	**1888**	0,85 Fr.	Aubergine
	1889	1,00 Fr.	Radieschen
	1890	1,50 Fr.	Zucchini
	1891	2,00 Fr.	Peperoni
Markenformat	32,5 x 32,5 mm		
Zähnung	12½ x 12½		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell		
Druck	Offset 4-farbig, Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken 4 x 5 Marken		
MK-Nummer	444		

Verwendung

a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.366

b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g
1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder
2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g

Ausgabe 5. März 2018, Handwerk – II







Ausgabe	Handwerk
Michel-Nr.	**1892** 1,00 Fr. Buchbinder **1893** 1,30 Fr. Instrumentenbauer **1894** 1,80 Fr. Schuhmacher
Markenformat	32 x 38 mm
Zähnung	12¾ x 12
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	René Wolfinger, Balzers
Druck	Offset 3-farbig Gutenberg AG, Schaan
Papier	Tullis Russel Truewhite litho 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken 3 x 4 im Kehrdruck jeweils 6 Markenanordnung
MK-Nummer	445
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.367 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g 1,80 Fr. Inland B-Post bis 500g
Auflage	je 54 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	1844 - 1846

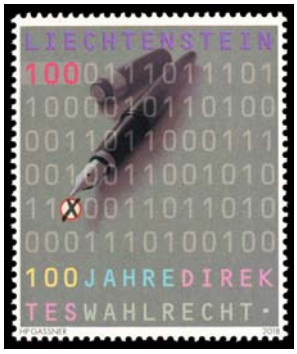
Ausgabe 5. März 2018, 100. Todestag Gustav Klimt





Ausgabe	100. Todestag Gustav Klimt
Michel-Nr.	**1895** 2,60 Fr. Der Kuss **1896** 3,70 Fr. Tod und Leben
Markenformat	34.17 x 52 mm
Zähnung	14¾ x 14½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offset CMYK & Iriodin 306, Olympic Gold, Heissfolienprägung Gold Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Kleinbogen zu 9 Marken 3 x 3 Marken
MK-Nummer	446
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.368 b) 2,60 Fr. Ausland A-Post 21 – 50g 3,70 Fr. Ausland A-Post 51 - 100g
Auflage	je 67 500 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Juni 2018, 100 Jahre direktes Wahlrecht



Ausgabe	100 Jahre direktes Wahlrecht
Michel-Nr.	**1897** 1,00 Fr. 100 Jahre direktes Wahlrecht
Markenformat	37,7 x 45 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offset 8-farbig Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Kleinbogen zu 12 Marken 4 x 3 Marken
MK-Nummer	448
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.369 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	je 60 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Juni 2018, Naturschutzgebiete in Liechtenstein: Hälos



Ausgabe	Naturschutzgebiete in Liechtenstein: Hälos	
Michel-Nr.	**1898**	1,00 Fr. Frühling (links)
	1899	1,00 Fr. Frühling (rechts)
	1900	1,00 Fr. Sommer (links)
	1901	1,00 Fr. Sommer (rechts)
Markenformat	60 x 30 mm	
Zähnung	13¼ x 13¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Dietmar Walser, Nendeln Johannes Frick, Balzers	
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, CMYK & Silber Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe	
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken zusammenhängend gedruckt	
MK-Nummer	449	
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.370 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g	

Auflage	je 46 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " MACAO 2018 35. Asian International Stamp Exhibition " vom 21. - 24.9.2018 in Macao.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Weitere Werte	MiNr. 1761-1764, 1814-1817, 1858-1861
Zusammendrucke	waagrecht 1898/1899, 1900/1901 senkrecht 1898/1900, 1898/1900/1898, 1900/1898, 18900/1898/1900, 1899/1901, 1899/1901/1899 1901/1899, 1901/1899/1901

Ausgabe 4. Juni 2018, Gipfelkreuze – II



Ausgabe	Gipfelkreuze - II	
Michel-Nr.	**1902**	1,00 Fr. Kelchle
	1903	1,50 Fr. Kläusli (SEPAC)
	1904	2,00 Fr. Mittlerspitz
	1905	1,00 Fr. Hubl
Markenformat	40 x 30 mm	
Zähnung	13 x 13¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Marco Näscher, Schaan	
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, CMYK & Silber Cartor Security Printing, Meaucé der Loupe	
Papier	Truewhite FSC mix Credit, 110 gm², gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken 4 x 4 Marken	
MK-Nummer	450	
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.371 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g 2,60 Fr. Ausland A-Post 21 – 50g	
Auflage	je 80 000 Stück	

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der << phila >>-Toscana' 18 Internationale Briefmarken Wettbewerbausstellung vom 23. - 26.8.2018 in Gmunden. Mi.Nr. 1903 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " THAILAND 2018 World Stamp Exibition " vom 28.11. - 3.12.2018 in Bangkok. Mi.Nr. 1904
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Ähnliche Werte	MiNr. 1514-1517

Ausgabe 11. Juni 2018, 50. Geburtstag S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein



Ausgabe	50. Geburtstag S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein
Michel-Nr.	**1906** 1,30 Fr. Fürstenhut grün **1907** 2,20 Fr. S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein **1908** 2,80 Fr. Fürstenhut rot **Block 31**
Markenformat	30 x 30 mm / 30 mm x 36 mm
Zähnung	14 x 13¼
Blockormat	111 mm x 55 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, 5-farbig, CMYK & Gold, Stahlstich Grau und Gold Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier, 110 gm², gummiert
Markenanordnung	
MK-Nummer	447
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.372 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g 2,80 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g übrige Länder

Auflage je 43 000 Stück

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Block 31 wurde auch als ungezähnter ☐ Schwarzdruck herausgegeben.

Neben der normalen Version der Ausgabe «50. Geburtstag S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein» wurde zusätzlich eine ungezähnte, auf 3000 Exemplare limitierte, postgültige Sonderedition ausgegeben. Diese ist mit 22 Karat Echtgoldfolie veredelt.
Der Block ist nummeriert und wird mit einem Echtheitszertifikat für die 22K Goldfolie geliefert. Der Verkaufspreis lag bei 50 CHF.



Ausgabe 3. September 2018, Fürstliche Schätze: Tapisserien







Ausgabe	Fürstliche Schätze: Tapisserien	
Michel-Nr.	**1909**	1,00 Fr. Die Teezeremonie
	1910	1,50 Fr. Audienz beim Kaiser von China
	1911	1,80 Fr. Der Gelehrte vor dem Grossmogul
Markenformat	33 mm x 36 mm / 60 mm x 42 mm und 40,5 mm / 36 mm	
Zähnung	13¼ x 13¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm und 146 mm x 208 mm	
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz	
Druck	Offsetdruck, 6-farbig, Cartor Security Pinting, Meaucè la Loupe	
Papier	TrueWhite FSC Mix Credit 102 gm², gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken 2 x 4 Marken	
MK-Nummer	451	
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.373 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 1,80 Fr. Inland B-Post bis 500g	
Auflage	je 64 000 Stück	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	
Weitere Werte	1525-1527, 1555-1556, 1652-1653, 1733-1736, 1782-1784, 1803-1805	

Ausgabe 3. September 2018, Künstlerische Fotografie - Vogelaugen







Ausgabe	Künstlerische Fotografie: Vogelaugen
Michel-Nr.	**1912** 1,00 Fr. Graureiher **1913** 1,30 Fr. Haubentaucher **1914** 1,50 Fr. Kormoran
Markenformat	43,55 mm x 33 mm
Zähnung	13¼ x 14
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, 4-farbig, CMYK & partielle UV-Lackierung und mehrstufige Hochprägung Cartor Security Pinting, Meaucè la Loupe
Papier	TrueWhite FSC Mix Credit 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, 4 x 4 Marken
MK-Nummer	452
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.374 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	je 64 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Altach Philatelistentag 20 " vom 15. - 16.09.2018 in Altach. Mi.Nr. 1914
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. September 2018, 500 Jahre Biedermann Haus



Ausgabe	500 Jahre Biedermann Haus
Michel-Nr.	**1915** 2,00 Fr. Biedermann Haus
Markenformat	45 mm x 30,45 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken
Druck	Offsetdruck, 4-farbig & Hochprägung Royal Joh. Enschedè, Haarlem
Papier	PVA Truewhite Briefmarkenpapier 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken, 2 x 6 Marken
MK-Nummer	453
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.375 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	je 54 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. September 2018, Musik zum Tanzen



Abbildung verkleinert

Ausgabe	Musik zum Tanzen		
Michel-Nr.	**1916**	1,00 Fr.	Jazz
	1917	1,00 Fr.	Flamenco
	1918	1,00 Fr.	Hip-Hop
	1919	1,00 Fr.	Electro
	1920	1,00 Fr.	Volksmusik
	1921	1,00 Fr.	Country
	1922	1,00 Fr.	Samba
	1923	1,00 Fr.	Klasik
Markenformat	33 mm x 45 mm		
Zähnung	14 x 13¾		
Blattformat	210 mm x 146 mm		
Entwurf	Luigi Olivadoti, Mauren		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK Cartor Security Pinting, Meaucè la Loupe		
Papier	TrueWhite FSC Mix Credit 110 gm², gummiert		

Markenanordnung	Alle 8 Marken im Zusammendruck 2 x 4 Marken
MK-Nummer	454
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.376 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	je 34 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	waagrecht 1916/1917, 1917/1918, 1918/1919, 1916/1917/1918, 1717/1918/1919 1920/1921, 1921/1922, 1922/1923, 1920/1921/1922, 1921/1922/1923 senkrecht 1916/1920, 1917/1921, 1918/1922, 1919/1923

Ausgabe 12. November 2018, Migration







Ausgabe	Migration
Michel-Nr.	**1924** 0,85 Fr. Hoffnung **1925** 1,00 Fr. Aufbruch **1926** 1,30 Fr. Neuanfang
Markenformat	28 mm x 36,25 mm
Zähnung	14¼ x 13¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Peter Vetsch, Balgach
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK Royal Joh. Enschedè, Haarlem
Papier	Briefmarkenpapier PVA TrueWhite 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, , 4 x 4 Marken
MK-Nummer	455
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.377 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g
Auflage	je 56 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 12. November 2018, Weihnachten









Ausgabe	Weihnachten		
Michel-Nr.	**1927**	0,85 Fr.	Die Weisen aus dem Morgenland
	1928	1,00 Fr.	Der Stern weist den Weg
	1929	1,50 Fr.	Frieden auf Erden
	1930	2,00 Fr.	Geburt Christi
Markenformat	38 mm x 32 mm		
Zähnung	12 x 12¾		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Manfred Näscher, Berlin		
Druck	Offsetdruck, 5-farbig Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken, 5 x 4 Marken		
MK-Nummer	456		

Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.378 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	1927 und 1928 je 160 000, 1929 = 90 000, 1930 = 110 000 Stück
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Philatelie mit Mi.Nr. 1930 (2,00 Fr.) Auflage 1.600 Karten
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

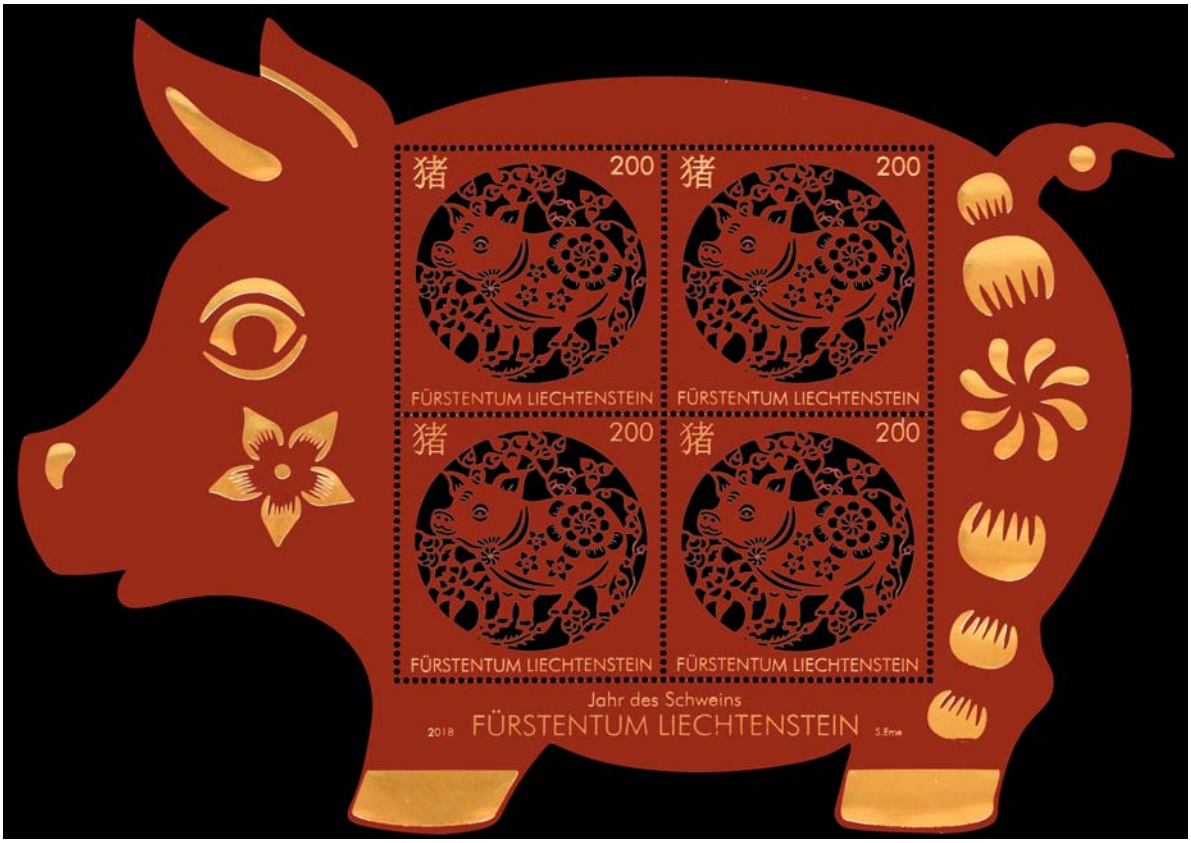
Ausgabe 12. November 2018, Chinesisches Tierkreiszeichen - Schwein



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen - Schwein
Michel-Nr.	**1931** 2,00 Fr. Jahr des Schweines
Markenformat	46 mm x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offsetdruck, 1-farbig, Heissfolienprägung Gold, Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken, 2 x 2 Marken
MK-Nummer	457
Verwendung	a) amtlicher FDC, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.379 b) 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g übrige Länder 2,00 Fr. Inland A-Post Großformat bis 500g
Auflage	156 000 Stück
Sonderumschlag	11.4.5 Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " China 2019 World Stamp Exhibition " vom 11. - 17.6.2019 in Wuhan City.

Ein Teil der Auflage wurde auch in unzerteilten, nummerierten Druckbogen (304mm x 508mm) zu 4 Kleinbogen verkauft.

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 23. Januar 2019, 300 Jahre Liechtenstein



Ausgabe	300 Jahre Liechtenstein
Michel-Nr.	**1932** 6,30 Fr. Fürstenhut
Markenformat	56 x 51 mm
Zähnung	
Blattformat	
Entwurf	Roland Rick, Schaan
Druck	Stickerei in Rot und Gold, Hämmerle & Vogel GmbH & Co KG, Lustenau
Papier	
Markenanordnung	
MK-Nummer	458
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.380 b) 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.
Auflage	je 70 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Limitierte Sonderedition «300 Jahre Fürstentum Liechtenstein»



Zusätzlich zur regulären Briefmarkenausgabe erscheint eine limitierte Sonderedition der gestickten Jubiläumsbriefmarke. Diese ist mit einem 24 Karat Echtgoldfaden bestickt und mit acht originalen Swarovski-Kristallen versehen. Die Verwendung von Echtgoldfaden für eine gestickte Briefmarke ist so noch nie dagewesen, daher handelt es sich bei dieser Sonderedition um eine echte Weltneuheit! Jedes Exemplar wird in einer hochwertigen Schatulle mit Echtheitszertifikat geliefert. Der Verkaufspreis liegt bei CHF 300.00.

Damit alle Besteller die gleiche Chance auf diese auf 2019 Stück streng limitierte Rarität erhalten, wurden die eingehenden Bestellungen bis zum 11. Januar 2019 gesammelt, anschließend erfolgte ein Losentscheid über die Zuteilung.

Text aus der Ausgabebroschüre Januar/März 2019 entnommen.

Als zusätzliche Unterscheidung zur Markenausgabe dient die Anordnung der Wertziffer, die bei der limitierten Sonderedition im linken oberen Teil des Fürstenhutes angebracht ist, während bei der „normalen“ Ausgabe sich die Wertziffer mittig im oberen Teil befindet.

Ausgabe 4. März 2019, Europa Nationalvogel





Ausgabe	Europa - Nationalvogel		
Michel-Nr.	**1933**	1,50 Fr.	Steinadler im Anflug
	1934	1,50 Fr.	Steinadler auf Ausschau
Markenformat	33,35 x 42 mm		
Zähnung	14¼ x 13¾		
Blattformat	208 mm x 142 mm		
Entwurf	Peter Vetsch, Zürich		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK Royal Joh. Enschedè, Haarlem		
Papier	Briefmarkenpapier PVA TrueWhite 110 gm², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 10 Marken, je 5 Marken waagrecht angeordnet mit Zwischensteeg getrennt		
MK-Nummer	459		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.381 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g		
Auflage	je 50 000 Stück		

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " GOUDA 2019 " vom 17. - 20.4.2019 in Gouda. Mi.Nr. 1934 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 29. Internationale Briefmarken-Messe " vom 9. - 11.5.2019 in Essen. Mi.Nr. 1933
Zusammendruck	1933/1934
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2019, 100 Jahre außenpolitische Vertretung Liechtensteins



Ausgabe	100 Jahre außenpolitische Vertretung Liechtensteins
Michel-Nr.	**1935** 2,20 Fr. Wien und Bern
Markenformat	48 x 29 mm
Zähnung	13¼ x 13
Blattformat	208 mm x 142 mm
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK Cartor Security Pinting, Meaucè la Loupe
Papier	Briefmarkenpapier PVA TrueWhite 110 gm², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken, 4 x 4 Marken
MK-Nummer	460
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.382 b) 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g
Auflage	je 56 000 Stück
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

MiNr. 1935 wurde zunächst versehentlich mit der Abbildung von Wilhelm Beck – der Gründer der Volkspartei, der Vorläuferin der VU – rechts neben der Abbildung von Prinz Eduard von Liechtenstein gedruckt. Dieses Versehen wurde vor dem Ausgabetag festgestellt, und die gesamte gedruckte Auflage mit der falschen Abbildung vernichtet.
Es erfolgte ein erneuter Druck mit der Abbildung von Emil Beck.



Marke mit der Abbildung von Wilhelm Beck.

Ausgabe 4. März 2019, Libellen









Ausgabe	Libellen		
Michel-Nr.	**1936**	0,85 Fr.	Blauflügel-Prachtlibelle
	1937	1,00 Fr.	Große Königslibelle
	1938	1,80 Fr.	Frühe Adonislibelle
	1939	2,60 Fr.	Gebänderte Prachtlibelle
Markenformat	38 x 32 mm		
Zähnung	12 x 12¾		
Blattformat	208 mm x 142 mm		
Entwurf	Peter Vetsch, Zürich		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Spezialbriefmarkenpapier UPM Raflatac110 gm² weiss, Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken, 5 x 4 Marken		
MK-Nummer	461		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.383 b) 0,85 Fr. Inland B-Post bis 100g 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,80 Fr. Inland B-Post bis 500g 2,60 Fr. Ausland A-Post 21 – 50g		
Auflage	Dauermarken		

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " PHILA - TOSCANA ' 19 " vom 23. - 25.8.2019 in Gmunden. Mi.Nr. 1938
Weitere Werte	1973 - 1976
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2019, 50 Jahre erste Mondlandung





Ausgabe	50 Jahre erste Mondlandung		
Michel-Nr.	**1940**	1,80 Fr.	Astronaut
	1941	2,00 Fr.	Lunar Lander
Markenformat	40 x 40 mm		
Zähnung	12 x 12		
Blattformat	208 mm x 142 mm		
Entwurf	Renè Wolfinger, Balzers		
Druck	Offsetdruck, 3-farbig Pantone + Heissfolienprägung Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier 110 gm² weiss, gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 8 Marken, 2 x 4 Marken		
MK-Nummer	462		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.384 b) 1,80 Fr. Inland B-Post bis 500g 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 - 500gr.		
Auflage	56 000 Marken		

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " SINGPEX 36. Asian International Stamp Exibition " vom 31.7.- 4.8.2019 in Singapur. Mi.Nr. 1941
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2019, 500. Todestag Leoanardo da Vinci



Ausgabe	500. Todestag Leonardo da Vinci		
Michel-Nr.	**1942**	1,30 Fr.	Flugmaschine
	1943	2,20 Fr.	Selbstporträt
	1944	2,80 Fr.	Anatomische Studien
	Block 32		
Markenformat	34 x 45 mm		
Zähnung	13¼ x 13¼		
Blattformat	117 mm x 61 mm		
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier 110 gm² weiss, gummiert		
Markenanordnung	Block mit 3 Marken, 1 x 3 Marken		
MK-Nummer	463		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.385 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g 2,80 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g übrige Länder 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.
Auflage	34 500 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2019, Grosses Staatswappen



Ausgabe	Grosses Staatswappen
Michel-Nr.	**1945** 6,30 Fr. **Block 33**
Markenformat	33 x 45 mm
Zähnung	14 x 13¾
Blattformat	100 mm x 80 mm
Entwurf	Sereina Giger, Buchs
Druck	Offsetdruck, 6-farbig CMYK & P871 & P280, Heissfolienprägung Gold, mehrstufige Hochprägung, partielle UV-Lackierung Cartor Security Pinting, Meaucè la Loupe
Papier	Briefmarkenpapier PVA Tru White 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Block mit 1 Marke
MK-Nummer	464

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.386 b) 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.
Auflage	36 500 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2019, Gebirgspanorama



Ausgabe	Gebirgspanorama		
Michel-Nr.	**1946**	1,00 Fr.	Bergsommer links
	1947	1,00 Fr.	Bergsommer rechts
	1948	1,00 Fr.	Sonnenaufgang links
	1949	1,00 Fr.	Sonnenaufgang rechts
Markenformat	60 x 30 mm		
Zähnung	13¼ x 13¼		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Marco Näscher, Schaan		
Druck	Offsetdruck, 5-farbig CMYK & Silber Cartor Security Pinting, Meaucè la Loupe		
Papier	Briefmarkenpapier Tru White FSC Mix Credit110 gm² gummiert		
Markenanordnung	Kleinbogen mit 8 Marken im Zusammendruck 4 x 2 Marken		
MK-Nummer	465		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.387 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	je 41 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Multilaterale Briefmarken-Ausstellung 2019" vom 8. - 10.11.2019. in Luxemburg. Mi.Nr. 1948, 1949
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	waagrecht 1946/1947, 1948/1949 senkrecht 1946/1948, 1946/1948/1946, 1948/1946, 1948/1946/1948 ,1947/1949, 1947/1949/1947, 1949/1947, 1949/1947/1949



Abbildung verkleinert

Ausgabe 2. September 2019, Alte Wohngebäude (SEPAC)



Ausgabe	Alte Wohngebäude (SEPAC)
Michel-Nr.	**1950** 1,50 Fr. Rotes Haus, Vaduz
Markenformat	37 x 48,84 mm
Zähnung	13½ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Sereina Giger, Buchs
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK + Stahlstich schwarz + Heissfolienprägung gold Royal Joh. Enschedè, Haarlem
Papier	Briefmarkenpapier 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Kleinbogen mit 10 Marken im Zusammendruck 5 x 2 Marken
MK-Nummer	466
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.388 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g
Auflage	60 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " 37. Internationale Briefmarken-Börse " vom 24. - 26.10.2019 in Sindelfingen.
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Schwarzdruck	Einzelmarke und Kleinbogen

Ausgabe 2. September 2019, 500 Jahre erste Weltumseglung



Ausgabe	500 Jahre erste Weltumseglung		
Michel-Nr.	**1951**	1,30 Fr.	Victoria
	1952	2,20 Fr.	Tod auf den Philippinen
	1953	2,80 Fr.	Ferdinand Magellan
	Block 33		
Markenformat	40 x 25 mm		
Zähnung	12 x 12¼		
Blattformat	120 mm x 60 mm		
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Offsetdruck, 5-farbig + Heissfolienprägung gold Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier 110 gm² PVA, gummiert		
Markenanordnung	Block mit 3 Marken, 1 x 3 Marken		
MK-Nummer	467		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.389 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g 2,80 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g übrige Länder 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.
Auflage	34 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2019, Fürstliche Schätze: Skulpturen







Ausgabe	Fürstliche Schätze: Skulpturen		
Michel-Nr.	**1954**	1,40 Fr.	Büste eines Jünglings
	1955	1,70 Fr.	Herkules mit Löwenfell
	1956	2,20 Fr.	Reiterstatue des Marc Aurel
Markenformat	26,5 x 43 mm		
Zähnung	11¾ x 12		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK + Kaltfolienprägung silber + Mattlack Royal Joh. Enschedè, Haarlem		
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier 110 gm² PVA, Tru White gummiert		
Markenanordnung	Kleinbogen mit 9 Marken, 3 x 3 Marken		
MK-Nummer	468		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.390 b) 1,40 Fr. Ausland B-Post 1 – 20 g. Zone 1 1,70 Fr. Ausland B-Post 1 – 20 g. Zone 2 2,20 Fr. Ausland B-Post 21 – 50g
Auflage	58 500 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " NUMIPHIL Internationale Münz- und Briefmarkenmesse " vom 6. - 7.12.2019 in Wien. Mi.Nr. 1955 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " NUMIPHIL Internationale Münz- und Briefmarkenmesse " vom 11. -12.12.2020 in Wien Mi.Nr. 1954
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2019, Dorfansichten Triesen





Ausgabe	Dorfansichten Triesen
Michel-Nr.	**1957** 1,30 Fr. Büste eines Jünglings **1958** 2,00 Fr. Herkules mit Löwenfell
Markenformat	48 x 34,8 mm
Zähnung	13¼ x 13¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken
Druck	Offsetdruck, 4-farbig CMYK + Hochprägung Royal Joh. Enschedè, Haarlem
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier 110 gm² PVA, Tru White gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken, 4 x 3 Marken
MK-Nummer	469
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.391 b) 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g 2,00 Fr. Ausland A-Post 1 – 20g Zone 2
Auflage	60 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 11. November 2019, Künstlerische Fotografie: Eis







Ausgabe	Künstlerische Fotografie: Eis		
Michel-Nr.	**1959**	1,00 Fr.	Eisfluss
	1960	1,10 Fr.	Steininseln
	1961	1,30 Fr.	Stromlinien
Markenformat	42 x 30,94 mm		
Zähnung	13¼ x 13½		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Sepp Köppel, Gams		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig Hochprägung und Thermografie Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe		
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken, 4 x 4 Marken		
MK-Nummer	470		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.392 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,10 Fr. Inland B-Post 101 - 250g 1,30 Fr. Inland A-Post 101 – 250g
Auflage	48 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 11. November 2019, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachten			
Michel-Nr.	**1962**	0,85	Fr.	Schneemann
	1963	1,00	Fr.	Nussknacker
	1964	1,50	Fr.	Schaukelpferd
	1965	2,00	Fr.	Engel
Markenformat	32,5 x 32,5 mm			
Zähnung	12½ x 12½			
Blattformat	146 mm x 208 mm			
Entwurf	Sereina Hatt, Vaduz			
Druck	Offsetdruck, 5-farbig + Hochprägung Gold Gutenberg AG, Schaan			
Papier	Briefmarkenpapier 180 gm² selbstklebend (wasserlöslich)			
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken, 4 x 5 Marken			
MK-Nummer	471			

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.393 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 - 500gr.

Auflage	Mi.Nr. 1962	140 000 Marken
	Mi.Nr. 1963	160 000 Marken
	Mi.Nr. 1964	80 000 Marken
	MiNr. 1965	70 000 Marken

Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Philatelie mit Mi.Nr. 1963 (1,00 Fr.) Auflage 1.600 Karten

Ausgabe 11. November 2019, Chinesisches Tierkreiszeichen : Ratte



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen : Ratte
Michel-Nr.	**1966** 2,00 Fr. Jahr der Ratte
Markenformat	46 x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offsetdruck, 1-farbig + Hochprägung Gold, Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier OPM Raflatec, 110 gm² , weiss Unik OBA free/perm/L80W, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen mit 4 Marken, 2 x 2 Marken
MK-Nummer	472

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.394 b) 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 - 500gr.
Auflage	135 600 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Die Ausgabe erschien auch im nummerierten Druckbogen 394 x 508 mm

Auflage	600



Abbildung verkleinert

Ausgabe 14. November 2019, Vielfalt – Gemeinschaftsausgabe mit der Schweiz





Ausgabe	Vielfalt – Gemeinschaftsausgabe mit der Schweiz
Michel-Nr.	**1967** 0,85 Fr. Gesellschaftspuzzel **1968** 1,00 Fr. Menschenmenge
Markenformat	33 x 28 mm
Zähnung	13¼ x 13½
Blattformat	140 mm x 194 mm
Entwurf	Luigi Olivadoti, Mauren Samuel Jordi, Zürich
Druck	Offsetdruck, 4-farbig GMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA, 110 gm² , gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken, 5 x 4 und 4 x 5 Marken
MK-Nummer	473
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.395 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	100 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2020, 75. Geburtstag Fürst Hans-Adam II.
80. Geburtstag Fürstin Marie von und zu Liechtenstein



Ausgabe	75. Geburtstag Fürst Hans-Adam II. 80. Geburtstag Fürstin Marie von und zu Liechtenstein **Block 32**		
Nr.	**1969**	2,00 Fr.	Fürstin Marie von und zu Liechtenstein
	1970	4,30 Fr.	Fürst Hans-Adam II.
Markenformat	30 x 50 mm		
Zähnung	13¼ x 13¼		
Blattformat	110 mm x 72 mm		
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis		
Druck	Offsetdruck, 5-farbig GMYK + Pantone Gold + Heissfolienprägung Gold Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe		
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert		
Markenanordnung	Block mit 2 Marken		
MK-Nummer	475		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.396 b) 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr. 4.30 Fr. A-Post Ausland, Europa Zone 1, B4, 1 – 100gr.
Auflage	33 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Neben der regulären Ausgabe des Sonderblocks «75. Geburtstag Fürst Hans-Adam II. / 80. Geburtstag Fürstin Marie von und zu Liechtenstein» ist zusätzlich eine ungezähnte, auf 3000 Exemplare limitierte, postgültige Sonderedition erhältlich. Diese Sonderedition ist auf **echte Seide** gedruckt und wird in einer hochwertigen Verpackung ausgeliefert. Der Verkaufspreis liegt bei CHF 75.00.

Damit alle Besteller die gleiche Chance hatten, wurden die eingehenden Bestellungen bis zum **28. Februar 2020** gesammelt, anschließend erfolgte ein Losentscheid über die Zuteilung.

Verändert aus der Ausgabebroschüre März 2020

Ausgabe 2. März 2020, Europa – Botenpost





Ausgabe	Europa - Botenpost
Nr.	**1971** 1,50 Fr. Postkutsche **1972** 1,50 Fr. Berittener Bote
Markenformat	50 x 40 mm
Zähnung	14 x 14
Blattformat	200 mm x 135 mm
Entwurf	René Wolfinger, Balzers
Druck	Offsetdruck, 3-farbig Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 4 Marken, 2 x 2 Marken
MK-Nummer	476
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.397 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1
Auflage	42 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Zusammendrucke	waagrecht 1972+1971, 1971+1972 senkrecht 1972+1971 1971+1972

Ausgabe 2. März 2020, Libellen II









Ausgabe	Libellen II		
Nr.	**1973**	0,85 Fr.	Weisse Federlibelle
	1974	1,30 Fr.	Frühe Heidelibelle
	1975	1,80 Fr.	Feuerlibelle
	1976	2,00 Fr.	Sumpf-Heidelibelle
Markenformat	38 x 32 mm		
Zähnung	12 x 12¾		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell Xaver Roser, Ruggell		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig GMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier OPM Raflatec, 110 gm² , weiss Unik OBA free/perm / K80W, selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken, 4 x 5 Marken		
MK-Nummer	477		
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.398 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,30 Fr. Inland A-Post Midibrief 101 – 250g 1,80 Fr. B-Post Inland 1 - 500 gr. 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr.		
Auflage	Dauermarke		

Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Internationalen Briefmarkenbörse " vom 22. - 24.10.2020 in Sindelfingen. Mi.Nr. 1976
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. März 2020, 25 Jahre Mitgliedschaft im EWR



Ausgabe	25 Jahre Mitgliedschaft im EWR
Nr.	**1977** 2,20 Fr. Geflecht
Markenformat	48 x 29 mm
Zähnung	13¼ x 13
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz
Druck	Offsetdruck, 4-farbig GMYK + partielle UV-Lackierung Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 4 Marken, 2 x 2 Marken
MK-Nummer	478
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.399 b) 2,20 Fr. B-Post Ausland Europa Zone 1, B5, 21 -50gr.
Auflage	48 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich des " Salon Philatélique d´Autome " vom 4. - 8.11.2020 in Paris
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2020, Panorama - Gewässer



Ausgabe	Panorama - Gewässer
Nr.	**1978** 1,00 Fr. Valünerbach – links **1979** 1,00 Fr. Valünerbach – rechts **1980** 1,00 Fr. Schwanbrünnen – links **1981** 1,00 Fr. Schwanbrünnen - rechts
Markenformat	60 x 30 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Dietmar Walser, Nendeln
Druck	Offsetdruck, 5-farbig GMYK + Silber Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 8 Marken, 2 x 4 Marken
MK-Nummer	479
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.401 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	37 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Druckbogen 1978 – 1981

Zusammendrucke

waagrecht	1978/1979, 1980/1981
senkrecht	1978/1980, 1979/1981, 1978/1980/1978, 1979/1981/1979, 1878/1980/1978/1980 1979/1981/1979/1981
Ähnliche Ausgaben	1761 – 1764, 1814 – 1817, 1858 – 1861, 1898 – 1901, 1946 – 1949

Ausgabe 2. Juni 2020, 150. Geburtstag von Egon Rheinberger



Ausgabe	150. Geburtstag von Egon Rheinberger		
Nr.	**1981**	1,30 Fr.	Skizze der Ruine Maultasch bei Eppan
	1983	2,20 Fr.	Wandmalerei auf Burg Gutenberg
	1984	2,80 Fr.	Portrait von Egon Rheinberger
	Block 33		
Markenformat	35 x 28,333 mm		
Zähnung	12 x 12¾		
Blattformat	120 mm x 250 mm		
Entwurf	Hans Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Offsetdruck, 4-farbig GMYK + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss 110 gm² gummiert		
Markenanordnung			
MK-Nummer	480		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.402 b) 1,30 Fr. Inland A-Post Midibrief 101 – 250g 2,20 Fr. B-Post Ausland Europa Zone 1, B5, 21 -50gr. 2.80 Fr. B-Post Ausland Europa Zone 2, B5, 21 -50gr.
Auflage	34 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2020, SEPAC – Kunst aus der staatlichen Sammlung



Ausgabe	SEPAC – Kunst aus der staatlichen Sammlung
Nr.	**1985** 1,50 Fr. ohne Titel (Indian Banner: World)
Markenformat	41,667 x 41,667 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Mat Mullican , USA
Druck	Offsetdruck, 4-farbig GMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 9 Marken, 3 x 3 Marken
MK-Nummer	481
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.400 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1
Auflage	49 500 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " phile – Toscana `20 " vom 28. - 30.8.2020 in Gmunden
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. Juni 2020, Olympische Sommerspiele in Tokyo



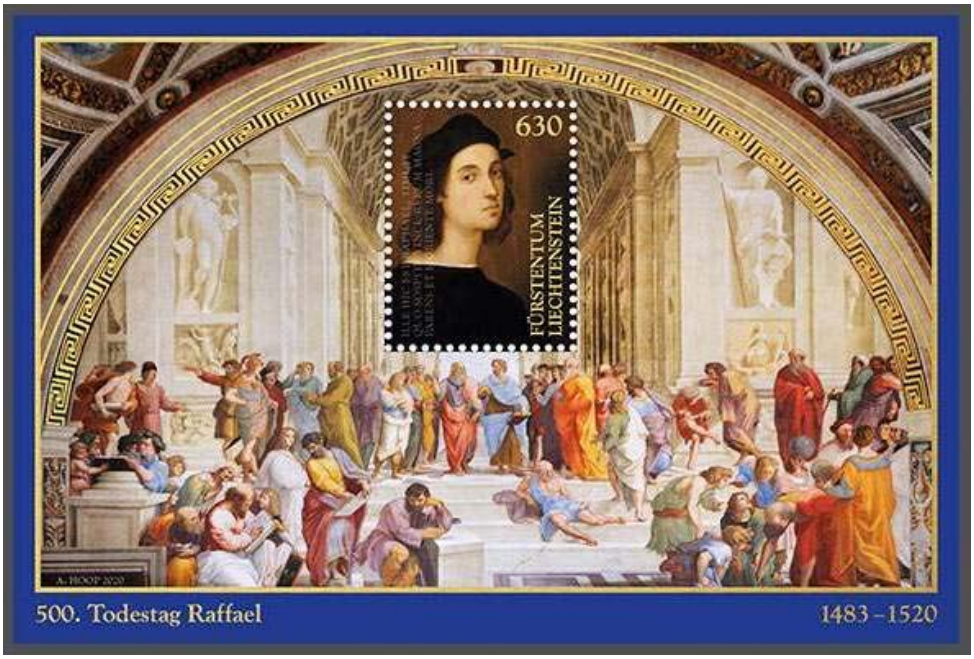


Ausgabe	Olympische Sommerspiele in Tokyo
Nr.	**1986** 1,70 Fr. Synchronschwimmen **1987** 2,80 Fr. Judo
Markenformat	31,667 x 41,667 mm
Zähnung	12 x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Keiko Yamano, Tokyo
Druck	Offsetdruck, 4-farbig GMYK + Heissfolienprägung Silber Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezialbriefmarkenpapier weiss 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, 4 x 4 Marken
MK-Nummer	482
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.403 b) 1.70 Fr. B-Post Ausland bis 1 - 20 g. Zone 2 2.80 Fr. B-Post Ausland Europa Zone 2, B5, 21 -50gr.
Auflage	48 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der "Philanippon 2021“ vom 25. - 30.08.2021 in Yokohama

Hinweis der Philatelie Liechtenstein: (Entnommen der Webseite der Philatelie)

Aufgrund der Coronakrise wurden die Olympischen Sommerspiele, die vom 24. Juli bis zum 9. August 2020 in Tokyo stattgefunden hätten, um ein Jahr verschoben und finden neu vom 23. Juli bis zum 8. August 2021 unter dem Titel «Tokyo 2020» statt, was in der langen Geschichte der Olympischen Spiele noch nie vorgekommen ist. Da der Entscheid erst nach Drucklegung all unserer Produkte gefällt wurde, können wir die Briefmarkenausgabe zu den Olympischen Sommerspielen 2020 leider nicht mehr stoppen, die Marken werden trotzdem wie angekündigt am 2. Juni 2020 erscheinen. Aus diesem Grund werden Sie am 2. Juni 2020 Briefmarken mit einem gewissen Seltenheitswert in den Händen halten. Die Marken mit dem Datum, an dem die Olympischen Spiele nie stattgefunden haben, werden Sie später in Ihrer Sammlung stets an das denkwürdige Jahr 2020 erinnern, als eine weltweite Pandemie in die Geschichte eingegangen ist.

Ausgabe 7. September 2020, 500. Todestag Raffael



Ausgabe	500. Todestag Raffael
Nr.	**1988** 6,30 Fr. Selbstporträt und die „Schule von Athen“ **Block 34**
Markenformat	25 x 33,33 mm
Zähnung	12¼ x 12¼
Blattformat	128 mm x 86 mm
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier weiss 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Einzelmarke im Blockformat
MK-Nummer	483

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.404 b) 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.
Auflage	35 500 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 2020, Dorfansichten Balzers





Ausgabe	Dorfansichten Balzers
Nr.	**1989** 1,00 Fr. Mühle **1990** 1,80 Fr. Mäls
Markenformat	48 mm x 34,5 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hochprägung, Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken , 4 x 3 Marken
MK-Nummer	484
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.405 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,80 Fr. B-Post Inland 1 - 500 gr.
Auflage	42 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 2020, PET-Recycling



Ausgabe	PET-Recycling
Nr.	**1991** 6,30 Fr. Globus
Markenformat	55 mm x 50 mm
Zähnung	
Blattformat	
Entwurf	Peter Vogel, Lustenau
Druck	Stickerei in Blau und Grün Hämmerle & Vogel GmbH & Co KG, Lustenau
Papier	
Markenanordnung	
MK-Nummer	485
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.407 b) 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.
Auflage	40 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. September 2020, Fürstliche Schätze – Jagdszenen von Rubens





Ausgabe	Fürstliche Schätze – Jagdszenen von Rubens
Nr.	**1992** 1,50 Fr. Die Jagd der Diana **1993** 2,20 Fr. Die Jagd des Meleager und der Atalante
Markenformat	66,66 mm x 33,33 mm
Zähnung	12¼ x 12¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Heissfolienprägung Gold matt Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier weiss 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 8 Marken , 2 x 4 Marken
MK-Nummer	486
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.406 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,20 Fr. B-Post Ausland Europa Zone 1, B5, 21 -50gr.
Auflage	45 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Mi.Nr. 1992 ,Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich des " Philatelietag 2020 " vom 3. - 4.10.2020 in Altach 11.4.5. Mi.Nr. 1993, Sonderumschlag11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der "NUMIPHIL International“ Münz- und Briefmarkenmesse vom 10. - 11.12.2021 in Wien
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 16. November, 2020, 250. Geburtstag Ludwig van Beethoven



Ausgabe	250. Geburtstag Ludwig van Beethoven
Nr.	**1994** 6,30 Fr. Am Klavier zu Freunden **Block 35**
Markenformat	33 x 24 mm
Zähnung	13¼ x 13¼
Blattformat	188 mm x 70 mm
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Stahlstich Pant. 7533 Royal Joh. Enschede, Haarlem
Papier	Truewhite PVA Briefmarkenpapier 110 gm², Tullis Russel, gummiert
Markenanordnung	Einzelmarke im Blockformat
MK-Nummer	487

Verwendung
a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.408
b) 6,30 Fr. Inland Einschreiben 101 – 250 gr.

Auflage 28 700 Sonderblocks

Block 35 auch als Schwarzdruck **Block 35S** ausgegeben.

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 16. November, 2020, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachten -		
Nr.	**1995**	0,85 Fr.	Schneegeflimmer
	1996	1,00 Fr.	Glitzernacht
	1997	1,50 Fr.	Kerzenschimmer
	1998	2,00 Fr.	Lamettaregen
Markenformat	32 mm x 38 mm		
Zähnung	12¾ x 12¾		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Annett Höland, Schaan		
Druck	Offset 2-farbig Pantone 568 + 656, + Hologramm-Heissfolienprägung Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier UPM Raflatec 110 g/m², weiß Unik OBA/free/perm/K80W selbstklebend wasserlöslich		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken , 4 x 5 Marken		
MK-Nummer	488		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.409 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr.
Auflage	1995 = 80 000, 1996 = 110 000, 1997 und 1998 = 50 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonderbeleg	Glückwunschkarte der Philatelie mit Mi.Nr. 1996 (1,00 Fr.) Auflage 1.600 Karten



Ausgabe 16. November, 2020, Chinesisches Trierkreiszeichen – Ochse



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen - Ochse
Nr.	**1999** 2,00 Fr. Jahr des Ochsen
Markenformat	46 mm x 48 mm
Zähnung	12⅓ x 12½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig Heissfolienprägung Gold, Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier UPM Raflatec 110 g/m², weiß Unik OBA/free/perm/K80W selbstklebend wasserlöslich
Markenanordnung	Bogen mit 4 Marken , 2 x 2 Marken
MK-Nummer	489

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.410 b) 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr.
Auflage	144 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Die Ausgabe erschien auch im nummerierten Druckbogen 394 x 508 mm

Auflage	700



Ausgabe 1. März, 2021, Europa gefährdete nationale Wildtiere





Ausgabe	Europa gefährdete nationale Wildtiere		
Nr.	**2000**	1,50 Fr.	Edelkrebs
	2001	1,50 Fr.	Mauswiesel
Markenformat	43,72 mm x 37 mm		
Zähnung	14¼ x 14		
Blattformat	171 mm x 120 mm		
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen		
Druck	Offset 4-farbig CMYK, Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe		
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 gm² gummiert		
Markenanordnung	Kleinbogen mit 4 Marken , 2 x 2		
Blattrandgestaltung	rechts:	Gefährdete Nationale Wildtiere	
MK-Nummer	490		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.411 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1
Auflage	41 000 Marken
Zusammendrucke	waagrecht 2000/2001, 2001/2000 senkrecht 2000/2001, 2001/2000
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der "phila-Toscana'21" vom 27. - 29.08.2021 in Gmunden
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März, 2021, 75 Jahre Operette Balzers



Ausgabe	75 Jahre Operette Balzers
Nr.	**2002** 0,85 Fr. 75 Jahre Operette Balzers
Markenformat	43,33 mm x 36,667 mm
Zähnung	12 x 12¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Sereina Hatt, Vaduz
Druck	Offset 3-farbig + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken , 3 x 4
Blattrandgestaltung	oben: 75 Jahre Operette Balzers
MK-Nummer	491
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.412 b) 0,85 Fr. Inland B-Post
Auflage	42 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März, 2021, 75 Jahre erste Generalversammlung der Vereinten Nationen



Ausgabe	75 Jahre erste Generalversammlung der Vereinten Nationen
2003	5,20 Fr. 75 Jahre erste Generalversammlung der Vereinten Nationen
Markenformat	48,4 mm x 28,1 mm
Zähnung	11¾ x 12¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Hans-Peter Gasner, Vaduz
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 gm² gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken , 4 x 4
Blattrandgestaltung	unten: 75 Jahre Erste Generalversammlung der Vereinten Nationen
MK-Nummer	492
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.413 b) 5,20 Fr. Inland A-Post plus, 20 mm dicke, 1 – 1000 gr., mit Sendungsverfolgung
Auflage	48 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 1. März, 2021, Heimische Singvögel



Ausgabe	Heimische Singvögel		
Nr.	**2004**	0,85 Fr.	Fichtenkreuzschnabel
	2005	1,00 Fr.	Zitronenzeisig
	2006	1,50 Fr.	Mauerläufer
	2007	2,00 Fr.	Neüntöter
Markenformat	32 mm x 38 mm		
Zähnung	12¾ x 12¾		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis		
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier OPM Raflatec, 110 gm² , weiss Unik OBA free/perm / K80W, selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken , 5 x 4		
Blattrandgestaltung	keine		
MK-Nummer	493		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.414 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr.
Auflage	0,85 Fr. = 140 000 Marken 1,00 Fr. = 290 000 Marken 1,50 Fr. = 60 000 Marken 2,00 07 = 90 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Mi.Nr. 2005, Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der "Internationale Briefmarkenmesse Essen" vom 06. - 08.05.2021 in Essen 11.4.5. Mi.Nr. 2007, Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der " Internationalen Briefmarkenbörse " vom 28. - 30.10.2021 in Sindelfingen
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Juni, 2021, Panorama - Wege



Ausgabe	Panorama – Wege		
Nr.	**2008**	1,00 Fr.	Oberes Silum links
	2009	1,00 Fr.	Oberes Silum rechts
	2010	1,00 Fr.	Richtung Gapfahl links
	2011	1,00 Fr.	Richtung Gapfahl rechts
Markenformat	60 mm x 30 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Design	Johannes Frigg, Balzers Sepp Köppel, Gams		
Druck	Offset 5-farbig CMYK + Silber Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe		
Papier	Truwhite FSC Mix Credit 110 g/m2, gummiert		
Markenanordnung	Kleinbogen mit 8 Marken , 2 x 2 x 2		
Blattrandgestaltung	siehe Abbildung		
MK-Nummer	494		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.415 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	je 30 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 7. Juni, 2021, 100 Jahre PEN International



Ausgabe	100 Jahre PEN International
Nr.	**2012** 1,00 Fr. Fiedrich Schiller **2013** 1,50 Fr. Emily Dickinson **2014** 3,80 Fr. Johann Wolfgang von Goethe **Block 40**
Markenformat	43 mm x 51 mm
Zähnung	13 x 13 ¼
Blattformat	140 mm x 90 mm
Design	Sereina Hatt, Vaduz
Druck	Offset 3-farbig Pantone + Rubbelfarbe schwarz Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe
Papier	Truwhite FSC Mix Credit 110 g/m2, gummiert

Markenanordnung	Blockformat 3 Marken , 1 x 3
Blattrandgestaltung	oben: Since 1921 - pen - to 2021
MK-Nummer	495
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.416 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1 3,80 Fr. Ausland A-Post bis 21 – 50 g, B5, Zone 2
Auflage	Block 40 = 30 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Die Philatelie Liechtenstein wählte für die drei Sondermarken Zitate von «Friedrich Schiller» (Wertstufe CHF 1.00), «Emily Dickinson» (Wertstufe CHF 1.50) und «Johann Wolfgang von Goethe» (Wertstufe CHF 3.80) und schwärzte einzelne Worte daraus ein. Sie möchte den Betrachtern damit vor Augen führen, welche sinnentstellende und manipulative Wirkung das Weglassen von Informationen in Texten haben kann. Dies wird deutlich, sobald die **schwarze Farbe auf den Wertzeichen weggerubbelt** wird und die vollständigen Zitate zum Vorschein kommen.

Ausgabe 7. Juni, 2021, SEPAC – Alte Landkarten



Ausgabe	SEPAC – Alte Landkarten	
Nr.	**2015**	1,50 Fr. Karte des oberen Rheintals
Markenformat	28 mm x 66 mm	
Zähnung	13 ¼ x 13 ½	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Design	Sereina Hatt, Vaduz	
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hochprägung Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe	
Papier	Truwhite FSC Mix Credit 110 g/m2, gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 9 Marken, 3 x 3	
Blattrandgestaltung	rechts	sepac auf vergrößerten Markenbild als Hintergrund
MK-Nummer	496	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.417 b) 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1
Auflage	45 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein anläßlich der "ÖVEBRIA St. Pölten“ vom 24. - 26.09.2021 in St. Pölten
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Juni, 2021, Künstler aus Liechtenstein – Prinz Hans





Ausgabe	Künstler aus Liechtenstein – Prinz Hans		
Nr.	**2016**	2,60 Fr.	Elefant
	2017	4,30 Fr.	Zebraherde
Markenformat	45 mm x 35,37 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ½		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Design	Sereina Hatt, Vaduz		
Druck	Offset 6-farbig CMYK + Pantone und Hochprägung Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe		
Papier	Truwhite FSC Mix Credit 110 g/m2, gummiert		
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken, 3 x 4		
Blattrandgestaltung	im Hintergrund das Markenmotiv unten rechts: Prinz Hans		
MK-Nummer	497		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.418 b) 2,60 Fr. Ausland A-Post, Europa Zone 1, B5, 21 – 50 gr. 4,30 Fr. Ausland A-Post, Europa Zone 1, B4, 1 – 100gr.
Auflage	je 42 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September, 2021, Gemeinschaftsausgabe Ukraine „Zotow“



Ausgabe	Gemeinschaftsausgabe Ukraine „Zotow“
Nr.	**2018** 1,40 Fr. Blick auf Schloss Vaduz **2019** 2,20 Fr. Selbstportrait **Block 41**
Markenformat	46,667 mm x 31,667 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	117 mm x 87 mm
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Block mit 2 Marken

Blattrandgestaltung	oben:	Gemeinschaftsausgabe Liechtenstein – Ukraine
	unten:	Unterschrift Zotow und Miassojedorf
MK-Nummer	499	
Verwendung	a)	amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.419
	b)	1,40 Fr. - B-Post Ausland bis 1 - 20 g. Zone 1 2,20 Fr. - B-Post Ausland Europa Zone 1, B5, 21 -50gr.
Auflage	33 500 Sonderblocks	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	

Ausgabe 6. September, 2021, 100 Jahre Verfassung Fürstentum Liechtenstein







Ausgabe	100 Jahre Verfassung Fürstentum Liechtenstein		
Nr.	**2020**	0,85 Fr.	Freiheit
	2021	1,00 Fr.	Frieden
	2022	1,50 Fr.	Demokratie
Markenformat	27,55 mm x 48 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ¾		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	René Wolfinger, Balzers		
Druck	Offset 4-farbig Pantone Metallic + Heißfolienprägung (weiß) Royal Joh. Enschedé, Haarlem		
Papier	Truewhite PVA 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken, 4 x 4 Marken		
Blattrandgestaltung	rechts:	Fürstentum Liechtenstein 100 Jahre Verfassung	
	unten:	1921 - 2021	

MK-Nummer	500
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.420 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1
Auflage	32 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September, 2021, 50 Jahre erste E-Mail



Ausgabe	50 Jahre erste E-Mail	
Nr.	**2023**	1,00 Fr. 50 Jahre erste E-Mail
Markenformat	33,334 mm x 33,334 mm	
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Detlef Behr ,Köln	
Druck	Offset 2-farbig Schwarz und Pantone 298 C Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert	
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken, 4 x 3 Marken	
Blattrandgestaltung	rechts: unten:	2021 - 50 Jahre Erste E-Mail - Fürstentum Liechtenstein in Spiegelschrift 1971 und obiger Text

MK-Nummer	502
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.421 b) 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g
Auflage	36 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September, 2021, 700. Todestag von Dante Alighieri



Ausgabe	700. Todestag von Dante Alighieri
Nr.	**2024** 3,70 Fr. Porträt Dante Alighieri **2025** 4,00 Fr. Schreibende Hand mit Feder **Block 42**
Markenformat	25 mm x 36 mm
Zähnung	14 x 12 ¾
Blattformat	125 mm x 85 mm
Entwurf	Thomas Giger, Seewis
Druck	Offset 4-farbig Pantone Metallic + Heißfolienprägung (weiß) Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Truewhite PVA 110 g/m², gummiert

Markenanordnung	Block mit 2 Marken
Blattrandgestaltung	rechts: Darstellung einer Szene aus Dantes Hauptwerk Divina Commedia unten: Dante Alighieri 1265 - 1321
MK-Nummer	501
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.422 b) 3,70 Fr. A-Post Ausland, Europa Zone 1, B5, 51 - 100gr. 4,00 Fr. A-Post Inland, Großbrief 501 – 1000 gr.
Auflage	30 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. September, 2021, Briefmarke 4.0 – Blockchain Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein



Ausgabe	Briefmarke 4.0 – Blockchain Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein
Nr.	**2026** 5,20 Fr. Weitblick **Block 43** **2026 U**
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 ½ x 12 ¼
Blattformat	110 mm x 100 mm
Entwurf	Sereina Hatt, Vaduz
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert

Markenanordnung	1 Marke im Block
Blattrandgestaltung	links: Briefmarke 4.0 - Blockchain Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein
MK-Nummer	503
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.423 b) 5,20 Fr. - A-Post plus, 20 mm dicke, 1 – 1000 gr., mit Sendungsverfolgung
Auflage	42 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Bei der Marke ist erstmalig ein SQR-Code integriert der sich mit einem Smartphone scannen lässt.Die zugehörige App der Briefmarke 4.0 ermöglicht Nutzern, die Briefmarken zu verifizieren und auf Echtheit zu prüfen. Durch diese Echtheitsprüfung wird die Marke ihrem Besitzer eindeutig zugeordnet und kann in einem persönlichen Datenraum /Blockchain-Technologie) hinterlegt werden.
Die Kryptobriefmarke ist fälschungssicher.
Zusätzlich zur regulären Briefmarkenausgabe erscheint eine auf 3 200 Exemplare limitierte, ungezähnte Sonderedition der Briefmarke 4.0.



Mi.Nr. 2026U

Ausgabe 15. November, 2021, 500. Jahre CLF Liechtenstein Chess Federation





Ausgabe	500. Jahre CLF Liechtenstein Chess Federation		
Nr.	**2027**	0,85 Fr.	Springer
	2028	1,80 Fr.	König
Markenformat	34,5 mm x 45 mm		
Zähnung	13¼ x 13 ¼		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Sereina Hatt, Vaduz		
Druck	Offset 4-farbig CMYK Hochprägung + Heißfolienprägung (gold) Cartor Security Printing, Meaucé la Loupe		
Papier	Truewhite PVA 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken 3 x 4 Marken		
Blattrandgestaltung	links:	Schachfiguren	
MK-Nummer	504		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.425 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1 – 100 g. 1,80 Fr. Inland B-Post 1 – 500 g.
Auflage	36 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 15. November, 2021, 50 Jahre Ärzte ohne Grenzen



Ausgabe	50 Jahre Ärzte ohne Grenzen
Nr.	**2029** 3,70 Fr. Weltweit ohne Grenzen
Markenformat	32,5 mm x 40 mm
Zähnung	13 ¾ x 14
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Sereina Hatt, Vaduz
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Truewhite PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken 4 x 4 Marken
MK-Nummer	505

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.424 b) 3,70 Fr. A-Post Ausland, Europa Zone 1, B5, 51 - 100gr.
Auflage	40 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 15. November, 2021, Weihnachten



Ausgabe	Weihnachten		
Nr.	**2030**	0,85 Fr.	Die Wegweisung
	2031	1,00 Fr.	Der Hirte
	2032	1,50 Fr.	Der Heilige Geist
	2033	2,00 Fr.	Die Gaben
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung	12 ½ x 12 ½		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Sereina Hatt, Vaduz		
Druck	Offset 2-farbig Pantone + Heissfolienprägung (gold) Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Truewhite PVA 110 g/m², selbstklebend, wasserlöslich		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken 4 x 5 Marken		
MK-Nummer	506		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.427 b) 0,85 Fr. Inland B-Post 1,00 Fr. Inland A-Post 1 – 100g 1,50 Fr. Ausland A-Post bis 20g, B5, Zone 1 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr.
Auflage	0,85 Fr. = 80 000 Marken 1,00 Fr. = 110 000 Marken 1,50 Fr. = 50 000 Marken 2,00 Fr. = 50 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 15. November, 2021, Chinesische Tierkreiszeichen : Tiger



Ausgabe	Chinesische Tierkreiszeichen : Tiger
Nr.	**2034** 2,00 Fr. Tiger
Markenformat	46 mm x 48 mm
Zähnung	12 ⅓ x 12 ½
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig Heissfolienprägung Gold, Laserstanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier UPM Raflatec 110 g/m², weiß Unik OBA/free/perm/K80W selbstklebend wasserlöslich
Markenanordnung	Bogen mit 4 Marken 2 x 2 Marken
MK-Nummer	507

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.426 b) 2,00 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 – 500gr.
Auflage	140 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Die Ausgabe erschien auch im nummerierten Druckbogen 420 x 500 mm

Auflage	700



Ausgabe 3. Januar 2022, Provisorien 2022





Ausgabe	Provisorien 2022
Nr.	**2035** 0,90 Fr. auf 1,00 Fr. Zitronenzeisig, Überdruck auf Mi.Nr. 2005 **2036** 1,10 Fr. auf 2,20 Fr. Tagpfauenauge Überdruck auf MiNr. 1592
Markenformat	32 mm x 38 mm und 38 mm x 32 mm
Zähnung	12 ¾ x 12 ¾ und 12 x 12 ¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier UPM Raflatec 110 g/m², weiß Unik OBA/free/perm/K80W selbstklebend wasserlöslich Spezial-Briefmarkenpapier, Avery Dennison, weiss, 96 g/m2, selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken 4 x 5 Marken und 5 x 4 Marken
MK-Nummer	508

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.428 b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	Dauermarken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv
Sonstiges	Nach knapp zehn Jahren wendet die Philatelie Liechtenstein erstmals wieder die Methode des Überdrucks bei zwei ihrer bestehenden Dauermarken an. Bei diesem früher sehr geläufigen Verfahren wird der ursprüngliche Wert der Briefmarke sichtbar korrigiert und mit dem neuen Frankaturwert überdruckt. Grund dafür sind die Tariferhöhungen der Liechtensteinischen Post AG. Per Januar 2022 erhöht sie die Preise für A-Post-Briefe um 10 Rappen (neu CHF 1.10), B-Post-Briefe werden um 5 Rappen teurer (neu CHF 0.90). Dabei handelt es sich um die erste Erhöhung der Briefpostpreise nach siebzehn Jahren. Bereits ausgegebene Marken bleiben weiterhin postgültig.

Ausgabe 3. Januar 2022, Wildbienen 2022









Ausgabe	Wildbienen		
Nr.	**2037**	0,90 Fr.	Knautien - Sandbienen
	2038	1,10 Fr.	Holzbiene
	2039	1,80 Fr.	Berglandhummel
	2040	2,30 Fr.	Schmuckbiene
Markenformat	38 mm x 32 mm		
Zähnung	12 ¼ x 12 ½		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Angelo Boog, Wallisellen		
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken 5 x 4 Marken		
MK-Nummer	510		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.429 b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. - A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. - A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	Dauermarken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2039 anläßlich der "Inter. Briefmarkenmesse in Essen“ vom 5. .- 7.5.2022 in Essen 11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2038 anläßlich der "Briefmarken – Weltausstellung HELVETIA 2022 vom 18. - 22.5.2022 in Lugano
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. Februar 2022, Olympische Winterspiele in Peking





Ausgabe	Olympische Winterspiele in Peking		
Nr.	**2041**	1,10 Fr.	Skifahren
	2042	2,10 Fr.	Zweierbob
Markenformat	42 mm x 30,94 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ½		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Wang Huming, China		
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hochprägung mit Microstruktur + Heissfolienprägung Laserfoil Cartor Security Printing, Meauće la Loupe		
Papier	Briefmarkenpapier FSC Truewhite Mix Credit 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken 4 x 4 Marken		
MK-Nummer	511		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.430 b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 2,10 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 - 500gr.
Auflage	32 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 2022, Kaminfeger „Viel Glück“





Ausgabe	Kaminfeger „Viel Glück“		
Nr.	**2043**	0,90 Fr.	Hufeisen
	2044	1,10 Fr.	Kleeblatt
Markenformat	40 mm x 28 mm		
Zähnung	13 ¾ x 13 ¾		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Hans-Peter Gassner, Vaduz		
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier UPM Reflatec 110 g/m², weiß UNIK OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken 4 x 4 Marken		
MK-Nummer	512		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.431 b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	32 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 2022, 400. Geburtstag von Molière



Ausgabe	400. Geburtstag von Molière
Nr.	**2045** 1,10 Fr. Troupe du Roi **2046** 1,10 Fr. L´ecole des femmes **2047** 4,10 Fr. Molière **Block 44**
Markenformat	33,334 mm x 38,334 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	119 mm x 59 mm
Entwurf	Detlef Behr, Köln
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Block mit 3 Marken 3 x 1 Marken
MK-Nummer	513

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.432 b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 4,10 Fr. - A-Post Ausland, Standard, 21 – 50g, 20 mm Dicke übrige Länder Zone 2
Auflage	25 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. März 2022, Europa – Geschichten und Mythen





Ausgabe	Europa – Geschichten und Mythen		
Nr.	**2048**	1,80 Fr.	Die weisse Frau
	2049	1,80 Fr.	Der Talibudel
Markenformat	33,334 mm x 38,334 mm		
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼		
Blattformat	175 mm x 120 mm		
Entwurf	Eliane Schädler, Triesenberg		
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Block mit 4 Marken 2 x 2 Marken, diagonal angeordnet		
MK-Nummer	514		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.433 b) 1,80 Fr. - A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	39 000 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2048 anläßlich der "Briefmarkenmesse SBĚRATEL vom 9.- 10.9.2022 in Prag 11.4.5 Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2049 anläßlich der " Internationalen Briefmarkenbörse " vom 27. - 29.10.2022 in Ulm
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 7. Juni 2022, Im memoriam Fürstin Marie von und zu Liechtenstein



Ausgabe	Im memoriam Fürstin Marie von und zu Liechtenstein
Nr.	**2050** 6,30 Fr. I.D. Fürstin Marie **Block 45**
Markenformat	30 mm x 50 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	210 mm x 72 mm
Entwurf	Fabienne Dosch, Chur
Druck	Offset 6-farbig Gutenberg AG, Schaan

Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	1 Marke im Block
MK-Nummer	515
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.434 b) 6,30 Fr. - Inland Aufpreis Einschreiben. 50 mm Dicke, 1 – 250g.
Auflage	33 500 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Zusätzlich zum edlen Sonderblock erscheint eine exklusive Sonderedition als Kryptobriefmarke mit Blockchain-Technologie. Die Sonderedition wird in einer edlen Mappe mit Hoch- und Folienprägung herausgegeben. Der Briefmarkenblock ist in Kupfermetallicfarben gefertigt und in edlem Samt eingebettet. Das Motiv zeigt neben dem Porträt der Landesmutter das Wappen des Fürstentums sowie ihre Initiale «M». Mit dieser Sonderedition erweist die Philatelie I.D. Fürstin Marie die letzte Ehre und würdigt ihr soziales Engagement in Liechtenstein und über seine Grenzen hinaus. Erfahren Sie mehr über das Leben und Wirken der Fürstin und sichern Sie sich ein Stück Liechtensteiner Geschichte! Der Verkaufspreis der streng limitierten Sonderedition «I.D. Fürstin Marie» liegt bei CHF 80.00.

Quelle: Ausgabebroschüre der Philatelie Liechtenstein Juni 2022

Ausgabe 7. Juni 2022, Bergpanorama



Ausgabe	Bergpanorama		
Nr.	**2051**	1,10 Fr.	Alpspitz links
	2052	1,10 Fr.	Alpspitz rechts
	2053	1,10 Fr.	Drei Kapuziner links
	2054	1,10 Fr.	Drei Kapuziner rechts
Markenformat	60 mm x 30 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Roland Rick, Schaan		
Druck	Offset 5-farbig CMYK + Silber Cartor Security Printing, Meauće la Loupe		
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Kleinbogen mit 8 Marken, 2 x 4 Marken		
MK-Nummer	516		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.435 b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.	
Auflage	28 000 Marken	
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv	
Zusammendrucke	waagrecht senkrecht	2049/2050, 2051/2052 2049/2051, 2049/2051/2049, 2049/2051/2049/2051



Ausgabe 7. Juni 2022, SEPAC – Lokale Getränke, Trinkwasser



Ausgabe	SEPAC – Lokale Getränke, Trinkwasser
Nr.	**2055** 1,80 Fr. Trinkwasser
Markenformat	41,667 mm x 41,667 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Mathias Maurer, St. Gallen
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Kleinbogen mit 9 Marken, 3 x 3 Marken
MK-Nummer	517

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.436 b) 1,80 Fr. - A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	40 500 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2055 anläßlich der "Briefmarkenausstellung „phila“-Toscana `22 vom 26.-28.8.2022 in Gmunden
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 7. Juni 2022, 100. Geburtstag von Oskar Werner



Ausgabe	100. Geburtstag von Oskar Werner		
Nr.	**2056**	0,90 Fr.	Der Schauspieler
	2057	0,90 Fr.	Die Privatperson
	2058	1,10 Fr.	Oskar Werner
	Block 46		
Markenformat	25 mm x 36 mm		
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼		
Blattformat	122 mm x 74 mm		
Entwurf	René Wolfinger, Balzers		
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hologramm - Heissfolienprägung Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert		

Markenanordnung	Sonderblock mit 3 Marken
MK-Nummer	518
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.437 b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	24 500 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 2022, Fürstliche Schätze – Schlösser und Burgen



Ausgabe	Fürstliche Schätze – Schlösser und Burgen		
Nr.	**2059**	0,90 Fr.	Park Schloss Eisgrub
	2060	1,10 Fr.	Schloss Ludenburg
	2061	1,80 Fr.	Schlösschen am Schüttel im Prater
Markenformat	41,667 mm x 40 mm		
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Sylvia Ruppen, Mauren		
Druck	Offset 4-farbig + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 9 Marken 3 x 3		
MK-Nummer	519		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.441 b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. - A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	40 500 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 2022, Dorfansichten Planken





Ausgabe	Dorfansichten Planken		
Nr.	**2062**	0,90 Fr.	Dorfkern
	2063	1,10 Fr.	Schuhmacher-Nägele-Haus
Markenformat	48 mm x 34,5 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼		
Blattformat	208 mm x 146 mm		
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken		
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hochprägung Cartor Security Printing, Meauće la Loupe		
Papier	Truwhite FSC Mix Credit 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken 3 x 4		
MK-Nummer	520		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.440 b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	30 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. September 2022, Briefmarke 4.1 – Blockchain-Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein



Ausgabe	Briefmarke 4.1 – Blockchain-Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein
Nr.	**2064** 9,00 Fr. Gleichheit
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 ½ x 12 ¼
Blattformat	110 mm x 100 mm
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	
MK-Nummer	521

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.439 b) 9,00 Fr. - Ausland Großbrief bis B4, 20 mm Dicke, 101 – 250g., Zone 2/übrige Länder
Auflage	42 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Zusätzlich zur Sondermarke der Briefmarke 4.1 erschien eine auf 5000 Stück streng limitierte Sonderedition. Veredelt mit einer Prägung im schillernder Hologrammfolie wird diese Wertzeichen in einer speziell gefertigten Schatulle mit Magnetverschluß geliefert. Der Verkaufspreis betrug 75 CHF. Ebenso wie bei der Sonderausgabe ist jede einzelne Marke dieser Sonderedition ein Unikat und bietet dieselben digitalen Funktionen, Informationen und Unterhaltungswerte.



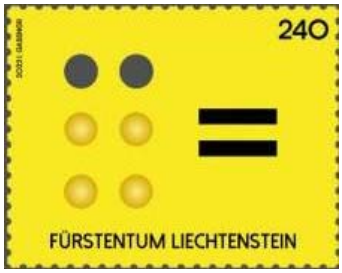
Ausgabe 9. September 2022, 150 Jahre Bahnstrecke Feldkirch – Schaan - Buchs



Ausgabe	150 Jahre Bahnstrecke Feldkirch – Schaan - Buchs
Nr.	**2065** 1,80 Fr. 150 Jahre Bahnstrecke Feldkirch – Schaan - Buchs **Block 47**
Markenformat	36,667 mm x 30 mm
Zähnung	12 ½ x 12 ¼
Blattformat	120 mm x 75 mm
Entwurf	Davis Grub, Wien (Briefmarke) Maion Füllerer, St. Pölten (Block)
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
MK-Nummer	522

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.438
	b) 1,80 Fr. - A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	34 000 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2022, Gleichstellung



Ausgabe	Gleichstellung
Nr.	**2066** 2,40 Fr. gleich = gleich
Markenformat	45 mm x 35 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau
Druck	Offset 2-farbig Blindprägung und Stanzung Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken 3 x 4
MK-Nummer	523

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.445
	b) 2,40 Fr. - A-Post Plus Inland, 20 mm Dicke 1 - 250gr.
Auflage	30 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2022, Kulturgüter



Ausgabe	Kulturgüter
Nr.	**2067** 1,10 Fr. Beigla
Markenformat	40 mm x 40,5 mm
Zähnung	14 x 13 ¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau
Druck	Offset 2-farbig Stahlstich
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert Cartor Security Printing, Meauće la Loupe
Markenanordnung	Bogen mit 8 Marken 2 x 4
MK-Nummer	524

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.444
	b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	36 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2022, Weihnachten









Ausgabe	Weihnachten		
Nr.	**2068**	0,90 Fr.	Blick aus dem Universum II
	2069	1,10 Fr.	Friedensengel in Gold
	2070	1,80 Fr.	Friedensengel in Silber
	2071	2,30 Fr.	Blick aus dem Universum I
Markenformat	32 mm x 38 mm		
Zähnung	12 ¾ x 12 ¾		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Jadwiga Falk-Ley, Vaduz		
Druck	Offset 5-farbig + Heissfolienprägung Blau		
Papier	Briefmarkenpapier UPM Raflatac, 110 g/m², weiss Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich) Gutenberg AG, Schaan		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken 4 x 5		
MK-Nummer	525		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.443
	b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. - A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. - A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	0,90 Fr. 71 000 Marken 1,10 Fr. 96 000 Marken 1,80 Fr. 44 000 Marken 2,30 Fr. 40 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 14. November 2022, Chinesisches Tierkreiszeichen: Hase



Ausgabe	Chinesisches Tierkreiszeichen: Hase
Nr.	**2072** 2,30 Fr. Jahr des hasen
Markenformat	46 mm x 48 mm
Zähnung	12 ¾ x 12 ¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Stefan Erne, Triesen
Druck	Offset 1-farbig + Heissfolienprägung Gold, Laserstanzung
Papier	Briefmarkenpapier UPM Raflatac, 110 g/m², weiss Unik OBA free/perm/K80W, selbstklebend (wasserlöslich) Gutenberg AG, Schaan
Markenanordnung	Bogen mit 4 Marken 2 x 2
MK-Nummer	526

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.442 b) 2,30 Fr. - A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	101 600 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Auch die Ausgabe „Chinesisches Tierkreiszeichen: Hase“ ist als exklusiver, nummerierter Druckbogen erschienen.

Preis : 58 CHF
Größe : 420 x 500 mm
Auslage : 700 Druckbogen



Ausgabe 6. März 2023, Saminatal - Fauna



Ausgabe	**Saminatal - Fauna**		
Nr.	**2073**	0,90 Fr.	Alpensalamander
	2074	1,10 Fr.	Kiesbankameise
	2075	1,80 Fr.	Rindenschröter
	2076	2,30 Fr.	Felsenschnecke
Markenformat	32 mm x 38 mm		
Zähnung	12 ½ x 12 ¼		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Christine Böhmwalder, Götzis		
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m², selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	Bogen mit 20 Marken 5 x 4		
MK-Nummer	527		

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	Dauermarken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2075 anläßlich der " Internationalen Briefmarkenmesse " vom 25. - 28.5.2023 in Essen
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 29. März 2023, 100 Jahre Zollvertrag





Ausgabe	**100 Jahre Zollvertrag**
Nr.	**2077** 0,90 Fr. Beziehung **2078** 1,10 Fr. Freundschaft
Markenformat	40 mm x 32,5 mm
Zähnung	14 x 13 ¾
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau Serap Bulut, Amriswil
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m², selbstklebend (wasserlöslich)
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken 4 x 4
MK-Nummer	528 mit Liechtensteiner Marke 529 mit Liechtensteiner und Schweizer Marke

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	je 50.000
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 6. März 2023, Lebenslanges Lernen





Ausgabe	**Lebenslanges Lernen**		
Nr.	**2079**	0,90 Fr.	MRI 1
	2080	0,90 Fr.	MRI2
Markenformat	55,5 mm x 30 mm		
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Michèle Steffen, Vaduz		
Druck	Offset 1-farbig + Heissfolienprägung Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe		
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 g/m², gummiert		
Markenanordnung	Bogen mit 8 Marken 4 x 2		
MK-Nummer	530		

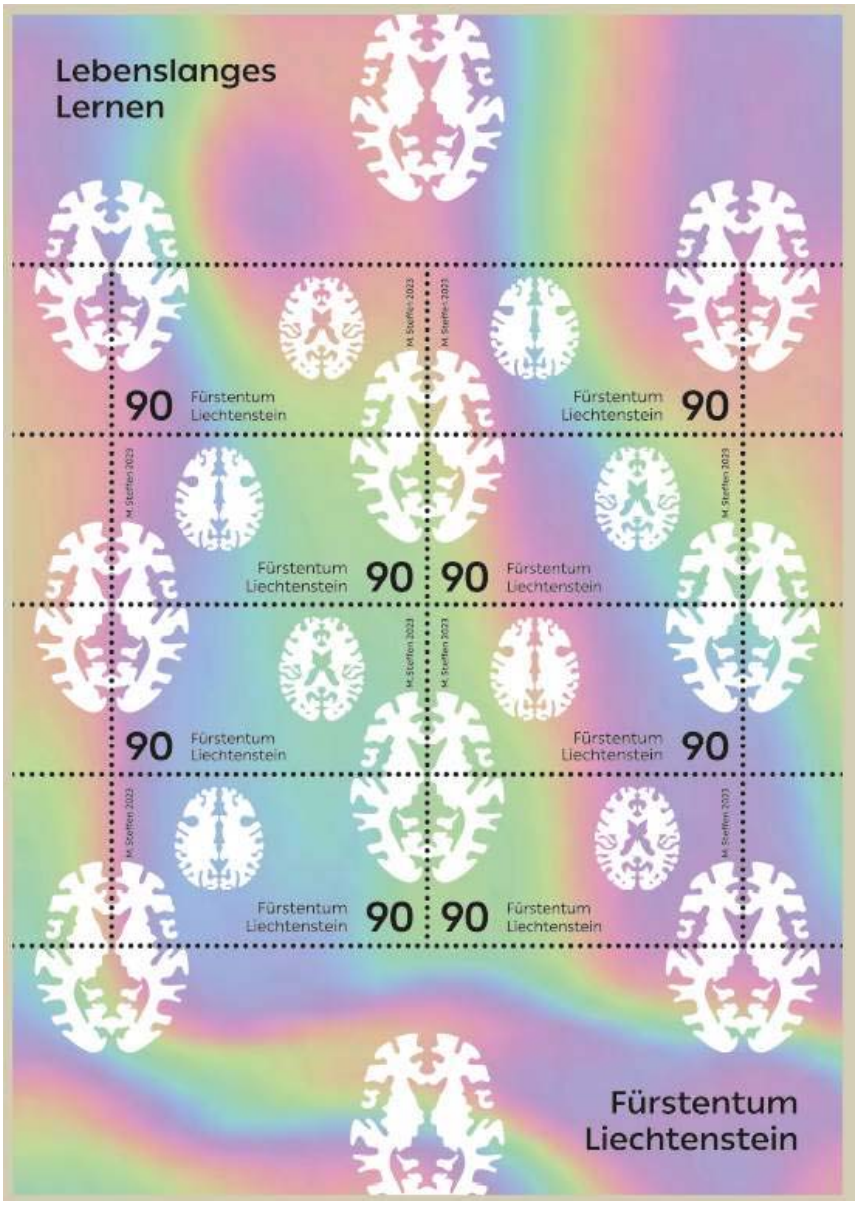
Verwendung

a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.

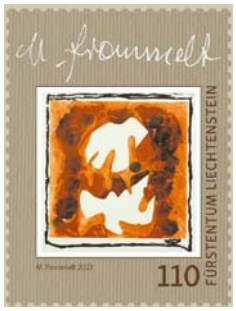
b) 0,90 Fr. B- Post Inland

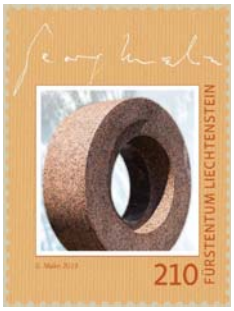
Auflage 48 000 Marken

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 6. März 2023, Bildende Kunst aus Liechtenstein





Ausgabe	**Bildende Kunst aus Liechtenstein**
Nr.	**2081** 1,10 Fr. Martin Frommelt *1933 **2082** 2,10 Fr. Georg Marlin *1926
Markenformat	30 mm x 40 mm
Zähnung	13 ¼ x 13
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Martin Frommelt, Schaan Georg Malin, Mauren
Druck	Offset 4-farbig CMYK Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe
Papier	Truewhite FSC Mix Credit 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken 3 x 4
MK-Nummer	531

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 2,10 Fr. A-Post Inland Großbrief 1 - 500gr.
Auflage	24 600 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 9. Mai 2023, Europa - Frieden

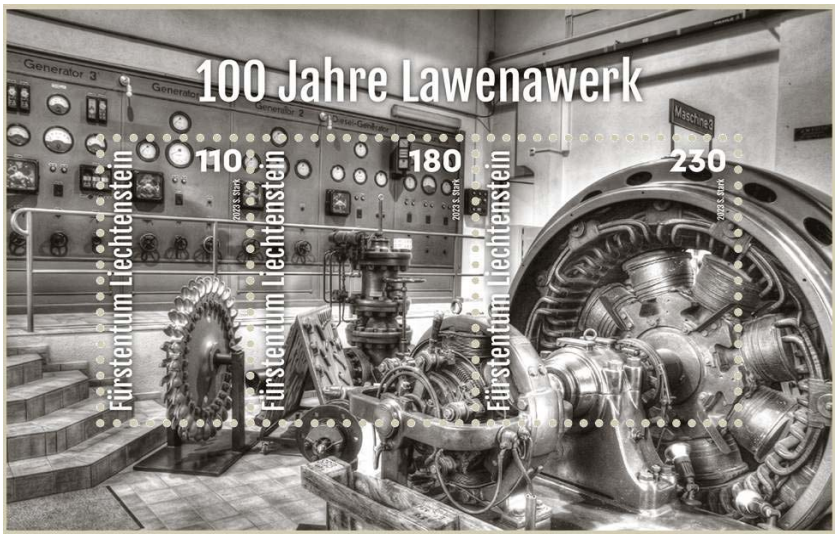




Ausgabe	**Europa - Frieden**	
Nr.	**2083**	1,80 Fr. Europa – Frieden, Miteinander
	2084	1,80 Fr. Europa – Frieden, Hoffnungsvoll
Markenformat	40 mm x 30 mm und 30 mm x 40 mm	
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm und 146 mm x 208 mm	
Entwurf	Linda Bos und Runa Eglisdottir, Luxemburg Isabella Gassner, Diepoldsau	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert	
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken 3 x 4 und 4 x 3 Marken	
MK-Nummer	532	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	31 200 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2084 anläßlich der "Intern. Briefmarkenausstellung IBRA 2023“ vom 25.5. - 28.5.2023 in Essen
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 2023, 100 Jahre Lawenawerk



Ausgabe	**100 Jahre Lawenawerk**
Nr.	**2085** 1,10 Fr. Schaufelrad **2086** 1,80 Fr. Schaltanlage **2087** 2,30 Fr. Turbine **Block 48**
Markenformat	20 / 30 / 35 mm x 38.338 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	110 mm x 70 mm
Entwurf	Stephan Stark, Nofels
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 9 Marken 3 x 3 Marken

MK-Nummer	533
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	21 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 2023, SEPAC – Traditionelle Märkte



Ausgabe	**SEPAC – Traditionelle Märkte**
Nr.	**2088** 1,80 Fr. Stäger Breemimarcht
Markenformat	41,667 mm x 40 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Stephan Stark, Nofels
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 9 Marken 3 x 3 Marken
MK-Nummer	534

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.
	b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	31 500 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 2023, Special Olympics World Games Berlin 2023



Ausgabe	**Special Olympics World Games Berlin 2023**	
Nr.	**2089**	1,80 Fr. Freunde am Sport
Markenformat	32,5 mm x 32,6 mm	
Zähnung	13 ½ x 13 ½	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Luigi Olivadoti, Zürich	
Druck	Offset 4-farbig Tagesleuchtfarben Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert	
Markenanordnung	Bogen mit 16 Marken 4 x 4 Marken	
MK-Nummer	535	

Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	24 800 Marken
Sonderumschlag	11.4.5. Sonderumschlag der Philatelie Liechtenstein mit Nr. 2089 anläßlich der "phila-Toscana `23“ vom 7. - 10.9.2023 in Gmunden
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 5. Juni 2023, Panorama - Kulturland



Ausgabe	**Panorama - Kulturland**	
Nr.	**2090**	1,10 Fr. Acker Gamprin links
	2091	1,10 Fr. Acker Gamprin rechts
	2092	1,10 Fr. Weltacker Vaduz links
	2093	1,10 Fr. Weltacker Vaduz rechts
Markenformat	60 mm x 30 mm	
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau	
Druck	Offset 5-farbig CMYK + Silber Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe	
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert	
Markenanordnung	Bogen mit 8 Marken 2 x 4 Marken	

MK-Nummer	536
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	23 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 4. September 2023, Fürstliche Schätze – Schlösser und Burgen II







Ausgabe	**Fürstliche Schätze – Schlösser und Burgen II**	
Nr.	**2094**	0,90 Fr. Schloss Steinitz
	2095	1,10 Fr. Schloss Goldenstein
	2096	1,80 Fr. Schloss Landskron
Markenformat	41,667 mm x 40 mm	
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren	
Druck	Offset 4-farbig Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert	
Markenanordnung	Bogen mit 9 Marken 3 x 3 Marken	

MK-Nummer	537
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	30 600 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2023, Dorfansichten - Eschen/Nendeln





Ausgabe	**Dorfansichten – Eschen/Nendeln**
Nr.	**2097** 0,90 Fr. Nendeln **2098** 1,10 Fr. Eschen
Markenformat	48 mm x 34,5 mm
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hochprägung Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe
Papier	Briefmarkenpapier Truewhite FSC Mix Credit 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen mit 12 Marken 4 x 3 Marken

MK-Nummer	538
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g.
Auflage	24 600 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2023, Briefmarke 4.2 – Blockchain-Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein



Ausgabe	**Briefmarke 4.2 – Blockchain-Technologie aus dem Fürstentum Liechtenstein**
Nr.	**2099** 9,00 Fr. Einigkeit **Block 49**
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 ½ x 12 ¼
Blattformat	110 mm x 100 mm
Entwurf	Isabell Gassner, Diepoldsau
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan

Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	
MK-Nummer	539
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 9,00 Fr. Ausland Großbrief bis B4, 20 mm Dicke, 101 – 250g., Zone 2/übrige Länder
Auflage	23 500 Sonderblocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Zusätzlich zur Sondermarke der Briefmarke 4.2 erschien eine auf 3.000 Stück streng limitierte Sonderedition. Veredelt mit einer Prägung in schillernder Hologrammfolie wird dieses Wertzeichen in einer speziell gefertigten Schatulle mit Magnetverschluss geliefert. Der Verkaufspreis liegt bei CHF 75,00 Eenso wie bei der Sonderausgabe ist jede einzelne Marke dieser Sonderedition ein Unikat und bietet dieselben digitalen Funktionen, Informationen und Unetrhaltungswerte.

Ausgabe 4. September 2023, 925. Geburtstag von Hildegard von Bingen





Ausgabe	**925. Geburtstag von Hildegard von Bingen**	
Nr.	**2100**	**1,80 Fr. Die Religiöse**
	2101	2,30 Fr. Die Natur- und Heilkundige
Markenformat	30,94 mm x 42 mm	
Zähnung	13 ½ x 13 ¼	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Thomas Giger, Seewis	
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Heissfolienprägung Gold Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe	
Papier	Briefmarkenpapier Truewhite FSC Mix Credit 110 g/m², gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, 4 x 4 Marken	

MK-Nummer	540
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	24 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. September 2023, 550. Geburtstag von Nikolaus Kopernikus



Ausgabe	**550. Geburtstag von Nikolaus Kopernikus**
Nr.	**2102** 1,80 Fr. Der Kartograph **2103** 1,80 Fr. Der Mediziner **2104** 2,30 Fr. Der Astronom **Block 50**
Markenformat	33.334 mm x 38.334 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	119 mm x 59 mm
Entwurf	Detelf Behr, Köln
Druck	Offset 4-farbig Pantone Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Block zu 3 Marken, 3 x 1 Marken

MK-Nummer	541
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	19 500 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2023, Liechtenstein – Vorsitz im Ministerkomitee des Europarats



Ausgabe	**Liechtenstein – Vorsitz im Ministerkomitee des Europarats**
Nr.	**2105** 1,80 Fr. Plenum
Markenformat	45 mm x 30 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Fabienne Dosch, Chur
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, 4 x 4 Marken

MK-Nummer	542
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	32 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2023, Kulturgüter



Ausgabe	**Kulturgüter**
Nr.	**2106** 1,80 Fr. Schirmhaspel
Markenformat	40 mm x 40,5 mm
Zähnung	14 x 13 ¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau
Druck	Offset 2-farbig und Stahlstich Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Briefmarkenpapier Truewhite PVA 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 8 Marken, 2 x 4 Marken

MK-Nummer	543
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1
Auflage	32 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2023, Weihnachten



Ausgabe	**Weihnachten**	
Nr.	**2107**	0,90 Fr. Bescherung
	2108	1,10 Fr. Geschwister
	2109	1,80 Fr. Erste Weihnacht
	2110	2,30 Fr. Weihnachtsglocken
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm	
Zähnung	12½ x 12 ½	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Isabella Gassner, Diepoldsau	
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Briefmarkenpapier Securapost FSC 180 g/m², selbstklebend wasserlöslich	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken, 4 x 5 Marken	

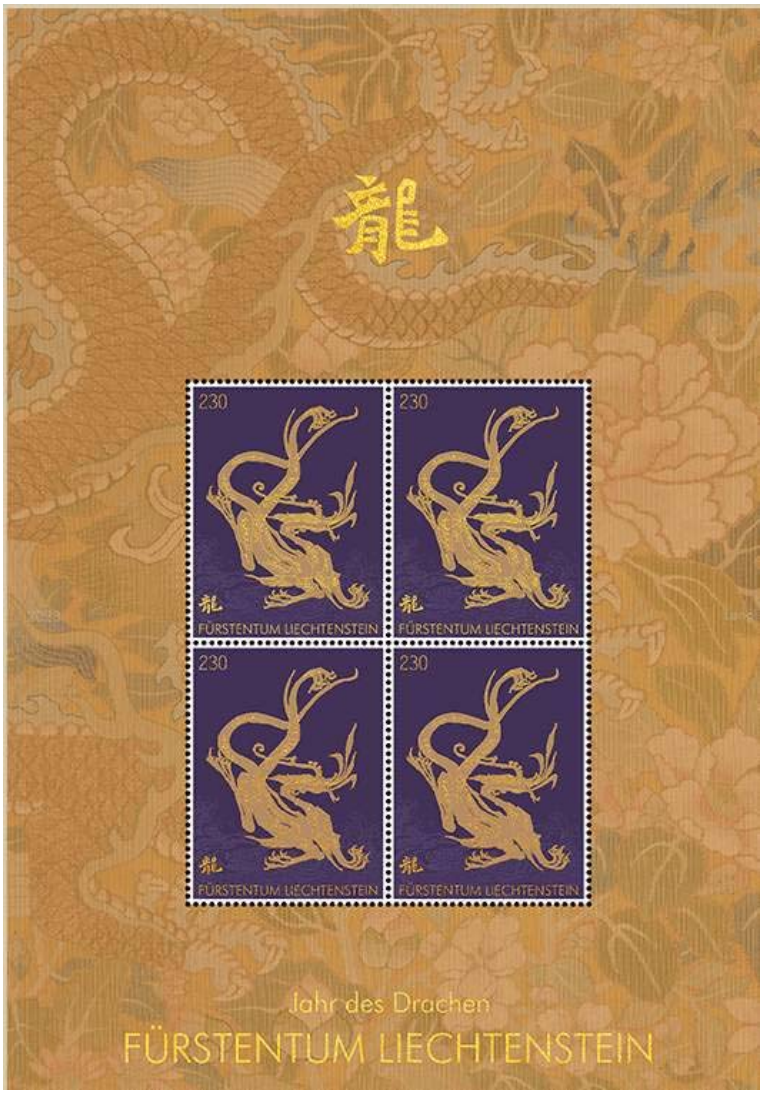
MK-Nummer	544
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 0,90 Fr. B- Post Inland 1,10 Fr. A-Post Inland Standardbrief bis 100 g. 1,80 Fr. A- Post Ausland, Standard, 1 – 20g. Zone 1 2,30 Fr. A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	0,90 Fr. 80 000 Marken 1,10 Fr. 104 000 Marken 1,80 Fr. 44 000 Marken 2,30 Fr. 34 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 13. November 2023, Chinesisches Tierkreiszeichen – Jahr des Drachen



Ausgabe	**Chinesisches Tierkreiszeichen – Jahr des Drachen**
Nr.	**2111** 2,30 Fr. Jahr des Drachen
Markenformat	38,334 mm x 50 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Leng Bingchuan, Peking
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC 110 g/m², gummiert
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken, 2 x 2 Marken

MK-Nummer	545
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5. b) 2,30 Fr. A-Post Ausland Standard, 1 – 20gr., übrige Länder Zone 2
Auflage	92 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 3. Januar 2024, Freimarken Ergänzungswerte- Wildtiere in Liechtenstein



Ausgabe	**Freimarken Ergänzungswerte – Wildtiere in Liechtenstein**	
Nr.	**2112**	1,00 Fr. Fuchs
	2113	1,20 Fr. Eichhörnchen
	2114	1,90 Fr. Murmeltier
	2115	2,50 Fr. Hirsch
Markenformat	32 mm x 38 mm	
Zähnung	12 ½ x 12 ¼	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Roland Rick, Schaan	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Primus Securapost 180 g/m², holzfrei, selbstklebend (wasserlöslich)	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken, 4 x 5 Marken	

MK-Nummer	546
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.464 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa 2,50 Fr. - A-Post Ausland weltweiter Versand
Auflage	Dauermarken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2024, Provisorien









Ausgabe	**Provisorien (Überdrucke)**	
Nr.	**2116**	**1,00 Fr.** auf 1,30 Fr. Schmetterlinge I - Schachbrett
	2117	**1,20 Fr.** auf 2,00 Fr. Libellen II - Sumpf-Heidelibelle
	2118	**1,90 Fr.** auf 0,90 Fr. Samiratal Fauna - Alpensalamander
	2119	**2,50 Fr.** auf 1,10 Fr. Samiratal Fauna - Kiesbankameise
Markenformat	2116 und 2117 38 mm x 32 mm 2118 und 2119 32 mm x 38 mm	
Zähnung	2116 und 2117 12 x 12 ¾ 2118 und 2119 12 ½ x 12 ¾	
Blattformat	2116 und 2117 208 mm x 146 mm 2118 und 2119 146 mm x 208 mm	
Entwurf	2116 Stefan Erne, Triesen 2117 Armin Hoop, Ruggell 2118 Xaver Roser, Ruggell 2119 Christine Böhmwalder, Götzis	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan	
Papier	2116 Avery Dennison, weiss 96 g/m² 2117 UPM Reflatec, weiss 110 g/m² 2118 und 2119 Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m² selbstklebend (wasserlöslich)	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken, 4 x 5 Marken	

MK-Nummer	547
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.465 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa 2,50 Fr. - A-Post Ausland weltweiter Versand
Auflage	30 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2024, Frieden



Ausgabe	**Frieden**	
Nr.	**2120**	1,90 Fr. Frieden
Markenformat	33 mm x 46,4 mm	
Zähnung	13 ¼ x 13 ¾	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Michèle Steffen-Goop, Vaduz	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Royal Joh. Enschedé, Haarlem	
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier PVA Tru White, 110 g/m² gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 16 Marken, 4 x 4 Marken	

MK-Nummer	548
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.466 b) 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
Auflage	32 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2024, Kinder.Zukunft.Sicher



Ausgabe	**FriedenKinder.Zukunft.Sicher**	
Nr.	**2121**	1,00 Fr. Kinderlachen
Markenformat	32 mm x 38 mm	
Zähnung	12 ½ x 12 ¼	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Isabell, Gassner, Diepoldsau	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Primus Securapost 180 g/m², holzfrei, selbstklebend (wasserlöslich)	
Markenanordnung	Bogen zu 20 Marken, 5 x 4 Marken	

MK-Nummer	549
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.467 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz
Auflage	60 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. März 2024, Bildende Kunst aus Liechtenstein





Ausgabe	**Bildende Kunst aus Liechtenstein**	
Nr.	**2122**	1,00 Fr. Hanni Schierscher
	2123	1,20 Fr. Evi Kliemand
Markenformat	30 mm x 40 mm	
Zähnung	14 x 13 ¼	
Blattformat	146 mm x 208 mm	
Entwurf	Hanni Schierscher, Schaan Evi Kliemand, Vaduz	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Royal Joh. Enschedé, Haarlem	
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier PVA Tru White, 110 g/m² gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 12 Marken, 3 x 4 Marken und 4 x 3 Marken	

MK-Nummer	550
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.468 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief
Auflage	24 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2024, Europa – Unterwasserfauna- und flora





Ausgabe	**Europa – Unterwasserfauna- und flora**	
Nr.	**2124**	1,90 Fr. Kathrinabrunna
	2125	1,90 Fr. Egli
Markenformat	43,334 mm x 36,667 mm	
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼	
Blattformat	171 mm x 120 mm	
Entwurf	Rainer Kühnis, Vaduz	
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan	
Papier	Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m² gummiert	
Markenanordnung	Bogen zu 4 Marken, 2 x 2 Marken	

MK-Nummer	551
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.469 b) 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
Auflage	34 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2024, 40 Jahre Frauenstimmrecht



Ausgabe	**40 Jahre Frauenstimmrecht**	
Nr.	**2126**	9,50 Fr. 40 Jahre Frauenstimmrecht in FL
Markenformat	49 mm x 60 mm	
Zähnung	Stickerei	
Blattformat		
Entwurf	Peter Vogel Lustenau	
Druck	Stickerei in Weiss und Rot Hämmerle & Vogel GmbH & Co KG, Lustenau	
Papier		
Markenanordnung		

MK-Nummer	552
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.470 b) 9,50 Fr. - Ausland Großbrief/Dokumente bis B4, 101 – 250g., Zone 2/übrige Länder
Auflage	25 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2024, SEPAC – Touristische Hauptattraktionen

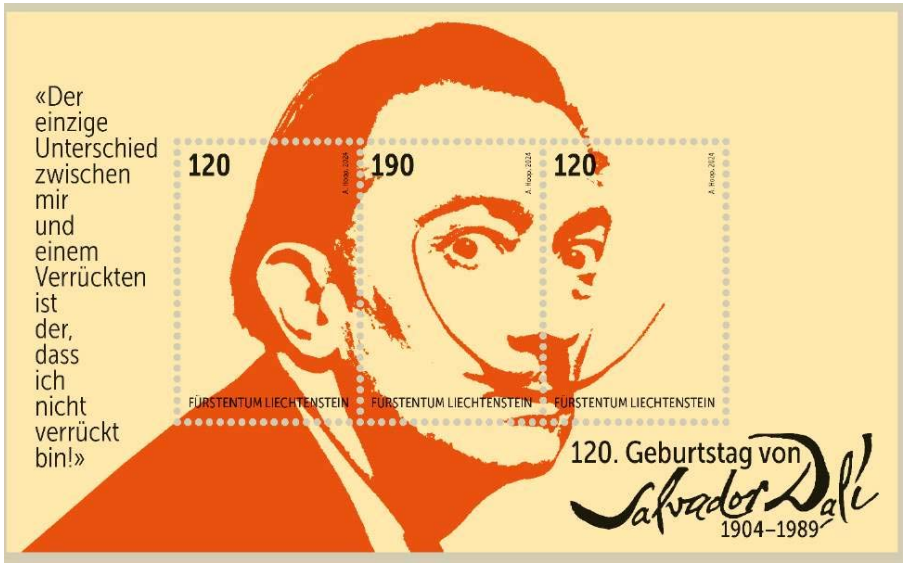


Ausgabe	**SEPAC – Touristische Hauptattraktionen**
Nr.	**2127** 1,90 Fr. Schloss Vaduz
Markenformat	41,667 mm x 41,667 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Christoph Schöch, Ruggell
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	9 Marken 3 x 3 Marken

MK-Nummer	553
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.470 b) 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
Auflage	31 500 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Ausgabe 3. Juni 2024, 120. Geburtstag von Salvador Dali



Ausgabe	**120. Geburtstag von Salvador Dali**
Nr.	**2128** 1,20 Fr. Salvador I **2129** 1,90 Fr. Salvador II **2130** 1,20 Fr. Salvador III **Block 51**
Markenformat	25 mm x 38,334 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	122 mm x 74 mm
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	3 Marken 1 x 3 Marken

MK-Nummer	554
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.471 b) 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
Auflage	20 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 3. Juni 2024, Panorama - Magerwiesen



Ausgabe	**Panorama - Magerwiesen**	
Nr.	**2131**	1,20 Fr. Magerwiese Balzers links
	2132	1,20 Fr. Magerwiese Balzers rechts
	2133	1,20 Fr. Magerwiese Triesen links
	2134	1,20 Fr. Magerwiese Triesen rechts
Markenformat	60 mm x 30 mm	
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Armin Hoop, Ruggell Isabell Gassner, Diepolsau	
Druck	Offset 5-farbig CMYK + Silber Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe	
Papier	PVA, 110 g/m² gummiert	
Markenanordnung	8 Marken 2 x 2 Marken, versetzt	

MK-Nummer	555
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.472 b) 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief
Auflage	22 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



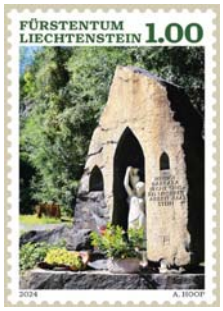
Ausgabe 2. September 2024, 100 Jahre Schweizer Franken im Fürstentum Liechtenstein



Ausgabe	**100 Jahre Schweizer Franken im Fürstentum Liechtenstein**
Nr.	**2135** 3,90 Fr. Helvetia **Block 52**
Markenformat	33 mm x 45 mm
Zähnung	14 x 13 ¾
Blattformat	100 mm x 80 mm
Entwurf	Isabell Hutter, Diepolsau
Druck	Offset 4-farbig CMYK Goldfolienprägung, Hochprägung Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe
Papier	PVA, 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	1 Marke

MK-Nummer	556
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.473 b) 1 x 3,90 Fr. - A-Post Plus , bis B 5, Midi-Brief, 1 – 500g.,
Auflage	17 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2024, Bildstöcke in Liechtenstein



Ausgabe	**Bildstöcke in Liechtenstein**
Nr.	**2136** 1,00 Fr. Barbara- Kapile, Steinbruch-Ruggell
Markenformat	28 mm x 40 mm
Zähnung	13 ¾ x 13 ¾
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Armin Hopp, Ruggell
Druck	Offset 5-farbig CMYK + Pantone Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	16 Marken, 4 x 4

MK-Nummer	556
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.474 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz
Auflage	21 120 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2024, Crypto-Fex mit NFT



Ausgabe	**Business-Fox**
Nr.	**2137** 9,50 Fr. Business-Fox **Block 53**
Markenformat	32 mm x 38 mm
Zähnung	12 ½ x 12 ¼
Blattformat	100 mm x 110 mm
00Entwurf	Isabell Hutter, Diepoldsau
Druck	Offset 5-farbig CMYK + Pantone Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC 110 g/m² gummiert

Papier	Briefmarkenpapier FSC 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	1 Marke
MK-Nummer	558
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.475 b) 9,50 Fr. - Ausland Großbrief/Dokumente bis B4, 101 – 250g., Zone 2/übrige Länder
Auflage	17 000 Blocks
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv



Zusätzlich zum Sonderblock erschien eine auf 1 700 Stück streng limitierte Sonderedition. Das in Stil einer Winterlandschaft gestaltete Wertzeichen wird in einer edlen, handgefertigten blauen Mappe mit Silberprägung geliefert. Der Verkaufspreis liegt bei 75 CHF. Ebenso wie bei der Sonderausgabe ist jede einzelne Marke dieser Sonderedition ein Unikat und bietet dieselben digitalen Funktionen, Informationen und Unterhaltungswerte.

Ausgabe 2. September 2024, Fürstliche Schätze – Schlösser und Burgen III







Ausgabe	**Fürstliche Schätze – Schlösser und Burgen III**
Nr.	**2138** 1,00 Fr. Burg Mödling **2139** 1,20 Fr. Schloss Novyrhad **2140** 1,90 Fr. Schloss Eisgrub
Markenformat	41,667 mm x 40 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Silvia Ruppen, Mauren
Druck	Offset 4-farbig + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	9 Marken, 3 x 3

MK-Nummer	559
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.476 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
Auflage	22 500 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 2. September 2024, Dorfansichten Ruggell





Ausgabe	**Dorfansichten Ruggell**	
Nr.	**2141**	1,00 Fr. Burg Mödling
	2142	1,20 Fr. Schloss Novyrhad
Markenformat	48 mm x 34,5 mm	
Zähnung	13 ¼ x 13 ¼	
Blattformat	208 mm x 146 mm	
Entwurf	Karin Beck-Söllner, Planken	
Druck	Offset 4-farbig CMYK + Hochprägung mehrstufig Cartor Security Printing, Meaucè la Loupe	
Papier	Briefmarkenpapier PVA 110 g/m² gummiert	
Markenanordnung	12 Marken, 3 x 4	

MK-Nummer	560
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.477 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief
Auflage	19 620 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. November 2024, Spiegel der Natur – Eine Reise durch die Naturwissenschaften









Ausgabe	**Spiegel der Natur – Eine Reise durch die Naturwissenschaften**		
Nr.	**2143**	1,00 Fr.	Herbarium Apulei Platonici
	2144	1,20 Fr.	Macer Floridus De viribus herbarium
	2145	1,90 Fr.	Herbarius latinus
	2146	2,50 Fr.	Gart der Gesundheit
Markenformat	32,5 mm x 40 mm		
Zähnung	13 ½ x 13 ½		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Ewald Frick, Vaduz		
Druck	Offset 4-farbig CMYK Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Briefmarkenpapier FSC 110 g/m² gummiert		
Markenanordnung	16 Marken 4 x 4		

MK-Nummer	561
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.478 b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz 1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa 2,50 Fr. - A-Post Ausland weltweiter Versand
Auflage	30 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

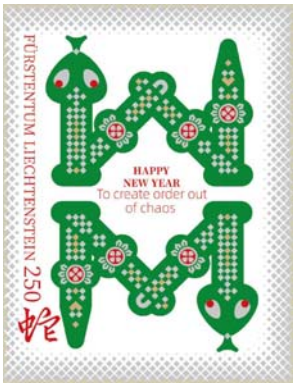
Ausgabe 4. November 2024, Kulturgüter



Ausgabe	**Kulturgüter**
Nr.	**2147** 1,90 Fr. Nachtwächterhorn
Markenformat	40 mm x 40,5 mm
Zähnung	14 x 13 ¼
Blattformat	208 mm x 146 mm
Entwurf	Isabell Hütter, Diepoldsau
Druck	Offset 2-farbig + Stahlstich Royal Joh. Enschedé, Haarlem
Papier	Spezial-Briefmarkenpapier PVA Tru White, 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	8 Marken 2 x 4

MK-Nummer	562
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.479 b) 1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
Auflage	23 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. November 2024, Chinesisches Tierkreiszeichen – Jahr der Schlange 2025



Ausgabe	**Chinesisches Tierkreiszeichen – Jahr der Schlange 2025**
Nr.	**2148** **2**,50 Fr. Jahr der Schlange
Markenformat	38,334 mm x 50 mm
Zähnung	12 ¼ x 12 ¼
Blattformat	146 mm x 208 mm
Entwurf	Tiger Pan, Shenzhen
Druck	Offset 5-farbig + Heissfolienprägung Silber Gutenberg AG, Schaan
Papier	Briefmarkenpapier FSC, 110 g/m² gummiert
Markenanordnung	4 Marken 2 x 2

MK-Nummer	563
Verwendung	a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp. Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.480 b) 2,50 Fr. - A-Post Ausland weltweiter Versand
Auflage	43 000 Marken
Ausgabebroschüre	vorhanden im Ringarchiv

Ausgabe 4. November 2024, Weihnachten



Ausgabe	**Weihnachten**		
Nr.	**2149**	1,00 Fr.	Weihnachtsgeschenk
	2150	1,20 Fr.	Weihnachtspost
	2151	1,90 Fr.	Weihnachtsbaum
	2152	2,50 Fr.	Weihnachtsglocke
Markenformat	32,5 mm x 32,5 mm		
Zähnung	12 ½ x 12 ½		
Blattformat	146 mm x 208 mm		
Entwurf	Isabell Hutter, Diepoldsau		
4Druck	Offset 4-farbig + Heissfolienprägung Gold Gutenberg AG, Schaan		
Papier	Primus Securapost FSC, 180 g/m² selbstklebend (wasserlöslich)		
Markenanordnung	16 Marken 4 x 4		

MK-Nummer 564

Verwendung
a) amtlicher FDC-Umschlag, Gebühr 70 Rp.
Entwertung mit Ersttags-Sonderstempel Nr. 8.5.1.481

b) 1,00 Fr. - B- Post Inland / Schweiz
1,20 Fr. - A-Post Inland Standardbrief
1,90 Fr. - A- Post Ausland, Versand in Europa
2,50 Fr. - A-Post Ausland weltweiter Versand

Auflage
2142 = 74 000 Marken
2143 = 96 000 Marken
2144 = 43 000 Marken
2145 = 35 000 Marken

Ausgabebroschüre vorhanden im Ringarchiv

Einführung, Vorwort:

Rollenmarken für die Briefmarken-Automaten wurden für den geringen Bedarf nicht im Rollendruck hergestellt, sondern stets aus Bogenmarken von Hand in 500er oder später in 1000er Rollen gefertigt. Lt. Amrein soll 1926 in Vaduz der erste Automat aufgestellt worden sein.
Nachfolgende Wertzeichen wurden im Laufe der Jahre für die Automaten gefertigt:

1925/26	Freimarkenserie Winzer/Schloßhof
Nr. 68R	10 Rp. Winzer
Nr. 70R	20 Rp. Schloßhof

Verwendungszeit bis 2. 9.1935

1935	Kleine Koselserie
Nr. 128R	10 Rp. Kirche in Schaan
Nr. 130R	20 Rp. Rathaus Vaduz

Verwendungszeit 2.9.1935 bis 1943

1943	Automatenfreimarken
Nr. 222R	10 Rp. Schloß Vaduz
Nr. 223 R	20 Rp. Burg Gutenberg

Verwendungszeit 1943 bis Mai 1951

1951	Landarbeitsserie
Nr. 290R	10 Rp. Dengler
Nr. 292 R	20 Rp. Mädchen mit Maiskolben

Verwendungszeit Mai 1951 bis Juni 1968

1967	Kirchenpatrone
Nr. 486R	10 Rp. St. Laurentius, Schaan
Nr. 487R	20 Rp. Peter und Paul, Mauren

Verwendungszeit 1968 bis 1973

1973	Landschaften
Nr. 584R	50 Rp. Tidrüfe, Vaduz

Verwendungszeit Juni 1973 bis September 1980

1980	Alpgeräte
Nr. 747R	20 Rp. Melkkübel
Nr. 748R	50 Rp. Alpabfahrtskreuz

Verwendungszeit September 1980 bis März 1986

1986	Schloß Vaduz
Nr. 896R	20 Rp. Vorhof
Nr. 897R	50 Rp. Schloß Vaduz

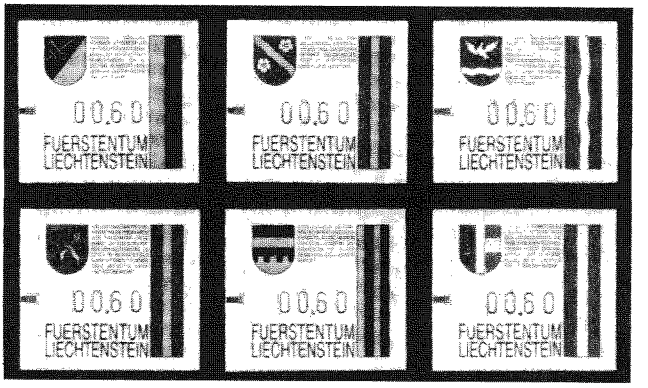
Verwendungszeit März 1986 bis Ende November 1995

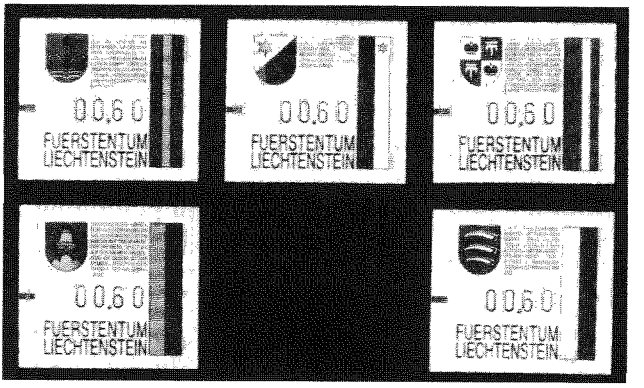
Erkennbar sind die Automatenmarken an den Schnittstellen. Von den Ausgaben ab 1951 sind Fehlschnitte bekannt.
Die Marken mußten durch Münzeinwurf erkurbelt werden. Die im LBK genannten Paare mit Klebestellen stammen stets aus Rollen, die man bei den Ämtern und bei der Postwertzeichenstelle erwerben konnte. Gesammelt werden allgemein 5er-Streifen mit Klebestelle oder Paare mit Klebestelle.
Nähere Hinweise im RLS-Handbuch, Kapitel 3, bei den jeweiligen Ausgaben.

FRAMA-AUTOMATEN-BRIEFMARKEN 1995

Ausgabeanlaß:	Ersatz für Ausgabe Schloß Vaduz
Entwurf:	Ewald Frick, Vaduz
Druck:	Hélio Courvoisier S.A., La-Chaux-de-Fonds 6farbiger Rotations-Rastertiefdruck
Zylinderumfang:	7 x 11 Markenmotive
Papier:	weiß, mit Seidenfaden, ohne Leuchtstoff
Gummi:	matt gummiert
Ausgabedatum:	4.12.1995 gemäß PTA Nr. 48 vom 6.11.1995
Verkaufszeit:	bis auf weiteres
Verkaufsort:	aus den FRAMA-Automaten bei allen Postämtern und Postbüros sowie bei der Postwertzeichenstelle. Dort stets 11 Gemeindewappen je Wertstufe, Mindestbestellwert Fr. 20,—.
Motive:	Vorgedruckte Marken mit den bunten Wappen der 11 Gemeinden. Dazu kurze Beschreibung des Wappens sowie die Gemeindeflagge.
Funktionsweise:	Nach Einwurf der Münzen können die Taxwerte beliebig von 0,10 bis 99,90 Fr. gewählt werden, worauf der Automat die Taxziffern aufstempelt, die Marken von der Rolle abschneidet und auswirft.
Ersttagsstempelung:	mit dem Ortsdatumstempel der jeweiligen Poststelle. Planken wurde in Schaan gestempelt. Ersttagsumschläge außer Schaan und Vaduz mit Ortswerbestempel. Alles in Buchdruckausführung.
Auslieferung:	Auf Extrabestellung durch die Postwertzeichenstelle im Standardsatz zu 11 x 60 Rp. ungestempelt oder mit Buchdruckentwertung. Andere Wertstufen zunächst mit Mindestbestellwert Fr. 50,—, ab 1996 Fr. 20,—, jeweils im 11er-Satz.
Wertstufen:	Oft gezogen werden die Wertstufen von 10 bis 50 Rp. zur Ergänzung nicht mehr kuranter Taxwerte und Ganzsachen. Nachstehend einige häufiger benutzte Wertstufen mit Verwendungsmöglichkeiten:
Fr. 0,60	Inland-B-Post bis 31.12.1995
Fr. 0,70	Inland-B-Post ab 1.1.1996
Fr. 0,80	Europa-B-Post und Inland-A-Post bis 31.12.1995
Fr. 0,90	Europa-B-Post und Inland-A-Post ab 1.1.1996
Fr. 1,00	Europa-A-Post bis 31.12.1995
Fr. 1,10	Europa-A-Post ab 1.1.1996
Fr. 1,20	Europa-B-Post, 2. Gewichtsstufe bis 50g, ab 1.1.1996
Fr. 1.30	Inland-B-Post bis 500 g, ab 1.1.1996
Fr. 1,50	Inland-A-Post von 251 bis 500 g, bis 31.12.1995
Fr. 1,70	Inland-Großbrief bis 250 g, ab 1.1.1996
Fr. 1,80	Europa-A-Post 21 bis 50 g, A-Post übrige Länder bis 20g
Fr. 3,00	Europa-Großbrief A-Post bis 100 g, ab 1.1.1996
Fr. 3,80	Europa-B-Post, Einschreiben, bis 20 g, bis 31.12.1996
Fr. 4,00	Inland-Einschreiben bis 31.12.1995
Fr. 4,90	Europa-B-Post Einschreiben ab 1.1.1996
Fr. 5,00	Inland-Einschreiben ab 1.1.1996
Fr. 5,10	Europa-A-Post Einschreiben ab 1.1.1996

Anmerkung:
Das Postbüro Nendeln liegt in der Gemeinde Eschen und Schaanwald in der Gemeinde Mauren.
FRAMA- Frankaturen gibt es in vielfältiger Form als Einzel-, Mehrfach- und Mischfrankatur nach Gemeindewappen oder auch kombiniert mit Frei- und Sondermarken.







FRAMA - AUTOMATEN - BRIEFMARKEN 1995

Ausgabeanlass:	Ersatz der veralteten Münz-Wertzeichengeber (mit Handkurbel) - zuletzt bestückt mit Freimarken der Ausgabe "Schloß Vaduz" (20 Rp., 50 Rp.)- durch moderne FRAMA-Briefmarken-Automaten
Entwurf:	Ewald Frick, Vaduz
Druck:	Hélio Courvoisier S.A., La-Chaux-de-Fonds 6farbiger Rotations-Rastertiefdruck
Zylinderumfang:	7 x 11 Markenmotive
Papier:	weiß, mit Seidenfaden, ohne Leuchtstoff
Gummi:	matt gummiert
Ausgabedatum:	4.12.1995 gemäß PTA Nr. 48 vom 6.11.1995
Verkaufszeit:	bis 31.5.2003
Verkaufsorte:	die FRAMA-Automaten aller Poststellen im FL sowie bei der Postwertzeichenstelle Vaduz. Dort stets nur komplette Serien von 11 Gemeindewappen je Wertstufe.
Motive:	Vorgedruckte Marken mit den bunten Wappen der 11 Gemeinden. Dazu kurze Beschreibung des Wappens sowie Abbildung der Gemeindeflagge.
Funktionsweise:	Nach Einwurf der Münzen können die Porto-Wertstufen beliebig von 0.10 bis 99.90 Fr. gewählt werden, worauf der Automat die Wertziffern (vierstellig -mit Punkt. nach den ersten zwei Stellen, so z. B. 00.20, 04.50, 10.10) aufstempelt, die Marken von der Rolle abschneidet und auswirft.
Ersttagsstempelung:	"Lose" Automaten-Briefmarken (komplette Serie von 11 Werten) mit dem Ortsdatumstempel der jeweiligen Poststelle, wobei die Planken -ATM mit dem "9e"-Stempel von 9494 Schaan gestempelt wurde. Ersttagsumschläge -außer Schaan (auch für Planken) und Vaduz = Ortsdatumstempel -mit Ortswerbestempel der übrigen acht Postbüros. Alle Stempel als "Maschinen-Entwertung".
Auslieferung:	Auf Extrabestellung zu 11 x 60 Rp. ungestempelt oder mit "Maschinen-Entwertung" bzw. als Serie von 11 offiziellen FDCs.

Wertstufen: Oft sind die Wertstufen von 10 bis 50 Rp. zur Ergänzung von Briefmarken mit nicht mehr aktuellen Portowerten und von Ganzsachen verwendet worden.

FRAMA-Frankaturen gibt es in vielfältiger Form und als Einzel-, Mehrfach- und Mischfrankaturen (letztere eine Kombination mit Briefmarken aus Dauerserien und / oder Sondermarken) auf Belegen nahezu aller möglichen Versendungsarten im Inland und für das Ausland -R- / BMZ-, Wert- und Exprés-Belege sowie Paket-Adressen eingeschlossen.

Anmerkung: Das Postbüro (die Poststelle) Nendeln liegt in der Gemeinde Eschen und das von Schaanwald in der Gemeinde Mauren.

Ankündigung der Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz über
den Verkauf von "FRAMA-Automaten-Briefmarken" (ATM)

Ausgabetag: 4.12.1995

FRAMA Automaten-Briefmarken
Timbres-poste pour distributeurs FRAMA
Postage stamps for FRAMA vending machines



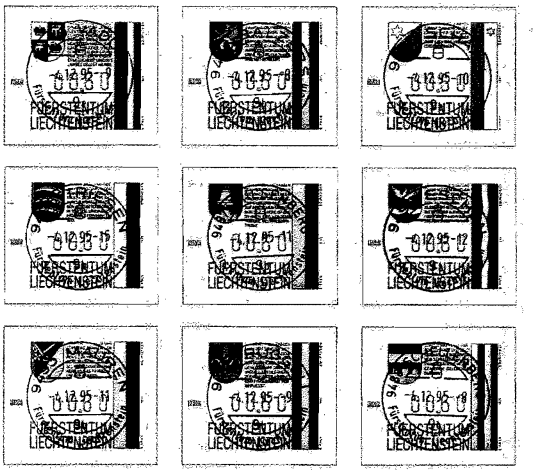
Die FRAMA Automaten-Briefmarken werden nicht im Abonnement ausgeliefert.
Les timbres-poste pour distributeurs FRAMA ne sont pas livrés en abonnement.
The postage stamps for FRAMA vending machines are not delivered by standing order.

Die Liechtensteiner Postämter warten ab 4. Dezember 1995 mit neu installierten FRAMA-Briefmarken-Automaten auf. Diese enthalten auf Rollen vorgedruckte Briefmarken mit den bunten Wappen der elf Liechtensteiner Gemeinden. Auf jedem Markenbild erscheint auch eine kurze Beschreibung des Wappens sowie eine Darstellung der jeweiligen Flagge. Nach Einwurf der Münzen können die Taxwerte auf einer Tastatur beliebig gewählt werden, worauf der Automat die Taxziffern an einer freien Stelle des Markenbildes aufstempelt, die Marken abschneidet und auswirft. Die elf Motive kommen in einer bestimmten Reihenfolge, die sich immer wiederholt, aus dem Automaten.

Les bureaux de poste liechtensteinois seront équipés de nouveaux distributeurs automatiques de timbres-poste FRAMA à partir du 4 décembre 1995. Ceux-ci contiennent des rouleaux de timbres préimprimés qui montrent les blasons multicolores des 11 communes du Liechtenstein Sur chaque timbre figure, en outre, une courte description du blason ainsi qu'une représentation du drapeau correspondant. Après l'introduction des pièces de monnaie, les valeurs de taxe peuvent être sélectionnées à volonté sur un clavier, après quoi le distributeur automatique imprime les chiffres de taxe à un endroit vierge du timbre, découpe les timbres et les éjecte. Le distributeur automatique distribue les 11 sujets dans un ordre bien déterminé qui se répète sans cesse.

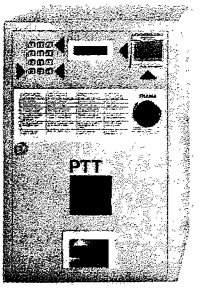
The Liechtenstein Post Offices are equipped with the newly installed FRAMA stamp-machines, which will be put into use as from 4th December 1995. These contain rolls of preprinted postage stamps with the coloured coat of arms of the eleven Liechtenstein communes. On each stamp picture there is also a brief description of the coat of arms as well as a representation of the respective flag. After the insertion of a coin one can choose any tax value by pushing a button, whereupon the automatic machine stamps the tax ciphers onto a free space provided on the stamp picture, cuts off the stamp and ejects it. The eleven motifs come out of the machine in a particular sequence which continually repeats itself.

Verkaufssatz der Postwertzeichenstelle: 11 Werte, jede ATM mit Werteindruck 00.60 Fr.
Ersttags-Datumstempel (="Maschinen-Entwertung") der 11 Poststellen "-4.12.95".



Alle 11 Automatenbriefmarken gestempelt wie abgebildet Fr. 6.60

Die FRAMA Automaten-Briefmarken werden nicht im Abonnement ausgeliefert.
Les timbres-poste pour distributeurs FRAMA ne sont pas livrés en abonnement.
The postage stamps for FRAMA vending machines are not delivered by standing order.



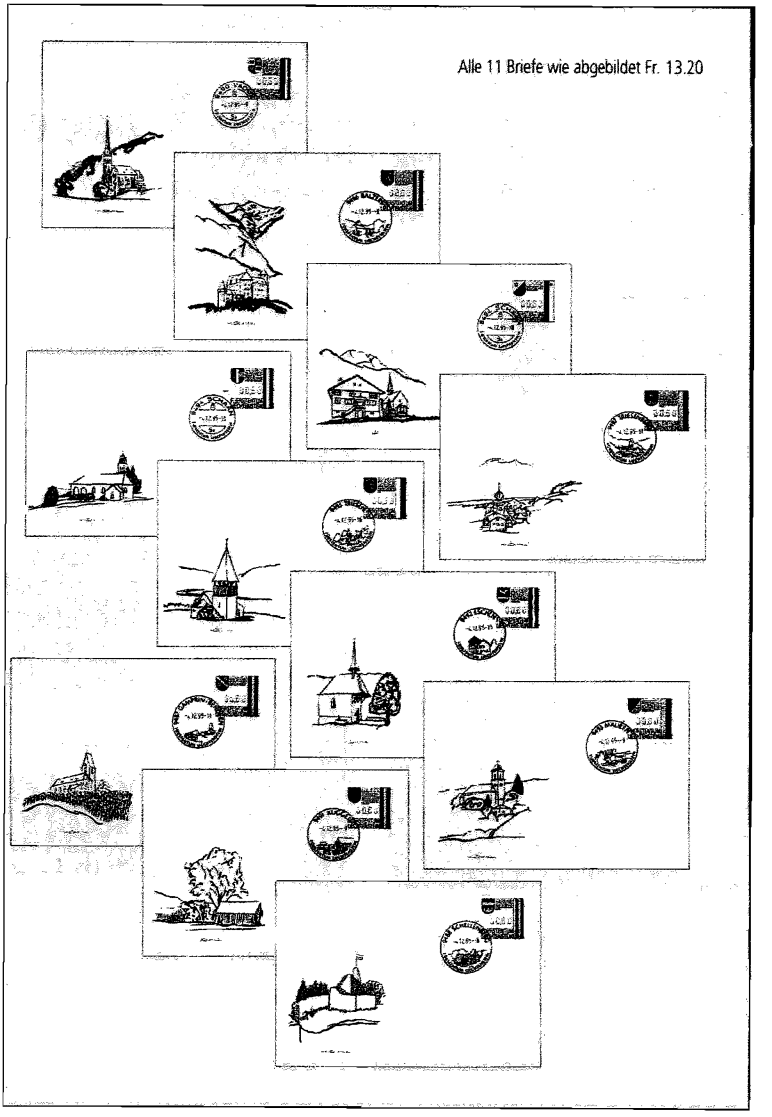
Technische Angaben

Ausgabe	**FRAMA Automaten-Briefmarken** **Timbres-poste pour distributeur FRAMA** **Postage stamps for FRAMA vending machines**
Taxwerte/Motive	11 verschiedene Marken mit den Gemeindewappen 11 timbres-poste différents représentant les blasons des communes 11 different stamps with the coats of arms of the communes
Markenformat	40 x 36 mm; Zähnung beschnitten
Entwurf	Ewald Frick, Vaduz
Druck	Hélio Courvoisier S.A., La Chaux-de-Fonds Rastertiefdruck, Rotation, 6farbig
Zylinderumfang	7 x 11 Markenmotive
Papier	weiss, mit Seidenfäden, ohne Leuchtstoff, matt gummiert

Impressum: Herausgeber, © Postwertzeichenstelle der Regierung, Vaduz, 1995 · Redaktion: Amt für Briefmarkengestaltung, Vaduz · Texte: Dr. Walter Diggelmann, Hermann Hassler · Gestaltung und Satz: Gassner & Seger AG, Vaduz · Lithos: PREpress AG, Schaan · Druck: BVD Druck + Verlag AG, Vaduz

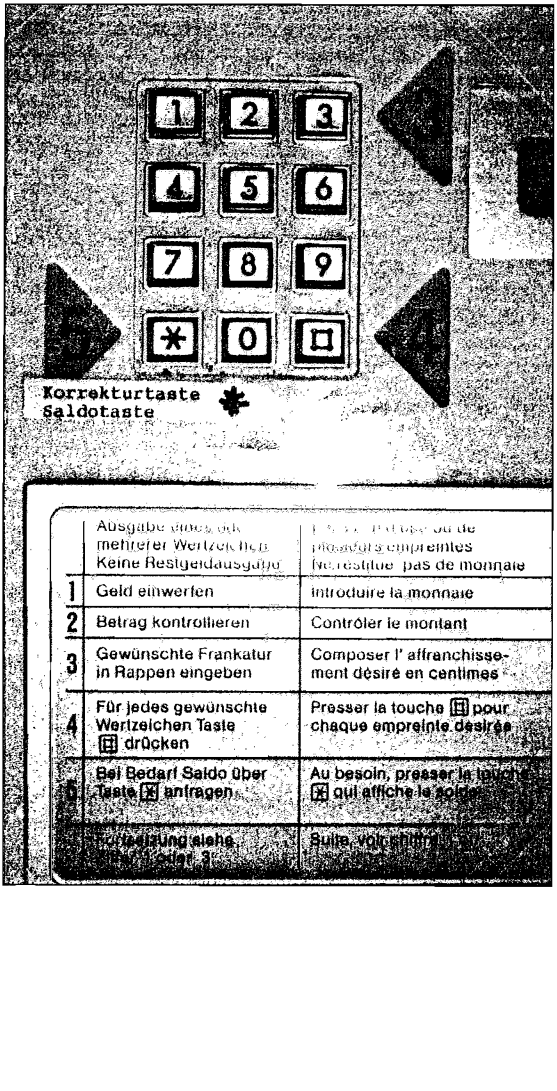
11 amtliche "Ersttagsbriefe" (FDCs),
vom "-4.12.95-" -mit jeweils 00.60 Rp. frankiert.

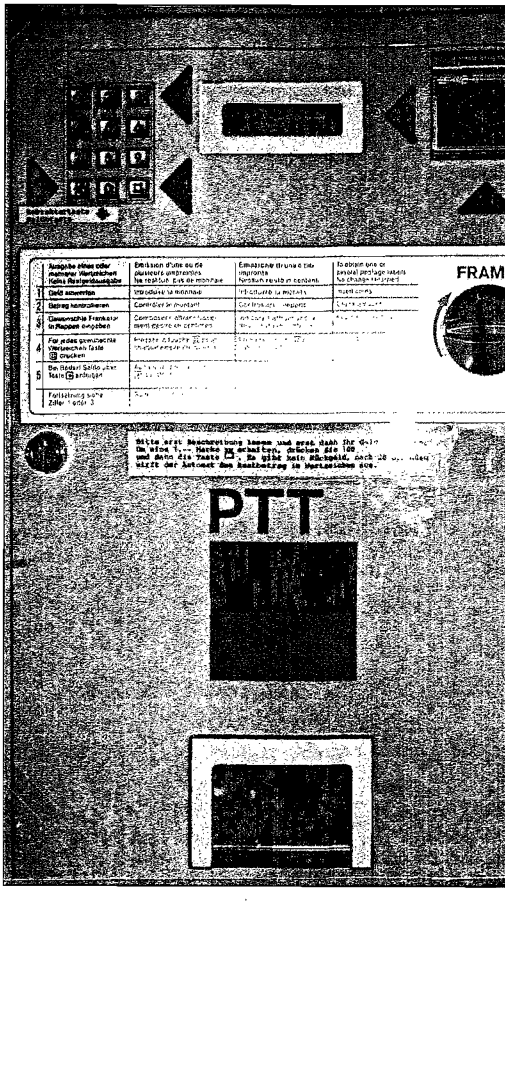
Abstempelungen:
Mit "Datum-Brückenstempel" der Poststellen Schaan (auch für Planken) und Vaduz,
von den übrigen acht Poststellen mit "Ortswerbestempel" (="Maschinen-Entwertung").



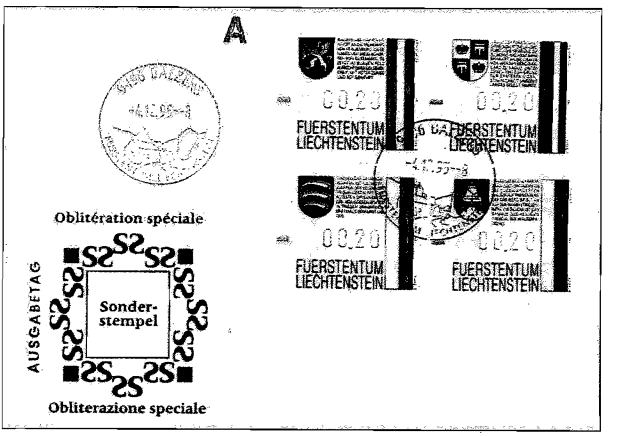
Bedienungsanleitung ("Funktionsbeschreibung")

Um den Postkunden den Kauf von Postwertzeichen auch außerhalb der Öffnungszeiten der betr. Poststelle zu ermöglichen, sind die "FRAMA-Briefmarken-Automaten" stets außerhalb der eigentlichen Schalterräume angebracht, meist an einer Außenmauer des Postgebäudes -jedoch geschützt vor Wind und Wetter- neben einem Briefkasten.

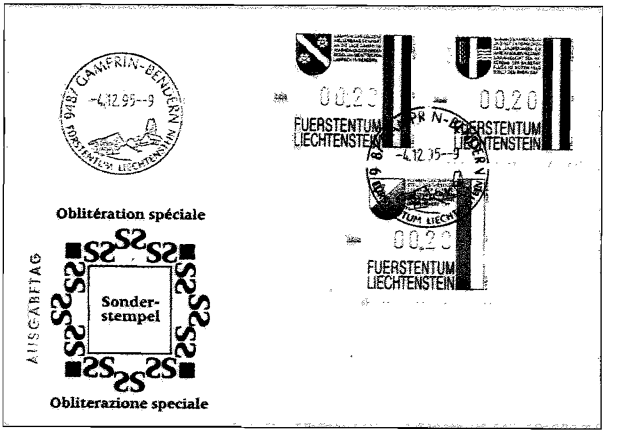




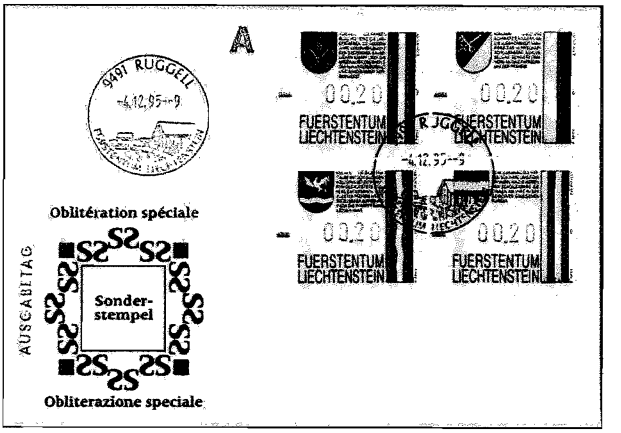
Private "Ersttagsbriefe" (3 FDCs) mit FRAMA-Frankaturen



9496 Balzers 4.12.95-8 Ortswerbestempel (Handstempel) 8.1.14.1. frankiert mit "ATM" Balzers, Vaduz, Triesen und Triesenberg

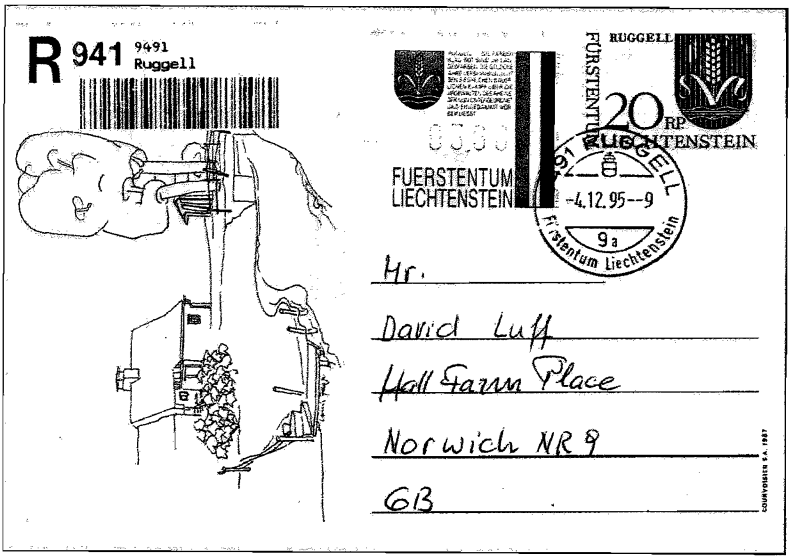


9487 Gamprin-Bendern 4.12.95-9 Ortswerbestempel (Handstempel) 8.1.09.1. frankiert mit "ATM" Gamprin, Schaan und Planken



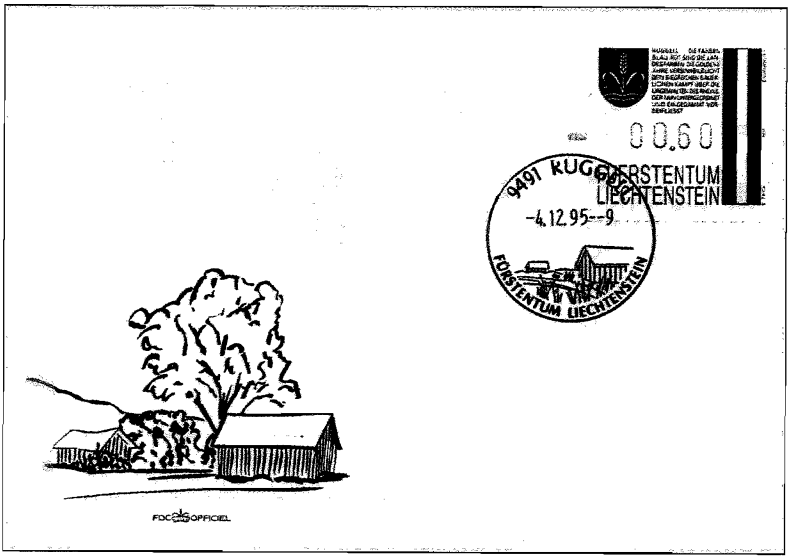
9491 Ruggell 4.12.95-9

Ortswerbestempel (Handstempel) 8.1.07.1.
frankiert mit "ATM" Ruggell, Mauren, Eschen und Schellenberg



9491 Ruggell 4.12.95-9

Datum-Brückenstempel (Handstempel) 8.1.05.1.
Ausland-Pk-B-Post 80 Rp. + Einschreiben 300 Rp.
= 380 Rp. ATM-Ruggell auf Pk-Nr. 57

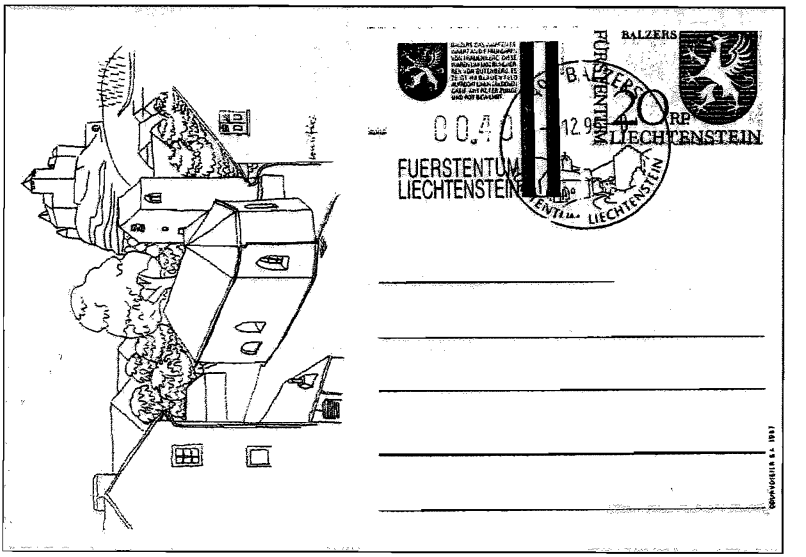


9491 Ruggell 4.12.95-9

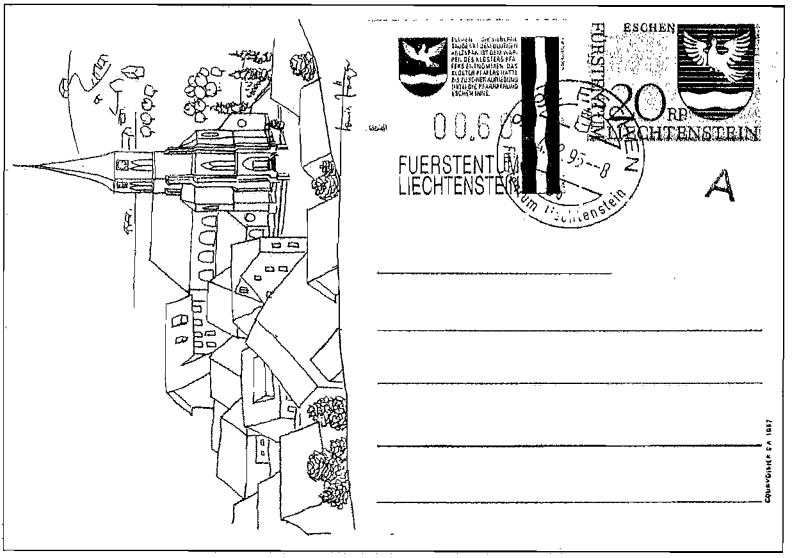
Ortswerbestempel ("Maschinen-Entwertung") 8.1.07.4.
Amtlicher Ersttagsbrief (FDC) mit ATM Ruggell

Liechtensteinische Postkartenserie (aus Carnets / Heften) von 1967
LBK-Nr. 52-62, mit unterschiedlichen -"FRAMA"- Zusatzfrankaturen.

Ersttagsstempelungen mit "Datum" -bzw. "Ortswerbestempel"
(Handstempel der Poststellen). Zum Teil ohne Empfängeranschrift,
aber portogerecht.



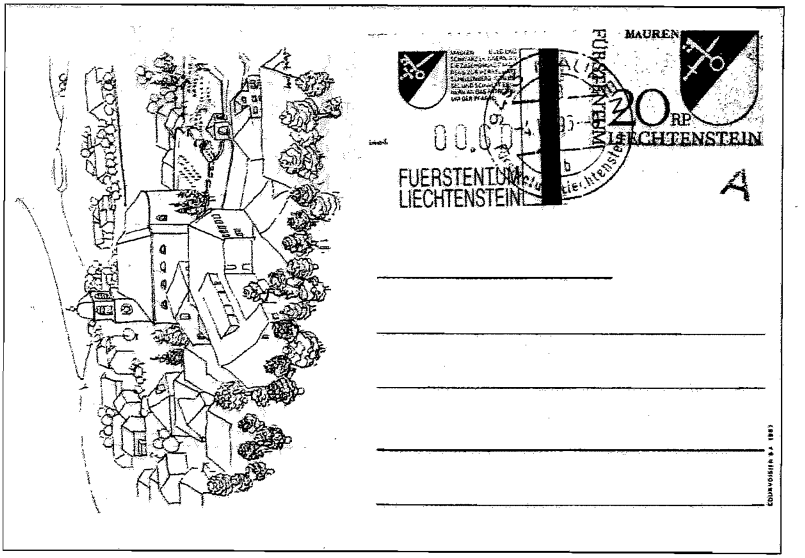
9496 Balzers 4.12.95-8 Ortswerbestempel 8.1.14.1.
ATM-Balzers auf Pk-Nr. 52



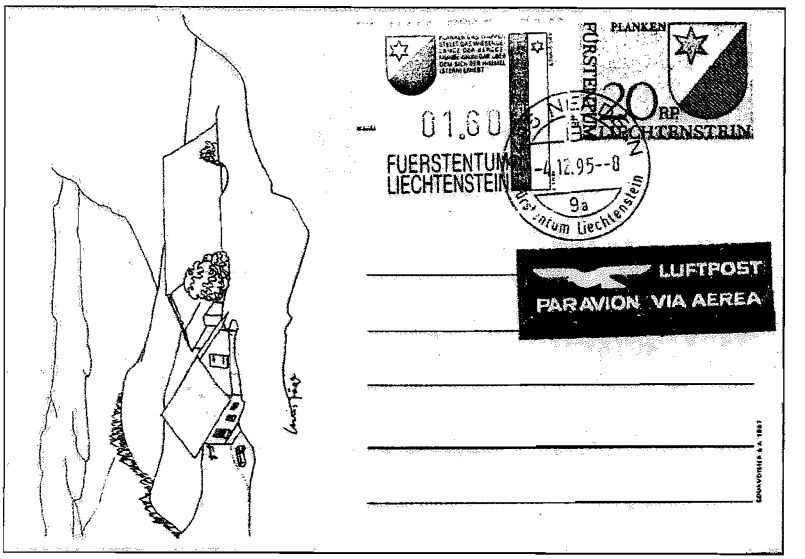
9492 Eschen 4.12.95-8 Datum-Brückenstempel 8.1.08.1.
ATM-Eschen auf Pk-Nr. 53



9487 Gamprin-Bendern 4.12.95-8 Ortswerbestempel 8.1.09.1.
Inland-Pk, Taxe für Einschreiben (Einheitspreis) = 400 Rp.
ATM-Gamprin auf Pk-Nr. 54

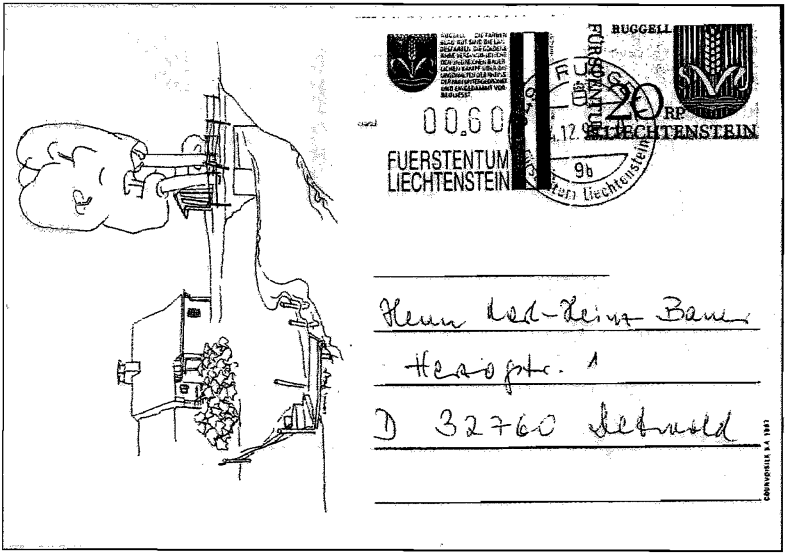


9493 Mauren 4.12.95-8 Datum-Brückenstempel 8.1.08.1.
ATM-Mauren auf Pk-Nr. 55



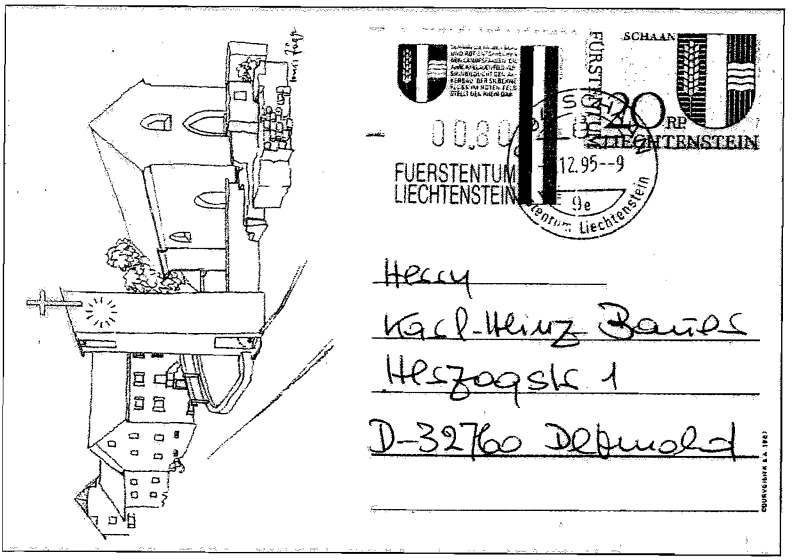
9485 Nendeln 4.12.95-8

Datum-Brückenstempel 8.1.13.1.1.
(für die Gemeinde Planken ist aber die Poststelle 9494 Schaan postalisch zuständig) ATM - Planken auf Pk-Nr. 56



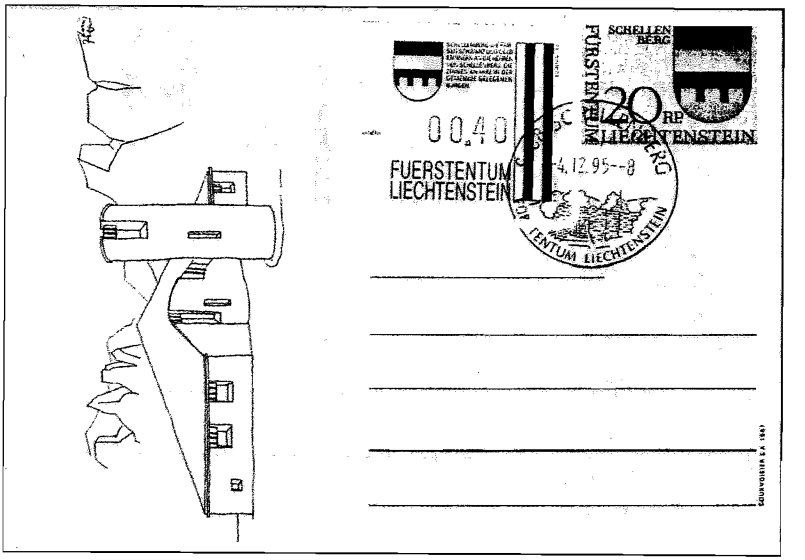
9491 Ruggell 4.12.95-9

Datum-Brückenstempel 8.1.06.1.
ATM - Ruggell auf Pk-Nr. 57



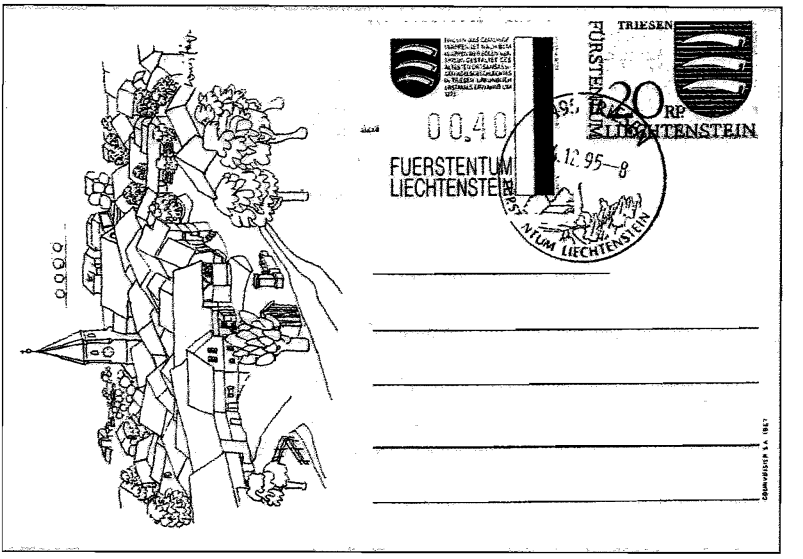
9494 Schaan 4.12.95-9

Datum-Brückenstempel 8.1.26.1.
ATM-Schaan auf Pk-Nr. 58

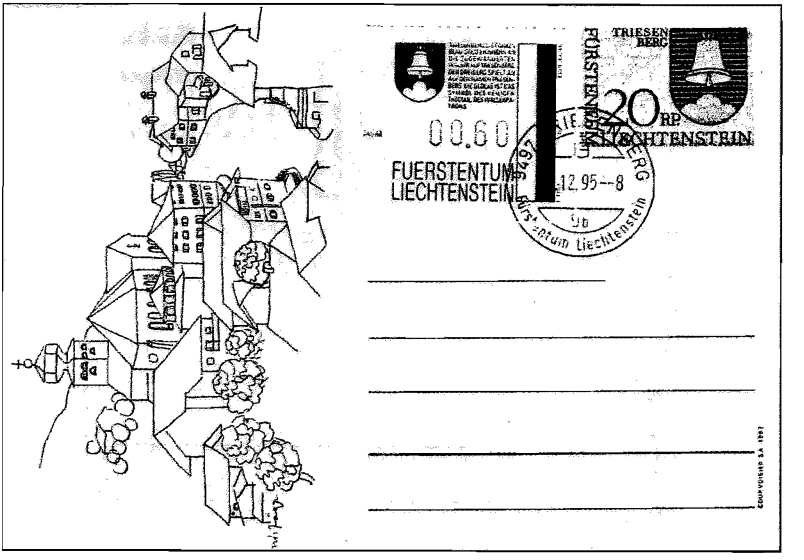


9488 Schellenberg 4.12.95-8

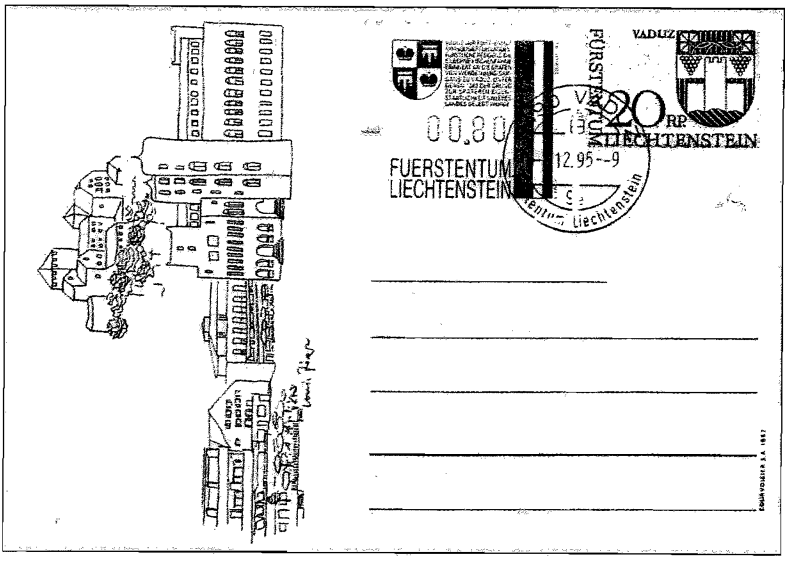
Ortswerbestempel 8.1.09.1.
ATM-Schellenberg auf Pk-Nr. 59



9495 Triesen 4.12.95-8 Ortswerbestempel 8.1.11.1.
ATM-Triesen auf Pk-Nr. 60



9497 Triesenberg 4.12.95-8 Datum-Brückenstempel 8.1.07.1.
ATM-Triesenberg auf Pk-Nr. 61



9490 Vaduz 4.12.95-9

Datum-Brückenstempel 8.1.32.1.
ATM-Vaduz auf Pk-Nr. 62

FRAMA - AUTOMATEN - BRIEFMARKEN 1995

Welche Gemeindewappen-Automaten-Briefmarke aus der Serie von elf verschiedenen mit fest vorgegebener Reihenfolge ein "FRAMA-Kunde" als seine erste erhielt, hing davon ab, welche ATM als vorangegangene letzte an den "Vorkunden" vom Automaten ausgegeben worden war.

Jedes dieser 11 Wertzeichen konnte das erste bzw. auch das letzte dieser Serie für einen Käufer dieser FRAMAs individuell gewesen sein.

Die Reihenfolge der 11 Gemeindewappen-FRAMAs folgte weder durchgängig dem Alphabet für den ersten Buchstaben des Gemeindenamens -wohl aber ansatzweise in drei "Blöcken" (Balzers, Eschen, Gamprin, Mauren / Triesen, Triesenberg, Vaduz / danach aber erst Planken, Ruggell, Schaan, Schellenberg- statt dazwischen = nach Mauren und vor Triesen)- noch einer numerischen entsprechend der vierstelligen Postleitzahl der betr. Gemeinde (die war auf den FRAMA-Automaten-Briefmarken von 1995 auch gar nicht angegeben).

Auch eine Systematik gemäß der Zuordnung der Gemeinden zum "Unterland" (Eschen, Gamprin, Mauren, Ruggell, Schellenberg = insgesamt 5) bzw. "Oberland" (die anderen 6 Gemeinden) war in der Reihenfolge der 11 Gemeinden/-Wappen nicht gegeben.

In nachstehender fest vorgegebener Reihenfolge wurden die Briefmarken mit den Wappen der 11 Gemeinden in Liechtenstein durch die FRAMA-AUTOMATEN abgegeben:

Beispiel I	Beispiel II
Ruggell	Eschen
Schaan	Gamprin
Schellenberg	Mauren
Balzers	Triesen
Eschen	Triesenberg
Gamprin	Vaduz
Mauren	Planken
Triesen	Ruggell
Triesenberg	Schaan
Vaduz	Schellenberg
Planken	Balzers
danach wieder beginnend mit	danach wieder beginnend mit
Ruggell	Eschen

Liechtensteinische Post AG

FRAMA-AUTOMATEN-BRIEFMARKEN 2003

Am Samstag, 31.5.2003, endete der Verkauf der Automaten-Briefmarken Ausgabe 1995 mit den 11 Gemeindewappen (an diesem Tag nur noch aus den FRAMA-Automaten der Poststellen erhältlich, da die Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz jeweils an Samstagen geschlossen ist), die seit dem Ersttag 4.12.1995 verwendet worden sind.

Für "9485 Nendeln" (9492 Eschen) und "9486 Schaanwald" (9493 Mauren FL) gab es 1995 keine eigenen ATM (Automaten-Briefmarken), da diese politisch zu den in Klammern gesetzten Gemeinden gehören.

Die mit Ausgabetermin am Montag, 2. Juni 2003, angekündigten neuen "FRAMA-Automaten-Briefmarken" "Die Post im Dorf" (12 Motive), zeigen alle die "Dörfer", die eine Poststelle haben.

Nun kommen also "9485 Nendeln" und "9486 Schaanwald" hinzu, während aber die Gemeinde "9498 Planken" -weil noch ohne Poststelle, aber mit einer eigenen Postleitzahl- keine Automaten-Briefmarke mehr erhält.

Ausgabeanlass:	Ablösung der ATM-Serie von 1995 mit Gemeindewappen (11 Werte) durch eine neue "Die Post im Dorf" (12 Werte)
Entwurf:	Marianne Siegl, Stockerau Interessante Gebäude und Landschaftsaspekte von den Orten, in denen eine Poststelle geführt wird. Das örtliche Postgebäude ist in die einer Collage ähnlichen buntfarbigen Markenbilder jeweils mit einbezogen.
Druck:	Raster-Flexodruck, 6farbig, Cartaroll AG, 8494 Bauma ZH
Zylinderumfang:	6 Reihen zu 12 verschiedenen Motiven am Zylinder-Umfang
Papier:	Gummiertes Briefmarkenpapier CPL fluoreszierend, 100 g / m^2
Ausgabedatum:	2. Juni 2003
Verkaufsorte:	aus den FRAMA-Automaten aller Poststellen sowie bei der Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz. Dort stets komplette Serie von 12 Werten je CHF 00.70 oder auf Bestellung jeweils 12 Werte je Wertstufe.

Liechtensteinische Post AG

Motive:	12 verschiedene Markenbilder "Die Post im Dorf"
Funktionsweise:	Nach Einwurf der Münzen können die Porto-Wertstufen beliebig von CHF 00.10 bis 99.90 gewählt werden, worauf der Automat die Wertziffern (vierstellig -mit Punkt. nach den ersten zwei Stellen, so z. B. 00.90, 05.00, 14.50) aufstempelt, die Marken von der Rolle abschneidet und auswirft. (seit Anfang Januar 2004: CHF 00.05 bis 99.95)
Auslieferung:	Auf Bestellung (nicht im Abonnement geliefert) durch die Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz im Standardsatz zu 12 x CHF 00.70 ungestempelt oder mit "Ersttags-Sonderstempel" als "Maschinen-Entwertung".
Wertstufen:	Verwendung verschiedener Wertstufen zur Ergänzung von Sendungen mit Briefmarken und Ganzsachen mit anderen Portowerten, um den insgesamt erforderlichen Frankaturbetrag der betr. Versendungsart zu erreichnen. Das Ergebnis ist eine interessante Mischfrankatur.
Ersttagsstempelungen:	Von der Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz wurden laut Prospekt angeboten:

1. Serie mit 12 Werten (ATM-"lose") mit "Ersttags-Sonderstempel" ". ERSTTAG 2. JUNI 2003. 9490 VADUZ. FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN" als "Maschinen-Entwertung"

2. Serie 12 Stück Ersttagsbriefe (FDCs) mit ATM
   davon 10 Stück mit ATM und Ortswerbestempel der betr. PSt
   und 1 Stück mit ATM und Datumstempel 9490 Vaduz "9k"
   1 Stück mit ATM und Datumstempel 9494 Schaan "g"
   als "Maschinen-Entwertung"

Dazu bestand bei der Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz die Abstempelungsmöglichkeit mit dem "Ersttags-Sonderstempel" (Prospekt, Seite 14 - Einkreisstempel nur mit äußerem, also ohne zweiten = inneren Stempelkreis)

a) Handstempel

b) Stempelgerät

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9490 Vaduz

Zu dem Hinweis im Prospekt der PWZSt auf Seite 14:
"Ersttagsstempel auf Automaten-Briefmarken mit Datum√ oder Ortswerbestempel einzelner Poststellen"

"Einsendungen oder Ablieferungen sind direkt an die entsprechende Poststelle zu senden".

Da mit einem größeren Anfall an Stempelgut durch die "ATM-Ausgabe" am 2. Juni 2003 zu rechnen war, wurden zwei Möglichkeiten für Abstempelungen angeboten.

1. Abstempelungen mit Datum- oder Ortswerbestempel (=Handstempel) von den einzelnen Poststellen direkt. Dieser Wunsch musste unbedingt angegeben werden, sonst wurden die bei den Poststellen eingelieferten Sendungen der Poststelle 9490 Vaduz zugeleitet. Dies galt auch für "loses" und auf Papierbogen, Karton usw. aufgeklebtes Stempelgut.

2. Für die "ATM-Ersttags-Abstempelungen" durch die Poststelle 9490 Vaduz hatte die Liechtensteinische Post AG "Einmal-Kunststoff-Stempelköpfe" mit dem fest "eingestellten" Datum "**-2.-6.03--8**" anfertigen lassen, die in Stempelgeräte eingesetzt wurden.

   Diese "Eintags-Stempel" vom " -2.-6.03--8" entsprechen genau dem jeweiligen Original, das für die betr. Poststelle zur Verwendung gekommen ist. Der Zustand jedes eingesetzten Stempels zeigt daher auch die bis zum Frühjahr 2003 ggf. eingetretenen Abnutzungserscheinungen -so z. B. bei den Datum-Brückenstempeln:

   9485 NENDELN "9b"

   9487 GAMPRIN-BENDERN "9b"

   9488 SCHELLENBERG "9b" und

   9495 TRIESEN "9c"

Liechtensteinische Post AG

Von diesen "Einmal-Kunststoff-Stempelköpfen" gab es daher keine "Handstempel", sondern nur Abdrucke mit den "Stempelgeräten".

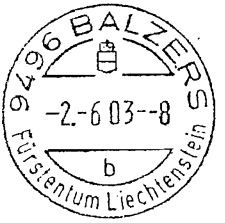
Folgende Ersttags-Abstempelungen waren möglich:

a) Ortswerbestempel der 10 Poststellen - die einen solchen verwenden (ohne 9490 VADUZ und 9494 SCHAAN)

b) Datum-Brückenstempel von allen 12 Poststellen, mit nur einem vorgegebenen Unterscheidungskennzeichen.

Poststelle	**Datum-Brückenstempel**	**Stempelgerät**
	Unterscheidungskennzeichen	Handbuch-Nr.
9496 Balzers	"b" (ohne "9")	8.1.12.3.3.
9492 Eschen	"c" (ohne "9")	8.1.10.2.
9487 Gamprin-Bendern	"b"	8.1.08.2.
9493 Mauren FL	"b"	8.1.08.2.
9485 Nendeln	"b"	8.1.14.2.3.
9491 Ruggell	"b"	8.1.06.2.
9494 Schaan	"g" (ohne "9")	8.1.28.3.
9486 Schaanwald	"a"	8.1.05.2.
9488 Schellenberg	"b"	8.1.08.2.
9495 Triesen	"c"	8.1.10.2.
9497 Triesenberg	"b"	8.1.07.2.
9490 Vaduz	"k"	8.1.37.2.

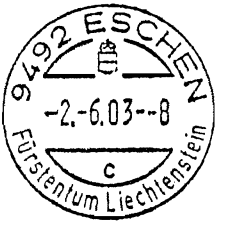
Liechtensteinische Post AG



8.1.12.3.3.



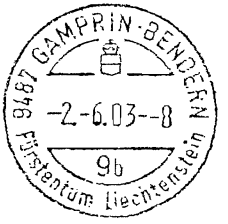
8.1.14.2.



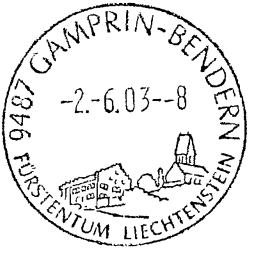
8.1.10.2.



8.1.09.2.2.

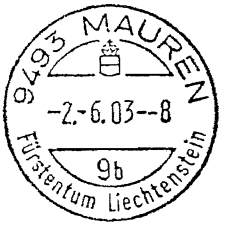


8.1.08.2.



8.1.09.2.

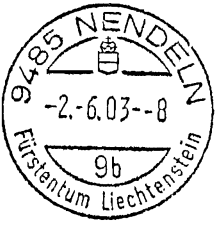
Liechtensteinische Post AG



8.1.08.2.



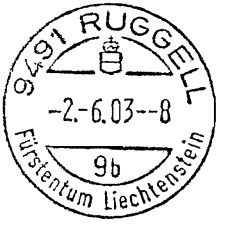
8.1.09.2.



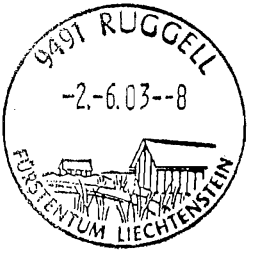
8.1.14.2.3.



8.1.15.2.

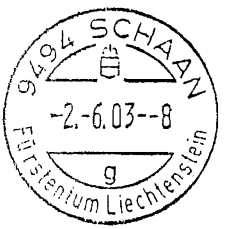


8.1.06.2.

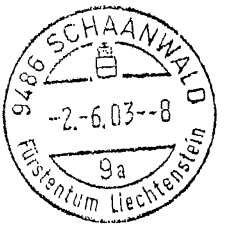


8.1.07.2.

Liechtensteinische Post AG



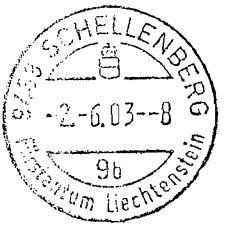
8.1.28.3.



8.1.05.2.



8.1.07.2.

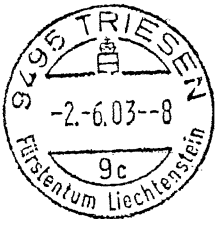


8.1.08.2.



8.1.09.2.

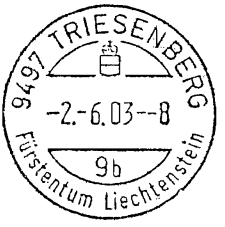
Liechtensteinische Post AG



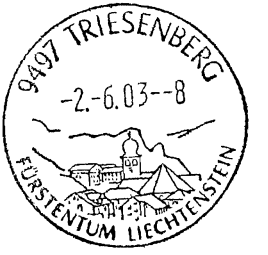
8.1.10.2.



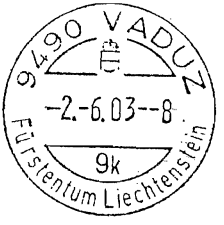
8.1.11.2.



8.1.07.2.



8.1.08.2.



8.1.37.2.

Liechtensteinische Post AG

Ankündigung der Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz

Automaten-Briefmarken: «Die Post im Dorf»

Bei den liechtensteinischen Poststellen kamen 1995 Briefmarken-Automaten der neuen Generation zum Einsatz. Diese Apparate ermöglichen vor allem einen präzisen Vorschub und genau platzierten Wertaufdruck und Schnitt der in Rollenform hergestellten Wertzeichen-Vignetten. Somit war die Möglichkeit eröffnet, unperforierte Automaten-Vignetten im Vergleich zu früher dem Aussehen von Briefmarken ähnlicher zu gestalten.

Den Automaten-Briefmarken von 1995 folgt nun eine neue Serie zu 12 Motiven. Diese sind auf Grund von interessanten Gebäuden und Landschaftsaspekten der Orte gestaltet, in denen eine Poststelle geführt wird. Das örtliche Postgebäude ist in die einer Collage ähnlichen buntfarbigen Markenbilder jeweils einbezogen. Daher steht die neue Serie unter dem Titel «Die Post im Dorf».

In Anbetracht der in den umliegenden Ländern forcierten, aber sehr umstrittenen Schliessung zahlreicher kleinerer Poststellen, sind diese Motive gleichzeitig ein Kompliment an die Liechtensteinische Post, die sich sehr anstrengt, weiterhin breit gestreut und möglichst in jeder Ortschaft mit einem vertretbaren Postaufkommen ein Postbüro mit vollem Serviceangebot zu betreiben.

Die Markenbilder wurden von der Künstlerin Marianne Siegl, Stockerau, entworfen. Die Herstellung besorgte die Firma Cartaroll AG, Bauma, im Flexodruck-Verfahren.

Information der Liechtensteinischen Post AG

Ersttagsstempel auf Automatenmarken mit Datumstempel oder Orts-Werbedatumstempel einzelner Poststellen

- Einsendungen oder Ablieferungen sind direkt an die entsprechende Poststelle zu richten.
- Für unadressiertes Stempelgut ist ein frankierter und adressierter Rücksende-Umschlag beizulegen.
- Der Mindesttaxwert zur Stempelung beträgt CHF –.70 pro Frankatur-Beleg oder loser Automaten-Briefmarke.
- Wünschen Sie den Orts-Werbedatumstempel oder den normalen Tagesstempel? Bitte kennzeichnen Sie Ihr Stempelgut entsprechend. Bei den Poststellen Schaan und Vaduz sind keine Orts-Werbedatumstempel im Einsatz.
- Berücksichtigen Sie, dass die Orts-Werbedatumstempel sich als Vollstempel auf losen Automatenmarken schlecht eignen, da sie grösser als die Marken sind.

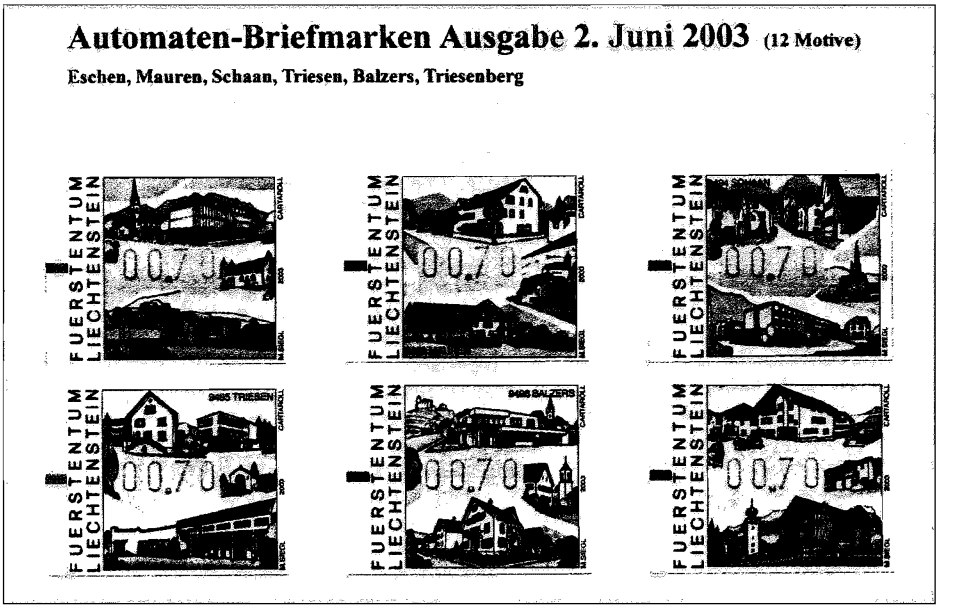
Die Automaten-Briefmarken werden nicht im Abonnement ausgeliefert.

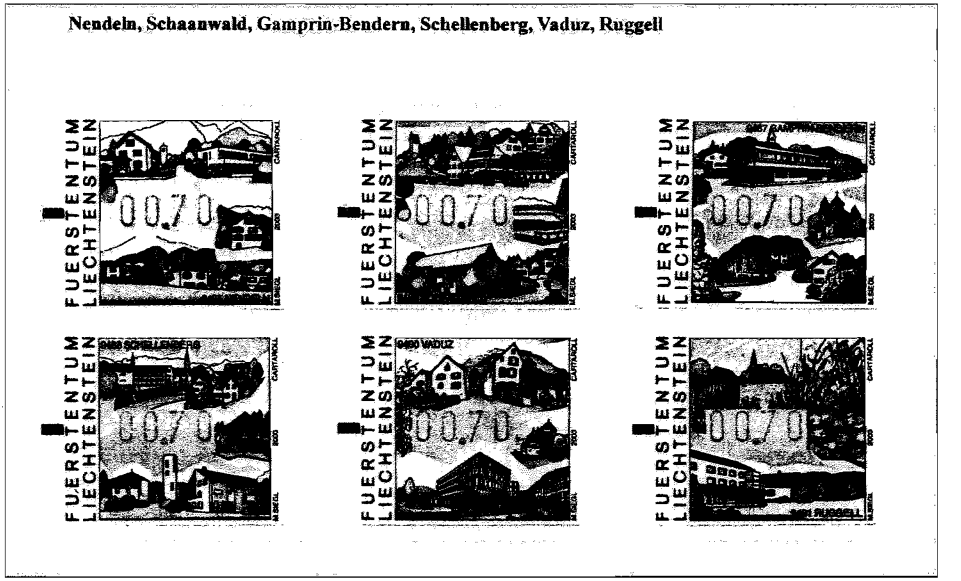


14

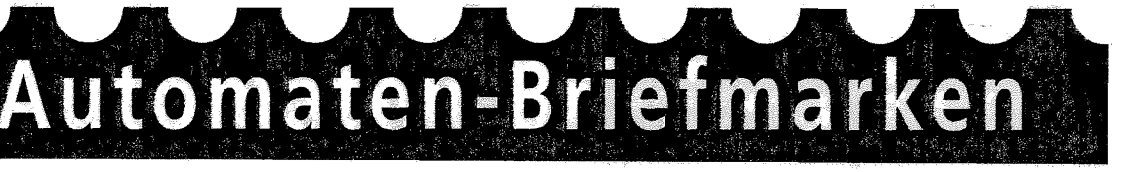
Liechtensteinische Post AG

FRAMA-Automaten-Briefmarken 2003 12 Werte = 12 Poststellen





Liechtensteinische Post AG



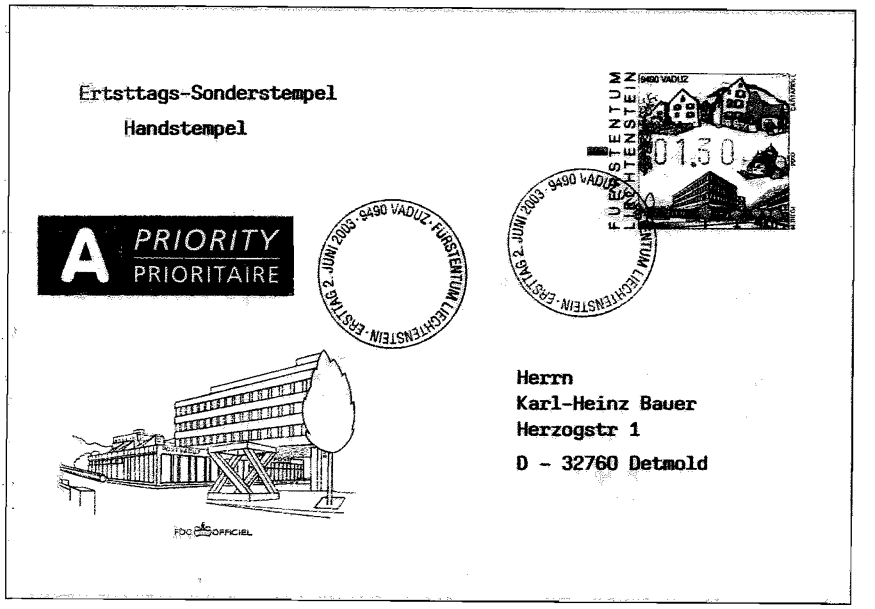
Liechtensteinische Post AG

Postwertzeichenstelle, Standardsatz 12 Werte je CHF 00.70 mit "Ersttags-Sonderstempel" - "Maschinen-Entwertung".

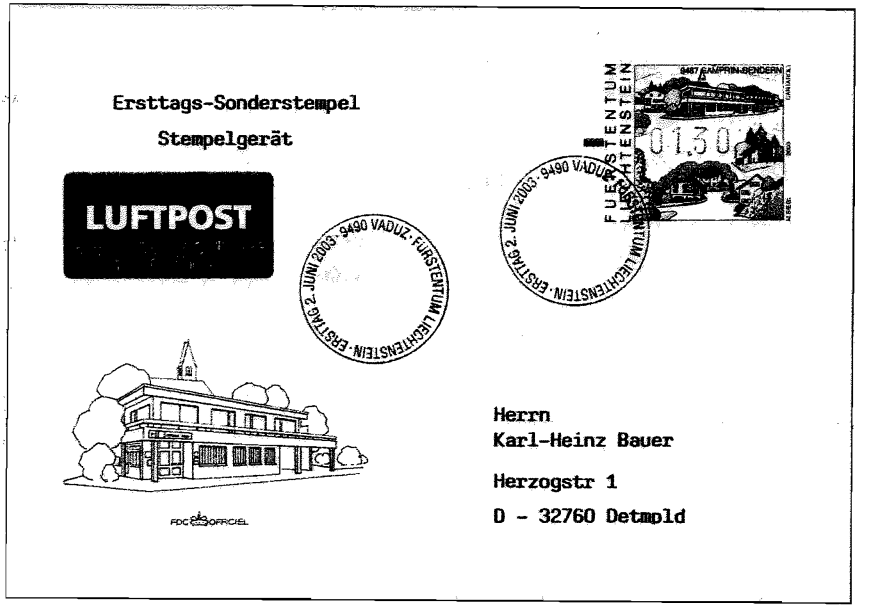


Liechtensteinische Post AG

"Ersttags-Sonderstempel" der Postwertzeichenstelle 9490 Vaduz

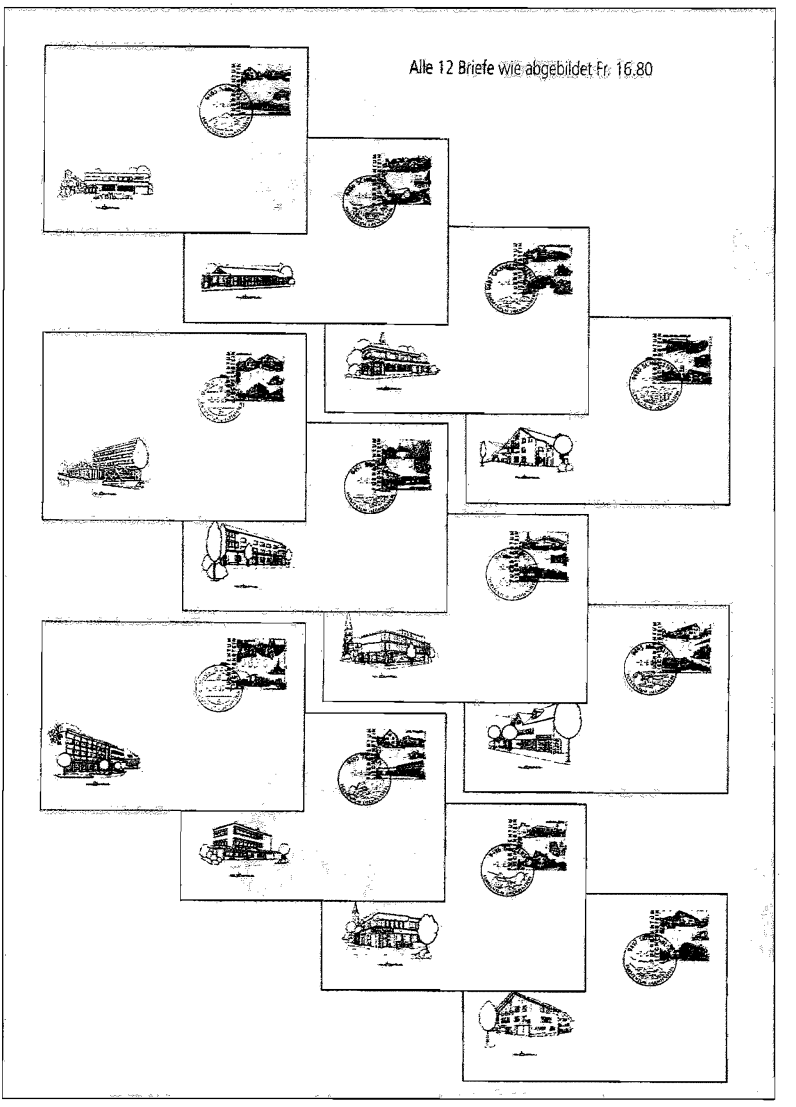


9490 VADUZ 2. JUNI 2003 FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN - Handstempel



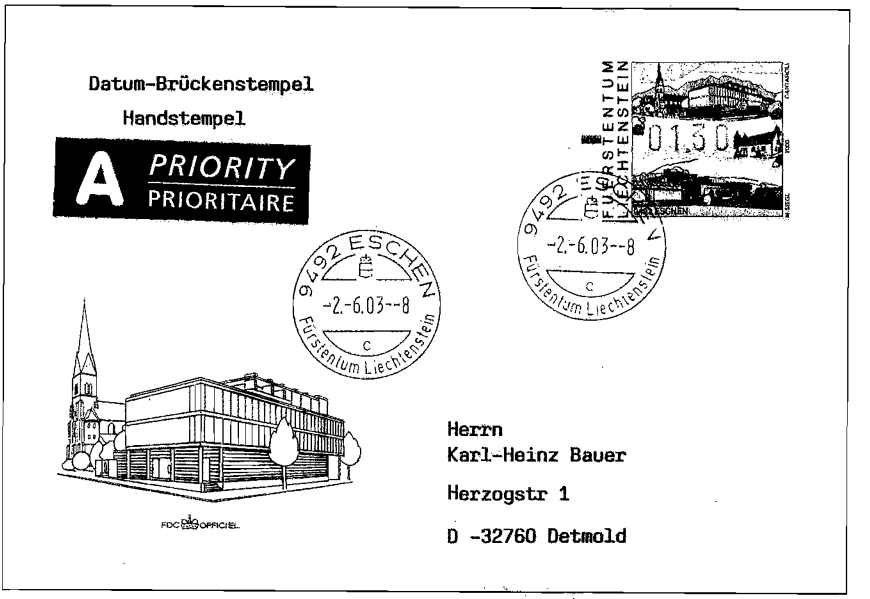
9490 VADUZ 2. JUNI 2003 FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN - Stempelgerät
Liechtensteinische Post AG

12 Ersttagsbriefe (FDCs) -10 mit Ortswerbestempel und zwei
mit Datum-Brückenstempel-"Maschinen-Entwertung".

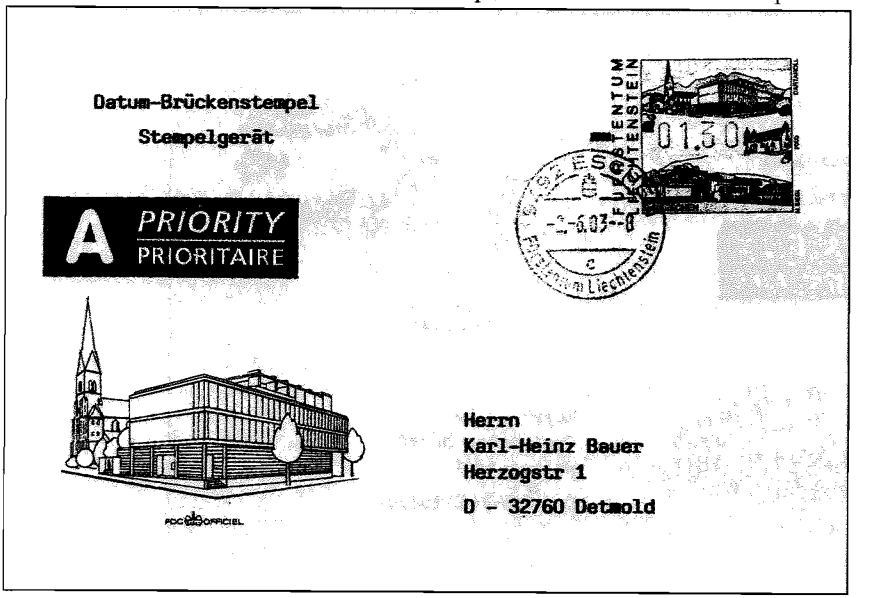


Liechtensteinische Post AG

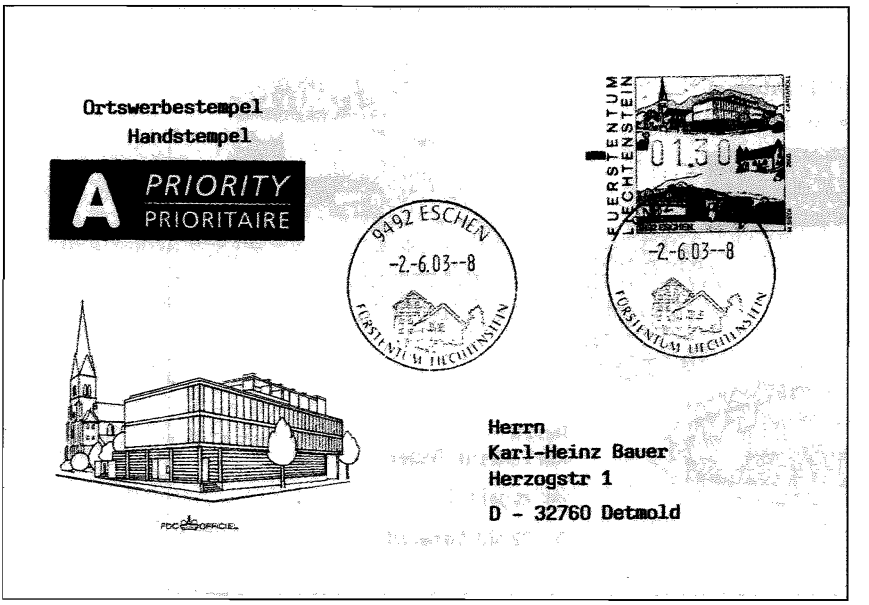
Ersttags-Abstempelungen -Poststelle 9492 Eschen.
Automaten-Briefmarken "Die Post im Dorf"-"2. Juni 2003".



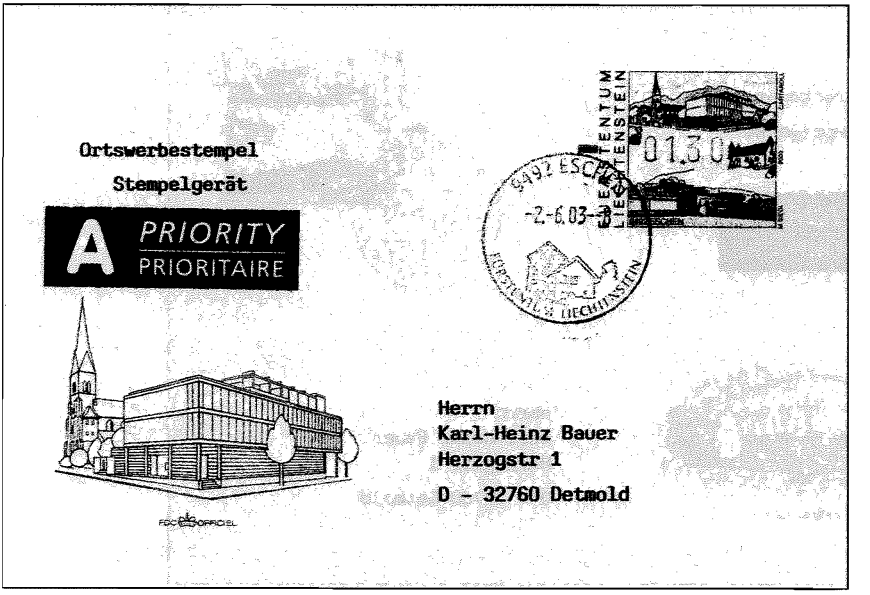
9492 Eschen 2.6.03-8 Datum-Brückenstempel 8.1.10.1. - Handstempel



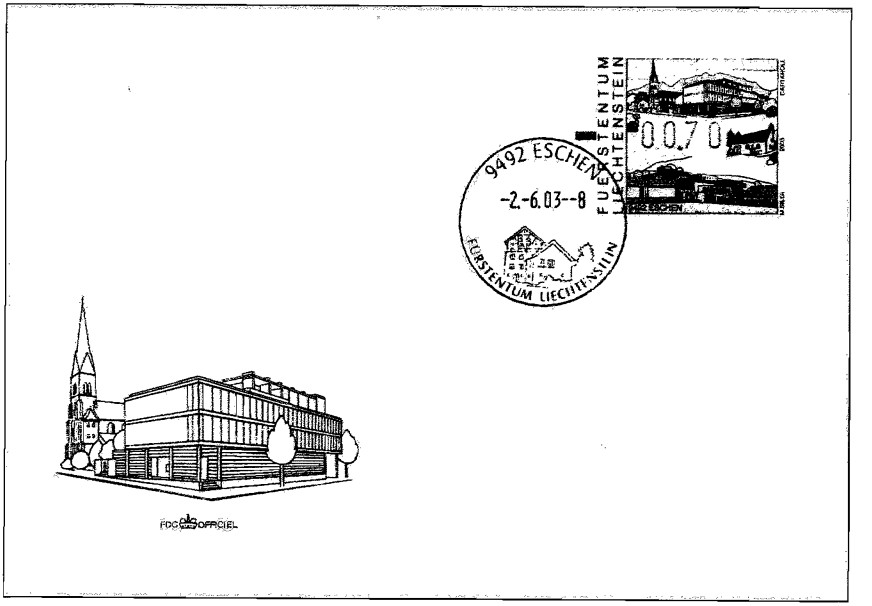
9492 Eschen 2.6.03-8 Datum-Brückenstempel 8.1.10.2. - Stempelgerät
Liechtensteinische Post AG



9492 Eschen 2.6.03-8 Ortswerbestempel 8.1.09.1.2. - Handstempel



9492 Eschen 2.6.03-8 Ortswerbestempel 8.1.09.2.2. - Stempelgerät
Liechtensteinische Post AG



9492 Eschen 2.6.03-8 Ortswerbestempel 8.1.09.4. - "Maschinen-Entwertung"

Liechtensteinische Post AG

FRAMA - AUTOMATEN - BRIEFMARKEN 2003

In nachstehender Reihenfolge -nämlich in aufsteigender Ordnung der jeweiligen Postleitzahl- werden die "FRAMA-Automaten-Briefmarken" "Die Post im Dorf" (12 Motive) von den Automaten ausgegeben:

9485 Nendeln
9486 Schaanwald
9487 Gamprin-Bendern
9488 Schellenberg
9490 Vaduz
9491 Ruggell
9492 Eschen
9493 Mauren FL
9494 Schaan
9495 Triesen
9496 Balzers
9497 Triesenberg

3.2. **EDV-Label**

Einsatz von EDV-gestützten Geräten an Brief-und Paketpostschaltern- bei Poststelle 9490 Vaduz an den Schaltern 2, 3 + 4.

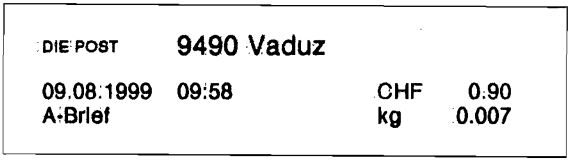
Im Rahmen der Automation des Schalterdienstes sind neue Geräte an den Brief-und Paketpostschaltern zum Einsatz gekommen, mit denen die Frankaturen und alle postalischen Begriffe für Sendungen -bei Paketen zusätzlich der Identifikationscode sowie alle Angaben für Zusatzleistungen- ausgedruckt werden können.

Der vorgegebene Termin für den Ersteinsatz der Geräte bei der Poststelle 9490 Vaduz am 20.07.1999 musste, wegen der Entfernung der Schweizer-Postsymbole auf den EDV-Labeln und Aufgabebestätigungen, auf den 09.08.1999 verschoben werden.

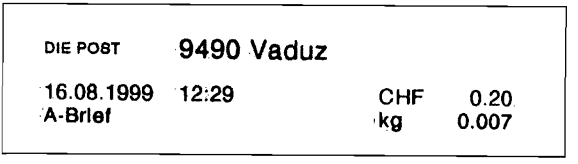
Geteilte Freimachungen mit Postwertzeichen und dem EDV-Label (Maße 74 x 27 mm) sind möglich (Vorfrankaturen).

Alle Dienstleistungen können auf den EDV-Labels und Aufgabebestätigungen ausgedruckt werden. Auch können die EDV-Label und Aufgabebestätigungen die postalischen Vorgänge unterschiedlich anzeigen, da diese vom Annahmepersonal individuell eingegeben werden, daher auch mit und ohne Gewichtsangaben.

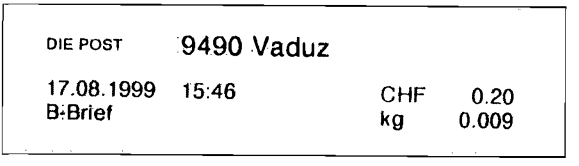
1. Version. Ersteinführung am 09.08.1999- bis 06.10.1999 verwendet.



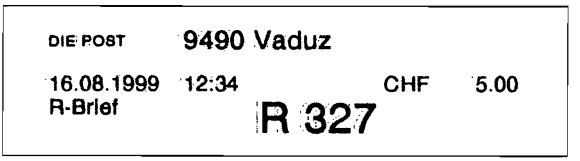
1. 09.08.1999 09.58 Inland-A-Brief CHF 0.90



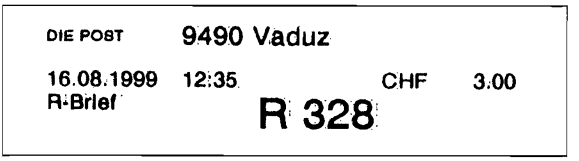
2. 16.08.1999 12.29 Inland-A-Brief CHF 0.20 Vorfrankatur CHF 0.70



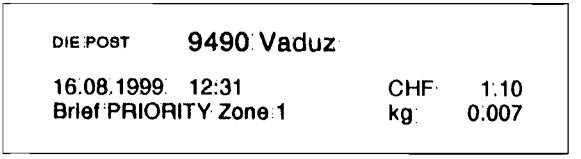
3. 17.08.1999 15.46 Inland-B-Brief CHF 0.20 Vorfrankatur CHF 0.50



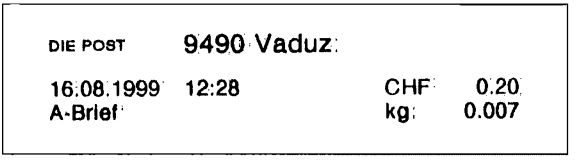
4. 16.08.1999 12.34 Inland-R-Brief CHF 5.00
(R-Nr. im EDV-Label)



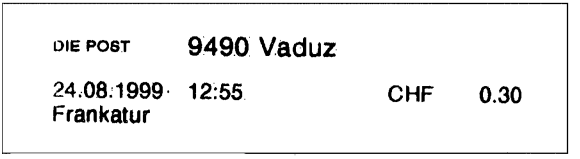
5. 16.08.1999 12.35 Inland-R-Brief CHF 3.00 Vorfrankatur CHF 2.00
(R-Nr. im EDV-Label)



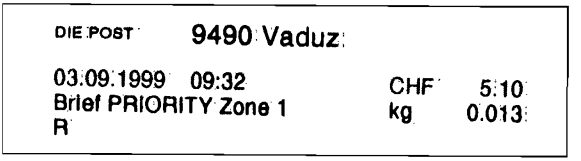
6. 16.08.1999 12.31 Ausland-Brief PRIORITY Zone 1 CHF 1.10
(Europa und Mittelmeerländer)



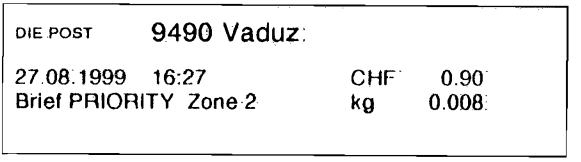
7. 16.08.1999 12.28 Ausland-A-Brief CHF 0.20 Vorfrankatur CHF 0.90



8. 24.08.1999 12.55 Ausland-Frankatur (A-Post) CHF 0.30 Vorfrankatur CHF 0.80



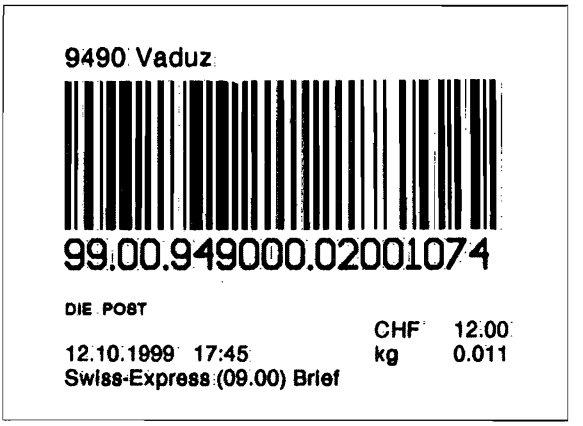
9. 03.09.1999 09.32 Ausland-Brief-PRIORITY Zone 1 "R" CHF 5.10
R für Einschreiben, zusätzlich R-Zettel 5.3.12,
Zone 1 = Europa und Mittelmeerländer



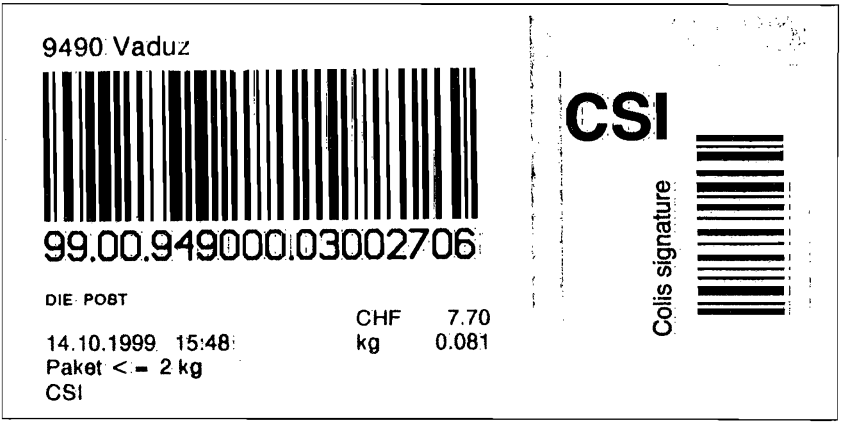
10. 27.08.1999 16.27 Ausland-Brief-PRIORITY Zone 2 CHF 0.90 Vorfrankatur CHF 0.90
Zone 2 = übrige Länder

Eindrucke im EDV-Label -mit schwarzem Barcoden- für Swiss-Express-Briefe und-Paketpostsendungen sowie für Paketpostsendungen mit und ohne Zusatzleistungen.
Das Label besteht aus weissem Papier, der Barcode und alle Angaben in Ziffern und Buchstaben sind in schwarzer Farbe gedruckt.

2. Version



1.	12.10.1999	17.45	Inland-Swiss-Express-Brief bis 1 kg (Mond) Eindrucke im EDV-Label	CHF 12.00



2.	14.10.1999	15.48	Inland-Paket bis 2 kg = CHF 4.70 + Zusatzleistung CSI (Versicherung) CHF 3.00 = CHF 7.70	

Muster!

Aufgabebestätigungen nach den Entfernungen der Schweizer-Postsymbole.
(keine Veränderungen bei der 1. + 2. Version)



DIE POST

9490 Vaduz 09.08.1999
9:59

Aufgabebestätigung

MwSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

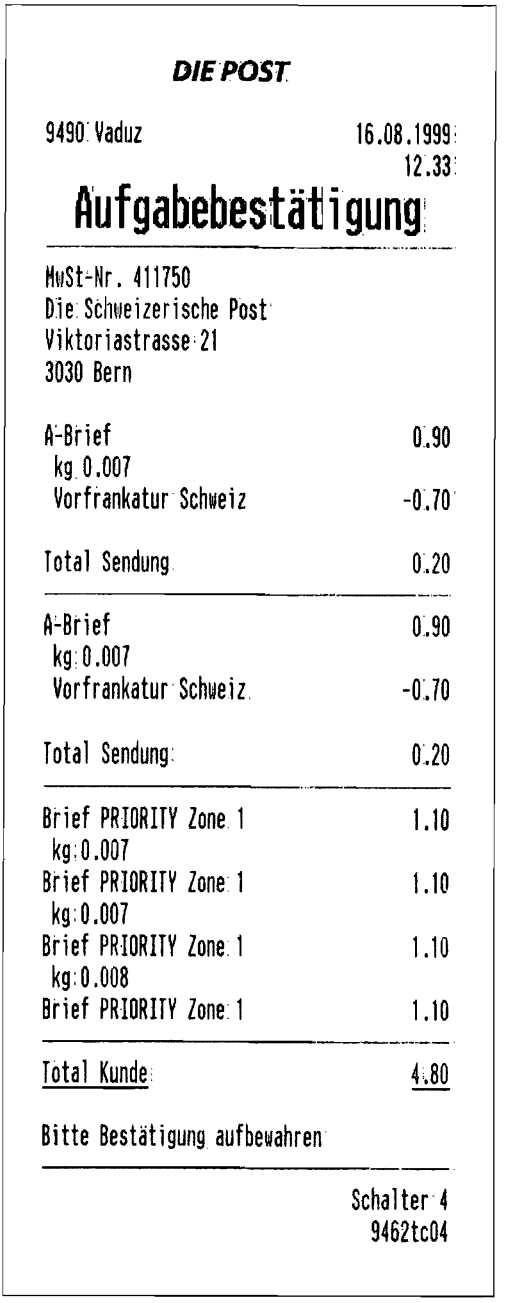
A-Brief 0.90
kg 0.008

Total Kunde 0.90

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 2
9462tc02

1. Einzel- Aufgabebestätigung für eine Inland-A-Post-Briefpostsendung



DIE POST

9490 Vaduz 16.08.1999
12.33

Aufgabebestätigung

MwSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

A-Brief	0.90
kg 0.007	
Vorfrankatur Schweiz	-0.70
Total Sendung	0.20
A-Brief	0.90
kg 0.007	
Vorfrankatur Schweiz	-0.70
Total Sendung	0.20
Brief PRIORITY Zone 1	1.10
kg 0.007	
Brief PRIORITY Zone 1	1.10
kg 0.007	
Brief PRIORITY Zone 1	1.10
kg 0.008	
Brief PRIORITY Zone 1	1.10
Total Kunde	4.80

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 4
9462tc04

2. Sammel-Aufgabebestätigung für mehrere Briefpostsendungen



DIE POST

9490 Vaduz 16.08.1999
12.34

Aufgabebestätigung

MwSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

R-Brief 5.00
Nr 98.00.949000.04000327

Empfänger:
BRUNO HOOP
9491 Ruggell

Total Kunde 5.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 4
9462tc04

3. Einzel-Aufgabebestätigung für einen Inland-R-Brief



DIE POST

9490 Vaduz 03.09.1999
9.32

Aufgabebestätigung

MwSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

Brief PRIORITY Zone 1	1.10
Nr RR466RR466053	
kg 0.013	
R-Brief	4.00
Total Sendung	5.10

Empfänger:
KARL H. BAUER
DE-DETMOLD

Total Kunde	5.10

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 2
9462tc02

4. Einzel-Aufgabebestätigung für einen Ausland-R-Brief

"2. Version": ab 07.10.1999

Die Umstellungen auf die "2. Versionen" erfolgten an den Schaltern am 07.10.1999 mit einer neuen Programmversion. Auf den EDV-Labels wurden die Angaben für die Beträge, das Gewicht der Sendung und die Poststelle=9490 Vaduz um eine Zeile nach oben verschoben, damit für weitere Zusatzangaben noch genügend Platz vorhanden ist.

Inlands-Einschreiben, R-Nr. in dem EDV-Label integriert, können auch fünfstellige Nummernfolgen erreichen.

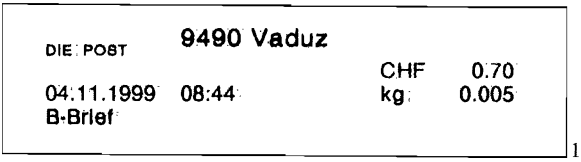
Auslands-Einschreiben, R in dem EDV-Label, zusätzlich wird ein R-Zettel 5.3.12 angebracht.

Aufgabebestätigungen bei EDV-Einlieferungen:

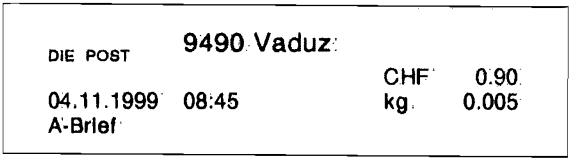
Diese dienen nicht nur als Quittung für die bezahlten Dienst- und Zusatzleistungen, sondern auch als Empfangsscheine (Einlieferungsscheine), auf denen die Sendungsarten ausgedruckt werden. Der Vermerk "Bitte aufbewahren" ist für evtl. Ersatzansprüche gedacht, da grundsätzlich, z. B. für Einschreibe-Sendungen, keine Empfangsscheine mehr ausgestellt werden. Alle Daten werden in den EDV-gestützten Geräten gespeichert.

Besonderheiten finden wir teilweise auf den Ausdrucken der "1. Version" der Aufgabebestätigungen mit den Vermerken "Vorfrankatur Schweiz", obwohl die Sendungen in 9490 Vaduz mit liechtensteinischen Postwertzeichen als Mischfrankaturen aufgegeben wurden. In der "2. Version" erscheint, das Wort "Schweiz" nicht mehr. Bei Mischfrankaturen mit Postwertzeichen wird nur noch "Frankatur" ausgedruckt.

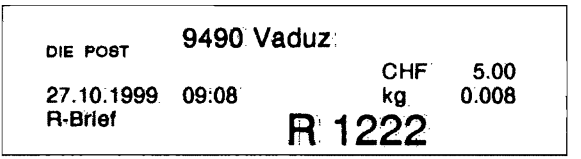
2. Version



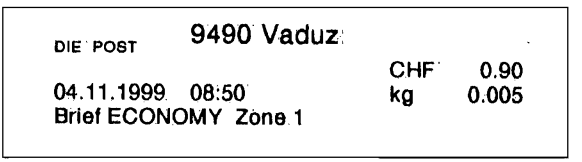
1. 04.11.1999 08.44 Inland-B-Brief CHF 0.70



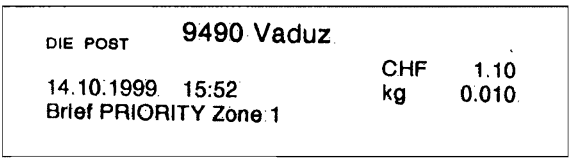
2. 04.11.1999 08.45 Inland-A-Brief CHF 0.90



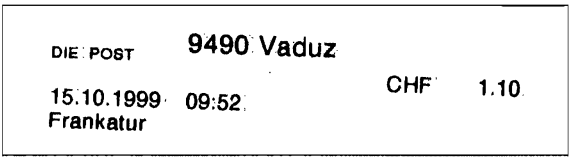
3. 27.10.1999 09.08 Inland-R-Brief CHF 5.00
(R-Nr. im EDV - Label, mittlerweile bereits fünfstellig)



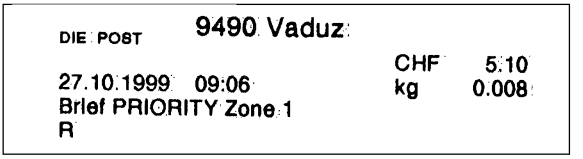
4. 04.11.1999 08.50 Ausland-B-Post-ECONOMY Zone 1 CHF 0.90
(Europa und Mittelmeerländer)



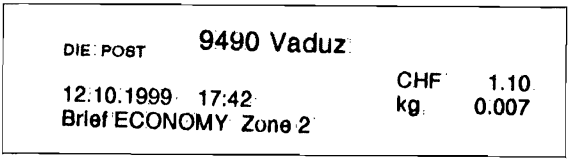
5. 14.10.1999 15.52 Ausland-A-Post-PRIORITY Zone 1 CHF 1.10



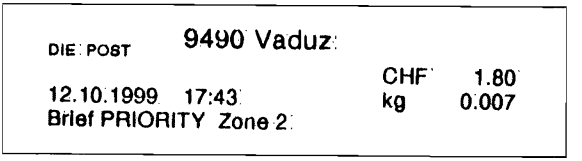
6. 15.10.1999 09.52 Ausland-A-Post-Frankatur CHF 1.10



7. 27.10.1999 09.06 Ausland-Brief-PRIORITY Zone 1 "R" CHF 5.10
(R für Einschreiben, zusätzlich R-Zettel 5.3.12)
(Zone 1 = Europa und Mittelmeerländer)



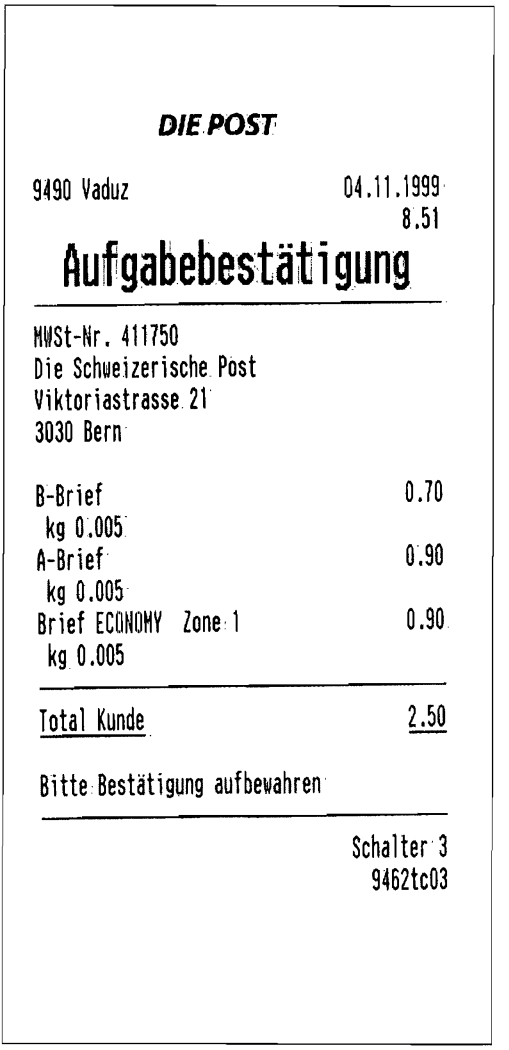
8. 12.10.1999 17.42 Ausland-Brief-ECONOMY Zone 2 CHF 1.10
(B-Post-Zone 2 = übrige Länder)



9. 12.10.1999 17.43 Ausland-Brief-PRIORITY Zone 2 CHF 1.80
(A-Post-Zone 2 = übrige Länder)

Sammel-Aufgabebestätigung

2. Version



DIE POST

9490 Vaduz 04.11.1999
8.51

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

B-Brief	0.70
kg 0.005	
A-Brief	0.90
kg 0.005	
Brief ECONOMY Zone 1	0.90
kg 0.005	
Total Kunde	2.50

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 3
9462tc03

04.11.1999 Inland/Ausland A + B-Post - Briefpostsendungen

Einzel-Aufgabebestätigung

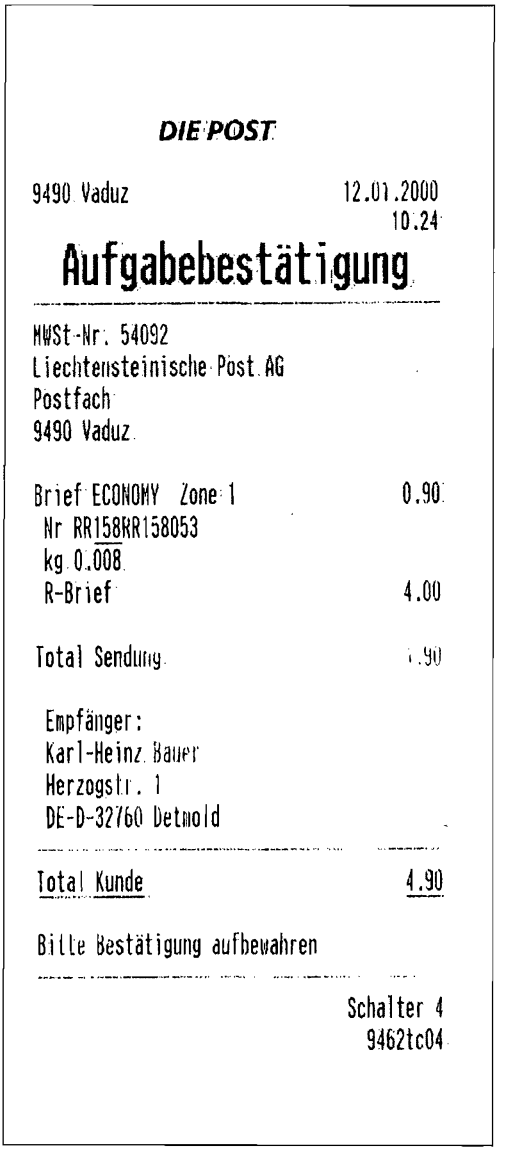
2. Version



27.10.1999 Inland-Einschreiben-Brief, noch vierstellige R-Nr.

Einzel-Aufgabebestätigung

Ab 01.01.2000
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz



DIE POST

9490 Vaduz 12.01.2000
10:24

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Brief ECONOMY Zone 1 0.90
Nr RR158RR158053
kg 0.008
R-Brief 4.00

Total Sendung .90

Empfänger:
Karl-Heinz Bauer
Herzogstr. 1
DE-D-32760 Detmold

Total Kunde 4.90

Bitte Bestätigung aufbewahren

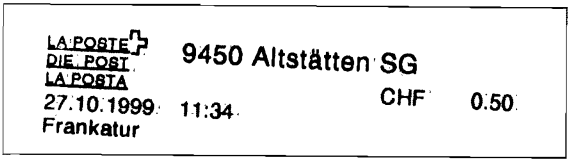
Schalter 4
9462tc04

Ursprünglich auch bei der Poststelle 9490 Vaduz vorgesehene Schweizer-Postsymbole in den EDV-Label und Aufgabebestätigungen, wie diese bei der Poststelle CH-9450 Altstätten Verwendung finden.

Einsatz von neuen EDV-gestützten Geräten an Brief- und Paketpostschaltern bei der Poststelle CH-9450 Altstätten SG, Ersteinsatz am 07.07.1999.



1. Version 18.08.1999 11.19 Ausland-A-Post-Brief CHF 0.50 Vorfrankatur CHF 0.60
Frankatur



2. Version 27.10.1999 11.34 Ausland-A-Post-Brief CHF 0.50 Vorfrankatur CHF 0.60



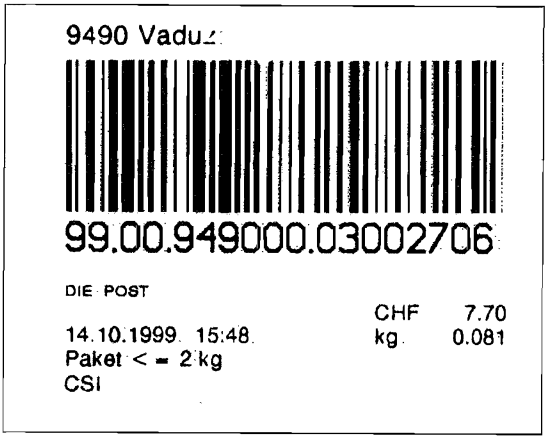
1. Version 18.08.1999 11.24 Ausland-Brief-PRIORITY Zone 1 CHF 0.50 Vorfrankatur CHF 4.60
Zone 1 Europa und Mittelmeerländer
R für Einschreiben, zusätzlich für Ausland R-Zettel

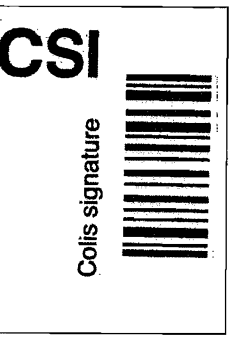


2. Version 27.10.1999 11.34 Ausland-A-Post-Brief-Frankatur CHF 0.50 Vorfrankatur CHF 4.60
R-Briefpostsendung, zusätzlich R-Zettel

Paketsendungen

2. Version bis 30.12.2000

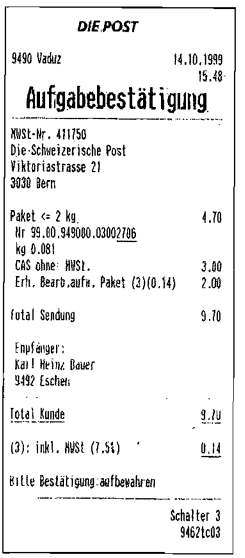




14.10.1999	15:48	Inland-Paket bis 2 Kg	CHF	4.70
		Zusatzleistung: Versicherung	CHF	3.00
		(„Colis assurance")		
		Zusätzlich: Klebezettel „CSI"		
		- seit 3.1.2001 geändert in „SI"		
		(„Signature")		

(„Aushändigung gegen Unterschrift" = Zustellnachweis)

Einzel-Aufgabebestätigung



DIE POST

9490 Vaduz 14.10.1999 15:48

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

Paket <= 2 kg	4.70
Nr 99.00.949000.03002706	
kg 0.081	
CAS ohne MWSt.	3.00
Erh. Bearb.aufw. Paket (3)(0.14)	2.00
Total Sendung	9.70

Empfänger:
Karl Heinz Bauer
9492 Eschen

Total Kunde	9.70
(3): inkl. MWSt (7.5%)	0.14

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 3
9462tc03

14.10.1999	Inland-Paket	CHF	4.70
	CAS („Colis assurance")	CHF	3.00
	Erhöhter Bearbeitungsaufwand wegen Unterschreitung der Mindestmaße und -dicke	CHF	2.00

Angabe auf „Aufgabebestätigungen“ **vom 3.1.2000 bis 19.6.2000**:
„Liechtensteinische Post AG Postfach 9490 Vaduz“.

vom 20.6.2000 bis 4.9.2000:
„Die Schweizerische Post Viktoriastrasse 21 3030 Bern“ .

Aufgrund einer Softwareänderung seitens der Schweizer.
Post wurde versehentlich dieser Ausdruck eingesetzt.

Ab 5.9.2000 wurde wieder mit dem vorangegangenen FL-Vermerk
„Liechtensteinische Post AG Postfach 9490 Vaduz“
gearbeitet.



DIE POST

9490 Vaduz 14.08.2000
12.10

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 411750
Die Schweizerische Post
Viktoriastrasse 21
3030 Bern

R-Brief 5.00
Nr 98.00.949000.02005897
kg 0.010

Empfänger:
Karl- Heinz Bauer
9492 Eschen

Total Kunde 5.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 2
9462tc02

Einzel-Aufgabebestätigung für einen Inland-R-Brief
-aus dem Zeitraum vom 20.6.2000 bis 4.9.2000-

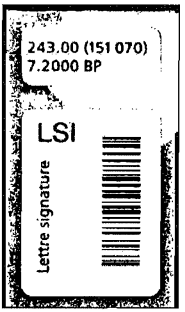
Die Umstellung auf die **„3. Version"** erfolgte an den Schaltern der Poststelle 9490 Vaduz am 03. 01.2001 mit einer neuen Programmversion und ähnlichen Angaben wie auf den EDV-Labels der **„2. Version",** mit zusätzlichen Codierleisten und weiteren Zusatzangaben und -Aufklebern.

Briefpost Inland

BMZ - Briefe	=	Briefsendungen mit Zustellnachweis -bisher R-Briefe.
BMZ-LSI	=	Brief mit Aushändigung gegen Unterschrift, ohne Haftung der Post EDV-Label mit „Lettre Signature (LSI)".
BMZ-LAS	=	Brief mit Aushändigung gegen Unterschrift, Haftung bis CHF 500.- EDV-Label mit „Lettre Assurance (LAS)".

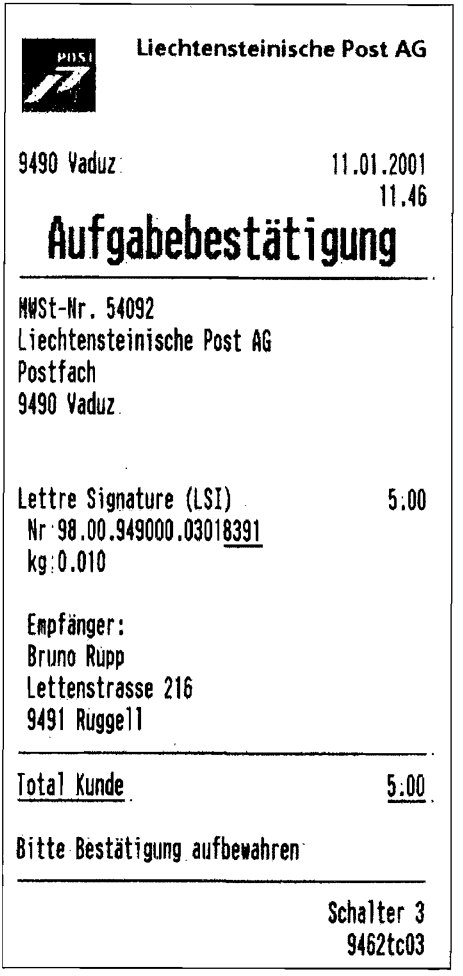
Briefpost Ausland

Ausland-Einschreiben:	Aushändigung gegen Unterschrift, Haftung bis CHF 150.- EDV-Label mit „P. P. Postage Paid" und „R".

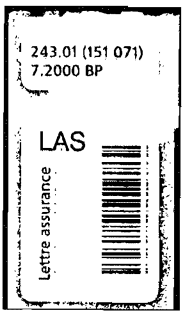




11.01.2001	11:45	Inland-Brief „Lettre Signature“ Zusatz- Aufkleber „LSI“	CHF	5.00

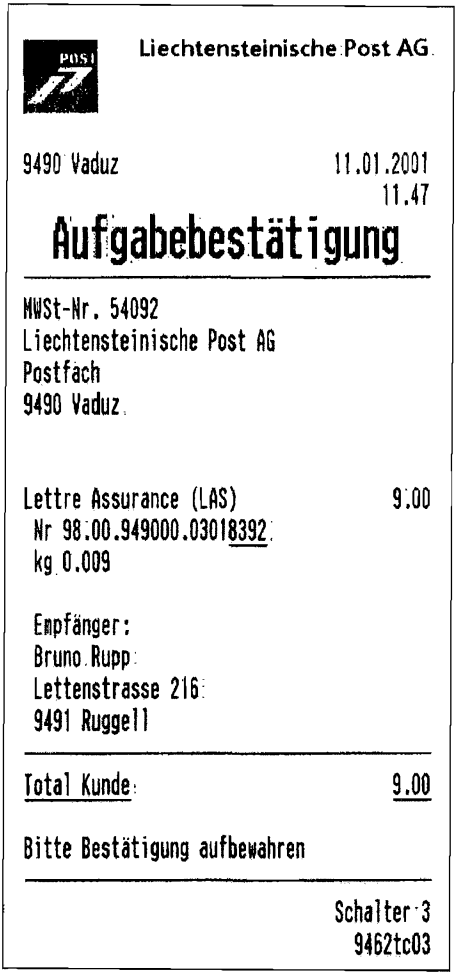


Einzel-Aufgabebestätigung für einen Inland-“LSI“-Brief





11.01.2001 11:46 Inland-Brief „Lettre Assurance" CHF 9.00
Zusatz-Aufkleber „LAS"



Liechtensteinische Post AG

9490 Vaduz 11.01.2001
11.47

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Lettre Assurance (LAS) 9.00
Nr 98.00.949000.03018392
kg 0.009

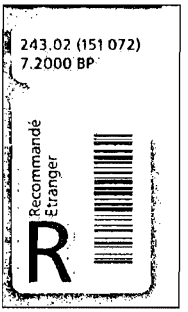
Empfänger:
Bruno Rupp
Lettenstrasse 216
9491 Ruggell

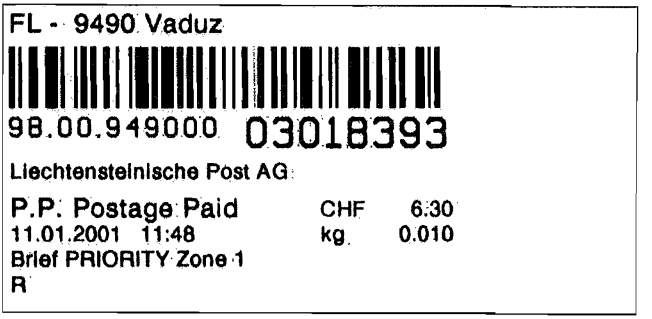
Total Kunde 9.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 3
9462tc03

Einzel-Aufgabebestätigung für einen Inland-"LAS" -Brief





11.01.2001 11:48 Ausland-R-Brief CHF 6.30
P. P. Postage Paid
Brief PRIORITY Zone 1
R
Zusatz-Aufkleber „R-Recommandé Etranger"



Liechtensteinische Post AG

9490 Vaduz 11.01.2001
11.48

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Brief PRIORITY Zone 1	1.30
Nr 98.00.949000.03018393	
kg 0.010	
R-Brief	5.00
Total Sendung	6.30

Empfänger:
Karl-Heinz Bauer
Herzogstrasse 1
DE-Detmold

Total Kunde 6.30

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 3
9462tc03

Einzel-Aufgabebestätigung für einen Ausland-R-Brief

„ECO“ -Die neuen Schaltergeräte bei allen Poststellen im Fürstentum Liechtenstein -ab 9.12.2000.
Bei allen Poststellen im Land (ausgenommen Vaduz = Schapo) wurden die neuen Schaltergeräte „ECO“ installiert.
Die Schalterinfrastruktur besteht aus einem Standard-PC, Flachbildschirm, einer Waage, diversen Druckern sowie einem PIN-PAD (Kartenlesegerät).
Mit dem Quittungsdrucker können Belege (Aufgabebestätigungen) ausgedruckt werden, sofern vom Kunden gewünscht.
Anders als bei der Poststelle 9490 Vaduz (Schapo) werden die Sendungen „noch“ mit Postwertzeichen frankiert und erhalten somit keine „EDV-Labels“.



Liechtensteinische Post AG

9487 Gamprin-Bendern 09.06.2001
10:39

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Brief PRIORITY Zone 1	1.30
Nr 98.00.948700.02000687	
kg 0.010	
R-Brief	5.00
Vorfrankatur Brief Ausland	-6.30
Total Sendung	0.00

Empfänger:
Karl-Heinz-Bauer
Herzogstr.1
DE-DE- Detmold

Total Kunde 0.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

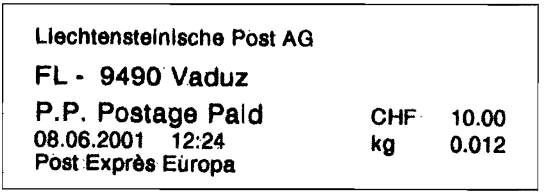
Schalter 2
PlatzerS

9487 Gamprin-Bendern
98.00.948700.00001620

Abb. Ausland-R-Brief,
Aufgabe 9487 Gamprin-Bendern 9.6.01-11, wobei die ausgedruckten Registriernummern auf den Aufgabebestätigungen nicht mit den R-Zettel-Nummern übereinstimmen, diese werden gesondert eingegeben. Die Kunden-Doppel werden auf die Aufgabebestätigungen aufgeklebt.

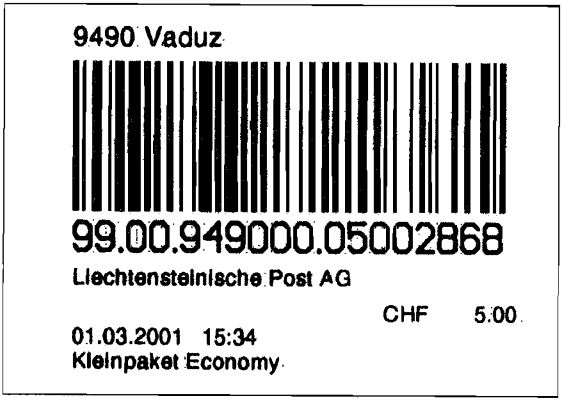


23.02.2001 09:10 Ausland-R-Brief
P. P. Postage Paid
Grossbrief PRIORITY Zone 1
bis 100 g CHF 3.50 +
Einschreiben CHF 5.00 = CHF 8.50



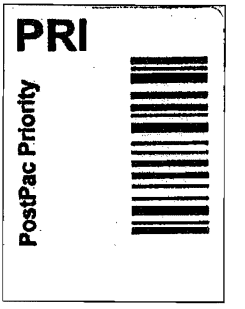
08.06.2001 12:24 Ausland-Post Exprés Brief Europa
P. P. Postage Paid
Post Exprés Europa bis 100 g = CHF 10.00

Paketsendungen -seit 3.1.2001



01.03.2001	15:34	Inland-Kleinpaket bis 2 kg „PostPac Economy“	CHF 5.00





02.03.2001	10:53	Inland-Kleinpaket bis 2 kg „PostPac Priority“. Zusätzlich: Klebezettel „PRI“	CHF 7.00

Einzel-Aufgabebestätigung



Liechtensteinische Post AG

9490 Vaduz 02.03.2001
10:53

Aufgabebestätigung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Kleinpaket Priority (5) (0.49) 7.00
Nr 99.00.949000.03020058
kg 0.623

Total Kunde 7.00

(5): inkl. MWSt (7.6%) 0.49

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 3
9462tc03

02.03.2001 Inland-Kleinpaket „PostPac Priority".

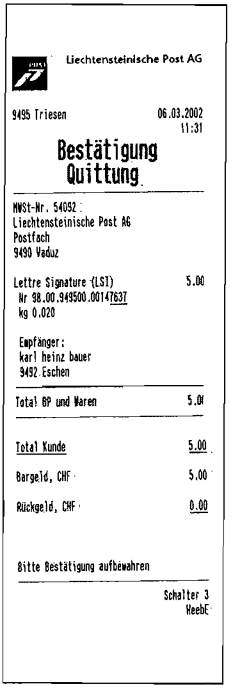
Seit 3.1.2002: Änderung der Bezeichnung „Aufgabebestätigung“ in „Bestätigung / Quittung“ bei allen Poststellen im Fürstentum Liechtenstein.

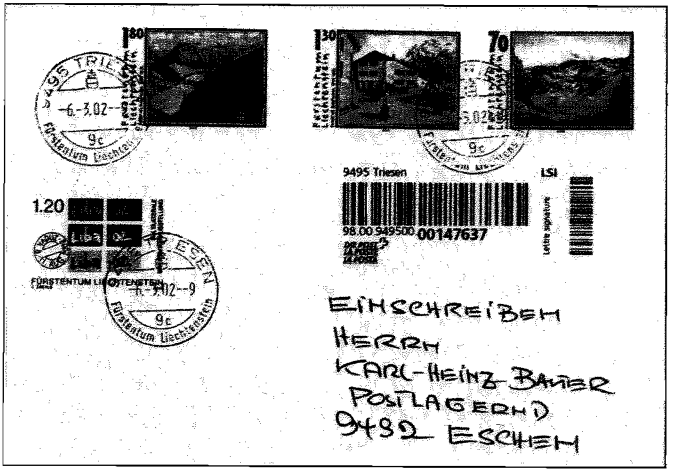
Konnten bisher nur bei der Poststelle 9490 Vaduz (System = Schapo) die R-Zettel-Nummern auf die „Aufgabebestätigung“ -neu “Bestätigung / Quittung“- gedruckt werden, so können nun auch alle anderen Poststellen, die mit dem Schaltergerät „ECO“ ausgrüstet sind, diese ausdrucken.

Ein zusätzliches Empfangsschein-Doppel kostet 20 Rp.

9495 Triesen 06.03.2002 Inland „LSI“-Brief





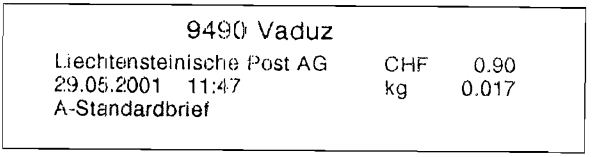


Liechtensteinische Post AG

Nachtrag zur **"3. Programmversion"**
Poststelle 9490 Vaduz

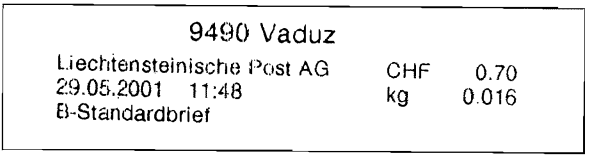
Verwendungszeit: vom 3. Januar 2001 bis zum
Beginn der 2 Hälfte des Juli 2005

1.



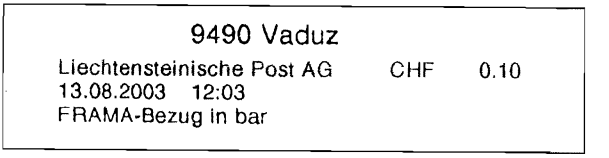
29.05.2001 11:47 "A-Standardbrief" (Inland) CHF 0.90

2.



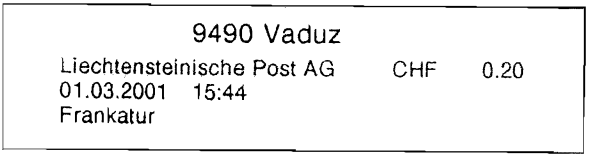
29.05.2001 11:48 "B-Standardbrief" (Inland) CHF 0.70

3.



13.08.2003 12:03 Standardbrief "A-Post" (Inland) CHF 0.90
davon:
(Vor-) Frankatur mit PWZ CHF 0.80
EDV-Label "FRAMA-Bezug in bar" CHF 0.10

4.



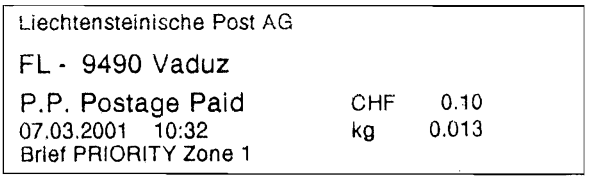
01.03.2001 15:44 Brief (Ausland) - ECONOMY Zone 1
Gewicht bis 20 g CHF 1.20
davon:
(Vor-) Frankatur mit PWZ CHF 1.00
EDV-Label "Frankatur" CHF 0.20

EDV-Labels mit Inschrift "Frankatur" wurden am 01.03.2001 auch auf "A- und B-Standardbriefen" (Inland) verwendet - mit Angabe des jeweils = anteiligen (Rest-) Portobetrags, der noch nicht durch Aufkleben von Postwertzeichen entrichtet worden war.

Liechtensteinische Post AG

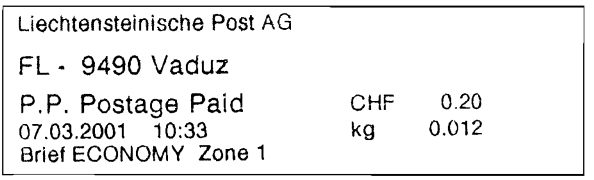
Nachtrag zur **"3. Programmversion"**

5.



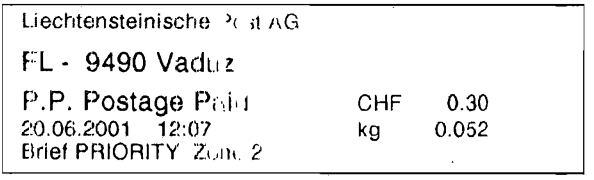
07.03.2001	10:32	Auslands - "Brief PRIORITY Zone 1"	
		Gewicht bis 20 g	CHF 1.30
		davon:	
		(Vor-) Frankatur mit PWZ	CHF 1.20
		EDV-Label	CHF 0.10

6.



07.03.2001	10:33	Auslands - "Brief ECONOMY Zone 1"	
		Gewicht bis 20 g	CHF 1.20
		davon:	
		(Vor-) Frankatur mit PWZ	CHF 1.00
		EDV-Label	CHF 0.20

7.



20.06.2001	12:07	Auslands - "Brief PRIORITY Zone 2"	
		Gewicht bis 20 g	CHF 1.80
		davon:	
		(Vor-) Frankatur mit PWZ	CHF 1.50
		EDV-Label	CHF 0.30
		(falsche Gewichtstangabe kg 0.052	
		- statt richtig kg 0.005!)	

Liechtensteinische Post AG

Nachtrag zur **"3. Programmversion"**

8.

Liechtensteinische Post AG			
FL - 9490 Vaduz			
P.P. Postage Paid		CHF	0.20
20.06.2001 12:07		kg	0.001
Brief ECONOMY Zone 2			
20.06.2001	12:07	Auslands - "Brief ECONOMY Zone 2"	
		Gewicht bis 20 g	CHF 1.40
		davon:	
		(Vor-) Frankatur mit PWZ	CHF 1.20
		EDV-Label	CHF 0.20
		(falsche Gewichstangabe kg 0.001 - statt richtig kg 0.010!)	

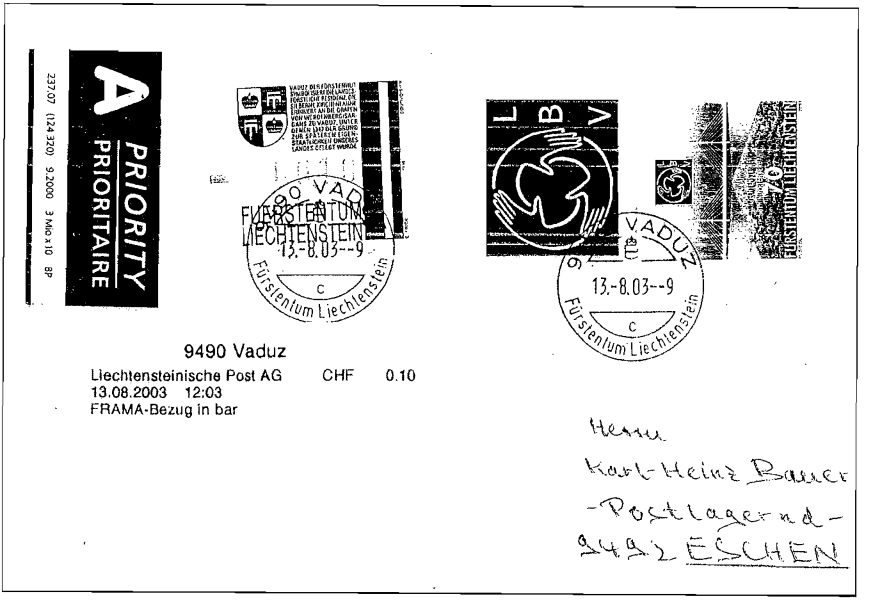


Abb. 3

Liechtensteinische Post AG

Nachtrag zur **"3. Programmversion"**

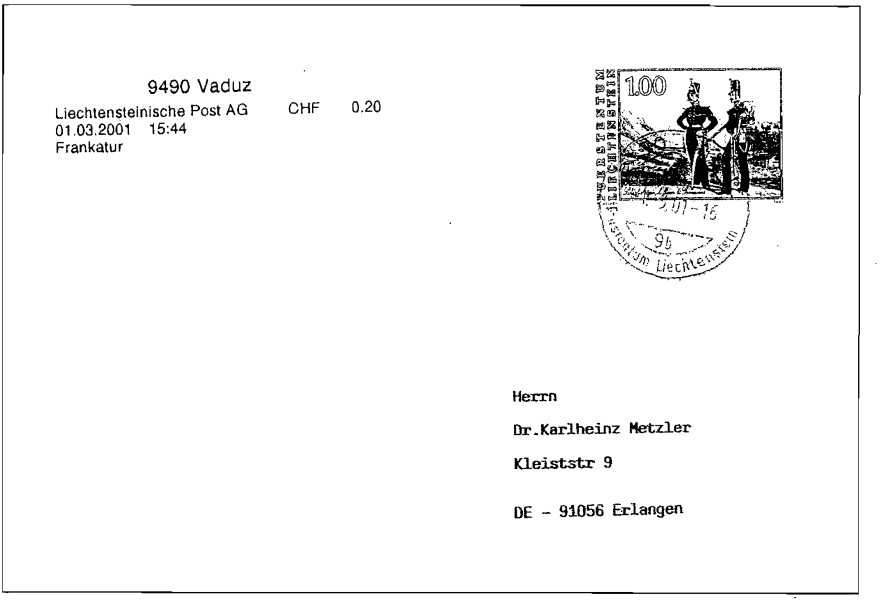


Abb. 4

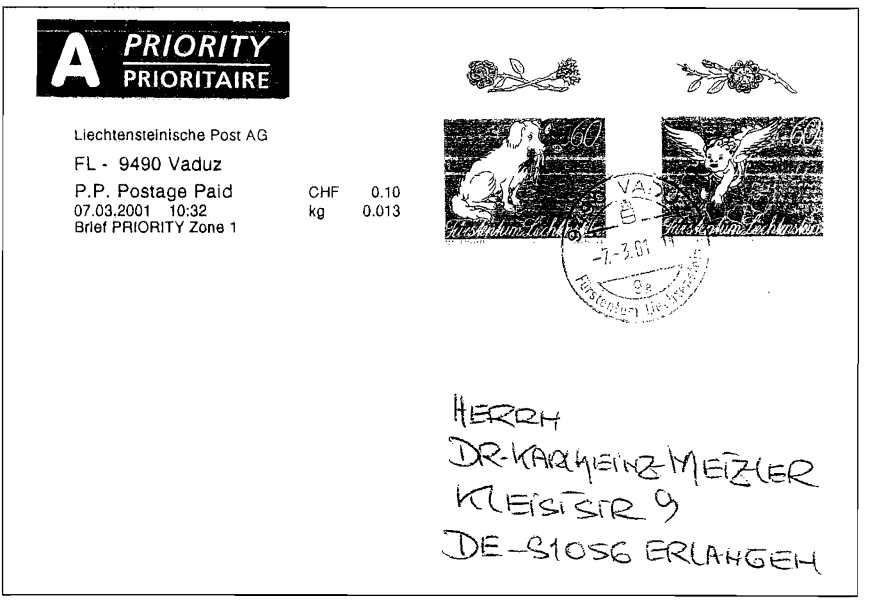


Abb. 5

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - "4. Programmversion"

In den elf-außerhalb von Vaduz gelegenen- Poststellen im Fürstentum Liechtenstein erfolgte von Mitte Juli 2005 an die erstmalige Installation von neuen Barcodedruckern, die mit dem EDV-Verfahren "SCHAPO" und dessen Programmen arbeiten.

Für den Ausdruck der EDV-Labels ("Barfrankaturen"), der zugehörigen Bestätigungen / Quittungen usw. kam gleichzeitig eine neue Programmversion zum Einsatz, die als die vierte bezeichnet werden kann.

In der Poststelle 9490 Vaduz wurden die schon vorhandenen fünf Barcodedrucker gegen modernere, in den USA nochmals überarbeitete Modelle ausgetauscht.

Damit sind nun an den Annahmeschaltern aller Poststellen der FL POST AG -also nicht nur in der Poststelle 9490 Vaduz, die bereits seit dem 9.8.1999 mit ihren Schaltergeräten EDV-Labels ("SCHAPO") ausgedruckt hat, zuletzt =seit dem 3.1.2001 in der "3. Programmversion" -für Brief- und Paketsendungen im Inland und Briefpostsendungen ins Ausland die entsprechenden EDV-Labels ("SCHAPO") zur Verwendung gekommen.

Das Computer-Druckbild der neuen EDV-Labels ist dem der vorangegangenen "3. Programmversion" zwar ähnlich, weist aber doch einige deutliche Unterschiede auf.

Der Druck von Buchstaben und Ziffern in der Beschriftung erscheint kräftiger -so bei der Postleitzahl und dem Ortsnamen.

Bei den EDV-LABELS ("SCHAPO") für die "BMZ-Zusatzleistungen" "LSI" und "R" sehen die beiden Zahlenkombinationen unterhalb der waagrechten Strichcode-Leiste anders aus- die linke zehnstellige Ziffernreihe, die mit "98." beginnt und die jeweilige Postleitzahl beinhaltet (5. mit 8. Stelle), ist nun erheblich größer und "fetter" ausgedruckt, die rechte achtstellige -mit der Aufgabenummer- aber wesentlich kleiner, doch mit dickeren Ziffern.

Liechtensteinische Post AG

Besonders auffällig sind die gegenüber der "3. Programmversion" geänderten Bezeichnungen auf den EDV-Labels für Auslandsbriefe -so Standardbrief ECO bzw. PRIO Europa gegenüber früher Brief ECONOMY bzw. PRIORITY Zone 1 und Standardbrief ECO bzw. PRIORITY üb. Länder statt vorher Brief ECONOMY bzw. PRIORITY Zone 2.

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Bereits am 1. September 2005 erfolgte die Ablösung durch die EDV-Labels der "5. Programmversion" mit einem stark veränderten Computer-Druckbild, in dessen Mittelpunkt ein sog. "Datamatrix-Code" in Form eines Quadrats angeordnet ist.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - "4. Programmversion"

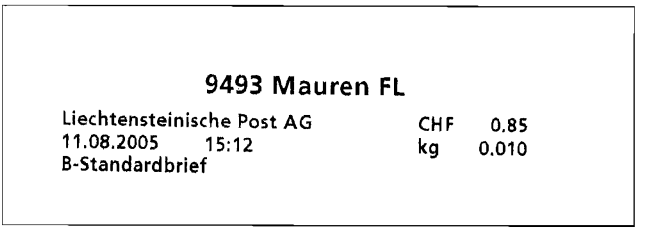
Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

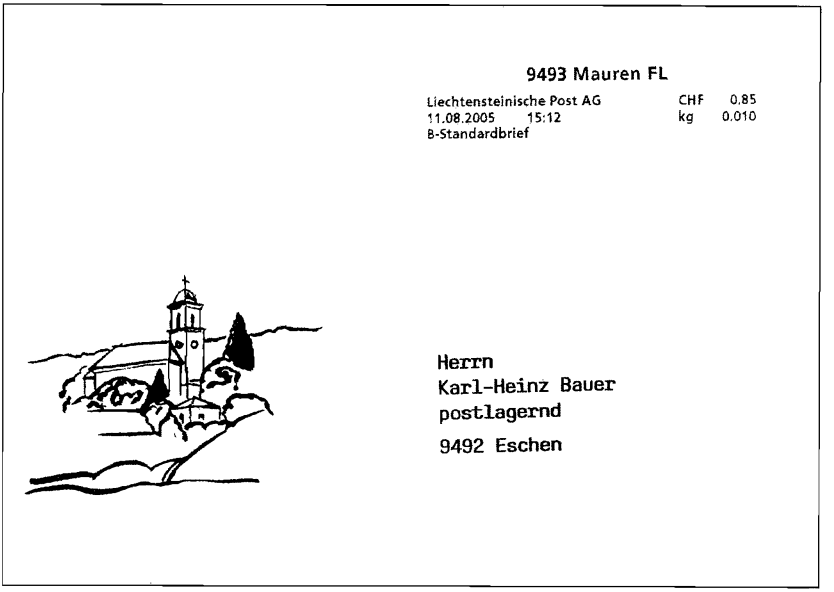
In den 12 Poststellen im Fürstentum Liechtenstein ist jeweils die nachstehende Anzahl von Barcodedruckern im Einsatz:

PLZ	Poststelle	Anzahl Drucker
9496	Balzers	2
9492	Eschen	2
9487	Gamprin-Bendern	1
9493	Mauren FL	2
9485	Nendeln	1
9491	Ruggell	1
9494	Schaan	4
9486	Schaanwald	1
9488	Schellenberg	1
9495	Triesen	2
9497	Triesenberg	2
9490	Vaduz	5

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Inland B-Standardbrief





9493 Mauren FL

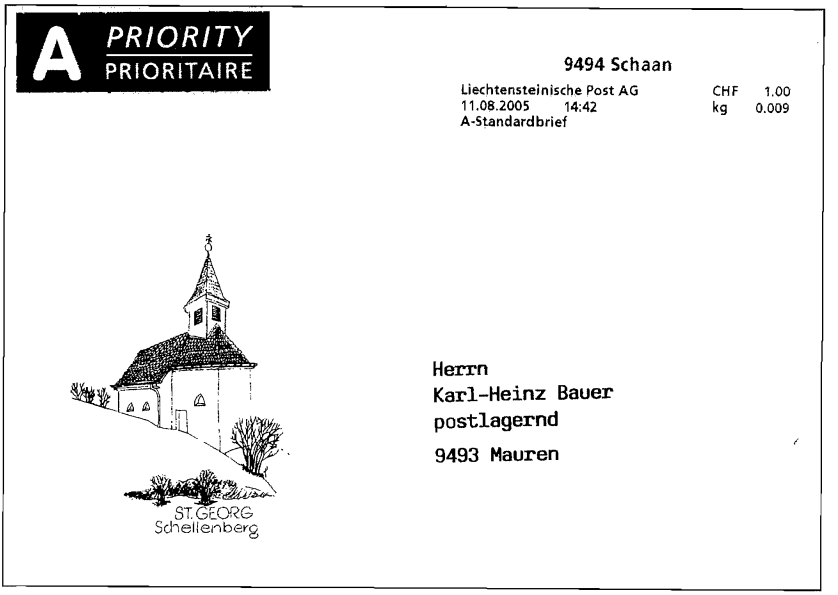
Liechtensteinische Post AG	CHF 0.85
11.08.2005 15:12	kg 0.010
B-Standardbrief	

Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Inland A-Standardbrief





9494 Schaan

Liechtensteinische Post AG	CHF 1.00
11.08.2005 14:42	kg 0.009
A-Standardbrief	

Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Liechtensteinische Post AG

EDV-LABELS ("SCHAPO")

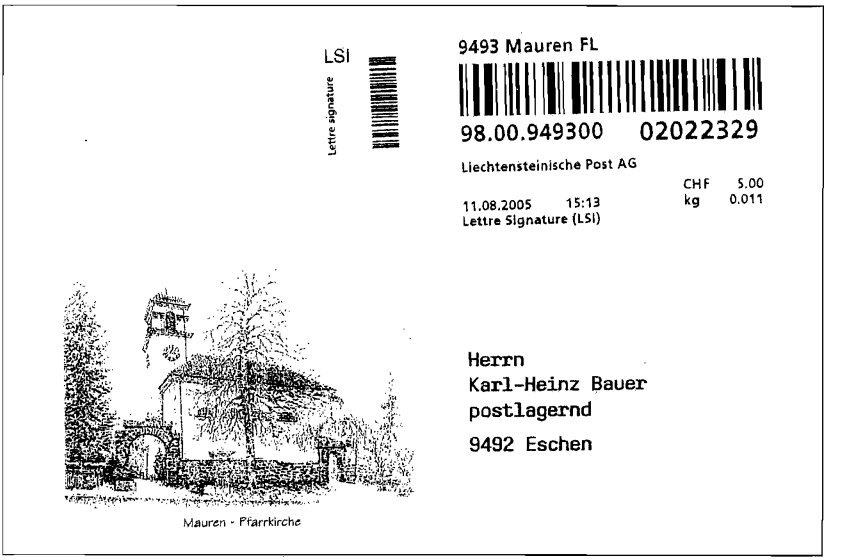


EDV-LABEL ("SCHAPO") "Lettre Signature (LSI)"
- mit kleinem "Zusatzlabel" "LSI".

9493 Mauren FL
Liechtensteinische Post AG

CHF 5.00
11.08.2005 15:13 kg 0.011
Lettre Signature (LSI)

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an
bis 31. August 2005.



Inland -BMZ-Brief mit Zusatzleistung "LSI" = CHF 5.00
Brief mit Aushändigung gegen Unterschrift -ohne Haftung der Post.

Liechtensteinische Post AG

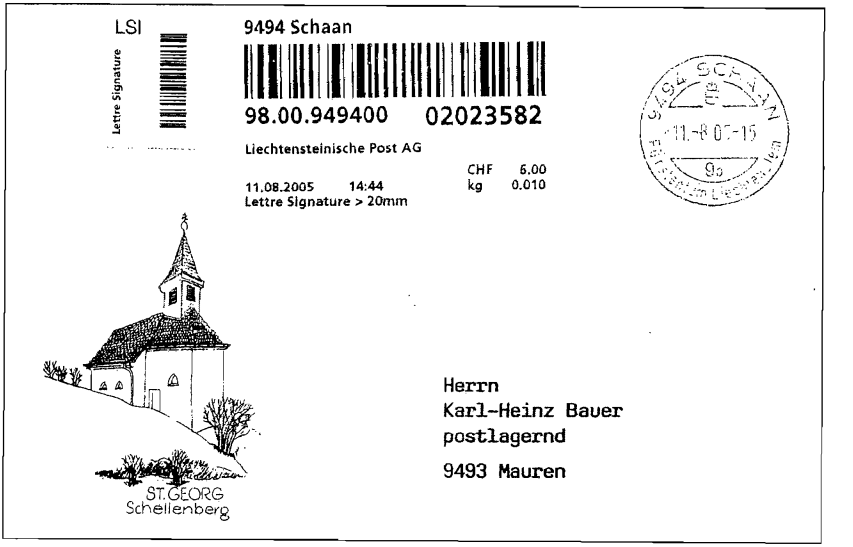
EDV-LABELS ("SCHAPO")



EDV-LABEL ("SCHAPO") "Lettre Signature"
- mit kleinem "Zusatzlabel" "LSI" für die **Zusatzleistung "Lettre Assurance" ("LAS").**

9494 Schaan
Liechtensteinische Post AG

	CHF 6.00
11.08.2005 14:44	kg 0.010
Lettre Signature > 20 mm	
Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.



Inland-BMZ-Brief mit Zusatzleistung "Lettre Assurance".
"LAS"-Aufgabe:
Preis bis 1000 g = CHF 8.00 (CHF 6.00 auf der Sendung und CHF 2.00 auf der Bestätigung / Quittung als Zuschlag für die Haftpflichtleistung), versichert bis CHF 500.-.

Liechtensteinische Post AG

Bestätigung / Quittung

Liechtensteinische Post AG

9493 Mauren FL 11.08.2005
15:14

Bestätigung Quittung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Lettre Signature (LSI) 5.00
Nr 98.00.949300.02022329
kg 0.011

Empfänger:
kARL-Heinz Bauer
9492 Eschen

Total BP und Waren 5.00

Total Kunde 5.00

Bargeld, CHF 5.00

Rückgeld, CHF 0.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 2
Naescher Claudia

9493 Mauren FL 11.08.2005 15:14
Inland-Brief "Lettre Signature"
(-zu Seite 34-)

Liechtensteinische Post AG

9494 Schaan 11.08.2005
14:45

Bestätigung Quittung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Lettre Signature > 20mm (5)(0.42) 6.00
Nr 98.00.949400.02023582
kg 0.010
Haftpflicht LAS > 20mm (5)(0.14) 2.00

Total Sendung 8.00

Empfänger:
Karl-Heinz Bauer
Postlagernd
9493 Mauren FL

Total BP und Waren 8.00



Total Kunde 8.00

Bargeld, CHF 8.00

Rückgeld, CHF 0.00

(5): inkl. MWSt (7.6%) 0.57

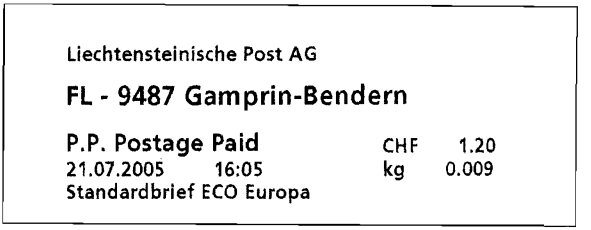
Bitte Bestätigung aufbewahren

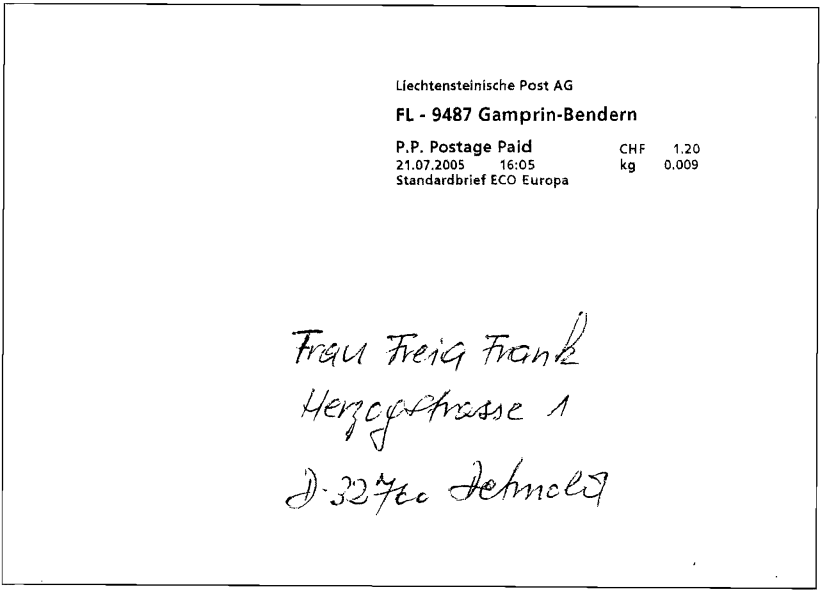
Schalter 2
Kaufmann Rainer

9494 Schaan 11.08.2005 14:45
Inland -Brief "Lettre Assurance"
(Die Frankatur eines PWZ zu CHF 2.00 für die Haftpflicht erfolgte in Unkenntnis der geltenden Anweisungen)
(-zu Seite 35-)

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland ECONOMY





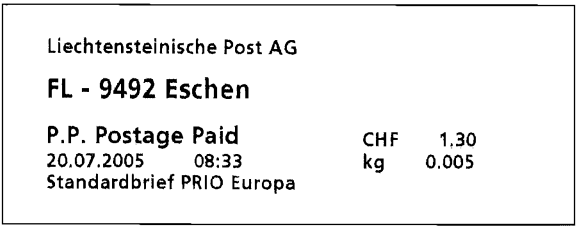
Liechtensteinische Post AG
FL-9487 Gamprin-Bendern

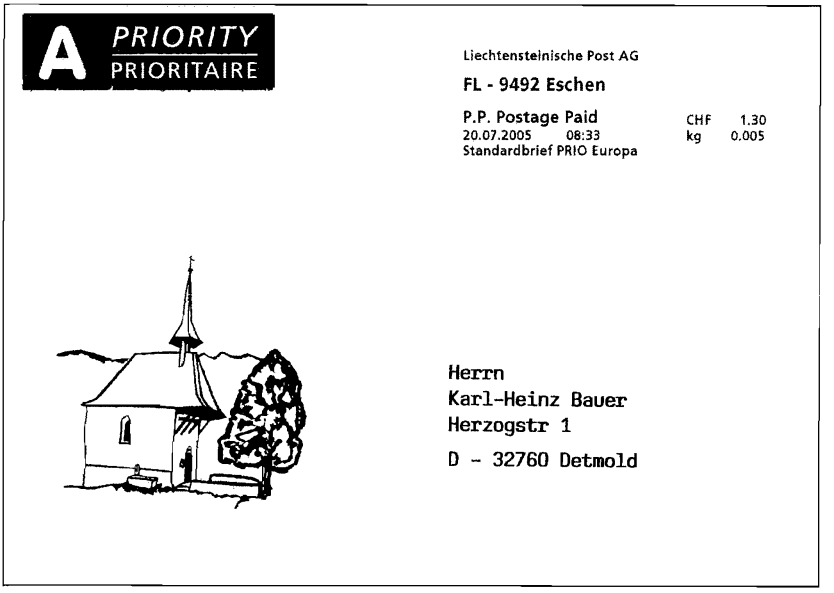
P.P. Postage Paid	CHF 1.20
21.07.2005 16:05	kg 0.009
Standardbrief ECO Europa	

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland PRIORITY





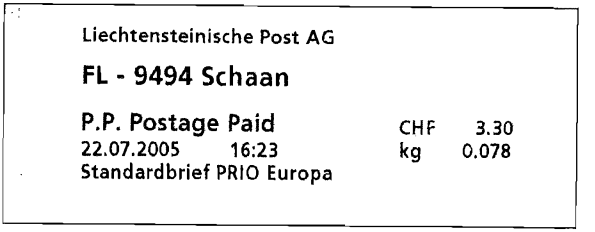
Liechtensteinische Post AG
FL-9492 Eschen

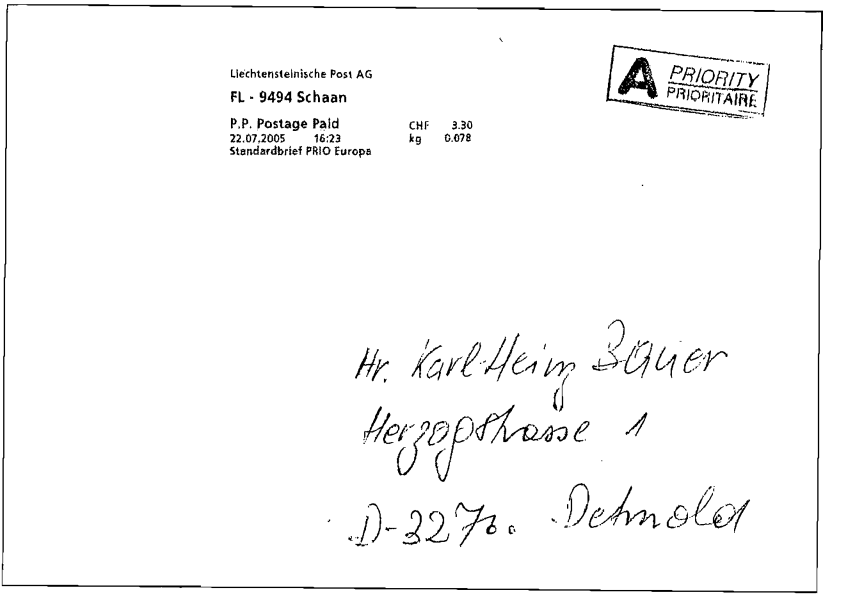
P.P. Postage Paid	CHF 1.30
20.07.2005 08:33	kg 0.005
Standardbrief PRIO Europa	

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an
bis 31. August 2005.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland PRIORITY





Liechtensteinische Post AG
FL-9494 Schaan

P.P. Postage Paid
22.07.2005 16:23
Standardbrief PRIO Europa

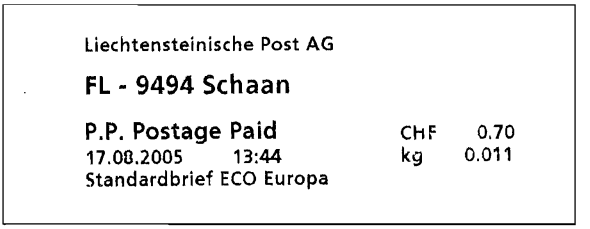
CHF 3.30
kg 0.078

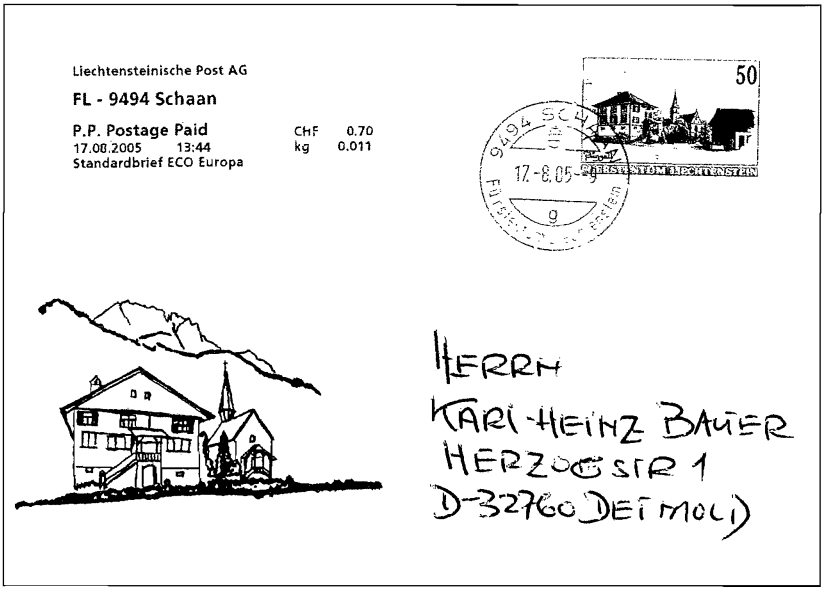
Verwendungszeit:

von der 2. Hälfte des Juli 2005 an
bis 31. August 2005.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland ECONOMY





Liechtensteinische Post AG
FL-9494 Schaan

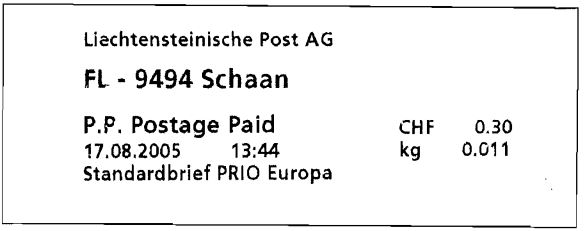
P.P. Postage Paid	CHF 0.70
17.08.2005 13:44	kg 0.011
Standardbrief ECO Europa	

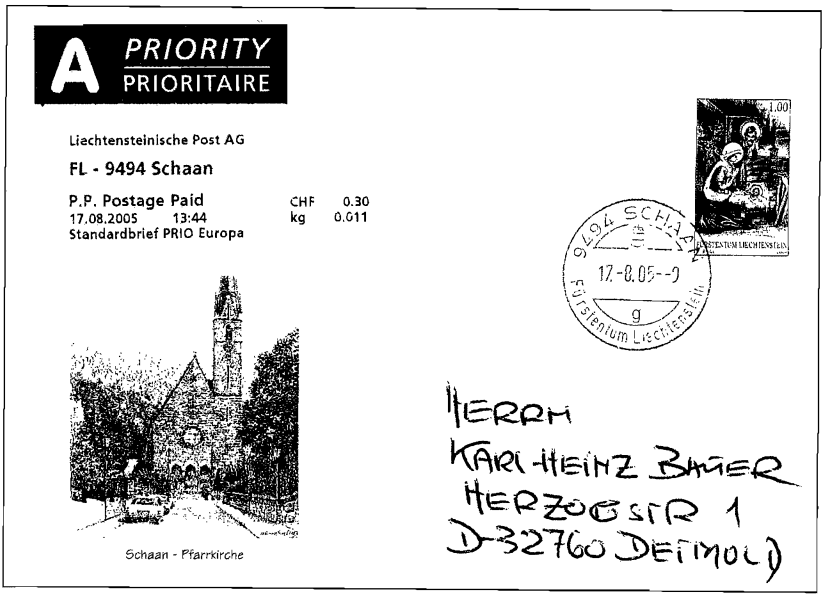
Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Da die "Vorfrankatur Brief Ausland" durch ein Postwertzeichen zu CHF 0.50 erfolgte, wurde auf das EDV-Label nur der Restbetrag von CHF 0.70 -zu dem (Gesamt-) Preis von CHF 1.20 -aufgedruckt.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland PRIORITY





Liechtensteinische Post AG
FL-9494 Schaan

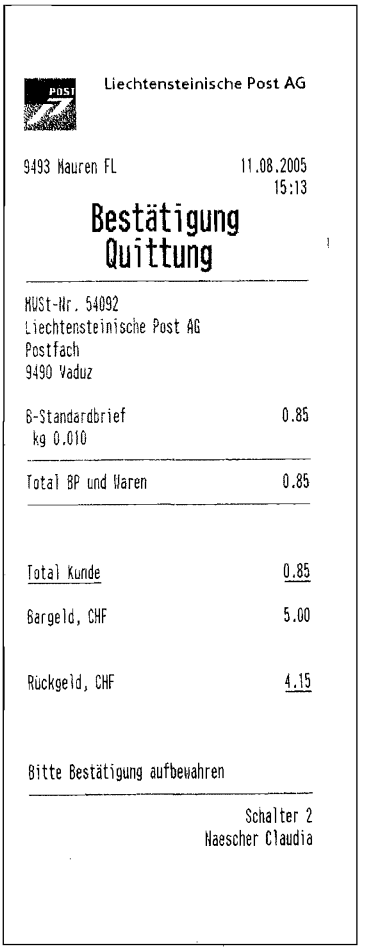
P.P. Postage Paid	CHF 0.30
17.08.2005 13:44	kg 0.011
Standardbrief PRIO Europa	

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Da die "Vorfrankatur Brief Ausland" durch ein Postwertzeichen zu CHF 1.00 erfolgte, wurde auf das EDV-Label nur der Restbetrag von CHF 0.30 -zu dem (Gesamt-) Preis von CHF 1.30 -aufgedruckt.

Liechtensteinische Post AG

Bestätigung / Quittung



Liechtensteinische Post AG

9493 Mauren FL 11.08.2005
15:13

Bestätigung Quittung

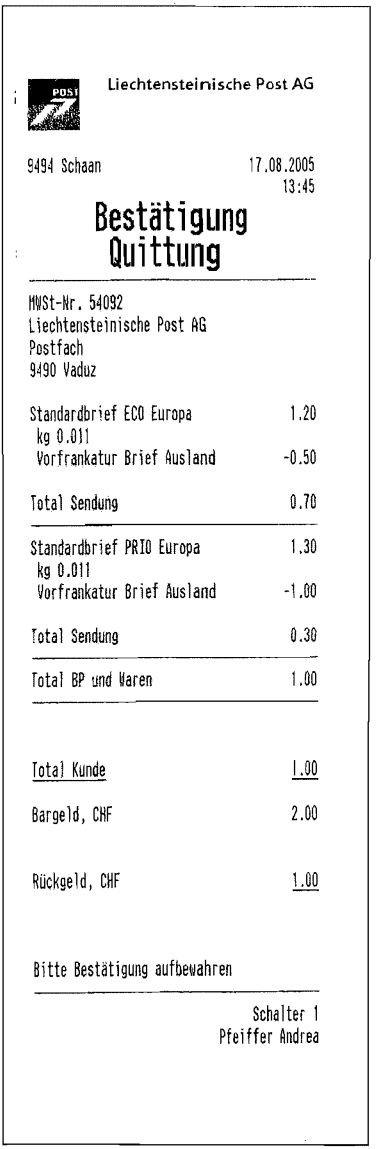
MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

B-Standardbrief kg 0.010	0.85
Total BP und Waren	0.85
Total Kunde	0.85
Bargeld, CHF	5.00
Rückgeld, CHF	4.15

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 2
Haescher Claudia

9493 Mauren FL 11.08.2005 15:13
Bestätigung / Quittung für einen B-Standardbrief (Inland)
(-zu Seite 32-)



Liechtensteinische Post AG

9494 Schaan 17.08.2005
13:45

Bestätigung Quittung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Standardbrief ECO Europa kg 0.011 Vorfrankatur Brief Ausland	1.20 -0.50
Total Sendung	0.70
Standardbrief PRIO Europa kg 0.011 Vorfrankatur Brief Ausland	1.30 -1.00
Total Sendung	0.30
Total BP und Waren	1.00
Total Kunde	1.00
Bargeld, CHF	2.00
Rückgeld, CHF	1.00

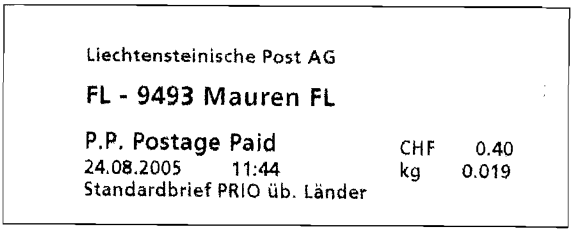
Bitte Bestätigung aufbewahren

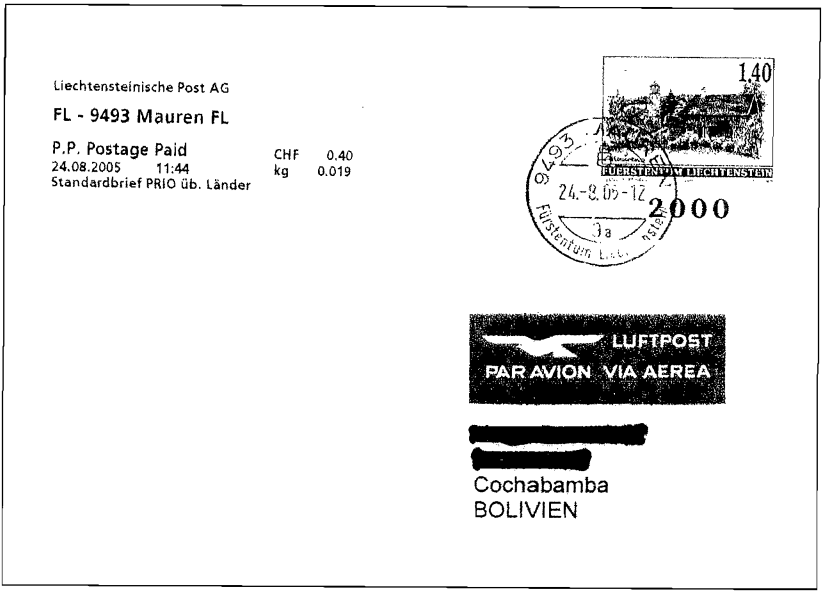
Schalter 1
Pfeiffer Andrea

9494 Schaan 17.08.2005 13:45
Bestätigung / Quittung für Standardbriefe ECO und PRIO Europa mit "Vorfrankatur Brief Ausland".
(-zu Seiten 40 + 41)

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland PRIORITY





Liechtensteinische Post AG
FL-9493 Mauren

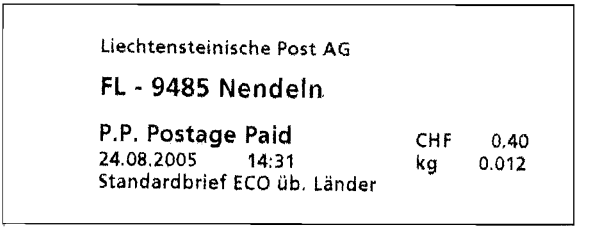
P.P. Postage Paid	CHF 0.40
24.08.2005 11:44	kg 0.019
Standardbrief PRIO üb. Länder	

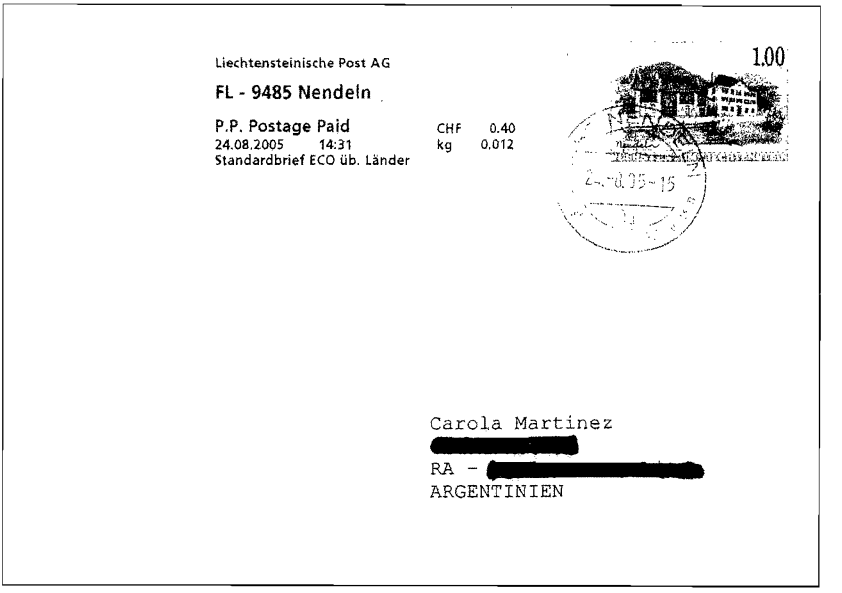
Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Da die "Vorfrankatur Brief Ausland" durch ein Postwertzeichen zu CHF 1.40 erfolgte, wurde auf das EDV-Label nur der Restbetrag von CHF 0.40 -zu dem (Gesamt-) Preis von CHF 1.80 -aufgedruckt.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland ECONOMY





Liechtensteinische Post AG
FL-9485 Nendeln

P.P. Postage Paid	CHF 0.40
24.08.2005 14:31	kg 0.012
Standardbrief ECO üb. Länder	

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005.

Da die "Vorfrankatur Brief Ausland" durch ein Postwertzeichen zu CHF 1.00 erfolgte, wurde auf das EDV-Label nur der Restbetrag von CHF 0.40 -zu dem (Gesamt-) Preis von CHF 1.40 -aufgedruckt.

Liechtensteinische Post AG

Briefpost Ausland PRIORITY





9495 Triesen
Liechtensteinische Post AG CHF 0.30
18.08.2005 11:24
FRAMA-Bezug in bar
Keine Angabe des Gewichts der Sendung (in kg mit drei Dezimalstellen).

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an
bis 31. August 2005.

EDV-Labels mit der Beschriftung "FRAMA-Bezug in bar" -und ohne "FL-" vor der Postleitzahl der Poststelle- werden normalerweise nur auf Briefpostsendungen im Inland mit "Vorfrankatur" eines Postwertzeichens verwendet, dessen Nennwert nur einen Teil des Gesamtpreises der Sendung abdeckt.

Hier erfolgte aber die Verwendung auf einem Standardbrief PRIORITY nach Deutschland, dessen Preis CHF 1.30 beträgt. Da die "Vorfrankatur" bereits mit einem Postwertzeichen zu CHF 1.00 vorgenommen wurde, lautet der Eindruck im EDV-Label auf noch CHF 0.30 für den restlichen Portobetrag.

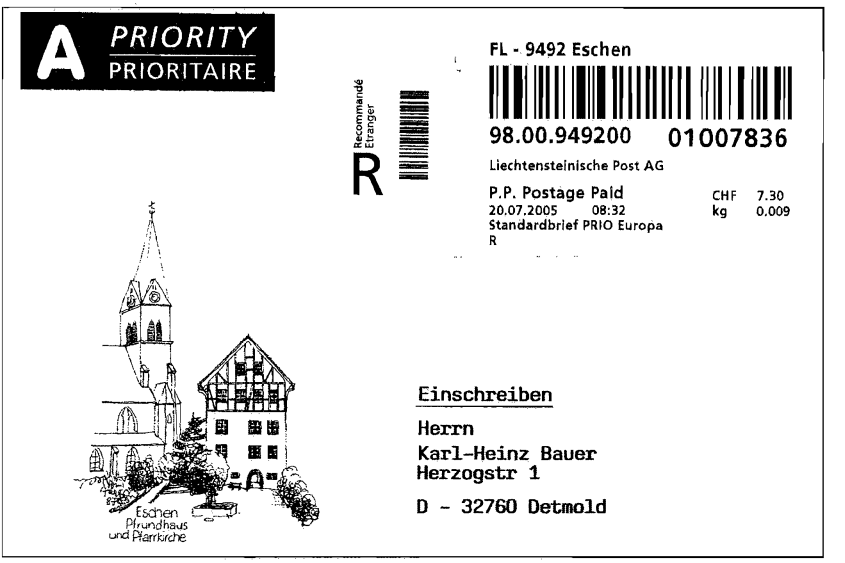
Liechtensteinische Post AG

Einschreiben-Ausland



EDV-LABEL ("SCHAPO") "R" (-Ausland)
- mit kleinem "Zusatzlabel" "R-Recommandé Etranger".

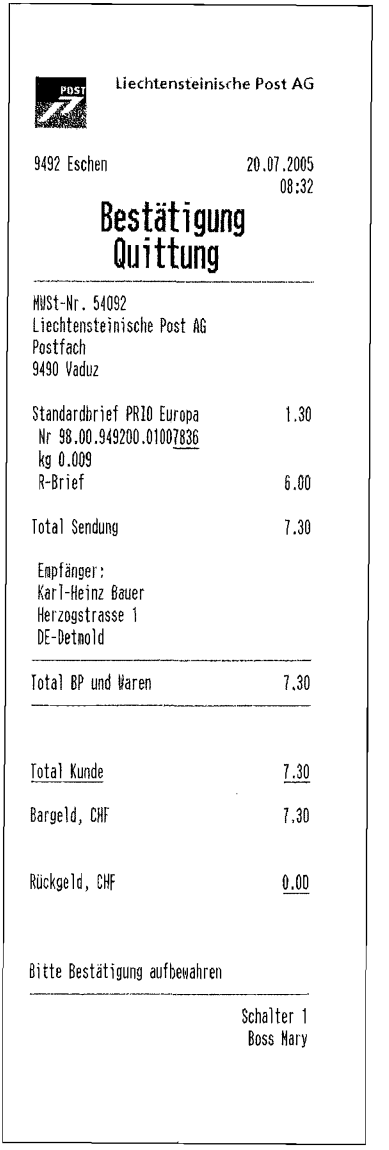
FL-9492 Eschen	
Liechtensteinische Post AG	
P.P. Postage Paid	CHF 7.30
20.07.2005 08:32	kg 0.009
Standardbrief PRIO Europa	
R	
Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005



Ausland-R-PRIORITY-Brief CHF 1.30 + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 7.30

Liechtensteinische Post AG

Bestätigung / Quittung



Liechtensteinische Post AG

9492 Eschen 20.07.2005
08:32

Bestätigung
Quittung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Standardbrief PRIO Europa	1.30
Nr 98.00.949200.01007836	
kg 0.009	
R-Brief	6.00
Total Sendung	7.30

Empfänger:
Karl-Heinz Bauer
Herzogstrasse 1
DE-Detmold

Total BP und Waren	7.30
Total Kunde	7.30
Bargeld, CHF	7.30
Rückgeld, CHF	0.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 1
Boss Mary

9492 Eschen 20.07.2005 08:32
Bestätigung / Quittung für einen
R-Standardbrief PRIO Europa
(-zu Seite 46-)

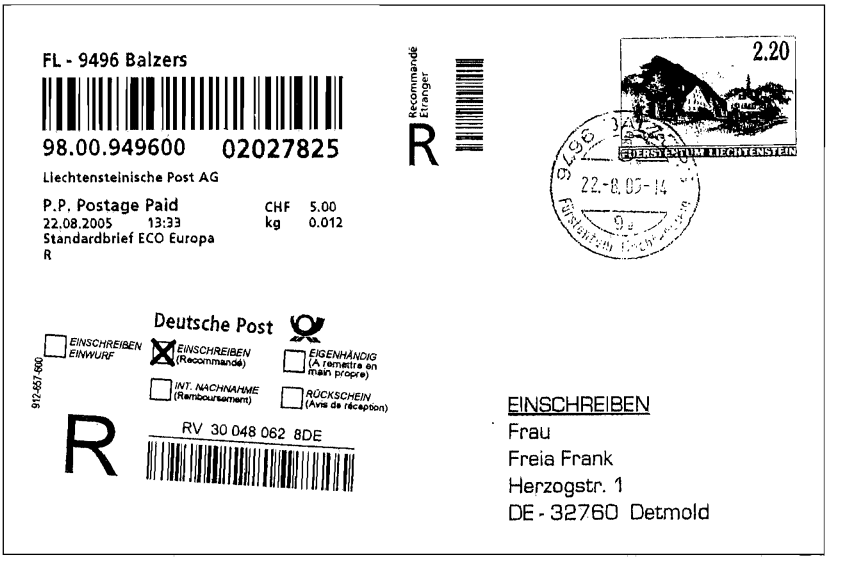
Liechtensteinische Post AG

Einschreiben - Ausland



EDV-LABEL ("SCHAPO") "R" (-Ausland)
- mit kleinem "Zusatzlabel" "R-Recommandé Etranger".

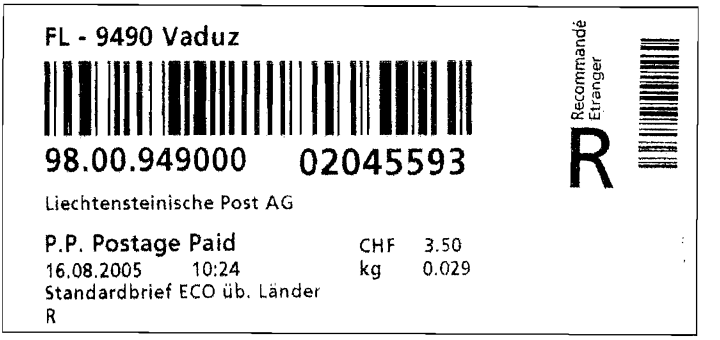
FL-9496 Balzers		
Liechtensteinische Post AG		
P.P. Postage Paid	CHF	5.00
22.08.2005 13:33	kg	0.012
Standardbrief ECO Europa		
R		
Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005	



Ausland-R-ECONOMY-Brief CHF 1.20 + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 7.20
Von dem Gesamtpreis dieses R-Briefs = CHF 7.20 wurden CHF 2.20 durch ein Postwertzeichen als "Vorfrankatur" entrichtet.
Daher erfolgte auf das EDV-LABEL ("SCHAPO") nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 5.00.

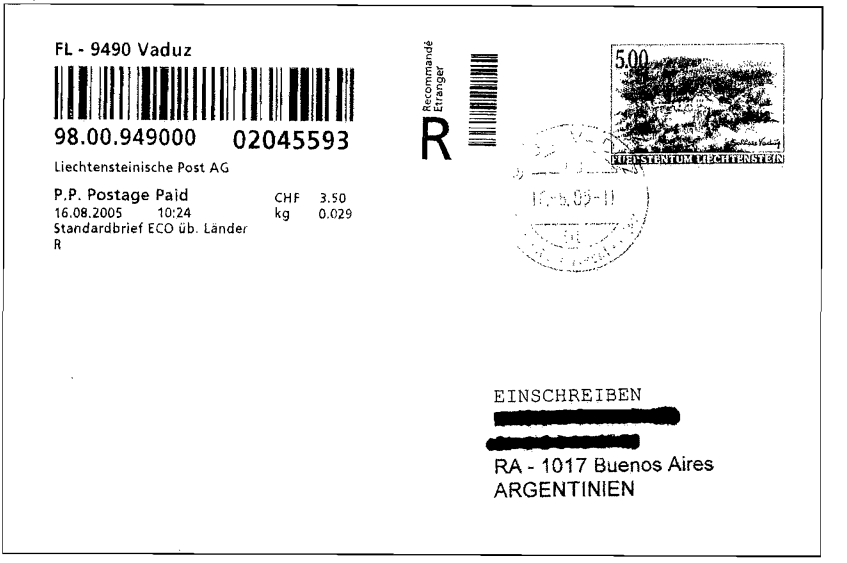
Liechtensteinische Post AG

Einschreiben - Ausland



EDV-LABEL ("SCHAPO") "R" (-Ausland)
- mit kleinem "Zusatzlabel" "R-Recommandé Etranger".

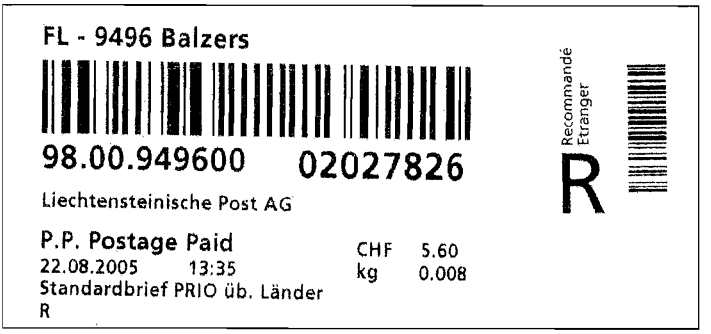
FL-9490 Vaduz	
Liechtensteinische Post AG	
P.P. Postage Paid	CHF 3.50
16.08.2005 10:24	kg 0.029
Standardbrief ECO üb. Länder	
R	
Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005



Ausland-R-ECONOMY-Brief CHF 2.50 + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 8.50
Von dem Gesamtpreis dieses R-Briefs = CHF 8.50 wurden CHF 5.00 durch ein Postwertzeichen als "Vorfrankatur" entrichtet.
Daher erfolgte auf das EDV-LABEL ("SCHAPO") nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 3.50.

Liechtensteinische Post AG

Einschreiben - Ausland



EDV-LABEL ("SCHAPO") "R" (-Ausland)
- mit kleinem "Zusatzlabel" "R-Recommandé Etranger".

FL-9496 Balzers	
Liechtensteinische Post AG	
P.P. Postage Paid	CHF 5.60
22.08.2005 13:35	kg 0.008
Standardbrief PRIO üb. Länder	
R	
Verwendungszeit:	von der 2. Hälfte des Juli 2005 an bis 31. August 2005



Ausland-R-PRIORITY-Brief CHF 1.80 + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 7.80
Von dem Gesamtpreis dieses R-Briefs = CHF 7.80 wurden CHF 2.20 durch ein Postwertzeichen als "Vorfrankatur" entrichtet.
Daher erfolgte auf das EDV-LABEL ("SCHAPO") nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 5.60.

Liechtensteinische Post AG

Paketsendung Die Installation der neuen Barcodedrucker "SCHAPO" bei allen anderen 11 Poststellen im Fürstentum Liechtenstein erfolgte in der 2. Hälfte des Juli 2005.

Diese können nun auch "EDV-Labels" ausdrucken, was vorher nur bei der Poststelle 9490 Vaduz möglich war.

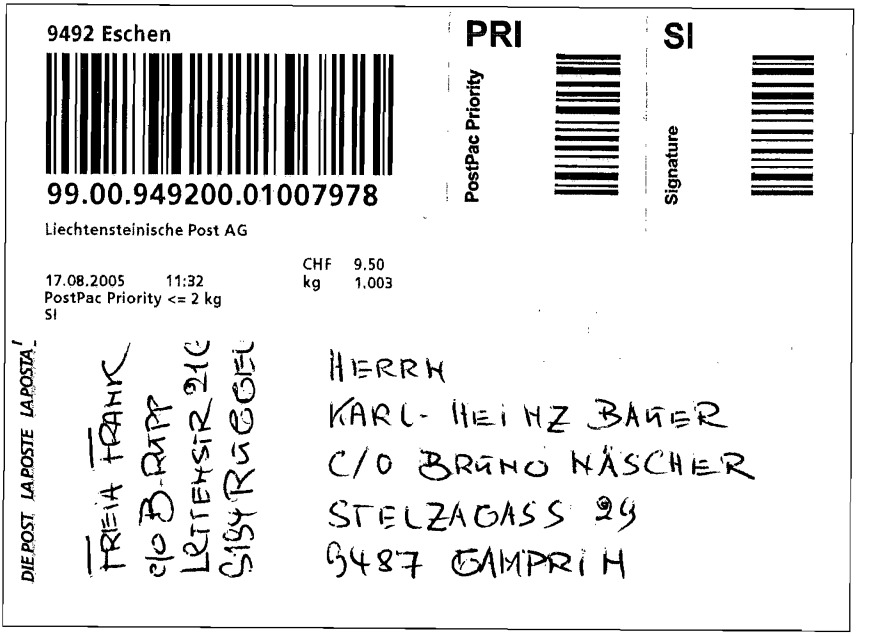
Inland-Paket-PRIORITY bis 2 kg	=	CHF	8.00
+ Zusatzleistung "Signature" ("SI")	=	CHF	1.50
Gesamtpreis	=	CHF	9.50
(versichert bis CHF 1500.-)			

9492 Eschen
Liechtensteinische Post AG

	CHF	9.50
17.08.2005 11:32	kg	1.003

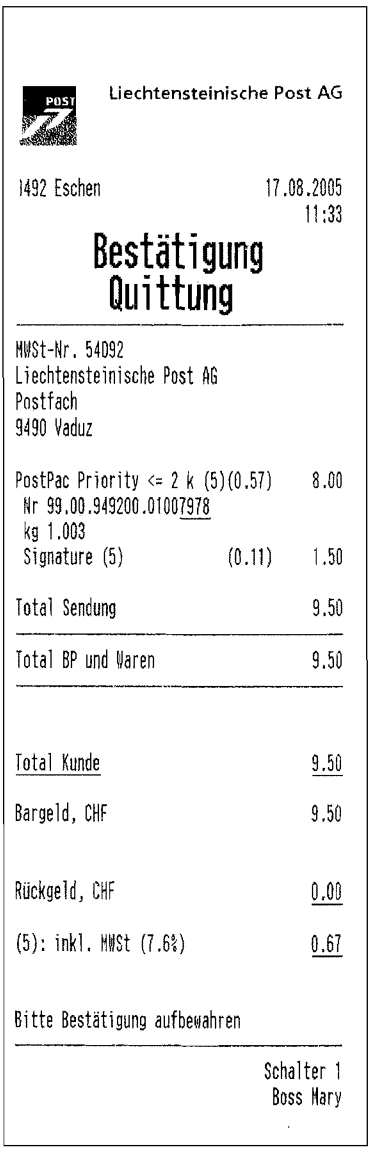
PostPac Priority <= 2 kg
SI

Verwendungszeit: von der 2. Hälfte des Juli 2005 an
bis 31. August 2005



Liechtensteinische Post AG

Bestätigung / Quittung



Liechtensteinische Post AG

9492 Eschen 17.08.2005
11:33

Bestätigung
Quittung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

PostPac Priority <= 2 k (5)(0.57)		8.00
Nr 99.00.949200.01007978		
kg 1.003		
Signature (5)	(0.11)	1.50
Total Sendung		9.50
Total BP und Waren		9.50
Total Kunde		9.50
Bargeld, CHF		9.50
Rückgeld, CHF		0.00
(5): inkl. MWSt (7.6%)		0.67

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 1
Boss Mary

9492 Eschen 17.08.2005 11:33
Inland-Paket
"PostPac Priority".
PRI SI
(-zu Seite 51-)

LIECHTENSTEINISCHE POST AG

Neue SCHAPO-Labels -"5. Programmversion"

für Brief- und Paketpostsendungen im Inland (Liechtenstein und Schweiz)
und Briefpostsendungen ins Ausland -jeweils ohne bzw. mit Zustellnachweis.

Bulletin online

Nr. 23/20. Juni 2005

DIE POST

Logistische Produkte/PaketPost
Beitrag Nr. 152

Neue SCHAPO-Labels

1. Ausgangslage

Auf allen SCHAPO-Labeln wird ab dem 1. August 2005 ein Datamatrix-Code als Frankiermerkmal aufgedruckt sein. Dieser Code ist ein zweidimensionaler Datensatz, der Angaben über die Sendung enthält (Produkt, Zusatzleistungen, Frankatur, Aufgabeort, Aufgabedatum). Der Datamatrix-Code gilt als Frankatur (analog IFS- oder WebStamp-Frankaturen). Er kann im Verarbeitungsprozess elektronisch gelesen werden. Die Schweizerische Post erhält dadurch wertvolle Sendungsinformationen, die für verschiedene Zwecke genutzt werden.

2. Beschreibung

Die Anpassung der SCHAPO-Labels ist ein weiterer Schritt zur Verbreitung des Datamatrix-Codes als Frankiermerkmal. Nach einer Pilotphase bei einigen SCHAPO-Poststellen in den Monaten Juni und Juli 2005, werden die neuen Labels per 1. August 2005 bei allen SCHAPO-Poststellen eingeführt. In den ECO-Poststellen werden diese Labels gedruckt, sobald der neue Barcodedrucker installiert ist.

Die vernetzten Poststellen werden mit dem Update für das Release 5.5. via das Infocenter über die Verwendung der neuen Labels informiert.

Sammler von Frankaturaufdrucken werden in den PhilaNews vom 30. Juni 2005 auf die Änderung hingewiesen.

Scanning.
Der Datamatrix-Code braucht bis auf weiteres weder bei der Annahme noch in der Zustellung gescannt zu werden. Hingegen muss der Barcode 128 (Strichcode) wie bisher gescannt werden.

Liechtensteinische Post AG

Muster-Abbildungen (Die Schweizerische Post -"DIE POST")

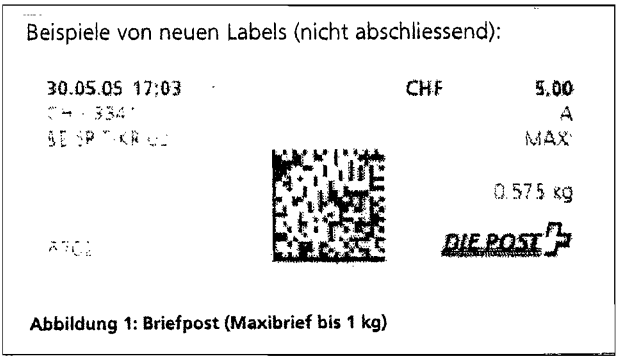


Abbildung 1: Briefpost (Maxibrief bis 1 kg)

Inland: A-Briefpost (Maxibrief)
Format bis B 4 -Gewicht 501 - 1000 g = CHF 5.00



Abbildung 2: Briefpost (Lettre Signature)

Inland: Briefpost "LSI" (Lettre Signature)
Format bis B 4 -Gewicht 501 - 1000 g = CHF 6.00

Liechtensteinische Post AG

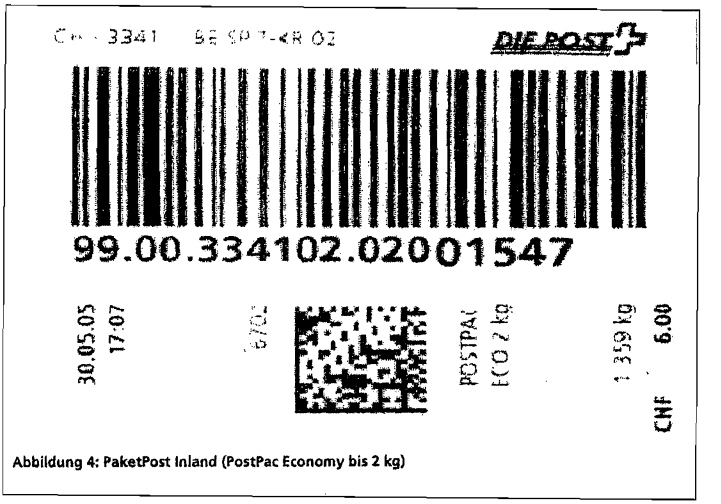


Abbildung 4: PaketPost Inland (PostPac Economy bis 2 kg)

Inland: Paketpost (PostPac Economy) bis 2 kg = CHF 6.00

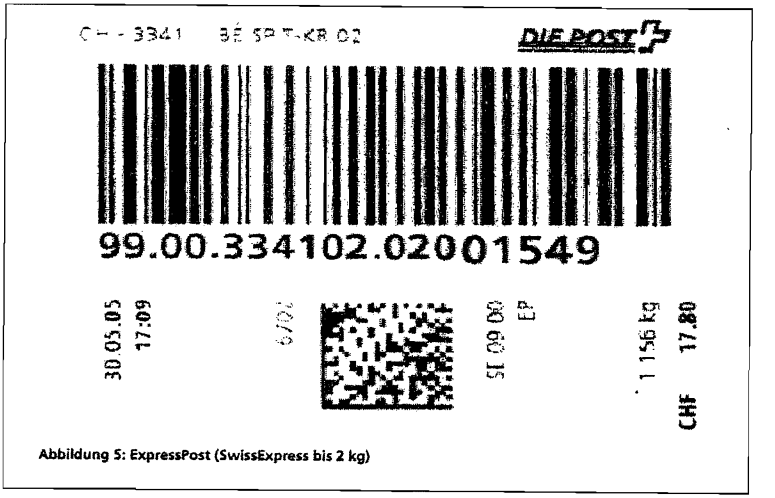


Abbildung 5: ExpressPost (SwissExpress bis 2 kg)

Inland: Expresspost (Swiss Express) "**Mond**" bis 2 kg = CHF 17.80

Liechtensteinische Post AG

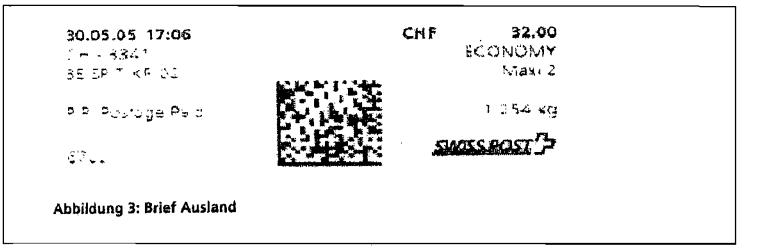
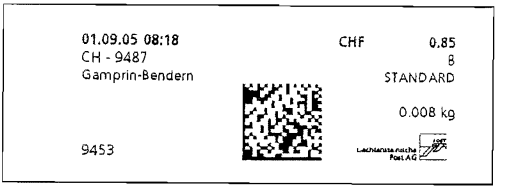


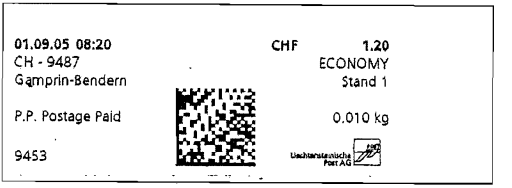
Abbildung 3: Brief Ausland

Ausland: Briefpost (Maxibrief) ECONOMY / Maxi 2 übrige Länder über 1 - 2 kg = CHF 32.00

Der mit diesem Bulletin angekündigte Einführungstermin "1. August 2005" der neuen SCHAPO-Labels konnte für alle zwölf Poststellen der "Liechtensteinische Post AG" aber nicht eingehalten, sondern musste auf den 1. September 2005 verschoben werden.

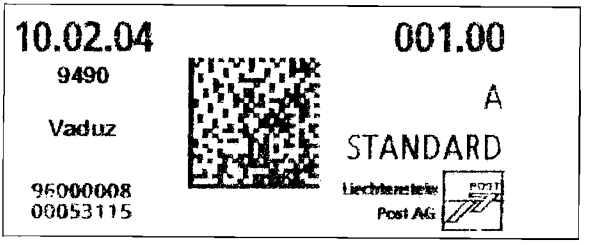
Liechtensteinische Post AG





Die neuen SCHAPO-Labels der "5. Programmversion", die in allen zwölf Poststellen Liechtensteins am 1. September 2005 ihren "Ersttag" hatten, zeigen gegenüber den vorangegangenen "Programmversionen 1 mit 4" ein völlig anderes Computer-Druckbild. Im Mittelpunkt jedes Labels steht nun ein "Datamatrix-Code" in Form eines Quadrats, wie dieses sich auch auf den Frankaturaufdrucken ("Barfrankaturen") des "ISF" (=**I**ntelligentes **F**rankier**s**ystem") befindet.

Darüber hinaus bestehen weitere Ähnlichkeiten mit den Aufdrucken von Frankiermaschinen des "ISF" auf Postsendungen (vgl. "RLS-Mitteilungen" Nr. 1 -März 2005 auf den Seiten 13-15).



Liechtensteinische Post AG

Auf den neuen SCHAPO-Labels für Briefpostsendungen -ohne und mit Zustellnachweis ("BMZ")- stehen linksseitig einheitlich folgende Angaben:

das Datum mit Uhrzeit (Stunde und Minute); der "Ländercode" und die Postleitzahl der Poststelle; der Ortsname der Poststelle; der vierstellige "Ortscode" ("OC") der Poststelle- bei Postsendungen ins Ausland ist zwischen Ortsnamen und "Ortscode" noch die Zeile mit "P.P. Postage Paid" eingeschoben.

Die Beschriftung auf der rechten Seite eines neuen SCHAPO-Labels variiert, insbesondere in Abhängigkeit von der jeweiligen Versendungsart:

- Preis der Sendung in CHF (mit zwei Dezimalstellen = Rappen nach dem Franken-Betrag, der von einem Punkt gefolgt ist)
- Sendungsart (Inland = A/STANDARD, B/STANDARD, LSI, LSI / BP-LET; Ausland = ECONOMY, PRIORITY)
- Stand. (=Nummer des Annahmeschalters in der PSt)
- Gewicht in kg (mit drei Dezimalstellen)
- Liechtensteinische / "Post-Logo" Post AG

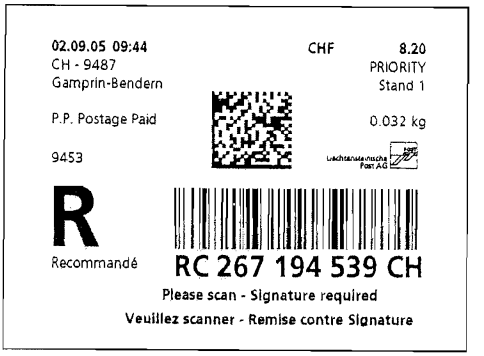


Bei den neuen SCHAPO-Labels für Briefpostsendungen im Inland mit Zustellnachweis ("BMZ"), wobei es sich um die Zusatzleistungen "Lettre Signature (LSI)" und "Lettre Assurance (LAS)" (Kennzeichnung bereits seit dem 31. März 2003 aber nur als "LSI"!) handelt, bilden eine waagrechte Strichcode-Leiste mit zwei darunter angeordneten "Zahlenkombinationen" den Abschluss nach unten.

Die linke zehnstellige Ziffernreihe beginnt mit "98." und enthält die vierstellige Postleitzahl (5. - 8. Stelle), die rechte achtstellige Reihe -die in größeren Zifferntypen aufgedruckt ist- stellt die Aufgabenummer dar.

Liechtensteinische Post AG

Dieser untere Teil eines neuen SCHAPO-Labels "LSI" hat Ähnlichkeit mit dem Druckbild der "LSI / LAS-KOMBI-LABELS" (Handbuch - Nr. 7.2.1. und 7.2.2.) wie auch demjenigen der vorangegangenen "Programmversionen 1 mit 4" der EDV-LABELS ("SCHAPO") (Handbuch-Typen 6.1. mit 6.3.)



Das Computer-Druckbild der neuen SCHAPO-Labels für eingeschriebene Auslandsbriefe weist im unteren Teil einen "R" -Eindruck auf, der weitgehend mit dem auf einem neuen "R-Barcode-Label Ausland" (Handbuch-Nr. 8.1. -Erstverwendung am 1. Juli 2005) übereinstimmt, lediglich das "Post-Logo" der SWISS POST in der linken unteren Ecke ist weggelassen.

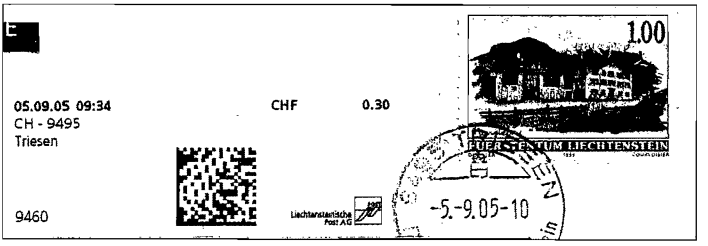
Die Buchstaben -und Zahlenkombination unterhalb der waagrechten Strichcode-Leiste umfasst ebenfalls insgesamt 13 Stellen (davon vier Buchstaben und neun Ziffern).
Der erste Buchstabe "R" steht für Recommandé. Diesem folgt die "Sendungsnummer", die aus einem weiteren Buchstaben (hier aber "C" statt "I") und einer vierstelligen Zahl besteht. Die folgenden vier Stellen (=7. mit 10.) enthalten den "Ortscode (OC)" der Poststelle (z. B. Gamprin-Bendern = 9453). Nach diesem und vor dem "Ländercode" "**CH**" für die Schweiz ist noch die "Prüfziffer" (eine variable Ziffer zwischen 0 und 9) eingebaut.

Es fällt dabei auf, dass -trotz des rechts oberhalb der Strichcode-Leiste angeordneten "Post-Logos" der "Liechtensteinische Post AG" -die 13-stellige Buchstaben - und Zahlenkombination mit dem "Ländercode" "**CH**" für die Schweiz endet.

Liechtensteinische Post AG

Unterschiedliche Ausführungen des Inhalts der Beschriftung im Computer-Druckbild der neuen SCHAPO-Labels bei Postsendungen der gleichen Art (z. B. "LSI") können durch die Eingaben / den Programmaufruf des Schalterpersonals in den Poststellen entstehen.

Hierzu gehört auch die (versehentliche) Verwendung eines eigentlich nur für Inlands - Briefpostsendungen mit "Vorfrankatur" (ein Teil des Gesamtpreises für die betr. Sendungsart ist bereits durch das Aufkleben eines oder mehrerer Postwertzeichen entrichtet) vorgesehenen EDV-Labels für einen Brief ins Ausland (vgl. die folgende Seite 17 dieses Abschnitts mit Abbildungen und Text zu einem derartigen Beleg aus 9495 Triesen nach D-Detmold vom 05.09.05).



Obwohl die neuen SCHAPO-Labels der - **"5. Programmversion"** für alle Arten von Postsendungen den **falschen "Ländercode" "CH"** für die Schweiz (Die Schweizerische Post / Bern -"DIE POST") - statt richtigerweise "FL" (=**F**ürstentum **L**iechtenstein) -aufwiesen, erfolgte deren erstmalige Verwendung in allen Poststellen der "Liechtensteinische Post AG" am 1. September 2005 zum Beginn der jeweiligen Öffnungszeiten. Es dauerte aber Tage, bis dieser Fehler bemerkt wurde und ein neuer / geänderter Programmbaustein mit dem richtigen "Ländercode" "FL" -vor der Postleitzahl jeder einzelnen Poststelle- vorhanden war, denn erst am 12. September 2005 wurde der Einsatz dieser fehlerhaften EDV-Labels beendet.

Am 13. September 2005 folgte dann die erstmalige Verwendung der neuen SCHAPO-Labels in der "6. Programmversion" mit dem richtig gestellten "Ländercode" "FL".

Liechtensteinische Post AG

Neue SCHAPO-Labels -"5. Programmversion"

für Brief- und Paketpostsendungen im Inland (Liechtenstein und Schweiz) und Briefpostsendungen ins Ausland -jeweils ohne bzw. mit Zustellnachweis.

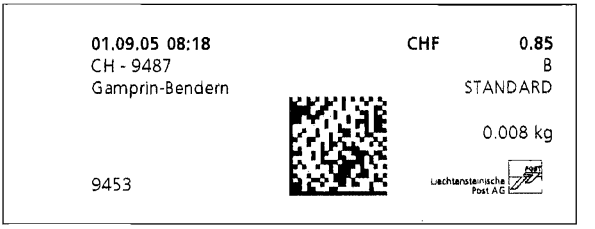
Mit falscher "Ländercode" -Angabe "CH" = für die Schweiz (Die Schweizerische Post / "DIE POST") -statt richtig "FL" (= **F**ürstentum **L**iechtenstein)- vor der Postleitzahl jeder Poststelle der "Liechtensteinische Post AG" (diese Bezeichnung und das zugehörige "Post-Logo" sind aber auf jedem EDV-Label -jeweils rechts- aufgedruckt!).

Verwendungszeit: **vom 1. September 2005 bis 12. September 2005**

	Ortscode der Poststelle
CH-9496 Balzers	9451
CH-9492 Eschen	9452
CH-9487 Gamprin-Bendern	9453
CH-9493 Mauren	9454
CH-9485 Nendeln	9455
CH-9491 Ruggell	9456
CH-9494 Schaan	9457
CH-9486 Schaanwald	9458
CH-9488 Schellenberg	9459
CH-9495 Triesen	9460
CH-9497 Triesenberg	9461
CH-9490 Vaduz	9462

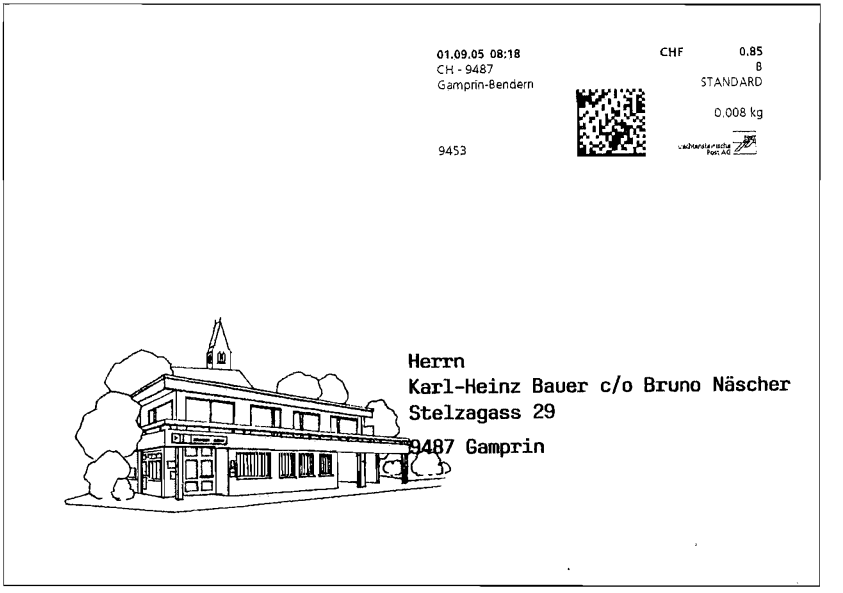
Liechtensteinische Post AG

Briefpost - Inland B-Standardbrief



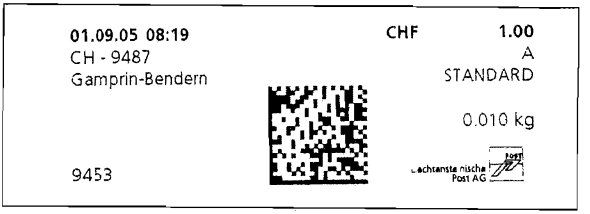
01.09.05	08:18	CHF	0:85
CH-9487			B
Gamprin-Bendern			STANDARD
	Datamatrix-Code		0.008 kg
9453		Liechtensteinische Post AG	/ "Post-Logo"

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



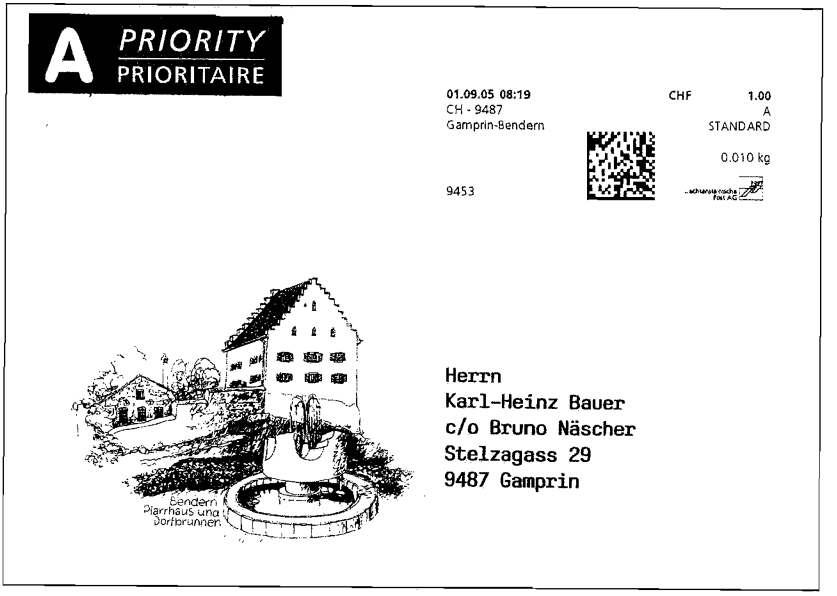
Liechtensteinische Post AG

Briefpost - Inland A-Standardbrief



01.09.05	08:19	CHF	1:00
CH-9487			A
Gamprin-Bendern			STANDARD
	Datamatrix-Code		0.010 kg
9453			Liechtensteinische / "Post-Logo"
			Post AG

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



Liechtensteinische Post AG

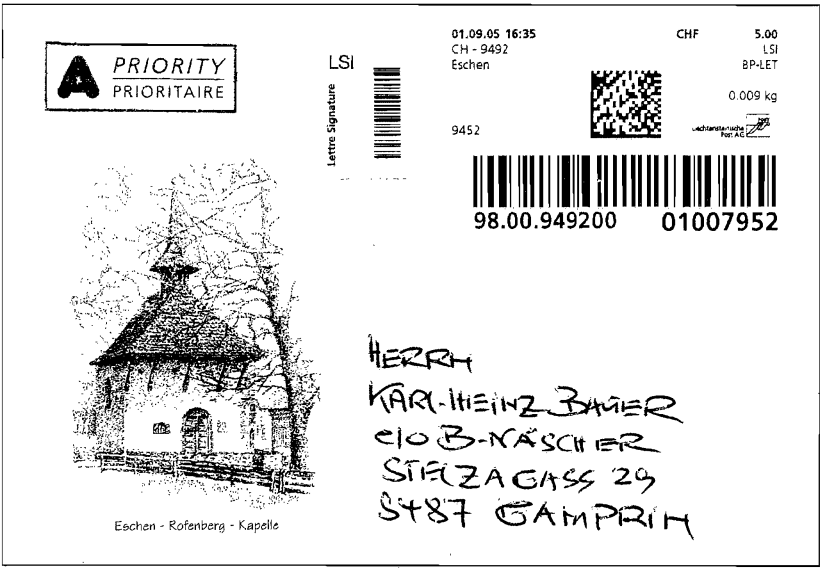


EDV-LABEL ("SCHAPO") "LSI" **("Lettre Signature")**
- mit kleinem "Zusatzlabel" "LSI"

01.09.05	16:35	CHF	5:00
CH-9492			LSI
Eschen			BP-LET
	Datamatrix-Code		0.009 kg
9452		Liechtensteinische / "Post-Logo"	
		Post AG	

Strichcode-Leiste ("Barcode")
2 Zahlenkombinationen

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



Inland-BMZ-Brief vom "Ersttag" mit Zusatzleistung "LSI" = CHF 5.00

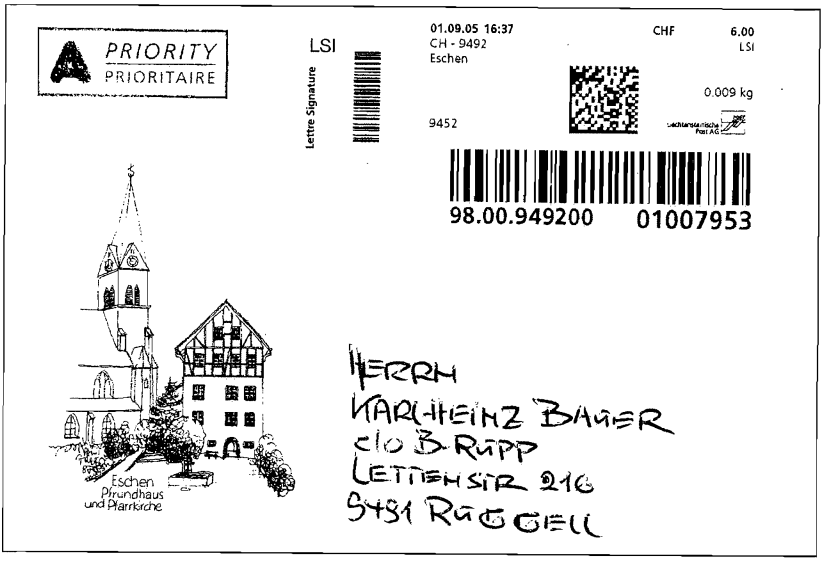
Liechtensteinische Post AG



EDV-LABEL ("SCHAPO") "LSI" ("Lettre Signature")
- mit kleinem "Zusatzlabel" "LSI" für die **Zusatzleistung "Lettre Assurance" ("LAS").**

01.09.05 16:37 CHF 6:00
CH-9492 LSI
Eschen
Datamatrix-Code 0.009 kg
9452 Liechtensteinische / "Post-Logo"
Post AG
Strichcode-Leiste ("Barcode")
2 Zahlenkombinationen

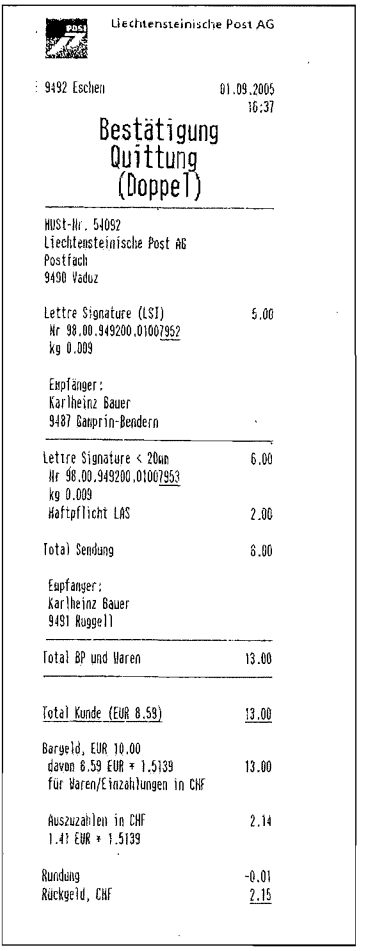
Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



Inland-BMZ-Brief mit Zusatzleistung "Lettre Assurance".
"LAS" -Aufgabe am "Ersttag":
B 4 bis 1000 g = CHF 8.00 (CHF 6.00 auf der Sendung und CHF 2.00 auf Bestätigung / Quittung als Zuschlag für die Haftpflichtleistung), versichert bis CHF 500.-.

Liechtensteinische Post AG

Bestätigung / Quittung
(Doppel)



Liechtensteinische Post AG

9492 Eschen 01.09.2005
16:37

Bestätigung
Quittung
(Doppel)

HUSt-Nr. 54052
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Lettre Signature (LSI) 5.00
Nr 98.00.949200.01007952
kg 0.009

Empfänger:
Karlheinz Bauer
9487 Gamprin-Bendern

Lettre Signature < 20gm 6.00
Nr 98.00.949200.01007953
kg 0.009
Haftpflicht LAS 2.00

Total Sendung 8.00

Empfanger:
Karlheinz Bauer
9491 Ruggell

Total BP und Waren 13.00

Total Kunde (EUR 8.59) 13.00

Bargeld, EUR 10.00
davon 8.59 EUR * 1.5139 13.00
für Waren/Einzahlungen in CHF

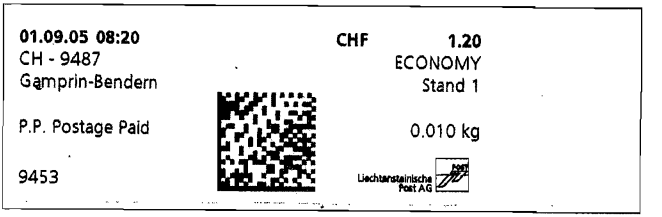
Auszuzahlen in CHF 2.14
1.41 EUR * 1.5139

Rundung -0.01
Rückgeld, CHF 2.15

9492 Eschen 01.09.2005 16:37
Inland-Briefe "Lettre Signature" und
"Lettre Assurance"
(-zu Seiten 12 + 13-)

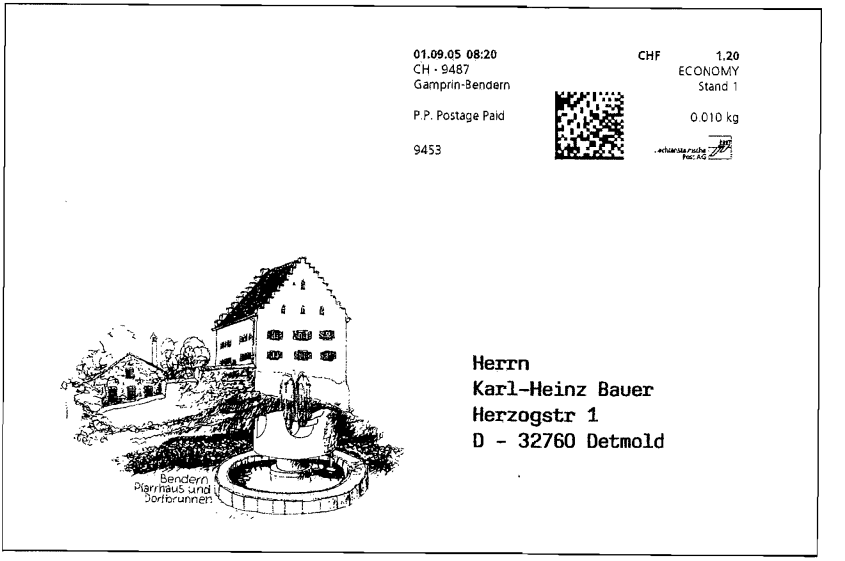
Liechtensteinische Post AG

Briefpost-Ausland ECONOMY



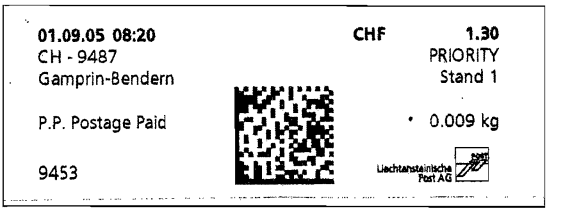
01.09.05	08:20	CHF	1.20
CH-9487			ECONOMY
Gamprin-Bendern			Stand 1
	Datamatrix-Code		
P.P. Postage Paid			0.010 kg
9453			Liechtensteinische / "Post-Logo"
			Post AG

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



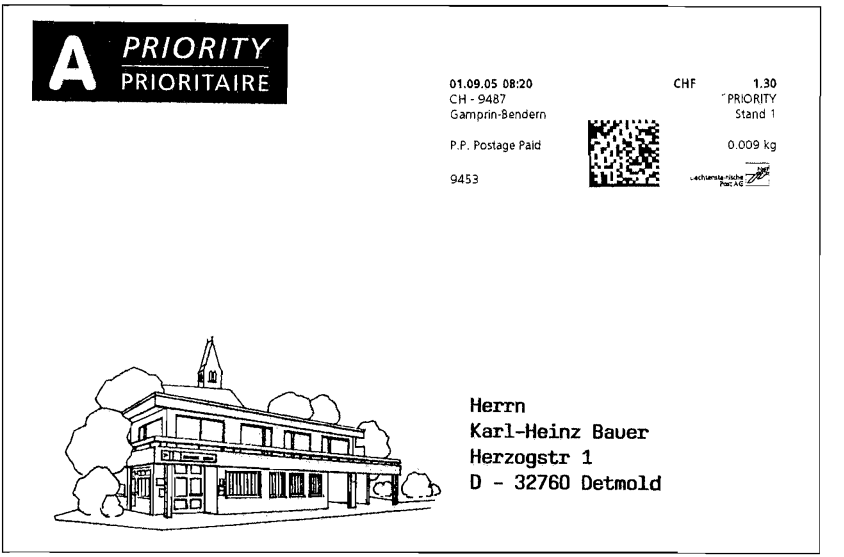
Liechtensteinische Post AG

Briefpost-Ausland PRIORITY



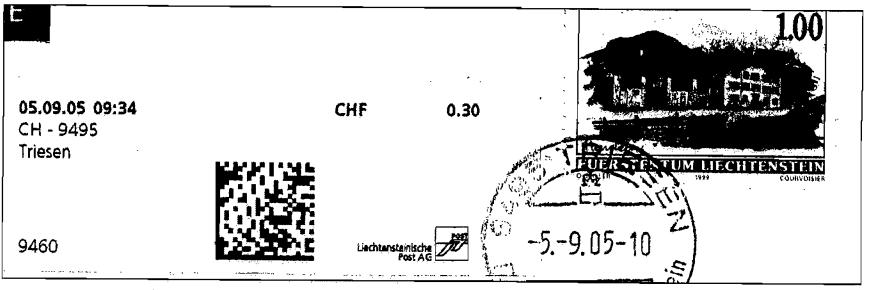
01.09.05	08:20	CHF	1.30
CH-9487			PRIORITY
Gamprin-Bendern			Stand 1
	Datamatrix-Code		
P.P. Postage Paid			0.009 kg
9453			Liechtensteinische / "Post-Logo"
			Post AG

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



Liechtensteinische Post AG

Briefpost-Ausland PRIORITY

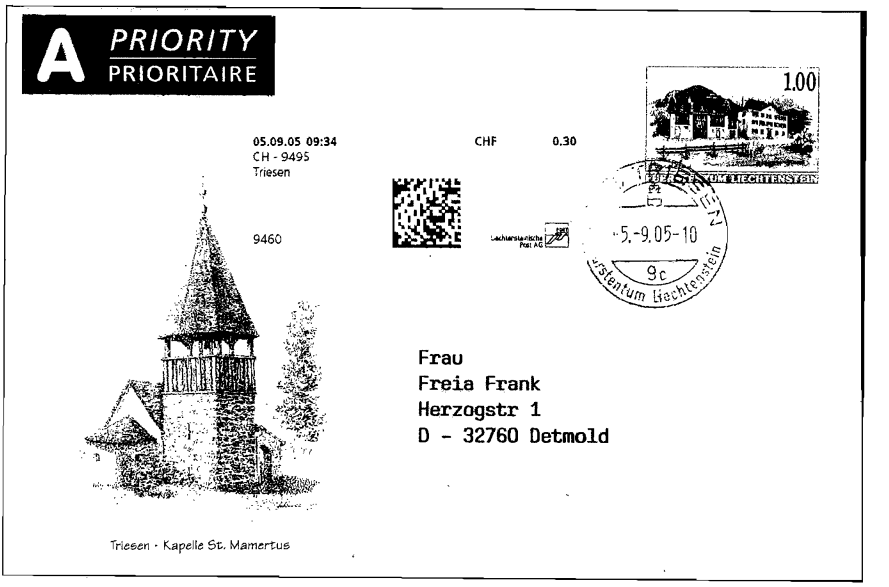


05.09.05 09:34 CHF 0.30
CH-9495
Triesen

Datamatrix-Code

9460 Liechtensteinische / "Post-Logo"
Post AG

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**

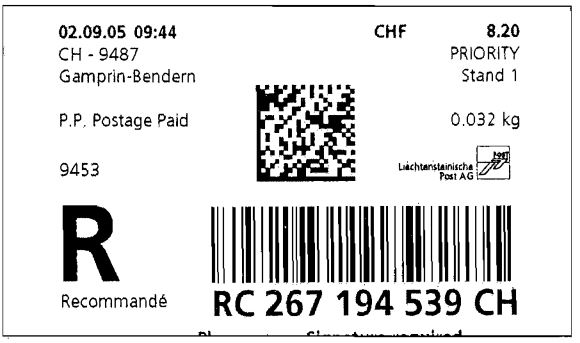


Ausland-PRIORITY-Brief. Da die "Vorfrankatur" durch ein Postwertzeichen zu CHF 1.00 erfolgte, wurde auf das EDV-Label nur der Restbetrag von CHF 0.30 -zu dem (Gesamt-) Preis von CHF 1.30 -aufgedruckt.

Dieses eigentlich nur für Postsendungen im Inland vorgesehene EDV-Label wurde -wohl versehentlich- für einen Brief ins Ausland verwendet.

Liechtensteinische Post AG

Einschreiben -Ausland: Aushändigung gegen Unterschrift, Haftung der Post bis CHF 150.-.



EDV-LABEL ("SCHAPO") **"R"** -"Recommandé" -(Ausland)

02.09.05 09:44 CHF 8.20
CH-9487 PRIORITY
Gamprin-Bendern Stand 1
P.P. Postage Paid 0.032 kg

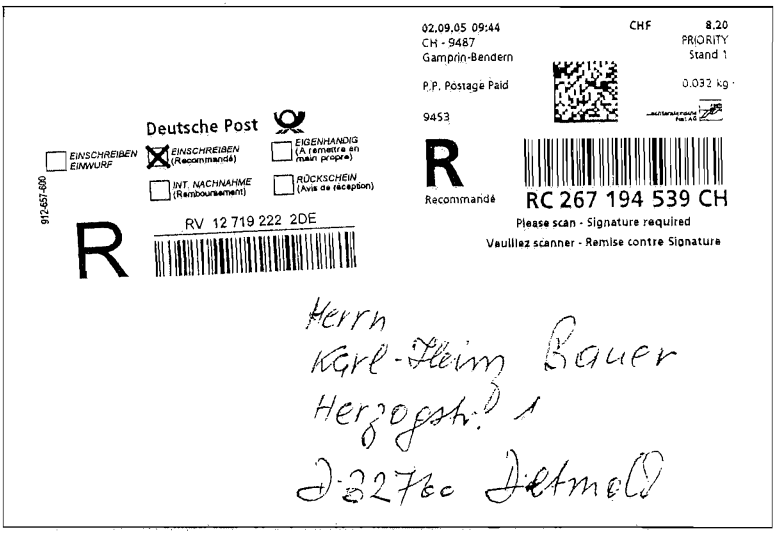
Datamatrix-Code

9453 Liechtensteinische / "Post-Logo" Post AG

R
Recommandé Strichcode-Leiste ("Barcode"), darunter Buchstaben - und Zahlen-kombination mit insgesamt 13 Stellen.

Please scan - Signature required
Veuillez scanner - Remise contre Signature

Verwendungszeit: vom **1. September 2005 bis 12. September 2005**



Ausland-R-Brief PRIORITY bis 50 g = CHF 2.20 + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 8.20

LIECHTENSTEINISCHE POST AG

Neue SCHAPO-Labels -"6. Programmversion"

für Brief- und Paketpostsendungen im Inland (Liechtenstein und Schweiz)
und Briefpostsendungen ins Ausland -jeweils ohne bzw. mit Zustellnachweis.

Das Computer-Druckbild aller neuen SCHAPO-Labels dieser "6. Programmversion" unterscheidet sich nur durch den berichtigten "Ländercode" "FL" (=**F**ürstentum **L**iechtenstein) -vor der Postleitzahl jeder liechtensteinischen Poststelle- von dem der vorangegangenen Ausführung, deren Beschriftung (links oben in der 2. Zeile) den falschen "Ländercode" "CH" für die Schweiz (Die Schweizerische Post - "DIE POST") enthielt.

Da die -wegen des Fehlers mit dem "CH" nur kurzzeitig (vom 1. mit 12. September 2005) eingesetzten- EDV-Labels der "5. Programmversion" bereits ausführlich im entsprechenden Abschnitt dieses Handbuchkapitels 3.2. beschrieben sind, erübrigt sich hier eine eingehende Beschreibung der berichtigten "Ablösetypen" mit dem "FL" in der -"6. Programmversion" im Hinblick auf deren nahezu identische Ausführung des Druckbilds für die vergleichbare Versendungsart.

	Ortscode der Poststelle
FL-9496 Balzers	9451
FL-9492 Eschen	9452
FL-9487 Gamprin-Bendern	9453
FL-9493 Mauren	9454
FL-9485 Nendeln	9455
FL-9491 Ruggell	9456
FL-9494 Schaan	9457
FL-9486 Schaanwald	9458
FL-9488 Schellenberg	9459
FL-9495 Triesen	9460
FL-9497 Triesenberg	9461
FL-9490 Vaduz	9462

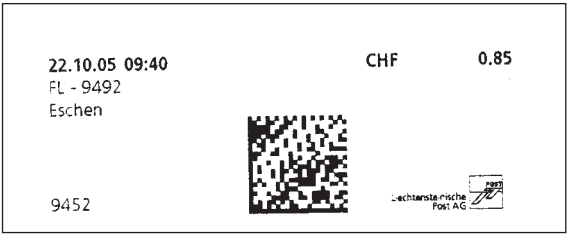
Der Ersteinsatz der "6. Programmversion" erfolgte am 13. September 2005

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Auf dem EDV-Label fehlen -rechts unterhalb der 1. Zeile mit dem Preis “CHF 0.85”-
die Angaben “B”, “STANDARD”, -evt. auch noch “STAND”, -und für das Gewicht “kg 0.0..”
(mit drei Dezimalstellen =g).

Briefpost - Inland B-Standardbrief

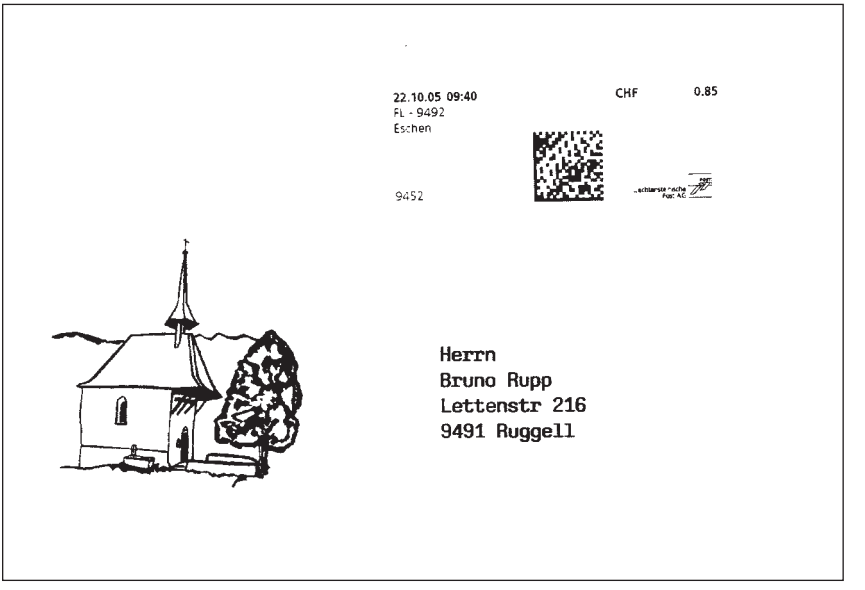


22.10.05 09:40 CHF 0.85
FL-9492
Eschen

Datamatrix-Code

9452 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

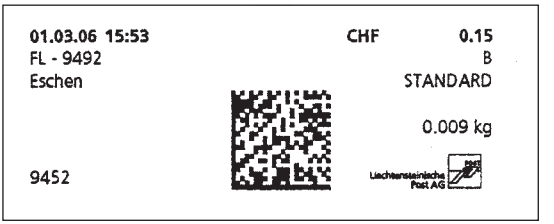
Verwendung: seit 13. September 2005



Liechtensteinische Post AG

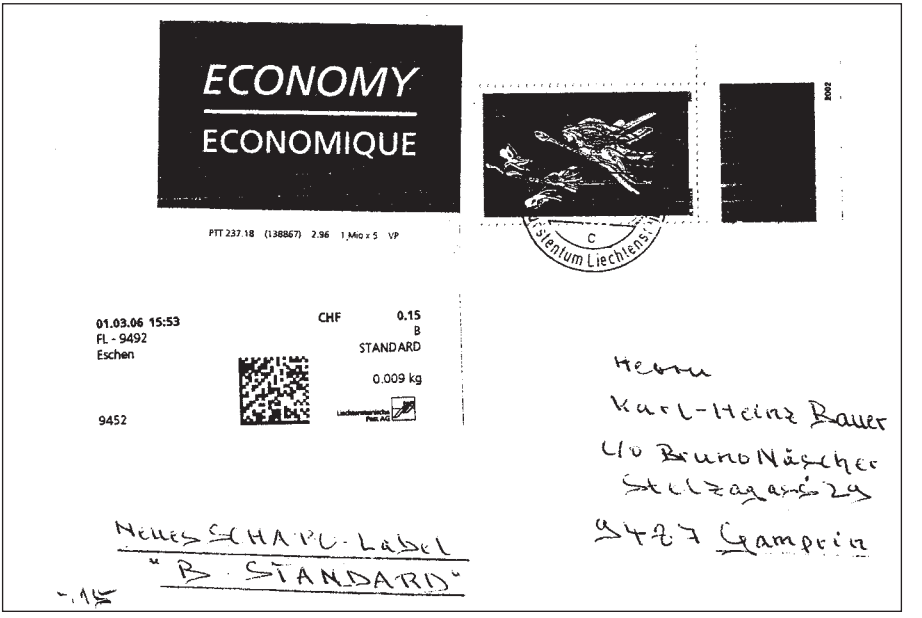
“6. Programmversion” .

Briefpost - Inland B-Standardbrief



01.03.06 15:53 CHF 0.15
FL-9492 B
Eschen STANDARD
Datamatrix-Code
0.009 kg
9452 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005

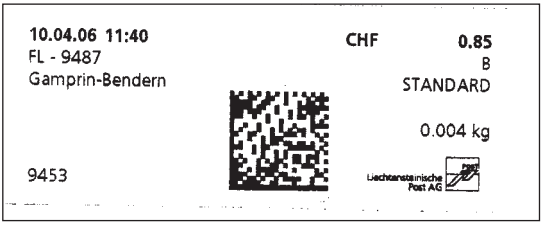


9492 Eschen 1.3.06-9 Datum-Brückenstempel 8.1.10.1.
Von dem Gesamtpreis dieses Briefes = CHF 0.85 wurden CHF 0.70 durch ein Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-Label nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 0.15.

Liechtensteinische Post AG

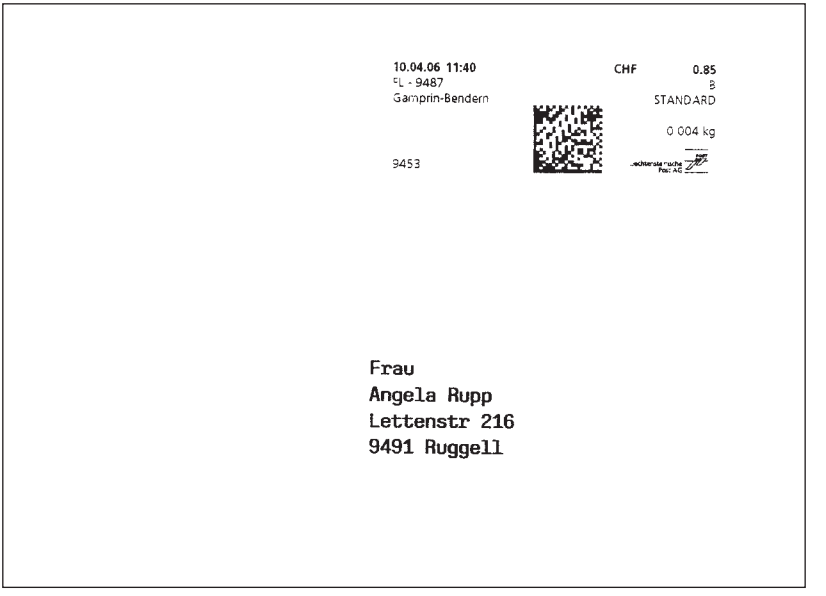
“6. Programmversion” .

Briefpost - Inland B-Standardbrief



10.04.06 11:40 CHF 0.85
FL-9487 B
Gamprin-Bendern STANDARD
Datamatrix-Code
0.004 kg
9453 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005

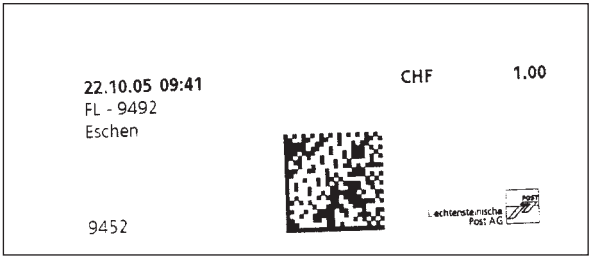


Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Das Druckbild des EDV-Labels enthält rechtsseitig nicht die Angaben “A”, “STANDARD”, “STAND”, -und für das Gewicht “kg 0.0..” (mit drei Dezimalstellen =g).

Briefpost - Inland A-Standardbrief

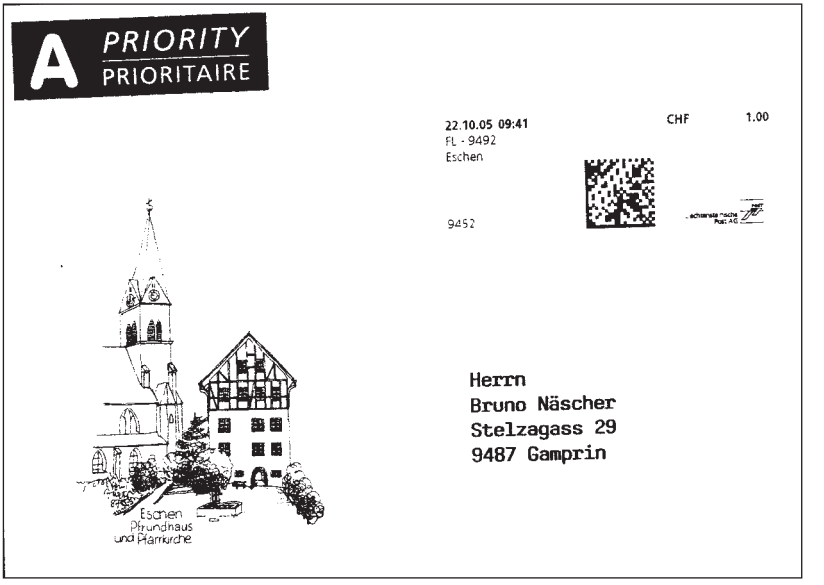


22.10.05 09:41 CHF 1,00
FL-9492
Eschen

Datamatrix-Code

9452 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005



Liechtensteinische Post AG

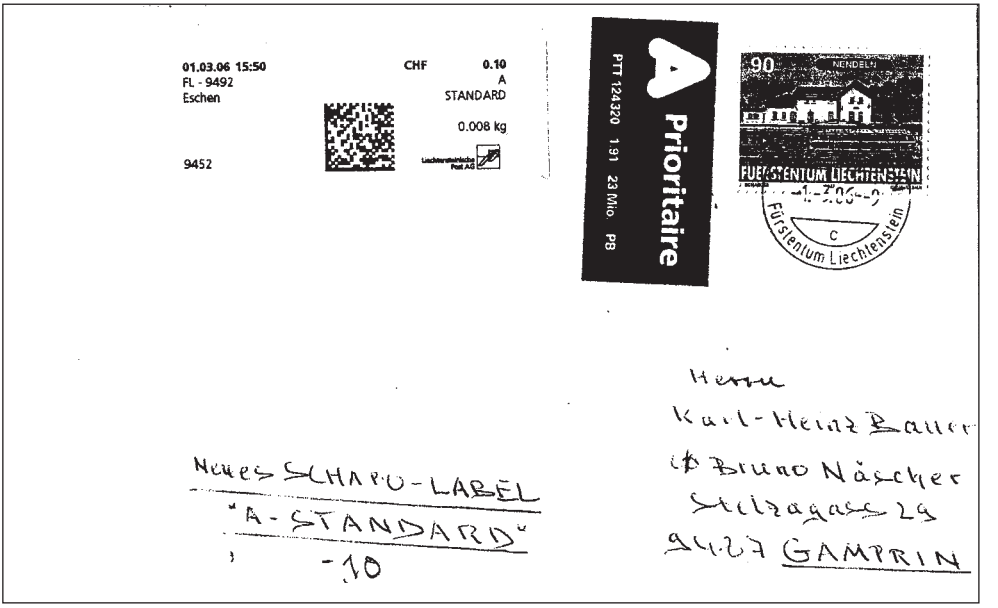
“6. Programmversion” .

Briefpost - Inland A-Standardbrief



01.03.06	15:50	CHF	0.10
FL-9492			A
Eschen			STANDARD
	Datamatrix-Code		
			0.008 kg
9452			Liechtensteinische /”Post-Logo”
			Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005

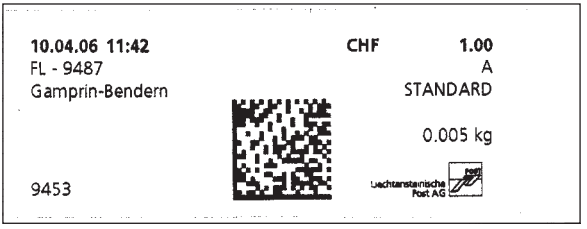


9492 Eschen 1.3.06-9 Datum-Brückenstempel 8.1.10.1.
Von dem Gesamtpreis dieses Briefes = CHF 1,00 wurden CHF 0.90 durch ein Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-Label nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 0.10.

Liechtensteinische Post AG

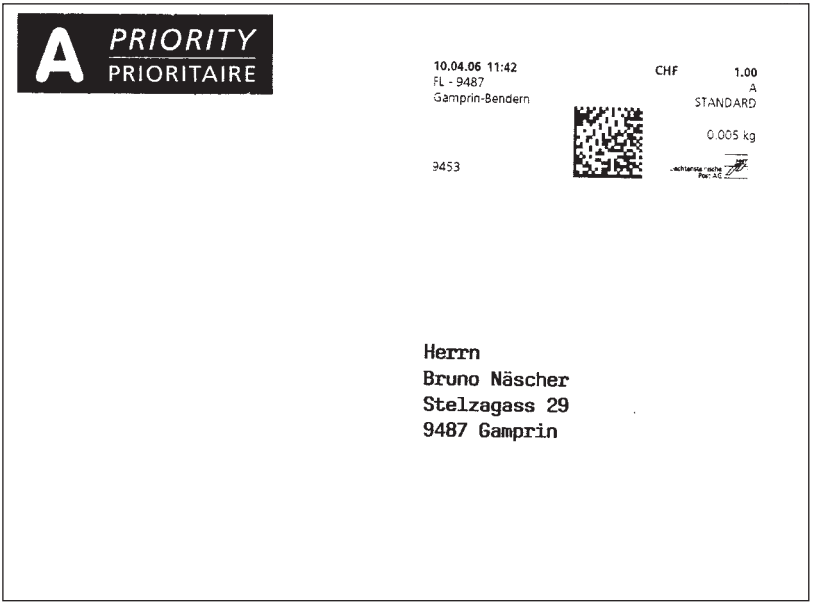
“6. Programmversion” .

Briefpost - Inland A-Standardbrief



10.04.06 11:42 CHF 1.00
FL-9487 A
Gamprin-Bendern STANDARD
Datamatrix-Code
0.005 kg
9453 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005



Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland ECONOMY

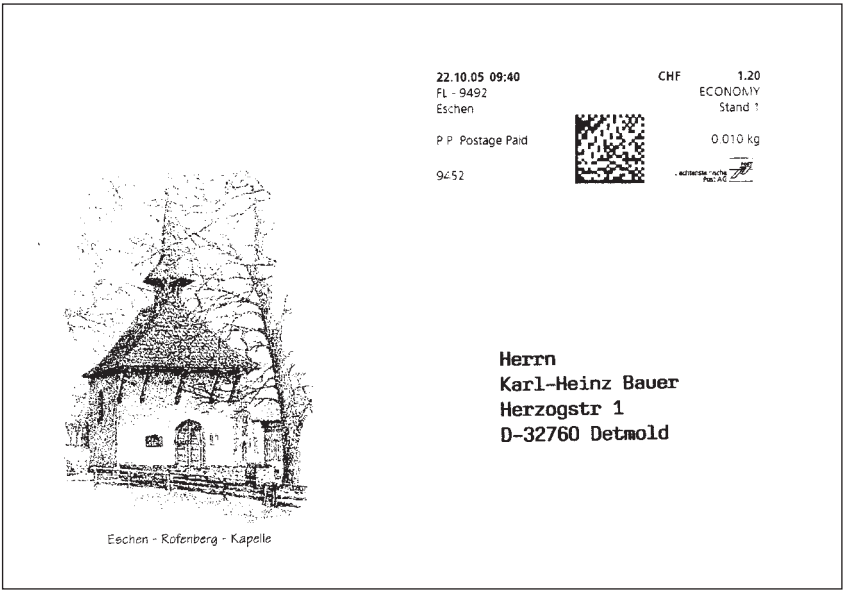


22.10.05 09:40 CHF 1.20
FL-9492 ECONOMY
Eschen STAND 1

Datamatrix-Code

0.010 kg
P.P.Postage Paid Liechtensteinische /”Post-Logo”
9452 Post AG

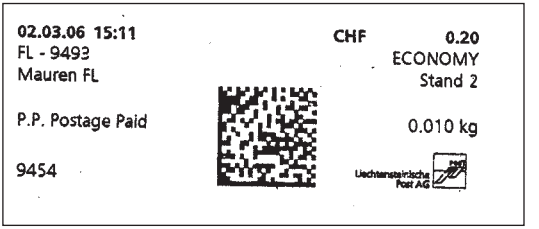
Verwendung: seit 13. September 2005



Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland ECONOMY



02.03.06 15:11 CHF 0.20
FL-9493 ECONOMY
Mauren FL STAND 2
P.P.Postage Paid 0.010 kg
Datamatrix-Code
9454 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005



9493 Mauren 2.3.06-18 Datum-Brückenstempel 8.1.07.1.
Von dem Gesamtpreis dieses Briefes = CHF 1.40 (ECONOMY übr. Länder) wurden CHF 1.20 durch ein Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-Label nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 0.20.

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland ECONOMY



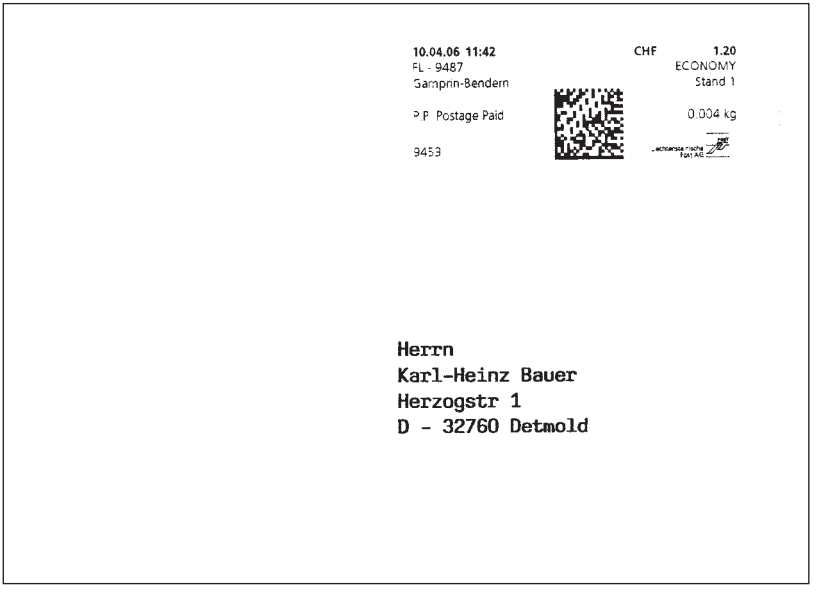
10.04.06 11:42 CHF 1.20
FL-9487 ECONOMY
Gamprin-Bendern STAND 1

P.P.Postage Paid 0.004 kg

Datamatrix-Code

9453 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005



Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland PRIORITY



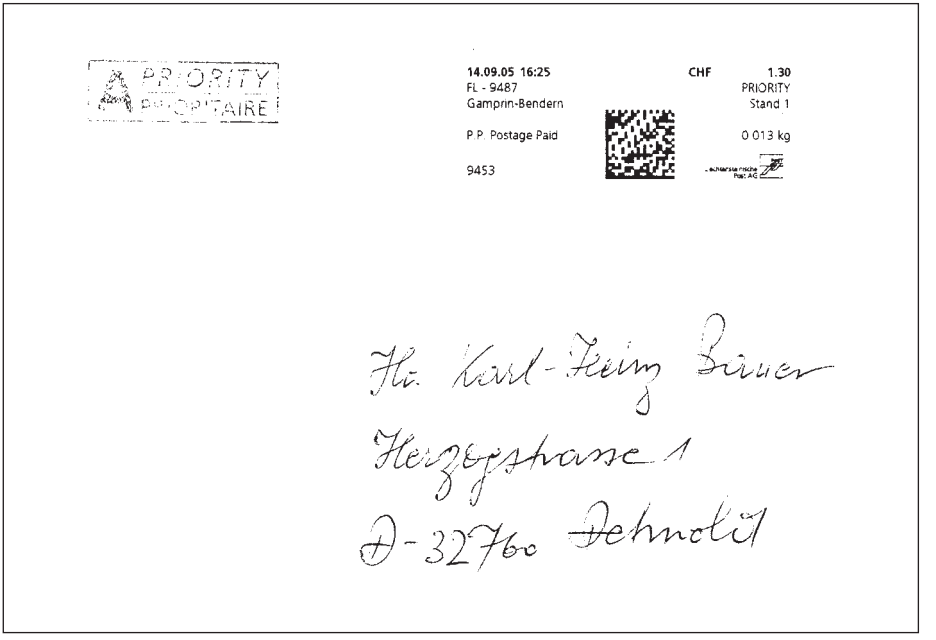
14.09.05 16:25 CHF 1.30
FL-9487 PRIORITY
Gamprin-Bendern STAND 1

P.P.Postage Paid 0.013 kg

Datamatrix-Code

9453 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

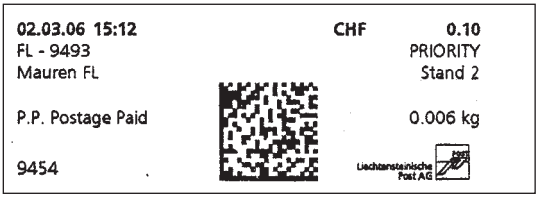
Verwendung: seit 13. September 2005



Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland PRIORITY



02.03.06 15:12 CHF 0.10
FL-9493 PRIORITY
Mauren FL STAND 2
P.P.Postage Paid 0.006 kg
Datamatrix-Code
9454 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

Verwendung: seit 13. September 2005

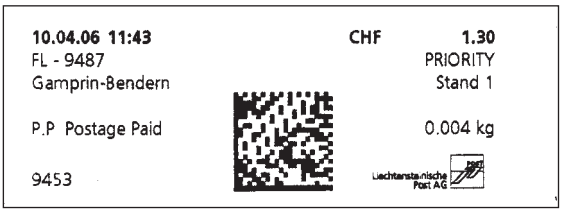


9493 Mauren 2.3.06-18 Datum-Brückenstempel 8.1.07.1.
Von dem Gesamtpreis dieses Briefes = CHF 1.80 (PRIORITY übr. Länder) wurden CHF 1.70 durch ein Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-Label nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 0.10.

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland PRIORITY



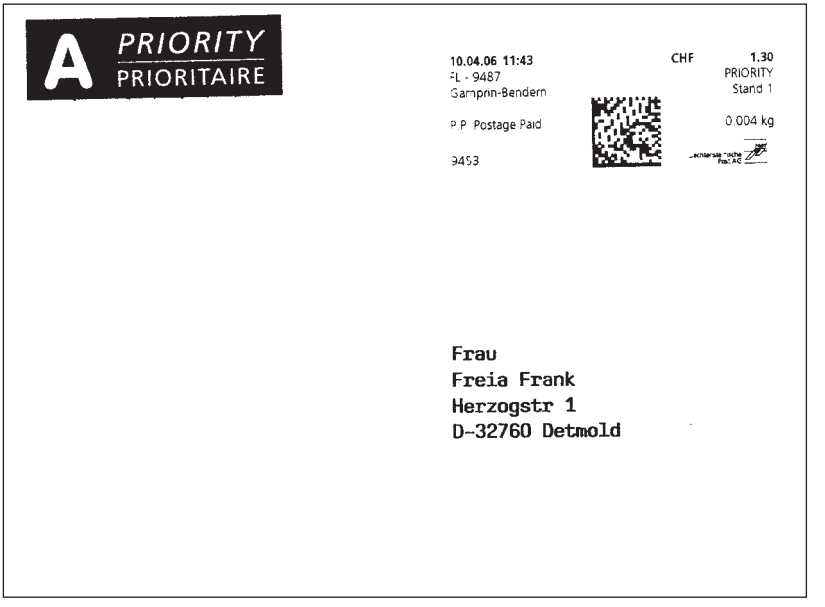
10.04.06 11:43 CHF 1.30
FL-9487 PRIORITY
Gamprin-Bendern STAND 1

P.P.Postage Paid 0.004 kg

Datamatrix-Code

9453 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

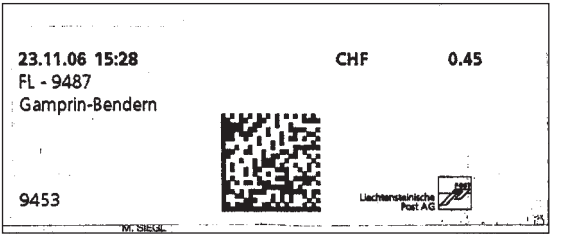
Verwendung: seit 13. 9 2005



Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” .

Briefpost - Ausland PRIORITY



23.11.06 15:28 CHF 0,45
FL-9487
Gamprin-Bendern
Datamatrix-Code
9453 Liechtensteinische /”Post-Logo”
Post AG

(Es sind -außer dem Preis- keine weiteren Angaben auf dem EDV-Label rechtsseitig ausgedruckt, so “PRIORITY”, “STAND 1” und das Gewicht)

Verwendung: seit 13. September 2005



9487 Gamprin-Bendern 23.11.06-15 Datum-Brückenstempel 8.1.10.1.
Von dem Gesamtpreis dieser Bildpostkarte (Handbuch-Nr. 120 “Gewöhnlicher Schneeball”) = CHF 1.30 wurden CHF 0.85 durch den “Wertstempel” als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-Label nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 0.45.

Liechtensteinische Post AG

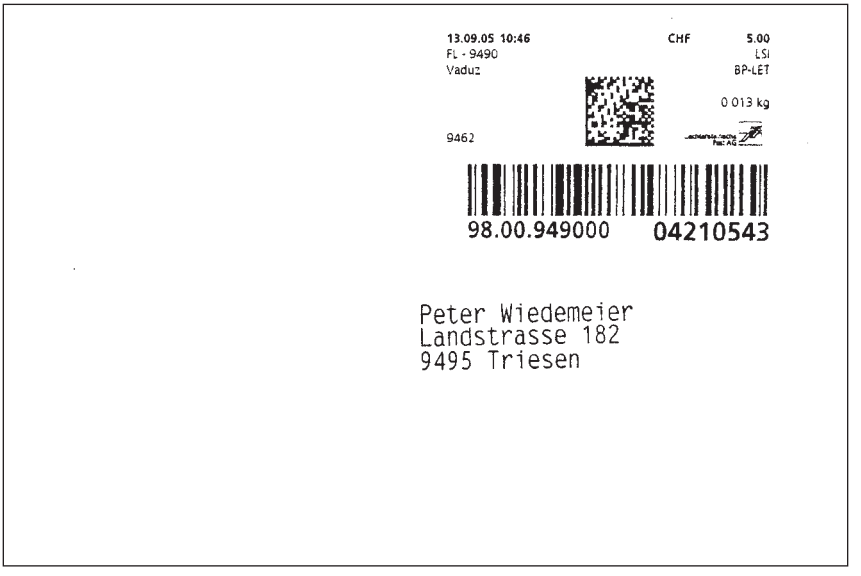
“6. Programmversion” .



EDV-LABEL (“SCHAPO”) ”LSI” “Lettre Signature”

13.09.05 10:46 CHF 5.00
FL-9490 LSI
Vaduz BP-LET
Datamatrix-Code 0.013 kg
9462 Liechtensteinische / “Post-Logo”
Post AG
Strichcode-Leiste (“Barcode”)
2 Zahlenkombinationen

Verwendungszeit: vom **13. September 2005 bis 31. März 2006**



Inland-BMZ-Brief vom “Ersttag” mit Zusatzleistung “LSI”= CHF 5.00

Liechtensteinische Post AG

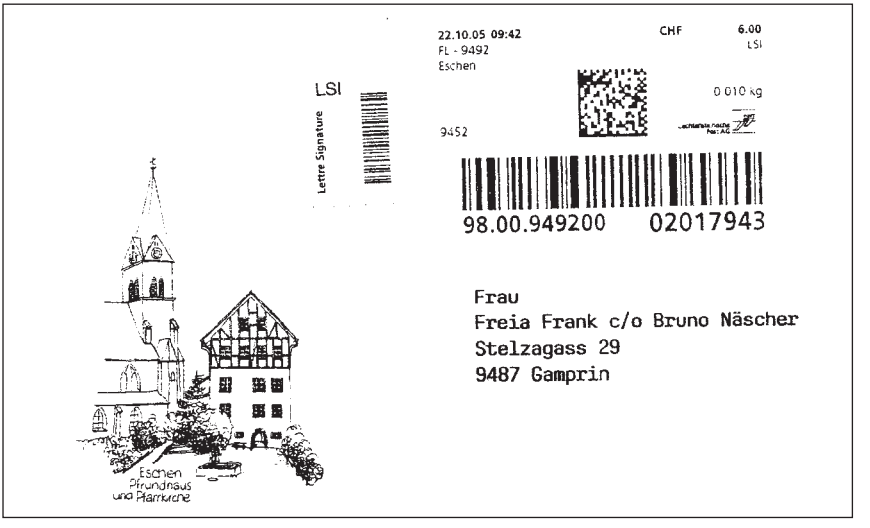
“6. Programmversion” .



EDV-LABEL (“SCHAPO”) “Lettre Signature” (**“LSI”**)
-mit kleinem “Zusatzlabel” “LSI” für die **Zusatzleistung**
“Lettre Assurance” (“LAS”).

22.10.05 09:42 CHF 6.00
FL-9492 LSI
Eschen
Datamatrix-Code 0.010 kg
9492 Liechtensteinische / “Post-Logo”
Post AG
Strichcode-Leiste (“Barcode”)
2 Zahlenkombinationen

Verwendungszeit: vom **13. September 2005 bis 31. März 2006**

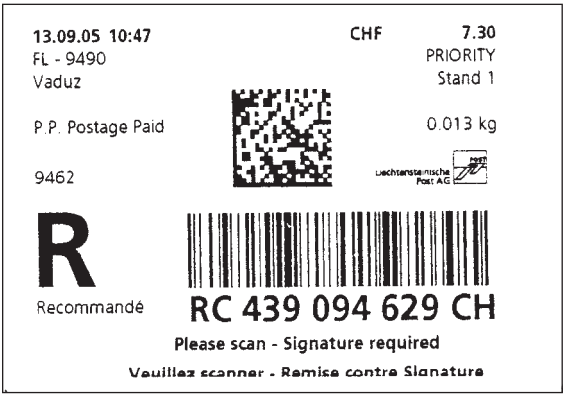


Inland-BMZ-Brief mit Zusatzleistung “Lettre Assurance”.
“LAS” -Aufgabe:
B 4 bis 1000 g = CHF 8.00 (CHF 6.00 auf der Sendung und CHF 2.00 auf der Bestätigung / Quittung als Zuschlag für die Haftpflicht-leistung), versichert bis CHF 500.-.

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion”.

Einschreiben-Ausland: Aushändigung gegen Unterschrift, Haftung der Post bis CHF 150.-



EDV-LABEL (“SCHAPO”) **”R”** -”Recommandé” (Ausland)

13.09.05 10:47 CHF 7.30
FL-9490 PRIORITY
Vaduz Stand 1
P.P.Postage Paid 0.013 kg
Datamatrix-Code
Liechtensteinische / “Post-Logo”
9462 Post AG
R
Recommandé Strichcode-Leiste (“Barcode”)
darunter Buchstaben- und Zahlen-
kombinationen mit insgesamt 13 Stellen.
Please scan - Signature required
Veuillez scanner - Remise contre Signature

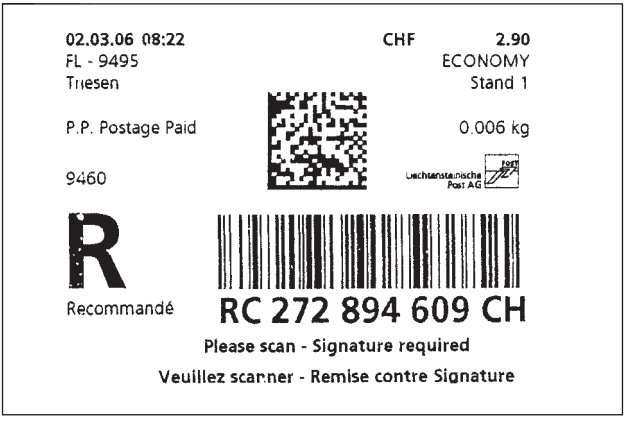
Verwendung: seit 13. September 2005

(Brief-Kopie auf Seite 19)

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion”.

Einschreiben-Ausland: Aushändigung gegen Unterschrift, Haftung der Post bis CHF 150.-



EDV-LABEL (“SCHAPO”) **”R”** -”Recommandé” (Ausland)

02.03.06 08:22 CHF 2.90
FL-9495 ECONOMY
Triesen Stand 1
P.P.Postage Paid 0.006 kg
Datamatrix-Code
Liechtensteinische / “Post-Logo”
9460 Post AG
R
Recommandé Strichcode-Leiste (“Barcode”)
darunter Buchstaben- und Zahlen-
kombinationen mit insgesamt 13 Stellen.
Please scan - Signature required
Veuillez scanner - Remise contre Signature

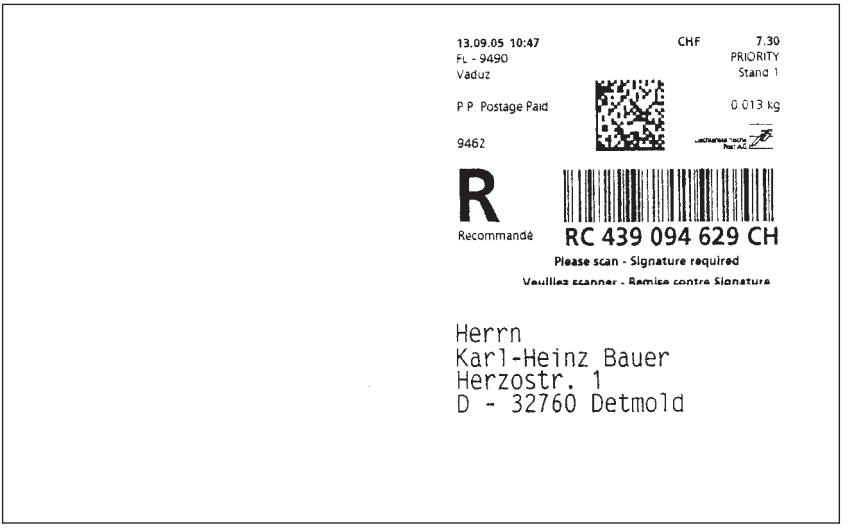
Verwendung: seit 13. September 2005

(Brief-Kopie auf Seite 19)

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion”.

(Brief-Kopie zu Seite 17)



Ausland-PRIORITY-R-Brief (vom “Ersttag”) Gesamtpreis = CHF 7.30

(Brief-Kopie zu Seite 18)

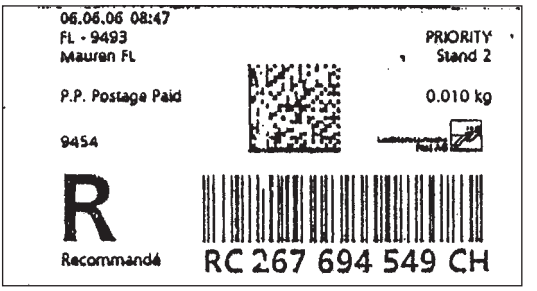


Ausland-R-ECONOMY-Brief CHF 1.20 + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 7.20. Von dem Gesamtpreis dieses R-Briefs = CHF 7.20 wurden CHF 4.30 durch Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-LABEL (“SCHAPO”) nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 2.90.

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion”.

Einschreiben-Ausland: Aushändigung gegen Unterschrift, Haftung der Post bis CHF 150.-



EDV-LABEL (“SCHAPO”) **”R”** -”Recommandé” (Ausland)

06.06.06 08:47
FL-9493 PRIORITY
Mauren FL Stand 2
P.P.Postage Paid 0.010 kg
Datamatrix-Code
9454 Liechtensteinische / “Post-Logo”
Post AG
R
Recommandé Strichcode-Leiste (“Barcode”)
darunter Buchstaben- und Zahlen-
kombinationen mit insgesamt 13 Stellen.
Please scan - Signature required
Veuillez scanner - Remise contre Signature

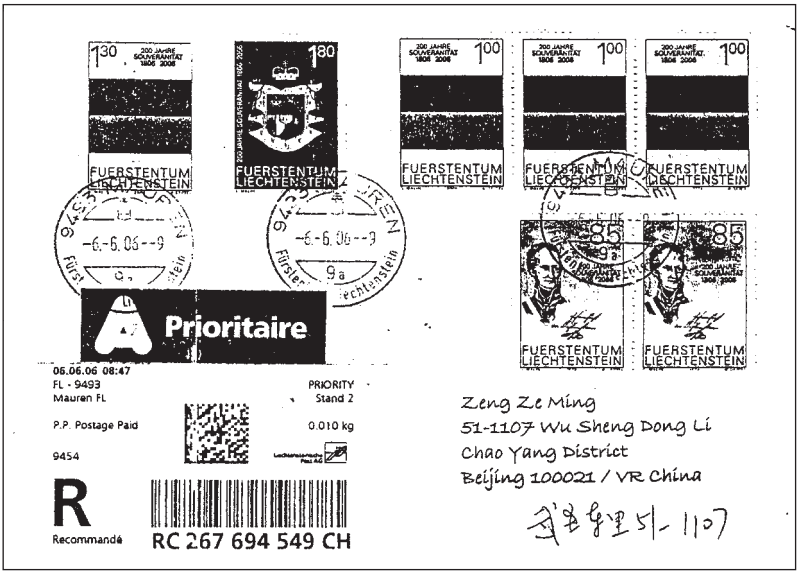
Verwendung: seit 13. September 2005

(Brief-Kopie auf Seite 21)

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion”.

(Brief-Kopie zu Seite 20)





Ausland-R-PRIORITY-Brief bis 20 g = CHF 1.80 (übrige Länder) + Einschreiben CHF 6.00 = CHF 7.80.

Der Gesamtpreis wurde mit Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet. Daher fehlt die Preisangabe in CHF auf dem EDV-LABEL (“SCHAPO”), die sonst in der 1. Zeile oben rechts aufgedruckt ist.

R-Brief nach der VR-China mit Eingangsstempel von Beijing vom 20.06.06 10:08.

LIECHTENSTEINISCHE POST AG

EDV-LABELS (“SCHAPO”) “R” -Recommandé/ Einschreiben (neu) Inland (“R Suisse”)

-”6. Programmversion”

Die Aufhebung der “BMZ” -Arten “Lettre signature (LSI) “und “Lettre assurance (LAS)” mit Ablauf des 31. März 2006 und deren Ersatz durch “Einschreiben (neu) Inland” (“Recommandé Suisse”) am 1. April 2006 machte entsprechende Änderungen im Computer-Druckbild des EDV-LABELS (“SCHAPO”) für diese neu eingeführte Sendungsart erforderlich. In allen 12 Poststellen der “Liechtensteinischen Post AG” konnte vom Morgen des 1. April 2006 an die an die Erfordernisse der neuen Sendungsart “Recommandé Suisse” angepasste Ausführung des EDV-LABELS (“SCHAPO”) Type 6.5.3. verwendet werden.

Das Computer-Druckbild ist dem für die aufgehobenen Inlands-Sendungsarten “LSI” und “LAS” (Kennzeichnung aber nur als “LSI” bereits seit 31.3.2003!) in der “6. Programmversion” von “SCHAPO” =Type 6.5.1., die vom 13.9.2005 mit 31.3.2006 verwendet wurde, zwar ähnlich, weist aber doch einige wesentliche Unterschiede auf:

- In der Beschriftung -oberhalb der waagrechten Strichcode-Leiste- steht in der 2. Zeile rechts oben nun “R Suisse” statt vorher “LSI”.

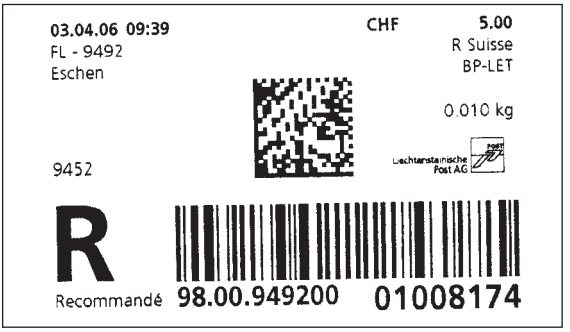
- Links neben die Strichcode-Leiste -die mit einer Länge von 45 mm und einer Höhe von 9 mm deutlich kleiner ist als bei der Type 6.5.1. (“LSI”) mit L = 57 mm und H=10 mm- ist ein großes, “fett” gedrucktes “R” und darunter “Recommandé” -mit Druck in kleinen, feinen Buchstabentypen- gesetzt worden.

  Diese linksseitige Ergänzung entspricht der Ausführung in der Type 6.5.2. für “R” -Briefpostsendungen ins Ausland.

- Die für die zwei Zahlenkombinationen -unterhalb des “Barcodes”- verwendeten Zifferntypen sind nun deutlich kleiner und “dünner” als vorher bei dem “EDV-LABEL” (“SCHAPO”) Type 6.5.1. (“LSI”).

Liechtensteinische Post AG

“6. Programmversion” . EDV-LABEL (“SCHAPO”)



EDV-LABEL (“SCHAPO”) ”R” -Recommandé (Einschreiben Inland)

03.04.06 09:39 CHF 5.00
FL-9492 R Suisse
Eschen BP-LET
0.010 kg

Datamatrix-Code

9452 Liechtensteinische / “Post-Logo”
Post AG

Strichcode-Leiste (“Barcode”)
2 Zahlenkombinationen

R
Recommandé
Verwendung: seit 1. April 2006



Inland-R-Brief -Einschreiben versichert bis CHF 500.-
-Format bis B 4 -Dicke bis 20 mm- Gewicht bis 100 g =Preis CHF 5.00.

Liechtensteinische Post AG

Bestätigung / Quittung



Liechtensteinische Post AG

9492 Eschen 03.04.2006
09:43

Bestätigung
Quittung

MWSt-Nr. 54092
Liechtensteinische Post AG
Postfach
9490 Vaduz

Einschreiben B4, < 2cm, < 100g 5.00
Nr 98.00.949200.01008174
kg 0.010

Empfänger:
Karl-Heinz Bauer
9491 Ruggell

Total BP und Waren 5.00

Total Kunde 5.00

Bargeld, CHF 5.00

Rückgeld, CHF 0.00

Bitte Bestätigung aufbewahren

Schalter 1
Boss Mary

9492 Eschen 03.04.2006 09:43
Inland-Brief “Einschreiben”
(-zu Seite 23-)

Liechtensteinische Post AG

Neue EDV-Labels “7. Programmversion” (“V-MaX”)

für Brief- und Paketpostsendungen im Inland (Liechtenstein und Schweiz) und Briefpostsendungen ins Ausland -jeweils ohne bzw. mit Zustellnachweis sowie ggf. weiteren Zusatzleistungen.

In allen 12 **Poststellen** der “Liechtensteinischen Post AG” erfolgte mit Schalteröffnung am 19. August 2008 der erstmalige Ausdruck von EDV-Labels der “7. Programmversion” unter Verwendung des weiterentwickelten, für die Benutzer vereinfachten Verfahrens (“Schalterapplikation”) “V-MaX” in den Schaltergeräten.

Da beim Geschäftskundenschalter des Betriebszentrums Liechtenstein (9494 Schaan BZ GKS) und in der Philatelie Liechtenstein (Sitz im BZ Schaan) keine EDV-Geräte (“Barcodedrucker”) installiert sind, gibt es von dort (derzeit noch) keine EDV-Labels.

Verglichen mit den “SCHAPO” EDV-Labels der “6. Programmversion” (verwendet vom 13.9.2005 bis 18.8.2008) zeigen die der “7. Programmversion” (“V-MaX”) nur vereinzelt relativ geringe Änderungen im Computer-Druckbild. Deutlich auffällig ist beim “A” -Inlands-Standardbrief der nun groß und kräftig ausgedruckte Buchstaben “**A**”, bei den Auslandssendungen (“normale” Briefpost, Recommandé / Einschreiben, PRIORITY Plus) entsprechend das Wort “**PRIORITY**”, dessen Höhe jeweils zwei Zeilen (“FL-” und Postleitzahl sowie der folgenden Zeile mit dem Ortsnamen) oben auf der linken Labelseite entspricht.

Unverändert sind hingegen das gesamte linksseitige Druckbild nach Inhalt und Anordnung der Zeilen sowie der quadratische “Datamatrix-Code” im Mittelfeld des jeweiligen EDV-Labels geblieben.

Bei den Ausführungen für die (Standard-) Briefsendungen “B”-Post und “Recommandé Suisse” (“R Suisse”) im Inland sowie “ECONOMY” ins Ausland ist kein Unterschied der “7. Programmversion” (“V-MaX”) zur “6.” (“SCHAPO”) feststellbar.

Zusatzleistung “Priority Plus” (Ausland):

Zuschlag zum ordentlichen Beförderungspreis Priority = CHF 5.00.

Nur nach bestimmten Ländern zulässig.
“Einschreiben”, “Eigenhändige Abgabe” und “Rückschein” nicht zulässig.

Aus Unkenntnis wurden auf den abgebildeten “PRIORITY Plus” -Briefen Eingangs-R-Labels “EINSCHREIBEN / EINWURF” mit dem Zusatz “PRIME” von der Deutschen Post angebracht.

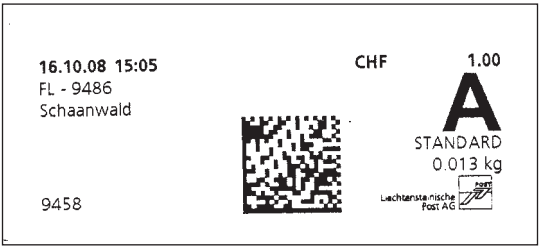
Liechtensteinische Post AG

Neue EDV-Labels -“7.Programmversion” (“V-MaX”)

Briefpost-Inland B-STANDARDbrief - A-STANDARDbrief-”R Suisse” (Recommandé)=Einschreiben



B-Standardbrief bis 100 g = CHF 0.85



A-Standardbrief bis 100 g = CHF 1.00



Einschreiben -Brief bis 100 g = CHF 5.00
(Recommandé Suisse / “R Suisse”)

Liechtensteinische Post AG

Neue EDV-Labels -"7. Programmversion" ("V-MaX")

Briefpost-Ausland ECONOMY - PRIORITY - Einschreiben ("R" -Recommandé étranger) -und "PRIORITY Plus" -Labels für Standardbriefe Preiszone 1 (=Europa)



ECONOMY -Standardbrief bis 20 g = CHF 1.20



PRIORITY -Standardbrief bis 20 g = CHF 1.30



Einschreiben-PRIORITY-Standardbrief bis 20 g (Europa) = CHF 7.30 (Recommandé étranger)



"PRIORITY Plus"-Standardbrief 51-100 g Preiszone 1 (=Europa) = CHF 3.50 + Zusatzleistung CHF 5.00 = Gesamtpreis CHF 8.50

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels -“7. Programmversion” (“V-MaX”)

Briefpost-Ausland



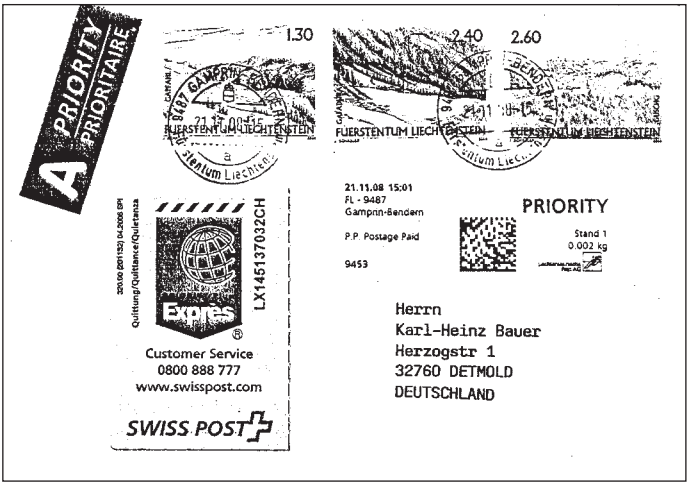
FL-9490 Vaduz 19.11.08 09:02 “EDV-Label” CHF 8.50
Ausland-Brief “PRIORITY Plus” Standardbrief 51-100 g Europa = CHF 3.50 + Zusatzleistung “PRIORITY Plus” CHF 5.00 = Gesamtpreis CHF 8.50.

Liechtensteinische Post AG

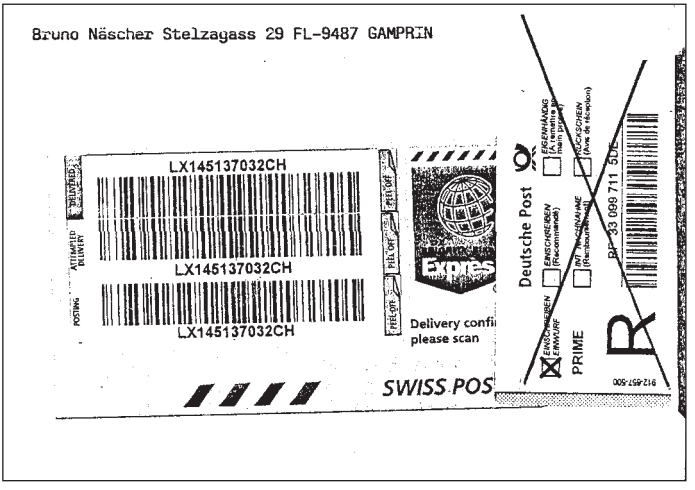
EDV-Labels -"7. Programmversion" ("V-Max")

Briefpost-Ausland

Vorderseite



Rückseite



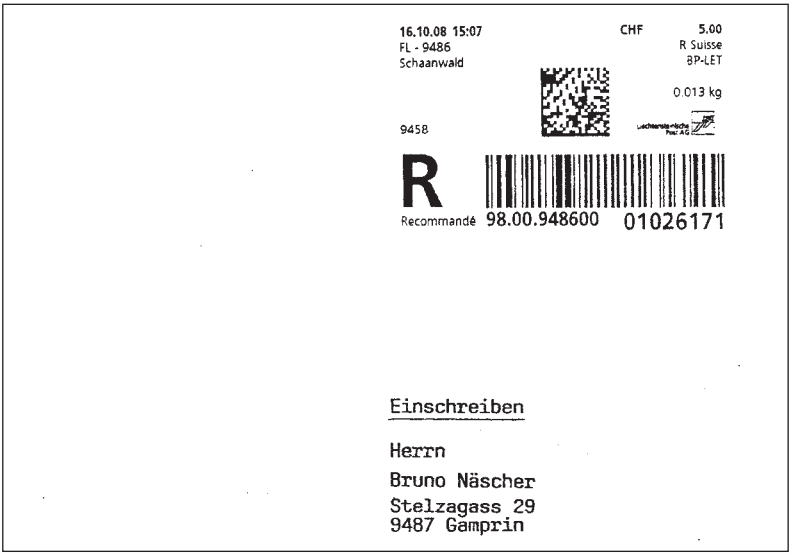
FL-9487 Gamprin-Bendern 21.11.08-15 Datum-Brückenstempel 8.1.10.1.
Ausland-Brief "PRIORITY Plus" Standardbrief bis 20 g Europa = CHF 1.30 + Zusatzleistung "PRIORITY" Plus" CHF 5.00 = Gesamtpreis CHF 6.30, der voll mit der Frankatur von Postwertzeichen entrichtet wurde.

Daher EDV-Label "PRIORITY" (-"7. Programmversion") ohne Preisangabe!

Liechtensteinische Post AG

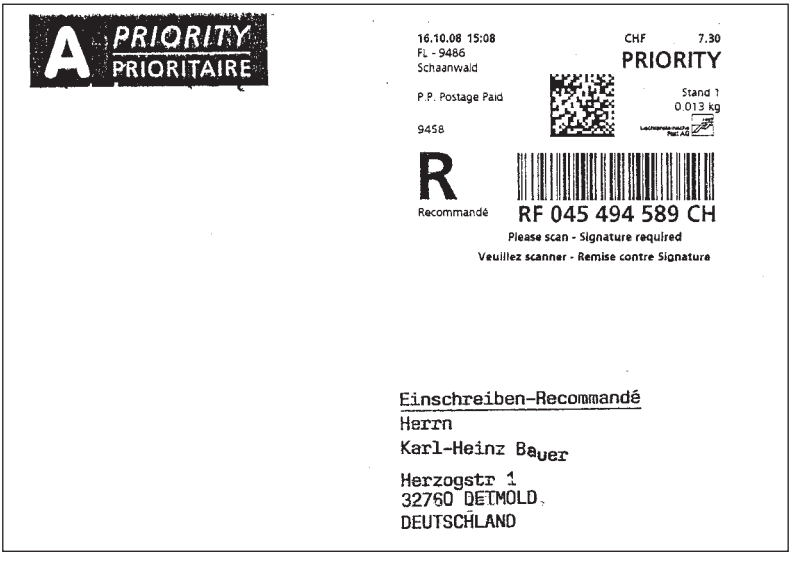
EDV-Labels -"7. Programmversion" ("V-Max")

Briefpost-Inland



FL-9486 Schaanwald 16.10.08 15:07 EDV-LABEL = Type 6.6.1.08
Inland-R-Brief-Einschreiben, versichert bis zu CHF 500.- -Format bis B 4 -Dicke bis 20 mm-
Gewicht 1-100 g = Preis CHF 5.00

Briefpost-Ausland



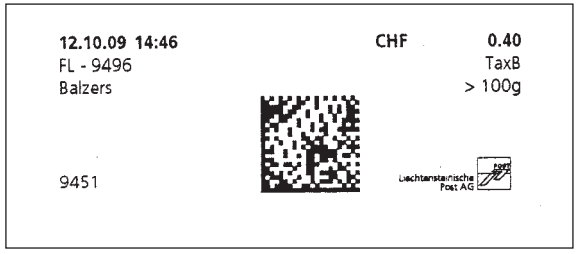
FL-9486 Schaanwald 16.10.08 15:08 EDV-LABEL =Type 6.6.2.08
Ausland-Brief "PRIORITY" Standardbrief bis 20 g = CHF 1.30 + Zusatzleistung
"R" -Recommandé (Einschreiben) CHF 6.00 = Gesamtpreis CHF 7.30

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - “7. Programmversion” (“V-Max”) Nachtrag

Die in diesem Nachtrag aufgeführten “EDV-Labels” sollen zeigen, wie unterschiedlich die ausgedruckten “EDV-Labels” entsprechend den Eingaben in die EDV-Geräte durch das Schalterpersonal in der FL-Poststellen sein können.

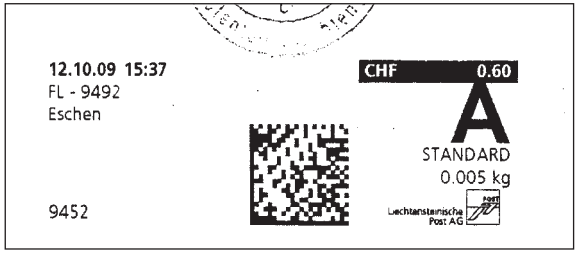
Briefpost-Inland



A-Standardbrief 1-100 g = CHF 1.00

Von dem Gesamtpreis dieses Briefes = CHF 1.00 wurden CHF 0.60 durch ein Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet.

Daher erfolgte auf das “EDV-Label” nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in der Höhe von CHF 0.40.



A-Standardbrief 1-100 g = CHF 1.00

Vom Gesamtpreis dieses Briefes = CHF 1.00 wurden CHF 0.40 durch Postwertzeichen als “Vorfrankatur” entrichtet, die restlichen CHF 0.60 durch dieses “EDV-Label”.

Änderung: Betragsangabe im “EDV-Label” durch Aussparung von CHF 0.60 auf dem weißen Untergrund aus dem schwarzen Rechteck (“Balken”).

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - "7. Programmversion" ("V-Max") Nachtrag

Briefpost-Inland



Einschreiben-Brief 1-100 g = CHF 5.00
(Recommandé Suisse / "R Suisse")



FL-9496 Balzers 12.10.09 14:50 EDV-LABEL = Type 6.6.1.01.1
Datum-Brückenstempel 8.1.12.3.1.

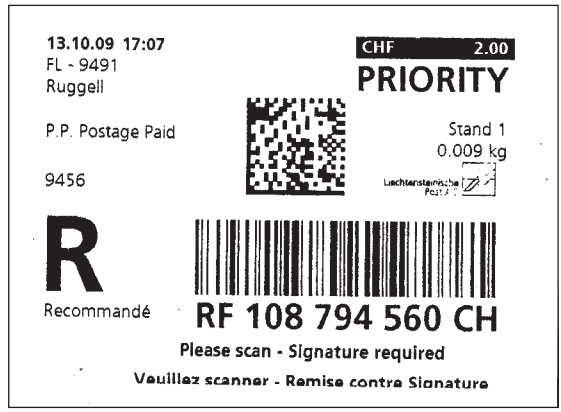
Inland-R-Brief-Einschreiben -Format bis B 4- -Dicke bis 20 mm-
Gewicht 1-100 g = Preis CHF 5.00, versichert bis zu CHF 500.-.
Von dem Gesamtpreis dieses R-Briefes = CHF 5.00 wurden CHF 2.80 durch Postwertzeichen als "Vorfrankatur" entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-LABEL nur der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von noch CHF 2.20.

Auf dem weißen Untergrund des EDV-LABELS ist dieser aus dem schwarzen Rechteck ("Balken") ausgespart.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - "7. Programmversion" ("V-Max") Nachtrag

Briefpost-Ausland



Einschreiben-PRIORITY-Standardbrief 1-20 g (Europa) = CHF 7.30
(Recommandé étranger)



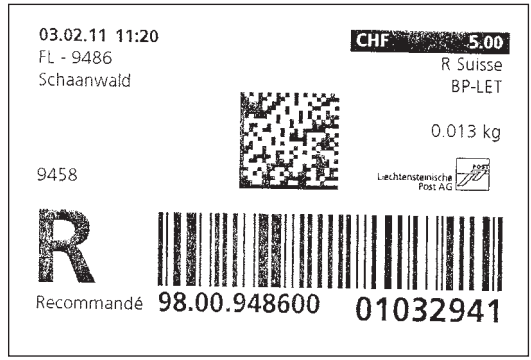
FL-9491 Ruggell 13.10.09 17:07 EDV-LABEL = Type 6.6.2.07.
Datum-Brückenstempel 8.1.05.1.

Ausland-Brief "PRIORITY" Standardbrief 1-20 g (Europa) = CHF 1.30 + Zusatzleistung "R-Recommandé" (Einschreiben) CHF 6.00 = Gesamtpreis CHF 7.30. Von dem Gesamtpreis dieses R-Briefes = CHF 7.30 wurden CHF 5.30 durch Postwertzeichen als "Vorfrankatur" entrichtet. Daher erfolgte auf das EDV-LABEL nur noch der Aufdruck des restlichen Betrags in Höhe von CHF 2.00. Diese Betragsangabe auf dem EDV-LABEL ist auf dem weißen Untergrund aus dem schwarzen Rechteck ("Balken") ausgespart.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels **-”7. Programmversion” (“V-Max”)** Nachtrag

Briefpost-Inland



Einschreiben-Brief 1-100 g = CHF 5.00
(Recommandé Suisse / “R-Suisse”).
Änderung:
Betragsangabe im “EDV-Label” durch Aussparung von CHF 5.00
auf dem weißen Untergrund aus dem schwarzen Rechteck (“Balken”).

Diese Änderung ist auch bei den Betragsangaben auf den nachfolgenden Seiten gegeben.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels -"7. Programmversion" ("V-Max") Nachtrag

Briefpost -Inland





Zusatzlabel: ("AR") -"Rückschein"

Einschreiben-Brief 1-100g = CHF 5.00
(Recommandé Suisse / "R-Suisse")
+ Zusatzleistung ("AR") = "Rückschein" CHF 3.00 = Gesamtpreis CHF 8.00.



Einschreiben-Brief 1-100 g CHF 5.00
(Recommandé Suisse / "R-Suisse")
+ Zusatzleistung ("AR") = "Rückschein" (im EDV-Label integriert)
CHF 3.00 = Gesamtpreis CHF 8.00.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - ”7. Programmversion” (“V-Max”) Nachtrag **Briefpost-Inland**



Einschreiben-Brief 1-100g = CHF 5.00
(Recommandé Suisse / “R-Suisse”)
+ Zusatzleistungen (“RMP”) = “Eigenhändig”
CHF 6.00 + (“AR”) = “Rückschein” CHF 3.00
= Gesamtpreis CHF 14.00.





Labels:
(“RMP”) = ”Eigenhändig”
(“AR”) = ”Rückschein”

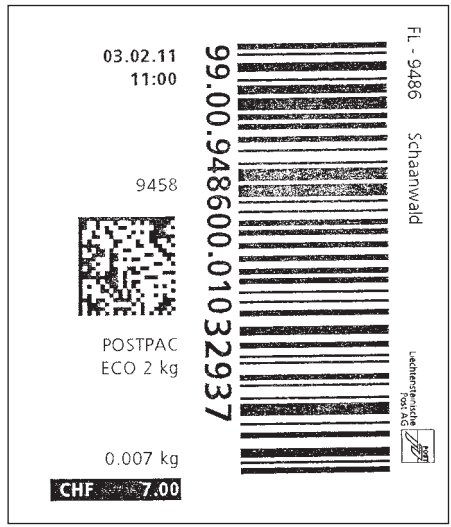


Einschreiben-Brief 1-100g = CHF 5.00 + Zusatzleistungen
(im EDV-Label integriert) (“RMP”) = “Eigenhändig” CHF 6.00
+ (“AR”) = “Rückschein” CHF 3.00 = Gesamtpreis CHF 14.00

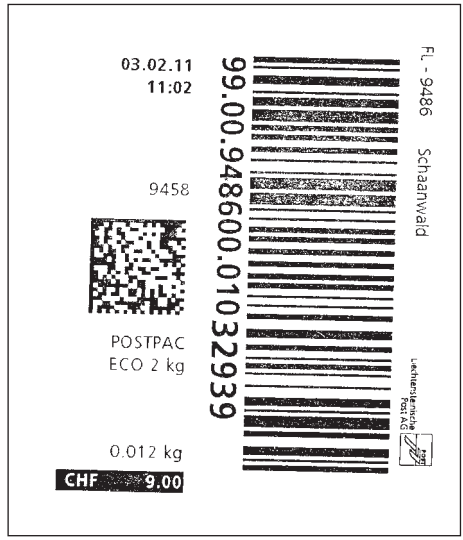
Liechtensteinische Post AG

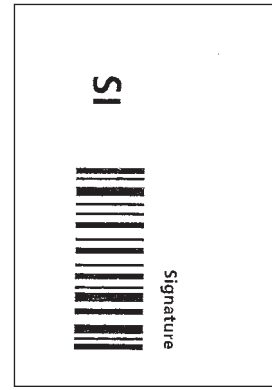
EDV-Labels **-"7. Programmversion" ("V-Max")** Nachtrag

Pakete-Inland (Diese EDV-Labels finden auch für Swiss-Express-Sendungen "Einschreiben" Verwendung)



Standardpaket "PostPac Economy" bis 1 kg = CHF 7.00
("POSTPAC ECO")





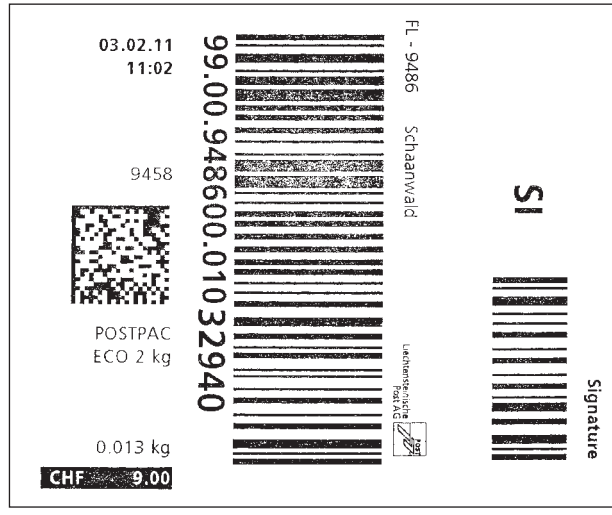
Zusatzlabel:
("SI")-Signature

Pakete-Inland -Zusatzleistung "Einschreiben" ("SI") **-Signature** -seit 1.1.2011
Standardpaket "PostPac Economy" bis 1 kg = CHF 7.00
("POSTPAC ECO")
+ Zusatzleistung "Einschreiben" ("SI")-Signature CHF 2.00
= Gesamtpreis CHF 9.00.
Signature: Haftung bei Verlust und im Schadensfall bis CHF 1500.00.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels **-"7. Programmversion" ("V-Max")** Nachtrag

Pakete-Inland -Zusatzleistung "Einschreiben" ("SI") **-Signature** -seit 1.1.2011



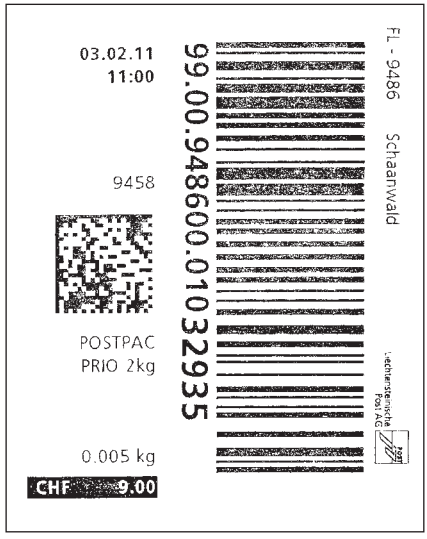
Standardpaket "PostPac Economy" bis 1 kg = CHF 7.00
("POSTPAC ECO")

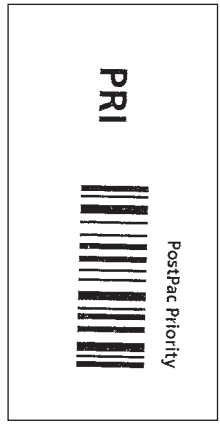
+ Zusatzleistung "Einschreiben" ("SI") -Signature
(im EDV-Label integriert) CHF 2.00 = Gesamtpreis CHF 9.00.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels - ”7. Programmversion” (“V-Max”) Nachtrag

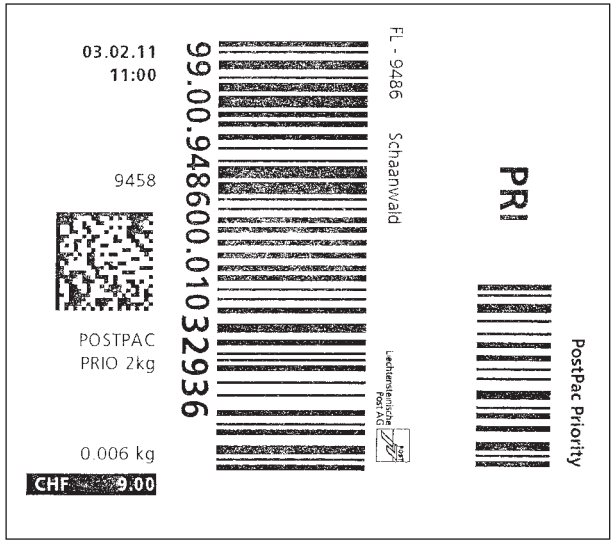
Pakete-Inland





Zusatzlabel:
(“PRI”) =
PostPac Priority

Standardpaket “PostPac Priority” (“PRI”) bis 1 kg = CHF 9.00
(“POSTPAC PRIO”)

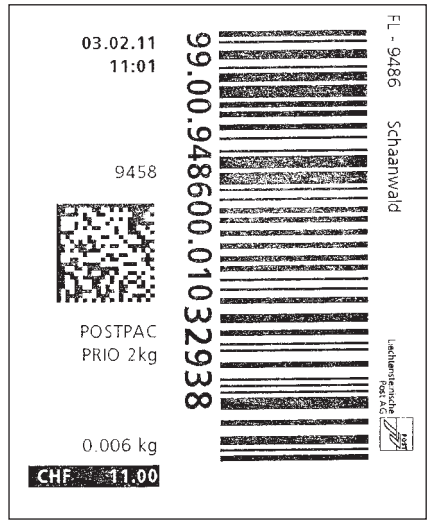


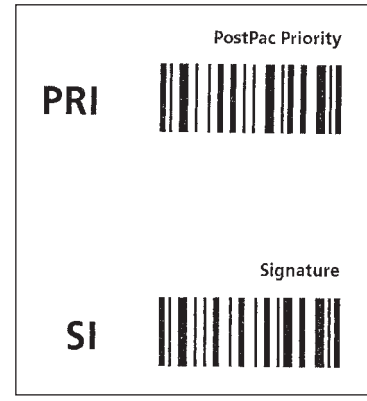
Standardpaket “PostPac Priority” (“PRI”) bis 1 kg = CHF 9.00
(“POSTPAC PRIO”)
Zusatzlabel “PRI” (im EDV-Label integriert).

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels **-"7. Programmversion" ("V-Max")** Nachtrag

Pakete-Inland -Zusatzleistung "Einschreiben" ("SI") **-Signature** -seit 1.1.2011





Zusatzlabels:
("SI")-Signature + ("PRI") PostPac Priority

Standardpaket "PostPac Priority" ("PRI") bis 1 kg = CHF 9.00
("POSTPAC PRIO")

+ Zusatzleistung "Einschreiben" ("SI")-Signature CHF 2.00
= Gesamtpreis CHF 11.00.

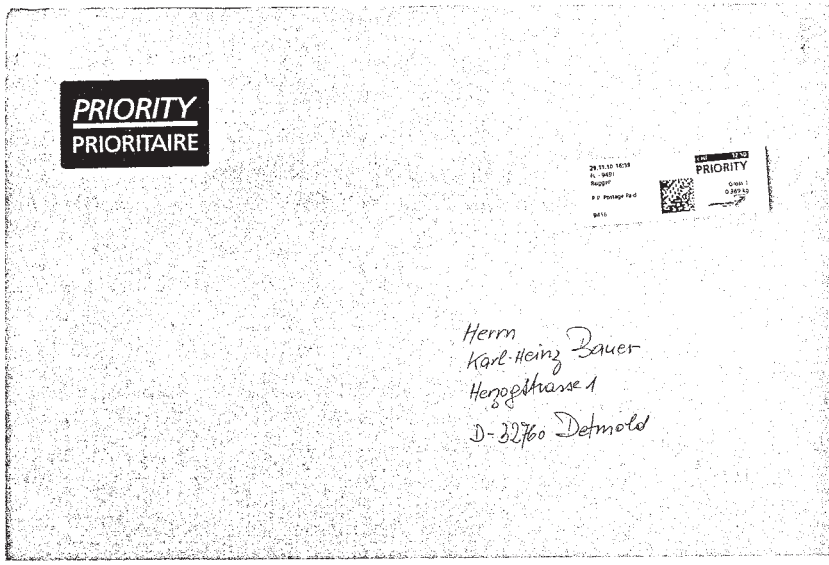
Signature: Haftung bei Verlust und im Schadensfall bis CHF 1500.--.

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels -"7. Programmversion" ("V-Max") Nachtrag

Briefpost Ausland



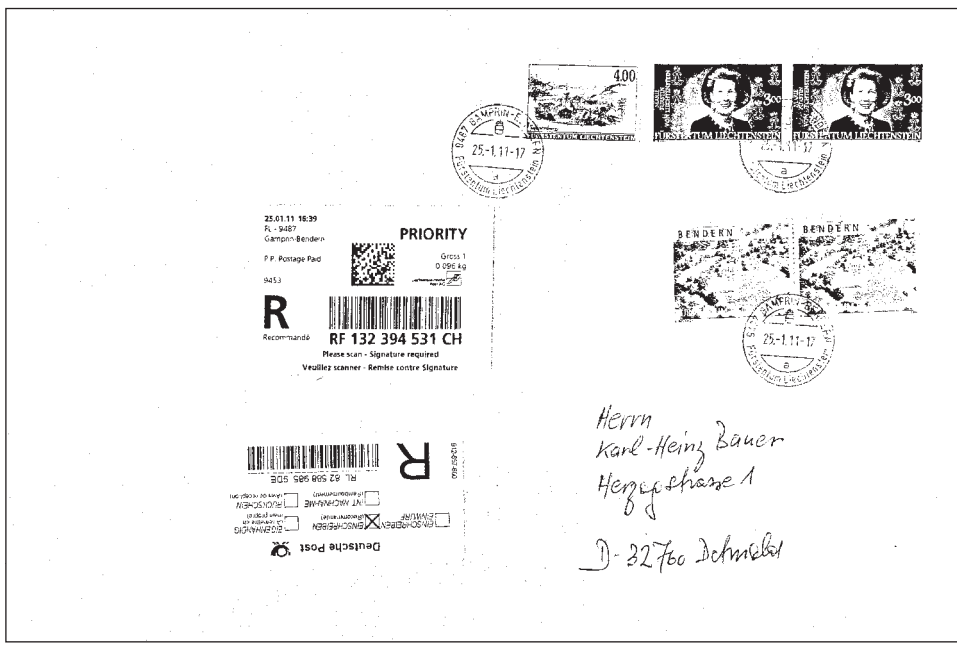


FL-9491 Ruggell 29.11.10 16:19 EDV-LABEL
Ausland-Brief "PRIORITY" Grossbrief 1 251-500 g (Europa) = CHF 12.50.
Die Betragsangabe auf dem EDV-LABEL ist auf dem weißen Untergrund
aus dem schwarzen Rechteck ("Balken") ausgespart.

Liechtensteinische Post AG
EDV-Labels -"7. Programmversion" ("V-Max") Nachtrag
Briefpost-Ausland



Einschreiben - PRIORITY - Gross 1 1-100 g (Europa) = CHF 10.30
(Recommandé étranger)



FL-9487 Gamprin-Bendern 25.01.11 16:39 EDV-LABEL Type 6.6.2.07.
Datum-Brückenstempel 8.1.10.1.
Ausland-Brief "PRIORITY" Grossbrief 1-100 g (Europa) = CHF 4.30 + Zusatz leistung "R-Recommandé (Einschreiben)" CHF 6.00 = Gesamtpreis CHF 10.30. Der Preis von CHF 10.30 wurde mit Postwertzeichen als Vorfrankatur entrichtet, daher steht auf dem EDV-LABEL keine Preisangabe.

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9486 Schaanwald

EDV-Labels – „7. Programmversion“ („V-Max“) Nachtrag

Briefpost Ausland



Einschreiben-PRIORITY bis 20 g (Europa) = CHF 7.40



FL-9486 Schaanwald 14.10.2013 15:57 S 1

EDV-Label Type 6.6.2.07.

Ausland-Brief „PRIORITY“ bis 20 g (Europa) = CHF 7.40.
Die Betragsangabe auf dem EDV-Label ist auf dem weissen Grund aus dem schwarzen Rechteck („Balken“) ausgespart.

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9486 Schaanwald

Briefpost Ausland

Ausgabe-Bestätigung-Quittung

- zu Seite 21 -



Liechtensteinische Post AG

9486 Schaanwald
14.10.2013 / 15:57 / S1

Bestätigung Quittung

Liechtensteinische Post AG
Postfach
9494 Schaan
UID: 54092

	CHF
1 Stand.Brief PRIO Europa -20g	7.40
Nr RC556094585CH	
kg 0.008	
R-Brief Ausland	
Empfänger:	
Karl-Heinz Bauer	
32760 Detmold	
Deutschland	
Total CHF	**7.40**
Bargeld ein	-8.00
Rückgeld	**0.60**

Vielen Dank für Ihren Besuch!

Informationen zu unseren Produkten und
Dienstleistungen erhalten Sie unter
http://www.post.li

Liechtensteinische Post AG

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

Muster-Belege, die für alle Poststellen nach dem gleichen Muster angewendet werden

	Seiten
Einführung und Belege Gamprin-Bendern „LI“	1 - 2
Gamprin-Bendern div. Belege + pro clima	23 – 28

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Briefpost-Ausland:	1. Verwendungstag: 1. Juli 2016, zurzeit nur für nur für eingeschriebene Briefpostsendungen nach Österreich und Deutschland möglich.
Änderungen:	Der Ländercode „CH“ (Schweiz) wurde durch „LI“ (Liechtenstein) unterhalb der Strichcodeleiste ersetzt.





Ausland-Brief FL-9487 Gambrin-Bendern 31.08.16 16:19
A-Post bis 20 g CHF 1,50 + Einschreiben CHF 6,00 = Gesamtpreis CHF 7,50, durch PWZ verrechnet und entwertet durch Datum-Brückenstempel 9487 Gamprin-Bendern, Hdb-Nr. 8.1.10.1

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9493 Mauren

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Briefpost-Inland

Änderungen gegenüber der 7. Programmversion V-Max auf zwei Positionen im EDV-Label

1. Wegfall - rechts oben - von „R-Suisse“
2. Zusatz – in der Mitte - „pro clima“

Verwendung seit 2014



Inland – Brief „Einschreiben (R)“ Aufgabe-Nr. 02068326
FL-9493 Mauren FL 17.11.14-18, Datumstempel, Hdb-Nr. 8.1.10.1
Gesamtpreis über CHF 6,00 durch PWZ verrechnet.

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Briefpost Ausland



FL-9497 Gamprin-Bendern 31.12.2013 10:24



Letzter Verwendungstag von „B-Post“ (ECONOMY)-Sendungen „Ausland“ mit der Zusatzleistung Einschreiben.
Ausland-Brief „B-Post“ (ECONOMY) bis 20 g = CHF 1,30 + Einschreiben = CHF 6,00
Gesamtpreis CHF 7,30

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Briefpost Inland



Änderungen gegenüber der 7. Programmversion V-Max auf zwei Positionen im EDV-Label

1. Wegfall - rechts oben - von „R-Suisse“
2. Zusatz – in der Mitte - „pro clima“

Verwendung seit 2014



Inland – Brief „Einschreiben (R)“ Aufgabe-Nr. 02059388
FL-9487 Gamprin-Bendern 27.11.14 11:45
Gesamtpreis über CHF 6,00 durch PWZ verrechnet.

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Bestätigung / Quittung zum R-EDV-Label vom 27.11.14 11:45, auf Seite 25



Liechtensteinische Post AG

9487 Gamprin-Bendern
27.11.2014 / 11:46 / S2

Bestätigung Quittung

Liechtensteinische Post AG
Postfach
9494 Schaan
UID: 54092

	CHF
1 A-Standardbrief (7)	6.00
Nr 98.00.948700.02059388	
kg 0.006	
Einschreiben	
Empfänger:	
Bruno Näscher	
Stelzegass 29	
9487 Gamprin-Bendern	
Total CHF	**6.00**
Bargeld ein	-6.00
Rückgeld	**0.00**
(7): inkl. MWSt(8.0%)	0.44

Vielen Dank für Ihren Besuch!

Informationen zu unseren Produkten und Dienstleistungen erhalten Sie unter http://www.post.li

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Briefpost-Ausland	1. Verwendungstag: 1. Juli 2016 zurzeit nur für nur für eingeschriebene Briefpostsendungen nach Österreich und Deutschland möglich.
Änderungen:	Der Ländercode „CH“ (Schweiz) wurde durch „LI“ (Liechtenstein) unterhalb der Strichcodeleiste ersetzt.





Ausland-Brief FL-9487 Gambrin-Bendern 31.08.16 16:19
A-Post bis 20 g CHF 1,50 + Einschreiben CHF 6,00 = Gesamtpreis CHF 7,50, durch PWZ verrechnet und entwertet durch Datum-Brückenstempel 9487 Gamprin-Bendern, Hdb-Nr. 8.1.10.1

Liechtensteinische Post AG

Poststelle 9487 Gamprin-Bendern

EDV-Labels – 8. Programmversion (V-Max)

Bestätigung / Quittung zum R-EDV-Label vom 31.8.16 16:19, auf Seite 27



Liechtensteinische Post AG

9487 Gamprin-Bendern
31.08.2016 / 16:20 / S2

Bestätigung Quittung

Liechtensteinische Post AG
Postfach
9494 Schaan
UID: 54092

	CHF
1 Stand.Brief PRIO Europa -20g	7.50
Nr RC647694536LI	
kg 0.015	
R-Brief Ausland	
Vorfrankatur	-7.50
Empfänger:	
Karl Heinz Bauer	
32760 Detmold	
Deutschland	
Total CHF	**0.00**
Rückgeld	**0.00**

Code mit der Post-App scannen und Sendung(en) verfolgen.
Bewahren Sie diese Quittung sorgfältig auf.

Vielen Dank für Ihren Besuch!

Informationen zu unseren Produkten und
Dienstleistungen erhalten Sie unter
http://www.post.li